

# Rentenversicherung in Zeitreihen

Oktober 2019



Herausgeber:  
Deutsche  
Rentenversicherung  
Bund

---

# **Rentenversicherung in Zeitreihen**

---

**Ausgabe 2019**

## **Hinweise**

Aus drucktechnischen Gründen und um die bessere Lesbarkeit zu gewährleisten, werden ältere Jahrgangsdaten zum Teil nur in Fünf-Jahres-Schritten ausgewiesen.

Die vollständigen Zeitreihen können zur besseren Weiterverarbeitung von allen Nutzern im Internet – permanent aktualisiert – unter

**<http://www.statistik-rente.de>**

bzw. über die Hauptseite

**<http://www.deutsche-rentenversicherung.de>**

jeweils unter der Rubrik Statistik eingesehen und heruntergeladen werden. Dort finden Sie auch weitere Statistikpublikationen (vgl. auch die Übersicht in Kapitel 17 dieser Broschüre).

Die Zeitreihentabellen werden kapitelweise als Excel-Dateien bereitgestellt. Zusätzlich wird der Inhalt dieser Broschüre als pdf-Datei angeboten.

Sofern nicht ausdrücklich in den Tabellen die unterschiedlichen Versicherungszweige allg. RV und KnV genannt werden, handelt es sich um Zahlenangaben zur Rentenversicherung insgesamt.

Einige Tabellen beinhalten nur Zahlen für das gesamte Bundesgebiet, wenn eine Unterteilung zwischen alten und neuen Bundesländern nicht möglich bzw. ausdrücklich vermerkt ist. Hierbei wird Berlin bei den Daten der Rentenversicherung getrennt, d. h., Berlin-West wird den alten Bundesländern, Berlin-Ost den neuen Bundesländern zugeordnet. Auslandssachverhalte (z.B. Auslandsrenten) sind pauschal den Tabellen „alte Bundesländer“ zugeordnet.

Für die Zeit vor dem 01.01.2002 ermittelte DM-Beträge werden zum amtlich festgelegten Umrechnungskurs 1 EUR = 1,95583 DM in Euro ohne kaufmännische Rundung umgerechnet. Kenngrößen und Bemessungswerte vor 2002 müssen in DM ausgewiesen werden.

Die Ausgabe 2019 berücksichtigt den Stand vom 17.10.2019.

## **Kontakt:**

E-Mail-Adresse: [statistik-bln@drv-bund.de](mailto:statistik-bln@drv-bund.de)

## **Im Internet finden Sie statistische Angaben:**

Auf der Hauptseite-> [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)

Im neuen Statistikportal-> [www.statistik-rente.de](http://www.statistik-rente.de)

## Vorwort

Die DRV-Schrift „Rentenversicherung in Zeitreihen“ erscheint seit 1990 in der mittlerweile 25. Auflage und enthält eine umfangreiche Auswahl von Zeitreihen über die Entwicklungen in der gesetzlichen Alterssicherung. In der hier vorliegenden aktualisierten Fassung ist der Datenstand Ende Oktober 2019 berücksichtigt.

Kernstück von „Rentenversicherung in Zeitreihen“ bilden Daten zur Entwicklung der Versicherten, des Rentenzugangs, des Rentenbestandes, der Rehabilitation und der Finanzen. Darüber hinaus werden volkswirtschaftliche und demografische Daten sowie die relevanten Kenngrößen und Bemessungswerte der Rentenversicherung dargestellt. Zur Orientierung dient ein Glossar mit den wichtigsten Begriffen rund um die gesetzliche Rentenversicherung sowie ein Stichwortverzeichnis. Schließlich bietet Kapitel 17 einen Überblick über weitere Statistikveröffentlichungen der Deutschen Rentenversicherung Bund.

Weitere, umfangreiche Ergebnisse zu den Themenbereichen Versicherte, Rente und Rehabilitation werden seit 2016 im Online-Statistikportal der Deutschen Rentenversicherung unter [www.statistik-rente.de](http://www.statistik-rente.de) veröffentlicht. Das Statistikportal enthält für die aktuellen Berichtsjahre Starttabellen und individuell anpassbare interaktive Tabellen. Unter der Rubrik „Zeitreihen“ werden die in dieser Broschüre enthaltenen Tabellen ebenfalls im Excel-Format – laufend aktualisiert – bereitgestellt. Schließlich stehen auch die Kapitel mit dem Glossar, dem Stichwortverzeichnis und der früher in dieser Broschüre enthaltenen Gesetzeschronik zum Herunterladen bereit.

Weitere Hinweise und Adressen zur Nutzung der elektronischen Fassungen der Zeitreihen und weiterer Statistikergebnisse finden Sie auf der Seite 2.

Sollten Sie Anregungen für zukünftige Auflagen haben, nehmen wir diese gern entgegen. Die Druckfassung der „Rentenversicherung in Zeitreihen“ erscheint jeweils im Herbst eines Jahres.

Berlin, im Oktober 2019



Dr. Ulrich Reineke  
Geschäftsbereichsleiter „Finanzen und Statistik“  
der Deutschen Rentenversicherung Bund

## Verwendete Abkürzungen und technische Hinweise

<b>A</b>	Österreich
<b>AAÜG</b>	Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz. Siehe auch Glossar.
<b>Abs.</b>	Absatz
<b>AFG</b>	Arbeitsförderungsgesetz
<b>AG</b>	Aktiengesellschaft
<b>allg. RV</b>	Rentenversicherungszweig: allgemeine Rentenversicherung (früher ArV und AnV)
<b>AloV</b>	Arbeitslosenversicherung
<b>AnV</b>	Angestelltenversicherung bis 12/2004 (Finanzverfassung aber noch bis 12/2005)
<b>AOK</b>	Allgemeine Ortskrankenkasse
<b>ArV</b>	Arbeiterrentenversicherung bis 12/2004 (Finanzverfassung aber noch bis 12/2005)
<b>AVG</b>	Angestelltenversicherungsgesetz
<b>B</b>	Belgien
<b>BA</b>	Bundesagentur für Arbeit
<b>BBG</b>	Beitragsbemessungsgrenze
<b>BfA</b>	Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, bis 30.09.2005 existierende Organisation, zuständig für die Angestellten in der Rentenversicherung
<b>BIP</b>	Bruttoinlandsprodukt. Siehe auch Glossar.
<b>BMAS</b>	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
<b>BMG</b>	Bundesministerium für Gesundheit
<b>bzw.</b>	beziehungsweise
<b>CA</b>	Neubildungen (Krebs)
<b>ca.</b>	circa
<b>D</b>	Deutschland
<b>DEÜV</b>	Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung
<b>d.h.</b>	das heißt
<b>DM</b>	Deutsche Währung vor der Einführung des Euro
<b>DO-</b>	Ein Dienstordnungsangestellter ist ein Beschäftigter einer Sozialversicherungseinrichtung, der zwar in einem privatrechtlichen Arbeitsverhältnis steht, für den aber beamtenrechtliche Grundsätze gelten.
<b>Ange-</b>	
<b>steller</b>	
<b>DRV</b>	Deutsche Rentenversicherung, Zeitschrift der Deutschen Rentenversicherung Bund
<b>E</b>	Spanien
<b>ECU</b>	Die Europäische Währungseinheit (engl. ECU) war von 1979 bis 1998 die Rechnungseinheit der Europäischen Gemeinschaften (EG), später der Europäischen Union (EU) und Vorläufer des Euro
<b>einschl.</b>	einschließlich
<b>ESVG</b>	Das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995) ist das System der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung innerhalb der Europäischen Union. Es geht um eine vergleichbare Beschreibung der Volkswirtschaften der Union. Das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) hat einen Methodenband zum ESVG veröffentlicht. Siehe auch Glossar.
<b>EUR</b>	Euro. 1 EUR = 1,95583 DM. Siehe auch Glossar.
<b>F</b>	Frankreich
<b>f.</b>	für
<b>gem.</b>	gemäß
<b>GKV</b>	Gesetzliche Krankenversicherung
<b>HEZG</b>	Hinterbliebenen- und Erziehungszeitengesetz
<b>I</b>	Italien
<b>IAB</b>	Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (der Bundesagentur für Arbeit)

<b>ICD</b>	Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme
<b>ILO</b>	englisch: International Organization (Internationale Arbeitsorganisation)
<b>IRL</b>	Irland
<b>Kfz-Hilfe</b>	Kraftfahrzeughilfen, besondere Leistung zur Teilhabe
<b>KLG</b>	Kindererziehungsleistungsgesetz
<b>KnV</b>	Rentenversicherungszweig: Knappschaftliche Rentenversicherung. Siehe auch Glossar.
<b>KV</b>	Krankenversicherung
<b>KVdR</b>	Krankenversicherung der Rentner. Siehe auch Glossar.
<b>L</b>	Luxemburg
<b>LVA</b>	Landesversicherungsanstalt
<b>Mio.</b>	Millionen
<b>NL</b>	Niederlande
<b>P</b>	Portugal
<b>PV</b>	Pflegeversicherung
<b>PVdR</b>	Pflegeversicherung der Rentner
<b>RAV</b>	Rentanpassungsverordnung
<b>rd.</b>	rund, ungefähr
<b>RKG</b>	Reichsknappschaftsgesetz
<b>RRG '92</b>	Rentenreformgesetz 1992
<b>RSVwV</b>	Allgemeine Verwaltungsvorschrift über die Statistik in der gesetzlichen Rentenversicherung
<b>RÜG</b>	Rentenüberleitungsgesetz. Siehe auch Glossar unter „Renten nach Art. 2 RÜG“.
<b>RV</b>	(gesetzliche) Rentenversicherung
<b>RV- BEVO</b>	Rentenversicherungs-Beitragsentrichtungsverordnung
<b>RVO</b>	Reichsversicherungsordnung
<b>S.</b>	Seite
<b>SF</b>	Finnland
<b>SGB</b>	Sozialgesetzbuch
<b>Sp.</b>	Spalte
<b>SVR</b>	Sachverständigenrat
<b>Tbc</b>	Tuberkulose
<b>UMTS</b>	englisch: Universal Mobile Telecommunications System, besser bekannt unter der Abkürzung UMTS, steht für den Mobilfunkstandard der dritten Generation, mit dem deutlich höhere Datenübertragungsraten möglich sind.
<b>v.H.</b>	vom Hundert
<b>VDL</b>	Verband Deutscher Landesversicherungsanstalten. Vorgängerorganisation des seit 30.09.2005 aufgelösten VDR
<b>VDR</b>	Verband Deutscher Rentenversicherungsträger (bis 30.09.2005 existent)
<b>versch.</b>	verschiedene
<b>vgl.</b>	vergleiche
<b>VGR</b>	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
<b>wg.</b>	wegen
<b>z.B.</b>	zum Beispiel
<b>ZfA</b>	Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen
<b>-</b>	Fallzahl kleiner als 1 (jeweilige Dimension)
<b>0</b>	Fallgruppe nicht besetzt
<b>x</b>	Angabe liegt noch nicht vor oder keine Angabe möglich

Das hier zusammengestellte Zahlenmaterial ist der laufenden statistischen Berichterstattung der Rentenversicherungsträger entnommen, die als jährliche Querschnittsstatistik kontinuierlich veröffentlicht wird. Für nicht rentenversicherungsspezifische Zahlen wurden allgemein zugängliche Statistiken anderer Institutionen, insbesondere des Statistischen Bundesamtes, herangezogen. Genauere Quellenangaben finden sich jeweils unter den einzelnen Tabellen.

Tausendertrennung erfolgt durch einen Punkt, Dezimalstellen werden durch ein Komma abgetrennt.

## Zusammengefasste Ergebnisse

Jahr	Versicherte am 31.12. <sup>1</sup>	Rentenzugang im Jahr	Rentenbestand am 31.12.	abgeschlossene Leistungen zur medizinischen Rehabilitation im Jahr
	Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)			
1960	x	661.646	7.872.473	548.916
1962	25.880.000	695.301	8.120.453	652.359
1965	25.683.000	780.546	8.605.163	693.105
1970	26.032.000	906.485	9.879.105	700.806
1975	25.915.000	1.014.046	11.480.297	840.856
1980	26.998.000	932.521	12.454.138	798.848
1981	27.411.000	918.893	13.029.482	838.900
1982	30.337.000	917.815	13.257.749	771.625
1983	34.920.483	946.236	13.651.983	521.224
1984	35.473.387	986.850	13.860.033	589.446
1985	36.003.257	905.199	14.014.838	696.743
1986	37.200.861	931.664	14.134.325	694.366
1987	37.660.114	966.603	14.322.925	726.716
1988	38.438.928	1.001.847	14.539.840	769.324
1989	39.312.107	1.020.162	14.782.055	774.186
1990	40.953.112	1.031.199	15.012.633	728.319
1991	40.812.903	917.827	15.293.201	839.789
1992	49.853.504	968.997	19.272.916	918.705
1993	49.739.635	1.519.641	19.839.562	944.283
1994	49.512.258	1.766.806	20.500.062	963.901
1995	49.432.325	1.742.471	21.060.962	985.415
1996	49.450.384	1.562.617	21.547.596	1.021.570
1997	49.569.039	1.498.902	21.962.687	629.752
1998	49.951.550	1.438.395	22.337.316	642.436
1999	50.675.640	1.470.170	22.652.016	717.388
2000	51.107.248	1.469.661	23.144.467	835.878
2001	50.844.812	1.384.441	23.464.860	892.687
2002	51.423.909	1.323.886	23.679.032	894.347
2003	51.422.085	1.409.737	23.974.241	845.618
2004	51.415.053	1.363.233	24.253.612	803.159
2005	51.728.532	1.312.124	24.483.745	804.064
2006	51.965.606	1.300.352	24.603.634	818.433
2007	52.135.362	1.241.647	24.733.713	903.257
2008	52.223.698	1.247.447	24.803.709	942.622
2009	52.204.849	1.247.364	24.932.492	978.335
2010	52.222.842	1.236.702	25.012.987	996.154
2011	52.423.284	1.255.878	25.167.500	966.323
2012	52.672.224	1.204.165	25.180.430	1.004.617
2013	52.971.882	1.209.241	25.164.401	988.380
2014	53.330.319	1.362.115	25.332.428	1.014.763
2015	53.812.586	1.466.839	25.519.737	1.027.833
2016	54.445.352	1.345.743	25.645.679	1.009.207
2017	55.107.152	1.308.979	25.661.680	1.013.588
2018	x	1.350.527	25.695.222	1.031.294

<sup>1</sup> Bis 1982 Angaben gem. Mikrozensus, vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung, Statistisches Bundesamt, BMAS

# Inhaltsverzeichnis

<b>ZUSAMMENGEFASSTE ERGEBNISSE.....</b>	<b>6</b>
<b>1 VERSICHERTE.....</b>	<b>13</b>
Aktiv und passiv Versicherte am 31.12. ....	14
Versichertenstruktur am 31.12. ....	15
Aktiv Versicherte am 31.12. nach Wohnort (Bundesland) der Versicherten.....	18
Aktiv Versicherte ohne geringfügig Beschäftigte am 31.12. nach Altersgruppen .....	24
Ausländische aktiv Versicherte am 31.12. nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten .....	27
Pflichtversichertenstruktur am 31.12. ....	28
Pflichtversicherte im Berichtsjahr .....	31
Versicherungspflichtig Beschäftigte des Berichtsjahres/und Entgelte .....	32
Freiwillig Versicherte im Berichtsjahr .....	35
Selbstständige im Berichtsjahr.....	36
Selbstständige am 31.12. ....	37
<b>2 RENTENANTRÄGE .....</b>	<b>41</b>
Unerledigte Anfangsbestände und effektive Antragszugänge.....	42
<b>3 RENTENZUGANG.....</b>	<b>43</b>
Rentenzugänge nach Zweigen.....	44
Insgesamt .....	44
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters .....	45
Rentenzugang nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers .....	46
Insgesamt .....	46
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit - Männer und Frauen .....	48
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit - Männer.....	50
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit - Frauen.....	52
Renten wegen Alters - Männer und Frauen .....	54
Renten wegen Alters - Männer.....	56
Renten wegen Alters - Frauen .....	58
Renten wegen Todes.....	60
Versichertenrenten nach Rentenarten .....	62
Männer und Frauen.....	62
Männer .....	63
Frauen .....	64
Männer und Frauen - Anteile in % .....	65
Männer - Anteile in % .....	66
Frauen - Anteile in % .....	67
Versichertenrenten: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall ....	68
Männer und Frauen.....	68
Männer .....	69
Frauen .....	70
Erwerbsminderungsrenten: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall.....	71
Männer und Frauen.....	71
Männer .....	72
Frauen .....	73
Renten wegen Alters: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall ..	74
Männer und Frauen.....	74
Männer .....	75
Frauen .....	76
Männer und Frauen - Anteile ausgewählter Versicherungsverhältnisse in % an Insgesamt... ..	77
Männer - Anteile ausgewählter Versicherungsverhältnisse in % an Insgesamt .....	78
Frauen - Anteile ausgewählter Versicherungsverhältnisse in % an Insgesamt .....	79
Abschläge im Rentenzugang: Versichertenrenten .....	80
Männer und Frauen.....	80



Männer .....	81
Frauen .....	82
Abschläge im Rentenzugang: Erwerbsminderungsrenten .....	83
Männer und Frauen .....	83
Männer .....	84
Frauen .....	85
Abschläge im Rentenzugang: Altersrenten .....	86
Männer und Frauen .....	86
Männer .....	87
Frauen .....	88
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten .....	89
Männer und Frauen .....	89
Männer .....	90
Frauen .....	91
Männer und Frauen - Anteile in % .....	92
Männer - Anteile in % .....	93
Frauen - Anteile in % .....	94
Arbeitsmarktbedingte Erwerbsminderungsrenten .....	95
Männer und Frauen .....	95
Männer .....	96
Frauen .....	97
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen .....	98
Männer und Frauen .....	98
Männer .....	100
Frauen .....	102
Männer und Frauen - Anteile in % .....	104
Männer - Anteile in % .....	106
Frauen - Anteile in % .....	108
Rentenzugänge nach Zweigen .....	110
Renten wegen Todes .....	110
Renten wegen Todes nach Rentenarten .....	111
Witwen-/Witwerrenten nach Rentenarten .....	112
Rentenzugänge mit Anwendung des Fremdrentenrechts .....	113
Rentenzugang nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten .....	114
Rentenzugang nach Nationalität, Zahlungsland und Abkommen .....	116
Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten nach Rentenarten .....	117
Männer und Frauen .....	117
Männer .....	118
Frauen .....	119
Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten .....	120
Männer und Frauen .....	120
Männer .....	121
Frauen .....	122
Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen Todes nach Rentenarten .....	123
Durchschnittliche Zahlbeträge der Witwen-/Witwerrenten nach Rentenarten .....	124
Durchschnittliche Versicherungsjahre der Versichertenrenten .....	125
nach Rentenarten - Männer und Frauen .....	125
nach Rentenarten - Männer .....	126
nach Rentenarten - Frauen .....	127
Durchschnittliche Entgeltpunkte je Versicherungsjahr der Versichertenrenten .....	128
nach Rentenarten - Männer und Frauen .....	128
nach Rentenarten - Männer .....	129
nach Rentenarten - Frauen .....	130
Durchschnittliche Zugangsalter der Versichertenrenten .....	131
nach Rentenarten - Männer und Frauen .....	131
nach Rentenarten und Geschlecht .....	132
Versichertenrenten nach Altersgruppen .....	133

Relative Anteile (in %) der Zugangsalter an allen Zugängen eines Berichtsjahres - Männer und Frauen .....	133
Relative Anteile (in %) der Zugangsalter an allen Zugängen eines Berichtsjahres - Männer	134
Relative Anteile (in %) der Zugangsalter an allen Zugängen eines Berichtsjahres - Frauen	135
Durchschnittliche Zugangsalter .....	136
Renten wegen Todes .....	136
Faktorenreihe zur Berechnung der Bruttorente .....	137
<b>4 RENTENWEGFALL .....</b>	<b>139</b>
Rentenwegfälle nach Zweigen .....	140
Insgesamt .....	140
Versichertenrenten Männer und Frauen .....	141
Versichertenrenten Männer .....	142
Versichertenrenten Frauen .....	143
Renten wegen Todes .....	144
Durchschnittliches Wegfallsalter .....	145
Versichertenrenten nach Geschlecht .....	145
Renten wegen Todes nach Rentenarten .....	146
Durchschnittliche Rentenbezugsdauer .....	147
Versichertenrenten .....	147
Fernere Lebenserwartung von Versichertenrentnern in Jahren .....	148
Männer .....	148
Frauen .....	149
<b>5 RENTENUMWANDLUNGEN .....</b>	<b>151</b>
Rentenumwandlungen nach Zweigen .....	152
Insgesamt .....	152
Versichertenrenten Männer und Frauen .....	153
Versichertenrenten Männer .....	154
Versichertenrenten Frauen .....	155
Renten wegen Todes .....	156
<b>6 RENTENBESTAND .....</b>	<b>157</b>
Rentenbestand nach Zweigen .....	158
Insgesamt .....	158
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters .....	159
Rentenbestand der DDR .....	160
Versichertenrenten der Sozialversicherung .....	160
Rentenbestand nach Auffüllbeträgen bzw. Erstattungen nach dem AAÜG .....	161
Renten mit Auffüllbeträgen/ Rentenzuschlägen bzw. überführter Zusatz- oder Sondernversorgung .....	161
Rentenbestand nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers .....	162
Insgesamt .....	162
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit - Männer und Frauen .....	164
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit - Männer .....	166
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit - Frauen .....	168
Renten wegen Alters - Männer und Frauen .....	170
Renten wegen Alters - Männer .....	172
Renten wegen Alters - Frauen .....	174
Renten wegen Todes .....	176
Rentenbestand nach Zweigen .....	178
Renten wegen Todes .....	178
Rentenbestand nach Rentenarten .....	179
Versichertenrenten - Männer und Frauen .....	179
Versichertenrenten - Männer .....	180
Versichertenrenten - Frauen .....	181
Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten .....	182
Männer und Frauen .....	182
Männer .....	183

Frauen .....	184
Renten wegen Todes nach Rentenarten .....	185
Witwen-/Witwerrenten nach Rentenarten .....	186
Rentenbestand nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten der Versicherten .....	187
Rentenbestand nach Nationalität, Zahlungsland und Abkommen.....	189
Durchschnittliche Zahlbeträge in der DDR .....	190
Versichertenrenten der Sozialversicherung .....	190
Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten nach Rentenarten .....	191
Männer und Frauen.....	191
Männer .....	192
Frauen.....	193
Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten.....	194
Männer und Frauen.....	194
Männer .....	195
Frauen.....	196
Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen Todes nach Rentenarten .....	197
Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten.....	198
am jeweiligen Anpassungstermin .....	198
Rentenbestand nach Rentnergruppen .....	199
Männer und Frauen am 1. Juli - RV .....	199
Männer am 1. Juli - RV.....	200
Frauen am 1. Juli - RV.....	201
Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen .....	202
<b>7 ANTRÄGE AUF LEISTUNGEN ZUR REHABILITATION .....</b>	<b>205</b>
Anträge auf Leistungen zur Rehabilitation .....	206
Insgesamt .....	206
Besondere Fallgruppen .....	207
<b>8 BEWILLIGTE ANTRÄGE AUF LEISTUNGEN ZUR REHABILITATION.....</b>	<b>209</b>
Bewilligte Anträge auf Leistungen zur Rehabilitation .....	210
Insgesamt .....	210
Besondere Fallgruppen .....	211
<b>9 ABGESCHLOSSENE LEISTUNGEN ZUR REHABILITATION .....</b>	<b>213</b>
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation .....	214
Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen .....	215
Männer .....	215
Männer - Anteile in % .....	216
Frauen.....	217
Frauen - Anteile in % .....	218
Stationäre medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen .....	219
Männer .....	219
Männer - Anteile in % .....	220
Frauen.....	221
Frauen - Anteile in % .....	222
Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen pro 10.000 Versicherte .....	223
Männer .....	223
Frauen.....	224
Stationäre medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen pro 10.000 Versicherte - altersstandardisiert .....	225
Männer .....	225
Frauen.....	226
Anschlussrehabilitationen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen .....	227
Männer .....	227
Frauen.....	228

Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben .....	229
Aufwendungen für Leistungen zur Teilhabe .....	230
<b>10 FINANZDATEN.....</b>	<b>233</b>
Einnahmen.....	234
Ausgaben .....	235
Anteil der KVdR- und PVdR-Ausgaben an den Rentenausgaben .....	236
Rentenausgaben nach Rentenartengruppen .....	237
RV Insgesamt .....	237
RV Insgesamt - Anteile.....	238
Ausgewählte Bundesmittel an die gesetzliche Rentenversicherung .....	239
Einnahmen.....	240
allg. RV .....	240
Ausgaben .....	241
allg. RV .....	241
Anteil der KVdR- und PVdR-Ausgaben an den Rentenausgaben .....	242
allg. RV .....	242
Rentenausgaben nach Rentenartengruppen .....	243
allg. RV .....	243
allg. RV - Anteile .....	244
Nachhaltigkeitsrücklage und Bar- und Anlagevermögen .....	245
allg. RV .....	245
Einnahmen.....	246
KnV .....	246
Ausgaben .....	247
KnV .....	247
<b>11 KENNGRÖßEN UND BEMESSUNGSWERTE .....</b>	<b>249</b>
Entwicklung des Standardrentenniveaus.....	250
Standardrente und Verfügbare Eckrente am jeweiligen Anpassungstermin.....	251
Bemessungswerte der RV .....	252
Durchschnittliche Bruttojahresarbeitsentgelte .....	252
Rentenanpassungen, aktueller Rentenwert und allg. Bemessungsgrundlage .....	253
Beitragssätze zur Sozialversicherung .....	254
Beitragssätze zur KVdR und PVdR .....	255
Beitragsbemessungsgrenzen .....	256
Jährliche Höchstwerte an Entgeltpunkten .....	257
Weitere Bemessungswerte .....	258
Historische Beitragssätze zur Sozialversicherung .....	259
Rentenanpassungen durch Gesetz und Verordnungen RAV und RWBestV seit 2005 ..	260
Erläuterungen und Fußnoten zur Tabelle Rentenanpassungen .....	262
Basiswerte zur Bestimmung der Faktoren für die Rentenanpassung seit 2005 .....	263
Preisniveau .....	264
<b>12 ALTERSSICHERUNG .....</b>	<b>265</b>
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12. ....	266
Fälle mit und ohne Rentenbezug .....	266
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung mit Rentenbezug .....	267
Männer und Frauen .....	267
Männer .....	268
Frauen .....	269
Zusätzliche kapitalgedeckte Altersvorsorge (Riester-Rente) .....	270
Zahl der Zulagekonten und gezahlte Zulagen am 31.12. des Kalenderjahres .....	270
Zulageempfänger nach Beitragsjahren .....	270
Durchschnittliche Förderung nach Beitragsjahren .....	271
Zulagequoten nach Beitragsjahren .....	272

---

<b>13</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFTLICHE DATEN.....</b>	<b>273</b>
	Bevölkerung und Erwerbstätigkeit.....	274
	Erwerbstätige und geleistete Arbeitsstunden im Inland .....	275
	Abhängig Erwerbstätige nach Art der ausgeübten Tätigkeit .....	276
	Bruttolöhne und -gehälter, Bruttoinlandsprodukt und Bruttonationaleinkommen.....	277
	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung .....	278
	Arbeitnehmerentgelt, Löhne und Gehälter (Inländer) .....	279
	Volkswirtschaftliche Kennziffern.....	280
<b>14</b>	<b>DEMOGRAPHIE.....</b>	<b>281</b>
	Bevölkerungsstruktur .....	282
	Geburten und Nettoerproduktionsraten.....	283
	Entwicklung der Lebenserwartung und der Überlebenden .....	284
<b>15</b>	<b>PERSONALBESTAND .....</b>	<b>285</b>
	Personalbestand Insgesamt.....	286
<b>16</b>	<b>GLOSSAR.....</b>	<b>287</b>
<b>17</b>	<b>ÜBERBLICK ÜBER UNSERE STATISTIKPUBLIKATIONEN .....</b>	<b>313</b>
<b>18</b>	<b>STICHWORTVERZEICHNIS .....</b>	<b>321</b>

# 1 Versicherte

**Aktiv und passiv Versicherte am 31.12.**

Jahr	Insgesamt	Aktiv Versicherte <sup>1</sup>		Passiv Versicherte
		Insgesamt	darunter KnV	
in Tausend				
Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)				
1962	25.880	18.612	571	7.268
1965	25.683	18.969	500	6.714
1970	26.032	19.568	354	6.464
1971	25.998	19.643	340	6.355
1972	25.726	19.847	316	5.879
1973	25.779	19.997	301	5.782
1974	25.901	20.153	303	5.748
1975	25.915	19.486	299	6.429
1976	26.164	19.595	293	6.569
1977	26.094	19.899	288	6.195
1978	26.511	20.163	276	6.348
1979	27.050	21.003	279	6.047
1980	26.998	21.570	293	5.428
1981	27.411	21.819	293	5.592
1982	30.337	22.157	280	8.180
1983	34.920	22.029	402	12.891
1984	35.473	21.683	392	13.791
1985	36.003	22.391	381	13.612
1986	37.201	23.004	376	14.197
1987	37.660	23.446	364	14.214
1988	38.439	23.551	347	14.888
1989	39.312	23.792	332	15.521
1990	40.953	24.128	328	16.825
1991	40.813	24.148	330	16.665
1992	49.854	32.495	518	17.358
1993	49.740	32.314	482	17.426
1994	49.512	31.878	459	17.634
1995	49.432	31.430	450	18.002
1996	49.450	31.497	431	17.954
1997	49.569	31.225	423	18.344
1998	49.952	30.596	398	19.355
1999	50.676	33.250	384	17.426
2000	51.107	33.830	379	17.277
2001	50.845	33.611	356	17.234
2002	51.424	33.921	598	17.503
2003	51.422	33.357	598	18.065
2004	51.415	33.542	593	17.873
2005	51.729	34.722	582	17.007
2006	51.966	35.019	575	16.947
2007	52.135	34.988	559	17.147
2008	52.224	35.009	544	17.214
2009	52.205	35.127	531	17.078
2010	52.223	35.370	517	16.853
2011	52.423	35.546	501	16.877
2012	52.672	35.714	485	16.958
2013	52.972	36.194	475	16.778
2014	53.330	36.483	456	16.847
2015	53.813	37.027	436	16.786
2016	54.445	37.599	417	16.846
2017	55.107	38.173	406	16.934

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Bis 1982 Angaben gem. Mikrozensus, vgl. Glossar.

Ab 1983 Angaben aus der Statistik der Deutschen Rentenversicherung.

<sup>1</sup> Ab 1999 einschließlich geringfügig Beschäftigte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Rentenversicherungsbericht und Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Versichertenstruktur am 31.12. Männer und Frauen

Jahr	Versicherte	Aktiv Versicherte <sup>1</sup>	und zwar <sup>2</sup>			Passiv Versicherte
			Pflichtver- sicherte <sup>3</sup>	freiwillig Ver- sicherte	Anrech- nungszeit- versi- cherte <sup>3, 4</sup>	
<b>Alte Bundesländer</b>						
1983	34.920.483	22.029.214	19.613.034	557.853	1.858.327	12.891.269
1985	36.003.257	22.391.282	19.608.261	861.314	1.921.707	13.611.975
1990	40.953.112	24.127.744	21.439.013	801.550	1.887.181	16.825.368
1992	41.116.510	25.099.103	24.205.233	787.476	106.394	16.017.407
1995	40.646.703	24.315.332	23.484.043	718.041	113.248	16.331.371
2000	42.403.255	27.017.457	23.813.040	551.889	234.070	15.385.798
2005	43.430.935	28.135.498	24.903.258	374.195	182.030	15.295.437
2006	43.627.320	28.408.143	25.177.302	350.090	201.188	15.219.177
2007	43.814.547	28.447.435	25.321.007	329.287	183.543	15.367.112
2008	43.942.458	28.524.958	25.479.746	310.087	141.316	15.417.500
2009	43.986.738	28.669.996	25.649.908	290.499	146.089	15.316.742
2010	44.079.887	28.966.745	26.010.708	273.655	133.839	15.113.142
2011	44.339.151	29.208.004	24.106.257	257.475	1.925.368	15.131.147
2012	44.634.628	29.434.345	24.538.224	243.005	1.848.821	15.200.283
2013	44.977.883	29.905.915	25.339.349	231.613	1.931.973	15.071.968
2014	45.386.996	30.227.761	25.772.411	215.186	1.974.792	15.159.235
2015	45.926.114	30.783.200	26.331.557	206.838	2.129.231	15.142.914
2016	46.595.907	31.329.898	26.774.908	199.916	2.323.297	15.266.009
2017	47.272.781	31.905.173	27.382.547	192.576	2.385.630	15.367.608
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	8.736.994	7.396.349	7.304.841	77.257	14.251	1.340.645
1995	8.785.622	7.114.838	6.958.591	132.952	23.295	1.670.784
2000	8.703.993	6.812.663	6.480.688	110.536	74.505	1.891.330
2005	8.297.597	6.586.408	6.212.928	66.417	85.020	1.711.189
2006	8.338.286	6.610.687	6.228.308	61.543	93.177	1.727.599
2007	8.320.815	6.540.965	6.170.195	58.793	84.368	1.779.850
2008	8.281.240	6.484.512	6.150.984	56.195	64.811	1.796.728
2009	8.218.111	6.456.663	6.139.403	52.948	59.258	1.761.448
2010	8.142.955	6.403.190	6.102.296	48.877	52.214	1.739.765
2011	8.084.133	6.338.019	5.266.705	45.718	702.930	1.746.114
2012	8.037.596	6.279.463	5.277.750	42.260	652.755	1.758.133
2013	7.993.999	6.287.977	5.351.371	38.946	637.631	1.706.022
2014	7.943.323	6.255.327	5.350.563	36.496	632.929	1.687.996
2015	7.886.472	6.243.514	5.390.774	34.307	616.047	1.642.958
2016	7.849.445	6.269.368	5.420.507	32.115	628.841	1.580.077
2017	7.834.371	6.268.181	5.484.342	29.851	578.888	1.566.190
<b>Deutschland</b>						
1992	49.853.504	32.495.452	31.510.074	864.733	120.645	17.358.052
1995	49.432.325	31.430.170	30.442.634	850.993	136.543	18.002.155
2000	51.107.248	33.830.120	30.293.728	662.425	308.575	17.277.128
2005	51.728.532	34.721.906	31.116.186	440.612	267.050	17.006.626
2006	51.965.606	35.018.830	31.405.610	411.633	294.365	16.946.776
2007	52.135.362	34.988.400	31.491.202	388.080	267.911	17.146.962
2008	52.223.698	35.009.470	31.630.730	366.282	206.127	17.214.228
2009	52.204.849	35.126.659	31.789.311	343.447	205.347	17.078.190
2010	52.222.842	35.369.935	32.113.004	322.532	186.053	16.852.907
2011	52.423.284	35.546.023	29.372.962	303.193	2.628.298	16.877.261
2012	52.672.224	35.713.808	29.815.974	285.265	2.501.576	16.958.416
2013	52.971.882	36.193.892	30.690.720	270.559	2.569.604	16.777.990
2014	53.330.319	36.483.088	31.122.974	251.682	2.607.721	16.847.231
2015	53.812.586	37.026.714	31.722.331	241.145	2.745.278	16.785.872
2016	54.445.352	37.599.266	32.195.415	232.031	2.952.138	16.846.086
2017	55.107.152	38.173.354	32.866.889	222.427	2.964.518	16.933.798

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Ab 1999 einschließlich geringfügig Beschäftigte.<sup>2</sup> Ab 2004 Mehrfachnennungen möglich, bis 2003 nach Priorität zugeordnet.<sup>3</sup> Seit 2011 sind Leistungsempfänger nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) nicht mehr pflichtversichert, sondern in der Regel Anrechnungszeitversicherte.<sup>4</sup> Bis 1991 Ausfallzeitversicherte.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge



## Versichertenstruktur am 31.12. Männer

Jahr	Versicherte	Aktiv Versicherte <sup>1</sup>	und zwar <sup>2</sup>			Passiv Versicherte
			Pflichtver- sicherte <sup>3</sup>	freiwillig Ver- sicherte	Anrech- nungszeit- versi- cherte <sup>3,4</sup>	
<b>Alte Bundesländer</b>						
1983	19.316.964	13.437.981	11.922.060	337.079	1.178.842	5.878.983
1985	19.658.965	13.603.452	11.837.574	575.274	1.190.604	6.055.513
1990	22.012.886	14.476.864	12.831.110	568.210	1.077.544	7.536.022
1992	21.994.191	14.860.322	14.269.429	563.401	27.492	7.133.869
1995	21.472.711	14.250.686	13.695.008	518.687	36.991	7.222.025
2000	22.112.404	14.572.114	13.599.481	424.655	83.548	7.540.290
2005	22.484.528	14.740.358	13.794.343	286.415	60.293	7.744.170
2006	22.553.662	14.790.037	13.842.015	268.424	66.842	7.763.625
2007	22.620.437	14.785.846	13.864.063	252.824	60.620	7.834.591
2008	22.670.280	14.788.851	13.886.156	237.919	49.369	7.881.429
2009	22.690.627	14.811.023	13.902.437	223.044	51.959	7.879.604
2010	22.743.477	14.942.179	14.038.763	210.472	45.069	7.801.298
2011	22.904.189	15.067.202	13.098.688	197.403	939.102	7.836.987
2012	23.069.687	15.185.274	13.279.112	184.620	905.646	7.884.413
2013	23.263.481	15.439.180	13.575.480	172.649	953.488	7.824.301
2014	23.516.401	15.612.158	13.767.829	160.601	972.916	7.904.243
2015	23.852.619	15.929.256	14.050.216	151.341	1.051.218	7.923.363
2016	24.307.457	16.289.051	14.319.009	143.976	1.163.606	8.018.406
2017	24.769.240	16.624.719	14.655.560	137.246	1.177.951	8.144.521
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	4.596.985	3.935.180	3.884.165	48.867	2.148	661.805
1995	4.628.223	3.729.862	3.635.193	90.299	4.370	898.361
2000	4.630.922	3.553.641	3.407.049	79.181	20.413	1.077.281
2005	4.343.623	3.398.502	3.255.251	46.981	25.212	945.121
2006	4.360.800	3.394.965	3.250.813	43.255	28.163	965.835
2007	4.345.421	3.356.295	3.217.816	40.891	24.148	989.126
2008	4.320.563	3.325.994	3.197.613	38.591	19.369	994.569
2009	4.287.840	3.310.827	3.184.945	36.166	19.209	977.013
2010	4.249.044	3.280.403	3.159.642	33.407	16.414	968.641
2011	4.218.498	3.251.036	2.732.815	31.288	360.068	967.462
2012	4.183.920	3.216.109	2.728.704	28.804	337.534	967.811
2013	4.150.721	3.216.917	2.754.504	26.426	331.184	933.804
2014	4.108.091	3.189.803	2.745.361	24.363	325.139	918.288
2015	4.076.423	3.185.342	2.763.885	22.489	316.330	891.081
2016	4.065.648	3.208.585	2.784.454	20.898	325.311	857.063
2017	4.062.375	3.212.467	2.821.896	19.450	297.370	849.908
<b>Deutschland</b>						
1992	26.591.176	18.795.502	18.153.594	612.268	29.640	7.795.674
1995	26.100.934	17.980.548	17.330.201	608.986	41.361	8.120.386
2000	26.743.326	18.125.755	17.006.530	503.836	103.961	8.617.571
2005	26.828.151	18.138.860	17.049.594	333.396	85.505	8.689.291
2006	26.914.462	18.185.002	17.092.828	311.679	95.005	8.729.460
2007	26.965.858	18.142.141	17.081.879	293.715	84.768	8.823.717
2008	26.990.843	18.114.845	17.083.769	276.510	68.738	8.875.998
2009	26.978.467	18.121.850	17.087.382	259.210	71.168	8.856.617
2010	26.992.521	18.222.582	17.198.405	243.879	61.483	8.769.939
2011	27.122.687	18.318.238	15.831.503	228.691	1.299.170	8.804.449
2012	27.253.607	18.401.383	16.007.816	213.424	1.243.180	8.852.224
2013	27.414.202	18.656.097	16.329.984	199.075	1.284.672	8.758.105
2014	27.624.492	18.801.961	16.513.190	184.964	1.298.055	8.822.531
2015	27.929.042	19.114.598	16.814.101	173.830	1.367.548	8.814.444
2016	28.373.105	19.497.636	17.103.463	164.874	1.488.917	8.875.469
2017	28.831.615	19.837.186	17.477.456	156.696	1.475.321	8.994.429

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Ab 1999 einschließlich geringfügig Beschäftigte.<sup>2</sup> Ab 2004 Mehrfachnennungen möglich, bis 2003 nach Priorität zugeordnet.<sup>3</sup> Seit 2011 sind Leistungsempfänger nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) nicht mehr pflichtversichert, sondern in der Regel Anrechnungszeitversicherte.<sup>4</sup> Bis 1991 Ausfallzeitversicherte.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Versichertenstruktur am 31.12. Frauen

Jahr	Versicherte	Aktiv Versicherte <sup>1</sup>	und zwar <sup>2</sup>			Passiv Versicherte
			Pflichtver- sicherte <sup>3</sup>	freiwillig Ver- sicherte	Anrech- nungszeit- versicherte <sup>3,4</sup>	
<b>Alte Bundesländer</b>						
1983	15.603.519	8.591.233	7.690.974	220.774	679.485	7.012.286
1985	16.344.292	8.787.830	7.770.687	286.040	731.103	7.556.462
1990	18.940.226	9.650.880	8.607.903	233.340	809.637	9.289.346
1992	19.122.319	10.238.781	9.935.804	224.075	78.902	8.883.538
1995	19.173.992	10.064.646	9.789.035	199.354	76.257	9.109.346
2000	20.290.851	12.445.343	10.213.559	127.234	150.522	7.845.508
2005	20.946.407	13.395.140	11.108.915	87.780	121.737	7.551.267
2006	21.073.658	13.618.106	11.335.287	81.666	134.346	7.455.552
2007	21.194.110	13.661.589	11.456.944	76.463	122.923	7.532.521
2008	21.272.178	13.736.107	11.593.590	72.168	91.947	7.536.071
2009	21.296.111	13.858.973	11.747.471	67.455	94.130	7.437.138
2010	21.336.410	14.024.566	11.971.945	63.183	88.770	7.311.844
2011	21.434.962	14.140.802	11.007.569	60.072	986.266	7.294.160
2012	21.564.941	14.249.071	11.259.112	58.385	943.175	7.315.870
2013	21.714.402	14.466.735	11.763.869	58.964	978.485	7.247.667
2014	21.870.595	14.615.603	12.004.582	54.585	1.001.876	7.254.992
2015	22.073.495	14.853.944	12.281.341	55.497	1.078.013	7.219.551
2016	22.288.450	15.040.847	12.455.899	55.940	1.159.691	7.247.603
2017	22.503.541	15.280.454	12.726.987	55.330	1.207.679	7.223.087
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	4.140.009	3.461.169	3.420.676	28.390	12.103	678.840
1995	4.157.399	3.384.976	3.323.398	42.653	18.925	772.423
2000	4.073.071	3.259.022	3.073.639	31.355	54.092	814.049
2005	3.953.974	3.187.906	2.957.677	19.436	59.808	766.068
2006	3.977.486	3.215.722	2.977.495	18.288	65.014	761.764
2007	3.975.394	3.184.670	2.952.379	17.902	60.220	790.724
2008	3.960.677	3.158.518	2.953.371	17.604	45.442	802.159
2009	3.930.271	3.145.836	2.954.458	16.782	40.049	784.435
2010	3.893.911	3.122.787	2.942.654	15.470	35.800	771.124
2011	3.865.635	3.086.983	2.533.890	14.430	342.862	778.652
2012	3.853.676	3.063.354	2.549.046	13.456	315.221	790.322
2013	3.843.278	3.071.060	2.596.867	12.520	306.447	772.218
2014	3.835.232	3.065.524	2.605.202	12.133	307.790	769.708
2015	3.810.049	3.058.172	2.626.889	11.818	299.717	751.877
2016	3.783.797	3.060.783	2.636.053	11.217	303.530	723.014
2017	3.771.996	3.055.714	2.662.446	10.401	281.518	716.282
<b>Deutschland</b>						
1992	23.262.328	13.699.950	13.356.480	252.465	91.005	9.562.378
1995	23.331.391	13.449.622	13.112.433	242.007	95.182	9.881.769
2000	24.363.922	15.704.365	13.287.198	158.589	204.614	8.659.557
2005	24.900.381	16.583.046	14.066.592	107.216	181.545	8.317.335
2006	25.051.144	16.833.828	14.312.782	99.954	199.360	8.217.316
2007	25.169.504	16.846.259	14.409.323	94.365	183.143	8.323.245
2008	25.232.855	16.894.625	14.546.961	89.772	137.389	8.338.230
2009	25.226.382	17.004.809	14.701.929	84.237	134.179	8.221.573
2010	25.230.321	17.147.353	14.914.599	78.653	124.570	8.082.968
2011	25.300.597	17.227.785	13.541.459	74.502	1.329.128	8.072.812
2012	25.418.617	17.312.425	13.808.158	71.841	1.258.396	8.106.192
2013	25.557.680	17.537.795	14.360.736	71.484	1.284.932	8.019.885
2014	25.705.827	17.681.127	14.609.784	66.718	1.309.666	8.024.700
2015	25.883.544	17.912.116	14.908.230	67.315	1.377.730	7.971.428
2016	26.072.247	18.101.630	15.091.952	67.157	1.463.221	7.970.617
2017	26.275.537	18.336.168	15.389.433	65.731	1.489.197	7.939.369

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Ab 1999 einschließlich geringfügig Beschäftigte.<sup>2</sup> Ab 2004 Mehrfachnennungen möglich, bis 2003 nach Priorität zugeordnet.<sup>3</sup> Seit 2011 sind Leistungsempfänger nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) nicht mehr pflichtversichert, sondern in der Regel Anrechnungszeitversicherte.<sup>4</sup> Bis 1991 Ausfallzeitversicherte.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Aktiv Versicherte am 31.12. nach Wohnort (Bundesland) der Versicherten Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt <sup>1</sup>	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992	32.495.452	582.674	31.912.778	1.008.428	638.700	2.809.089	255.519	6.412.507	2.256.168	1.413.981
1995	31.430.170	242.578	31.187.592	1.001.807	614.219	2.781.726	241.424	6.287.697	2.213.215	1.410.079
1996	31.496.878	240.272	31.256.606	1.010.728	620.635	2.813.365	242.552	6.303.976	2.229.598	1.417.430
1997	31.224.692	234.583	30.990.109	998.369	604.658	2.800.144	238.872	6.317.548	2.209.812	1.410.802
1998	30.596.080	227.520	30.368.560	975.120	602.971	2.755.158	227.769	6.170.822	2.159.362	1.406.136
1999	33.249.736	260.732	32.989.004	1.069.224	647.503	3.068.771	253.180	6.914.371	2.370.261	1.538.982
2000	33.830.120	251.683	33.578.437	1.101.603	672.121	3.129.178	257.323	7.068.927	2.429.217	1.586.429
2001	33.610.565	247.590	33.362.975	1.099.098	673.257	3.120.854	254.207	7.023.490	2.435.001	1.587.398
2002	33.920.661	254.266	33.666.395	1.109.695	675.135	3.154.794	260.315	7.139.968	2.442.552	1.611.056
2003	33.357.295	251.515	33.105.780	1.087.814	666.193	3.112.551	254.849	7.013.400	2.410.716	1.582.050
2004	33.542.113	236.727	33.305.386	1.092.430	670.538	3.137.210	254.759	7.075.220	2.429.077	1.601.175
2005	34.721.906	265.944	34.455.962	1.140.291	733.128	3.233.635	276.509	7.413.748	2.494.443	1.656.585
2006	35.018.830	282.286	34.736.544	1.152.082	745.645	3.257.496	279.197	7.474.900	2.529.095	1.668.920
2007	34.988.400	304.907	34.683.493	1.144.560	745.303	3.266.984	277.444	7.479.377	2.533.244	1.667.687
2008	35.009.470	289.392	34.720.078	1.149.419	752.826	3.273.943	278.172	7.496.723	2.544.150	1.672.088
2009	35.126.659	276.964	34.849.695	1.166.962	765.194	3.302.608	280.767	7.517.510	2.547.080	1.679.639
2010	35.369.935	293.672	35.076.263	1.177.626	775.131	3.340.604	283.854	7.587.722	2.573.788	1.696.312
2011	35.546.023	348.308	35.197.715	1.178.471	775.377	3.362.126	283.536	7.608.378	2.581.525	1.704.869
2012	35.713.808	396.397	35.317.411	1.181.181	784.262	3.378.297	284.408	7.622.226	2.584.671	1.707.544
2013	36.193.892	448.341	35.745.551	1.197.616	798.665	3.425.536	287.634	7.719.410	2.630.687	1.728.784
2014	36.483.088	517.760	35.965.328	1.205.286	811.869	3.448.318	289.064	7.757.887	2.666.611	1.737.612
2015	37.026.714	615.988	36.410.726	1.221.598	831.337	3.489.086	297.077	7.883.387	2.702.555	1.754.970
2016	37.599.266	737.157	36.862.109	1.239.394	850.728	3.536.041	303.229	7.971.462	2.734.677	1.773.551
2017	38.173.354	839.545	37.333.809	1.259.482	868.093	3.596.315	306.114	8.124.805	2.783.989	1.792.761

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Überwiegend Fälle mit unbekanntem Wohnort; die Qualität des Merkmals Wohnort hat sich ab 1994 deutlich verbessert.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
3.992.927	4.537.293	372.008	819.809	595.216	1.197.475	871.948	2.177.315	1.326.389	1.228.006	1992
3.891.946	4.503.222	360.104	767.315	575.406	1.176.767	843.919	2.081.507	1.270.318	1.166.921	1995
3.892.130	4.535.866	368.070	762.770	566.325	1.176.127	840.103	2.064.980	1.258.751	1.153.200	1996
3.866.147	4.525.143	366.130	738.834	554.927	1.165.320	822.263	2.017.519	1.234.532	1.119.089	1997
3.824.883	4.472.386	363.013	723.094	543.030	1.123.386	789.782	1.920.635	1.206.382	1.104.631	1998
4.181.051	4.953.667	387.979	748.791	553.497	1.168.736	812.090	1.994.393	1.210.575	1.115.933	1999
4.301.335	5.064.205	406.848	748.588	560.946	1.166.014	810.208	1.975.150	1.191.756	1.108.589	2000
4.303.781	5.081.444	404.454	740.384	560.394	1.145.081	789.174	1.920.899	1.147.411	1.076.648	2001
4.352.625	5.122.211	410.189	739.565	561.862	1.150.475	784.679	1.924.959	1.151.121	1.075.194	2002
4.281.355	5.048.261	401.257	721.813	551.971	1.131.263	773.043	1.890.462	1.123.465	1.055.317	2003
4.341.490	5.114.234	403.029	715.846	548.643	1.127.223	762.772	1.872.674	1.116.414	1.042.652	2004
4.457.179	5.247.414	422.049	794.573	585.683	1.129.367	782.962	1.911.564	1.122.659	1.054.173	2005
4.493.849	5.300.246	424.952	799.475	595.112	1.136.099	784.532	1.913.606	1.127.267	1.054.071	2006
4.500.855	5.316.437	421.928	788.709	595.920	1.145.955	768.147	1.879.338	1.112.558	1.039.047	2007
4.518.573	5.333.904	421.404	794.364	600.293	1.136.837	757.287	1.866.201	1.096.354	1.027.540	2008
4.540.847	5.358.694	423.667	810.064	612.180	1.132.016	753.638	1.859.596	1.083.747	1.015.486	2009
4.571.630	5.415.381	425.300	825.725	619.939	1.126.826	744.587	1.838.640	1.069.162	1.004.036	2010
4.608.898	5.496.228	426.138	834.150	625.833	1.110.922	732.971	1.824.595	1.053.072	990.626	2011
4.670.244	5.554.638	425.477	845.000	632.000	1.104.001	718.987	1.808.223	1.038.415	977.837	2012
4.737.498	5.647.716	424.066	859.962	639.194	1.111.134	711.927	1.817.345	1.035.728	972.649	2013
4.780.461	5.721.206	427.486	864.201	640.013	1.105.144	715.583	1.808.009	1.021.874	964.704	2014
4.853.625	5.807.963	428.555	897.059	657.849	1.107.227	712.264	1.800.833	1.007.814	957.527	2015
4.933.671	5.895.772	434.499	919.717	672.310	1.113.626	712.088	1.799.628	1.015.028	956.688	2016
4.975.586	5.985.582	437.204	935.697	685.838	1.114.242	710.501	1.805.765	1.000.213	951.622	2017

## Aktiv Versicherte am 31.12. nach Wohnort (Bundesland) der Versicherten Männer

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt <sup>1</sup>	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992	18.795.502	342.143	18.453.359	582.698	354.112	1.673.491	148.205	3.916.324	1.326.526	860.311
1995	17.980.548	152.102	17.828.446	573.860	337.240	1.629.322	138.453	3.788.822	1.287.781	844.713
1996	17.988.000	147.293	17.840.707	576.537	341.505	1.652.398	139.467	3.788.684	1.290.791	845.176
1997	17.785.846	141.778	17.644.068	567.398	331.198	1.638.921	137.035	3.779.112	1.275.120	837.666
1998	17.360.734	141.253	17.219.481	551.012	331.519	1.608.705	129.302	3.662.260	1.242.854	830.042
1999	17.975.877	149.827	17.826.050	573.901	342.662	1.682.333	138.147	3.832.706	1.296.533	843.149
2000	18.125.755	145.084	17.980.671	585.413	352.747	1.693.730	138.698	3.862.508	1.308.306	857.875
2001	17.874.894	144.005	17.730.889	580.292	351.935	1.679.319	137.050	3.782.431	1.306.184	850.630
2002	18.065.056	149.449	17.915.607	583.807	351.976	1.693.321	139.322	3.867.784	1.308.074	860.813
2003	17.847.833	149.818	17.698.015	574.248	348.622	1.680.726	137.407	3.817.484	1.293.925	850.774
2004	17.811.743	147.976	17.663.767	571.533	348.114	1.679.649	136.159	3.817.730	1.291.548	851.095
2005	18.138.860	163.783	17.975.077	584.536	373.698	1.696.474	142.788	3.908.759	1.302.140	864.714
2006	18.185.002	163.408	18.021.594	586.216	377.228	1.699.171	143.518	3.916.527	1.313.996	866.866
2007	18.142.141	168.565	17.973.576	580.284	376.554	1.701.988	142.614	3.913.027	1.313.919	864.817
2008	18.114.845	160.805	17.954.040	581.868	379.084	1.702.097	142.810	3.911.143	1.315.340	865.513
2009	18.121.850	153.992	17.967.858	590.376	384.666	1.711.681	144.180	3.906.651	1.310.436	866.696
2010	18.222.582	166.858	18.055.724	595.371	389.008	1.729.233	145.491	3.934.651	1.322.751	872.579
2011	18.318.238	214.299	18.103.939	593.722	388.148	1.740.527	145.488	3.936.779	1.325.070	875.919
2012	18.401.383	252.436	18.148.947	594.127	392.068	1.748.135	146.093	3.937.215	1.326.919	876.266
2013	18.656.097	287.081	18.369.016	602.162	399.546	1.775.153	147.881	3.985.943	1.350.934	886.684
2014	18.801.961	338.555	18.463.406	605.064	406.727	1.782.639	148.691	4.002.212	1.369.292	889.885
2015	19.114.598	405.439	18.709.159	613.480	417.891	1.803.102	153.231	4.066.101	1.389.269	898.643
2016	19.497.636	487.401	19.010.235	624.939	429.816	1.832.435	157.299	4.123.350	1.411.886	911.428
2017	19.837.186	554.095	19.283.091	635.578	439.681	1.864.810	159.289	4.206.630	1.441.337	922.726

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Überwiegend Fälle mit unbekanntem Wohnort; die Qualität des Merkmals Wohnort hat sich ab 1994 deutlich verbessert.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
2.336.543	2.636.546	235.476	447.947	306.719	642.454	467.553	1.148.851	714.314	655.289	1992
2.267.319	2.597.699	220.448	412.927	293.666	616.520	445.799	1.093.509	666.456	613.912	1995
2.257.855	2.608.624	223.535	412.408	292.212	618.766	443.513	1.083.616	658.570	607.050	1996
2.241.156	2.593.795	221.969	397.772	286.047	610.963	432.811	1.061.337	644.923	586.845	1997
2.213.732	2.553.475	218.428	390.061	282.142	583.751	412.356	994.922	631.202	583.718	1998
2.268.041	2.659.281	211.449	394.956	286.747	612.847	425.423	1.043.517	630.876	583.482	1999
2.314.956	2.698.210	222.486	392.101	289.450	608.862	423.221	1.032.562	619.647	579.899	2000
2.307.107	2.689.364	217.913	386.396	288.126	594.826	410.579	997.099	590.983	560.655	2001
2.326.233	2.711.502	221.447	385.714	289.607	600.045	408.873	1.003.556	598.389	565.144	2002
2.303.297	2.688.005	218.569	375.439	283.881	590.208	403.369	986.918	586.474	558.669	2003
2.315.631	2.694.193	216.782	370.161	280.818	585.410	396.669	976.240	581.975	550.060	2004
2.347.886	2.732.615	222.249	400.716	295.270	581.796	403.621	985.301	581.068	551.446	2005
2.354.865	2.745.657	222.599	399.986	299.092	581.916	401.146	982.738	581.370	548.703	2006
2.357.747	2.753.263	220.409	392.659	298.645	586.091	392.076	964.936	573.391	541.156	2007
2.360.455	2.755.382	219.462	394.892	299.991	580.427	385.891	958.412	566.200	535.073	2008
2.363.691	2.756.137	219.802	402.715	305.843	577.335	383.717	954.182	561.049	528.701	2009
2.374.060	2.782.155	219.821	410.201	309.950	574.286	377.999	942.684	553.117	522.367	2010
2.388.909	2.823.930	219.610	414.801	313.290	566.203	371.884	937.706	546.005	515.948	2011
2.418.924	2.854.794	218.802	419.495	315.901	561.950	363.601	928.019	538.236	508.402	2012
2.454.894	2.903.683	217.545	427.674	319.449	565.037	359.455	932.343	536.015	504.618	2013
2.478.070	2.942.899	218.851	429.273	319.452	560.031	360.863	924.824	526.156	498.477	2014
2.522.150	2.992.769	219.489	447.692	329.350	560.977	359.110	922.193	518.933	494.779	2015
2.574.093	3.051.965	223.397	461.042	338.514	566.290	360.388	923.701	524.358	495.334	2016
2.601.616	3.103.874	224.373	470.710	346.930	566.476	359.096	929.216	516.661	494.088	2017

## Aktiv Versicherte am 31.12. nach Wohnort (Bundesland) der Versicherten Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt <sup>1</sup>	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992	13.699.950	240.531	13.459.419	425.730	284.588	1.135.598	107.314	2.496.183	929.642	553.670
1995	13.449.622	90.476	13.359.146	427.947	276.979	1.152.404	102.971	2.498.875	925.434	565.366
1996	13.508.878	92.979	13.415.899	434.191	279.130	1.160.967	103.085	2.515.292	938.807	572.254
1997	13.438.846	92.805	13.346.041	430.971	273.460	1.161.223	101.837	2.538.436	934.692	573.136
1998	13.235.346	86.267	13.149.079	424.108	271.452	1.146.453	98.467	2.508.562	916.508	576.094
1999	15.273.859	110.905	15.162.954	495.323	304.841	1.386.438	115.033	3.081.665	1.073.728	695.833
2000	15.704.365	106.599	15.597.766	516.190	319.374	1.435.448	118.625	3.206.419	1.120.911	728.554
2001	15.735.671	103.585	15.632.086	518.806	321.322	1.441.535	117.157	3.241.059	1.128.817	736.768
2002	15.855.605	104.817	15.750.788	525.888	323.159	1.461.473	120.993	3.272.184	1.134.478	750.243
2003	15.509.462	101.697	15.407.765	513.566	317.571	1.431.825	117.442	3.195.916	1.116.791	731.276
2004	15.730.370	88.751	15.641.619	520.897	322.424	1.457.561	118.600	3.257.490	1.137.529	750.080
2005	16.583.046	102.161	16.480.885	555.755	359.430	1.537.161	133.721	3.504.989	1.192.303	791.871
2006	16.833.828	118.878	16.714.950	565.866	368.417	1.558.325	135.679	3.558.373	1.215.099	802.054
2007	16.846.259	136.342	16.709.917	564.276	368.749	1.564.996	134.830	3.566.350	1.219.325	802.870
2008	16.894.625	128.587	16.766.038	567.551	373.742	1.571.846	135.362	3.585.580	1.228.810	806.575
2009	17.004.809	122.972	16.881.837	576.586	380.528	1.590.927	136.587	3.610.859	1.236.644	812.943
2010	17.147.353	126.814	17.020.539	582.255	386.123	1.611.371	138.363	3.653.071	1.251.037	823.733
2011	17.227.785	134.009	17.093.776	584.749	387.229	1.621.599	138.048	3.671.599	1.256.455	828.950
2012	17.312.425	143.961	17.168.464	587.054	392.194	1.630.162	138.315	3.685.011	1.257.752	831.278
2013	17.537.795	161.260	17.376.535	595.454	399.119	1.650.383	139.753	3.733.467	1.279.753	842.100
2014	17.681.127	179.205	17.501.922	600.222	405.142	1.665.679	140.373	3.755.675	1.297.319	847.727
2015	17.912.116	210.549	17.701.567	608.118	413.446	1.685.984	143.846	3.817.286	1.313.286	856.327
2016	18.101.630	249.756	17.851.874	614.455	420.912	1.703.606	145.930	3.848.112	1.322.791	862.123
2017	18.336.168	285.450	18.050.718	623.904	428.412	1.731.505	146.825	3.918.175	1.342.652	870.035

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Überwiegend Fälle mit unbekanntem Wohnort; die Qualität des Merkmals Wohnort hat sich ab 1994 deutlich verbessert.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
1.656.384	1.900.747	136.532	371.862	288.497	555.021	404.395	1.028.464	612.075	572.717	1992
1.624.627	1.905.523	139.656	354.388	281.740	560.247	398.120	987.998	603.862	553.009	1995
1.634.275	1.927.242	144.535	350.362	274.113	557.361	396.590	981.364	600.181	546.150	1996
1.624.991	1.931.348	144.161	341.062	268.880	554.357	389.452	956.182	589.609	532.244	1997
1.611.151	1.918.911	144.585	333.033	260.888	539.635	377.426	925.713	575.180	520.913	1998
1.913.010	2.294.386	176.530	353.835	266.750	555.889	386.667	950.876	579.699	532.451	1999
1.986.379	2.365.995	184.362	356.487	271.496	557.152	386.987	942.588	572.109	528.690	2000
1.996.674	2.392.080	186.541	353.988	272.268	550.255	378.595	923.800	556.428	515.993	2001
2.026.392	2.410.709	188.742	353.851	272.255	550.430	375.806	921.403	552.732	510.050	2002
1.978.058	2.360.256	182.688	346.374	268.090	541.055	369.674	903.544	536.991	496.648	2003
2.025.859	2.420.041	186.247	345.685	267.825	541.813	366.103	896.434	534.439	492.592	2004
2.109.293	2.514.799	199.800	393.857	290.413	547.571	379.341	926.263	541.591	502.727	2005
2.138.984	2.554.589	202.353	399.489	296.020	554.183	383.386	930.868	545.897	505.368	2006
2.143.108	2.563.174	201.519	396.050	297.275	559.864	376.071	914.402	539.167	497.891	2007
2.158.118	2.578.522	201.942	399.472	300.302	556.410	371.396	907.789	530.154	492.467	2008
2.177.156	2.602.557	203.865	407.349	306.337	554.681	369.921	905.414	522.698	486.785	2009
2.197.570	2.633.226	205.479	415.524	309.989	552.540	366.588	895.956	516.045	481.669	2010
2.219.989	2.672.298	206.528	419.349	312.543	544.719	361.087	886.889	507.067	474.678	2011
2.251.320	2.699.844	206.675	425.505	316.099	542.051	355.386	880.204	500.179	469.435	2012
2.282.604	2.744.033	206.521	432.288	319.745	546.097	352.472	885.002	499.713	468.031	2013
2.302.391	2.778.307	208.635	434.928	320.561	545.113	354.720	883.185	495.718	466.227	2014
2.331.475	2.815.194	209.066	449.367	328.499	546.250	353.154	878.640	488.881	462.748	2015
2.359.578	2.843.807	211.102	458.675	333.796	547.336	351.700	875.927	490.670	461.354	2016
2.373.970	2.881.708	212.831	464.987	338.908	547.766	351.405	876.549	483.552	457.534	2017



## Aktiv Versicherte ohne geringfügig Beschäftigteam 31.12. nach Altersgruppen Männer und Frauen

Relative Anteile (in %) an allen Aktiv Versicherten ohne geringfügig Beschäftigte

Jahr	vollendetes Alter									Anzahl
	unter 30	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65 und älter	
<b>Alte Bundesländer</b>										
1983	35,85	11,15	10,03	12,81	12,14	8,88	7,16	1,93	0,04	22.039.204
1985	36,07	10,85	10,48	10,71	12,88	9,40	7,56	2,01	0,03	22.391.282
1990	33,44	12,73	11,15	10,51	10,30	11,74	7,70	2,38	0,05	24.127.744
1992	30,99	13,60	11,90	11,33	9,64	11,73	8,53	2,23	0,04	25.099.103
1995	26,90	14,81	13,26	11,78	10,73	9,88	10,31	2,29	0,04	24.315.332
2000	23,09	14,21	15,23	13,73	11,82	10,16	11,88	3,13	0,04	24.598.999
2005	22,71	10,63	14,28	15,25	13,43	11,09	8,95	3,62	0,05	25.336.268
2006	22,69	10,21	13,63	15,37	13,76	11,24	9,31	3,74	0,05	25.577.152
2007	22,92	9,97	12,77	15,32	14,05	11,45	9,52	3,94	0,05	25.644.472
2008	22,96	9,91	11,80	15,14	14,46	11,80	9,64	4,24	0,05	25.708.349
2009	22,81	10,02	11,04	14,77	14,75	12,19	9,71	4,67	0,05	25.844.370
2010	22,52	10,27	10,50	14,21	14,93	12,57	9,80	5,15	0,04	26.160.927
2011	22,21	10,47	10,14	13,58	15,10	12,96	10,00	5,48	0,06	26.339.818
2012	22,11	10,63	9,97	12,76	15,06	13,29	10,23	5,85	0,09	26.641.975
2013	22,15	10,67	9,99	11,89	14,88	13,63	10,51	6,14	0,14	27.806.087
2014	22,21	10,73	10,11	11,17	14,51	13,92	10,86	6,33	0,17	28.256.995
2015	22,58	10,70	10,35	10,62	13,92	14,03	11,20	6,40	0,20	28.953.797
2016	22,88	10,75	10,48	10,19	13,18	14,07	11,52	6,69	0,24	29.574.785
2017	22,90	10,83	10,63	10,03	12,37	14,01	11,82	7,09	0,32	30.228.804
<b>Neue Bundesländer</b>										
1992	25,29	13,40	12,81	11,62	9,12	13,19	10,90	3,62	0,04	7.396.349
1995	23,57	14,42	13,76	13,66	9,94	10,98	12,63	1,02	0,01	7.114.838
2000	22,03	11,91	15,10	14,22	13,91	10,00	10,56	2,26	0,00	6.665.729
2005	23,54	9,10	12,34	15,03	13,89	13,32	9,25	3,53	0,01	6.355.278
2006	23,52	8,60	11,87	14,70	14,19	13,26	10,44	3,41	0,02	6.371.653
2007	23,34	8,62	11,23	14,22	14,58	13,23	11,18	3,59	0,02	6.297.338
2008	23,04	8,95	10,49	13,59	14,96	13,22	11,93	3,79	0,02	6.246.986
2009	22,44	9,48	9,85	12,99	15,06	13,39	12,36	4,40	0,02	6.223.222
2010	21,50	10,13	9,32	12,50	15,06	13,63	12,58	5,26	0,02	6.174.467
2011	20,45	10,69	8,93	12,16	14,86	14,06	12,67	6,15	0,04	6.109.933
2012	19,67	11,01	9,08	11,58	14,40	14,47	12,62	7,11	0,05	6.056.758
2013	19,03	11,25	9,52	10,89	13,78	14,85	12,65	7,96	0,09	6.129.289
2014	18,46	11,44	10,09	10,29	13,24	15,05	12,89	8,41	0,13	6.114.437
2015	18,26	11,61	10,83	9,77	12,75	15,03	13,14	8,47	0,15	6.116.928
2016	18,11	11,83	11,38	9,35	12,32	14,72	13,49	8,62	0,18	6.147.973
2017	17,56	12,03	11,75	9,55	11,78	14,30	13,90	8,90	0,24	6.149.631
<b>Deutschland</b>										
1992	29,69	13,55	12,11	11,40	9,52	12,06	9,07	2,55	0,04	32.495.452
1995	26,15	14,72	13,37	12,21	10,55	10,13	10,83	2,00	0,03	31.430.170
2000	22,86	13,72	15,21	13,83	12,26	10,13	9,00	2,95	0,04	31.264.728
2005	22,87	10,32	13,89	15,21	13,52	11,54	9,01	3,60	0,04	31.691.546
2006	22,85	9,89	13,28	15,24	13,85	11,65	9,53	3,68	0,04	31.948.805
2007	23,00	9,71	12,46	15,10	14,16	11,80	9,85	3,87	0,05	31.941.810
2008	22,98	9,72	11,54	14,84	14,56	12,08	10,09	4,15	0,04	31.955.335
2009	22,73	9,92	10,81	14,42	14,81	12,42	10,22	4,61	0,04	32.067.592
2010	22,32	10,25	10,28	13,89	14,96	12,77	10,33	5,17	0,03	32.335.394
2011	21,88	10,51	9,91	13,31	15,05	13,17	10,50	5,69	0,05	32.449.751
2012	21,66	10,70	9,81	12,54	14,94	13,51	10,67	6,01	0,08	32.698.733
2013	21,58	10,78	9,91	11,71	14,68	13,85	10,89	6,47	0,13	33.935.376
2014	21,54	10,86	10,11	11,01	14,28	14,12	11,22	6,70	0,16	34.371.432
2015	21,83	10,86	10,43	10,47	13,72	14,20	11,54	6,76	0,19	35.070.725
2016	22,06	10,93	10,63	10,05	13,03	14,18	11,86	7,02	0,23	35.722.758
2017	22,00	11,03	10,82	9,95	12,27	14,06	12,17	7,39	0,30	36.378.435

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Seit 1999 sind unter den aktiv Versicherten versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte nicht berücksichtigt.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

# Aktiv Versicherte ohne geringfügig Beschäftigte am 31.12. nach Altersgruppen Männer

Relative Anteile (in %) an allen Aktiv Versicherten ohne geringfügig Beschäftigte

Jahr	vollendetes Alter									Anzahl
	unter 30	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65 und älter	
<b>Alte Bundesländer</b>										
1983	32,32	11,53	10,54	13,52	12,96	9,58	7,33	2,20	0,02	13.447.981
1985	32,48	11,26	10,97	11,16	13,68	10,14	8,08	2,22	0,02	13.603.452
1990	30,69	13,23	11,36	10,57	10,47	12,31	8,30	3,05	0,02	14.476.864
1992	28,94	14,28	12,09	11,11	9,56	12,08	9,05	2,87	0,02	14.860.322
1995	25,33	15,79	13,66	11,48	10,42	9,85	10,68	2,78	0,02	14.250.686
2000	22,24	15,03	15,83	13,49	11,26	9,84	8,54	3,75	0,02	14.107.684
2005	21,80	11,07	14,93	15,43	13,14	10,71	8,88	4,03	0,03	14.131.280
2006	21,82	10,56	14,18	15,59	13,56	10,93	9,21	4,13	0,03	14.165.220
2007	22,16	10,28	13,24	15,54	13,89	11,18	9,40	4,26	0,04	14.162.457
2008	22,27	10,23	12,24	15,32	14,33	11,55	9,50	4,53	0,04	14.155.078
2009	22,12	10,30	11,43	14,94	14,65	11,96	9,58	4,98	0,04	14.156.857
2010	21,95	10,51	10,81	14,33	14,83	12,35	9,68	5,51	0,03	14.271.850
2011	21,75	10,73	10,42	13,64	14,96	12,73	9,87	5,85	0,05	14.346.408
2012	21,77	10,92	10,23	12,79	14,90	13,05	10,10	6,16	0,09	14.467.869
2013	22,11	11,04	10,24	11,83	14,61	13,34	10,34	6,36	0,13	14.834.095
2014	22,29	11,19	10,37	11,11	14,23	13,60	10,67	6,36	0,18	15.030.465
2015	22,79	11,22	10,62	10,55	13,62	13,69	10,96	6,33	0,21	15.379.013
2016	23,23	11,32	10,77	10,11	12,86	13,68	11,21	6,58	0,25	15.751.863
2017	23,38	11,44	10,93	9,95	12,05	13,57	11,45	6,93	0,31	16.097.197
<b>Neue Bundesländer</b>										
1992	25,99	13,10	12,25	11,02	8,49	12,39	10,18	6,51	0,08	3.935.180
1995	25,04	14,28	13,36	13,20	9,56	10,52	12,28	1,75	0,01	3.729.862
2000	24,05	12,03	14,53	13,53	13,24	9,45	9,86	3,30	0,01	3.506.643
2005	24,88	9,40	12,12	14,49	13,34	12,77	8,80	4,18	0,02	3.325.923
2006	24,81	8,90	11,76	14,18	13,67	12,73	9,95	3,97	0,03	3.320.153
2007	24,69	8,93	11,19	13,71	14,05	12,69	10,69	4,03	0,03	3.280.192
2008	24,30	9,27	10,52	13,13	14,42	12,72	11,43	4,19	0,03	3.251.907
2009	23,47	9,83	9,95	12,60	14,54	12,90	11,86	4,82	0,03	3.236.115
2010	22,34	10,49	9,47	12,17	14,53	13,12	12,06	5,80	0,02	3.205.190
2011	21,20	11,05	9,08	11,89	14,30	13,53	12,11	6,79	0,04	3.173.811
2012	20,34	11,42	9,25	11,40	13,86	13,94	12,09	7,63	0,06	3.139.818
2013	19,67	11,71	9,71	10,79	13,31	14,32	12,12	8,26	0,10	3.157.265
2014	19,15	11,95	10,36	10,28	12,85	14,56	12,38	8,31	0,15	3.136.666
2015	18,99	12,11	11,11	9,82	12,42	14,53	12,61	8,24	0,18	3.136.579
2016	18,94	12,30	11,68	9,40	12,05	14,18	12,91	8,32	0,22	3.161.130
2017	18,43	12,45	12,09	9,61	11,58	13,77	13,28	8,54	0,27	3.165.405
<b>Deutschland</b>										
1992	28,32	14,03	12,12	11,09	9,34	12,14	9,29	3,63	0,04	18.795.502
1995	25,27	15,48	13,60	11,84	10,24	9,99	11,01	2,56	0,02	17.980.548
2000	22,60	14,44	15,57	13,50	11,65	9,76	8,80	3,66	0,02	17.614.327
2005	22,38	10,75	14,39	15,25	13,18	11,10	8,86	4,06	0,02	17.457.203
2006	22,39	10,24	13,72	15,33	13,58	11,27	9,35	4,10	0,03	17.485.373
2007	22,63	10,03	12,86	15,20	13,92	11,46	9,64	4,22	0,04	17.442.649
2008	22,65	10,05	11,92	14,91	14,35	11,77	9,86	4,46	0,04	17.406.985
2009	22,37	10,21	11,16	14,51	14,63	12,14	10,00	4,95	0,04	17.392.972
2010	22,02	10,50	10,57	13,94	14,78	12,50	10,11	5,56	0,03	17.477.040
2011	21,65	10,79	10,17	13,32	14,84	12,87	10,27	6,02	0,05	17.520.219
2012	21,52	11,01	10,06	12,54	14,71	13,21	10,45	6,42	0,08	17.607.687
2013	21,68	11,16	10,14	11,65	14,38	13,51	10,65	6,69	0,12	17.991.360
2014	21,75	11,33	10,37	10,96	13,99	13,77	10,97	6,69	0,17	18.167.131
2015	22,14	11,37	10,70	10,43	13,42	13,83	11,24	6,66	0,20	18.515.592
2016	22,52	11,48	10,92	9,99	12,72	13,76	11,49	6,87	0,24	18.912.993
2017	22,56	11,61	11,12	9,89	11,97	13,60	11,75	7,19	0,30	19.262.602

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Seit 1999 sind unter den aktiv Versicherten versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte nicht berücksichtigt.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Aktiv Versicherte ohne geringfügig Beschäftigte am 31.12. nach Altersgruppen Frauen

Relative Anteile (in %) an allen Aktiv Versicherten ohne geringfügig Beschäftigte

Jahr	vollendetes Alter									Anzahl
	unter 30	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65 und älter	
<b>Alte Bundesländer</b>										
1983	41,39	10,55	9,25	11,69	10,86	7,79	6,91	1,50	0,06	8.591.223
1985	41,64	10,22	9,72	10,01	11,65	8,26	6,76	1,68	0,06	8.787.830
1990	37,56	11,99	10,84	10,43	10,04	10,87	6,81	1,39	0,08	9.650.880
1992	33,96	12,61	11,63	11,66	9,76	11,23	7,78	1,31	0,07	10.238.781
1995	29,13	13,43	12,69	12,22	11,17	9,92	9,78	1,59	0,06	10.064.646
2000	24,23	13,11	14,43	14,05	12,57	10,59	8,63	2,31	0,07	10.491.315
2005	23,85	10,08	13,46	15,03	13,79	11,57	9,04	3,10	0,08	11.204.988
2006	23,76	9,78	12,95	15,09	14,01	11,63	9,43	3,26	0,08	11.411.932
2007	23,86	9,59	12,18	15,04	14,25	11,79	9,67	3,55	0,07	11.482.015
2008	23,81	9,51	11,25	14,93	14,62	12,11	9,81	3,88	0,07	11.553.271
2009	23,63	9,69	10,57	14,56	14,87	12,46	9,86	4,29	0,06	11.687.513
2010	23,21	10,00	10,13	14,07	15,05	12,84	9,95	4,72	0,04	11.889.077
2011	22,75	10,17	9,80	13,50	15,26	13,24	10,16	5,04	0,06	11.993.410
2012	22,51	10,29	9,67	12,73	15,26	13,57	10,39	5,49	0,09	12.174.106
2013	22,19	10,25	9,71	11,96	15,19	13,97	10,69	5,88	0,16	12.971.992
2014	22,11	10,21	9,82	11,24	14,82	14,27	11,07	6,30	0,19	13.226.530
2015	22,34	10,10	10,04	10,70	14,27	14,41	11,48	6,47	0,16	13.574.784
2016	22,49	10,10	10,15	10,28	13,55	14,52	11,88	6,82	0,22	13.822.922
2017	22,36	10,14	10,29	10,13	12,74	14,52	12,24	7,26	0,32	14.131.607
<b>Neue Bundesländer</b>										
1992	24,49	13,75	13,45	12,31	9,84	14,11	11,72	0,33	0,00	3.461.169
1995	21,96	14,57	14,21	14,16	10,36	11,50	13,01	0,23	0,00	3.384.976
2000	19,79	11,79	15,73	14,98	14,65	10,61	11,33	1,12	0,00	3.159.086
2005	22,06	8,77	12,59	15,61	14,48	13,92	9,75	2,81	0,01	3.029.355
2006	22,12	8,29	11,99	15,25	14,75	13,83	10,96	2,81	0,01	3.051.500
2007	21,87	8,28	11,28	14,78	15,16	13,81	11,72	3,10	0,01	3.017.146
2008	21,67	8,60	10,46	14,10	15,55	13,77	12,48	3,37	0,01	2.995.079
2009	21,32	9,10	9,75	13,41	15,64	13,92	12,89	3,94	0,02	2.987.107
2010	20,60	9,74	9,15	12,87	15,64	14,17	13,13	4,69	0,01	2.969.277
2011	19,63	10,29	8,77	12,46	15,47	14,62	13,26	5,46	0,03	2.936.122
2012	18,96	10,57	8,90	11,78	14,98	15,03	13,19	6,55	0,05	2.916.940
2013	18,35	10,75	9,31	10,99	14,27	15,41	13,21	7,63	0,07	2.972.024
2014	17,73	10,90	9,81	10,30	13,65	15,57	13,42	8,51	0,10	2.977.771
2015	17,50	11,08	10,53	9,72	13,11	15,56	13,69	8,71	0,11	2.980.349
2016	17,23	11,32	11,06	9,30	12,62	15,28	14,11	8,94	0,14	2.986.843
2017	16,64	11,57	11,40	9,48	12,00	14,86	14,55	9,28	0,21	2.984.226
<b>Deutschland</b>										
1992	31,57	12,90	12,09	11,82	9,78	11,96	8,78	1,06	0,05	13.699.950
1995	27,33	13,72	13,08	12,71	10,97	10,32	10,59	1,25	0,05	13.449.622
2000	23,20	12,80	14,73	14,26	13,05	10,60	9,26	2,03	0,06	13.650.401
2005	23,47	9,80	13,27	15,16	13,93	12,07	9,19	3,04	0,07	14.234.343
2006	23,42	9,47	12,75	15,13	14,17	12,10	9,75	3,17	0,06	14.463.432
2007	23,45	9,32	11,99	14,99	14,44	12,21	10,09	3,46	0,06	14.499.161
2008	23,37	9,33	11,09	14,76	14,81	12,45	10,36	3,78	0,05	14.548.350
2009	23,16	9,57	10,41	14,32	15,03	12,76	10,48	4,22	0,05	14.674.620
2010	22,69	9,94	9,93	13,83	15,17	13,10	10,59	4,71	0,04	14.858.354
2011	22,14	10,19	9,60	13,30	15,30	13,51	10,77	5,12	0,06	14.929.532
2012	21,83	10,35	9,52	12,54	15,21	13,85	10,93	5,69	0,08	15.091.046
2013	21,47	10,34	9,64	11,78	15,02	14,24	11,16	6,21	0,14	15.944.016
2014	21,30	10,34	9,82	11,07	14,61	14,51	11,50	6,70	0,15	16.204.301
2015	21,47	10,28	10,13	10,52	14,06	14,62	11,88	6,87	0,17	16.555.133
2016	21,55	10,31	10,31	10,11	13,38	14,66	12,28	7,20	0,21	16.809.765
2017	21,36	10,39	10,48	10,01	12,61	14,58	12,65	7,62	0,30	17.115.833

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Seit 1999 sind unter den aktiv Versicherten versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte nicht berücksichtigt.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Ausländische aktiv Versicherte am 31.12. nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Jahr	Ausländer		darunter:					
	insgesamt	Quote	Griechen	Italiener	Jugoslaven und Nachfolgestaaten <sup>1, 2</sup>	Polen	Spanier	Türken
<b>Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)</b>								
1983	1.585.125	7,2%	100.986	213.867	285.619	11.383	68.100	507.698
1984	1.481.555	6,8%	97.008	200.358	273.536	12.448	62.463	458.549
1985	1.482.507	6,6%	95.823	199.130	270.469	14.279	62.104	460.200
1986	1.538.839	6,7%	95.199	206.857	273.825	16.215	61.694	481.007
1987	1.576.621	6,7%	96.626	211.594	274.551	18.452	60.285	491.604
1988	1.623.498	6,9%	106.923	213.616	277.411	21.547	58.120	506.260
1989	1.699.502	7,1%	115.284	217.950	284.474	27.223	57.100	531.716
1990	1.804.664	7,5%	126.116	222.550	293.850	36.627	56.193	562.826
1991	1.948.855	8,1%	128.471	220.196	312.164	45.421	54.418	582.324
1992	2.470.234	7,6%	147.051	248.468	401.356	62.964	58.414	685.577
1993	2.509.845	7,8%	143.955	247.244	437.036	64.454	56.959	689.277
1994	2.495.110	7,8%	139.889	244.705	442.258	64.687	54.705	684.633
1995	2.496.113	7,9%	136.830	243.555	447.109	65.261	52.499	678.429
1996	2.502.898	7,9%	134.952	245.578	441.433	65.848	51.263	683.040
1997	2.467.534	7,9%	131.273	243.763	407.843	66.474	49.924	683.873
1998	2.405.492	7,9%	127.054	238.074	371.736	67.186	47.299	672.520
1999	2.697.810	8,1%	137.535	258.170	394.147	71.949	50.364	771.791
2000	2.755.946	8,1%	136.728	259.679	386.599	75.877	49.985	786.050
2001	2.836.239	8,4%	135.012	254.673	391.155	79.013	48.348	785.095
2002	2.848.526	8,4%	131.192	249.885	390.188	82.455	47.290	787.918
2003	2.769.159	8,3%	125.982	238.802	378.695	82.069	44.780	763.363
2004	2.777.170	8,3%	121.685	234.115	377.619	102.505	43.606	765.579
2005	3.083.039	8,9%	122.998	240.446	396.142	122.115	43.370	849.960
2006	3.157.196	9,0%	120.159	239.627	372.912	130.799	42.873	867.730
2007	3.177.964	9,1%	116.294	237.357	389.710	137.346	42.045	866.546
2008	3.216.229	9,2%	113.336	237.237	385.169	143.686	41.640	869.816
2009	3.288.055	9,4%	112.522	239.533	382.616	153.213	41.954	885.024
2010	3.381.184	9,6%	114.604	243.147	380.337	165.488	43.084	902.508
2011	3.549.340	10,0%	121.189	247.454	376.565	215.798	46.576	909.390
2012	3.736.837	10,5%	131.631	254.837	373.797	260.337	53.032	911.387
2013	4.013.072	11,1%	144.317	268.856	402.719	311.888	62.720	932.161
2014	4.385.965	12,0%	154.138	284.690	423.008	364.228	70.416	945.777
2015	4.878.115	13,2%	165.642	302.388	470.267	420.770	75.670	974.672
2016	5.463.575	14,5%	173.399	312.477	556.466	459.124	78.851	987.615
2017	5.985.277	15,7%	179.894	321.686	614.754	494.438	80.750	1.003.452

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup>Staatsangehörige aus Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Serbien und Slowenien.

Staatsangehörige aus dem Kosovo sind aus datentechnischen Gründen nicht berücksichtigt.

<sup>2</sup> Ab 2016 einschließlich Staatsangehörige aus dem Kosovo

Ab 1999 einschließlich geringfügig Beschäftigte.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Pflichtversichertenstruktur am 31.12. Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	Pflichtversichert und zwar als <sup>1</sup>						
		Beschäftigte <sup>2</sup>		Selbstständige <sup>3</sup>	Wehr- und Zivildienstleistende <sup>4</sup>	Leistungsempfänger nach dem SGB III / SGB II <sup>5,6</sup>	sonstige Leistungsempfänger <sup>6</sup>	Pflegepersonen
		Insgesamt	darunter Alterszeitbeschäftigte					
<b>Alte Bundesländer</b>								
1983	19.613.034	19.339.036	x	121.867	152.131	x	x	x
1985	19.608.261	19.300.057	x	112.848	152.744	x	x	x
1990	21.439.013	20.983.048	x	100.826	156.918	x	x	x
1992	24.205.233	21.737.698	x	144.820	180.510	1.776.540	316.332	6.698
1995	23.484.043	20.622.417	x	164.263	112.353	2.070.466	376.603	105.816
2000	23.813.040	21.104.418	174.024	179.361	106.296	1.872.929	255.305	251.043
2005	24.903.258	20.312.321	400.036	296.906	79.410	4.084.834	253.954	266.806
2006	25.177.302	20.814.791	420.423	278.587	75.949	3.931.407	269.099	254.866
2007	25.321.007	21.397.652	423.633	228.132	76.562	3.225.456	294.826	248.183
2008	25.479.746	21.687.697	421.803	209.364	82.292	3.108.541	328.618	246.398
2009	25.649.908	21.499.913	532.735	207.310	88.833	3.443.910	346.487	246.186
2010	26.010.708	22.127.571	458.175	213.134	76.932	3.180.804	373.495	228.622
2011	24.106.257	22.750.629	388.836	222.227	9.182	606.087	396.208	237.442
2012	24.538.224	23.064.034	339.928	222.856	5.638	700.047	426.241	247.008
2013	25.339.349	23.909.545	303.842	231.796	4.374	673.061	450.006	232.031
2014	25.772.411	24.341.102	254.696	227.406	4.711	649.440	485.361	245.761
2015	26.331.557	24.917.967	207.564	241.225	4.556	603.215	496.826	260.687
2016	26.774.908	25.397.411	195.437	245.935	7.195	574.146	490.608	262.148
2017	27.382.547	25.936.679	201.241	251.322	3.397	543.408	506.457	452.940
<b>Neue Bundesländer</b>								
1992	7.304.841	5.406.785	x	42.573	34.733	1.308.751	62.726	156
1995	6.958.591	5.494.198	x	37.142	38.996	1.151.517	119.904	7.316
2000	6.480.688	5.033.654	34.487	38.007	40.422	1.261.407	75.776	19.874
2005	6.212.928	4.507.535	100.253	98.234	25.410	1.682.387	62.237	43.956
2006	6.228.308	4.628.547	108.124	89.710	23.748	1.618.704	61.811	44.247
2007	6.170.195	4.731.074	109.992	61.936	23.184	1.297.015	69.423	44.526
2008	6.150.984	4.784.263	110.949	50.079	23.077	1.225.435	79.397	44.050
2009	6.139.403	4.746.814	139.754	45.825	22.760	1.246.316	88.640	44.131
2010	6.102.296	4.821.589	120.671	47.322	14.951	1.138.533	95.199	42.358
2011	5.266.705	4.901.042	103.530	49.421	3.095	202.836	99.609	41.101
2012	5.277.750	4.883.428	87.745	49.020	1.402	226.359	108.887	40.577
2013	5.351.371	4.989.868	76.926	50.771	928	196.976	112.944	40.920
2014	5.350.563	5.010.035	63.055	49.388	917	173.069	119.692	41.221
2015	5.390.774	5.064.683	45.833	52.894	1.008	153.882	122.415	40.546
2016	5.420.507	5.111.322	38.104	53.453	1.614	137.989	121.164	39.851
2017	5.484.342	5.169.531	34.569	54.373	854	125.076	126.133	74.435
<b>Deutschland</b>								
1992	31.510.074	27.144.483	x	187.393	215.243	3.085.291	379.058	6.854
1995	30.442.634	26.116.615	x	201.405	151.349	3.221.983	496.507	113.132
2000	30.293.728	26.138.072	208.511	217.368	146.718	3.134.336	331.081	270.917
2005	31.116.186	24.819.856	500.289	395.140	104.820	5.767.221	316.191	310.762
2006	31.405.610	25.443.338	528.547	368.297	99.697	5.550.111	330.910	299.113
2007	31.491.202	26.128.726	533.625	290.068	99.746	4.522.471	364.249	292.709
2008	31.630.730	26.471.960	532.752	259.443	105.369	4.333.976	408.015	290.448
2009	31.789.311	26.246.727	672.489	253.135	111.593	4.690.226	435.127	290.317
2010	32.113.004	26.949.160	578.846	260.456	91.883	4.319.337	468.694	270.980
2011	29.372.962	27.651.671	492.366	271.648	12.277	808.923	495.817	278.543
2012	29.815.974	27.947.462	427.673	271.876	7.040	926.406	535.128	287.585
2013	30.690.720	28.899.413	380.768	282.567	5.302	870.037	562.950	272.951
2014	31.122.974	29.351.137	317.751	276.794	5.628	822.509	605.053	286.982
2015	31.722.331	29.982.650	253.397	294.119	5.564	757.097	619.241	301.233
2016	32.195.415	30.508.733	233.541	299.388	8.809	712.135	611.772	301.999
2017	32.866.889	31.106.210	235.810	305.695	4.251	668.484	632.590	527.375

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Ab 2004 Mehrfachnennungen möglich, bis 2003 nach Priorität zugeordnet.<sup>2</sup> Ab 1999 einschließlich versicherter geringfügig Beschäftigter

und ab 2003 einschließlich Beschäftigte mit Entgelt in der Gleitzone.

<sup>3</sup> Ab 2003 einschließlich Existenzgründer, ab 1992 einschließlich Künstler und Publizisten.<sup>4</sup> Bis 30. Juni 2011 Wehr-/Zivildienst, ab 01. Juli 2011 freiwilliger Wehrdienst nach § 54 WPfllG.<sup>5</sup> Ab 2005 bis 2010 einschließlich Leistungsempfänger nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II).<sup>6</sup> Von 1983-1991 nicht pflichtversichert.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

# Pflichtversichertenstruktur am 31.12. Männer

Jahr	Insgesamt	Pflichtversichert und zwar als <sup>1</sup>						
		Beschäftigte <sup>2</sup>		Selbstständige <sup>3</sup>	Wehr- und Zivildienstleistende <sup>4</sup>	Leistungsempfänger nach dem SGB III / SGB II <sup>5,6</sup>	sonstige Leistungsempfänger <sup>6</sup>	Pflegerpersonen
		Insgesamt	darunter Alterszeitbeschäftigte					
<b>Alte Bundesländer</b>								
1983	11.922.060	11.670.623	x	99.306	152.131	x	x	x
1985	11.837.574	11.557.829	x	90.307	152.744	x	x	x
1990	12.831.110	12.530.215	x	77.780	156.918	x	x	x
1992	14.269.429	12.700.054	x	105.235	180.510	1.060.572	191.187	424
1995	13.695.008	11.916.023	x	117.237	112.353	1.309.870	225.761	3.173
2000	13.599.481	12.052.698	136.936	122.986	106.296	1.150.836	147.754	9.776
2005	13.794.343	11.397.126	250.119	167.822	79.410	2.160.324	142.361	17.221
2006	13.842.015	11.670.898	258.791	155.887	75.949	1.989.373	148.663	17.166
2007	13.864.063	11.945.554	256.364	129.694	76.562	1.605.367	160.740	17.332
2008	13.886.156	12.002.767	253.523	120.787	82.292	1.560.077	176.946	17.861
2009	13.902.437	11.772.673	320.982	118.100	88.833	1.789.658	186.500	18.493
2010	14.038.763	12.106.904	278.942	119.212	76.932	1.604.518	199.081	17.972
2011	13.098.688	12.451.854	240.184	122.419	9.118	343.536	208.021	19.207
2012	13.279.112	12.555.313	212.718	120.462	5.395	409.094	224.211	20.608
2013	13.575.480	12.867.014	191.872	123.592	4.053	392.101	236.835	20.127
2014	13.767.829	13.064.318	163.502	119.497	4.203	378.649	253.167	21.648
2015	14.050.216	13.361.838	138.045	126.226	3.997	351.141	259.327	23.663
2016	14.319.009	13.648.847	132.932	127.652	6.113	333.772	254.441	24.422
2017	14.655.560	13.986.170	139.613	129.677	2.826	313.061	262.010	48.231
<b>Neue Bundesländer</b>								
1992	3.884.165	2.961.557	x	31.551	34.733	599.117	30.341	6
1995	3.635.193	2.966.819	x	26.180	38.996	499.189	58.118	382
2000	3.407.049	2.641.608	16.700	26.019	40.422	648.973	42.444	1.762
2005	3.255.251	2.325.571	40.651	57.375	25.410	910.829	33.744	6.087
2006	3.250.813	2.412.779	42.728	51.592	23.748	840.819	33.150	6.243
2007	3.217.816	2.466.926	42.243	36.219	23.184	670.903	36.969	6.399
2008	3.197.613	2.476.211	41.919	29.829	23.077	640.966	41.144	6.345
2009	3.184.945	2.433.609	54.127	26.736	22.760	668.908	46.070	6.519
2010	3.159.642	2.484.192	47.680	27.151	14.951	600.335	48.487	6.446
2011	2.732.815	2.536.658	42.083	27.822	3.084	120.351	50.160	6.414
2012	2.728.704	2.512.650	36.073	27.169	1.359	138.426	55.174	6.302
2013	2.754.504	2.557.952	31.457	27.628	833	120.118	57.317	6.300
2014	2.745.361	2.565.630	26.044	26.598	827	103.660	59.338	6.344
2015	2.763.885	2.593.507	19.769	28.512	875	91.307	60.715	6.223
2016	2.784.454	2.623.976	17.526	28.462	1.333	81.644	59.632	6.181
2017	2.821.896	2.664.544	16.869	28.904	702	72.659	61.866	13.016
<b>Deutschland</b>								
1992	18.153.594	15.661.611	x	136.786	215.243	1.659.689	221.528	430
1995	17.330.201	14.882.842	x	143.417	151.349	1.809.059	283.879	3.555
2000	17.006.530	14.694.306	153.636	149.005	146.718	1.799.809	190.198	11.538
2005	17.049.594	13.722.697	290.770	225.197	104.820	3.071.153	176.105	23.308
2006	17.092.828	14.083.677	301.519	207.479	99.697	2.830.192	181.813	23.409
2007	17.081.879	14.412.480	298.607	165.913	99.746	2.276.270	197.709	23.731
2008	17.083.769	14.478.978	295.442	150.616	105.369	2.201.043	218.090	24.206
2009	17.087.382	14.206.282	375.109	144.836	111.593	2.458.566	232.570	25.012
2010	17.198.405	14.591.096	326.622	146.363	91.883	2.204.853	247.568	24.418
2011	15.831.503	14.988.512	282.267	150.241	12.202	463.887	258.181	25.621
2012	16.007.816	15.067.963	248.791	147.631	6.754	547.520	279.385	26.910
2013	16.329.984	15.424.966	223.329	151.220	4.886	512.219	294.152	26.427
2014	16.513.190	15.629.948	189.546	146.095	5.030	482.309	312.505	27.992
2015	16.814.101	15.955.345	157.814	154.738	4.872	442.448	320.042	29.886
2016	17.103.463	16.272.823	150.458	156.114	7.446	415.416	314.073	30.603
2017	17.477.456	16.650.714	156.482	158.581	3.528	385.720	323.876	61.247

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Ab 2004 Mehrfachnennungen möglich, bis 2003 nach Priorität zugeordnet.

<sup>2</sup> Ab 1999 einschließlich versicherter geringfügig Beschäftigter

und ab 2003 einschließlich Beschäftigte mit Entgelt in der Gleitzone.

<sup>3</sup> Ab 2003 einschließlich Existenzgründer, ab 1992 einschließlich Künstler und Publizisten.

<sup>4</sup> Bis 30. Juni 2011 Wehr/Zivildienst, ab 01. Juli 2011 freiwilliger Wehrdienst nach § 54 WpflG.

<sup>5</sup> Ab 2005 bis 2010 einschließlich Leistungsempfänger nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II).

<sup>6</sup> Von 1983-1991 nicht pflichtversichert.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Pflichtversichertenstruktur am 31.12. Frauen

Jahr	Insgesamt	Pflichtversichert und zwar als <sup>1</sup>						
		Beschäftigte <sup>2</sup>		Selbstständige <sup>3</sup>	Wehr- und Zivildienstleistende <sup>4</sup>	Leistungsempfänger nach dem SGB III / SGB II <sup>5,6</sup>	sonstige Leistungsempfänger <sup>6</sup>	Pflegerinnen
		Insgesamt	darunter Alterszeitbeschäftigte					
<b>Alte Bundesländer</b>								
1983	7.690.974	7.668.413	x	22.561	x	x	x	x
1985	7.770.687	7.742.228	x	22.541	x	x	x	x
1990	8.607.903	8.452.833	x	23.046	x	x	x	x
1992	9.935.804	9.037.644	x	39.585	x	715.968	125.145	6.274
1995	9.789.035	8.706.394	x	47.026	x	760.596	150.842	102.643
2000	10.213.559	9.051.720	37.088	56.375	x	722.093	107.551	241.267
2005	11.108.915	8.915.195	149.917	129.084	x	1.924.510	111.593	249.585
2006	11.335.287	9.143.893	161.632	122.700	x	1.942.034	120.436	237.700
2007	11.456.944	9.452.098	167.269	98.438	x	1.620.089	134.086	230.851
2008	11.593.590	9.684.930	168.280	88.577	x	1.548.464	151.672	228.537
2009	11.747.471	9.727.240	211.753	89.210	x	1.654.252	159.987	227.693
2010	11.971.945	10.020.667	179.233	93.922	x	1.576.286	174.414	210.650
2011	11.007.569	10.298.775	148.652	99.808	64	262.551	188.187	218.235
2012	11.259.112	10.508.721	127.210	102.394	243	290.953	202.030	226.400
2013	11.763.869	11.042.531	111.970	108.204	321	280.960	213.171	211.904
2014	12.004.582	11.276.784	91.194	107.909	508	270.791	232.194	224.113
2015	12.281.341	11.556.129	69.519	114.999	559	252.074	237.499	237.024
2016	12.455.899	11.748.564	62.505	118.283	1.082	240.374	236.167	237.726
2017	12.726.987	11.950.509	61.628	121.645	571	230.347	244.447	404.709
<b>Neue Bundesländer</b>								
1992	3.420.676	2.445.228	x	11.022	x	709.634	32.385	150
1995	3.323.398	2.527.379	x	10.962	x	652.328	61.786	6.934
2000	3.073.639	2.392.046	17.787	11.988	x	612.434	33.332	18.112
2005	2.957.677	2.181.964	59.602	40.859	x	771.558	28.493	37.869
2006	2.977.495	2.215.768	65.396	38.118	x	777.885	28.661	38.004
2007	2.952.379	2.264.148	67.749	25.717	x	626.112	32.454	38.127
2008	2.953.371	2.308.052	69.030	20.250	x	584.469	38.253	37.705
2009	2.954.458	2.313.205	85.627	19.089	x	577.408	42.570	37.612
2010	2.942.654	2.337.397	72.991	20.171	x	538.198	46.712	35.912
2011	2.533.890	2.364.384	61.447	21.599	11	82.485	49.449	34.687
2012	2.549.046	2.370.778	51.672	21.851	43	87.933	53.713	34.275
2013	2.596.867	2.431.916	45.469	23.143	95	76.858	55.627	34.620
2014	2.605.202	2.444.405	37.011	22.790	90	69.409	60.354	34.877
2015	2.626.889	2.471.176	26.064	24.382	133	62.575	61.700	34.323
2016	2.636.053	2.487.346	20.578	24.991	281	56.345	61.532	33.670
2017	2.662.446	2.504.987	17.700	25.469	152	52.417	64.267	61.419
<b>Deutschland</b>								
1992	13.356.480	11.482.872	x	50.607	x	1.425.602	157.530	6.424
1995	13.112.433	11.233.773	x	57.988	x	1.412.924	212.628	109.577
2000	13.287.198	11.443.766	54.875	68.363	x	1.334.527	140.883	259.379
2005	14.066.592	11.097.159	209.519	169.943	x	2.696.068	140.086	287.454
2006	14.312.782	11.359.661	227.028	160.818	x	2.719.919	149.097	275.704
2007	14.409.323	11.716.246	235.018	124.155	x	2.246.201	166.540	268.978
2008	14.546.961	11.992.982	237.310	108.827	x	2.132.933	189.925	266.242
2009	14.701.929	12.040.445	297.380	108.299	x	2.231.660	202.557	265.305
2010	14.914.599	12.358.064	252.224	114.093	x	2.114.484	221.126	246.562
2011	13.541.459	12.663.159	210.099	121.407	75	345.036	237.636	252.922
2012	13.808.158	12.879.499	178.882	124.245	286	378.886	255.743	260.675
2013	14.360.736	13.474.447	157.439	131.347	416	357.818	268.798	246.524
2014	14.609.784	13.721.189	128.205	130.699	598	340.200	292.548	258.990
2015	14.908.230	14.027.305	95.583	139.381	692	314.649	299.199	271.347
2016	15.091.952	14.235.910	83.083	143.274	1.363	296.719	297.699	271.396
2017	15.389.433	14.455.496	79.328	147.114	723	282.764	308.714	466.128

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Ab 2004 Mehrfachnennungen möglich, bis 2003 nach Priorität zugeordnet.<sup>2</sup> Ab 1999 einschließlich versicherter geringfügig Beschäftigter

und ab 2003 einschließlich Beschäftigte mit Entgelt in der Gleitzone.

<sup>3</sup> Ab 2003 einschließlich Existenzgründer, ab 1992 einschließlich Künstler und Publizisten.<sup>4</sup> Bis 30. Juni 2011 Wehr-/Zivildienst, ab 01. Juli 2011 freiwilliger Wehrdienst nach § 54 WPFfG.<sup>5</sup> Ab 2005 bis 2010 einschließlich Leistungsempfänger nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II).<sup>6</sup> Von 1983-1991 nicht pflichtversichert.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

**Pflichtversicherte im Berichtsjahr**

Jahr	Insgesamt	Männer	Frauen	darunter Ausländer	
				Männer	Frauen
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	22.471.845	13.564.652	8.907.193	1.323.927	598.692
1985	22.380.026	13.438.203	8.941.823	1.209.026	564.080
1990	24.550.907	14.462.766	10.088.141	1.432.102	720.465
1992	26.898.710	15.700.910	11.197.800	1.826.788	903.994
1995	26.259.395	15.197.613	11.061.782	1.827.957	927.077
2000	26.746.751	15.139.297	11.607.454	1.792.540	987.955
2005	27.487.356	15.109.935	12.377.421	1.810.720	1.208.577
2006	27.793.700	15.167.971	12.625.729	1.831.000	1.274.636
2007	28.059.789	15.225.434	12.834.355	1.840.935	1.314.606
2008	28.189.593	15.230.828	12.958.765	1.847.445	1.343.597
2009	28.241.593	15.198.726	13.042.867	1.848.296	1.369.382
2010	28.638.705	15.339.855	13.298.850	1.888.666	1.427.112
2011 <sup>1</sup>	26.792.951	14.475.331	12.317.620	1.778.633	1.153.245
2012	27.191.622	14.637.189	12.554.433	1.919.095	1.247.551
2013	28.189.758	15.021.696	13.168.062	2.103.988	1.404.280
2014	28.795.217	15.320.183	13.475.034	2.340.067	1.542.397
2015	29.418.236	15.616.386	13.801.850	2.598.065	1.693.150
2016	29.871.350	15.896.481	13.974.869	2.862.670	1.819.018
2017	30.589.794	16.304.695	14.285.099	3.172.887	1.964.889
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	8.027.242	4.219.661	3.807.581	62.499	112.807
1995	7.729.692	4.027.401	3.702.291	66.988	101.477
2000	7.161.500	3.769.233	3.392.267	64.426	80.803
2005	6.834.755	3.580.481	3.254.274	70.531	73.684
2006	6.822.598	3.566.135	3.256.463	73.667	76.647
2007	6.792.326	3.539.150	3.253.176	74.328	77.864
2008	6.746.549	3.501.679	3.244.870	75.026	78.601
2009	6.697.907	3.468.038	3.229.869	76.363	80.154
2010	6.662.553	3.438.752	3.223.801	79.578	83.050
2011 <sup>1</sup>	5.841.314	3.022.763	2.818.551	70.116	63.474
2012	5.824.119	3.003.126	2.820.993	81.358	69.832
2013	5.911.456	3.035.086	2.876.370	95.711	79.582
2014	5.941.528	3.041.381	2.900.147	114.394	90.216
2015	5.974.172	3.045.817	2.928.355	136.431	102.741
2016	5.977.637	3.051.047	2.926.590	158.632	113.775
2017	6.057.409	3.095.094	2.962.315	188.676	127.273
<b>Deutschland</b>					
1992	34.925.952	19.920.571	15.005.381	1.889.287	1.016.801
1995	33.989.087	19.225.014	14.764.073	1.894.945	1.028.554
2000	33.908.251	18.908.530	14.999.721	1.856.966	1.068.758
2005	34.322.111	18.690.416	15.631.695	1.881.251	1.282.261
2006	34.616.298	18.734.106	15.882.192	1.904.667	1.351.283
2007	34.852.115	18.764.584	16.087.531	1.915.263	1.392.470
2008	34.936.142	18.732.507	16.203.635	1.922.471	1.422.198
2009	34.939.500	18.666.764	16.272.736	1.924.659	1.449.536
2010	35.301.258	18.778.607	16.522.651	1.968.244	1.510.162
2011 <sup>1</sup>	32.634.265	17.498.094	15.136.171	1.848.749	1.216.719
2012	33.015.741	17.640.315	15.375.426	2.000.453	1.317.383
2013	34.101.214	18.056.782	16.044.432	2.199.699	1.483.862
2014	34.736.745	18.361.564	16.375.181	2.454.461	1.632.613
2015	35.392.408	18.662.203	16.730.205	2.734.496	1.795.891
2016	35.848.987	18.947.528	16.901.459	3.021.302	1.932.793
2017	36.647.203	19.399.789	17.247.414	3.361.563	2.092.162

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Versicherte mit mindestens einem Pflichtbeitrag im Berichtsjahr.

<sup>1</sup> Ab 2011 ohne Leistungsempfänger nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II).

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge



## Versicherungspflichtig Beschäftigte des Berichtsjahres, Entgelte und Fälle mit Entgelt ab der Beitragsbemessungsgrenze (BBG) Männer und Frauen

Jahr	versicherungs- pflichtig Beschäftigte <sup>1</sup>	durchschnittlich			nachrichtlich: Fälle an/über der jeweiligen jährlichen BBG <sup>4</sup>
		erzieltes Jahresentgelt <sup>2</sup> je Beschäftigter	hochgerechnetes Jahresentgelt <sup>3</sup> je Beschäftigter	erzieltes Entgelt je Beschäftigungsjahr	
		- in € -	- in € -	- in € -	
Anzahl					
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	22.127.206	13.963	15.554	16.180	626.279
1985	22.030.249	15.261	16.757	17.367	897.189
1990	23.857.158	18.379	20.278	21.004	1.189.895
1992	23.809.044	21.504	23.719	24.482	1.421.084
1995	22.565.301	23.577	25.893	26.736	1.176.809
2000	23.076.336	24.838	27.362	28.656	1.173.040
2005	21.071.020	27.689	30.095	31.416	995.383
2006	21.234.297	27.928	30.338	31.727	1.056.732
2007	21.744.726	28.203	30.606	32.016	1.164.600
2008	22.109.319	28.759	31.198	32.603	1.253.331
2009	21.935.223	28.859	31.443	32.821	1.140.488
2010	22.250.240	29.180	31.691	33.150	1.199.125
2011	23.016.551	29.629	32.155	33.633	1.298.285
2012	23.485.561	30.269	32.800	34.274	1.338.389
2013	23.852.343	31.034	33.631	35.116	1.320.550
2014	24.412.737	31.584	34.311	35.867	1.329.302
2015	25.096.837	32.019	34.874	36.469	1.367.649
2016	25.637.759	32.591	35.477	37.098	1.366.580
2017	26.285.156	33.205	36.203	37.865	1.376.695
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	5.942.996	13.045	15.039	15.480	90.356
1995	5.757.330	17.131	19.345	19.995	112.694
2000	5.240.567	17.962	20.711	21.744	123.235
2005	4.285.513	20.369	23.030	24.155	86.696
2006	4.271.680	20.574	23.190	24.296	91.918
2007	4.365.108	20.924	23.465	24.512	92.239
2008	4.425.902	21.406	23.969	25.023	110.043
2009	4.415.224	21.638	24.301	25.337	107.424
2010	4.479.071	22.057	24.618	25.668	116.388
2011	4.608.600	22.591	25.149	26.177	113.484
2012	4.665.636	23.174	25.707	26.668	125.162
2013	4.724.337	23.850	26.425	27.382	129.676
2014	4.814.189	24.455	27.146	28.117	136.188
2015	4.937.412	25.208	28.051	29.026	128.047
2016	5.027.703	25.886	28.759	29.742	123.529
2017	5.116.690	26.643	29.695	30.710	111.440
<b>Deutschland bzw. Verhältnis der neuen Bundesländer zu den alten Bundesländern</b>					
1992	29.554.833	60,7%	63,4%	63,2%	x
1995	28.163.502	72,7%	74,7%	74,8%	x
2000	28.110.233	72,3%	75,7%	75,9%	x
2005	25.220.251	73,6%	76,5%	76,9%	x
2006	25.353.093	73,7%	76,4%	76,6%	x
2007	25.935.021	74,2%	76,7%	76,6%	x
2008	26.356.191	74,4%	76,8%	76,8%	x
2009	26.192.888	75,0%	77,3%	77,2%	x
2010	26.558.735	75,6%	77,7%	77,4%	x
2011	27.435.589	76,2%	78,2%	77,8%	x
2012	27.969.389	76,6%	78,4%	77,8%	x
2013	28.400.660	76,9%	78,6%	78,0%	x
2014	29.045.688	77,4%	79,1%	78,4%	x
2015	29.840.260	78,7%	80,4%	79,6%	x
2016	30.461.173	79,4%	81,1%	80,2%	x
2017	31.176.262	80,2%	82,0%	81,1%	x

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Versicherungspflichtig Beschäftigte sind Versicherte mit einem beitragspflichtigen Beschäftigungsentgelt.

Ohne Beschäftigte beziehungsweise Entgelte für eine Berufsausbildung oder während Rentenbezug oder einer Beschäftigung mit Entgelt in der Gleitzone oder Altersteilzeitbeschäftigung sowie ohne geringfügige Beschäftigung.

Zur genauen Abgrenzung, vgl. Glossar: Beschäftigte, versicherungspflichtige sowie Jahresentgelt, beitragspflichtiges.

Auf Grund der Umstellung des Meldeverfahrens (DEÜV) Untererfassung 1998 um rd. 1,5 % und 1999 um rd. 0,7 %.

Im Jahr 2000: Revidiertes Durchschnittsentgelt in einer Fallgruppe auf Grund von verspäteten Entgeltmeldungen.

<sup>1</sup> Personen, die während eines Jahres sowohl in den alten als auch in den neuen Bundesländern Entgelte erzielt haben,

werden doppelt gezählt. Deshalb addiert sich die Anzahl der alten und neuen Bundesländer nicht zu Deutschland insgesamt.

<sup>2</sup> Bis zur jeweiligen jährlichen Beitragsbemessungsgrenze (BBG).

<sup>3</sup> Bei unterjährig Beschäftigten auf ein Jahr hochgerechnet.

<sup>4</sup> Versicherte mit einem erzieltem Entgelt ab der jeweiligen Beitragsbemessungsgrenze.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Versicherungspflichtig Beschäftigte des Berichtsjahres, Entgelte und Fälle mit Entgelt ab der Beitragsbemessungsgrenze (BBG)

### Männer

Jahr	versicherungs- pflichtig Beschäftigte <sup>1</sup>	durchschnittlich			nachrichtlich:
		erzieltes Jahresentgelt <sup>2</sup> je Beschäftigter	hochgerechnetes Jahresentgelt <sup>3</sup> je Beschäftigter	erzieltes Entgelt je Beschäftigungsjahr	Fälle an/über der jeweiligen jährlichen BBG <sup>4</sup>
		- in € -	- in € -	- in € -	Anzahl
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	13.244.091	16.334	18.212	18.852	601.777
1985	13.115.381	17.992	19.624	20.298	855.776
1990	14.103.167	21.691	23.702	24.498	1.120.176
1992	14.045.295	25.049	27.413	28.296	1.325.236
1995	13.131.118	27.424	29.900	30.910	1.094.376
2000	13.209.812	28.978	31.668	33.149	1.064.414
2005	12.012.992	32.216	34.804	36.405	898.262
2006	12.120.083	32.470	35.052	36.742	950.484
2007	12.389.108	32.840	35.362	37.026	1.041.600
2008	12.533.549	33.514	36.051	37.694	1.116.831
2009	12.326.841	33.538	36.292	37.946	1.011.451
2010	12.444.760	33.957	36.605	38.371	1.061.881
2011	12.855.057	34.525	37.149	38.903	1.145.704
2012	13.058.226	35.340	37.953	39.694	1.177.112
2013	13.243.347	36.178	38.882	40.663	1.161.048
2014	13.508.895	36.814	39.659	41.528	1.165.327
2015	13.837.219	37.295	40.272	42.201	1.193.358
2016	14.130.514	37.863	40.870	42.845	1.190.563
2017	14.506.593	38.461	41.601	43.652	1.195.776
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	3.195.596	14.091	16.174	16.545	74.505
1995	3.075.415	18.396	20.757	21.392	94.359
2000	2.742.959	18.879	21.998	23.141	97.762
2005	2.227.493	21.203	24.320	25.659	69.592
2006	2.234.725	21.406	24.464	25.780	73.642
2007	2.286.415	21.987	24.870	26.064	74.140
2008	2.309.422	22.545	25.394	26.574	86.761
2009	2.283.567	22.742	25.712	26.903	84.333
2010	2.324.834	23.136	26.001	27.203	90.103
2011	2.396.280	23.884	26.678	27.821	88.849
2012	2.413.862	24.627	27.362	28.428	97.270
2013	2.440.417	25.362	28.164	29.227	100.366
2014	2.480.275	26.061	28.967	30.048	104.378
2015	2.532.468	26.924	29.978	31.089	99.545
2016	2.581.404	27.664	30.737	31.872	96.495
2017	2.636.905	28.474	31.743	32.944	88.036
<b>Deutschland bzw. Verhältnis der neuen Bundesländer zu den alten Bundesländern</b>					
1992	17.090.749	56,3%	59,0%	58,5%	x
1995	16.089.115	67,1%	69,4%	69,2%	x
2000	15.815.274	65,2%	69,5%	69,8%	x
2005	14.150.367	65,8%	69,9%	70,5%	x
2006	14.253.351	65,9%	69,8%	70,2%	x
2007	14.560.517	67,0%	70,3%	70,4%	x
2008	14.727.389	67,3%	70,4%	70,5%	x
2009	14.512.447	67,8%	70,8%	70,9%	x
2010	14.661.347	68,1%	71,0%	70,9%	x
2011	15.130.687	69,2%	71,8%	71,5%	x
2012	15.358.809	69,7%	72,1%	71,6%	x
2013	15.574.886	70,1%	72,4%	71,9%	x
2014	15.877.450	70,8%	73,0%	72,4%	x
2015	16.249.792	72,2%	74,4%	73,7%	x
2016	16.585.362	73,1%	75,2%	74,4%	x
2017	17.002.470	74,0%	76,3%	75,5%	x

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Versicherungspflichtig Beschäftigte sind Versicherte mit einem beitragspflichtigen Beschäftigungsentgelt.

Ohne Beschäftigte beziehungsweise Entgelte für eine Berufsausbildung oder während Rentenbezug oder einer Beschäftigung mit Entgelt in der Gleitzone oder Altersteilzeitbeschäftigung sowie ohne geringfügige Beschäftigung.

Zur genauen Abgrenzung, vgl. Glossar: Beschäftigte, versicherungspflichtige sowie Jahresentgelt, beitragspflichtiges.

Auf Grund der Umstellung des Meldeverfahrens (DEÜV) Untererfassung 1998 um rd. 1,5 % und 1999 um rd. 0,7 %.

Im Jahr 2000: Revidiertes Durchschnittsentgelt in einer Fallgruppe auf Grund von verspäteten Entgeltmeldungen.

<sup>1</sup> Personen, die während eines Jahres sowohl in den alten als auch in den neuen Bundesländern Entgelte erzielt haben,

werden doppelt gezählt. Deshalb addiert sich die Anzahl der alten und neuen Bundesländer nicht zu Deutschland insgesamt.

<sup>2</sup> Bis zur jeweiligen jährlichen Beitragsbemessungsgrenze (BBG).

<sup>3</sup> Bei unterjährig Beschäftigten auf ein Jahr hochgerechnet.

<sup>4</sup> Versicherte mit einem erzieltem Entgelt ab der jeweiligen Beitragsbemessungsgrenze.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Versicherungspflichtig Beschäftigte des Berichtsjahres, Entgelte und Fälle mit Entgelt ab der Beitragsbemessungsgrenze (BBG)

### Frauen

Jahr	versicherungspflichtig Beschäftigte <sup>1</sup>	durchschnittlich			nachrichtlich: Fälle an/über der jeweiligen jährlichen BBG <sup>4</sup>
		erzieltes Jahresentgelt <sup>2</sup> je Beschäftigter	hochgerechnetes Jahresentgelt <sup>3</sup> je Beschäftigter	erzieltes Entgelt je Beschäftigungsjahr	
	Anzahl	- in € -	- in € -	- in € -	Anzahl
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	8.883.115	10.428	11.590	12.087	24.502
1985	8.914.868	11.241	12.539	12.960	41.413
1990	9.753.991	13.590	15.326	15.803	69.719
1992	9.763.749	16.405	18.406	18.890	95.848
1995	9.434.183	18.223	20.316	20.841	82.433
2000	9.866.524	19.296	21.598	22.523	108.626
2005	9.058.028	21.684	23.849	24.737	97.121
2006	9.114.214	21.888	24.068	24.996	106.248
2007	9.355.618	22.063	24.308	25.275	123.000
2008	9.575.770	22.535	24.846	25.816	136.500
2009	9.608.382	22.857	25.222	26.167	129.037
2010	9.805.480	23.117	25.454	26.443	137.244
2011	10.161.494	23.434	25.837	26.854	152.581
2012	10.427.335	23.918	26.347	27.361	161.277
2013	10.608.996	24.614	27.076	28.085	159.502
2014	10.903.842	25.105	27.685	28.747	163.975
2015	11.259.618	25.535	28.240	29.321	174.291
2016	11.507.245	26.118	28.854	29.947	176.017
2017	11.778.563	26.731	29.553	30.663	180.919
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	2.747.400	11.829	13.718	14.212	15.851
1995	2.681.915	15.680	17.725	18.381	18.335
2000	2.497.608	16.956	19.298	20.250	25.473
2005	2.058.020	19.466	21.634	22.593	17.104
2006	2.036.955	19.661	21.792	22.732	18.276
2007	2.078.693	19.755	21.920	22.846	18.099
2008	2.116.480	20.163	22.413	23.360	23.282
2009	2.131.657	20.455	22.789	23.694	23.091
2010	2.154.237	20.894	23.126	24.048	26.285
2011	2.212.320	21.192	23.493	24.416	24.635
2012	2.251.774	21.616	23.932	24.794	27.892
2013	2.283.920	22.234	24.567	25.425	29.310
2014	2.333.914	22.747	25.212	26.077	31.810
2015	2.404.944	23.400	26.021	26.867	28.502
2016	2.446.299	24.010	26.672	27.506	27.034
2017	2.479.785	24.697	27.517	28.352	23.404
<b>Deutschland bzw. Verhältnis der neuen Bundesländer zu den alten Bundesländern</b>					
1992	12.464.084	72,1%	74,5%	75,2%	x
1995	12.074.387	86,0%	87,2%	88,2%	x
2000	12.294.959	87,9%	89,3%	89,9%	x
2005	11.069.884	89,8%	90,7%	91,3%	x
2006	11.099.742	89,8%	90,5%	90,9%	x
2007	11.374.504	89,5%	90,2%	90,4%	x
2008	11.628.802	89,5%	90,2%	90,5%	x
2009	11.680.441	89,5%	90,4%	90,5%	x
2010	11.897.388	90,4%	90,9%	90,9%	x
2011	12.304.902	90,4%	90,9%	90,9%	x
2012	12.610.580	90,4%	90,8%	90,6%	x
2013	12.825.774	90,3%	90,7%	90,5%	x
2014	13.168.238	90,6%	91,1%	90,7%	x
2015	13.590.468	91,6%	92,1%	91,6%	x
2016	13.875.811	91,9%	92,4%	91,8%	x
2017	14.173.792	92,4%	93,1%	92,5%	x

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Versicherungspflichtig Beschäftigte sind Versicherte mit einem beitragspflichtigen Beschäftigungsentgelt.

Ohne Beschäftigte beziehungsweise Entgelte für eine Berufsausbildung oder während Rentenbezug oder einer Beschäftigung mit Entgelt in der Gleitzone oder Altersteilzeitbeschäftigung sowie ohne geringfügige Beschäftigung.

Zur genauen Abgrenzung, vgl. Glossar: Beschäftigte, versicherungspflichtige sowie Jahresentgelt, beitragspflichtiges.

Auf Grund der Umstellung des Meldeverfahrens (DEÜV) Untererfassung 1998 um rd. 1,5 % und 1999 um rd. 0,7 %.

Im Jahr 2000: Revidiertes Durchschnittsentgelt in einer Fallgruppe auf Grund von verspäteten Entgeltmeldungen.

<sup>1</sup> Personen, die während eines Jahres sowohl in den alten als auch in den neuen Bundesländern Entgelte erzielt haben, werden doppelt gezählt. Deshalb addiert sich die Anzahl der alten und neuen Bundesländer nicht zu Deutschland insgesamt.

<sup>2</sup> Bis zur jeweiligen jährlichen Beitragsbemessungsgrenze (BBG).

<sup>3</sup> Bei unterjährig Beschäftigten auf ein Jahr hochgerechnet.

<sup>4</sup> Versicherte mit einem erzieltem Entgelt ab der jeweiligen Beitragsbemessungsgrenze.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Freiwillig Versicherte im Berichtsjahr

Jahr	Insgesamt		Durchschnittlicher Beitrag in €		darunter zahlten einen			
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Mindestbeitrag		Höchstbeitrag	
					Männer	Frauen	Männer	Frauen
<b>Alte Bundesländer</b>								
1981	340.951	243.924	x	x	42.186	100.303	24.936	2.237
1983	344.282	226.913	x	x	39.714	78.432	19.633	2.850
1985	555.496	274.444	x	x	229.931	130.414	14.173	1.108
1986	553.094	271.137	x	x	252.500	131.780	12.235	961
1987	585.441	288.499	x	x	286.885	145.269	12.130	1.021
1988	586.208	282.980	x	x	308.165	146.903	11.081	921
1989	583.230	274.580	x	x	330.361	149.500	10.228	825
1990	585.758	257.925	x	x	353.204	149.447	9.900	842
1991	609.730	267.889	x	x	384.991	164.879	13.741	1.468
1992	612.704	268.073	97,26	66,94	406.598	188.528	15.026	1.748
1993	606.513	263.670	97,06	68,45	425.113	197.849	13.732	1.606
1994	603.655	251.825	102,03	75,36	461.035	205.879	11.332	1.343
1995	575.205	247.930	98,90	74,12	444.822	204.331	10.144	1.226
1996	593.899	236.755	97,23	75,99	466.691	194.944	8.235	935
1997	579.260	220.659	97,23	79,77	486.956	194.618	6.419	755
1998	554.898	203.227	95,05	80,49	473.357	179.882	5.410	662
<b>Neue Bundesländer</b>								
1992	46.819	26.231	27,09	27,18	45.458	25.449	0	0
1993	66.948	36.267	35,01	34,86	64.776	35.095	0	0
1994	88.412	43.317	43,10	42,84	84.682	41.703	0	0
1995	90.227	42.784	44,39	44,35	87.416	41.599	0	0
1996	99.211	42.755	48,53	48,51	96.603	41.592	0	0
1997	99.075	41.510	53,30	53,26	98.957	41.450	0	0
1998	94.965	38.421	53,40	53,34	94.889	38.373	1	0
<b>Deutschland</b>								
1992	659.523	294.304	92,28	63,39	452.056	213.977	15.026	1.748
1993	673.461	299.937	90,89	64,39	489.889	232.944	13.732	1.606
1994	692.067	295.142	94,50	70,59	545.717	247.582	11.332	1.343
1995	665.432	290.714	91,51	69,74	532.238	245.930	10.144	1.226
1996	693.110	279.510	90,26	71,79	563.294	236.536	8.235	935
1997	678.335	262.169	90,81	75,57	585.913	236.068	6.419	755
1998	649.863	241.648	88,97	76,18	568.246	218.255	5.411	662
1999	605.099	219.193	86,79	76,38	527.974	194.949	4.414	553
2000	559.427	197.447	82,54	74,07	493.396	176.411	3.768	467
2001	513.885	182.056	80,41	72,29	455.350	162.755	3.262	415
2002	473.290	168.442	79,78	72,51	424.056	152.724	2.720	357
2003	437.828	155.181	90,39	83,63	404.414	145.795	2.095	295
2004	402.636	142.403	93,04	86,80	372.822	133.908	1.767	257
2005	371.631	130.038	93,42	87,67	343.315	121.863	1.532	220
2006	347.268	121.818	94,53	89,59	320.151	113.409	1.269	203
2007	324.900	113.518	97,80	93,30	300.018	105.238	1.308	205
2008	305.634	107.984	99,53	96,49	281.467	99.381	1.284	228
2009	287.339	103.140	101,70	99,55	263.821	94.355	1.289	239
2010	269.092	95.579	102,55	101,06	246.682	87.001	1.312	274
2011	253.811	90.891	103,89	103,07	232.108	82.320	1.443	347
2012	237.704	87.241	105,35	104,44	211.894	74.679	1.748	428
2013	223.148	95.304	115,14	110,51	201.161	85.806	2.203	656
2014	212.857	127.603	121,64	107,66	189.501	116.947	2.884	919
2015	201.250	86.109	129,03	124,75	175.674	74.285	3.745	1.300
2016	191.119	85.789	141,59	135,96	162.466	71.917	4.989	1.873
2017	183.040	84.607	159,05	151,19	150.291	68.440	6.562	2.604

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Ab 1999 auf Grund Wegfall der Ost-Anwartschafts-Erhaltungsbeiträge nur noch Ausweisung für Deutschland insgesamt.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge;

bis 1991 Statistik über die unmittelbare Beitragsentwicklung nach RV BEVO, verschiedene Jahrgänge

**Selbstständige im Berichtsjahr**

Jahr	Insgesamt	davon				
		sonstige Selbstständige		Künstler/ Publizisten	Handwerker	Existenzgründer
		auf Antrag	kraft Gesetzes			
<b>Alte Bundesländer</b>						
1983	128.872	45.194	5.896	x	77.782	x
1985	117.838	39.955	6.460	x	71.423	x
1990	112.397	35.840	10.257	x	66.300	x
1992	165.795	31.072	18.998	47.465	68.260	x
1995	189.390	27.811	18.157	70.469	72.953	x
2000	215.221	17.876	17.500	97.150	82.695	x
2005	364.807	12.318	24.775	122.905	56.444	148.365
2006	353.929	11.384	25.382	129.212	52.954	134.997
2007	309.110	10.634	25.579	134.179	52.313	86.405
2008	259.687	10.174	26.162	138.796	51.687	32.868
2009	243.634	9.767	31.682	141.820	50.387	9.978
2010	239.049	9.565	35.144	144.444	49.896	x
2011	246.695	9.599	38.348	149.226	49.522	x
2012	249.638	9.456	41.811	150.334	48.037	x
2013	255.023	9.585	45.804	153.134	46.500	x
2014	258.177	9.928	49.089	152.965	46.195	x
2015	264.972	10.354	51.650	156.207	46.761	x
2016	269.016	11.054	54.233	156.338	47.391	x
2017	275.161	12.062	58.422	156.402	48.275	x
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	52.495	11.007	13.446	5.764	22.278	x
1995	44.421	3.350	13.044	9.485	18.542	x
2000	46.607	2.668	9.457	15.993	18.489	x
2005	119.967	1.887	9.282	23.265	13.275	72.258
2006	117.319	1.731	8.901	24.826	11.604	70.257
2007	98.837	1.756	8.503	26.438	11.747	50.393
2008	70.968	1.863	8.199	27.733	12.104	21.069
2009	59.627	2.007	9.738	28.568	12.231	7.083
2010	53.866	2.083	10.370	29.184	12.229	x
2011	55.384	2.143	10.952	30.438	11.851	x
2012	55.504	2.142	11.237	30.975	11.150	x
2013	56.390	2.171	11.601	31.880	10.738	x
2014	56.979	2.272	11.989	32.086	10.632	x
2015	58.483	2.469	12.217	33.115	10.682	x
2016	58.766	2.652	12.241	33.241	10.632	x
2017	59.735	2.918	12.512	33.523	10.782	x
<b>Deutschland</b>						
1992	218.290	42.079	32.444	53.229	90.538	x
1995	233.811	31.161	31.201	79.954	91.495	x
2000	261.828	20.544	26.957	113.143	101.184	x
2005	484.774	14.205	34.057	146.170	69.719	220.623
2006	471.248	13.115	34.283	154.038	64.558	205.254
2007	407.947	12.390	34.082	160.617	64.060	136.798
2008	330.655	12.037	34.361	166.529	63.791	53.937
2009	303.261	11.774	41.420	170.388	62.618	17.061
2010	292.915	11.648	45.514	173.628	62.125	x
2011	302.079	11.742	49.300	179.664	61.373	x
2012	305.142	11.598	53.048	181.309	59.187	x
2013	311.413	11.756	57.405	185.014	57.238	x
2014	315.156	12.200	61.078	185.051	56.827	x
2015	323.455	12.823	63.867	189.322	57.443	x
2016	327.782	13.706	66.474	189.579	58.023	x
2017	334.896	14.980	70.934	189.925	59.057	x

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge;  
bis 1991 Statistik über die unmittelbare Beitragsentrichtung nach RV BEVO, verschiedene Jahrgänge

## Selbstständige am 31.12. Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	davon				
		sonstige Selbstständige		Künstler/ Publizisten	Handwerker	Existenzgründer
		auf Antrag <sup>1</sup>	kraft Gesetzes			
<b>Alte Bundesländer</b>						
1983	121.867	57.155	x	x	64.712	x
1985	112.848	53.305	x	x	59.543	x
1990	100.826	43.664	x	x	57.162	x
1992	144.820	28.162	14.566	41.052	61.040	x
1995	164.263	24.670	13.788	62.145	63.660	x
2000	179.361	15.465	12.829	83.122	67.945	x
2005	296.906	10.594	19.768	112.963	44.806	108.775
2006	278.587	9.896	19.368	121.464	42.757	85.102
2007	228.132	9.229	19.330	123.517	42.336	33.720
2008	209.364	8.837	20.789	127.168	42.360	10.210
2009	207.310	8.562	26.016	130.906	41.826	x
2010	213.134	8.525	29.156	133.370	42.083	x
2011	222.227	8.575	31.930	139.887	41.835	x
2012	222.856	8.449	35.331	137.829	41.247	x
2013	231.796	8.633	38.914	143.935	40.314	x
2014	227.406	8.986	41.819	136.333	40.268	x
2015	241.225	9.507	44.765	146.130	40.823	x
2016	245.935	10.290	47.796	146.151	41.698	x
2017	251.322	11.199	51.024	146.250	42.849	x
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	42.573	9.606	10.794	4.814	17.359	x
1995	37.142	2.919	10.573	8.260	15.390	x
2000	38.007	2.258	7.424	13.525	14.800	x
2005	98.234	1.551	7.548	20.973	10.287	57.875
2006	89.710	1.439	6.907	23.195	8.974	49.195
2007	61.936	1.474	6.381	23.999	9.223	20.859
2008	50.079	1.580	6.560	25.060	9.670	7.209
2009	45.825	1.754	8.048	26.096	9.927	x
2010	47.322	1.810	8.761	26.734	10.017	x
2011	49.421	1.915	9.305	28.426	9.775	x
2012	49.020	1.902	9.525	28.255	9.338	x
2013	50.771	1.935	10.018	29.864	8.954	x
2014	49.388	2.082	10.370	27.959	8.977	x
2015	52.894	2.275	10.615	30.872	9.132	x
2016	53.453	2.469	10.803	31.047	9.134	x
2017	54.373	2.713	10.951	31.261	9.448	x
<b>Deutschland</b>						
1992	187.393	37.768	25.360	45.866	78.399	x
1995	201.405	27.589	24.361	70.405	79.050	x
2000	217.368	17.723	20.253	96.647	82.745	x
2005	395.140	12.145	27.316	133.936	55.093	166.650
2006	368.297	11.335	26.275	144.659	51.731	134.297
2007	290.068	10.703	25.711	147.516	51.559	54.579
2008	259.443	10.417	27.349	152.228	52.030	17.419
2009	253.135	10.316	34.064	157.002	51.753	x
2010	260.456	10.335	37.917	160.104	52.100	x
2011	271.648	10.490	41.235	168.313	51.610	x
2012	271.876	10.351	44.856	166.084	50.585	x
2013	282.567	10.568	48.932	173.799	49.268	x
2014	276.794	11.068	52.189	164.292	49.245	x
2015	294.119	11.782	55.380	177.002	49.955	x
2016	299.388	12.759	58.599	177.198	50.832	x
2017	305.695	13.912	61.975	177.511	52.297	x

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Bis 1991 einschließlich Selbstständige kraft Gesetzes.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Selbstständige am 31.12. Männer

Jahr	Insgesamt	davon				
		sonstige Selbstständige		Künstler/ Publizisten	Handwerker	Existenzgründer
		auf Antrag <sup>1</sup>	kraft Gesetzes			
<b>Alte Bundesländer</b>						
1983	99.306	45.769	x	x	53.537	x
1985	90.307	41.677	x	x	48.630	x
1990	77.780	31.866	x	x	45.914	x
1992	105.235	22.095	7.914	25.778	49.448	x
1995	117.237	19.838	7.383	37.703	52.313	x
2000	122.986	12.757	6.445	47.741	56.043	x
2005	167.822	8.643	8.804	61.219	36.930	52.226
2006	155.887	8.033	8.569	65.265	35.406	38.614
2007	129.694	7.431	8.401	65.502	34.833	13.527
2008	120.787	7.038	8.760	66.654	34.457	3.878
2009	118.100	6.751	9.368	68.237	33.744	x
2010	119.212	6.655	9.806	68.923	33.828	x
2011	122.419	6.643	10.171	72.144	33.461	x
2012	120.462	6.480	10.585	70.547	32.850	x
2013	123.592	6.578	11.254	73.975	31.785	x
2014	119.497	6.791	11.677	69.315	31.714	x
2015	126.226	7.192	12.007	74.942	32.085	x
2016	127.652	7.779	12.323	74.776	32.774	x
2017	129.677	8.411	12.853	74.751	33.662	x
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	31.551	6.156	6.818	3.361	15.216	x
1995	26.180	1.810	5.947	5.495	12.928	x
2000	26.019	1.442	4.176	8.297	12.104	x
2005	57.375	1.018	3.823	11.869	8.471	32.194
2006	51.592	931	3.471	13.012	7.399	26.779
2007	36.219	952	3.177	13.381	7.542	11.167
2008	29.829	1.002	3.208	13.810	7.857	3.952
2009	26.736	1.099	3.297	14.303	8.037	x
2010	27.151	1.136	3.421	14.514	8.080	x
2011	27.822	1.196	3.451	15.314	7.861	x
2012	27.169	1.182	3.382	15.089	7.516	x
2013	27.628	1.192	3.411	15.950	7.075	x
2014	26.598	1.271	3.442	14.807	7.078	x
2015	28.512	1.372	3.480	16.487	7.173	x
2016	28.462	1.475	3.365	16.461	7.161	x
2017	28.904	1.626	3.358	16.553	7.367	x
<b>Deutschland</b>						
1992	136.786	28.251	14.732	29.139	64.664	x
1995	143.417	21.648	13.330	43.198	65.241	x
2000	149.005	14.199	10.621	56.038	68.147	x
2005	225.197	9.661	12.627	73.088	45.401	84.420
2006	207.479	8.964	12.040	78.277	42.805	65.393
2007	165.913	8.383	11.578	78.883	42.375	24.694
2008	150.616	8.040	11.968	80.464	42.314	7.830
2009	144.836	7.850	12.665	82.540	41.781	x
2010	146.363	7.791	13.227	83.437	41.908	x
2011	150.241	7.839	13.622	87.458	41.322	x
2012	147.631	7.662	13.967	85.636	40.366	x
2013	151.220	7.770	14.665	89.925	38.860	x
2014	146.095	8.062	15.119	84.122	38.792	x
2015	154.738	8.564	15.487	91.429	39.258	x
2016	156.114	9.254	15.688	91.237	39.935	x
2017	158.581	10.037	16.211	91.304	41.029	x

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Bis 1991 einschließlich Selbstständige kraft Gesetzes.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Selbstständige am 31.12. Frauen

Jahr	Insgesamt	davon				
		sonstige Selbstständige auf Antrag <sup>1</sup>	kraft Gesetzes	Künstler/ Publizisten	Handwerker	Existenzgründer
<b>Alte Bundesländer</b>						
1983	22.561	11.386	x	x	11.175	x
1985	22.541	11.628	x	x	10.913	x
1990	23.046	11.798	x	x	11.248	x
1992	39.585	6.067	6.652	15.274	11.592	x
1995	47.026	4.832	6.405	24.442	11.347	x
2000	56.375	2.708	6.384	35.381	11.902	x
2005	129.084	1.951	10.964	51.744	7.876	56.549
2006	122.700	1.863	10.799	56.199	7.351	46.488
2007	98.438	1.798	10.929	58.015	7.503	20.193
2008	88.577	1.799	12.029	60.514	7.903	6.332
2009	89.210	1.811	16.648	62.669	8.082	x
2010	93.922	1.870	19.350	64.447	8.255	x
2011	99.808	1.932	21.759	67.743	8.374	x
2012	102.394	1.969	24.746	67.282	8.397	x
2013	108.204	2.055	27.660	69.960	8.529	x
2014	107.909	2.195	30.142	67.018	8.554	x
2015	114.999	2.315	32.758	71.188	8.738	x
2016	118.283	2.511	35.473	71.375	8.924	x
2017	121.645	2.788	38.171	71.499	9.187	x
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	11.022	3.450	3.976	1.453	2.143	x
1995	10.962	1.109	4.626	2.765	2.462	x
2000	11.988	816	3.248	5.228	2.696	x
2005	40.859	533	3.725	9.104	1.816	25.681
2006	38.118	508	3.436	10.183	1.575	22.416
2007	25.717	522	3.204	10.618	1.681	9.692
2008	20.250	578	3.352	11.250	1.813	3.257
2009	19.089	655	4.751	11.793	1.890	x
2010	20.171	674	5.340	12.220	1.937	x
2011	21.599	719	5.854	13.112	1.914	x
2012	21.851	720	6.143	13.166	1.822	x
2013	23.143	743	6.607	13.914	1.879	x
2014	22.790	811	6.928	13.152	1.899	x
2015	24.382	903	7.135	14.385	1.959	x
2016	24.991	994	7.438	14.586	1.973	x
2017	25.469	1.087	7.593	14.708	2.081	x
<b>Deutschland</b>						
1992	50.607	9.517	10.628	16.727	13.735	x
1995	57.988	5.941	11.031	27.207	13.809	x
2000	68.363	3.524	9.632	40.609	14.598	x
2005	169.943	2.484	14.689	60.848	9.692	82.230
2006	160.818	2.371	14.235	66.382	8.926	68.904
2007	124.155	2.320	14.133	68.633	9.184	29.885
2008	108.827	2.377	15.381	71.764	9.716	9.589
2009	108.299	2.466	21.399	74.462	9.972	x
2010	114.093	2.544	24.690	76.667	10.192	x
2011	121.407	2.651	27.613	80.855	10.288	x
2012	124.245	2.689	30.889	80.448	10.219	x
2013	131.347	2.798	34.267	83.874	10.408	x
2014	130.699	3.006	37.070	80.170	10.453	x
2015	139.381	3.218	39.893	85.573	10.697	x
2016	143.274	3.505	42.911	85.961	10.897	x
2017	147.114	3.875	45.764	86.207	11.268	x

Hinweis: Versicherte ohne Rentenbezug.

<sup>1</sup> Bis 1991 einschließlich Selbstständige kraft Gesetzes.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Versicherte, verschiedene Jahrgänge





## **2 Rentenanträge**

## Unerledigte Anfangsbestände und effektive Antragszugänge nach Rentenarten und Antragserledigungen

### Neuanträge und Sonderfälle \*

Jahr	Unerledigter Anfangsbestand Renten insgesamt	Effektive Antragszugänge Renten insgesamt	davon:			Erledigungen - Renten insgesamt
			Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit	Renten wegen Alters	Renten wegen Todes	
<b>Alte Bundesländer</b>						
1980	267.289	1.147.917	470.993	354.361	322.563	1.161.833
1985	247.638	1.080.216	327.005	438.311	314.900	1.113.026
1990	266.758	1.326.642	318.699	649.307	358.636	1.284.131
1992	397.031	1.369.588	354.125	652.504	362.959	1.278.893
1995	391.474	1.473.132	385.797	708.360	378.975	1.510.385
2000	256.563	1.505.173	363.458	783.676	358.039	1.500.839
2005	215.869	1.330.077	284.658	669.060	376.359	1.359.091
2006	184.945	1.349.980	287.997	680.245	381.738	1.360.504
2007	172.795	1.313.668	281.849	650.338	381.481	1.311.719
2008	172.277	1.340.886	280.818	659.865	400.203	1.327.384
2009	176.250	1.357.917	288.650	658.648	410.619	1.336.438
2010	197.171	1.293.778	289.896	602.960	400.922	1.294.844
2011	195.844	1.324.765	285.906	650.126	388.733	1.328.246
2012	191.657	1.241.789	284.290	593.921	363.578	1.251.070
2013	181.894	1.284.953	282.062	614.605	388.286	1.272.563
2014	193.948	1.475.395	275.780	821.337	378.278	1.414.796
2015	254.559	1.415.629	283.688	729.660	402.281	1.449.440
2016	220.734	1.350.328	287.280	674.027	389.021	1.351.553
2017	219.509	1.340.464	280.223	670.863	389.378	1.303.132
2018	256.820	1.354.406	274.313	682.496	397.597	1.347.801
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992 <sup>1</sup>	0	587.718	95.966	218.294	273.458	37.043
1995	290.688	466.491	109.916	239.159	117.416	590.397
2000	67.854	340.985	88.881	164.875	87.229	345.999
2005	42.698	268.900	75.465	117.712	75.723	278.997
2006	32.741	241.601	65.082	108.302	68.217	245.634
2007	28.375	257.079	75.365	118.868	62.846	251.024
2008	33.735	239.420	75.685	115.160	48.575	234.589
2009	34.208	232.974	78.638	111.709	42.627	231.597
2010	35.376	241.016	77.754	113.720	49.542	238.198
2011	38.193	249.192	74.340	118.715	56.137	249.605
2012	36.899	251.538	74.549	99.415	77.574	248.360
2013	38.554	249.878	74.420	110.617	64.841	250.085
2014	38.185	291.923	69.430	164.356	58.137	276.256
2015	53.865	301.824	72.125	165.814	63.885	308.252
2016	47.431	295.001	71.011	162.024	61.966	294.684
2017	47.744	285.925	70.324	153.322	62.279	275.439
2018	58.232	286.656	67.981	154.659	64.016	286.240
<b>Deutschland</b>						
1992	397.031	1.957.306	450.091	870.798	636.417	1.315.936
1995	682.162	1.939.623	495.713	947.519	496.391	2.100.782
2000	324.417	1.846.158	452.339	948.551	445.268	1.846.838
2005	258.567	1.598.977	360.123	786.772	452.082	1.638.088
2006	217.686	1.591.581	353.079	788.547	449.955	1.606.138
2007	201.170	1.570.747	357.214	769.206	444.327	1.562.743
2008	206.012	1.580.306	356.503	775.025	448.778	1.561.973
2009	210.458	1.590.891	367.288	770.357	453.246	1.568.035
2010	232.547	1.534.794	367.650	716.680	450.464	1.533.042
2011	234.037	1.573.957	360.246	768.841	444.870	1.577.851
2012	228.556	1.493.327	358.839	693.336	441.152	1.499.430
2013	220.448	1.534.831	356.482	725.222	453.127	1.522.648
2014	232.133	1.767.318	345.210	985.693	436.415	1.691.052
2015	308.424	1.717.453	355.813	895.474	466.166	1.757.692
2016	268.165	1.645.329	358.291	836.051	450.987	1.646.237
2017	267.253	1.626.389	350.547	824.185	451.657	1.578.571
2018	315.052	1.641.062	342.294	837.155	461.613	1.634.041

Eventuelle Abweichungen in der Berechnung des unerledigten Anfangsbestandes resultieren aus Bestandsberichtigungen sowie aus einer Umstellung der Ost-/Westtrennung zum Berichtsjahr 1997.

\* Ohne Erziehungsrenten, Unterhaltsrenten und Knappschaftsausgleichsleistungen.

<sup>1</sup> Unerledigter Anfangsbestand ohne ostdeutsche "Altfälle", daher auf Null gesetzt.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenansprüche, verschiedene Jahrgänge

# 3 Rentenzugang

## Rentenzugänge nach Zweigen Insgesamt

Jahr	Insgesamt	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	661.646	595.083	66.563
1965	780.546	734.645	45.901
1970	906.485	863.915	42.570
1975	1.014.046	975.527	38.519
1980	932.521	891.148	41.373
1985	905.199	863.482	41.717
1990	1.031.199	985.921	45.278
1993	1.162.460	1.106.044	56.416
1995	1.207.333	1.161.539	45.794
2000	1.176.802	1.144.736	32.066
2005	1.072.882	1.030.963	41.919
2006	1.088.294	1.046.723	41.571
2007	1.020.440	980.414	40.026
2008	1.026.328	987.572	38.756
2009	1.027.784	989.926	37.858
2010	1.013.726	977.080	36.646
2011	1.034.321	999.129	35.192
2012	994.158	961.311	32.847
2013	994.339	961.414	32.925
2014	1.120.270	1.086.439	33.831
2015	1.183.334	1.147.684	35.650
2016	1.079.216	1.046.742	32.474
2017	1.052.278	1.021.523	30.755
2018	1.086.400	1.055.716	30.684
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	357.181	344.717	12.464
1995	535.138	502.491	32.647
2000	292.859	276.994	15.865
2005	239.242	220.610	18.632
2006	212.058	195.553	16.505
2007	221.207	203.981	17.226
2008	221.119	204.574	16.545
2009	219.580	203.339	16.241
2010	222.976	206.526	16.450
2011	221.557	206.186	15.371
2012	210.007	195.304	14.703
2013	214.902	200.236	14.666
2014	241.845	226.066	15.779
2015	283.505	266.277	17.228
2016	266.527	250.586	15.941
2017	256.701	241.542	15.159
2018	264.127	248.753	15.374
<b>Deutschland</b>			
1993	1.519.641	1.450.761	68.880
1995	1.742.471	1.664.030	78.441
2000	1.469.661	1.421.730	47.931
2005	1.312.124	1.251.573	60.551
2006	1.300.352	1.242.276	58.076
2007	1.241.647	1.184.395	57.252
2008	1.247.447	1.192.146	55.301
2009	1.247.364	1.193.265	54.099
2010	1.236.702	1.183.606	53.096
2011	1.255.878	1.205.315	50.563
2012	1.204.165	1.156.615	47.550
2013	1.209.241	1.161.650	47.591
2014	1.362.115	1.312.505	49.610
2015	1.466.839	1.413.961	52.878
2016	1.345.743	1.297.328	48.415
2017	1.308.979	1.263.065	45.914
2018	1.350.527	1.304.469	46.058

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 aufgrund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Übernahmen von circa 51.000 Renten (2003) beziehungsweise 58.000 (2006) auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich rund 64.000 (2014) und rund 39.000 (2015) "neuer Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Rentenzugänge nach Zweigen Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters

Jahr	Insgesamt	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	427.754	389.261	38.493
1965	504.274	481.696	22.578
1970	608.054	588.705	19.349
1975	691.712	675.230	16.482
1980	635.280	613.437	21.843
1985	609.620	587.685	21.935
1990	740.639	714.032	26.607
1993	812.824	777.235	35.589
1995	877.636	851.593	26.043
2000	879.357	861.154	18.203
2005	772.175	751.654	20.521
2006	778.773	759.541	19.232
2007	718.169	699.593	18.576
2008	725.640	708.530	17.110
2009	724.515	708.058	16.457
2010	707.651	692.118	15.533
2011	730.220	715.307	14.913
2012	692.808	679.369	13.439
2013	685.968	672.410	13.558
2014	823.266	807.508	15.758
2015	858.664	842.162	16.502
2016	766.821	752.256	14.565
2017	743.645	730.133	13.512
2018	767.356	753.768	13.588
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	246.537	238.465	8.072
1995	417.613	394.059	23.554
2000	213.246	202.843	10.403
2005	165.052	153.511	11.541
2006	137.935	128.790	9.145
2007	147.807	138.012	9.795
2008	147.609	138.368	9.241
2009	145.470	136.586	8.884
2010	148.573	139.542	9.031
2011	148.771	140.109	8.662
2012	136.642	129.179	7.463
2013	138.973	131.395	7.578
2014	171.149	161.959	9.190
2015	204.185	194.115	10.070
2016	190.893	181.686	9.207
2017	180.812	172.375	8.437
2018	184.981	176.498	8.483
<b>Deutschland</b>			
1993	1.059.361	1.015.700	43.661
1995	1.295.249	1.245.652	49.597
2000	1.092.603	1.063.997	28.606
2005	937.227	905.165	32.062
2006	916.708	888.331	28.377
2007	865.976	837.605	28.371
2008	873.249	846.898	26.351
2009	869.985	844.644	25.341
2010	856.224	831.660	24.564
2011	878.991	855.416	23.575
2012	829.450	808.548	20.902
2013	824.941	803.805	21.136
2014	994.415	969.467	24.948
2015	1.062.849	1.036.277	26.572
2016	957.714	933.942	23.772
2017	924.457	902.508	21.949
2018	952.337	930.266	22.071

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 aufgrund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Übernahmen von circa 31.000 Versichertenrenten (2003) beziehungsweise circa 49.000 (2006) auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich rund 64.000 (2014) und rund 39.000 (2015) "neuer Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Rentenzugang nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Insgesamt

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbe- kannt	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1993	1.519.641	94.390	1.425.251	45.541	29.050	130.659	10.617	283.090	97.101	63.155
1994	1.766.808	92.719	1.674.089	45.610	28.812	137.457	13.002	302.808	103.024	64.178
1995	1.742.471	87.651	1.654.820	45.477	29.625	136.534	12.802	306.251	103.073	66.132
1996	1.562.617	87.964	1.474.653	46.300	29.026	135.040	12.302	310.099	98.543	65.786
1997	1.498.902	87.084	1.411.818	45.451	27.467	127.004	12.113	295.938	96.157	62.836
1998	1.438.395	89.200	1.349.195	45.568	27.949	128.053	11.730	286.889	94.547	62.250
1999	1.470.170	83.645	1.386.525	48.478	28.076	132.258	11.792	298.738	98.317	64.701
2000	1.469.661	84.871	1.384.790	47.345	27.159	131.358	11.397	297.880	97.839	64.876
2001	1.384.441	83.012	1.301.429	45.704	25.623	125.425	10.817	284.769	92.764	62.299
2002	1.323.886	82.310	1.241.576	44.548	24.552	121.367	10.712	269.854	90.216	59.794
2003	1.409.737	99.473	1.310.264	46.383	25.143	124.651	10.207	280.081	97.902	61.686
2004	1.363.233	102.298	1.260.935	46.215	24.863	121.333	10.352	272.595	90.837	59.917
2005	1.312.124	96.331	1.215.793	43.790	23.991	118.243	10.201	263.501	87.791	58.161
2006	1.300.352	91.728	1.208.624	43.146	23.529	115.205	9.877	257.450	88.978	58.105
2007	1.241.647	87.418	1.154.229	41.865	22.916	111.880	9.694	246.320	84.269	54.933
2008	1.247.447	87.311	1.160.136	42.868	22.938	113.414	9.873	250.479	86.209	54.192
2009	1.247.364	86.965	1.160.399	42.251	22.591	112.975	9.729	253.733	86.018	56.044
2010	1.236.702	103.465	1.133.237	40.152	21.913	108.306	9.170	246.062	83.866	55.213
2011	1.255.878	98.714	1.157.164	41.518	22.654	114.076	9.675	254.772	85.173	55.891
2012	1.204.165	83.746	1.120.419	40.932	21.926	109.296	9.175	247.296	84.758	54.845
2013	1.209.241	79.877	1.129.364	41.295	22.105	110.606	9.212	249.005	84.087	55.723
2014*	1.362.115	76.141	1.285.974	45.388	23.470	128.167	10.124	292.002	93.661	67.826
2015*	1.466.839	79.402	1.387.437	47.625	23.726	134.152	10.480	300.734	101.113	71.887
2014**	1.297.708	76.131	1.221.577	42.990	23.042	120.368	9.757	266.915	89.305	61.967
2015**	1.427.794	79.341	1.348.453	46.097	23.161	129.916	10.212	288.264	97.312	68.198
2016	1.345.743	74.488	1.271.255	44.116	21.975	123.514	9.408	273.785	90.737	63.830
2017	1.308.979	67.975	1.241.004	43.289	21.420	119.134	9.287	264.918	89.985	64.066
2018	1.350.527	66.310	1.284.217	44.327	21.786	124.867	9.583	273.633	93.704	66.329
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1993	546	240	567	558	622	552	601	622	589	561
1994	565	187	586	591	638	584	610	631	616	592
1995	607	182	630	605	657	596	624	639	627	601
1996	604	183	629	616	668	606	635	654	640	606
1997	610	184	636	626	688	616	637	649	644	612
1998	610	187	638	634	695	620	629	652	652	612
1999	620	188	646	636	692	618	646	651	653	619
2000	623	185	650	630	679	616	629	657	658	615
2001	615	184	643	621	681	613	626	645	656	613
2002	608	192	636	624	681	606	618	643	645	598
2003	599	194	630	619	670	597	610	631	636	589
2004	581	195	612	602	664	579	598	612	623	569
2005	574	196	604	599	649	572	591	599	609	554
2006	571	199	600	589	643	572	583	596	608	565
2007	589	210	618	610	650	595	601	622	633	586
2008	591	211	620	611	644	596	605	622	637	590
2009	591	221	618	602	644	594	590	621	636	594
2010	591	221	624	618	642	604	598	625	642	614
2011	597	224	629	625	637	609	594	628	648	617
2012	618	226	648	641	648	623	619	647	656	634
2013	631	234	659	654	653	632	629	657	665	645
2014*	659	245	684	670	672	658	651	658	684	655
2015*	701	253	727	710	709	703	686	714	719	705
2014**	686	245	713	700	682	693	671	708	711	705
2015**	717	253	745	729	723	722	700	740	742	737
2016	719	260	745	721	711	721	702	737	740	726
2017	745	266	772	749	741	735	727	764	766	749
2018	769	271	795	766	751	761	744	788	789	772

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
176.725	180.090	22.293	29.749	18.930	51.905	52.289	61.507	108.440	64.110	1993
174.030	185.211	19.237	36.538	32.211	61.508	91.873	111.799	178.282	88.509	1994
171.973	189.893	18.886	39.036	39.399	60.058	92.241	94.772	166.503	82.165	1995
168.651	192.793	19.572	40.300	26.812	42.308	58.456	62.076	109.635	56.954	1996
163.732	186.271	17.278	37.765	25.681	39.855	56.327	60.926	103.500	53.517	1997
163.253	185.345	16.783	35.939	21.524	33.126	49.192	53.611	87.074	46.362	1998
167.134	189.879	17.294	36.316	20.799	34.111	50.084	54.081	86.762	47.705	1999
165.903	194.766	18.280	35.128	21.820	33.128	50.658	54.075	85.865	47.313	2000
158.906	184.451	17.301	33.685	18.847	29.472	45.944	47.397	77.258	40.767	2001
152.507	177.764	16.199	31.532	17.777	28.149	42.075	43.930	71.746	38.854	2002
164.574	195.271	16.331	32.810	18.627	29.568	44.577	45.765	76.281	40.407	2003
156.420	179.445	15.644	32.938	18.232	28.041	44.231	44.792	75.322	39.758	2004
148.415	176.011	14.830	31.617	17.640	25.994	41.382	43.432	72.801	37.993	2005
163.057	192.415	14.929	29.875	15.388	23.632	36.660	38.666	62.757	34.955	2006
149.142	169.298	14.375	29.070	15.828	24.678	37.593	40.439	66.261	36.408	2007
141.827	172.826	14.795	29.136	15.658	25.799	37.451	39.531	65.704	36.976	2008
141.492	171.701	15.293	28.992	15.269	25.702	37.183	39.843	65.601	35.982	2009
135.833	166.885	14.747	28.114	15.752	26.368	38.219	39.421	66.803	36.413	2010
139.673	170.288	14.778	27.109	15.236	26.692	37.340	39.059	66.444	36.786	2011
137.311	163.303	14.669	26.901	15.519	25.641	36.553	36.453	61.835	34.006	2012
137.809	161.524	15.629	27.467	16.325	26.303	38.361	37.081	62.056	34.776	2013
151.420	181.122	21.400	29.549	18.461	29.724	43.217	41.627	70.014	38.802	2014*
167.166	195.432	21.086	30.531	19.884	34.467	50.721	48.862	84.040	45.531	2015*
146.724	172.159	17.378	29.342	18.444	29.666	43.153	41.589	69.994	38.784	2014**
163.319	189.521	18.972	30.156	19.864	34.424	50.671	48.830	84.019	45.517	2015**
151.181	180.673	17.404	28.105	18.765	33.244	47.712	45.718	77.900	43.188	2016
150.589	177.931	16.650	27.034	18.491	32.058	46.681	44.042	73.612	41.817	2017
156.710	184.613	17.229	27.309	19.320	33.151	48.341	45.416	75.134	42.765	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
589	545	639	637	548	445	508	526	522	505	1993
610	579	627	646	589	535	542	533	556	520	1994
625	592	617	650	694	625	629	654	666	643	1995
633	598	683	661	659	592	616	613	641	620	1996
640	601	618	675	710	616	652	638	647	634	1997
645	606	621	684	711	615	646	627	648	630	1998
655	619	626	682	731	632	671	650	673	656	1999
660	620	643	678	739	648	682	661	683	670	2000
659	618	619	676	725	637	668	645	673	654	2001
648	604	599	665	733	637	664	640	666	648	2002
636	595	602	664	735	651	676	653	676	657	2003
616	578	549	640	717	641	659	638	662	640	2004
610	571	557	629	717	631	656	644	659	642	2005
608	575	550	601	712	620	646	628	647	630	2006
625	598	589	619	690	612	641	623	643	627	2007
633	606	602	602	681	612	644	625	642	624	2008
633	606	600	603	679	615	637	616	636	625	2009
642	615	613	602	666	616	635	621	634	626	2010
655	617	623	600	662	610	638	622	638	629	2011
675	632	642	602	691	647	668	656	669	665	2012
684	644	640	608	707	670	699	669	685	683	2013
716	671	584	636	757	732	753	734	752	750	2014*
750	715	666	663	800	761	788	758	774	770	2015*
734	699	689	640	757	733	754	734	753	750	2014**
764	733	727	669	801	762	788	759	774	770	2015**
763	730	716	671	815	792	804	775	787	789	2016
796	755	743	690	847	810	833	816	816	813	2017
816	777	767	708	873	827	857	848	848	840	2018



## Rentenzugang nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit - Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und un- bekannt	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1993	271.541	13.338	258.203	7.692	5.796	25.250	2.414	50.598	17.698	11.194
1994	294.484	11.064	283.420	8.022	5.851	28.025	2.911	50.661	19.373	12.053
1995	293.994	9.871	284.123	8.330	5.857	28.195	2.900	51.368	20.184	12.310
1996	279.668	8.850	270.818	7.990	5.170	26.852	2.319	52.687	17.692	12.130
1997	264.203	8.722	255.481	7.317	4.783	24.300	2.362	49.693	17.825	11.145
1998	237.075	8.226	228.849	6.639	4.414	22.808	2.124	44.100	16.366	10.523
1999	218.187	7.116	211.071	6.166	3.864	21.212	1.827	42.436	15.461	9.811
2000	214.082	6.270	207.812	6.055	3.666	20.992	1.688	42.626	14.811	9.581
2001	200.579	5.697	194.882	6.359	3.513	20.259	1.610	40.602	14.178	9.313
2002	176.099	5.123	170.976	5.330	3.184	17.657	1.533	34.491	12.255	8.134
2003	174.361	4.826	169.535	5.303	2.965	16.466	1.346	35.012	12.341	8.078
2004	169.460	4.975	164.485	5.512	2.809	16.649	1.353	33.184	12.013	8.079
2005	163.960	4.639	159.321	5.186	2.718	16.116	1.287	32.525	12.102	7.854
2006	159.715	4.462	155.253	5.128	2.403	15.177	1.175	32.893	12.183	7.581
2007	161.515	4.372	157.143	5.167	2.459	15.579	1.360	32.955	11.381	7.727
2008	162.839	4.174	158.665	5.350	2.531	15.754	1.389	33.790	11.937	8.037
2009	173.028	3.827	169.201	5.893	2.641	16.564	1.440	36.979	12.182	8.260
2010	182.678	3.672	179.006	6.348	3.030	17.518	1.515	39.930	13.425	8.880
2011	180.238	3.251	176.987	6.287	3.444	18.122	1.546	41.056	13.613	8.472
2012	178.683	2.880	175.803	6.553	3.401	17.804	1.440	40.704	14.266	8.520
2013	176.682	2.698	173.984	6.368	3.699	17.651	1.439	39.240	13.674	8.567
2014	170.784	2.841	167.943	6.025	3.870	17.225	1.475	38.150	13.221	8.430
2015	174.328	2.585	171.743	6.018	3.230	17.533	1.426	39.329	14.241	8.670
2016	173.996	2.437	171.559	6.026	3.216	17.878	1.376	38.825	14.354	8.973
2017	165.638	2.105	163.533	5.905	3.423	16.628	1.320	35.598	13.875	8.766
2018	167.978	1.911	166.067	6.066	3.119	18.133	1.270	34.766	13.915	9.003
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1993	654	345	670	710	717	715	693	736	726	719
1994	670	251	687	725	720	735	710	750	738	735
1995	680	247	696	719	715	726	702	746	735	734
1996	690	255	704	724	713	730	708	741	743	735
1997	691	258	706	728	722	725	675	745	747	734
1998	690	262	706	714	710	724	675	737	746	730
1999	703	251	718	721	717	728	695	743	753	740
2000	706	248	720	723	710	730	698	738	756	740
2001	676	243	688	688	695	708	656	688	714	712
2002	658	254	670	676	678	684	643	695	687	683
2003	652	260	663	658	667	676	626	681	685	678
2004	636	269	647	655	662	662	610	663	674	669
2005	627	258	638	648	646	648	598	654	662	648
2006	623	251	634	640	648	646	598	648	648	655
2007	611	263	621	619	629	637	568	636	641	646
2008	599	259	608	607	608	623	557	624	628	628
2009	600	272	608	602	598	617	545	617	627	628
2010	600	276	607	609	583	613	556	611	615	632
2011	596	292	602	608	554	613	521	603	603	634
2012	607	301	612	609	559	621	520	614	607	648
2013	613	324	617	622	553	624	541	617	616	642
2014	628	316	633	640	550	634	549	629	627	662
2015	672	343	677	683	614	678	601	671	676	697
2016	697	373	701	700	636	707	629	692	702	718
2017	716	359	720	724	645	721	641	712	716	737
2018	735	363	739	736	652	739	670	734	732	750

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
31.024	36.898	4.734	7.400	3.118	8.846	8.247	10.294	15.872	11.128	1993
31.627	38.604	4.497	9.334	4.585	9.377	12.705	12.203	23.057	10.535	1994
31.557	41.032	4.564	10.149	4.331	8.623	11.200	11.125	22.157	10.241	1995
29.258	40.353	4.114	10.712	4.244	8.511	9.976	9.727	18.955	10.128	1996
27.269	37.023	3.703	9.183	4.247	8.327	9.180	10.806	18.939	9.379	1997
25.432	34.230	3.374	8.242	3.396	6.730	8.025	9.274	14.531	8.641	1998
23.270	31.978	3.292	7.340	3.058	6.405	7.333	7.953	12.129	7.536	1999
22.802	33.351	3.416	6.649	3.020	5.819	7.289	7.798	11.100	7.149	2000
20.369	29.362	3.073	6.528	2.842	5.547	7.093	7.295	10.251	6.688	2001
18.305	26.210	2.584	4.959	2.441	5.169	6.097	6.708	9.550	6.369	2002
18.930	25.445	2.400	4.876	2.580	5.157	6.197	6.505	9.716	6.218	2003
18.319	23.894	2.270	4.793	2.410	5.028	6.348	6.638	9.259	5.927	2004
17.674	23.086	2.033	4.445	2.290	4.671	6.164	6.160	9.197	5.813	2005
16.701	22.891	2.279	4.283	2.095	4.729	5.834	5.440	8.746	5.715	2006
17.372	22.287	2.509	4.265	2.136	5.008	5.813	6.012	9.160	5.953	2007
16.612	22.763	2.521	4.449	2.267	5.244	6.013	5.353	8.707	5.948	2008
17.135	23.817	2.565	4.445	2.490	5.735	6.424	6.909	9.587	6.135	2009
17.784	24.725	2.816	4.823	2.774	6.078	6.992	6.682	9.441	6.245	2010
16.974	23.157	2.777	4.964	2.770	6.200	6.703	5.986	9.037	5.879	2011
16.791	22.693	2.668	4.915	2.936	5.801	6.837	5.927	8.893	5.654	2012
16.833	22.520	2.638	5.236	2.942	5.898	6.735	5.932	8.775	5.837	2013
16.315	21.540	2.477	5.122	2.874	5.796	6.668	5.540	7.847	5.368	2014
16.951	21.972	2.779	4.912	2.778	5.785	6.585	5.647	8.337	5.550	2015
17.128	22.023	2.573	5.024	2.829	5.571	6.498	5.573	8.288	5.404	2016
16.367	21.301	2.246	4.982	2.956	5.413	6.544	4.974	7.801	5.434	2017
16.424	22.065	2.266	5.030	3.011	5.761	6.828	5.323	7.804	5.283	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
692	682	715	706	546	515	519	519	539	517	1993
712	706	726	718	591	549	565	564	569	573	1994
714	710	731	723	628	577	595	598	599	599	1995
719	712	730	721	647	608	621	623	629	630	1996
718	714	707	726	668	615	643	631	632	637	1997
714	712	704	725	674	629	651	637	633	642	1998
727	721	713	729	701	658	682	659	653	666	1999
726	717	723	728	716	674	685	669	669	683	2000
699	683	684	718	687	664	658	650	650	660	2001
671	652	658	679	685	656	646	636	624	640	2002
658	651	658	668	668	656	650	632	628	636	2003
643	634	636	649	650	637	620	616	608	625	2004
639	626	636	640	653	629	618	604	593	620	2005
634	625	621	621	638	619	617	608	598	613	2006
622	614	620	599	625	596	598	591	583	599	2007
615	607	595	569	598	577	592	580	569	580	2008
621	611	603	560	587	587	593	581	577	588	2009
628	612	595	541	580	590	603	581	582	593	2010
625	616	604	529	571	587	605	579	577	588	2011
634	635	608	532	574	597	611	596	589	608	2012
640	644	601	515	583	611	627	608	595	609	2013
663	661	613	516	571	639	653	631	623	641	2014
697	707	650	554	644	672	703	679	665	697	2015
722	732	669	566	653	709	725	711	694	718	2016
745	748	695	569	671	735	747	740	722	744	2017
757	767	711	587	687	758	763	763	749	768	2018

## Rentenzugang nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit – Männer

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbe- kannt	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1993	170.800	10.911	159.889	4.998	3.465	17.035	1.460	35.804	11.963	7.863
1994	186.563	8.909	177.654	5.353	3.562	18.944	1.798	35.295	12.854	8.500
1995	184.293	8.061	176.232	5.340	3.544	18.471	1.794	34.851	13.043	8.519
1996	175.066	7.218	167.848	5.016	3.089	17.433	1.465	35.222	11.173	8.198
1997	165.581	7.000	158.581	4.503	2.805	15.678	1.453	33.063	11.329	7.470
1998	149.552	6.584	142.968	4.009	2.597	14.727	1.346	29.261	10.272	7.037
1999	137.390	5.707	131.683	3.694	2.236	13.353	1.120	27.944	9.522	6.433
2000	131.781	4.881	126.900	3.469	2.116	12.840	1.008	27.467	8.758	6.225
2001	119.868	4.354	115.514	3.631	1.980	11.920	890	25.272	8.139	5.719
2002	102.795	3.900	98.895	2.950	1.710	10.215	857	20.651	6.768	4.821
2003	100.479	3.572	96.907	2.823	1.542	9.324	746	20.803	6.778	4.746
2004	96.600	3.723	92.877	2.943	1.442	9.333	749	19.291	6.483	4.690
2005	91.356	3.327	88.029	2.687	1.351	8.748	687	18.528	6.426	4.422
2006	89.186	3.074	86.112	2.681	1.222	8.286	629	19.221	6.556	4.260
2007	89.435	2.886	86.549	2.692	1.256	8.468	733	18.828	6.139	4.368
2008	88.023	2.841	85.182	2.601	1.273	8.251	728	18.803	6.139	4.334
2009	92.326	2.453	89.873	2.952	1.285	8.551	723	20.167	6.318	4.376
2010	96.689	2.416	94.273	3.075	1.484	9.032	785	21.303	6.963	4.766
2011	94.593	2.096	92.497	2.991	1.691	9.259	783	21.816	6.833	4.514
2012	92.166	1.853	90.313	3.091	1.665	8.897	732	21.335	7.044	4.438
2013	90.066	1.662	88.404	2.979	1.695	8.668	672	20.521	6.821	4.460
2014	86.640	1.712	84.928	2.724	1.805	8.448	699	19.856	6.445	4.253
2015	87.418	1.543	85.875	2.669	1.468	8.462	687	20.145	6.942	4.477
2016	86.126	1.498	84.628	2.748	1.482	8.576	652	19.428	6.868	4.515
2017	82.055	1.352	80.703	2.676	1.592	7.929	564	17.967	6.730	4.437
2018	81.543	1.258	80.285	2.724	1.457	8.619	569	16.969	6.515	4.424
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1993	741	357	767	804	817	807	803	824	816	805
1994	749	248	774	810	808	824	812	835	830	817
1995	756	250	779	801	794	813	787	833	827	817
1996	765	255	787	816	789	820	794	828	837	822
1997	764	259	786	815	799	814	763	833	842	819
1998	757	262	780	800	779	810	755	821	840	816
1999	762	250	784	806	776	816	767	822	844	827
2000	763	247	782	805	753	815	771	813	849	822
2001	727	239	745	759	734	791	727	757	798	795
2002	701	254	718	732	711	755	694	760	763	761
2003	689	256	705	704	685	738	664	740	754	744
2004	667	268	683	701	689	718	645	715	736	729
2005	658	256	673	699	656	703	625	707	725	704
2006	653	249	668	670	672	702	639	691	707	716
2007	641	252	654	657	649	689	603	680	693	699
2008	625	255	637	638	614	676	582	665	677	685
2009	627	273	636	623	616	665	562	660	681	683
2010	625	275	634	629	589	663	589	651	661	688
2011	621	294	628	630	553	655	547	641	644	691
2012	633	296	640	627	563	663	527	656	645	705
2013	639	327	645	642	542	668	564	655	655	697
2014	648	310	655	657	546	667	559	665	657	715
2015	690	326	696	691	598	710	616	703	715	744
2016	716	372	722	714	627	745	640	724	741	770
2017	736	357	743	738	628	760	634	752	759	786
2018	755	359	761	747	637	776	675	774	772	801

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
20.146	24.494	3.477	3.839	1.279	4.134	3.675	4.485	6.842	4.930	1993
20.811	25.467	3.188	4.961	2.315	5.022	6.714	6.391	11.211	5.268	1994
20.563	26.747	3.145	5.429	2.313	4.726	5.895	5.870	10.919	5.063	1995
18.977	26.272	2.879	5.766	2.253	4.728	5.334	5.258	9.519	5.266	1996
17.570	23.990	2.659	4.943	2.323	4.703	5.193	5.844	10.081	4.974	1997
16.378	21.961	2.336	4.432	1.916	3.842	4.623	5.425	8.007	4.799	1998
14.718	20.382	2.307	3.908	1.745	3.861	4.354	4.789	6.976	4.341	1999
13.945	20.915	2.277	3.490	1.700	3.383	4.206	4.709	6.344	4.048	2000
11.923	17.651	2.014	3.392	1.621	3.160	4.062	4.375	5.992	3.773	2001
10.480	15.281	1.649	2.544	1.341	2.946	3.450	4.045	5.542	3.645	2002
10.666	14.670	1.522	2.507	1.398	2.939	3.488	3.852	5.522	3.581	2003
10.230	13.552	1.357	2.441	1.345	2.891	3.559	3.881	5.358	3.332	2004
9.573	12.876	1.220	2.235	1.213	2.553	3.442	3.586	5.222	3.260	2005
8.906	12.452	1.397	2.139	1.135	2.632	3.255	3.058	4.978	3.305	2006
9.196	12.124	1.615	2.114	1.117	2.812	3.170	3.500	5.064	3.353	2007
8.662	12.061	1.580	2.112	1.176	2.943	3.219	3.144	4.820	3.336	2008
8.925	12.481	1.547	2.079	1.303	3.150	3.402	3.998	5.255	3.361	2009
9.220	13.028	1.646	2.225	1.438	3.331	3.677	3.760	5.173	3.367	2010
8.893	12.148	1.663	2.210	1.380	3.407	3.519	3.344	4.868	3.178	2011
8.499	11.730	1.578	2.246	1.448	3.052	3.565	3.289	4.719	2.985	2012
8.394	11.444	1.566	2.385	1.470	3.024	3.422	3.171	4.614	3.098	2013
8.272	10.836	1.390	2.381	1.441	2.956	3.370	3.077	4.126	2.849	2014
8.360	10.953	1.566	2.284	1.330	2.938	3.330	3.062	4.296	2.906	2015
8.417	10.794	1.395	2.290	1.380	2.764	3.227	2.998	4.284	2.810	2016
7.942	10.438	1.175	2.232	1.480	2.767	3.314	2.678	3.979	2.803	2017
7.905	10.555	1.115	2.311	1.437	2.872	3.452	2.762	3.935	2.664	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
775	752	796	802	649	589	602	608	624	594	1993
791	777	805	808	661	605	626	631	635	644	1994
790	780	813	806	690	627	656	668	666	668	1995
795	782	814	801	699	659	676	688	692	697	1996
794	786	770	798	714	663	692	692	688	696	1997
789	784	774	786	712	668	690	682	672	687	1998
800	790	787	779	715	669	702	678	666	684	1999
797	783	804	775	727	680	693	682	673	697	2000
770	746	751	751	688	666	662	657	655	672	2001
730	706	718	696	681	655	650	636	622	641	2002
710	700	710	681	661	654	648	632	619	632	2003
688	680	688	660	632	627	611	612	593	618	2004
685	669	683	643	642	622	604	597	575	612	2005
680	668	670	626	620	608	604	602	585	609	2006
670	659	659	602	608	587	585	585	571	590	2007
659	646	635	549	572	563	571	571	558	573	2008
665	652	649	538	558	570	574	570	565	577	2009
672	651	639	523	544	575	583	569	569	587	2010
670	656	647	506	529	570	582	565	563	580	2011
681	676	666	517	534	571	591	577	574	601	2012
694	692	648	486	544	590	608	594	581	593	2013
713	702	657	489	510	604	624	607	601	625	2014
746	751	687	515	585	630	664	642	630	680	2015
775	774	710	534	584	663	679	677	661	696	2016
801	793	750	527	624	691	703	697	685	715	2017
812	818	763	545	625	714	715	726	716	738	2018

## Rentenzugang nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit – Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbe- kannt	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1993	100.741	2.427	98.314	2.694	2.331	8.215	954	14.794	5.735	3.331
1994	107.921	2.155	105.766	2.669	2.289	9.081	1.113	15.366	6.519	3.553
1995	109.701	1.810	107.891	2.990	2.313	9.724	1.106	16.517	7.141	3.791
1996	104.602	1.632	102.970	2.974	2.081	9.419	854	17.465	6.519	3.932
1997	98.622	1.722	96.900	2.814	1.978	8.622	909	16.630	6.496	3.675
1998	87.523	1.642	85.881	2.630	1.817	8.081	778	14.839	6.094	3.486
1999	80.797	1.409	79.388	2.472	1.628	7.859	707	14.492	5.939	3.378
2000	82.301	1.389	80.912	2.586	1.550	8.152	680	15.159	6.053	3.356
2001	80.711	1.343	79.368	2.728	1.533	8.339	720	15.330	6.039	3.594
2002	73.304	1.223	72.081	2.380	1.474	7.442	676	13.840	5.487	3.313
2003	73.882	1.254	72.628	2.480	1.423	7.142	600	14.209	5.563	3.332
2004	72.860	1.252	71.608	2.569	1.367	7.316	604	13.893	5.530	3.389
2005	72.604	1.312	71.292	2.499	1.367	7.368	600	13.997	5.676	3.432
2006	70.529	1.388	69.141	2.447	1.181	6.891	546	13.672	5.627	3.321
2007	72.080	1.486	70.594	2.475	1.203	7.111	627	14.127	5.242	3.359
2008	74.816	1.333	73.483	2.749	1.258	7.503	661	14.987	5.798	3.703
2009	80.702	1.374	79.328	2.941	1.356	8.013	717	16.812	5.864	3.884
2010	85.989	1.256	84.733	3.273	1.546	8.486	730	18.627	6.462	4.114
2011	85.645	1.155	84.490	3.296	1.753	8.863	763	19.240	6.780	3.958
2012	86.517	1.027	85.490	3.462	1.736	8.907	708	19.369	7.222	4.082
2013	86.616	1.036	85.580	3.389	2.004	8.983	767	18.719	6.853	4.107
2014	84.144	1.129	83.015	3.301	2.065	8.777	776	18.294	6.776	4.177
2015	86.910	1.042	85.868	3.349	1.762	9.071	739	19.184	7.299	4.193
2016	87.870	939	86.931	3.278	1.734	9.302	724	19.397	7.486	4.458
2017	83.583	753	82.830	3.229	1.831	8.699	756	17.631	7.145	4.329
2018	86.435	653	85.782	3.342	1.662	9.514	701	17.797	7.400	4.579
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1993	507	291	512	535	569	526	525	524	538	516
1994	535	264	540	556	583	551	544	554	557	539
1995	553	237	559	572	594	562	564	561	565	548
1996	566	257	571	568	601	563	562	564	581	556
1997	570	254	576	588	613	562	533	570	581	561
1998	576	262	582	582	611	567	538	572	588	556
1999	603	257	609	595	636	580	581	590	608	576
2000	616	254	622	612	651	596	590	604	622	589
2001	599	253	605	593	645	589	569	575	601	580
2002	597	255	603	606	639	586	579	598	593	570
2003	601	273	607	607	648	596	579	595	602	584
2004	594	270	600	603	633	590	567	589	601	586
2005	588	264	594	593	636	584	568	584	589	576
2006	585	258	592	607	623	580	552	587	579	577
2007	574	286	581	578	608	574	528	579	579	576
2008	569	268	575	577	602	565	529	573	577	562
2009	570	270	575	581	582	566	527	566	569	567
2010	571	279	576	589	578	561	521	566	566	567
2011	569	288	573	589	555	569	494	559	561	569
2012	580	311	583	592	556	579	513	567	569	586
2013	586	319	589	604	563	580	521	576	576	582
2014	607	325	611	626	553	602	539	590	598	608
2015	655	368	658	676	628	647	588	637	639	648
2016	678	374	682	689	644	672	620	659	667	666
2017	695	363	698	712	660	685	646	671	676	687
2018	716	371	718	727	665	704	666	696	698	700

Ohne Knappschaftsausgleichleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
10.878	12.404	1.257	3.561	1.839	4.712	4.572	5.809	9.030	6.198	1993
10.816	13.137	1.309	4.373	2.270	4.355	5.991	5.812	11.846	5.267	1994
10.994	14.285	1.419	4.720	2.018	3.897	5.305	5.255	11.238	5.178	1995
10.281	14.081	1.235	4.946	1.991	3.783	4.642	4.469	9.436	4.862	1996
9.699	13.033	1.044	4.240	1.924	3.624	3.987	4.962	8.858	4.405	1997
9.054	12.269	1.038	3.810	1.480	2.888	3.402	3.849	6.524	3.842	1998
8.552	11.596	985	3.432	1.313	2.544	2.979	3.164	5.153	3.195	1999
8.857	12.436	1.139	3.159	1.320	2.436	3.083	3.089	4.756	3.101	2000
8.446	11.711	1.059	3.136	1.221	2.387	3.031	2.920	4.259	2.915	2001
7.825	10.929	935	2.415	1.100	2.223	2.647	2.663	4.008	2.724	2002
8.264	10.775	878	2.369	1.182	2.218	2.709	2.653	4.194	2.637	2003
8.089	10.342	913	2.352	1.065	2.137	2.789	2.757	3.901	2.595	2004
8.101	10.210	813	2.210	1.077	2.118	2.722	2.574	3.975	2.553	2005
7.795	10.439	882	2.144	960	2.097	2.579	2.382	3.768	2.410	2006
8.176	10.163	894	2.151	1.019	2.196	2.643	2.512	4.096	2.600	2007
7.950	10.702	941	2.337	1.091	2.301	2.794	2.209	3.887	2.612	2008
8.210	11.336	1.018	2.366	1.187	2.585	3.022	2.911	4.332	2.774	2009
8.564	11.697	1.170	2.598	1.336	2.747	3.315	2.922	4.268	2.878	2010
8.081	11.009	1.114	2.754	1.390	2.793	3.184	2.642	4.169	2.701	2011
8.292	10.963	1.090	2.669	1.488	2.749	3.272	2.638	4.174	2.669	2012
8.439	11.076	1.072	2.851	1.472	2.874	3.313	2.761	4.161	2.739	2013
8.043	10.704	1.087	2.741	1.433	3.298	2.840	2.463	3.721	2.519	2014
8.591	11.019	1.213	2.628	1.448	2.847	3.255	2.585	4.041	2.644	2015
8.711	11.229	1.178	2.734	1.449	2.807	3.271	2.575	4.004	2.594	2016
8.425	10.863	1.071	2.750	1.476	2.646	3.230	2.296	3.822	2.631	2017
8.519	11.510	1.151	2.719	1.574	2.889	3.376	2.561	3.869	2.619	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
540	544	490	603	475	450	453	451	475	455	1993
561	567	533	616	520	484	496	489	507	502	1994
572	579	550	627	558	516	528	520	535	531	1995
580	582	534	627	589	545	558	546	565	558	1996
578	581	547	641	613	553	580	559	568	570	1997
578	583	545	655	626	577	598	575	586	585	1998
602	600	541	671	682	642	652	631	635	642	1999
614	604	560	676	702	666	673	650	663	664	2000
600	590	558	683	684	661	652	641	643	645	2001
593	576	553	661	690	659	639	635	627	638	2002
591	584	566	654	676	658	652	633	639	640	2003
586	573	560	638	672	651	632	620	629	635	2004
584	570	564	637	664	637	635	613	617	630	2005
581	574	545	616	658	634	633	615	615	618	2006
567	560	550	596	644	607	614	599	598	611	2007
568	562	528	587	626	596	615	592	583	589	2008
574	566	533	579	620	608	614	596	591	601	2009
580	568	534	557	617	609	626	597	598	600	2010
576	573	540	547	612	607	632	597	594	597	2011
585	591	525	544	614	626	633	619	607	614	2012
586	595	533	539	622	632	646	624	611	627	2013
610	619	556	540	633	676	682	661	648	660	2014
649	664	604	588	697	716	742	722	702	717	2015
670	692	621	594	718	755	771	750	730	742	2016
692	704	635	604	718	781	793	789	760	774	2017
706	720	660	623	743	802	812	803	783	799	2018

## Rentenzugang nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen Alters - Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbe- kannt	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1993	787.820	52.359	735.461	23.414	14.224	63.573	4.753	146.851	49.972	33.254
1994	908.357	52.287	856.070	24.530	14.643	68.902	6.222	164.694	55.179	34.949
1995	1.001.255	49.333	951.922	24.817	15.718	70.438	6.191	172.422	55.566	35.921
1996	851.956	50.457	801.499	25.878	15.999	71.025	6.567	173.776	54.540	35.726
1997	836.625	49.600	787.025	26.365	15.657	69.332	6.489	167.309	53.713	34.847
1998	811.902	52.094	759.808	27.235	16.314	70.955	6.300	165.028	53.540	34.724
1999	878.102	49.764	828.338	30.755	17.499	77.433	6.930	180.971	58.806	38.481
2000	878.521	50.222	828.299	29.970	16.792	76.943	6.725	180.969	59.088	38.466
2001	818.642	49.983	768.659	28.248	15.751	72.796	6.307	170.226	55.852	36.911
2002	771.792	49.143	722.649	27.746	14.790	69.645	6.092	160.769	53.482	34.748
2003	826.809	60.842	765.967	29.093	15.465	72.738	5.834	164.752	57.816	35.800
2004	808.401	63.930	744.471	28.873	15.430	70.433	6.014	162.663	54.602	34.855
2005	773.267	59.715	713.552	27.407	14.908	68.407	6.064	154.811	52.178	33.645
2006	756.993	55.996	700.997	26.199	14.582	65.761	5.691	147.812	52.222	33.320
2007	704.461	52.782	651.679	25.235	14.126	62.886	5.470	139.175	49.381	29.643
2008	710.410	52.505	657.905	25.730	13.979	63.624	5.690	141.319	50.209	29.905
2009	696.957	52.804	644.153	24.410	13.764	61.808	5.305	139.982	49.965	30.723
2010	673.546	67.493	606.053	21.923	12.680	56.450	4.827	128.991	46.676	29.294
2011	698.753	61.981	636.772	23.519	12.957	61.906	5.363	137.295	48.532	30.673
2012	650.767	50.666	600.101	22.413	12.319	57.217	4.995	130.824	46.744	29.382
2013	648.259	46.458	601.801	22.453	12.040	57.578	4.909	131.981	46.127	29.982
2014*	823.631	43.210	780.421	27.490	13.542	76.713	5.984	179.670	56.888	42.793
2015*	888.521	44.930	843.591	28.553	14.080	79.549	6.101	180.140	60.846	45.287
2014**	759.224	43.200	716.024	25.092	13.114	68.914	5.617	154.583	52.532	36.934
2015**	849.476	44.869	804.607	27.025	13.515	75.313	5.833	167.670	57.045	41.598
2016	783.718	40.905	742.813	25.052	12.441	69.808	5.318	156.297	51.797	37.680
2017	758.819	35.262	723.557	24.844	11.935	66.987	5.219	152.649	51.445	37.771
2018	784.359	33.635	750.724	24.980	12.298	69.590	5.427	159.391	54.288	39.225
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1993	609	249	635	596	679	585	653	670	638	596
1994	653	191	681	642	708	623	670	674	670	629
1995	680	185	706	656	735	639	696	683	681	643
1996	679	186	710	678	757	658	705	715	705	656
1997	682	187	713	691	780	670	716	702	706	662
1998	683	192	717	705	795	680	710	709	718	666
1999	685	192	714	697	773	668	712	695	709	665
2000	691	190	721	685	758	666	684	706	718	662
2001	687	190	719	677	765	666	697	706	724	662
2002	683	199	716	689	773	666	688	699	721	653
2003	668	206	705	683	759	652	684	684	700	636
2004	643	202	681	659	752	629	673	655	684	608
2005	635	202	671	653	733	622	657	641	665	590
2006	634	204	668	648	727	625	653	641	673	608
2007	671	218	708	689	747	672	692	690	717	654
2008	674	218	710	691	740	673	692	692	724	661
2009	670	231	706	680	731	672	685	689	721	666
2010	673	228	722	713	747	694	686	704	739	698
2011	680	226	724	719	745	695	683	708	744	699
2012	716	235	757	749	762	720	731	738	759	725
2013	737	249	774	770	781	735	745	753	774	743
2014*	752	265	779	765	796	747	756	722	777	723
2015*	810	276	839	822	835	813	807	810	822	795
2014**	805	265	838	826	818	817	797	819	830	818
2015**	842	276	873	861	864	851	838	862	869	855
2016	837	280	867	847	841	841	827	848	859	829
2017	873	289	902	877	884	858	863	882	892	860
2018	902	293	929	901	895	895	885	909	917	887

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
94.299	90.999	11.180	13.910	9.778	21.517	29.240	34.655	58.724	35.118	1993
95.518	96.660	9.081	17.196	16.204	31.576	45.233	52.806	84.101	38.576	1994
94.897	98.817	8.794	18.405	26.294	38.974	57.955	63.024	109.481	54.208	1995
95.195	101.223	10.266	19.079	15.085	21.612	31.806	32.957	60.455	30.310	1996
95.297	101.411	8.679	19.493	15.279	20.941	32.569	33.530	56.645	29.469	1997
96.675	103.273	8.561	19.270	12.892	16.939	27.616	28.604	47.562	24.320	1998
104.090	112.669	9.254	20.897	12.950	18.296	29.712	31.020	51.283	27.292	1999
103.427	114.125	10.075	20.648	13.520	18.087	30.010	31.100	50.926	27.428	2000
99.797	109.827	9.643	19.538	11.001	14.934	25.922	25.677	44.252	21.977	2001
94.962	104.333	8.901	18.688	10.325	13.962	22.861	22.541	39.155	19.649	2002
100.625	114.839	9.055	19.679	10.965	15.276	25.089	24.588	42.894	21.459	2003
97.423	108.382	8.656	20.124	10.764	14.126	24.557	23.623	42.914	21.032	2004
91.302	106.269	8.232	19.572	10.393	12.819	22.542	23.580	41.302	20.121	2005
106.547	117.886	7.928	17.673	8.571	10.326	18.132	19.297	32.070	16.980	2006
86.653	100.614	7.231	17.540	8.816	11.114	19.280	21.043	35.126	18.346	2007
85.231	103.213	7.602	17.326	8.419	12.006	19.234	20.588	34.968	18.862	2008
83.918	100.968	8.025	17.095	7.981	11.432	18.225	19.022	33.757	17.773	2009
77.565	94.285	7.254	15.747	7.905	11.783	18.517	19.147	34.960	18.049	2010
82.297	100.076	7.318	14.640	7.574	11.969	18.227	19.781	35.594	19.051	2011
79.981	93.484	7.577	14.571	7.710	11.299	17.082	17.170	30.908	16.425	2012
79.529	91.279	8.373	14.696	8.257	11.616	18.528	17.275	30.470	16.708	2013
95.070	113.576	14.463	17.176	10.746	15.749	24.063	23.090	41.275	22.133	2014*
105.548	122.728	13.331	17.925	11.710	19.564	30.272	28.914	51.879	27.164	2015*
90.374	104.613	10.441	16.969	10.729	15.691	23.999	23.052	41.255	22.115	2014**
101.701	116.817	11.217	17.550	11.690	19.521	30.222	28.882	51.858	27.150	2015**
92.493	109.008	10.257	15.932	10.759	19.008	28.032	26.661	46.836	25.434	2016
92.700	107.815	9.771	14.731	10.445	17.894	26.805	25.473	43.114	23.959	2017
97.112	112.626	10.171	14.645	10.882	17.994	27.628	26.140	43.678	24.649	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in € / Monat -</b>										
653	584	687	707	703	595	624	636	659	620	1993
676	621	657	723	780	697	716	728	756	729	1994
694	638	633	733	820	735	756	766	778	749	1995
705	654	754	765	812	734	754	751	773	752	1996
709	654	642	772	858	754	783	768	779	759	1997
720	665	656	779	855	752	777	754	784	757	1998
722	673	652	764	865	759	793	769	793	770	1999
732	677	679	757	877	776	810	784	808	786	2000
735	683	647	760	877	776	804	769	803	781	2001
726	672	618	762	896	790	813	779	809	792	2002
710	656	627	761	898	796	816	787	810	791	2003
681	633	547	728	873	789	803	772	787	771	2004
676	624	557	708	871	785	800	778	785	774	2005
664	631	548	678	887	795	812	774	794	778	2006
722	677	627	708	856	775	795	754	782	764	2007
722	687	651	691	857	775	799	762	781	760	2008
720	683	646	693	852	767	790	752	766	759	2009
741	705	675	707	841	762	782	755	756	754	2010
756	700	688	716	834	750	774	748	754	750	2011
783	723	711	716	880	827	842	826	821	827	2012
800	740	708	728	890	856	877	843	849	854	2013
821	756	592	757	926	902	915	895	899	906	2014*
868	817	713	783	971	915	937	899	907	909	2015*
857	809	770	764	927	905	917	896	899	906	2014**
896	852	825	797	972	917	938	899	908	909	2015**
884	842	798	798	998	944	955	916	922	933	2016
926	870	831	834	1.047	972	999	975	969	971	2017
945	894	860	862	1.081	999	1.033	1.019	1.012	1.001	2018



## Rentenzugang nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen Alters – Männer

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbe- kannt	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1993	391.477	32.550	358.927	10.629	6.249	28.889	2.229	71.719	25.110	16.256
1994	486.547	33.256	453.291	11.330	6.349	31.319	2.832	77.529	26.841	17.185
1995	537.993	31.042	506.951	11.013	6.628	31.328	2.823	80.113	26.228	16.985
1996	413.205	32.609	380.596	11.560	6.932	31.536	2.948	81.372	25.604	16.697
1997	405.767	32.526	373.241	12.310	7.127	31.903	3.039	77.950	25.329	16.534
1998	380.951	34.777	346.174	12.622	7.501	32.157	2.829	76.153	24.822	16.226
1999	401.535	33.093	368.442	14.189	7.871	34.416	3.219	80.965	26.779	17.550
2000	414.764	33.373	381.391	13.809	7.794	34.508	2.991	83.491	27.925	17.596
2001	388.243	33.316	354.927	12.783	7.357	32.813	2.922	79.010	26.499	16.948
2002	372.414	32.956	339.458	13.139	7.159	32.123	2.789	74.705	25.773	16.042
2003	398.106	39.918	358.188	13.777	7.621	32.933	2.743	75.748	27.005	16.177
2004	385.664	41.214	344.450	13.334	7.697	31.082	2.853	72.660	25.554	15.308
2005	383.402	38.593	344.809	13.261	7.701	31.570	3.080	71.496	25.087	15.093
2006	369.860	36.338	333.522	12.475	7.594	30.233	2.810	67.639	25.098	14.883
2007	355.747	33.110	322.637	12.377	7.379	30.338	2.771	67.612	24.699	14.082
2008	349.069	32.473	316.596	12.244	7.141	30.064	2.850	66.684	24.670	13.922
2009	328.812	31.749	297.063	11.058	6.816	28.187	2.527	63.521	23.675	13.811
2010	309.373	37.143	272.230	9.813	6.085	25.462	2.193	57.818	21.561	13.183
2011	321.451	34.160	287.291	10.818	6.112	28.061	2.416	61.668	23.025	13.884
2012	326.715	29.052	297.663	11.155	6.244	27.808	2.503	63.029	23.321	14.298
2013	337.152	27.362	309.790	11.439	6.314	28.926	2.474	65.463	23.573	15.186
2014*	408.879	25.097	383.782	13.341	6.725	36.775	2.897	79.451	27.701	19.651
2015*	422.917	24.107	398.810	13.425	6.679	37.765	2.827	82.010	28.288	20.911
2014**	408.813	25.097	383.716	13.341	6.725	36.758	2.897	79.433	27.699	19.646
2015**	422.800	24.107	398.693	13.422	6.677	37.751	2.827	81.978	28.281	20.898
2016	372.293	21.049	351.244	11.846	5.875	33.468	2.505	72.071	24.527	17.530
2017	359.099	18.080	341.019	11.747	5.734	31.175	2.472	70.243	24.064	17.411
2018	368.483	17.161	351.322	11.578	5.876	32.421	2.519	73.160	25.483	17.878
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1993	842	281	893	886	974	882	951	1.016	909	887
1994	859	206	907	928	974	917	962	1.010	952	925
1995	877	203	918	948	1.005	938	985	1.012	965	943
1996	904	200	965	965	1.013	955	991	1.050	992	961
1997	913	199	976	982	1.032	981	1.007	1.035	1.004	968
1998	912	202	983	992	1.049	985	996	1.039	1.008	969
1999	914	202	978	978	1.012	969	984	1.029	993	973
2000	921	200	984	967	990	970	960	1.039	1.004	977
2001	920	200	987	961	994	972	970	1.033	1.017	982
2002	917	210	986	971	1.001	974	968	1.032	1.010	974
2003	892	222	966	959	973	951	947	1.005	989	948
2004	855	219	932	927	957	926	927	968	955	907
2005	836	220	905	904	924	899	876	933	920	876
2006	832	220	898	887	905	897	874	924	919	891
2007	869	237	934	933	917	940	919	969	957	935
2008	871	239	935	932	908	936	908	970	961	938
2009	865	256	930	920	888	933	903	966	958	942
2010	860	258	942	954	909	950	904	977	968	973
2011	868	254	941	955	905	950	881	975	961	964
2012	899	265	960	971	895	968	921	998	977	981
2013	913	280	969	985	915	968	927	1.007	987	993
2014*	975	298	1.019	1.027	949	1.040	969	1.062	1.036	1.055
2015*	1.006	310	1.048	1.052	985	1.062	998	1.092	1.062	1.083
2014**	975	298	1.019	1.027	949	1.040	969	1.062	1.036	1.056
2015**	1.006	310	1.048	1.053	985	1.063	998	1.093	1.062	1.084
2016	1.008	315	1.050	1.041	962	1.061	987	1.095	1.062	1.071
2017	1.048	325	1.087	1.074	1.001	1.081	1.034	1.128	1.100	1.100
2018	1.083	334	1.119	1.100	1.008	1.127	1.066	1.159	1.126	1.139

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
46.040	42.281	5.924	6.523	4.529	10.619	14.944	17.580	30.584	18.822	1993
46.136	44.556	4.600	7.761	9.389	21.500	29.677	35.009	55.870	25.408	1994
44.914	44.444	4.194	8.289	16.934	25.651	38.597	42.377	71.207	35.226	1995
43.058	44.845	5.437	8.944	7.825	11.532	16.697	17.209	32.376	16.024	1996
43.880	45.573	4.049	9.365	7.715	10.731	17.080	17.118	28.716	14.822	1997
43.931	45.499	4.122	9.091	5.803	7.572	12.507	12.982	21.491	10.866	1998
46.507	48.719	4.258	9.836	5.563	7.674	13.152	13.749	22.266	11.729	1999
48.361	51.188	4.801	9.960	6.337	8.240	14.012	14.254	23.636	12.488	2000
47.508	50.438	4.250	9.366	4.956	6.693	12.093	11.428	20.055	9.808	2001
45.891	48.399	3.838	9.192	4.826	6.572	11.003	10.250	18.620	9.137	2002
48.065	52.065	3.917	9.892	5.458	7.543	12.494	11.644	20.776	10.330	2003
45.809	48.531	3.418	10.048	5.438	7.258	12.552	11.554	21.050	10.404	2004
44.744	49.367	3.410	10.304	5.508	7.012	12.160	12.407	21.787	10.822	2005
49.780	54.762	3.271	9.243	4.645	5.572	12.160	10.051	16.953	8.748	2006
44.213	48.829	3.299	9.150	4.632	5.806	10.300	10.395	17.842	9.183	2007
41.407	49.272	3.520	8.821	4.296	5.985	9.695	9.857	17.162	9.006	2008
39.041	46.305	3.592	8.401	3.907	5.381	8.694	8.395	15.710	8.042	2009
35.595	42.665	3.236	7.318	3.521	5.050	8.028	7.920	15.065	7.717	2010
38.335	45.064	3.251	6.899	3.417	5.044	8.039	8.302	14.732	8.224	2011
40.582	45.451	3.620	7.204	3.885	5.880	8.929	8.969	16.024	8.761	2012
41.610	45.806	3.996	7.337	4.307	6.483	10.238	9.880	17.114	9.644	2013
48.273	54.642	5.242	8.575	5.772	9.148	14.045	13.756	24.598	13.190	2014*
50.250	57.049	5.548	8.468	5.803	9.851	15.392	14.683	26.029	13.832	2015*
48.265	54.625	5.242	8.575	5.772	9.148	14.045	13.756	24.598	13.190	2014**
50.239	57.017	5.547	8.466	5.803	9.851	15.392	14.683	26.029	13.832	2015**
43.876	50.952	4.611	7.549	5.098	9.267	13.744	12.873	22.819	12.633	2016
44.503	50.451	4.408	6.896	5.004	8.757	13.278	12.320	20.870	11.686	2017
45.830	52.278	4.414	6.857	5.218	8.825	13.644	12.449	20.961	11.931	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
923	838	1.067	936	903	744	776	809	819	756	1993
940	873	1.014	944	917	789	819	842	866	833	1994
954	895	984	933	924	828	850	867	883	847	1995
984	917	1.126	959	937	861	887	895	904	881	1996
992	922	1.003	967	1.016	904	936	923	931	905	1997
1.002	928	997	967	1.014	906	939	912	941	907	1998
1.003	935	996	943	1.012	909	944	915	941	910	1999
1.012	942	1.044	925	1.010	913	950	929	953	921	2000
1.018	952	1.047	934	1.029	909	946	915	954	924	2001
1.009	939	996	931	1.034	936	961	943	965	941	2002
989	920	1.009	922	1.023	931	953	940	958	930	2003
946	885	885	877	991	910	930	910	925	904	2004
926	861	883	845	969	896	909	895	904	892	2005
909	857	853	798	982	907	926	893	909	897	2006
960	906	943	832	947	893	914	884	908	885	2007
968	912	963	806	945	886	913	892	905	885	2008
965	908	952	793	938	874	900	878	892	879	2009
983	929	978	804	914	863	893	874	873	871	2010
996	923	983	808	899	852	880	859	867	861	2011
1.007	941	1.000	812	933	894	916	900	895	904	2012
1.016	949	999	818	936	904	929	905	912	914	2013
1.064	1.014	1.057	841	953	945	961	945	950	955	2014*
1.106	1.049	1.079	854	996	964	988	965	965	973	2015*
1.064	1.014	1.057	841	953	945	961	945	950	955	2014**
1.106	1.049	1.079	855	996	964	988	965	965	973	2015**
1.101	1.051	1.095	869	1.016	975	1.005	976	982	996	2016
1.146	1.081	1.130	902	1.057	1.013	1.052	1.035	1.027	1.031	2017
1.176	1.113	1.179	940	1.086	1.036	1.079	1.073	1.067	1.056	2018

## Rentenzugang nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen Alters – Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbe- kannt	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1993	396.343	19.809	376.534	12.785	7.975	34.684	2.524	75.132	24.862	16.998
1994	421.810	19.031	402.779	13.200	8.294	37.583	3.390	87.165	28.338	17.764
1995	463.262	18.291	444.971	13.804	9.090	39.110	3.368	92.309	29.338	18.936
1996	438.751	17.848	420.903	14.318	9.067	39.489	3.619	92.404	28.936	19.029
1997	430.858	17.074	413.784	14.055	8.530	37.429	3.450	89.359	28.384	18.313
1998	430.951	17.317	413.634	14.613	8.813	38.798	3.471	88.875	28.718	18.498
1999	476.567	16.671	459.896	16.566	9.628	43.017	3.711	100.006	32.027	20.931
2000	463.757	16.849	446.908	16.161	8.998	42.435	3.734	97.478	31.163	20.870
2001	430.399	16.667	413.732	15.465	8.394	39.983	3.385	91.216	29.353	19.963
2002	399.378	16.187	383.191	14.607	7.631	37.522	3.303	86.064	27.709	18.706
2003	428.703	20.924	407.779	15.316	7.844	39.805	3.091	89.004	30.811	19.623
2004	422.737	22.716	400.021	15.539	7.733	39.351	3.161	90.003	29.048	19.547
2005	389.865	21.122	368.743	14.146	7.207	36.837	2.984	83.315	27.091	18.552
2006	387.133	19.658	367.475	13.724	6.988	35.528	2.881	80.173	27.124	18.437
2007	348.714	19.672	329.042	12.858	6.747	32.548	2.699	71.563	24.682	15.561
2008	361.341	20.032	341.309	13.486	6.838	33.560	2.840	74.635	25.539	15.983
2009	368.145	21.055	347.090	13.352	6.948	33.621	2.778	76.461	26.290	16.912
2010	364.173	30.350	333.823	12.110	6.595	30.988	2.634	71.173	25.115	16.111
2011	377.302	27.821	349.481	12.701	6.845	33.845	2.947	75.627	25.507	16.789
2012	324.052	21.614	302.438	11.258	6.075	29.409	2.492	67.795	23.423	15.084
2013	311.107	19.096	292.011	11.014	5.726	28.652	2.435	66.518	22.554	14.796
2014*	414.752	18.113	396.639	14.149	6.817	39.938	3.087	100.219	29.187	23.142
2015*	465.604	20.823	444.781	15.128	7.401	41.784	3.274	98.130	32.558	24.376
2014**	350.411	18.103	332.308	11.751	6.389	32.155	2.720	75.150	24.833	17.288
2015**	426.676	20.762	405.914	13.603	6.838	37.562	3.006	85.692	28.764	20.700
2016	411.425	19.856	391.569	13.206	6.566	36.340	2.813	84.226	27.270	20.150
2017	399.720	17.182	382.538	13.097	6.201	35.812	2.747	82.406	27.381	20.360
2018	415.876	16.474	399.402	13.402	6.422	37.169	2.908	86.231	28.805	21.347
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1993	378	197	388	356	447	337	390	340	365	317
1994	416	165	428	397	505	378	426	375	403	343
1995	452	156	464	424	538	400	453	398	427	373
1996	467	161	480	446	562	421	473	419	450	389
1997	464	164	476	436	568	405	460	411	441	385
1998	481	173	494	456	578	427	476	426	467	399
1999	492	170	503	455	577	427	476	425	472	407
2000	485	170	497	444	557	418	463	420	462	397
2001	477	171	490	442	563	414	461	423	459	390
2002	464	177	476	434	560	402	451	410	452	377
2003	460	176	475	434	551	404	450	410	447	378
2004	449	170	465	429	548	395	445	403	445	374
2005	438	169	453	418	528	384	431	391	429	357
2006	444	175	459	430	535	393	438	401	445	379
2007	469	187	486	454	561	422	460	427	476	400
2008	484	184	502	473	565	437	474	443	494	420
2009	496	194	514	482	577	452	487	458	508	441
2010	514	192	543	518	597	483	504	482	542	473
2011	520	191	546	518	602	483	520	491	548	481
2012	532	194	556	529	625	487	540	495	542	483
2013	546	205	568	546	632	499	561	503	551	486
2014*	533	220	547	518	645	478	556	453	531	441
2015*	633	237	652	617	699	587	642	575	614	548
2014**	607	220	628	598	679	562	614	561	601	548
2015**	679	237	702	672	746	639	688	640	679	624
2016	681	243	703	672	732	638	685	637	676	618
2017	716	250	737	700	775	664	709	673	709	655
2018	742	251	762	730	792	692	728	697	732	677

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
48.259	48.718	5.256	7.387	5.249	10.898	14.296	17.075	28.140	16.296	1993
49.382	52.104	4.481	9.435	6.815	10.076	15.556	17.797	28.231	13.168	1994
49.983	54.373	4.600	10.116	9.360	13.323	19.358	20.647	38.274	18.982	1995
52.137	56.378	4.829	10.135	7.260	10.080	15.109	15.748	28.079	14.286	1996
51.417	55.838	4.630	10.128	7.564	10.210	15.489	16.412	27.929	14.647	1997
52.744	57.774	4.439	10.179	7.089	9.367	15.109	15.622	26.071	13.454	1998
57.583	63.950	4.996	11.061	7.387	10.622	16.560	17.271	29.017	15.563	1999
55.066	62.937	5.274	10.688	7.183	9.847	15.998	16.846	27.290	14.940	2000
52.289	59.389	5.393	10.172	6.045	8.241	13.829	14.249	24.197	12.169	2001
49.071	55.934	5.063	9.496	5.499	7.390	11.858	12.291	20.535	10.512	2002
52.560	62.774	5.138	9.787	5.507	7.733	12.595	12.944	22.118	11.129	2003
51.614	59.851	5.238	10.076	5.326	6.868	12.105	12.069	21.864	10.628	2004
46.558	56.902	4.822	9.268	4.885	5.807	10.382	11.173	19.515	9.299	2005
56.767	63.124	4.657	8.430	3.926	4.754	8.367	9.246	15.117	8.232	2006
42.440	51.785	3.932	8.390	4.184	5.308	9.250	10.648	17.284	9.163	2007
43.824	53.941	4.082	8.505	4.123	6.021	9.539	10.731	17.806	9.856	2008
44.877	54.663	4.433	8.694	4.074	6.051	9.531	10.627	18.047	9.731	2009
41.970	51.620	4.018	8.429	4.384	6.733	10.489	11.227	19.895	10.332	2010
43.962	55.012	4.067	7.741	4.157	6.925	10.188	11.479	20.862	10.827	2011
39.399	48.033	3.957	7.367	3.825	5.419	8.153	8.201	14.884	7.664	2012
37.919	45.473	4.377	7.359	3.950	5.133	8.290	7.395	13.356	7.064	2013
46.797	58.934	9.221	8.601	4.974	6.601	10.018	9.334	16.677	8.943	2014*
55.298	65.679	7.783	9.457	5.907	9.713	14.880	14.231	25.850	13.332	2015*
42.109	49.988	5.199	8.394	4.957	6.543	9.954	9.296	16.657	8.925	2014**
51.462	59.800	5.670	9.084	5.887	9.670	14.830	14.199	25.829	13.318	2015**
48.617	58.056	5.646	8.383	5.661	9.741	14.288	13.788	24.017	12.801	2016
48.197	57.364	5.363	7.835	5.441	9.137	13.527	13.153	22.244	12.273	2017
51.282	60.348	5.757	7.788	5.664	9.169	13.984	13.691	22.711	12.718	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
397	364	258	505	530	450	464	459	485	462	1993
431	405	289	541	592	501	518	505	541	529	1994
460	429	313	568	631	556	568	557	582	568	1995
475	445	335	595	678	588	607	594	622	607	1996
466	435	327	592	698	596	614	605	622	611	1997
485	459	339	611	725	628	643	623	653	636	1998
495	473	360	606	754	651	672	653	678	665	1999
485	462	347	600	759	661	687	661	683	674	2000
477	454	331	600	753	668	679	652	677	665	2001
461	441	332	598	775	660	675	642	669	662	2002
454	437	335	598	774	665	680	649	672	663	2003
447	428	326	578	753	662	673	640	654	641	2004
436	418	326	556	760	652	673	647	653	636	2005
450	435	334	545	774	664	678	644	665	651	2006
475	461	361	574	755	645	666	628	653	643	2007
490	481	383	573	765	665	683	643	662	645	2008
507	494	398	597	769	673	690	652	656	660	2009
535	520	431	623	782	686	697	671	667	666	2010
546	518	452	635	820	676	691	667	674	665	2011
552	516	448	621	827	754	761	746	742	738	2012
563	529	442	638	841	796	813	761	769	774	2013
571	517	327	672	894	844	850	821	824	833	2014*
652	616	452	720	946	865	883	830	849	842	2015*
619	586	480	686	897	850	855	824	825	834	2014**
691	664	576	744	948	868	886	832	850	843	2015**
687	659	555	735	981	915	906	859	865	871	2016
722	684	585	773	1.037	933	946	919	914	913	2017
740	704	616	793	1.077	964	988	969	962	950	2018

## Rentenzugang nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen Todes

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbe- kannt	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1993	460.280	28.693	431.587	14.435	9.030	41.836	3.450	85.641	29.431	18.707
1994	563.967	29.368	534.599	13.058	8.318	40.530	3.869	87.453	28.472	17.176
1995	447.222	28.447	418.775	12.330	8.050	37.901	3.711	82.461	27.323	17.901
1996	430.993	28.657	402.336	12.432	7.857	37.163	3.416	83.636	26.311	17.930
1997	398.074	28.762	369.312	11.769	7.027	33.372	3.262	78.936	24.619	16.844
1998	389.418	28.880	360.538	11.694	7.221	34.290	3.306	77.761	24.641	17.003
1999	373.881	26.765	347.116	11.557	6.713	33.613	3.035	75.331	24.050	16.409
2000	377.058	28.379	348.679	11.320	6.701	33.423	2.984	74.285	23.940	16.829
2001	365.220	27.332	337.888	11.097	6.359	32.370	2.900	73.941	22.734	16.075
2002	375.995	28.044	347.951	11.472	6.578	34.065	3.087	74.594	24.479	16.912
2003	408.567	33.805	374.762	11.987	6.713	35.447	3.027	80.317	27.745	17.808
2004	385.372	33.393	351.979	11.830	6.624	34.251	2.985	76.748	24.222	16.983
2005	374.897	31.977	342.920	11.197	6.365	33.720	2.850	76.165	23.511	16.662
2006	383.644	31.270	352.374	11.819	6.544	34.267	3.011	76.745	24.573	17.204
2007	375.671	30.264	345.407	11.463	6.331	33.415	2.864	74.190	23.507	16.823
2008	374.198	30.632	343.566	11.788	6.428	34.036	2.794	75.370	24.063	16.710
2009	377.379	30.334	347.045	11.948	6.186	34.603	2.984	76.772	23.871	17.061
2010	380.478	32.300	348.178	11.881	6.203	34.338	2.828	77.141	23.765	17.039
2011	376.887	33.482	343.405	11.712	6.253	34.048	2.766	76.421	23.028	16.746
2012	374.715	30.200	344.515	11.966	6.206	34.275	2.740	75.768	23.748	16.943
2013	384.300	30.721	353.579	12.474	6.366	35.377	2.864	77.784	24.286	17.174
2014	367.700	30.090	337.610	11.873	6.058	34.229	2.665	74.182	23.552	16.603
2015	403.990	31.887	372.103	13.054	6.416	37.070	2.953	81.265	26.026	17.930
2016	388.029	31.146	356.883	13.038	6.318	35.828	2.714	78.663	24.586	17.177
2017	384.522	30.608	353.914	12.540	6.062	35.519	2.748	76.671	24.665	17.529
2018	398.190	30.764	367.426	13.281	6.369	37.144	2.886	79.476	25.501	18.101
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1993	376	176	389	415	471	405	466	474	422	405
1994	369	157	381	412	456	413	439	482	430	415
1995	395	154	412	425	462	418	444	482	437	424
1996	400	154	418	419	457	417	451	475	438	420
1997	404	155	423	418	462	423	453	476	433	426
1998	410	155	430	425	461	426	444	483	445	429
1999	421	163	440	431	467	434	468	492	450	437
2000	419	161	440	437	465	430	465	491	449	434
2001	421	160	442	441	467	435	455	480	454	444
2002	431	167	452	443	474	441	466	499	458	445
2003	437	162	462	446	466	447	461	503	481	456
2004	427	170	451	439	460	437	442	497	460	442
2005	426	177	449	442	456	433	447	490	455	440
2006	427	182	449	435	453	437	445	489	451	443
2007	425	188	446	432	444	432	444	489	454	438
2008	430	191	451	436	447	439	451	491	460	443
2009	439	197	460	444	470	445	443	500	463	448
2010	440	199	463	448	456	450	470	499	465	459
2011	443	215	465	446	460	450	461	498	472	458
2012	454	203	476	455	471	462	467	509	482	469
2013	462	204	484	463	471	471	474	513	486	476
2014	466	211	489	464	472	471	473	516	492	475
2015	474	213	497	477	481	479	476	522	499	483
2016	490	225	513	487	493	496	494	538	511	504
2017	506	233	530	507	514	510	510	553	530	515
2018	522	242	546	524	521	521	511	570	548	534

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
51.402	52.193	6.379	8.439	6.034	21.542	14.802	16.558	33.844	17.864	1993
46.885	49.947	5.659	10.008	11.422	20.555	33.935	46.790	71.124	39.398	1994
45.519	50.044	5.528	10.482	8.774	12.461	23.086	20.623	34.865	17.716	1995
44.198	51.217	5.192	10.509	7.483	12.185	16.674	19.392	30.225	16.516	1996
41.166	47.837	4.896	9.089	6.155	10.587	14.578	16.590	27.916	14.669	1997
41.146	47.842	4.848	8.427	5.236	9.457	13.551	15.733	24.981	13.401	1998
39.774	45.232	4.748	8.079	4.791	9.410	13.039	15.108	23.350	12.877	1999
39.674	47.290	4.789	7.831	5.280	9.222	13.359	15.177	23.839	12.736	2000
38.740	45.262	4.585	7.619	5.004	8.991	12.929	14.425	22.755	12.102	2001
39.240	47.221	4.714	7.885	5.011	9.018	13.117	14.681	23.041	12.836	2002
45.019	54.987	4.876	8.255	5.082	9.135	13.291	14.672	23.671	12.730	2003
40.678	47.169	4.718	8.021	5.058	8.887	13.326	14.531	23.149	12.799	2004
39.439	46.656	4.565	7.600	4.957	8.504	12.676	13.692	22.302	12.059	2005
39.809	51.638	4.722	7.919	4.722	8.577	12.694	13.929	21.941	12.260	2006
45.117	46.397	4.635	7.265	4.876	8.556	12.500	13.384	21.975	12.109	2007
39.984	46.850	4.672	7.361	4.972	8.549	12.204	13.590	22.029	12.166	2008
40.439	46.916	4.703	7.452	4.798	8.535	12.534	13.912	22.257	12.074	2009
40.484	47.875	4.677	7.544	5.073	8.507	12.710	13.592	22.402	12.119	2010
40.402	47.055	4.683	7.505	4.892	8.523	12.410	13.292	21.813	11.856	2011
40.539	47.126	4.424	7.415	4.873	8.541	12.634	13.356	22.034	11.927	2012
41.447	47.725	4.618	7.535	5.126	8.789	13.098	13.874	22.811	12.231	2013
40.035	46.006	4.460	7.251	4.841	8.179	12.486	12.997	20.892	11.301	2014
44.667	50.732	4.976	7.694	5.396	9.118	13.864	14.301	23.824	12.817	2015
41.560	49.642	4.574	7.149	5.177	8.665	13.182	13.484	22.776	12.350	2016
41.522	48.815	4.633	7.321	5.090	8.751	13.332	13.595	22.697	12.424	2017
43.174	49.922	4.792	7.634	5.427	9.396	13.885	13.953	23.652	12.833	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
407	380	500	463	300	268	272	299	277	272	1993
407	400	502	448	318	279	302	305	315	301	1994
421	402	498	434	348	315	328	345	356	341	1995
420	398	506	412	356	330	351	372	384	370	1996
428	401	508	416	372	345	365	382	388	381	1997
428	403	503	425	381	359	376	390	399	393	1998
440	414	513	428	390	369	389	401	422	409	1999
437	415	510	429	402	380	395	407	424	412	2000
441	417	517	423	410	389	401	420	430	421	2001
450	428	531	425	419	389	414	428	440	431	2002
463	442	529	429	418	405	425	437	453	440	2003
449	425	513	414	416	408	413	431	450	432	2004
446	426	521	419	422	398	418	432	451	432	2005
446	423	519	418	427	410	422	434	451	432	2006
439	419	514	414	418	409	422	432	446	432	2007
450	427	525	413	420	403	424	434	451	435	2008
457	435	521	423	438	430	438	448	465	446	2009
458	439	527	420	441	432	438	451	467	454	2010
462	442	533	419	449	431	454	456	474	456	2011
478	450	542	427	463	444	464	464	487	469	2012
481	459	541	439	482	465	485	479	500	484	2013
487	466	542	434	492	470	493	490	511	496	2014
491	471	548	451	511	487	502	506	520	506	2015
510	484	560	460	524	511	524	523	542	525	2016
527	504	580	481	538	523	542	545	560	541	2017
547	517	595	494	558	540	556	560	576	559	2018

## Versichertenrenten nach Rentenarten Männer und Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt <sup>1</sup>	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt <sup>1</sup>	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeit	für Frauen
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	427.754	275.758	151.996	120.422	x	x	x	6.914	24.043	
1965	504.274	254.020	250.254	203.706	x	x	x	4.771	41.596	
1970	608.054	289.067	318.987	234.892	x	x	x	12.471	71.509	
1975	691.712	288.257	403.455	171.896	x	116.270	10.000	17.713	87.425	
1980	635.280	315.854	319.426	93.009	x	40.532	50.005	30.779	105.053	
1985	609.620	228.667	380.953	144.195	x	54.422	42.936	41.779	97.567	
1990	740.639	197.953	542.686	257.174	x	77.964	43.353	57.562	106.530	
1993	812.824	214.036	598.788	277.009	x	91.611	44.568	88.563	95.656	
1995	877.636	226.317	651.319	280.502	x	72.913	45.727	125.028	127.013	
2000	879.357	171.907	707.450	275.159	x	83.524	57.790	135.674	154.624	
2005	772.175	129.665	642.510	322.982	x	60.289	54.343	96.991	107.850	
2010	707.651	144.466	563.185	280.237	x	54.454	72.798	52.795	102.852	
2011	730.220	143.663	586.557	299.311	x	65.573	70.036	44.934	106.639	
2012	692.808	142.635	550.173	254.457	10.417	92.976	64.058	46.198	82.032	
2013	685.968	140.563	545.405	252.161	13.716	92.816	65.917	49.734	71.010	
2014*	823.266	136.691	686.575	343.861	110.185	68.569	65.198	40.784	57.948	
2015*	858.664	139.646	719.018	319.870	202.553	99.212	47.126	16.115	34.120	
2014**	759.074	136.691	622.383	279.669	110.185	68.569	65.198	40.784	57.948	
2015**	819.799	139.646	680.153	281.005	202.553	99.212	47.126	16.115	34.120	
2016	766.821	139.833	626.988	279.186	165.527	106.009	45.142	7.649	23.445	
2017	743.645	132.516	611.129	283.784	175.176	101.452	44.130	1.559	4.999	
2018	767.356	133.968	633.388	300.719	180.253	105.973	44.723	753	943	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>2</sup>	246.537	57.505	189.032	61.625	x	15.537	1.197	23.275	87.065	
1995	417.613	67.677	349.936	47.279	x	24.603	1.836	169.105	106.819	
2000	213.246	42.175	171.071	11.877	x	9.450	7.372	61.650	80.625	
2005	165.052	34.295	130.757	18.514	x	13.575	10.973	39.000	48.579	
2010	148.573	38.212	110.361	25.773	x	11.757	13.945	15.840	43.007	
2011	148.771	36.575	112.196	24.390	x	14.563	13.592	14.093	45.499	
2012	136.642	36.048	100.594	22.176	1.889	20.077	12.143	13.960	30.318	
2013	138.973	36.119	102.854	21.921	2.481	21.207	13.567	16.969	26.670	
2014*	171.149	34.093	137.056	27.472	40.971	17.517	13.686	16.464	20.902	
2015*	204.185	34.682	169.503	31.218	71.734	41.653	10.415	5.960	8.492	
2014**	170.934	34.093	136.841	27.257	40.971	17.517	13.686	16.464	20.902	
2015**	204.005	34.682	169.323	31.038	71.734	41.653	10.415	5.960	8.492	
2016	190.893	34.163	156.730	31.964	59.763	47.207	10.519	2.360	4.882	
2017	180.812	33.122	147.690	35.847	61.678	39.668	9.657	170	638	
2018	184.981	34.010	150.971	38.889	63.466	38.925	9.636	7	17	
<b>Deutschland</b>										
1993	1.059.361	271.541	787.820	338.634	x	107.148	45.765	111.838	182.721	
1995	1.295.249	293.994	1.001.255	327.781	x	97.516	47.563	294.133	233.832	
2000	1.092.603	214.082	878.521	287.036	x	92.974	65.162	197.324	235.249	
2005	937.227	163.960	773.267	341.496	x	73.864	65.316	135.991	156.429	
2010	856.224	182.678	673.546	306.010	x	66.211	86.743	68.635	145.859	
2011	878.991	180.238	698.753	323.701	x	80.136	83.628	59.027	152.138	
2012	829.450	178.683	650.767	276.633	12.306	113.053	76.201	60.158	112.350	
2013	824.941	176.682	648.259	274.082	16.197	114.023	79.484	66.703	97.680	
2014*	994.415	170.784	823.631	371.333	151.156	86.086	78.884	57.248	78.850	
2015*	1.062.849	174.328	888.521	351.088	274.287	140.865	57.541	22.075	42.612	
2014**	930.008	170.784	759.224	306.926	151.156	86.086	78.884	57.248	78.850	
2015**	1.023.804	174.328	849.476	312.043	274.287	140.865	57.541	22.075	42.612	
2016	957.714	173.996	783.718	311.150	225.290	153.216	55.661	10.009	28.327	
2017	924.457	165.638	758.819	319.631	236.854	141.120	53.787	1.729	5.637	
2018	952.337	167.978	784.359	339.608	243.719	144.898	54.359	760	960	

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> In der Summe sind die Altersrenten für langjährig unter Tage Beschäftigte enthalten.

<sup>2</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

# Versichertenrenten nach Rentenarten Männer

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	davon							
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt	Altersrenten ...					
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen	wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für langjährig unter Tage Beschäftigte
<b>Alte Bundesländer</b>									
1960	225.124	136.864	88.260	82.895	x	x	x	5.365	x
1965	279.798	136.356	143.442	140.076	x	x	x	3.366	x
1970	316.231	152.389	163.842	154.887	x	x	x	8.955	x
1975	353.866	130.405	223.461	92.079	x	108.736	9.668	12.978	x
1980	304.315	150.421	153.894	42.984	x	37.887	47.563	25.412	48
1985	325.334	142.729	182.605	53.291	x	50.668	39.828	38.764	54
1990	373.969	134.755	239.214	74.335	x	73.403	40.308	51.065	103
1993	439.854	145.455	294.399	95.594	x	79.573	37.943	79.908	1.381
1995	457.508	149.507	308.001	99.643	x	60.353	37.227	110.642	136
2000	443.188	107.391	335.797	97.037	x	71.592	43.859	122.630	679
2005	385.786	72.080	313.706	133.810	x	52.597	37.084	90.160	55
2010	338.015	75.943	262.072	130.189	x	42.182	43.637	46.015	49
2011	348.590	74.897	273.693	140.382	x	51.983	41.793	39.471	64
2012	347.375	73.108	274.267	112.157	8.927	74.043	39.506	39.599	35
2013	350.753	71.267	279.486	111.479	11.643	74.084	39.490	42.739	51
2014*	397.191	68.821	328.370	124.898	81.054	49.848	37.699	34.841	30
2015*	406.883	69.556	337.327	128.082	122.663	48.507	24.451	13.602	22
2014**	397.125	68.821	328.304	124.832	81.054	49.848	37.699	34.841	30
2015**	406.766	69.556	337.210	127.965	122.663	48.507	24.451	13.602	22
2016	364.522	68.663	295.859	123.547	94.856	47.858	23.033	6.535	30
2017	352.218	65.034	287.184	123.876	97.818	41.627	22.430	1.404	29
2018	359.876	64.421	295.455	128.726	99.969	43.504	22.532	700	24
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	122.423	25.345	97.078	57.810	x	15.525	1.115	22.295	333
1995	264.778	34.786	229.992	44.159	x	24.424	1.733	159.382	294
2000	103.357	24.390	78.967	6.764	x	8.786	5.534	57.786	97
2005	88.972	19.276	69.696	12.033	x	12.937	6.833	37.777	116
2010	68.047	20.746	47.301	15.741	x	9.749	7.463	14.309	39
2011	67.454	19.696	47.758	14.908	x	12.511	7.452	12.828	59
2012	71.506	19.058	52.448	13.729	1.628	17.245	7.047	12.768	31
2013	76.465	18.799	57.666	13.698	2.113	18.427	7.595	15.794	39
2014*	98.328	17.819	80.509	17.078	28.542	12.078	7.508	15.259	44
2015*	103.452	17.862	85.590	19.344	39.286	16.486	5.137	5.306	31
2014**	98.328	17.819	80.509	17.078	28.542	12.078	7.508	15.259	44
2015**	103.452	17.862	85.590	19.344	39.286	16.486	5.137	5.306	31
2016	93.897	17.463	76.434	19.531	31.200	18.555	5.053	2.060	35
2017	88.936	17.021	71.915	20.697	31.667	14.715	4.652	152	32
2018	90.150	17.122	73.028	21.760	32.620	13.895	4.715	7	31
<b>Deutschland</b>									
1993	562.277	170.800	391.477	153.404	x	95.098	39.058	102.203	1.714
1995	722.286	184.293	537.993	143.802	x	84.777	38.960	270.024	430
2000	546.545	131.781	414.764	103.801	x	80.378	49.393	180.416	776
2005	474.758	91.356	383.402	145.843	x	65.534	43.917	127.937	171
2010	406.062	96.689	309.373	145.930	x	51.931	51.100	60.324	88
2011	416.044	94.593	321.451	155.290	x	64.494	49.245	52.299	123
2012	418.881	92.166	326.715	125.886	10.555	91.288	46.553	52.367	66
2013	427.218	90.066	337.152	125.177	13.756	92.511	47.085	58.533	90
2014*	495.519	86.640	408.879	141.976	109.596	61.926	45.207	50.100	74
2015*	510.335	87.418	422.917	147.426	161.949	64.993	29.588	18.908	53
2014**	495.453	86.640	408.813	141.910	109.596	61.926	45.207	50.100	74
2015**	510.218	87.418	422.800	147.309	161.949	64.993	29.588	18.908	53
2016	458.419	86.126	372.293	143.078	126.056	66.413	28.086	8.595	65
2017	441.154	82.055	359.099	144.573	129.485	56.342	27.082	1.556	61
2018	450.026	81.543	368.483	150.486	132.589	57.399	27.247	707	55

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Hinweis: Im Jahr 1991 und 1992 Unterefassung auf Grund RRG '92 und Änderung des Datensatzaufbaus.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentensanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge



## Versichertenrenten nach Rentenarten Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für Frauen
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	164.137	108.401	55.736	30.727	x	x	x	1.155	23.854	
1965	201.898	101.249	100.649	58.721	x	x	x	544	41.384	
1970	272.474	123.809	148.665	76.871	x	x	x	621	71.173	
1975	321.364	147.960	173.404	78.372	x	5.488	150	2.341	87.053	
1980	330.965	165.433	165.532	50.025	x	2.645	2.442	5.367	105.053	
1985	284.286	85.938	198.348	90.904	x	3.754	3.108	3.015	97.567	
1990	366.670	63.198	303.472	182.839	x	4.561	3.045	6.497	106.530	
1993	372.970	68.581	304.389	181.415	x	12.038	6.625	8.655	95.656	
1995	420.128	76.810	343.318	180.859	x	12.560	8.500	14.386	127.013	
2000	436.169	64.516	371.653	178.122	x	11.932	13.931	13.044	154.624	
2005	386.389	57.585	328.804	189.172	x	7.692	17.259	6.831	107.850	
2010	369.636	68.523	301.113	150.048	x	12.272	29.161	6.780	102.852	
2011	381.630	68.766	312.864	158.929	x	13.590	28.243	5.463	106.639	
2012	345.433	69.527	275.906	142.300	1.490	18.933	24.552	6.599	82.032	
2013	335.215	69.296	265.919	140.682	2.073	18.732	26.427	6.995	71.010	
2014*	426.075	67.870	358.205	218.963	29.131	18.721	27.499	5.943	57.948	
2015*	451.781	70.090	381.691	191.788	79.890	50.705	22.675	2.513	34.120	
2014**	361.949	67.870	294.079	154.837	29.131	18.721	27.499	5.943	57.948	
2015**	413.033	70.090	342.943	153.040	79.890	50.705	22.675	2.513	34.120	
2016	402.299	71.170	331.129	155.639	70.671	58.151	22.109	1.114	23.445	
2017	391.427	67.482	323.945	159.908	77.358	59.825	21.700	155	4.999	
2018	407.480	69.547	337.933	171.993	80.284	62.469	22.191	53	943	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>1</sup>	124.114	32.160	91.954	3.815	x	12	82	980	87.065	
1995	152.835	32.891	119.944	3.120	x	179	103	9.723	106.819	
2000	109.889	17.785	92.104	5.113	x	664	1.838	3.864	80.625	
2005	76.080	15.019	61.061	6.481	x	638	4.140	1.223	48.579	
2010	80.526	17.466	63.060	10.032	x	2.008	6.482	1.531	43.007	
2011	81.317	16.879	64.438	9.482	x	2.052	6.140	1.265	45.499	
2012	65.136	16.990	48.146	8.447	261	2.832	5.096	1.192	30.318	
2013	62.508	17.320	45.188	8.223	368	2.780	5.972	1.175	26.670	
2014*	72.821	16.274	56.547	10.394	12.429	5.439	6.178	1.205	20.902	
2015*	100.733	16.820	83.913	11.874	32.448	25.167	5.278	654	8.492	
2014**	72.606	16.274	56.332	10.179	12.429	5.439	6.178	1.205	20.902	
2015**	100.553	16.820	83.733	11.694	32.448	25.167	5.278	654	8.492	
2016	96.996	16.700	80.296	12.433	28.563	28.652	5.466	300	4.882	
2017	91.876	16.101	75.775	15.150	30.011	24.953	5.005	18	638	
2018	94.831	16.888	77.943	17.129	30.846	25.030	4.921	-	17	
<b>Deutschland</b>										
1993	497.084	100.741	396.343	185.230	x	12.050	6.707	9.635	182.721	
1995	572.963	109.701	463.262	183.979	x	12.739	8.603	24.109	233.832	
2000	546.058	82.301	463.757	183.235	x	12.596	15.769	16.908	235.249	
2005	462.469	72.604	389.865	195.653	x	8.330	21.399	8.054	156.429	
2010	450.162	85.989	364.173	160.080	x	14.280	35.643	8.311	145.859	
2011	462.947	85.645	377.302	168.411	x	15.642	34.383	6.728	152.138	
2012	410.569	86.517	324.052	150.747	1.751	21.765	29.648	7.791	112.350	
2013	397.723	86.616	311.107	148.905	2.441	21.512	32.399	8.170	97.680	
2014*	498.896	84.144	414.752	229.357	41.560	24.160	33.677	7.148	78.850	
2015*	552.514	86.910	465.604	203.662	112.338	75.872	27.953	3.167	42.612	
2014**	434.555	84.144	350.411	165.016	41.560	24.160	33.677	7.148	78.850	
2015**	513.586	86.910	426.676	164.734	112.338	75.872	27.953	3.167	42.612	
2016	499.295	87.870	411.425	168.072	99.234	86.803	27.575	1.414	28.327	
2017	483.303	83.583	399.720	175.058	107.369	84.778	26.705	173	5.637	
2018	502.311	86.435	415.876	189.122	111.130	87.499	27.112	53	960	

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Hinweis: Im Jahr 1991 und 1992 Untererfassung auf Grund RRG '92 und Änderung des Datensatzaufbaus.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Versichertenrenten nach Rentenarten Männer und Frauen - Anteile in %

Jahr	Ver- sicherten- renten insge- samt <sup>1</sup>	davon								
		Renten wegen verminder- ter Erwerbs- fähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters- insge- samt <sup>1</sup>	Altersrenten ...					wegen Arbeits- losigkeit/ Altersteil- arbeit	für Frauen
				Regel- alters- renten	für besonders lang- jährig Ver- sicherte	für lang- jährig Ver- sicherte	für schwer- behinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	100	64,5	35,5	28,2	x	x	x	1,6	5,6	
1965	100	50,4	49,6	40,4	x	x	x	0,9	8,2	
1970	100	47,5	52,5	38,6	x	x	x	2,1	11,8	
1975	100	41,7	58,3	24,9	x	16,8	1,4	2,6	12,6	
1980	100	49,7	50,3	14,6	x	6,4	7,9	4,8	16,5	
1985	100	37,5	62,5	23,7	x	8,9	7,0	6,9	16,0	
1990	100	26,7	73,3	34,7	x	10,5	5,9	7,8	14,4	
1993	100	26,3	73,7	34,1	x	11,3	5,5	10,9	11,8	
1995	100	25,8	74,2	32,0	x	8,3	5,2	14,2	14,5	
2000	100	19,5	80,5	31,3	x	9,5	6,6	15,4	17,6	
2005	100	16,8	83,2	41,8	x	7,8	7,0	12,6	14,0	
2010	100	20,4	79,6	39,6	x	7,7	10,3	7,5	14,5	
2011	100	19,7	80,3	41,0	x	9,0	9,6	6,2	14,6	
2012	100	20,6	79,4	36,7	1,5	13,4	9,2	6,7	11,8	
2013	100	20,5	79,5	36,8	2,0	13,5	9,6	7,3	10,4	
2014*	100	16,6	83,4	41,8	13,4	8,3	7,9	5,0	7,0	
2015*	100	16,3	83,7	37,3	23,6	11,6	5,5	1,9	4,0	
2014**	100	18,0	82,0	36,8	14,5	9,0	8,6	5,4	7,6	
2015**	100	17,0	83,0	34,3	24,7	12,1	5,7	2,0	4,2	
2016	100	18,2	81,8	36,4	21,6	13,8	5,9	1,0	3,1	
2017	100	17,8	82,2	38,2	23,6	13,6	5,9	0,2	0,7	
2018	100	17,5	82,5	39,2	23,5	13,8	5,8	0,1	0,1	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>2</sup>	100	23,3	76,7	25,0	x	6,3	0,5	9,4	35,3	
1995	100	16,2	83,8	11,3	x	5,9	0,4	40,5	25,6	
2000	100	19,8	80,2	5,6	x	4,4	3,5	28,9	37,8	
2005	100	20,8	79,2	11,2	x	8,2	6,6	23,6	29,4	
2010	100	25,7	74,3	17,3	x	7,9	9,4	10,7	28,9	
2011	100	24,6	75,4	16,4	x	9,8	9,1	9,5	30,6	
2012	100	26,4	73,6	16,2	1,4	14,7	8,9	10,2	22,2	
2013	100	26,0	74,0	15,8	1,8	15,3	9,8	12,2	19,2	
2014*	100	19,9	80,1	16,1	23,9	10,2	8,0	9,6	12,2	
2015*	100	17,0	83,0	15,3	35,1	20,4	5,1	2,9	4,2	
2014**	100	19,9	80,1	15,9	24,0	10,2	8,0	9,6	12,2	
2015**	100	17,0	83,0	15,2	35,2	20,4	5,1	2,9	4,2	
2016	100	17,9	82,1	16,7	31,3	24,7	5,5	1,2	2,6	
2017	100	18,3	81,7	19,8	34,1	21,9	5,3	0,1	0,4	
2018	100	18,4	81,6	21,0	34,3	21,0	5,2	0,0	0,0	
<b>Deutschland</b>										
1993	100	25,6	74,4	32,0	x	10,1	4,3	10,6	17,2	
1995	100	22,7	77,3	25,3	x	7,5	3,7	22,7	18,1	
2000	100	19,6	80,4	26,3	x	8,5	6,0	18,1	21,5	
2005	100	17,5	82,5	36,4	x	7,9	7,0	14,5	16,7	
2010	100	21,3	78,7	35,7	x	7,7	10,1	8,0	17,0	
2011	100	20,5	79,5	36,8	x	9,1	9,5	6,7	17,3	
2012	100	21,5	78,5	33,4	1,5	13,6	9,2	7,3	13,5	
2013	100	21,4	78,6	33,2	2,0	13,8	9,6	8,1	11,8	
2014*	100	17,2	82,8	37,3	15,2	8,7	7,9	5,8	7,9	
2015*	100	16,4	83,6	33,0	25,8	13,3	5,4	2,1	4,0	
2014**	100	18,4	81,6	33,0	16,3	9,3	8,5	6,2	8,5	
2015**	100	17,0	83,0	30,5	26,8	13,8	5,6	2,2	4,2	
2016	100	18,2	81,8	32,5	23,5	16,0	5,8	1,0	3,0	
2017	100	17,9	82,1	34,6	25,6	15,3	5,8	0,2	0,6	
2018	100	17,6	82,4	35,7	25,6	15,2	5,7	0,1	0,1	

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen.

<sup>1</sup> In der Summe sind die Altersrenten für langjährig unter Tage Beschäftigte enthalten.

<sup>2</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Versichertenrenten nach Rentenarten Männer - Anteile in %

Jahr	Ver- sicherten- renten insge- samt <sup>1</sup>	davon								
		Renten wegen verminder- ter Erwerbs- fähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters- insge- samt	Altersrenten ...					wegen Arbeits- losigkeit/ Altersteil- zeitarbeit	für langjährig unter Tage Beschäf- tigte
				Regel- alters- renten	für besonders lang- jährig Ver- sicherte	für lang- jährig Ver- sicherte	für schwer- behinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	100	60,8	39,2	36,8	x	x	x	2,4	x	
1965	100	48,7	51,3	50,1	x	x	x	1,2	x	
1970	100	48,2	51,8	49,0	x	x	x	2,8	x	
1975	100	36,9	63,1	26,0	x	30,7	2,7	3,7	x	
1980	100	49,4	50,6	14,1	x	12,4	15,6	8,4	0,0	
1985	100	43,9	56,1	16,4	x	15,6	12,2	11,9	0,0	
1990	100	36,0	64,0	19,9	x	19,6	10,8	13,7	0,0	
1993	100	33,1	66,9	21,7	x	18,1	8,6	18,2	0,3	
1995	100	32,7	67,3	21,8	x	13,2	8,1	24,2	0,0	
2000	100	24,2	75,8	21,9	x	16,2	9,9	27,7	0,2	
2005	100	18,7	81,3	34,7	x	13,6	9,6	23,4	0,0	
2010	100	22,5	77,5	38,5	x	12,5	12,9	13,6	0,0	
2011	100	21,5	78,5	40,3	x	14,9	12,0	11,3	0,0	
2012	100	21,0	79,0	32,3	2,6	21,3	11,4	11,4	0,0	
2013	100	20,3	79,7	31,8	3,3	21,1	11,3	12,2	0,0	
2014*	100	17,3	82,7	31,4	20,4	12,6	9,5	8,8	0,0	
2015*	100	17,1	82,9	31,5	30,1	11,9	6,0	3,3	0,0	
2014**	100	17,3	82,7	31,4	20,4	12,6	9,5	8,8	0,0	
2015**	100	17,1	82,9	31,5	30,2	11,9	6,0	3,3	0,0	
2016	100	18,8	81,2	33,9	26,0	13,1	6,3	1,8	0,0	
2017	100	18,5	81,5	35,2	27,8	11,8	6,4	0,4	0,0	
2018	100	17,9	82,1	35,8	27,8	12,1	6,3	0,2	0,0	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>1</sup>	100	20,7	79,3	47,2	x	12,7	0,9	18,2	0,3	
1995	100	13,1	86,9	16,7	x	9,2	0,7	60,2	0,1	
2000	100	23,6	76,4	6,5	x	8,5	5,4	55,9	0,1	
2005	100	21,7	78,3	13,5	x	14,5	7,7	42,5	0,1	
2010	100	30,5	69,5	23,1	x	14,3	11,0	21,0	0,1	
2011	100	29,2	70,8	22,1	x	18,5	11,0	19,0	0,1	
2012	100	26,7	73,3	19,2	2,3	24,1	9,9	17,9	0,0	
2013	100	24,6	75,4	17,9	2,8	24,1	9,9	20,7	0,1	
2014*	100	18,1	81,9	17,4	29,0	12,3	7,6	15,5	0,0	
2015*	100	17,3	82,7	18,7	38,0	15,9	5,0	5,1	0,0	
2014**	100	18,1	81,9	17,4	29,0	12,3	7,6	15,5	0,0	
2015**	100	17,3	82,7	18,7	38,0	15,9	5,0	5,1	0,0	
2016	100	18,6	81,4	20,8	33,2	19,8	5,4	2,2	0,0	
2017	100	19,1	80,9	23,3	35,6	16,5	5,2	0,2	0,0	
2018	100	19,0	81,0	24,1	36,2	15,4	5,2	0,0	0,0	
<b>Deutschland</b>										
1993	100	30,4	69,6	27,3	x	16,9	6,9	18,2	0,3	
1995	100	25,5	74,5	19,9	x	11,7	5,4	37,4	0,1	
2000	100	24,1	75,9	19,0	x	14,7	9,0	33,0	0,1	
2005	100	19,2	80,8	30,7	x	13,8	9,3	26,9	0,0	
2010	100	23,8	76,2	35,9	x	12,8	12,6	14,9	0,0	
2011	100	22,7	77,3	37,3	x	15,5	11,8	12,6	0,0	
2012	100	22,0	78,0	30,1	2,5	21,8	11,1	12,5	0,0	
2013	100	21,1	78,9	29,3	3,2	21,7	11,0	13,7	0,0	
2014*	100	17,5	82,5	28,7	22,1	12,5	9,1	10,1	0,0	
2015*	100	17,1	82,9	28,9	31,7	12,7	5,8	3,7	0,0	
2014**	100	17,5	82,5	28,6	22,1	12,5	9,1	10,1	0,0	
2015**	100	17,1	82,9	28,9	31,7	12,7	5,8	3,7	0,0	
2016	100	18,8	81,2	31,2	27,5	14,5	6,1	1,9	0,0	
2017	100	18,6	81,4	32,8	29,4	12,8	6,1	0,4	0,0	
2018	100	18,1	81,9	33,4	29,5	12,8	6,1	0,2	0,0	

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist; Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Versichertenrenten nach Rentenarten

### Frauen - Anteile in %

Jahr	Ver-sicherten- renten insge- samt <sup>1</sup>	davon								
		Renten wegen verminder- ter Erwerbs- fähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters- insge- samt	Altersrenten ...					wegen Arbeits- losigkeit/ Altersteil- zeitarbeit	für Frauen
				Regel- alters- renten	für besonders lang- jährig Ver- sicherte	für lang- jährig Ver- sicherte	für schwer- behinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	100	66,0	34,0	18,7	x	x	x	0,7	14,5	
1965	100	50,1	49,9	29,1	x	x	x	0,3	20,5	
1970	100	45,4	54,6	28,2	x	x	x	0,2	26,1	
1975	100	46,0	54,0	24,4	x	1,7	0,0	0,7	27,1	
1980	100	50,0	50,0	15,1	x	0,8	0,7	1,6	31,7	
1985	100	30,2	69,8	32,0	x	1,3	1,1	1,1	34,3	
1990	100	17,2	82,8	49,9	x	1,2	0,8	1,8	29,1	
1993	100	18,4	81,6	48,6	x	3,2	1,8	2,3	25,6	
1995	100	18,3	81,7	43,0	x	3,0	2,0	3,4	30,2	
2000	100	14,8	85,2	40,8	x	2,7	3,2	3,0	35,5	
2005	100	14,9	85,1	49,0	x	2,0	4,5	1,8	27,9	
2010	100	18,5	81,5	40,6	x	3,3	7,9	1,8	27,8	
2011	100	18,0	82,0	41,6	x	3,6	7,4	1,4	27,9	
2012	100	20,1	79,9	41,2	0,4	5,5	7,1	1,9	23,7	
2013	100	20,7	79,3	42,0	0,6	5,6	7,9	2,1	21,2	
2014*	100	15,9	84,1	51,4	6,8	4,4	6,5	1,4	13,6	
2015*	100	15,5	84,5	42,5	17,7	11,2	5,0	0,6	7,6	
2014**	100	18,8	81,2	42,8	8,0	5,2	7,6	1,6	16,0	
2015**	100	17,0	83,0	37,1	19,3	12,3	5,5	0,6	8,3	
2016	100	17,7	82,3	38,7	17,6	14,5	5,5	0,3	5,8	
2017	100	17,2	82,8	40,9	19,8	15,3	5,5	0,0	1,3	
2018	100	17,1	82,9	42,2	19,7	15,3	5,4	0,0	0,2	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>1</sup>	100	25,9	74,1	3,1	x	0,0	0,1	0,8	70,1	
1995	100	21,5	78,5	2,0	x	0,1	0,1	6,4	69,9	
2000	100	16,2	83,8	4,7	x	0,6	1,7	3,5	73,4	
2005	100	19,7	80,3	8,5	x	0,8	5,4	1,6	63,9	
2010	100	21,7	78,3	12,5	x	2,5	8,0	1,9	53,4	
2011	100	20,8	79,2	11,7	x	2,5	7,6	1,6	56,0	
2012	100	26,1	73,9	13,0	0,4	4,3	7,8	1,8	46,5	
2013	100	27,7	72,3	13,2	0,6	4,4	9,6	1,9	42,7	
2014*	100	22,3	77,7	14,3	17,1	7,5	8,5	1,7	28,7	
2015*	100	16,7	83,3	11,8	32,2	25,0	5,2	0,6	8,4	
2014**	100	22,4	77,6	14,0	17,1	7,5	8,5	1,7	28,8	
2015**	100	16,7	83,3	11,6	32,3	25,0	5,2	0,7	8,4	
2016	100	17,2	82,8	12,8	29,4	29,5	5,6	0,3	5,0	
2017	100	17,5	82,5	16,5	32,7	27,2	5,4	0,0	0,7	
2018	100	17,8	82,2	18,1	32,5	26,4	5,2	-	0,0	
<b>Deutschland</b>										
1993	100	20,3	79,7	37,3	x	2,4	1,3	1,9	36,8	
1995	100	19,1	80,9	32,1	x	2,2	1,5	4,2	40,8	
2000	100	15,1	84,9	33,6	x	2,3	2,9	3,1	43,1	
2005	100	15,7	84,3	42,3	x	1,8	4,6	1,7	33,8	
2010	100	19,1	80,9	35,6	x	3,2	7,9	1,8	32,4	
2011	100	18,5	81,5	36,4	x	3,4	7,4	1,5	32,9	
2012	100	21,1	78,9	36,7	0,4	5,3	7,2	1,9	27,4	
2013	100	21,8	78,2	37,4	0,6	5,4	8,1	2,1	24,6	
2014*	100	16,9	83,1	46,0	8,3	4,8	6,8	1,4	15,8	
2015*	100	15,7	84,3	36,9	20,3	13,7	5,1	0,6	7,7	
2014**	100	19,4	80,6	38,0	9,6	5,6	7,7	1,6	18,1	
2015**	100	16,9	83,1	32,1	21,9	14,8	5,4	0,6	8,3	
2016	100	17,6	82,4	33,7	19,9	17,4	5,5	0,3	5,7	
2017	100	17,3	82,7	36,2	22,2	17,5	5,5	0,0	1,2	
2018	100	17,2	82,8	37,7	22,1	17,4	5,4	0,0	0,2	

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RUG; vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist; Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Versichertenrenten: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							passive Versicherung	ohne Angabe
		versicherungs-pflichtige Beschäftigung <sup>2</sup>	Alters-teilzeit/ Vorruhe-stand	Leistungs-empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs-empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech-nungs-zeit-versi-cherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versicherungs-verhält-nisse <sup>5</sup>			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1993	812.824	170.198	14.795	115.498	x	x	52.615	320.679	139.039	
1995	877.636	245.718	6.018	176.436	x	x	59.330	362.892	27.242	
2000	879.357	275.488	22.854	160.114	x	41.132	88.668	260.439	30.662	
2005	772.175	159.058	59.439	133.866	x	19.364	84.525	253.422	62.501	
2006	778.773	156.717	70.993	81.431	47.276	20.158	80.141	252.378	69.679	
2007	718.169	155.965	85.903	81.315	52.393	20.589	71.126	218.025	32.853	
2008	725.640	157.027	85.802	86.531	59.360	22.665	69.567	219.719	24.969	
2009	724.515	170.117	88.773	55.210	68.498	20.642	73.588	220.972	26.715	
2010	707.651	177.072	86.413	48.468	73.693	12.906	68.192	216.925	23.982	
2011	730.220	186.516	86.523	54.888	82.070	10.631	69.451	218.518	21.623	
2012	692.808	185.289	72.981	50.932	32.258	50.509	72.661	195.030	33.148	
2013	685.968	193.259	67.696	45.187	7.214	70.777	76.976	192.518	32.341	
2014	823.266	240.200	76.212	47.744	3.184	74.778	107.075	227.183	46.890	
2015	858.664	290.242	80.344	46.776	1.517	68.121	104.963	225.184	41.517	
2016	766.821	281.788	51.516	44.384	953	65.300	86.044	206.511	30.325	
2017	743.645	295.225	42.817	41.372	492	56.037	80.441	201.929	25.332	
2018	767.356	318.708	42.429	43.192	359	53.186	84.579	204.656	20.247	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2000	213.246	53.124	4.558	106.221	x	12.580	15.479	14.096	7.188	
2005	165.052	32.418	14.679	68.705	x	7.478	13.048	13.269	15.455	
2006	137.935	30.425	15.816	33.117	19.222	7.359	11.996	16.415	3.585	
2007	147.807	29.870	19.415	31.491	23.785	9.852	12.733	16.415	4.246	
2008	147.609	29.030	18.442	32.602	24.676	10.291	11.638	15.369	5.561	
2009	145.470	33.145	19.641	18.153	29.038	10.674	13.184	17.042	4.593	
2010	148.573	36.797	20.523	16.872	28.961	7.978	12.994	17.717	4.731	
2011	148.771	39.465	18.926	17.514	29.741	6.978	12.878	18.937	4.332	
2012	136.642	39.875	17.779	16.823	10.775	16.674	13.142	16.785	4.789	
2013	138.973	42.250	15.699	16.382	2.083	25.129	14.836	17.672	4.922	
2014	171.149	61.722	17.826	18.294	678	28.971	17.429	19.979	6.250	
2015	204.185	83.228	20.966	16.178	335	29.273	20.741	27.379	6.085	
2016	190.893	80.722	13.933	14.397	170	29.328	20.239	27.175	4.929	
2017	180.812	86.126	10.073	12.599	95	21.764	18.150	28.539	3.466	
2018	184.981	94.169	8.738	13.057	59	19.214	19.046	29.329	1.369	
<b>Deutschland</b>										
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2000	1.092.603	328.612	27.412	266.335	x	53.712	104.147	274.535	37.850	
2005	937.227	191.476	74.118	202.571	x	26.842	97.573	266.691	77.956	
2006	916.708	187.142	86.809	114.548	66.498	27.517	92.137	268.793	73.264	
2007	865.976	185.835	105.318	112.806	76.178	30.441	83.859	234.440	37.099	
2008	873.249	186.057	104.244	119.133	84.036	32.956	81.205	235.088	30.530	
2009	869.985	203.262	108.414	73.363	97.536	31.316	86.772	238.014	31.308	
2010	856.224	213.869	106.936	65.340	102.654	20.884	81.186	236.642	28.713	
2011	878.991	225.981	105.449	72.402	111.811	17.609	82.329	237.455	25.955	
2012	829.450	225.164	90.760	67.755	43.033	67.183	85.803	211.815	37.937	
2013	824.941	235.509	83.395	61.569	9.297	95.906	91.812	210.190	37.263	
2014	994.415	301.922	94.038	66.038	3.862	103.749	124.504	247.162	53.140	
2015	1.062.849	373.470	101.310	62.954	1.852	97.394	125.704	252.563	47.602	
2016	957.714	362.510	65.449	58.781	1.123	94.628	106.283	233.686	35.254	
2017	924.457	381.351	52.890	53.971	587	77.801	98.591	230.468	28.798	
2018	952.337	412.877	51.167	56.249	418	72.400	103.625	233.985	21.616	

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschickt.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich "neuer Mütterrenten" aus überwiegend passiver beziehungsweise freiwilliger Versicherung.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Versichertenrenten: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall Männer

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							
		versicherungs-pflichtige Beschäftigung <sup>2</sup>	Alters-teilzeit/ Vorruhe-stand	Leistungs-empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs-empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech-nungs-zeit-verse-cherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche-rungsver-hältnisse <sup>5</sup>	passive Versiche-rung	ohne Angabe
<b>Alte Bundesländer</b>									
1993	439.854	103.344	13.856	85.332	x	x	29.245	128.467	79.610
1995	457.508	136.363	3.701	129.773	x	x	30.123	140.203	17.345
2000	443.188	147.221	18.894	111.113	x	20.129	36.485	94.488	14.858
2005	385.786	84.249	40.880	86.803	x	7.890	32.251	102.994	30.719
2006	384.949	81.075	46.591	48.816	31.075	8.838	30.859	102.188	35.507
2007	368.278	80.550	56.530	48.258	34.014	8.899	28.600	91.007	20.420
2008	362.453	78.915	54.865	48.148	36.255	9.801	27.701	92.537	14.231
2009	350.540	84.010	54.864	27.628	39.817	9.108	28.908	93.241	12.964
2010	338.015	84.431	50.559	24.648	40.522	6.992	25.696	92.803	12.364
2011	348.590	87.543	51.614	28.720	44.412	5.935	26.749	92.417	11.200
2012	347.375	91.998	45.813	28.356	17.234	28.620	30.142	84.700	20.512
2013	350.753	99.579	44.119	26.210	3.722	39.668	33.017	84.448	19.990
2014	397.191	132.677	48.623	29.174	1.623	41.592	37.264	86.953	19.285
2015	406.883	149.288	49.292	27.008	784	37.163	37.398	87.439	18.511
2016	364.522	138.464	32.073	25.304	479	35.350	34.649	82.901	15.302
2017	352.218	143.334	26.538	23.467	262	30.452	32.989	81.138	14.038
2018	359.876	150.949	27.309	24.178	179	28.755	34.253	82.058	12.195
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	103.357	23.976	3.231	57.770	x	3.109	7.132	5.386	2.753
2005	88.972	17.800	7.260	40.998	x	2.428	7.276	6.928	6.282
2006	74.097	16.578	7.229	19.906	11.115	2.426	6.502	8.584	1.757
2007	76.904	16.213	9.348	18.670	13.395	3.320	6.260	8.215	1.483
2008	74.639	15.590	8.282	17.464	14.022	3.438	5.574	7.931	2.338
2009	70.598	17.142	8.348	9.255	16.295	3.660	5.973	8.367	1.558
2010	68.047	17.429	7.768	8.494	15.542	3.363	5.591	8.176	1.684
2011	67.454	17.687	7.166	8.709	16.066	3.010	5.623	7.898	1.295
2012	71.506	20.056	7.654	9.297	6.237	9.834	6.995	9.430	2.003
2013	76.465	22.428	7.359	9.783	1.158	14.991	8.111	10.427	2.208
2014	98.328	36.315	7.932	11.884	345	17.346	9.955	11.670	2.881
2015	103.452	43.969	8.925	9.346	175	15.953	10.134	13.301	1.649
2016	93.897	40.327	5.773	8.220	98	15.934	9.411	13.084	1.050
2017	88.936	42.193	4.180	7.077	56	11.883	8.775	13.662	1.110
2018	90.150	44.820	3.802	7.148	37	10.516	8.940	14.088	799
<b>Deutschland</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	546.545	171.197	22.125	168.883	x	23.238	43.617	99.874	17.611
2005	474.758	102.049	48.140	127.801	x	10.318	39.527	109.922	37.001
2006	459.046	97.653	53.820	68.722	42.190	11.264	37.361	110.772	37.264
2007	445.182	96.763	65.878	66.928	47.409	12.219	34.860	99.222	21.903
2008	437.092	94.505	63.147	65.612	50.277	13.239	33.275	100.468	16.569
2009	421.138	101.152	63.212	36.883	56.112	12.768	34.881	101.668	14.522
2010	406.062	101.860	58.327	33.142	56.064	10.355	31.287	100.979	14.048
2011	416.044	105.230	58.780	37.429	60.478	8.945	32.372	100.315	12.495
2012	418.881	112.054	53.467	37.653	23.471	38.454	37.137	94.130	22.515
2013	427.218	122.007	51.478	35.993	4.880	54.659	41.128	94.875	22.198
2014	495.519	168.992	56.555	41.058	1.968	58.938	47.219	98.623	22.166
2015	510.335	193.257	58.217	36.354	959	53.116	47.532	100.740	20.160
2016	458.419	178.791	37.846	33.524	577	51.284	44.060	95.985	16.352
2017	441.154	185.527	30.718	30.544	318	42.335	41.764	94.800	15.148
2018	450.026	195.769	31.111	31.326	216	39.271	43.193	96.146	12.994

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich "neuer Mütterrenten" aus überwiegend passiver beziehungsweise freiwilliger Versicherung.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Versichertenrenten: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall Frauen

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							
		versicherungs- pflichtige Beschäfti- gung <sup>2</sup>	Alters- teilzeit/ Vorruhe- stand	Leistungs- empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs- empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech- nungs- zeit- versi- cherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche- rungs- verhält- nisse <sup>5</sup>	passive Versiche- rung	ohne Angabe
<b>Alte Bundesländer</b>									
1993	372.970	66.854	939	30.166	x	x	23.370	192.212	59.429
1995	420.128	109.355	2.317	46.663	x	x	29.207	222.689	9.897
2000	436.169	128.267	3.960	49.001	x	21.003	52.183	165.951	15.804
2005	386.389	74.809	18.559	47.063	x	11.474	52.274	150.428	31.782
2006	393.824	75.642	24.402	32.615	16.201	11.320	49.282	150.190	34.172
2007	349.891	75.415	29.373	33.057	18.379	11.690	42.526	127.018	12.433
2008	363.187	78.112	30.937	38.383	23.105	12.864	41.866	127.182	10.738
2009	373.975	86.107	33.909	27.582	28.681	11.534	44.680	127.731	13.751
2010	369.636	92.641	35.854	23.820	33.171	5.914	42.496	124.122	11.618
2011	381.630	98.973	34.909	26.168	37.658	4.696	42.702	126.101	10.423
2012	345.433	93.291	27.168	22.576	15.024	21.889	42.519	110.330	12.636
2013	335.215	93.680	23.577	18.977	3.492	31.109	43.959	108.070	12.351
2014	426.075	107.523	27.589	18.570	1.561	33.186	69.811	140.230	27.605
2015	451.781	140.954	31.052	19.768	733	30.958	67.565	137.745	23.006
2016	402.299	143.324	19.443	19.080	474	29.950	51.395	123.610	15.023
2017	391.427	151.891	16.279	17.905	230	25.585	47.452	120.791	11.294
2018	407.480	167.759	15.120	19.014	180	24.431	50.326	122.598	8.052
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	109.889	29.148	1.327	48.451	x	9.471	8.347	8.710	4.435
2005	76.080	14.618	7.419	27.707	x	5.050	5.772	6.341	9.173
2006	63.838	13.847	8.587	13.211	8.107	4.933	5.494	7.831	1.828
2007	70.903	13.657	10.067	12.821	10.390	6.532	6.473	8.200	2.763
2008	72.970	13.440	10.160	15.138	10.654	6.853	6.064	7.438	3.223
2009	74.872	16.003	11.293	8.898	12.743	7.014	7.211	8.675	3.035
2010	80.526	19.368	12.755	8.378	13.419	4.615	7.403	11.541	3.047
2011	81.317	21.778	11.760	8.805	13.675	3.968	7.255	11.039	3.037
2012	65.136	19.819	10.125	7.526	4.538	6.840	6.147	7.355	2.786
2013	62.508	19.822	8.340	6.599	925	10.138	6.725	7.245	2.714
2014	72.821	25.407	9.894	6.410	333	11.625	7.474	8.309	3.369
2015	100.733	39.259	12.041	6.832	160	13.320	10.607	14.078	4.436
2016	96.996	40.395	8.160	6.177	72	13.394	10.828	14.091	3.879
2017	91.876	43.933	5.893	5.522	39	9.881	9.375	14.877	2.356
2018	94.831	49.349	4.936	5.909	22	8.698	10.106	15.241	570
<b>Deutschland</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	546.058	157.415	5.287	97.452	x	30.474	60.530	174.661	20.239
2005	462.469	89.427	25.978	74.770	x	16.524	58.046	156.769	40.955
2006	457.662	89.489	32.989	45.826	24.308	16.253	54.776	158.021	36.000
2007	420.794	89.072	39.440	45.878	28.769	18.222	48.999	135.218	15.196
2008	436.157	91.552	41.097	53.521	33.759	19.717	47.930	134.620	13.961
2009	448.847	102.110	45.202	36.480	41.424	18.548	51.891	136.406	16.786
2010	450.162	112.009	48.609	32.198	46.590	10.529	49.899	135.663	14.665
2011	462.947	120.751	46.669	34.973	51.333	8.664	49.957	137.140	13.460
2012	410.569	113.110	37.293	30.102	19.562	28.729	48.666	117.685	15.422
2013	397.723	113.502	31.917	25.576	4.417	41.247	50.684	115.315	15.065
2014	498.896	132.930	37.483	24.980	1.894	44.811	77.285	148.539	30.974
2015	552.514	180.213	43.093	26.600	893	44.278	78.172	151.823	27.442
2016	499.295	183.719	27.603	25.257	546	43.344	62.223	137.701	18.902
2017	483.303	195.824	22.172	23.427	269	35.466	56.827	135.668	13.650
2018	502.311	217.108	20.056	24.923	202	33.129	60.432	137.839	8.622

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich "neuer Mütterrenten" aus überwiegend passiver beziehungsweise freiwilliger Versicherung.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Erwerbsminderungsrenten: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							
		versicherungs- pflichtige Beschäfti- gung <sup>2</sup>	Alters- teilzeit/ Vorrohe- stand	Leistungs- empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs- empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech- nungs- zeit- versich- erte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche- rungs- verhält- nisse <sup>5</sup>	passive Versiche- rung	ohne Angabe
<b>Alte Bundesländer</b>									
1993	214.036	61.246	93	17.431	x	x	21.160	70.018	44.088
1995	226.317	92.295	58	30.505	x	x	15.817	79.326	8.316
2000	171.907	94.019	357	33.866	x	3.459	21.838	12.464	5.904
2005	129.665	56.229	540	34.709	x	2.795	17.489	10.850	7.053
2006	127.156	54.304	532	17.172	18.224	3.015	14.009	11.190	8.710
2007	127.433	53.559	484	15.076	21.221	3.035	14.798	10.405	8.855
2008	129.307	53.581	485	13.139	26.724	3.088	15.336	11.140	5.814
2009	135.748	56.352	490	11.330	32.152	2.747	15.362	11.223	6.092
2010	144.466	61.505	540	11.505	35.794	2.159	15.143	11.769	6.051
2011	143.663	60.194	708	11.735	38.713	1.858	14.504	10.769	5.182
2012	142.635	61.538	481	10.949	26.177	12.280	15.987	10.239	4.984
2013	140.563	61.395	284	10.772	7.085	28.258	18.142	9.655	4.972
2014	136.691	59.748	244	10.985	3.127	30.014	18.507	9.121	4.945
2015	139.646	64.941	170	11.503	1.477	29.655	18.665	8.318	4.917
2016	139.833	66.619	140	11.423	927	29.619	18.619	8.309	4.177
2017	132.516	64.242	141	10.956	475	28.038	17.702	7.690	3.272
2018	133.968	68.519	145	10.824	342	26.555	17.185	7.791	2.607
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	42.175	18.537	61	14.196	x	929	5.576	1.412	1.464
2005	34.295	12.147	112	14.177	x	875	4.017	1.222	1.745
2006	32.559	11.189	108	4.970	8.534	1.100	3.259	1.507	1.892
2007	34.082	10.997	106	3.838	10.593	1.553	3.491	1.553	1.951
2008	33.532	10.526	104	3.008	11.664	1.615	3.117	1.493	2.005
2009	37.280	12.343	100	2.865	13.369	1.672	3.451	1.703	1.777
2010	38.212	13.536	137	2.814	12.864	1.342	3.405	1.895	2.219
2011	36.575	13.357	167	2.655	12.642	1.031	3.273	1.632	1.818
2012	36.048	13.662	141	2.526	8.402	4.062	3.784	1.701	1.770
2013	36.119	13.962	77	2.630	2.063	9.414	4.538	1.610	1.825
2014	34.093	13.090	64	2.647	671	9.823	4.518	1.528	1.752
2015	34.682	13.982	31	2.671	333	9.817	4.575	1.322	1.951
2016	34.163	14.384	28	2.574	169	9.759	4.515	1.279	1.455
2017	33.122	14.723	29	2.406	93	9.210	4.235	1.318	1.108
2018	34.010	16.387	21	2.421	58	8.875	4.185	1.405	658
<b>Deutschland</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	214.082	112.556	418	48.062	x	4.388	27.414	13.876	7.368
2005	163.960	68.376	652	48.886	x	3.670	21.506	12.072	8.798
2006	159.715	65.493	640	22.142	26.758	4.115	17.268	12.697	10.602
2007	161.515	64.556	590	18.914	31.814	4.588	18.289	11.958	10.806
2008	162.839	64.107	589	16.147	38.388	4.703	18.453	12.633	7.819
2009	173.028	68.695	590	14.195	45.521	4.419	18.813	12.926	7.869
2010	182.678	75.041	677	14.319	48.658	3.501	18.548	13.664	8.270
2011	180.238	73.551	875	14.390	51.355	2.889	17.777	12.401	7.000
2012	178.683	75.200	622	13.475	34.579	16.342	19.771	11.940	6.754
2013	176.682	75.357	361	13.402	9.148	37.672	22.680	11.265	6.797
2014	170.784	72.838	308	13.632	3.798	39.837	23.025	10.649	6.697
2015	174.328	78.923	201	14.174	1.810	39.472	23.240	9.640	6.868
2016	173.996	81.003	168	13.997	1.096	39.378	23.134	9.588	5.632
2017	165.638	78.965	170	13.362	568	37.248	21.937	9.008	4.380
2018	167.978	84.906	166	13.245	400	35.430	21.370	9.196	3.265

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge



## Erwerbsminderungsrenten: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall Männer

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							
		versicherungs- pflichtige Beschäfti- gung <sup>2</sup>	Alters- teilzeit/ Vorruhe- stand	Leistungs- empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs- empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech- nungs- zeit- versi- cherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche- rungs- verhält- nisse <sup>5</sup>	passive Versiche- rung	ohne Angabe
<b>Alte Bundesländer</b>									
1993	145.455	43.503	88	11.595	x	x	14.104	45.013	31.152
1995	149.507	63.233	43	19.778	x	x	10.466	49.996	5.991
2000	107.391	60.034	282	22.111	x	1.259	12.476	7.508	3.721
2005	72.080	30.349	309	21.971	x	1.116	8.653	6.041	3.641
2006	70.823	29.214	306	9.600	12.034	1.218	6.980	6.094	5.377
2007	70.419	28.035	283	8.503	13.738	1.330	7.167	5.671	5.692
2008	69.385	27.458	283	7.215	16.078	1.337	7.242	6.337	3.435
2009	71.857	28.837	301	6.229	18.443	1.230	7.182	6.045	3.590
2010	75.943	31.068	325	6.433	19.958	1.013	7.074	6.384	3.688
2011	74.897	29.814	407	6.716	21.262	895	6.788	5.881	3.134
2012	73.108	29.774	277	6.143	13.919	6.999	7.292	5.421	3.283
2013	71.267	29.340	151	5.856	3.646	15.932	8.247	4.961	3.134
2014	68.821	28.451	129	5.863	1.586	16.856	8.338	4.662	2.936
2015	69.556	30.164	110	6.215	759	16.582	8.510	4.268	2.948
2016	68.663	30.444	85	6.204	467	16.324	8.447	4.200	2.492
2017	65.034	28.970	99	6.019	252	15.486	8.079	4.009	2.120
2018	64.421	30.192	98	5.850	169	14.598	7.810	3.856	1.848
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	24.390	11.152	33	8.315	x	262	3.198	709	721
2005	19.276	6.721	47	8.673	x	309	2.171	692	663
2006	18.363	6.094	48	2.826	5.391	448	1.751	809	996
2007	19.016	5.882	48	2.353	6.603	596	1.815	816	903
2008	18.638	5.642	48	1.900	7.289	612	1.585	776	786
2009	20.469	6.536	33	1.753	8.202	667	1.726	882	670
2010	20.746	7.114	60	1.761	7.708	558	1.657	954	934
2011	19.696	6.754	73	1.670	7.647	446	1.642	811	653
2012	19.058	6.631	73	1.544	4.949	2.443	1.894	877	647
2013	18.799	6.654	37	1.517	1.145	5.789	2.195	798	664
2014	17.819	6.241	20	1.513	340	6.077	2.225	778	625
2015	17.862	6.669	12	1.528	174	5.929	2.240	662	648
2016	17.463	6.654	15	1.527	97	5.932	2.131	625	482
2017	17.021	6.867	20	1.416	54	5.531	2.062	613	458
2018	17.122	7.453	13	1.384	37	5.265	1.973	696	301
<b>Deutschland</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	131.781	71.186	315	30.426	x	1.521	15.674	8.217	4.442
2005	91.356	37.070	356	30.644	x	1.425	10.824	6.733	4.304
2006	89.186	35.308	354	12.426	17.425	1.666	8.731	6.903	6.373
2007	89.435	33.917	331	10.856	20.341	1.926	8.982	6.487	6.595
2008	88.023	33.100	331	9.115	23.367	1.949	8.827	7.113	4.221
2009	92.326	35.373	334	7.982	26.645	1.897	8.908	6.927	4.260
2010	96.689	38.182	385	8.194	27.666	1.571	8.731	7.338	4.622
2011	94.593	36.568	480	8.386	28.909	1.341	8.430	6.692	3.787
2012	92.166	36.405	350	7.687	18.868	9.442	9.186	6.298	3.930
2013	90.066	35.994	188	7.373	4.791	21.721	10.442	5.759	3.798
2014	86.640	34.692	149	7.376	1.926	22.933	10.563	5.440	3.561
2015	87.418	36.833	122	7.743	933	22.511	10.750	4.930	3.596
2016	86.126	37.098	100	7.731	564	22.256	10.578	4.825	2.974
2017	82.055	35.837	119	7.435	306	21.017	10.141	4.622	2.578
2018	81.543	37.645	111	7.234	206	19.863	9.783	4.552	2.149

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Erwerbsminderungsrenten: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall

## Frauen

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							
		versicherungs-pflichtige Beschäftigung <sup>2</sup>	Alters-teilzeit/ Vorruhe-stand	Leistungs-empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs-empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech-nungs-zeit-versi-cherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche-rungsver-hältnisse <sup>5</sup>	passive Versiche-rung	ohne Angabe
<b>Alte Bundesländer</b>									
1993	68.581	17.743	5	5.836	x	x	7.056	25.005	12.936
1995	76.810	29.062	15	10.727	x	x	5.351	29.330	2.325
2000	64.516	33.985	75	11.755	x	2.200	9.362	4.956	2.183
2005	57.585	25.880	231	12.738	x	1.679	8.836	4.809	3.412
2006	56.333	25.090	226	7.572	6.190	1.797	7.029	5.096	3.333
2007	57.014	25.524	201	6.573	7.483	1.705	7.631	4.734	3.163
2008	59.922	26.123	202	5.924	10.646	1.751	8.094	4.803	2.379
2009	63.891	27.515	189	5.101	13.709	1.517	8.180	5.178	2.502
2010	68.523	30.437	215	5.072	15.836	1.146	8.069	5.385	2.363
2011	68.766	30.380	301	5.019	17.451	963	7.716	4.888	2.048
2012	69.527	31.764	204	4.806	12.258	5.281	8.695	4.818	1.701
2013	69.296	32.055	133	4.916	3.439	12.326	9.895	4.694	1.838
2014	67.870	31.297	115	5.122	1.541	13.158	10.169	4.459	2.009
2015	70.090	34.777	60	5.288	718	13.073	10.155	4.050	1.969
2016	71.170	36.175	55	5.219	460	13.295	10.172	4.109	1.685
2017	67.482	35.272	42	4.937	223	12.552	9.623	3.681	1.152
2018	69.547	38.327	47	4.974	173	11.957	9.375	3.935	759
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	17.785	7.385	28	5.881	x	667	2.378	703	743
2005	15.019	5.426	65	5.504	x	566	1.846	530	1.082
2006	14.196	5.095	60	2.144	3.143	652	1.508	698	896
2007	15.066	5.115	58	1.485	3.990	957	1.676	737	1.048
2008	14.894	4.884	56	1.108	4.375	1.003	1.532	717	1.219
2009	16.811	5.807	67	1.112	5.167	1.005	1.725	821	1.107
2010	17.466	6.422	77	1.053	5.156	784	1.748	941	1.285
2011	16.879	6.603	94	985	4.995	585	1.631	821	1.165
2012	16.990	7.031	68	982	3.453	1.619	1.890	824	1.123
2013	17.320	7.308	40	1.113	918	3.625	2.343	812	1.161
2014	16.274	6.849	44	1.134	331	3.746	2.293	750	1.127
2015	16.820	7.313	19	1.143	159	3.888	2.335	660	1.303
2016	16.700	7.730	13	1.047	72	3.827	2.384	654	973
2017	16.101	7.856	9	990	39	3.679	2.173	705	650
2018	16.888	8.934	8	1.037	21	3.610	2.212	709	357
<b>Deutschland</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	82.301	41.370	103	17.636	x	2.867	14.607	5.659	2.926
2005	72.604	31.306	296	18.242	x	2.245	12.927	5.339	4.494
2006	70.529	30.185	286	9.716	9.333	2.449	8.537	5.794	4.229
2007	72.080	30.639	259	8.058	11.473	2.662	9.307	5.471	4.211
2008	74.816	31.007	258	7.032	15.021	2.754	9.626	5.520	3.598
2009	80.702	33.322	256	6.213	18.876	2.522	9.905	5.999	3.609
2010	85.989	36.859	292	6.125	20.992	1.930	9.817	6.326	3.648
2011	85.645	36.983	395	6.004	22.446	1.548	9.347	5.709	3.213
2012	86.517	38.795	272	5.788	15.711	6.900	10.585	5.642	2.824
2013	86.616	39.363	173	6.029	4.357	15.951	12.238	5.506	2.999
2014	84.144	38.146	159	6.256	1.872	16.904	12.462	5.209	3.136
2015	86.910	42.090	79	6.431	877	16.961	12.490	4.710	3.272
2016	87.870	43.905	68	6.266	532	17.122	12.556	4.763	2.658
2017	83.583	43.128	51	5.927	262	16.231	11.796	4.386	1.802
2018	86.435	47.261	55	6.011	194	15.567	11.587	4.644	1.116

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Renten wegen Alters: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							passive Versicherung	ohne Angabe
		versicherungs-pflichtige Beschäftigung <sup>2</sup>	Alters-teilzeit/ Vorruhe-stand	Leistungs-empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs-empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech-nungs-zeit-versi-cherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche-rungsver-hältnisse <sup>5</sup>			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1993	598.788	108.952	14.702	98.067	x	x	31.455	250.661	94.951	
1995	651.319	153.423	5.960	145.931	x	x	43.513	283.566	18.926	
2000	707.450	181.469	22.497	126.248	x	37.673	66.830	247.975	24.758	
2005	642.510	102.829	58.899	99.157	x	16.569	67.036	242.572	55.448	
2006	651.617	102.413	70.461	64.259	29.052	17.143	66.132	241.188	60.969	
2007	590.736	102.406	85.419	66.239	31.172	17.554	56.328	207.620	23.998	
2008	596.333	103.446	85.317	73.392	32.636	19.577	54.231	208.579	19.155	
2009	588.767	113.765	88.283	43.880	36.346	17.895	58.226	209.749	20.623	
2010	563.185	115.567	85.873	36.963	37.899	10.747	53.049	205.156	17.931	
2011	586.557	126.322	85.815	43.153	43.357	8.773	54.947	207.749	16.441	
2012	550.173	123.751	72.500	39.983	6.081	38.229	56.674	184.791	28.164	
2013	545.405	131.864	67.412	34.415	129	42.519	58.834	182.863	27.369	
2014	686.575	180.452	75.968	36.759	57	44.764	88.568	218.062	41.945	
2015	719.018	225.301	80.174	35.273	40	38.466	86.298	216.866	36.600	
2016	626.988	215.169	51.376	32.961	26	35.681	67.425	198.202	26.148	
2017	611.129	230.983	42.676	30.416	17	27.999	62.739	194.239	22.060	
2018	633.388	250.189	42.284	32.368	17	26.631	67.394	196.865	17.640	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2000	171.071	34.587	4.497	92.025	x	11.651	9.903	12.684	5.724	
2005	130.757	20.271	14.567	54.528	x	6.603	9.031	12.047	13.710	
2006	105.376	19.357	15.776	28.228	10.879	6.259	8.737	16.254	1.693	
2007	113.725	19.043	19.356	27.719	13.516	8.299	9.242	16.149	2.295	
2008	114.077	18.647	18.375	29.643	13.131	8.676	8.521	14.758	3.556	
2009	108.190	20.965	19.557	15.320	15.696	9.002	9.733	16.307	2.816	
2010	110.361	23.396	20.398	14.105	16.123	6.636	9.589	18.586	2.512	
2011	112.196	26.108	18.759	14.859	17.099	5.947	9.605	17.305	2.514	
2012	100.594	25.879	17.481	14.276	2.374	12.620	8.761	15.488	3.019	
2013	102.854	28.389	15.634	13.815	20	15.723	9.737	16.439	3.097	
2014	137.056	48.632	17.762	15.647	7	19.148	12.911	18.451	4.498	
2015	169.503	69.246	20.935	13.507	2	19.456	16.166	26.057	4.134	
2016	156.730	66.338	13.905	11.823	1	19.569	15.724	25.896	3.474	
2017	147.690	71.403	10.044	10.193	2	12.554	13.915	27.221	2.358	
2018	150.971	77.782	8.717	10.636	1	10.339	14.861	27.924	711	
<b>Deutschland</b>										
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2000	878.521	216.056	26.994	218.273	x	49.324	76.733	260.659	30.482	
2005	773.267	123.100	73.466	153.685	x	23.172	76.067	254.619	69.158	
2006	756.993	121.770	86.237	92.487	39.931	23.402	74.869	257.442	62.662	
2007	704.461	121.449	104.775	93.958	44.688	25.853	65.570	223.769	26.293	
2008	710.410	122.093	103.692	103.035	45.767	28.253	62.752	223.337	22.711	
2009	696.957	134.730	107.840	59.200	52.042	26.897	67.959	226.056	23.439	
2010	673.546	138.963	106.271	51.068	54.022	17.383	62.638	223.742	20.443	
2011	698.753	152.430	104.574	58.012	60.456	14.720	64.552	225.054	18.955	
2012	650.767	149.630	89.981	54.259	8.455	50.849	65.435	200.279	31.183	
2013	648.259	160.253	83.046	48.230	149	58.242	68.571	199.302	30.466	
2014	823.631	229.084	93.730	52.406	64	63.912	101.479	236.513	46.443	
2015	888.521	294.547	101.109	48.780	42	57.922	102.464	242.923	40.734	
2016	783.718	281.507	65.281	44.784	27	55.250	83.149	224.098	29.622	
2017	758.819	302.386	52.720	40.609	19	40.553	76.654	221.460	24.418	
2018	784.359	327.971	51.001	43.004	18	36.970	82.255	224.789	18.351	

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich "neuer Mütterrenten" aus überwiegend passiver beziehungsweise freiwilliger Versicherung.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Renten wegen Alters: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall Männer

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							passive Versicherung	ohne Angabe
		versicherungs-pflichtige Beschäftigung <sup>2</sup>	Alters-teilzeit/ Vorruhe-stand	Leistungs-empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs-empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech-nungs-zeit-verse-cherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche-rungsver-hältnisse <sup>5</sup>			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1993	294.399	59.841	13.768	73.737	x	x	15.141	83.454	48.458	
1995	308.001	73.130	3.658	109.995	x	x	19.657	90.207	11.354	
2000	335.797	87.187	18.612	89.002	x	18.870	24.009	86.980	11.137	
2005	313.706	53.900	40.571	64.832	x	6.774	23.598	96.953	27.078	
2006	314.126	51.861	46.285	39.216	19.041	7.620	23.879	96.094	30.130	
2007	297.859	52.515	56.247	39.755	20.276	7.569	21.433	85.336	14.728	
2008	293.068	51.457	54.582	40.933	20.177	8.464	20.459	86.200	10.796	
2009	278.683	55.173	54.563	21.399	21.374	7.878	21.726	87.196	9.374	
2010	262.072	53.363	50.234	18.215	20.564	5.979	18.622	86.419	8.676	
2011	273.693	57.729	51.207	22.004	23.150	5.040	19.961	86.536	8.066	
2012	274.267	62.224	45.536	22.213	3.315	21.621	22.850	79.279	17.229	
2013	279.486	70.239	43.968	20.354	76	23.736	24.770	79.487	16.856	
2014	328.370	104.226	48.494	23.311	37	24.736	28.926	82.291	16.349	
2015	337.327	119.124	49.182	20.793	25	20.581	28.888	83.171	15.563	
2016	295.859	108.020	31.988	19.100	12	19.026	26.202	78.701	12.810	
2017	287.184	114.364	26.439	17.448	10	14.966	24.910	77.129	11.918	
2018	295.455	120.757	27.211	18.328	10	14.157	26.443	78.202	10.347	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2000	78.967	12.824	3.198	49.455	x	2.847	3.934	4.677	2.032	
2005	69.696	11.079	7.213	32.325	x	2.119	5.105	6.236	5.619	
2006	55.734	10.484	7.181	17.080	5.724	1.978	4.751	7.775	761	
2007	57.888	10.331	9.300	16.317	6.792	2.724	4.445	7.399	580	
2008	56.001	9.948	8.234	15.564	6.733	2.826	3.989	7.155	1.552	
2009	50.129	10.606	8.315	7.502	8.093	2.993	4.247	7.485	888	
2010	47.301	10.315	7.708	6.733	7.834	2.805	3.934	7.222	750	
2011	47.758	10.933	7.093	7.039	8.419	2.564	3.981	7.087	642	
2012	52.448	13.425	7.581	7.753	1.288	7.391	5.101	8.553	1.356	
2013	57.666	15.774	7.322	8.266	13	9.202	5.916	9.629	1.544	
2014	80.509	30.074	7.912	10.371	5	11.269	7.730	10.892	2.256	
2015	85.590	37.300	8.913	7.818	1	10.024	7.894	12.639	1.001	
2016	76.434	33.673	5.758	6.693	1	10.002	7.280	12.459	568	
2017	71.915	35.326	4.160	5.661	2	6.352	6.713	13.049	652	
2018	73.028	37.367	3.789	5.764	-	5.251	6.967	13.392	498	
<b>Deutschland</b>										
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2000	414.764	100.011	21.810	138.457	x	21.717	27.943	91.657	13.169	
2005	383.402	64.979	47.784	97.157	x	8.893	28.703	103.189	32.697	
2006	369.860	62.345	53.466	56.296	24.765	9.598	28.630	103.869	30.891	
2007	355.747	62.846	65.547	56.072	27.068	10.293	25.878	92.735	15.308	
2008	349.069	61.405	62.816	56.497	26.910	11.290	24.448	93.355	12.348	
2009	328.812	65.779	62.878	28.901	29.467	10.871	25.973	94.681	10.262	
2010	309.373	63.678	57.942	24.948	28.398	8.784	22.556	93.641	9.426	
2011	321.451	68.662	58.300	29.043	31.569	7.604	23.942	93.623	8.708	
2012	326.715	75.649	53.117	29.966	4.603	29.012	27.951	87.832	18.585	
2013	337.152	86.013	51.290	28.620	89	32.938	30.686	89.116	18.400	
2014	408.879	134.300	56.406	33.682	42	36.005	36.656	93.183	18.605	
2015	422.917	156.424	58.095	28.611	26	30.605	36.782	95.810	16.564	
2016	372.293	141.693	37.746	25.793	13	29.028	33.482	91.160	13.378	
2017	359.099	149.690	30.599	23.109	12	21.318	31.623	90.178	12.570	
2018	368.483	158.124	31.000	24.092	10	19.408	33.410	91.594	10.845	

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich "neuer Mütterrenten" aus überwiegend passiver beziehungsweise freiwilliger Versicherung.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Renten wegen Alters: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall Frauen

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							
		versicherungs- pflichtige Beschäfti- gung <sup>2</sup>	Alters- teilzeit/ Voruhe- stand	Leistungs- empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs- empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech- nungs- zeit- versi- cherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche- rungs- verhält- nisse <sup>5</sup>	passive Versiche- rung	ohne Angabe
<b>Alte Bundesländer</b>									
1993	304.389	49.111	934	24.330	x	x	16.314	167.207	46.493
1995	343.318	80.293	2.302	35.936	x	x	23.856	193.359	7.572
2000	371.653	94.282	3.885	37.246	x	18.803	42.821	160.995	13.621
2005	328.804	48.929	18.328	34.325	x	9.795	43.438	145.619	28.370
2006	337.491	50.552	24.176	25.043	10.011	9.523	42.253	145.094	30.839
2007	292.877	49.891	29.172	26.484	10.896	9.985	34.895	122.284	9.270
2008	303.265	51.989	30.735	32.459	12.459	11.113	33.772	122.379	8.359
2009	310.084	58.592	33.720	22.481	14.972	10.017	36.500	122.553	11.249
2010	301.113	62.204	35.639	18.748	17.335	4.768	34.427	118.737	9.255
2011	312.864	68.593	34.608	21.149	20.207	3.733	34.986	121.213	8.375
2012	275.906	61.527	26.964	17.770	2.766	16.608	33.824	105.512	10.935
2013	265.919	61.625	23.444	14.061	53	18.783	34.064	103.376	10.513
2014	358.205	76.226	27.474	13.448	20	20.028	59.642	135.771	25.596
2015	381.691	106.177	30.992	14.480	15	17.885	57.410	133.695	21.037
2016	331.129	107.149	19.388	13.861	14	16.655	41.223	119.501	13.338
2017	323.945	116.619	16.237	12.968	7	13.033	37.829	117.110	10.142
2018	337.933	129.432	15.073	14.040	7	12.474	40.951	118.663	7.293
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	92.104	21.763	1.299	42.570	x	8.804	5.969	8.007	3.692
2005	61.061	9.192	7.354	22.203	x	4.484	3.926	5.811	8.091
2006	49.642	8.752	8.527	11.067	4.964	4.281	3.986	7.133	932
2007	55.837	8.542	10.009	11.336	6.400	5.575	4.797	7.463	1.715
2008	58.076	8.556	10.104	14.030	6.279	5.850	4.532	6.721	2.004
2009	58.061	10.196	11.226	7.786	7.576	6.009	5.486	7.854	1.928
2010	63.060	12.946	12.678	7.325	8.263	3.831	5.655	10.600	1.762
2011	64.438	15.175	11.666	7.820	8.680	3.383	5.624	10.218	1.872
2012	48.146	12.788	10.057	6.544	1.085	5.221	4.257	6.531	1.663
2013	45.188	12.514	8.300	5.486	7	6.513	4.382	6.433	1.553
2014	56.547	18.558	9.850	5.276	2	7.879	5.181	7.559	2.242
2015	83.913	31.946	12.022	5.689	1	9.432	8.272	13.418	3.133
2016	80.296	32.665	8.147	5.130	x	9.567	8.444	13.437	2.906
2017	75.775	36.077	5.884	4.532	x	6.202	7.202	14.172	1.706
2018	77.943	40.415	4.928	4.872	1	5.088	7.894	14.532	213
<b>Deutschland</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	463.757	116.045	5.184	79.816	x	27.607	48.790	169.002	17.313
2005	389.865	58.121	25.682	56.528	x	14.279	47.364	151.430	36.461
2006	387.133	59.304	32.703	36.110	14.975	13.804	46.239	152.227	31.771
2007	348.714	58.433	39.181	37.820	17.296	15.560	39.692	129.747	10.985
2008	361.341	60.545	40.839	46.489	18.738	16.963	38.304	129.100	10.363
2009	368.145	68.788	44.946	30.267	22.548	16.026	41.986	130.407	13.177
2010	364.173	75.150	48.317	26.073	25.598	8.599	40.082	129.337	11.017
2011	377.302	83.768	46.274	28.969	28.887	7.116	40.610	131.431	10.247
2012	324.052	74.315	37.021	24.314	3.851	21.829	38.081	112.043	12.598
2013	311.107	74.139	31.744	19.547	60	25.296	38.446	109.809	12.066
2014	414.752	94.784	37.324	18.724	22	27.907	64.823	143.330	27.838
2015	465.604	138.123	43.014	20.169	16	27.317	65.862	147.113	24.170
2016	411.425	139.814	27.535	18.991	14	26.222	49.667	132.938	16.244
2017	399.720	152.696	22.121	17.500	7	19.235	45.031	131.282	11.848
2018	415.876	169.847	20.001	18.912	8	17.562	48.845	133.195	7.506

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschickt.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich "neuer Mütterrenten" aus überwiegend passiver beziehungsweise freiwilliger Versicherung.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Renten wegen Alters: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall

### Männer und Frauen - Anteile ausgewählter Versicherungsverhältnisse in % an Insgesamt (Fallzahl)

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							
		versicherungs-pflichtige Beschäftigung <sup>2</sup>	Alters-teilzeit/ Vorruhe-stand	Leistungs-empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs-empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech-nungs-zeit-versi-cherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche-rungsver-hältnisse <sup>5</sup>	passive Versiche-rung	ohne Angabe
<b>Alte Bundesländer</b>									
1993	598.788	18,2	2,5	16,4	x	x	5,3	41,9	15,9
1995	651.319	23,6	0,9	22,4	x	x	6,7	43,5	2,9
2000	707.450	25,7	3,2	17,8	x	5,3	9,4	35,1	3,5
2005	642.510	16,0	9,2	15,4	x	2,6	10,4	37,8	8,6
2006	651.617	15,7	10,8	9,9	4,5	2,6	10,1	37,0	9,4
2007	590.736	17,3	14,5	11,2	5,3	3,0	9,5	35,1	4,1
2008	596.333	17,3	14,3	12,3	5,5	3,3	9,1	35,0	3,2
2009	588.767	19,3	15,0	7,5	6,2	3,0	9,9	35,6	3,5
2010	563.185	20,5	15,2	6,6	6,7	1,9	9,4	36,4	3,2
2011	586.557	21,5	14,6	7,4	7,4	1,5	9,4	35,4	2,8
2012	550.173	22,5	13,2	7,3	1,1	6,9	10,3	33,6	5,1
2013	545.405	24,2	12,4	6,3	0,0	7,8	10,8	33,5	5,0
2014	686.575	26,3	11,1	5,4	0,0	6,5	12,9	31,8	6,1
2015	719.018	31,3	11,2	4,9	0,0	5,3	12,0	30,2	5,1
2016	626.988	34,3	8,2	5,3	0,0	5,7	10,8	31,6	4,2
2017	611.129	37,8	7,0	5,0	0,0	4,6	10,3	31,8	3,6
2018	633.388	39,5	6,7	5,1	0,0	4,2	10,6	31,1	2,8
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	171.071	20,2	2,6	53,8	0,0	6,8	5,8	7,4	3,3
2005	130.757	15,5	11,1	41,7	0,0	5,0	6,9	9,2	10,5
2006	105.376	18,4	15,0	26,8	10,3	5,9	8,3	15,4	1,6
2007	113.725	16,7	17,0	24,4	11,9	7,3	8,1	14,2	2,0
2008	114.077	16,3	16,1	26,0	11,5	7,6	7,5	12,9	3,1
2009	108.190	19,4	18,1	14,2	14,5	8,3	9,0	15,1	2,6
2010	110.361	21,2	18,5	12,8	14,6	6,0	8,7	16,8	2,3
2011	112.196	23,3	16,7	13,2	15,2	5,3	8,6	15,4	2,2
2012	100.594	25,7	17,4	14,2	2,4	12,5	8,7	15,4	3,0
2013	102.854	27,6	15,2	13,4	0,0	15,3	9,5	16,0	3,0
2014	137.056	35,5	13,0	11,4	0,0	14,0	9,4	13,5	3,3
2015	169.503	40,9	12,4	8,0	0,0	11,5	9,5	15,4	2,4
2016	156.730	42,3	8,9	7,5	0,0	12,5	10,0	16,5	2,2
2017	147.690	48,3	6,8	6,9	0,0	8,5	9,4	18,4	1,6
2018	150.971	51,5	5,8	7,0	0,0	6,8	9,8	18,5	0,5
<b>Deutschland</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	878.521	24,6	3,1	24,8	x	5,6	8,7	29,7	3,5
2005	773.267	15,9	9,5	19,9	x	3,0	9,8	32,9	8,9
2006	756.993	16,1	11,4	12,2	5,3	3,1	9,9	34,0	8,3
2007	704.461	17,2	14,9	13,3	6,3	3,7	9,3	31,8	3,7
2008	710.410	17,2	14,6	14,5	6,4	4,0	8,8	31,4	3,2
2009	696.957	19,3	15,5	8,5	7,5	3,9	9,8	32,4	3,4
2010	673.546	20,6	15,8	7,6	8,0	2,6	9,3	33,2	3,0
2011	698.753	21,8	15,0	8,3	8,7	2,1	9,2	32,2	2,7
2012	650.767	23,0	13,8	8,3	1,3	7,8	10,1	30,8	4,8
2013	648.259	24,7	12,8	7,4	0,0	9,0	10,6	30,7	4,7
2014	823.631	27,8	11,4	6,4	0,0	7,8	12,3	28,7	5,6
2015	888.521	33,2	11,4	5,5	0,0	6,5	11,5	27,3	4,6
2016	783.718	35,9	8,3	5,7	0,0	7,0	10,6	28,6	3,8
2017	758.819	39,8	6,9	5,4	0,0	5,3	10,1	29,2	3,2
2018	784.359	41,8	6,5	5,5	0,0	4,7	10,5	28,7	2,3

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich "neuer Mütterrenten" aus überwiegend passiver beziehungsweise freiwilliger Versicherung.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Renten wegen Alters: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall

### Männer - Anteile ausgewählter Versicherungsverhältnisse in % an Insgesamt (Fallzahl)

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							
		versicherungs-pflichtige Beschäftigung <sup>2</sup>	Alters-teilzeit/ Vorruhe-stand	Leistungs-empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs-empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech-nungs-zeit-verse-icherte <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche-rungsverhält-nisse <sup>5</sup>	passive Versiche-rung	ohne Angabe
<b>Alte Bundesländer</b>									
1993	294.399	20,3	4,7	25,0	x	x	5,1	28,3	16,5
1995	308.001	23,7	1,2	35,7	x	x	6,4	29,3	3,7
2000	335.797	26,0	5,5	26,5	x	5,6	7,1	25,9	3,3
2005	313.706	17,2	12,9	20,7	x	2,2	7,5	30,9	8,6
2006	314.126	16,5	14,7	12,5	6,1	2,4	7,6	30,6	9,6
2007	297.859	17,6	18,9	13,3	6,8	2,5	7,2	28,6	4,9
2008	293.068	17,6	18,6	14,0	6,9	2,9	7,0	29,4	3,7
2009	278.683	19,8	19,6	7,7	7,7	2,8	7,8	31,3	3,4
2010	262.072	20,4	19,2	7,0	7,8	2,3	7,1	33,0	3,3
2011	273.693	21,1	18,7	8,0	8,5	1,8	7,3	31,6	2,9
2012	274.267	22,7	16,6	8,1	1,2	7,9	8,3	28,9	6,3
2013	279.486	25,1	15,7	7,3	0,0	8,5	8,9	28,4	6,0
2014	328.370	31,7	14,8	7,1	0,0	7,5	8,8	25,1	5,0
2015	337.327	35,3	14,6	6,2	0,0	6,1	8,6	24,7	4,6
2016	295.859	36,5	10,8	6,5	0,0	6,4	8,9	26,6	4,3
2017	287.184	39,8	9,2	6,1	0,0	5,2	8,7	26,9	4,1
2018	295.455	40,9	9,2	6,2	0,0	4,8	8,9	26,5	3,5
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	78.967	16,2	4,0	62,6	x	3,6	5,0	5,9	2,6
2005	69.696	15,9	10,3	46,4	x	3,0	7,3	8,9	8,1
2006	55.734	18,8	12,9	30,6	10,3	3,5	8,5	14,0	1,4
2007	57.888	17,8	16,1	28,2	11,7	4,7	7,7	12,8	1,0
2008	56.001	17,8	14,7	27,8	12,0	5,0	7,1	12,8	2,8
2009	50.129	21,2	16,6	15,0	16,1	6,0	8,5	14,9	1,8
2010	47.301	21,8	16,3	14,2	16,6	5,9	8,3	15,3	1,6
2011	47.758	22,9	14,9	14,7	17,6	5,4	8,3	14,8	1,3
2012	52.448	25,6	14,5	14,8	2,5	14,1	9,7	16,3	2,6
2013	57.666	27,4	12,7	14,3	0,0	16,0	10,3	16,7	2,7
2014	80.509	37,4	9,8	12,9	0,0	14,0	9,6	13,5	2,8
2015	85.590	43,6	10,4	9,1	0,0	11,7	9,2	14,8	1,2
2016	76.434	44,1	7,5	8,8	0,0	13,1	9,5	16,3	0,7
2017	71.915	49,1	5,8	7,9	0,0	8,8	9,3	18,1	0,9
2018	73.028	51,2	5,2	7,9	0,0	7,2	9,5	18,3	0,7
<b>Deutschland</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	414.764	24,1	5,3	33,4	0,0	5,2	6,7	22,1	3,2
2005	383.402	16,9	12,5	25,3	0,0	2,3	7,5	26,9	8,5
2006	369.860	16,9	14,5	15,2	6,7	2,6	7,7	28,1	8,4
2007	355.747	17,7	18,4	15,8	7,6	2,9	7,3	26,1	4,3
2008	349.069	17,6	18,0	16,2	7,7	3,2	7,0	26,7	3,5
2009	328.812	20,0	19,1	8,8	9,0	3,3	7,9	28,8	3,1
2010	309.373	20,6	18,7	8,1	9,2	2,8	7,3	30,3	3,0
2011	321.451	21,4	18,1	9,0	9,8	2,4	7,4	29,1	2,7
2012	326.715	23,2	16,3	9,2	1,4	8,9	8,6	26,9	5,7
2013	337.152	25,5	15,2	8,5	0,0	9,8	9,1	26,4	5,5
2014	408.879	32,8	13,8	8,2	0,0	8,8	9,0	22,8	4,6
2015	422.917	37,0	13,7	6,8	0,0	7,2	8,7	22,7	3,9
2016	372.293	38,1	10,1	6,9	0,0	7,8	9,0	24,5	3,6
2017	359.099	41,7	8,5	6,4	0,0	5,9	8,8	25,1	3,5
2018	368.483	42,9	8,4	6,5	0,0	5,3	9,1	24,9	2,9

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich "neuer Mütterrenten" aus überwiegend passiver beziehungsweise freiwilliger Versicherung.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Renten wegen Alters: Versicherungsstatus am 31.12. im Jahr vor dem Leistungsfall

## Frauen - Anteile ausgewählter Versicherungsverhältnisse in % an Insgesamt (Fallzahl)

Jahr	Insgesamt	davon maßgeblicher Versicherungsstatus:							
		versicherungs-pflichtige Beschäftigung <sup>2</sup>	Alters-teilzeit/ Vorruhe-stand	Leistungs-empfang nach dem SGB III/ AFG	Leistungs-empfang nach dem SGB II <sup>3</sup>	Anrech-nungs-zeit-verse-richtete <sup>4</sup>	sonstige aktive Versiche-rungsverhält-nisse <sup>5</sup>	passive Versiche-rung	ohne Angabe
<b>Alte Bundesländer</b>									
1993	304.389	16,1	0,3	8,0	x	x	5,4	54,9	15,3
1995	343.318	23,4	0,7	10,5	x	x	6,9	56,3	2,2
2000	371.653	25,4	1,0	10,0	x	5,1	11,5	43,3	3,7
2005	328.804	14,9	5,6	10,4	x	3,0	13,2	44,3	8,6
2006	337.491	15,0	7,2	7,4	3,0	2,8	12,5	43,0	9,1
2007	292.877	17,0	10,0	9,0	3,7	3,4	11,9	41,8	3,2
2008	303.265	17,1	10,1	10,7	4,1	3,7	11,1	40,4	2,8
2009	310.084	18,9	10,9	7,2	4,8	3,2	11,8	39,5	3,6
2010	301.113	20,7	11,8	6,2	5,8	1,6	11,4	39,4	3,1
2011	312.864	21,9	11,1	6,8	6,5	1,2	11,2	38,7	2,7
2012	275.906	22,3	9,8	6,4	1,0	6,0	12,3	38,2	4,0
2013	265.919	23,2	8,8	5,3	0,0	7,1	12,8	38,9	4,0
2014	358.205	21,3	7,7	3,8	0,0	5,6	16,7	37,9	7,1
2015	381.691	27,8	8,1	3,8	0,0	4,7	15,0	35,0	5,5
2016	331.129	32,4	5,9	4,2	0,0	5,0	12,4	36,1	4,0
2017	323.945	36,0	5,0	4,0	0,0	4,0	11,7	36,2	2,1
2018	337.933	38,3	4,5	4,2	0,0	3,7	12,1	35,1	2,2
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	92.104	23,6	1,4	46,2	0,0	9,6	6,5	8,7	4,0
2005	61.061	15,1	12,0	36,4	0,0	7,3	6,4	9,5	13,3
2006	49.642	17,6	17,2	22,3	10,0	8,6	8,0	14,4	1,9
2007	55.837	15,3	17,9	20,3	11,5	10,0	8,6	13,4	3,1
2008	58.076	14,7	17,4	24,2	10,8	10,1	7,8	11,6	3,5
2009	58.061	17,6	19,3	13,4	13,0	10,3	9,4	13,5	3,3
2010	63.060	20,5	20,1	11,6	13,1	6,1	9,0	16,8	2,8
2011	64.438	23,5	18,1	12,1	13,5	5,3	8,7	15,9	2,9
2012	48.146	26,6	20,9	13,6	2,3	10,8	8,8	13,6	3,5
2013	45.188	27,7	18,4	12,1	0,0	14,4	9,7	14,2	3,4
2014	56.547	32,8	17,4	9,3	0,0	13,9	9,2	13,4	4,0
2015	83.913	38,1	14,3	6,8	0,0	11,2	9,9	16,0	3,7
2016	80.296	40,7	10,1	6,4	x	11,9	10,5	16,7	3,6
2017	75.775	47,6	7,8	6,0	x	8,2	9,5	18,7	2,3
2018	77.943	51,9	6,3	6,3	0,0	6,5	10,1	18,6	0,3
<b>Deutschland</b>									
1993 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1995 <sup>1</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	463.757	25,0	1,1	17,2	0,0	6,0	10,5	36,4	3,7
2005	389.865	14,9	6,6	14,5	0,0	3,7	12,1	38,8	9,4
2006	387.133	15,3	8,4	9,3	3,9	3,6	11,9	39,3	8,2
2007	348.714	16,8	11,2	10,8	5,0	4,5	11,4	37,2	3,2
2008	361.341	16,8	11,3	12,9	5,2	4,7	10,6	35,7	2,9
2009	368.145	18,7	12,2	8,2	6,1	4,4	11,4	35,4	3,6
2010	364.173	20,6	13,3	7,2	7,0	2,4	11,0	35,5	3,0
2011	377.302	22,2	12,3	7,7	7,7	1,9	10,8	34,8	2,7
2012	324.052	22,9	11,4	7,5	1,2	6,7	11,8	34,6	3,9
2013	311.107	23,8	10,2	6,3	0,0	8,1	12,4	35,3	3,9
2014	414.752	22,9	9,0	4,5	0,0	6,7	15,6	34,6	6,7
2015	465.604	29,7	9,2	4,3	0,0	5,9	14,1	31,6	5,2
2016	411.425	34,0	6,7	4,6	0,0	6,4	12,1	32,3	3,9
2017	399.720	38,2	5,5	4,4	0,0	4,8	11,3	32,8	3,0
2018	415.876	40,8	4,8	4,5	0,0	4,2	11,7	32,0	1,8

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Bei Mehrfachnennung erfolgt eine Priorisierung nach dem maßgeblichen Versicherungsstatus.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschickt.

<sup>2</sup> Ohne Altersteilzeitbeschäftigung; ab 2000 einschließlich pflichtversicherte geringfügige Beschäftigung.

<sup>3</sup> Von 2005 bis 2010 RV-pflichtige Leistung nach dem SGB II, die wenigen Fälle mit Zugang ab 2012 sind Fälle mit Leistungsfall bis 2011 verbunden mit einer Statusangabe bis 2010.

<sup>4</sup> Ab Zugang 2012 und mit Leistungsfall ab 2012 sind hier auch die Leistungsempfänger nach dem SGB II enthalten, sofern keine parallele Pflichtversicherung vorliegt.

<sup>5</sup> Beispielsweise: Handwerker, Pflegepersonen, freiwillig Versicherte, versicherungsfreie geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2014 und 2015: Einschließlich "neuer Mütterrenten" aus überwiegend passiver beziehungsweise freiwilliger Versicherung.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge



## Abschläge im Rentenzugang: Versichertenrenten Männer und Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	darunter: Versichertenrentenzugänge mit Abschlägen					
		Fallzahlen	Anteil an Spalte 1	Durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate	Durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) <sup>1</sup> - in €/ Monat -	nachrichtlich: Rentenzahlbetrag <sup>2</sup> - in €/ Monat -	Durchschnittlicher Rentenbetrag vor Abschlag <sup>3</sup> - in €/ Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>							
1997	851.517	1.803	0,2%	5,93	18,55	960,92	1.042,89
2000	879.357	99.305	11,3%	13,47	34,11	760,47	844,01
2005	772.175	351.420	45,5%	36,90	102,90	757,81	929,67
2006	778.773	353.898	45,4%	36,55	102,52	760,90	934,95
2007	718.169	366.794	51,1%	36,87	103,54	758,88	936,03
2008	725.640	377.719	52,1%	36,96	103,13	751,82	930,13
2009	724.515	374.198	51,6%	37,21	102,55	741,20	918,61
2010	707.651	381.383	53,9%	36,11	99,19	742,21	915,62
2011	730.220	392.375	53,7%	34,95	97,32	753,98	928,21
2012	692.808	333.802	48,2%	29,68	84,89	788,27	953,56
2013	685.968	314.818	45,9%	28,08	81,67	804,93	969,51
2014*	823.266	279.051	33,9%	28,51	80,86	783,93	945,53
2015*	858.664	282.820	32,9%	29,34	83,22	778,24	945,51
2014**	759.074	279.051	36,8%	28,51	80,86	783,93	945,53
2015**	819.799	282.820	34,5%	29,34	83,22	778,24	945,51
2016	766.821	275.538	35,9%	29,75	86,70	796,29	971,38
2017	743.645	256.773	34,5%	29,48	88,04	815,28	995,45
2018	767.356	261.265	34,0%	29,55	91,84	848,40	1.036,10
<b>Neue Bundesländer</b>							
1997	249.311	626	0,3%	5,74	16,27	862,17	944,83
2000	213.246	28.045	13,2%	15,68	40,21	755,01	854,87
2005	165.052	123.381	74,8%	39,03	104,35	718,01	891,29
2006	137.935	101.238	73,4%	37,13	98,62	717,14	885,32
2007	147.807	110.507	74,8%	38,25	99,94	700,20	870,87
2008	147.609	110.587	74,9%	38,00	98,34	692,85	862,56
2009	145.470	107.893	74,2%	39,74	101,41	677,41	850,62
2010	148.573	114.435	77,0%	39,14	100,68	684,22	857,42
2011	148.771	118.077	79,4%	38,01	98,67	691,86	865,26
2012	136.642	94.519	69,2%	31,05	84,25	740,57	904,50
2013	138.973	93.594	67,3%	27,76	76,94	764,37	923,87
2014*	171.149	82.227	48,0%	27,60	77,11	771,02	931,40
2015*	204.185	90.053	44,1%	29,14	82,22	771,81	940,47
2014**	170.934	82.227	48,1%	27,60	77,11	771,02	931,40
2015**	204.005	90.053	44,1%	29,14	82,22	771,81	940,47
2016	190.893	89.802	47,0%	29,50	85,35	789,69	964,28
2017	180.812	78.571	43,5%	29,62	89,11	818,69	1.002,77
2018	184.981	78.293	42,3%	29,69	93,82	859,88	1.053,44
<b>Deutschland</b>							
1997	1.100.828	2.429	0,2%	5,88	17,96	935,47	1.017,97
2000	1.092.603	127.350	11,7%	13,96	35,44	759,27	846,34
2005	937.227	474.801	50,7%	37,45	103,32	747,47	919,56
2006	916.708	455.136	49,6%	36,68	101,71	751,17	924,24
2007	865.976	477.301	55,1%	37,19	102,77	745,30	921,10
2008	873.249	488.306	55,9%	37,19	102,03	738,46	914,33
2009	869.985	482.091	55,4%	37,78	102,40	726,93	903,47
2010	856.224	495.818	57,9%	36,81	99,61	728,83	902,05
2011	878.991	510.452	58,1%	35,66	97,72	739,62	913,52
2012	829.450	428.321	51,6%	29,98	84,78	777,82	942,72
2013	824.941	408.412	49,5%	28,00	80,56	795,63	958,93
2014*	994.415	361.278	36,3%	28,30	79,99	780,99	942,21
2015*	1.062.849	372.873	35,1%	29,29	82,98	776,69	944,33
2014**	930.008	361.278	38,8%	28,30	79,99	780,99	942,21
2015**	1.023.804	372.873	36,4%	29,29	82,98	776,69	944,33
2016	957.714	365.340	38,1%	29,69	86,34	794,66	969,21
2017	924.457	335.344	36,3%	29,51	88,24	816,08	996,53
2018	952.337	339.558	35,7%	29,58	92,32	851,04	1.040,38

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Vor Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KVdR und PvdR.

Berechnung der durchschnittlichen Höhe der Abschläge (brutto):

durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) = [(durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor) / (1 - (durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate \* 0,003))] - (durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor)

<sup>2</sup> Nach Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KVdR und PvdR unter Berücksichtigung des geminderten Zugangsfaktors;

(zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>3</sup> Bruttorente vor Abzug der Abschläge und des Eigenanteils des Rentners zur KVdR und PvdR.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Abschläge im Rentenzugang: Versichertenrenten Männer

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	darunter: Versichertenrentenzugänge mit Abschlägen					
		Fallzahlen	Anteil an Spalte 1	Durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate	Durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) <sup>1</sup> - in €/ Monat -	nachrichtlich: Rentenzahlbetrag <sup>2</sup> - in €/Monat -	Durchschnittlicher Rentenbetrag vor Abschlag <sup>3</sup> - in €/Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>							
1997	442.048	1.658	0,4%	6,04	19,41	986,59	1.071,12
2000	443.188	39.876	9,0%	23,77	80,63	986,00	1.130,72
2005	385.786	198.809	51,5%	34,40	112,54	896,43	1.090,55
2006	384.949	195.200	50,7%	33,63	111,64	909,41	1.106,53
2007	368.278	195.172	53,0%	33,24	111,21	915,08	1.115,05
2008	362.453	190.817	52,6%	33,00	110,13	911,22	1.112,47
2009	350.540	178.050	50,8%	33,05	109,00	899,36	1.099,19
2010	338.015	179.211	53,0%	31,77	103,92	896,69	1.090,27
2011	348.590	183.764	52,7%	30,35	100,87	913,67	1.107,73
2012	347.375	171.463	49,4%	27,33	91,78	932,57	1.119,46
2013	350.753	167.810	47,8%	27,07	91,67	940,43	1.128,96
2014*	397.191	147.082	37,0%	28,11	91,22	898,04	1.081,76
2015*	406.883	135.650	33,3%	29,13	94,21	887,98	1.078,09
2014**	397.125	147.082	37,0%	28,11	91,22	898,04	1.081,76
2015**	406.766	135.650	33,3%	29,13	94,21	887,98	1.078,09
2016	364.522	129.827	35,6%	29,46	98,09	910,64	1.109,81
2017	352.218	117.731	33,4%	29,17	99,72	934,26	1.139,55
2018	359.876	118.404	32,9%	29,22	104,68	978,96	1.194,26
<b>Neue Bundesländer</b>							
1997	129.300	585	0,5%	5,91	17,14	881,72	966,75
2000	103.357	11.880	11,5%	28,44	85,86	853,05	1.006,30
2005	88.972	65.780	73,9%	36,00	104,28	785,84	965,56
2006	74.097	53.410	72,1%	33,44	95,94	784,45	956,48
2007	76.904	54.512	70,9%	33,42	94,47	770,04	942,29
2008	74.639	51.188	68,6%	32,91	91,74	759,16	929,09
2009	70.598	46.429	65,8%	34,40	92,37	725,81	895,12
2010	68.047	47.781	70,2%	33,53	90,77	733,84	902,40
2011	67.454	48.913	72,5%	31,71	86,63	743,63	910,57
2012	71.506	46.171	64,6%	28,07	78,84	774,44	936,14
2013	76.465	49.153	64,3%	26,76	76,83	794,30	956,92
2014*	98.328	43.019	43,8%	27,06	76,68	783,25	944,52
2015*	103.452	40.258	38,9%	28,67	81,88	782,53	952,05
2014**	98.328	43.019	43,8%	27,06	76,68	783,25	944,52
2015**	103.452	40.258	38,9%	28,67	81,88	782,53	952,05
2016	93.897	39.669	42,2%	29,06	84,41	794,08	968,21
2017	88.936	34.397	38,7%	29,29	88,62	824,39	1.008,63
2018	90.150	33.504	37,2%	29,31	92,74	861,88	1.054,60
<b>Deutschland</b>							
1997	571.348	2.243	0,4%	6,01	18,83	959,24	1.044,26
2000	546.545	51.756	9,5%	24,84	82,17	955,48	1.102,62
2005	474.758	264.589	55,7%	34,80	110,60	868,94	1.059,48
2006	459.046	248.610	54,2%	33,59	108,30	882,57	1.074,71
2007	445.182	249.684	56,1%	33,28	107,59	883,41	1.077,58
2008	437.092	242.005	55,4%	32,98	106,19	879,06	1.073,16
2009	421.138	224.479	53,3%	33,33	105,73	863,47	1.057,27
2010	406.062	226.992	55,9%	32,15	101,34	862,41	1.050,86
2011	416.044	232.677	55,9%	30,64	98,02	877,92	1.066,36
2012	418.881	217.634	52,0%	27,48	89,11	899,02	1.080,72
2013	427.218	216.963	50,8%	26,99	88,26	907,32	1.089,95
2014*	495.519	190.101	38,4%	27,87	87,84	872,07	1.050,60
2015*	510.335	175.908	34,5%	29,03	91,38	863,84	1.049,38
2014**	495.453	190.101	38,4%	27,87	87,84	872,07	1.050,60
2015**	510.218	175.908	34,5%	29,03	91,38	863,84	1.049,38
2016	458.419	169.496	37,0%	29,37	94,82	883,36	1.076,23
2017	441.154	152.128	34,5%	29,19	97,16	909,42	1.109,34
2018	450.026	151.908	33,8%	29,24	102,09	953,14	1.163,88

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Vor Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KVdR und PvdR.

Berechnung der durchschnittlichen Höhe der Abschläge (brutto):

durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) =  $\frac{[(\text{durchschnittlicher Rentenzahlbetrag} * \text{Bruttorentenfaktor}) / (1 - (\text{durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate} * 0,003))] - (\text{durchschnittlicher Rentenzahlbetrag} * \text{Bruttorentenfaktor})}{1}$

<sup>2</sup> Nach Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KVdR und PvdR unter Berücksichtigung des geminderten Zugangsfaktors;

(zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>3</sup> Bruttorente vor Abzug der Abschläge und des Eigenanteils des Rentners zur KVdR und PvdR.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Abschläge im Rentenzugang: Versichertenrenten Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	darunter: Versichertenrentenzugänge mit Abschlägen					
		Fallzahlen	Anteil an Spalte 1	Durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate	Durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) <sup>1</sup> - in €/ Monat -	nachrichtlich: Rentenzahlbetrag <sup>2</sup> - in €/Monat -	Durchschnittlicher Rentenbetrag vor Abschlag <sup>3</sup> - in €/Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>							
1997	409.469	145	0,0%	4,62	10,00	667,32	721,36
2000	436.169	59.429	13,6%	6,56	13,02	609,15	661,77
2005	386.389	152.611	39,5%	40,15	86,24	577,22	715,99
2006	393.824	158.698	40,3%	40,14	86,24	578,23	719,19
2007	349.891	171.622	49,1%	40,99	89,41	581,25	727,04
2008	363.187	186.902	51,5%	41,00	90,87	589,07	738,84
2009	373.975	196.148	52,4%	40,98	92,23	597,64	750,23
2010	369.636	202.172	54,7%	39,96	90,68	605,28	756,49
2011	381.630	208.611	54,7%	38,99	89,54	613,33	765,42
2012	345.433	162.339	47,0%	32,16	74,82	635,86	775,53
2013	335.215	147.008	43,9%	29,23	68,94	650,26	786,17
2014*	426.075	131.969	31,0%	28,94	68,87	656,74	793,25
2015*	451.781	147.170	32,6%	29,53	72,92	677,09	823,14
2014**	361.949	131.969	36,5%	28,94	68,87	656,74	793,25
2015**	413.033	147.170	35,6%	29,53	72,92	677,09	823,14
2016	402.299	145.711	36,2%	30,02	76,35	694,40	847,83
2017	391.427	139.042	35,5%	29,75	77,93	714,53	873,20
2018	407.480	142.861	35,1%	29,82	80,93	740,18	904,76
<b>Neue Bundesländer</b>							
1997	120.011	41	0,0%	3,24	6,17	583,29	634,37
2000	109.889	16.165	14,7%	6,30	14,20	682,97	751,12
2005	76.080	57.601	75,7%	42,50	102,58	640,54	804,61
2006	63.838	47.828	74,9%	41,27	99,50	641,97	803,74
2007	70.903	55.995	79,0%	42,96	102,99	632,21	799,06
2008	72.970	59.399	81,4%	42,39	102,17	635,70	803,35
2009	74.872	61.464	82,1%	43,77	107,13	640,83	815,88
2010	80.526	66.654	82,8%	43,17	106,72	648,65	824,13
2011	81.317	69.164	85,1%	42,47	106,00	655,25	832,02
2012	65.136	48.348	74,2%	33,88	88,81	709,00	873,67
2013	62.508	44.441	71,1%	28,87	76,83	731,27	887,08
2014*	72.821	39.208	53,8%	28,19	77,54	757,59	916,95
2015*	100.733	49.795	49,4%	29,53	82,48	763,14	931,10
2014**	72.606	39.208	54,0%	28,19	77,54	757,59	916,95
2015**	100.553	49.795	49,5%	29,53	82,48	763,14	931,10
2016	96.996	50.133	51,7%	29,86	86,10	786,22	961,16
2017	91.876	44.174	48,1%	29,88	89,48	814,26	998,20
2018	94.831	44.789	47,2%	29,96	94,62	858,39	1.052,58
<b>Deutschland</b>							
1997	529.480	186	0,0%	4,32	9,11	648,79	702,67
2000	546.058	75.594	13,8%	6,50	13,27	624,94	680,71
2005	462.469	210.212	45,5%	40,79	90,53	594,57	739,80
2006	457.662	206.526	45,1%	40,40	89,56	592,99	738,88
2007	420.794	227.617	54,1%	41,48	92,66	593,79	744,64
2008	436.157	246.301	56,5%	41,33	93,46	600,32	753,81
2009	448.847	257.612	57,4%	41,65	95,67	607,95	765,62
2010	450.162	268.826	59,7%	40,75	94,46	616,03	772,71
2011	462.947	277.775	60,0%	39,86	93,44	623,76	781,45
2012	410.569	210.687	51,3%	32,55	77,91	652,64	797,78
2013	397.723	191.449	48,1%	29,15	70,77	669,06	809,42
2014*	498.896	171.177	34,3%	28,77	70,90	679,84	821,44
2015*	552.514	196.965	35,6%	29,53	75,33	698,85	850,35
2014**	434.555	171.177	39,4%	28,77	70,90	679,84	821,44
2015**	513.586	196.965	38,4%	29,53	75,33	698,85	850,35
2016	499.295	195.844	39,2%	29,98	78,81	717,90	876,40
2017	483.303	183.216	37,9%	29,78	80,65	738,58	902,68
2018	502.311	187.650	37,4%	29,85	84,20	768,40	940,20

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Vor Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvD und PvdR.

Berechnung der durchschnittlichen Höhe der Abschläge (brutto):

durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) = [(durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor) / (1 - (durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate \* 0,003))] - (durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor).

<sup>2</sup> Nach Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvD und PvdR unter Berücksichtigung des geminderten Zugangsfaktors;

(zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>3</sup> Bruttorente vor Abzug der Abschläge und des Eigenanteils des Rentners zur KvD und PvdR.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Abschläge im Rentenzugang: Erwerbsminderungsrenten Männer und Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	darunter: Erwerbsminderungsrentenzugänge mit Abschlägen					
		Fallzahlen	Anteil an Spalte 1	Durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate	Durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) <sup>1</sup> - in €/ Monat -	nachrichtlich: Rentenzahlbetrag <sup>2</sup> - in €/Monat -	Durchschnittlicher Rentenbetrag vor Abschlag <sup>3</sup> - in €/Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>							
2001	160.863	63.961	39,8%	4,83	10,22	653,86	705,27
2002	139.765	116.321	83,2%	12,66	28,53	674,72	751,16
2003	137.988	125.610	91,0%	23,36	54,27	666,91	774,54
2004	133.850	125.350	93,6%	32,07	75,27	650,53	782,39
2005	129.665	123.129	95,0%	34,20	79,77	639,50	777,46
2006	127.156	120.465	94,7%	34,32	79,52	633,23	772,28
2007	127.433	121.444	95,3%	34,53	78,82	621,81	760,95
2008	129.307	124.616	96,4%	34,68	77,84	609,46	748,24
2009	135.748	131.036	96,5%	34,54	77,60	609,68	748,85
2010	144.466	139.221	96,4%	34,46	77,11	608,01	745,92
2011	143.663	138.268	96,2%	34,40	76,61	604,13	742,36
2012	142.635	137.258	96,2%	34,28	77,60	614,30	754,56
2013	140.563	135.325	96,3%	34,15	77,86	618,46	760,03
2014	136.691	131.518	96,2%	34,03	79,16	631,25	775,43
2015	139.646	134.493	96,3%	33,87	84,89	677,38	835,42
2016	139.833	134.545	96,2%	33,79	87,98	701,97	867,86
2017	132.516	126.773	95,7%	33,70	90,00	718,93	890,17
2018	133.968	126.963	94,8%	33,58	91,70	735,53	910,34
<b>Neue Bundesländer</b>							
2001	39.716	15.721	39,6%	4,85	10,31	648,49	708,73
2002	36.334	30.565	84,1%	12,81	28,28	654,84	735,51
2003	36.373	33.256	91,4%	24,16	53,49	631,56	738,11
2004	35.610	33.538	94,2%	32,82	75,26	631,56	764,30
2005	34.295	32.762	95,5%	34,62	78,86	620,75	759,20
2006	32.559	30.968	95,1%	35,00	79,47	617,48	756,84
2007	34.082	32.470	95,3%	35,18	77,85	599,19	737,56
2008	33.532	32.428	96,7%	35,29	76,31	584,23	720,72
2009	37.280	36.110	96,9%	35,23	76,86	588,06	727,26
2010	38.212	36.662	95,9%	35,09	77,03	591,93	731,70
2011	36.575	35.328	96,6%	34,93	76,46	589,53	729,66
2012	36.048	35.025	97,2%	34,71	77,41	601,59	743,37
2013	36.119	35.068	97,1%	34,49	78,22	611,67	755,95
2014	34.093	33.115	97,1%	34,22	80,53	635,30	784,44
2015	34.682	33.760	97,3%	34,03	86,57	684,70	847,95
2016	34.163	33.134	97,0%	33,87	89,64	712,12	882,23
2017	33.122	32.054	96,8%	33,76	92,66	736,63	914,73
2018	34.010	32.797	96,4%	33,47	94,20	756,26	938,18
<b>Deutschland</b>							
2001	200.579	79.682	39,7%	4,83	10,23	652,79	706,11
2002	176.099	146.886	83,4%	12,69	28,48	670,59	748,02
2003	174.361	158.866	91,1%	23,53	54,52	664,15	772,47
2004	169.460	158.888	93,8%	32,23	75,29	646,52	778,71
2005	163.960	155.891	95,1%	34,29	79,58	635,55	773,60
2006	159.715	151.433	94,8%	34,47	79,56	630,01	769,42
2007	161.515	153.914	95,3%	34,67	78,66	617,05	756,17
2008	162.839	157.044	96,4%	34,80	77,49	604,25	742,16
2009	173.028	167.146	96,6%	34,69	77,45	605,01	744,17
2010	182.678	175.883	96,3%	34,59	77,08	604,65	742,80
2011	180.238	173.596	96,3%	34,51	76,58	601,16	739,66
2012	178.683	172.283	96,4%	34,36	77,54	611,71	752,26
2013	176.682	170.393	96,4%	34,22	77,94	617,06	759,17
2014	170.784	164.633	96,4%	34,07	79,44	632,07	777,25
2015	174.328	168.253	96,5%	33,90	85,23	678,85	838,08
2016	173.996	167.679	96,4%	33,81	88,28	703,97	870,39
2017	165.638	158.827	95,9%	33,71	90,49	722,50	894,63
2018	167.978	159.760	95,1%	33,55	92,24	739,78	916,37

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Vor Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvD und PvdR.

Berechnung der durchschnittlichen Höhe der Abschläge (brutto):

durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) = [(durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor) / (1 - (durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate \* 0,003))] - (durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor).

<sup>2</sup> Nach Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvD und PvdR unter Berücksichtigung des geminderten Zugangsfaktors; (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>3</sup> Bruttorente vor Abzug der Abschläge und des Eigenanteils des Rentners zur KvD und PvdR.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Abschläge im Rentenzugang: Erwerbsminderungsrenten Männer

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	darunter: Erwerbsminderungsrentenzugänge mit Abschlägen					
		Fallzahlen	Anteil an Spalte 1	Durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate	Durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) <sup>1</sup> - in € / Monat -	nachrichtlich: Rentenzahlbetrag <sup>2</sup> - in € / Monat -	Durchschnittlicher Rentenbetrag vor Abschlag <sup>3</sup> - in € / Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>							
2001	96.885	37.139	38,3%	4,80	11,19	720,50	777,08
2002	81.826	68.009	83,1%	12,60	30,88	733,89	816,87
2003	79.699	72.269	90,7%	23,23	57,97	716,55	831,85
2004	76.234	71.013	93,2%	31,87	79,73	693,80	833,89
2005	72.080	68.068	94,4%	33,90	84,22	681,88	828,15
2006	70.823	66.761	94,3%	33,82	83,10	672,69	819,02
2007	70.419	66.800	94,9%	34,02	82,45	661,28	807,88
2008	69.385	66.598	96,0%	34,15	80,88	644,18	789,48
2009	71.857	69.201	96,3%	33,94	80,66	646,24	792,17
2010	75.943	72.959	96,1%	33,84	79,90	642,83	787,01
2011	74.897	71.832	95,9%	33,79	79,24	637,46	781,72
2012	73.108	70.055	95,8%	33,62	80,25	649,23	795,71
2013	71.267	68.407	96,0%	33,47	80,44	653,35	801,08
2014	68.821	66.020	95,9%	33,46	81,35	660,99	810,42
2015	69.556	66.909	96,2%	33,40	87,18	706,56	870,05
2016	68.663	66.070	96,2%	33,36	90,57	733,00	904,93
2017	65.034	62.169	95,6%	33,25	92,79	752,50	930,33
2018	64.421	60.820	94,4%	33,09	94,32	768,82	950,01
<b>Neue Bundesländer</b>							
2001	22.983	8.978	39,1%	4,87	10,58	662,44	724,03
2002	20.969	17.631	84,1%	12,95	28,77	659,07	740,57
2003	20.780	18.826	90,6%	24,23	55,45	652,54	762,80
2004	20.366	19.113	93,8%	32,67	73,76	622,21	752,59
2005	19.276	18.311	95,0%	34,31	76,63	609,33	744,45
2006	18.363	17.403	94,8%	34,75	77,47	606,77	743,09
2007	19.016	18.064	95,0%	34,93	75,77	587,89	723,03
2008	18.638	17.970	96,4%	35,08	74,05	570,80	703,64
2009	20.469	19.783	96,6%	34,99	74,33	573,05	708,13
2010	20.746	19.858	95,7%	34,79	74,20	575,67	710,89
2011	19.696	18.984	96,4%	34,54	73,17	571,29	706,16
2012	19.058	18.492	97,0%	34,30	73,76	580,88	716,79
2013	18.799	18.213	96,9%	34,06	74,56	591,29	729,71
2014	17.819	17.263	96,9%	33,85	75,77	605,03	746,14
2015	17.862	17.382	97,3%	33,73	80,96	646,69	800,08
2016	17.463	16.922	96,9%	33,56	83,62	671,12	830,58
2017	17.021	16.460	96,7%	33,45	86,44	694,40	861,39
2018	17.122	16.490	96,3%	33,11	87,83	713,71	884,33
<b>Deutschland</b>							
2001	119.868	46.117	38,5%	4,81	11,07	709,19	767,07
2002	102.795	85.640	83,3%	12,67	30,46	718,49	801,40
2003	100.479	91.095	90,7%	23,44	57,51	703,32	817,80
2004	96.600	90.126	93,3%	32,04	78,52	678,62	816,85
2005	91.356	86.379	94,6%	33,99	82,64	666,50	810,46
2006	89.186	84.164	94,4%	34,02	82,03	659,06	803,70
2007	89.435	84.864	94,9%	34,22	81,11	645,66	790,04
2008	88.023	84.568	96,1%	34,35	79,44	628,59	770,89
2009	92.326	88.984	96,4%	34,18	79,32	629,97	773,55
2010	96.689	92.817	96,0%	34,05	78,72	628,46	770,66
2011	94.593	90.816	96,0%	33,95	78,00	623,62	765,86
2012	92.166	88.547	96,1%	33,76	78,92	634,95	779,27
2013	90.066	86.620	96,2%	33,59	79,22	640,30	786,11
2014	86.640	83.283	96,1%	33,54	80,21	649,39	797,13
2015	87.418	84.291	96,4%	33,47	85,93	694,21	855,81
2016	86.126	82.992	96,4%	33,40	89,12	720,38	889,47
2017	82.055	78.629	95,8%	33,29	91,42	740,34	915,42
2018	81.543	77.310	94,8%	33,10	92,97	757,06	936,34

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RUG.

<sup>1</sup> Vor Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR.

Berechnung der durchschnittlichen Höhe der Abschläge (brutto):  
 durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) = [(durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor) / (1 - (durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate \* 0,003))] - (durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor).

<sup>2</sup> Nach Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR unter Berücksichtigung des geminderten Zugangsfaktors; (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>3</sup> Bruttorente vor Abzug der Abschläge und des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Abschläge im Rentenzugang: Erwerbsminderungsrenten Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	darunter: Erwerbsminderungsrentenzugänge mit Abschlägen					
		Fallzahlen	Anteil an Spalte 1	Durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate	Durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) <sup>1</sup> - in €/ Monat -	nachrichtlich: Durchschnittlicher	
						Rentenzahlbetrag <sup>2</sup> - in €/Monat -	Rentenzugang vor Abschlag <sup>3</sup> - in €/Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>							
2001	63.978	26.822	41,9%	4,87	8,85	561,59	605,82
2002	57.939	48.312	83,4%	12,75	25,19	591,43	658,61
2003	58.289	53.341	91,5%	23,53	49,19	599,66	696,82
2004	57.616	54.337	94,3%	32,33	69,35	593,97	714,99
2005	57.585	55.061	95,6%	34,57	74,12	587,10	714,64
2006	56.333	53.704	95,3%	34,95	74,86	584,18	713,95
2007	57.014	54.644	95,8%	35,15	74,17	573,57	703,38
2008	59.922	58.018	96,8%	35,28	74,16	569,60	700,72
2009	63.891	61.835	96,8%	35,20	73,94	568,77	700,15
2010	68.523	66.262	96,7%	35,15	73,87	569,67	700,51
2011	68.766	66.436	96,6%	35,06	73,59	568,10	699,63
2012	69.527	67.203	96,7%	34,96	74,62	577,88	711,44
2013	69.296	66.918	96,6%	34,84	75,03	582,79	717,85
2014	67.870	65.498	96,5%	34,59	76,79	601,28	740,00
2015	70.090	67.584	96,4%	34,32	82,47	648,49	801,00
2016	71.170	68.475	96,2%	34,21	85,39	672,02	832,00
2017	67.482	64.604	95,7%	34,14	87,20	686,62	851,41
2018	69.547	66.143	95,1%	34,02	89,18	704,92	873,76
<b>Neue Bundesländer</b>							
2001	16.733	6.743	40,3%	4,82	9,95	629,91	688,37
2002	15.365	12.934	84,2%	12,63	27,61	649,08	728,61
2003	15.593	14.430	92,5%	24,06	55,26	655,32	765,63
2004	15.244	14.425	94,6%	33,03	77,27	643,96	779,83
2005	15.019	14.451	96,2%	35,02	81,73	635,22	777,93
2006	14.196	13.565	95,6%	35,32	82,07	631,21	774,50
2007	15.066	14.406	95,6%	35,50	80,49	613,37	755,81
2008	14.894	14.458	97,1%	35,56	79,15	600,93	741,98
2009	16.811	16.327	97,1%	35,52	79,97	606,24	750,47
2010	17.466	16.804	96,2%	35,44	80,41	611,14	756,33
2011	16.879	16.344	96,8%	35,38	80,35	610,73	757,04
2012	16.990	16.533	97,3%	35,16	81,55	624,75	773,15
2013	17.320	16.855	97,3%	34,96	82,27	633,69	784,40
2014	16.274	15.852	97,4%	34,62	85,82	668,27	826,26
2015	16.820	16.378	97,4%	34,34	92,60	725,04	898,84
2016	16.700	16.212	97,1%	34,19	96,03	754,91	936,25
2017	16.101	15.594	96,9%	34,10	99,34	781,20	971,16
2018	16.888	16.307	96,6%	33,83	100,77	799,28	992,76
<b>Deutschland</b>							
2001	80.711	33.565	41,6%	4,86	9,07	575,31	622,35
2002	73.304	61.246	83,6%	12,72	25,70	603,60	673,36
2003	73.882	67.771	91,7%	23,64	50,46	611,51	711,50
2004	72.860	68.762	94,4%	32,48	71,00	604,45	728,64
2005	72.604	69.512	95,7%	34,66	75,67	597,10	727,70
2006	70.529	67.269	95,4%	35,03	76,34	593,66	726,39
2007	72.080	69.050	95,8%	35,23	75,51	581,88	714,41
2008	74.816	72.476	96,9%	35,33	75,10	575,85	708,53
2009	80.702	78.162	96,9%	35,27	75,19	576,60	710,60
2010	85.989	83.066	96,6%	35,20	75,14	578,06	711,59
2011	85.645	82.780	96,7%	35,12	74,89	576,52	710,79
2012	86.517	83.736	96,8%	35,00	75,98	587,14	723,59
2013	86.616	83.773	96,7%	34,86	76,47	593,03	731,17
2014	84.144	81.350	96,7%	34,60	78,55	614,33	756,77
2015	86.910	83.962	96,6%	34,33	84,47	663,42	820,21
2016	87.870	84.687	96,4%	34,21	87,40	687,89	851,65
2017	83.583	80.198	96,0%	34,13	89,51	705,01	874,19
2018	86.435	82.450	95,4%	33,98	91,51	723,58	897,58

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Vor Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KVdR und PVdR.

Berechnung der durchschnittlichen Höhe der Abschläge (brutto):

durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) = [(durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor) / (1 - (durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate \* 0,003))] - (durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor).

<sup>2</sup> Nach Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KVdR und PVdR unter Berücksichtigung des geminderten Zugangsfaktors; (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>3</sup> Bruttorente vor Abzug der Abschläge und des Eigenanteils des Rentners zur KVdR und PVdR.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Abschläge im Rentenzugang: Altersrenten Männer und Frauen

Jahr	Altersrenten insgesamt	darunter: Altersrentenzugänge mit Abschlägen					
		Fallzahlen	Anteil an Spalte 1	Durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate	Durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) <sup>1</sup> - in € / Monat -	nachrichtlich: Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag <sup>2</sup> - in € / Monat -	Rentenbetrag vor Abschlag <sup>3</sup> - in € / Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>							
1997	648.192	1.803	0,3%	5,93	18,54	960,92	1.042,88
2000	707.450	99.305	14,0%	13,47	34,11	760,47	844,01
2005	642.510	228.291	35,5%	38,35	116,54	821,62	1.012,93
2006	651.617	233.433	35,8%	37,70	115,34	826,78	1.019,84
2007	590.736	245.350	41,5%	38,03	116,79	826,73	1.023,71
2008	596.333	253.103	42,4%	38,08	116,60	821,90	1.020,69
2009	588.767	243.162	41,3%	38,65	117,27	812,08	1.011,37
2010	563.185	242.162	43,0%	37,06	112,74	819,36	1.014,04
2011	586.557	254.107	43,3%	35,25	108,88	835,52	1.029,63
2012	550.173	196.544	35,7%	26,46	86,44	909,76	1.089,00
2013	545.405	179.493	32,9%	23,50	79,10	945,52	1.122,01
2014*	686.575	147.533	21,5%	23,58	77,25	920,03	1.092,04
2015*	719.018	148.327	20,6%	25,23	78,91	869,70	1.042,54
2014**	622.383	147.533	23,7%	23,58	77,25	920,03	1.092,04
2015**	680.153	148.327	21,8%	25,23	78,91	869,70	1.042,54
2016	626.988	140.993	22,5%	25,90	82,95	886,29	1.067,62
2017	611.129	130.000	21,3%	25,37	83,36	909,24	1.095,34
2018	633.388	134.302	21,2%	25,73	88,94	955,09	1.151,95
<b>Neue Bundesländer</b>							
1997	188.433	626	0,3%	5,74	16,26	862,17	944,82
2000	171.071	28.045	16,4%	15,68	40,21	755,02	854,87
2005	130.757	90.619	69,3%	40,63	114,57	753,17	940,04
2006	105.376	70.270	66,7%	38,08	107,66	761,06	942,54
2007	113.725	78.037	68,6%	39,53	109,96	742,23	927,16
2008	114.077	78.159	68,5%	39,13	108,25	737,91	922,17
2009	108.190	71.783	66,3%	42,01	115,21	722,35	914,13
2010	110.361	77.773	70,5%	41,05	113,04	727,72	917,90
2011	112.196	82.749	73,8%	39,33	109,02	735,55	924,01
2012	100.594	59.494	59,1%	28,89	86,46	823,03	997,55
2013	102.854	58.526	56,9%	23,73	72,68	855,87	1.020,99
2014*	137.056	49.112	35,8%	23,13	71,26	862,53	1.026,94
2015*	169.503	56.293	33,2%	26,21	78,20	824,05	994,54
2014**	136.841	49.112	35,9%	23,13	71,26	862,53	1.026,94
2015**	169.323	56.293	33,2%	26,21	78,20	824,05	994,54
2016	156.730	56.668	36,2%	26,95	81,75	835,05	1.011,16
2017	147.690	46.517	31,5%	26,76	85,28	875,25	1.062,05
2018	150.971	45.496	30,1%	26,96	91,77	934,58	1.134,77
<b>Deutschland</b>							
1997	836.625	2.429	0,3%	5,88	17,96	935,47	1.017,97
2000	878.521	127.350	14,5%	13,95	35,43	759,27	846,33
2005	773.267	318.910	41,2%	39,00	116,06	802,17	992,03
2006	756.993	303.703	40,1%	37,79	113,62	811,58	1.002,29
2007	704.461	323.387	45,9%	38,39	115,24	806,33	1.000,59
2008	710.410	331.262	46,6%	38,33	114,63	802,09	996,92
2009	696.957	314.945	45,2%	39,42	117,00	791,63	989,38
2010	673.546	319.935	47,5%	38,03	113,02	797,09	990,62
2011	698.753	336.856	48,2%	36,25	109,15	810,97	1.003,65
2012	650.767	256.038	39,3%	27,03	86,59	889,60	1.067,82
2013	648.259	238.019	36,7%	23,55	77,50	923,47	1.097,01
2014*	823.631	196.645	23,9%	23,47	75,73	905,67	1.075,59
2015*	888.521	204.620	23,0%	25,50	78,74	857,14	1.029,31
2014**	759.224	196.645	25,9%	23,47	75,73	905,67	1.075,59
2015**	849.476	204.620	24,1%	25,50	78,74	857,14	1.029,31
2016	783.718	197.661	25,2%	26,20	82,60	871,60	1.050,95
2017	758.819	176.517	23,3%	25,74	83,83	900,28	1.085,84
2018	784.359	179.798	22,9%	26,04	89,69	949,90	1.147,88

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Vor Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR.<sup>2</sup> Berechnung der durchschnittlichen Höhe der Abschläge (brutto):
$$\frac{\text{durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto)}}{\text{Abschlagsmonate} \cdot 0,003} = \frac{[(\text{durchschnittlicher Rentenzahlbetrag} \cdot \text{Bruttorentenfaktor}) / (1 - (\text{durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate} \cdot 0,003))] - (\text{durchschnittlicher Rentenzahlbetrag} \cdot \text{Bruttorentenfaktor})}{\text{Abschlagsmonate} \cdot 0,003}$$
<sup>3</sup> Nach Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR unter Berücksichtigung des geminderten Zugangsfaktors; (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").<sup>4</sup> Bruttorente vor Abzug der Abschläge und des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR.

\* Sondereffekt durch "neue Westrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Nullrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Abschläge im Rentenzugang: Altersrenten Männer

Jahr	Renten wegen Alters insgesamt	darunter: Altersrentenzugänge mit Abschlägen					
		Fallzahlen	Anteil an Spalte 1	Durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate	Durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) <sup>1</sup> - in € / Monat -	nachrichtlich: Durchschnittlicher	
						Rentenzahlbetrag <sup>2</sup> - in € / Monat -	Rentenbetrag vor Abschlag <sup>3</sup> - in € / Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>							
1997	309.585	1.658	0,5%	6,04	19,41	986,59	1.071,12
2000	335.797	39.876	11,9%	23,77	80,63	986,00	1.130,72
2005	313.706	130.741	41,7%	34,66	127,64	1.008,13	1.227,51
2006	314.126	128.439	40,9%	33,53	126,32	1.032,46	1.255,84
2007	297.859	128.372	43,1%	32,84	125,54	1.047,15	1.274,26
2008	293.068	124.219	42,4%	32,38	124,79	1.054,39	1.284,62
2009	278.683	108.849	39,1%	32,49	126,07	1.060,28	1.293,44
2010	262.072	106.252	40,5%	30,35	118,01	1.071,00	1.296,11
2011	273.693	111.932	40,9%	28,15	110,89	1.090,92	1.313,08
2012	274.267	101.408	37,0%	22,98	92,07	1.128,30	1.335,45
2013	279.486	99.403	35,6%	22,66	91,55	1.137,99	1.346,76
2014*	328.370	81.062	24,7%	23,75	92,33	1.091,11	1.295,82
2015*	337.327	68.741	20,4%	24,97	95,51	1.064,56	1.275,05
2014**	328.304	81.062	24,7%	23,75	92,33	1.091,11	1.295,82
2015**	337.210	68.741	20,4%	24,97	95,51	1.064,56	1.275,05
2016	295.859	63.757	21,5%	25,42	100,41	1.094,72	1.316,64
2017	287.184	55.562	19,3%	24,60	100,90	1.137,64	1.367,09
2018	295.455	57.584	19,5%	25,12	108,95	1.200,91	1.445,56
<b>Neue Bundesländer</b>							
1997	96.182	585	0,6%	5,91	17,14	881,72	966,75
2000	78.967	11.880	15,0%	28,44	85,86	853,05	1.006,30
2005	69.696	47.469	68,1%	36,65	115,61	853,93	1.051,52
2006	55.734	36.007	64,6%	32,80	104,20	870,32	1.058,94
2007	57.888	36.448	63,0%	32,67	102,92	860,32	1.050,14
2008	56.001	33.218	59,3%	31,74	99,95	861,06	1.049,70
2009	50.129	26.646	53,2%	33,96	105,29	839,23	1.033,48
2010	47.301	27.923	59,0%	32,63	101,57	846,33	1.037,61
2011	47.758	29.929	62,7%	29,92	93,19	852,94	1.038,25
2012	52.448	27.679	52,8%	23,91	77,31	903,76	1.077,77
2013	57.666	30.940	53,7%	22,47	73,19	913,80	1.085,68
2014*	80.509	25.756	32,0%	22,51	72,44	902,71	1.072,64
2015*	85.590	22.876	26,7%	24,82	79,24	885,75	1.064,19
2014**	80.509	25.756	32,0%	22,51	72,44	902,71	1.072,64
2015**	85.590	22.876	26,7%	24,82	79,24	885,75	1.064,19
2016	76.434	22.747	29,8%	25,71	82,37	885,55	1.067,99
2017	71.915	17.937	24,9%	25,47	87,11	943,67	1.140,24
2018	73.028	17.014	23,3%	25,63	93,48	1.005,49	1.215,61
<b>Deutschland</b>							
1997	405.767	2.243	0,6%	6,01	18,83	959,24	1.044,26
2000	414.764	51.756	12,5%	24,84	82,17	955,48	1.102,62
2005	383.402	178.210	46,5%	35,19	124,64	967,06	1.180,67
2006	369.860	164.446	44,5%	33,37	121,45	996,96	1.213,12
2007	355.747	164.820	46,3%	32,80	120,53	1.005,83	1.224,93
2008	349.069	157.437	45,1%	32,25	119,43	1.013,60	1.234,39
2009	328.812	135.495	41,2%	32,78	127,44	1.060,28	1.295,86
2010	309.373	134.175	43,4%	30,83	114,93	1.024,25	1.242,63
2011	321.451	141.861	44,1%	28,52	107,40	1.040,71	1.255,31
2012	326.715	129.087	39,5%	23,18	89,04	1.080,15	1.280,45
2013	337.152	130.343	38,7%	22,61	87,14	1.084,77	1.284,73
2014*	408.879	106.818	26,1%	23,45	87,36	1.045,68	1.241,79
2015*	422.917	91.617	21,7%	24,94	91,47	1.019,91	1.222,55
2014**	408.813	106.818	26,1%	23,45	87,36	1.045,68	1.241,79
2015**	422.800	91.617	21,7%	24,94	91,47	1.019,91	1.222,55
2016	372.293	86.504	23,2%	25,50	95,69	1.039,72	1.250,82
2017	359.099	73.499	20,5%	24,81	97,60	1.090,30	1.311,10
2018	368.483	74.598	20,2%	25,24	105,53	1.156,34	1.393,69

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Vor Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR.

Berechnung der durchschnittlichen Höhe der Abschläge (brutto):

durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) = [(durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor) / (1 - (durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate \* 0,003))] - (durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor).

<sup>2</sup> Nach Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR unter Berücksichtigung des geminderten Zugangsfaktors;

(zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>3</sup> Bruttorente vor Abzug der Abschläge und des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR.

\* Sonderereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge



## Abschläge im Rentenzugang: Altersrenten Frauen

Jahr	Altersrenten insgesamt	darunter: Altersrentenzugänge mit Abschlägen					
		Fallzahlen	Anteil an Spalte 1	Durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate	Durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) <sup>1</sup> - in € / Monat -	nachrichtlich: Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag <sup>2</sup> - in € / Monat -	Rentenbetrag vor Abschlag <sup>3</sup> - in € / Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>							
1997	338.607	145	0,0%	4,62	10,00	667,32	721,36
2000	371.653	59.429	16,0%	6,56	13,02	609,15	661,77
2005	328.804	97.550	29,7%	43,30	93,11	571,64	716,77
2006	337.491	104.994	31,1%	42,80	92,70	575,18	721,94
2007	292.877	116.978	39,9%	43,72	96,85	584,84	738,42
2008	303.265	128.884	42,5%	43,57	98,88	597,83	756,49
2009	310.084	134.313	43,3%	43,64	101,33	610,93	773,96
2010	301.113	135.910	45,1%	42,30	99,55	622,64	784,45
2011	312.864	142.175	45,4%	40,83	97,60	634,46	796,77
2012	275.906	95.136	34,5%	30,18	74,25	676,81	820,10
2013	265.919	80.090	30,1%	24,54	61,94	706,63	841,35
2014*	358.205	66.471	18,6%	23,37	59,16	711,39	843,82
2015*	381.691	79.586	20,9%	25,46	64,27	701,38	841,39
2014**	294.079	66.471	22,6%	23,37	59,16	711,39	843,82
2015**	342.943	79.586	23,2%	25,46	64,27	701,38	841,39
2016	331.129	77.236	23,3%	26,30	67,97	714,24	861,49
2017	323.945	74.438	23,0%	25,94	69,38	738,75	891,61
2018	337.933	76.718	22,7%	26,19	73,15	770,58	930,80
<b>Neue Bundesländer</b>							
1997	92.251	41	0,0%	3,24	6,17	583,29	634,37
2000	92.104	16.165	17,6%	6,30	14,20	682,97	751,12
2005	61.061	43.150	70,7%	45,00	109,87	642,32	813,85
2006	49.642	34.263	69,0%	43,62	106,74	646,23	815,65
2007	55.837	41.589	74,5%	45,55	111,31	638,74	814,56
2008	58.076	44.941	77,4%	44,59	110,19	646,89	823,71
2009	58.061	45.137	77,7%	46,75	117,88	653,34	840,47
2010	63.060	49.850	79,1%	45,77	116,41	661,29	847,80
2011	64.438	52.820	82,0%	44,66	114,68	669,03	855,97
2012	48.146	31.815	66,1%	33,22	92,24	752,78	925,57
2013	45.188	27.586	61,0%	25,15	71,51	790,89	947,82
2014*	56.547	23.356	41,3%	23,82	69,77	818,22	976,36
2015*	83.913	33.417	39,8%	27,17	77,15	781,82	946,54
2014**	56.332	23.356	41,5%	23,82	69,77	818,22	976,36
2015**	83.733	33.417	39,9%	27,17	77,15	781,82	946,54
2016	80.296	33.921	42,2%	27,79	81,10	801,18	972,82
2017	75.775	28.580	37,7%	27,58	83,79	832,30	1.012,64
2018	77.943	28.482	36,5%	27,75	90,42	892,23	1.086,15
<b>Deutschland</b>							
1997	430.858	186	0,0%	4,32	9,11	648,79	702,67
2000	463.757	75.594	16,3%	6,50	13,27	624,94	680,71
2005	389.865	140.700	36,1%	43,82	98,07	593,32	745,97
2006	387.133	139.257	36,0%	43,00	96,12	592,66	745,08
2007	348.714	158.567	45,5%	44,20	100,54	598,97	758,21
2008	361.341	173.825	48,1%	43,83	101,67	610,52	773,25
2009	368.145	179.450	48,7%	44,43	105,35	621,60	790,35
2010	364.173	185.760	51,0%	43,23	103,86	633,01	800,80
2011	377.302	194.995	51,7%	41,87	102,01	643,82	812,15
2012	324.052	126.951	39,2%	30,94	78,53	695,85	846,05
2013	311.107	107.676	34,6%	24,70	64,34	728,22	868,30
2014*	414.752	89.827	21,7%	23,49	61,87	739,17	877,91
2015*	465.604	113.003	24,3%	25,96	67,92	725,17	872,14
2014**	350.411	89.827	25,6%	23,49	61,87	739,17	877,91
2015**	426.676	113.003	26,5%	25,96	67,92	725,17	872,14
2016	411.425	111.157	27,0%	26,75	71,81	740,77	894,80
2017	399.720	103.018	25,8%	26,39	73,19	764,71	924,30
2018	415.876	105.200	25,3%	26,62	77,67	803,52	972,79

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Vor Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR.

Berechnung der durchschnittlichen Höhe der Abschläge (brutto):  
 durchschnittliche Höhe der Abschläge (brutto) = [(durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor) / (1 - (durchschnittliche Anzahl der Abschlagsmonate \* 0,003))] - (durchschnittlicher Rentenzahlbetrag \* Bruttorentenfaktor).

<sup>2</sup> Nach Abzug des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR unter Berücksichtigung des geminderten Zugangsfaktors;  
 (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>3</sup> Bruttorente vor Abzug der Abschläge und des Eigenanteils des Rentners zur KvDR und PvdR.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer und Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:				darunter Zeitrente	
		wegen		an Bergleute wegen		Anzahl	Anteil an Ingesamt
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>2</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>3</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres		
<b>Alte Bundesländer</b>							
1960	275.758	120.127	138.856	5.996	10.779	x	x
1965	254.020	90.945	156.660	4.112	2.303	x	x
1970	289.067	76.368	207.624	3.872	1.203	x	x
1975	288.257	35.923	247.968	1.980	2.386	22.110	7,7%
1980	315.854	23.156	285.528	3.043	4.127	38.637	12,2%
1985	228.667	27.994	195.308	2.139	3.226	41.178	18,0%
1990	197.953	27.206	166.854	2.237	1.656	32.347	16,3%
1993	214.036	30.802	180.417	1.943	874	28.093	13,1%
1995	226.317	30.201	194.128	1.707	281	36.857	16,3%
2000	171.907	23.856	146.536	1.471	44	39.257	22,8%
2005	129.665	22.362	106.648	624	31	56.760	43,8%
2006	127.156	19.828	105.421	561	1.346	56.513	44,4%
2007	127.433	20.261	105.140	544	1.488	58.939	46,3%
2008	129.307	19.676	107.627	446	1.558	61.302	47,4%
2009	135.748	19.228	114.204	436	1.880	64.891	47,8%
2010	144.466	19.661	122.453	435	1.917	69.563	48,2%
2011	143.663	18.710	122.829	394	1.730	70.844	49,3%
2012	142.635	18.465	122.221	338	1.611	69.503	48,7%
2013	140.563	17.689	121.008	329	1.537	68.574	48,8%
2014	136.691	16.234	118.683	283	1.491	67.113	49,1%
2015	139.646	16.164	121.782	297	1.403	68.000	48,7%
2016	139.833	15.861	122.577	263	1.132	68.588	49,0%
2017	132.516	14.334	117.103	195	884	64.257	48,5%
2018	133.968	16.277	116.829	161	701	64.217	47,9%
<b>Neue Bundesländer</b>							
1993 <sup>1</sup>	57.505	2.505	54.973	20	7	9.269	16,1%
1995	67.677	4.089	63.185	383	20	14.102	20,8%
2000	42.175	4.894	36.466	796	19	11.691	27,7%
2005	34.295	5.955	27.748	568	24	18.026	52,6%
2006	32.559	5.121	26.909	511	18	17.444	53,6%
2007	34.082	5.422	28.139	499	22	18.398	54,0%
2008	33.532	5.383	27.705	428	16	17.957	53,6%
2009	37.280	5.324	31.446	491	19	20.438	54,8%
2010	38.212	5.314	32.400	489	9	20.596	53,9%
2011	36.575	4.854	31.265	445	11	20.143	55,1%
2012	36.048	4.738	30.930	369	11	19.080	52,9%
2013	36.119	4.599	31.188	322	10	19.172	53,1%
2014	34.093	4.104	29.686	291	12	18.429	54,1%
2015	34.682	3.864	30.565	249	4	18.381	53,0%
2016	34.163	3.690	30.240	229	4	18.042	52,8%
2017	33.122	3.382	29.520	220	-	17.379	52,5%
2018	34.010	3.779	30.049	182	-	17.777	52,3%
<b>Deutschland</b>							
1993	271.541	33.307	235.390	1.963	881	37.362	13,8%
1995	293.994	34.290	257.313	2.090	301	50.959	17,3%
2000	214.082	28.750	183.002	2.267	63	50.948	23,8%
2005	163.960	28.317	134.396	1.192	55	74.786	45,6%
2006	159.715	24.949	132.330	1.072	1.364	73.957	46,3%
2007	161.515	25.683	133.279	1.043	1.510	77.337	47,9%
2008	162.839	25.059	135.332	874	1.574	79.259	48,7%
2009	173.028	24.552	145.650	927	1.899	85.329	49,3%
2010	182.678	24.975	154.853	924	1.926	90.159	49,4%
2011	180.238	23.564	154.094	839	1.741	90.987	50,5%
2012	178.683	23.203	153.151	707	1.622	88.583	49,6%
2013	176.682	22.288	152.196	651	1.547	87.746	49,7%
2014	170.784	20.338	148.369	574	1.503	85.542	50,1%
2015	174.328	20.028	152.347	546	1.407	86.381	49,6%
2016	173.996	19.551	152.817	492	1.136	86.630	49,8%
2017	165.638	17.716	146.623	415	884	81.636	49,3%
2018	167.978	20.056	146.878	343	701	81.994	48,8%

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanzüge

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

Hinweis: Vor 1974 wurde das Merkmal Zeitrente nicht statistisch erfasst.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge sowie Angaben der Knappschaft

# Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:				darunter Zeitrente	
		wegen		an Bergleute wegen		Anzahl	Anteil an Ingesamt
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>2</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>3</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres		
<b>Alte Bundesländer</b>							
1960	136.864	61.778	75.086	x	x	x	x
1965	136.356	49.655	86.701	x	x	x	x
1970	152.389	39.877	112.512	x	x	x	x
1975	130.405	19.088	111.317	x	x	10.901	8,4%
1980	150.421	18.587	124.679	3.028	4.127	19.815	13,2%
1985	142.729	22.723	114.659	2.121	3.226	24.065	16,9%
1990	134.755	23.398	107.504	2.197	1.656	18.977	14,1%
1993	145.455	26.498	116.207	1.876	874	14.971	10,3%
1995	149.507	26.101	121.495	1.630	281	19.161	12,8%
2000	107.391	20.374	85.549	1.424	44	19.253	17,9%
2005	72.080	13.562	57.886	601	31	27.684	38,4%
2006	70.823	11.910	57.035	532	1.346	27.471	38,8%
2007	70.419	11.496	56.919	516	1.488	28.453	40,4%
2008	69.385	10.962	56.453	412	1.558	28.681	41,3%
2009	71.857	10.515	59.056	406	1.880	30.175	42,0%
2010	75.943	10.320	63.303	403	1.917	32.457	42,7%
2011	74.897	9.800	63.000	367	1.730	32.600	43,5%
2012	73.108	9.225	61.963	309	1.611	31.857	43,6%
2013	71.267	8.466	60.970	294	1.537	31.354	44,0%
2014	68.821	7.728	59.350	252	1.491	30.664	44,6%
2015	69.556	7.307	60.582	264	1.403	30.985	44,5%
2016	68.663	7.005	60.288	238	1.132	30.906	45,0%
2017	65.034	6.339	57.636	175	884	28.841	44,3%
2018	64.421	7.086	56.483	151	701	27.685	43,0%
<b>Neue Bundesländer</b>							
1993 <sup>1</sup>	25.345	1.405	23.919	14	7	2.711	10,7%
1995	34.786	2.629	31.880	257	20	5.312	15,3%
2000	24.390	3.616	20.119	636	19	5.539	22,7%
2005	19.276	3.746	15.034	472	24	9.281	48,1%
2006	18.363	3.167	14.757	421	18	9.165	49,9%
2007	19.016	3.145	15.454	395	22	9.541	50,2%
2008	18.638	3.173	15.095	354	16	9.182	49,3%
2009	20.469	3.050	17.006	394	19	10.505	51,3%
2010	20.746	2.994	17.354	389	9	10.424	50,2%
2011	19.696	2.649	16.675	361	11	10.143	51,5%
2012	19.058	2.548	16.202	297	11	9.528	50,0%
2013	18.799	2.357	16.175	257	10	9.515	50,6%
2014	17.819	2.133	15.435	239	12	9.182	51,5%
2015	17.862	1.939	15.717	202	4	9.139	51,2%
2016	17.463	1.726	15.540	193	4	8.877	50,8%
2017	17.021	1.592	15.243	186	-	8.524	50,1%
2018	17.122	1.776	15.201	145	-	8.540	49,9%
<b>Deutschland</b>							
1993	170.800	27.903	140.126	1.890	881	17.682	10,4%
1995	184.293	28.730	153.375	1.887	301	24.473	13,3%
2000	131.781	23.990	105.668	2.060	63	24.792	18,8%
2005	91.356	17.308	72.920	1.073	55	36.965	40,5%
2006	89.186	15.077	71.792	953	1.364	36.636	41,1%
2007	89.435	14.641	72.373	911	1.510	37.994	42,5%
2008	88.023	14.135	71.548	766	1.574	37.863	43,0%
2009	92.326	13.565	76.062	800	1.899	40.680	44,1%
2010	96.689	13.314	80.657	792	1.926	42.881	44,3%
2011	94.593	12.449	79.675	728	1.741	42.743	45,2%
2012	92.166	11.773	78.165	606	1.622	41.385	44,9%
2013	90.066	10.823	77.145	551	1.547	40.869	45,4%
2014	86.640	9.861	74.785	491	1.503	39.846	46,0%
2015	87.418	9.246	76.299	466	1.407	40.124	45,9%
2016	86.126	8.731	75.828	431	1.136	39.783	46,2%
2017	82.055	7.931	72.879	361	884	37.365	45,5%
2018	81.543	8.862	71.684	296	701	36.225	44,4%

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

Hinweis: Vor 1974 wurde das Merkmal Zeitrente nicht statistisch erfasst.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:				darunter Zeitrente	
		wegen		an Bergleute wegen		Anzahl	Anteil an Ingesamt
teilweiser Erwerbsminderung <sup>2</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>3</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres				
<b>Alte Bundesländer</b>							
1960	108.401	54.257	54.144	x	x	x	x
1965	101.249	37.266	63.983	x	x	x	x
1970	123.809	33.805	90.004	x	x	x	x
1975	147.960	15.475	132.485	x	x	11.209	7,6%
1980	165.433	4.569	160.849	15	x	18.822	11,4%
1985	85.938	5.271	80.649	18	x	17.113	19,9%
1990	63.198	3.808	59.350	40	x	13.370	21,2%
1993	68.581	4.304	64.210	67	x	13.122	19,1%
1995	76.810	4.100	72.633	77	x	17.696	23,0%
2000	64.516	3.482	60.987	47	x	20.004	31,0%
2005	57.585	8.800	48.762	23	x	29.076	50,5%
2006	56.333	7.918	48.386	29	x	29.042	51,6%
2007	57.014	8.765	48.221	28	x	30.486	53,5%
2008	59.922	8.714	51.174	34	x	32.621	54,4%
2009	63.891	8.713	55.148	30	x	34.716	54,3%
2010	68.523	9.341	59.150	32	x	37.106	54,2%
2011	68.766	8.910	59.829	27	x	38.244	55,6%
2012	69.527	9.240	60.258	29	x	37.646	54,1%
2013	69.296	9.223	60.038	35	x	37.220	53,7%
2014	67.870	8.506	59.333	31	x	36.449	53,7%
2015	70.090	8.857	61.200	33	x	37.015	52,8%
2016	71.170	8.856	62.289	25	x	37.682	52,9%
2017	67.482	7.995	59.467	20	x	35.416	52,5%
2018	69.547	9.191	60.346	10	x	36.532	52,5%
<b>Neue Bundesländer</b>							
1993 <sup>1</sup>	32.160	1.100	31.054	6	x	6.558	20,4%
1995	32.891	1.460	31.305	126	x	8.790	26,7%
2000	17.785	1.278	16.347	160	x	6.152	34,6%
2005	15.019	2.209	12.714	96	x	8.745	58,2%
2006	14.196	1.954	12.152	90	x	8.279	58,3%
2007	15.066	2.277	12.685	104	x	8.857	58,8%
2008	14.894	2.210	12.610	74	x	8.775	58,9%
2009	16.811	2.274	14.440	97	x	9.933	59,1%
2010	17.466	2.320	15.046	100	x	10.172	58,2%
2011	16.879	2.205	14.590	84	x	10.000	59,2%
2012	16.990	2.190	14.728	72	x	9.552	56,2%
2013	17.320	2.242	15.013	65	x	9.657	55,8%
2014	16.274	1.971	14.251	52	x	9.247	56,8%
2015	16.820	1.925	14.848	47	x	9.242	54,9%
2016	16.700	1.964	14.700	36	x	9.165	54,9%
2017	16.101	1.790	14.277	34	x	8.855	55,0%
2018	16.888	2.003	14.848	37	x	9.237	54,7%
<b>Deutschland</b>							
1993	100.741	5.404	95.264	73	x	19.680	19,5%
1995	109.701	5.560	103.938	203	x	26.486	24,1%
2000	82.301	4.760	77.334	207	x	26.156	31,8%
2005	72.604	11.009	61.476	119	x	37.821	52,1%
2006	70.529	9.872	60.538	119	x	37.321	52,9%
2007	72.080	11.042	60.906	132	x	39.343	54,6%
2008	74.816	10.924	63.784	108	x	41.396	55,3%
2009	80.702	10.987	69.588	127	x	44.649	55,3%
2010	85.989	11.661	74.196	132	x	47.278	55,0%
2011	85.645	11.115	74.419	111	x	48.244	56,3%
2012	86.517	11.430	74.986	101	x	47.198	54,6%
2013	86.616	11.465	75.051	100	x	46.877	54,1%
2014	84.144	10.477	73.584	83	x	45.696	54,3%
2015	86.910	10.782	76.048	80	x	46.257	53,2%
2016	87.870	10.820	76.989	61	x	46.847	53,3%
2017	83.583	9.785	73.744	54	x	44.271	53,0%
2018	86.435	11.194	75.194	47	x	45.769	53,0%

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

Hinweis: Vor 1974 wurde das Merkmal Zeitrente nicht statistisch erfasst.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer und Frauen – Anteile in %

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>2</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>3</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	100	43,6	50,4	2,2	3,9
1965	100	35,8	61,7	1,6	0,9
1970	100	26,4	71,8	1,3	0,4
1975	100	12,5	86,0	0,7	0,8
1980	100	7,3	90,4	1,0	1,3
1985	100	12,2	85,4	0,9	1,4
1990	100	13,7	84,3	1,1	0,8
1993	100	14,4	84,3	0,9	0,4
1995	100	13,3	85,8	0,8	0,1
2000	100	13,9	85,2	0,9	0,0
2005	100	17,2	82,2	0,5	0,0
2006	100	15,6	82,9	0,4	1,1
2007	100	15,9	82,5	0,4	1,2
2008	100	15,2	83,2	0,3	1,2
2009	100	14,2	84,1	0,3	1,4
2010	100	13,6	84,8	0,3	1,3
2011	100	13,0	85,5	0,3	1,2
2012	100	12,9	85,7	0,2	1,1
2013	100	12,6	86,1	0,2	1,1
2014	100	11,9	86,8	0,2	1,1
2015	100	11,6	87,2	0,2	1,0
2016	100	11,3	87,7	0,2	0,8
2017	100	10,8	88,4	0,1	0,7
2018	100	12,1	87,2	0,1	0,5
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	100	4,4	95,6	0,0	0,0
1995	100	6,0	93,4	0,6	0,0
2000	100	11,6	86,5	1,9	0,0
2005	100	17,4	80,9	1,7	0,1
2006	100	15,7	82,6	1,6	0,1
2007	100	15,9	82,6	1,5	0,1
2008	100	16,1	82,6	1,3	0,0
2009	100	14,3	84,4	1,3	0,1
2010	100	13,9	84,8	1,3	0,0
2011	100	13,3	85,5	1,2	0,0
2012	100	13,1	85,8	1,0	0,0
2013	100	12,7	86,3	0,9	0,0
2014	100	12,0	87,1	0,9	0,0
2015	100	11,1	88,1	0,7	0,0
2016	100	10,8	88,5	0,7	0,0
2017	100	10,2	89,1	0,7	-
2018	100	11,1	88,4	0,5	-
<b>Deutschland</b>					
1993	100	12,3	86,7	0,7	0,3
1995	100	11,7	87,5	0,7	0,1
2000	100	13,4	85,5	1,1	0,0
2005	100	17,3	82,0	0,7	0,0
2006	100	15,6	82,9	0,7	0,9
2007	100	15,9	82,5	0,6	0,9
2008	100	15,4	83,1	0,5	1,0
2009	100	14,2	84,2	0,5	1,1
2010	100	13,7	84,8	0,5	1,1
2011	100	13,1	85,5	0,5	1,0
2012	100	13,0	85,7	0,4	0,9
2013	100	12,6	86,1	0,4	0,9
2014	100	11,9	86,9	0,3	0,9
2015	100	11,5	87,4	0,3	0,8
2016	100	11,2	87,8	0,3	0,7
2017	100	10,7	88,5	0,3	0,5
2018	100	11,9	87,4	0,2	0,4

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge sowie Angaben der Knappschaft

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer – Anteile in %

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>2</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>3</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	100	45,1	54,9	x	x
1965	100	36,4	63,6	x	x
1970	100	26,2	73,8	x	x
1975	100	14,6	85,4	x	x
1980	100	12,4	82,9	2,0	2,7
1985	100	15,9	80,3	1,5	2,3
1990	100	17,4	79,8	1,6	1,2
1993	100	18,2	79,9	1,3	0,6
1995	100	17,5	81,3	1,1	0,2
2000	100	19,0	79,7	1,3	0,0
2005	100	18,8	80,3	0,8	0,0
2006	100	16,8	80,5	0,8	1,9
2007	100	16,3	80,8	0,7	2,1
2008	100	15,8	81,4	0,6	2,2
2009	100	14,6	82,2	0,6	2,6
2010	100	13,6	83,4	0,5	2,5
2011	100	13,1	84,1	0,5	2,3
2012	100	12,6	84,8	0,4	2,2
2013	100	11,9	85,6	0,4	2,2
2014	100	11,2	86,2	0,4	2,2
2015	100	10,5	87,1	0,4	2,0
2016	100	10,2	87,8	0,3	1,6
2017	100	9,7	88,6	0,3	1,4
2018	100	11,0	87,7	0,2	1,1
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	100	5,5	94,4	0,1	0,0
1995	100	7,6	91,6	0,7	0,1
2000	100	14,8	82,5	2,6	0,1
2005	100	19,4	78,0	2,4	0,1
2006	100	17,2	80,4	2,3	0,1
2007	100	16,5	81,3	2,1	0,1
2008	100	17,0	81,0	1,9	0,1
2009	100	14,9	83,1	1,9	0,1
2010	100	14,4	83,6	1,9	0,0
2011	100	13,4	84,7	1,8	0,1
2012	100	13,4	85,0	1,6	0,1
2013	100	12,5	86,0	1,4	0,1
2014	100	12,0	86,6	1,3	0,1
2015	100	10,9	88,0	1,1	0,0
2016	100	9,9	89,0	1,1	0,0
2017	100	9,4	89,6	1,1	-
2018	100	10,4	88,8	0,8	-
<b>Deutschland</b>					
1993	100	16,3	82,0	1,1	0,5
1995	100	15,6	83,2	1,0	0,2
2000	100	18,2	80,2	1,6	0,0
2005	100	18,9	79,8	1,2	0,1
2006	100	16,9	80,5	1,1	1,5
2007	100	16,4	80,9	1,0	1,7
2008	100	16,1	81,3	0,9	1,8
2009	100	14,7	82,4	0,9	2,1
2010	100	13,8	83,4	0,8	2,0
2011	100	13,2	84,2	0,8	1,8
2012	100	12,8	84,8	0,7	1,8
2013	100	12,0	85,7	0,6	1,7
2014	100	11,4	86,3	0,6	1,7
2015	100	10,6	87,3	0,5	1,6
2016	100	10,1	88,0	0,5	1,3
2017	100	9,7	88,8	0,4	1,1
2018	100	10,9	87,9	0,4	0,9

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten

### Frauen – Anteile in %

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>2</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>3</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	100	50,1	49,9	x	x
1965	100	36,8	63,2	x	x
1970	100	27,3	72,7	x	x
1975	100	10,5	89,5	x	x
1980	100	2,8	97,2	0,0	x
1985	100	6,1	93,8	0,0	x
1990	100	6,0	93,9	0,1	x
1993	100	6,3	93,6	0,1	x
1995	100	5,3	94,6	0,1	x
2000	100	5,4	94,5	0,1	x
2005	100	15,3	84,7	0,0	x
2006	100	14,1	85,9	0,1	x
2007	100	15,4	84,6	0,0	x
2008	100	14,5	85,4	0,1	x
2009	100	13,6	86,3	0,0	x
2010	100	13,6	86,3	0,0	x
2011	100	13,0	87,0	0,0	x
2012	100	13,3	86,7	0,0	x
2013	100	13,3	86,6	0,1	x
2014	100	12,5	87,4	0,0	x
2015	100	12,6	87,3	0,0	x
2016	100	12,4	87,5	0,0	x
2017	100	11,8	88,1	0,0	x
2018	100	13,2	86,8	0,0	x
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	100	3,4	96,6	0,0	x
1995	100	4,4	95,2	0,4	x
2000	100	7,2	91,9	0,9	x
2005	100	14,7	84,7	0,6	x
2006	100	13,8	85,6	0,6	x
2007	100	15,1	84,2	0,7	x
2008	100	14,8	84,7	0,5	x
2009	100	13,5	85,9	0,6	x
2010	100	13,3	86,1	0,6	x
2011	100	13,1	86,4	0,5	x
2012	100	12,9	86,7	0,4	x
2013	100	12,9	86,7	0,4	x
2014	100	12,1	87,6	0,3	x
2015	100	11,4	88,3	0,3	x
2016	100	11,8	88,0	0,2	x
2017	100	11,1	88,7	0,2	x
2018	100	11,9	87,9	0,2	x
<b>Deutschland</b>					
1993	100	5,4	94,6	0,1	x
1995	100	5,1	94,7	0,2	x
2000	100	5,8	94,0	0,3	x
2005	100	15,2	84,7	0,2	x
2006	100	14,0	85,8	0,2	x
2007	100	15,3	84,5	0,2	x
2008	100	14,6	85,3	0,1	x
2009	100	13,6	86,2	0,2	x
2010	100	13,6	86,3	0,2	x
2011	100	13,0	86,9	0,1	x
2012	100	13,2	86,7	0,1	x
2013	100	13,2	86,6	0,1	x
2014	100	12,5	87,5	0,1	x
2015	100	12,4	87,5	0,1	x
2016	100	12,3	87,6	0,1	x
2017	100	11,7	88,2	0,1	x
2018	100	13,0	87,0	0,1	x

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Arbeitsmarktbedingte Erwerbsminderungsrenten\* Männer und Frauen

Jahr	arbeitsmarktbedingte Erwerbsminderungsrenten insgesamt <sup>1</sup>		davon		nachrichtlich	
			Renten- neuzugänge	durch Renten- änderung zugegangen	Durch- schnittlicher Renten- zahlbetrag	Durch- schnittlicher Erstattungs- betrag <sup>3</sup>
	Anzahl	Anteil in % <sup>2</sup>	Anzahl	Anzahl	- in €/Monat -	- in €/Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>						
2001	9.507	5,8	6.488	3.019	724,38	x
2002	20.218	13,5	10.228	9.990	745,21	x
2003	21.315	14,4	10.848	10.467	730,28	x
2004	22.549	15,6	11.581	10.968	708,47	x
2005	23.106	16,5	12.989	10.117	695,47	x
2006	22.499	16,5	13.648	8.851	691,63	x
2007	21.306	15,6	12.421	8.885	677,67	x
2008	21.403	15,5	12.405	8.998	664,40	x
2009	21.757	15,0	12.724	9.033	664,58	x
2010	22.417	14,6	13.464	8.953	657,37	x
2011	22.060	14,5	13.085	8.975	654,14	x
2012	20.777	13,8	12.478	8.299	654,89	x
2013	20.687	13,9	12.272	8.415	650,34	x
2014	19.503	13,5	11.866	7.637	668,41	x
2015	19.332	13,1	11.654	7.678	714,23	x
2016	19.919	13,5	11.795	8.124	735,90	x
2017	19.221	13,7	11.034	8.187	757,96	x
2018	18.154	12,8	10.369	7.785	780,27	x
<b>Neue Bundesländer</b>						
2001	2.967	7,3	2.228	739	698,46	x
2002	6.104	15,7	3.547	2.557	726,02	x
2003	6.292	16,2	3.851	2.441	715,96	x
2004	6.354	16,7	3.968	2.386	704,17	x
2005	6.137	16,8	4.001	2.136	689,87	x
2006	5.820	16,9	4.034	1.786	681,88	x
2007	5.747	16,0	3.877	1.870	667,04	x
2008	5.831	16,4	3.780	2.051	649,14	x
2009	6.388	16,2	4.119	2.269	651,14	x
2010	6.164	15,2	3.916	2.248	659,66	x
2011	5.616	14,6	3.648	1.968	654,31	x
2012	5.649	14,8	3.632	2.017	656,85	x
2013	5.430	14,2	3.410	2.020	671,36	x
2014	4.912	13,7	3.185	1.727	689,23	x
2015	4.819	13,3	3.137	1.682	735,66	x
2016	4.604	12,8	2.836	1.768	763,81	x
2017	4.533	13,0	2.728	1.805	798,21	x
2018	4.338	12,1	2.620	1.718	812,61	x
<b>Deutschland</b>						
2001	12.474	6,1	8.716	3.758	718,22	415,42
2002	26.322	14,0	13.775	12.547	740,76	429,35
2003	27.607	14,7	14.699	12.908	727,02	423,91
2004	28.903	15,8	15.549	13.354	707,52	412,73
2005	29.243	16,6	16.990	12.253	694,30	405,90
2006	28.319	16,6	17.682	10.637	689,63	403,49
2007	27.053	15,7	16.298	10.755	675,41	397,70
2008	27.234	15,7	16.185	11.049	661,13	390,43
2009	28.145	15,3	16.843	11.302	661,53	391,76
2010	28.581	14,7	17.380	11.201	657,86	389,02
2011	27.676	14,5	16.733	10.943	654,18	388,93
2012	26.426	14,0	16.110	10.316	655,31	389,68
2013	26.117	14,0	15.682	10.435	654,71	389,49
2014	24.415	13,6	15.051	9.364	672,60	400,14
2015	24.151	13,1	14.791	9.360	718,50	428,57
2016	24.523	13,3	14.631	9.892	741,14	443,76
2017	23.754	13,5	13.762	9.992	765,64	459,71
2018	22.492	12,7	12.989	9.503	786,51	472,66

\* Nur Fälle nach neuem Recht (Erstattungsfälle).

<sup>1</sup> Volle Erwerbsminderungsrente wegen des verschlossenen Arbeitsmarktes; zu Zahlen vor 2001 vgl. Kruse, in DRV 1998, S. 48 ff.<sup>2</sup> Spalte 1 / (Rentenneuzugänge EM-Renten insg. + Spalte 4).<sup>3</sup> Halber durchschnittlicher Rentenbetrag einschließlich KVdR-Zuschuss gem. Erstattungsverordnung zu § 224 SGB VI

Das jährliche Erstattungsvolumen der BA an die RV berechnet sich aus Fallzahl \* durchschn. Erstattungsbetrag \* 15,2 und wird für Deutschland insgesamt berechnet und ausgewiesen. Ab 2010 wird der Wert 15,2 durch 10,4 ersetzt.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge



## Arbeitsmarktbedingte Erwerbsminderungsrenten\* Männer

Jahr	arbeitsmarktbedingte Erwerbsminderungsrenten insgesamt <sup>1</sup>		davon		nachrichtlich
	Anzahl	Anteil in % <sup>2</sup>	Renten- neuzugänge	durch Renten- änderung zugegangen	Durch- schnittlicher Renten- zahlbetrag
			Anzahl	Anzahl	- in €/Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>					
2001	5.071	5,1	3.120	1.951	823,98
2002	10.201	11,7	4.795	5.406	847,69
2003	11.003	12,9	5.192	5.811	816,61
2004	11.428	13,9	5.397	6.031	786,28
2005	11.615	14,9	5.821	5.794	771,72
2006	11.394	15,0	6.247	5.147	760,43
2007	11.003	14,6	5.887	5.116	744,55
2008	10.768	14,5	5.797	4.971	725,09
2009	10.810	14,1	5.870	4.940	729,75
2010	10.889	13,5	6.229	4.660	715,31
2011	10.551	13,3	5.878	4.673	712,90
2012	9.774	12,6	5.449	4.325	714,99
2013	9.721	12,9	5.397	4.324	709,45
2014	9.137	12,6	5.248	3.889	716,44
2015	8.993	12,2	5.087	3.906	763,19
2016	8.937	12,3	4.949	3.988	787,05
2017	8.454	12,3	4.675	3.779	807,71
2018	7.578	11,2	4.160	3.418	834,55
<b>Neue Bundesländer</b>					
2001	1.508	6,4	1.072	436	728,56
2002	3.003	13,5	1.753	1.250	752,75
2003	3.175	14,4	1.915	1.260	736,00
2004	3.196	14,8	1.966	1.230	718,55
2005	3.114	15,2	1.856	1.258	700,01
2006	2.951	15,2	1.892	1.059	694,23
2007	2.939	14,6	1.848	1.091	675,79
2008	2.870	14,5	1.753	1.117	654,37
2009	3.210	14,8	1.947	1.263	657,96
2010	3.091	14,1	1.863	1.228	664,79
2011	2.783	13,4	1.713	1.070	659,78
2012	2.788	13,8	1.686	1.102	661,22
2013	2.699	13,5	1.558	1.141	680,91
2014	2.417	12,9	1.441	976	683,16
2015	2.346	12,5	1.398	948	718,72
2016	2.246	12,2	1.303	943	747,19
2017	2.154	12,0	1.227	927	780,10
2018	1.931	10,8	1.136	795	779,98
<b>Deutschland</b>					
2001	6.579	5,4	4.192	2.387	802,11
2002	13.204	12,1	6.548	6.656	826,10
2003	14.178	13,2	7.107	7.071	798,56
2004	14.624	14,1	7.363	7.261	771,48
2005	14.729	15,0	7.677	7.052	756,56
2006	14.345	15,0	8.139	6.206	746,81
2007	13.942	14,6	7.735	6.207	730,06
2008	13.638	14,5	7.550	6.088	710,21
2009	14.020	14,2	7.817	6.203	713,31
2010	13.980	13,6	8.092	5.888	704,14
2011	13.334	13,3	7.591	5.743	701,81
2012	12.562	12,9	7.135	5.427	703,06
2013	12.420	13,0	6.955	5.465	703,25
2014	11.554	12,6	6.689	4.865	709,48
2015	11.339	12,3	6.485	4.854	753,99
2016	11.183	12,3	6.252	4.931	779,04
2017	10.608	12,2	5.902	4.706	802,10
2018	9.509	11,1	5.296	4.213	823,47

\* Nur Fälle nach neuem Recht (Erstattungsfälle).

<sup>1</sup> Volle Erwerbsminderungsrente wegen des verschlossenen Arbeitsmarktes; zu Zahlen vor 2001 vgl. Kruse, in DRV 1998, S. 48 ff.

<sup>2</sup> Spalte 1 / (Rentenneuzugänge EM-Renten insg. + Spalte 4).

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Arbeitsmarktbedingte Erwerbsminderungsrenten\* Frauen

Jahr	arbeitsmarktbedingte Erwerbsminderungsrenten insgesamt <sup>1</sup>		davon		nachrichtlich durch- schnittlicher Renten- zahlbetrag
			Rentenneu- zugänge	durch Renten- änderung zugegangen	
	Anzahl	Anteil in % <sup>2</sup>	Anzahl	Anzahl	- in € / Monat -
<b>Alte Bundesländer</b>					
2001	4.436	6,8	3.368	1.068	610,53
2002	10.017	16,0	5.433	4.584	640,85
2003	10.312	16,4	5.656	4.656	638,17
2004	11.121	17,8	6.184	4.937	628,51
2005	11.491	18,6	7.168	4.323	618,40
2006	11.105	18,5	7.401	3.704	621,04
2007	10.303	17,0	6.534	3.769	606,25
2008	10.635	16,6	6.608	4.027	602,95
2009	10.947	16,1	6.854	4.093	600,23
2010	11.528	15,8	7.235	4.293	602,64
2011	11.509	15,8	7.207	4.302	600,28
2012	11.003	15,0	7.029	3.974	601,51
2013	10.966	14,9	6.875	4.091	597,94
2014	10.366	14,5	6.618	3.748	626,08
2015	10.339	14,0	6.567	3.772	671,64
2016	10.982	14,6	6.846	4.136	694,27
2017	10.767	15,0	6.359	4.408	718,89
2018	10.576	14,3	6.209	4.367	741,38
<b>Neue Bundesländer</b>					
2001	1.459	8,6	1.156	303	667,34
2002	3.101	18,6	1.794	1.307	700,14
2003	3.117	18,6	1.936	1.181	695,55
2004	3.158	19,3	2.002	1.156	689,61
2005	3.023	19,0	2.145	878	679,42
2006	2.869	19,2	2.142	727	669,17
2007	2.808	17,7	2.029	779	657,88
2008	2.961	18,7	2.027	934	644,07
2009	3.178	17,8	2.172	1.006	644,25
2010	3.073	16,6	2.053	1.020	654,50
2011	2.833	15,9	1.935	898	648,94
2012	2.861	16,0	1.946	915	652,60
2013	2.731	15,0	1.852	879	661,93
2014	2.495	14,7	1.744	751	695,11
2015	2.473	14,1	1.739	734	751,73
2016	2.358	13,5	1.533	825	779,64
2017	2.379	14,0	1.501	878	814,60
2018	2.407	13,5	1.484	923	838,78
<b>Deutschland</b>					
2001	5.895	7,2	4.524	1.371	624,59
2002	13.118	16,6	7.227	5.891	654,87
2003	13.429	16,8	7.592	5.837	651,49
2004	14.279	18,1	8.186	6.093	642,02
2005	14.514	18,7	9.313	5.201	631,11
2006	13.974	18,6	9.543	4.431	630,92
2007	13.111	17,1	8.563	4.548	617,31
2008	13.596	17,0	8.635	4.961	611,91
2009	14.125	16,5	9.026	5.099	610,13
2010	14.601	16,0	9.288	5.313	613,55
2011	14.342	15,8	9.142	5.200	609,89
2012	13.864	15,2	8.975	4.889	612,05
2013	13.697	15,0	8.727	4.970	610,70
2014	12.861	14,5	8.362	4.499	639,47
2015	12.812	14,0	8.306	4.506	687,10
2016	13.340	14,4	8.379	4.961	709,36
2017	13.146	14,8	7.860	5.286	736,21
2018	12.983	14,2	7.693	5.290	759,44

\* Nur Fälle nach neuem Recht (Erstattungsfälle).

<sup>1</sup> Volle Erwerbsminderungsrente wegen des verschlossenen Arbeitsmarktes; zu Zahlen vor 2001 vgl. Kruse, in DRV 1998, S. 48 ff.<sup>2</sup> Spalte 1 / (Rentenneuzugänge EM-Renten insg. + Spalte 4).

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz/ Kreislauf- erkrankun- gen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	324.943	75.458	120.638	19.190	24.220
1985	228.652	56.414	69.214	13.257	20.589
1990	197.940	58.253	46.949	10.262	18.971
1995	224.471	69.426	40.316	10.714	22.551
2000	170.831	45.009	22.522	7.915	22.087
2005	129.570	23.185	13.834	5.127	17.896
2006	127.083	20.760	12.939	4.870	17.435
2007	127.405	20.026	12.520	4.716	17.596
2008	129.307	19.914	12.719	4.772	17.456
2009	135.748	20.013	12.685	5.005	17.587
2010	144.466	20.363	13.560	5.214	18.275
2011	143.663	19.719	13.188	5.202	17.312
2012	142.635	18.958	12.845	5.046	17.012
2013	140.563	18.594	12.441	4.766	16.382
2014	136.691	17.181	12.192	4.699	16.211
2015	139.646	16.828	12.281	4.632	17.123
2016	139.833	16.695	12.085	4.678	17.267
2016**	139.833	18.010	12.274	4.678	17.267
2017**	132.516	17.046	11.818	4.465	16.694
2018**	133.968	17.027	11.798	4.484	17.244
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	57.140	12.523	12.772	4.412	6.042
1995	69.862	15.474	13.082	4.755	8.105
2000	42.100	9.085	5.806	2.616	6.740
2005	34.279	6.515	4.184	1.968	5.785
2006	32.546	5.732	4.097	1.882	5.584
2007	34.077	5.935	4.331	1.847	5.620
2008	33.532	5.868	4.114	1.881	5.415
2009	37.280	6.223	4.569	1.975	5.881
2010	38.212	6.131	4.508	1.796	5.761
2011	36.575	5.713	4.131	1.714	5.425
2012	36.048	5.238	4.208	1.673	5.328
2013	36.119	5.209	4.117	1.582	5.244
2014	34.093	4.677	3.924	1.442	4.841
2015	34.682	4.461	3.865	1.551	5.215
2016	34.163	4.416	3.873	1.494	5.052
2016**	34.163	4.806	3.900	1.494	5.052
2017**	33.122	4.334	3.668	1.369	4.937
2018**	34.010	4.615	3.718	1.438	5.160
<b>Deutschland</b>					
1993	270.059	81.037	57.261	14.991	26.935
1995	294.333	84.900	53.398	15.469	30.656
2000	212.931	54.094	28.328	10.531	28.827
2005	163.849	29.700	18.018	7.095	23.681
2006	159.629	26.492	17.036	6.752	23.019
2007	161.482	25.961	16.851	6.563	23.216
2008	162.839	25.782	16.833	6.653	22.871
2009	173.028	26.236	17.254	6.980	23.468
2010	182.678	26.494	18.068	7.010	24.036
2011	180.238	25.432	17.319	6.916	22.737
2012	178.683	24.196	17.053	6.719	22.340
2013	176.682	23.803	16.558	6.348	21.626
2014	170.784	21.858	16.116	6.141	21.052
2015	174.328	21.289	16.146	6.183	22.338
2016	173.996	21.111	15.958	6.172	22.319
2016**	173.996	22.816	16.174	6.172	22.319
2017**	165.638	21.380	15.486	5.834	21.631
2018**	167.978	21.642	15.516	5.922	22.404

Ab 2017 mit Fällen mit nicht erfasster 1. Diagnose und 1993-1999 inkl. Renten nach Art. 2 RUG

\* insbesondere Renten für Bergleute wg. Vollendung des 50. Lebensjahres

ab 2000 Verschlüsselung der Diagnosen nach ICD 10 (vorher ICD 9).

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

\*\* Verschlüsselung nach ICD 10 mit neuer Zuordnung einiger S-, T-, Q- und Z-Diagnosen ab 2016  
vgl. Glossar - Diagnosegrundgruppen.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Psychische Störungen	Atmung	Nerven/Sinne	Haut	Sonstige	keine Aussage möglich*	Jahr
<b>Alte Bundesländer</b>						
27.619	16.774	12.568	822	24.947	2.707	1983
24.498	12.433	11.085	711	17.225	3.226	1985
27.134	9.839	10.480	769	13.627	1.656	1990
39.874	8.319	12.867	790	19.333	281	1995
41.690	5.343	8.811	966	16.444	44	2000
43.338	3.362	8.270	572	13.955	31	2005
42.432	3.267	8.189	528	15.317	1.346	2006
43.963	3.323	8.050	496	15.227	1.488	2007
47.209	3.257	8.088	452	13.882	1.558	2008
52.411	3.679	8.325	481	13.682	1.880	2009
57.977	4.132	8.622	519	13.887	1.917	2010
60.115	4.196	8.181	546	13.474	1.730	2011
60.980	4.255	8.151	529	13.248	1.611	2012
61.018	4.351	8.011	488	12.975	1.537	2013
59.575	4.167	8.176	439	12.560	1.491	2014
60.653	4.539	8.661	487	13.039	1.403	2015
61.140	4.764	8.755	498	12.819	1.132	2016
61.140	4.764	9.127	498	10.943	1.132	2016**
58.007	4.555	8.893	439	9.714	885	2017**
58.153	4.708	9.400	509	9.943	702	2018**
<b>Neue Bundesländer</b>						
9.715	2.499	4.324	151	4.695	7	1993 <sup>1</sup>
14.768	2.342	4.881	221	6.214	20	1995
9.760	1.264	2.318	236	4.256	19	2000
9.639	793	2.094	158	3.119	24	2005
9.001	751	2.056	141	3.284	18	2006
9.925	723	2.078	136	3.460	22	2007
10.202	773	2.135	137	2.991	16	2008
12.058	947	2.293	147	3.168	19	2009
12.969	1.022	2.345	162	3.509	9	2010
13.158	994	2.264	142	3.023	11	2011
13.480	995	2.114	139	2.862	11	2012
13.727	1.001	2.213	149	2.867	10	2013
13.397	961	2.105	150	2.584	12	2014
13.581	1.055	2.128	118	2.704	4	2015
13.328	1.087	2.121	140	2.648	4	2016
13.328	1.087	2.222	140	2.130	4	2016**
13.296	1.079	2.258	130	2.051	0	2017**
13.518	1.137	2.252	142	2.030	0	2018**
<b>Deutschland</b>						
41.409	11.583	15.346	888	19.728	881	1993
54.642	10.661	17.748	1.011	25.547	301	1995
51.450	6.607	11.129	1.202	20.700	63	2000
52.977	4.155	10.364	730	17.074	55	2005
51.433	4.018	10.245	669	18.601	1.364	2006
53.888	4.046	10.128	632	18.687	1.510	2007
57.411	4.030	10.223	589	16.873	1.574	2008
64.469	4.626	10.618	628	16.850	1.899	2009
70.946	5.154	10.967	681	17.396	1.926	2010
73.273	5.190	10.445	688	16.497	1.741	2011
74.460	5.250	10.265	668	16.110	1.622	2012
74.745	5.352	10.224	637	15.842	1.547	2013
72.972	5.128	10.281	589	15.144	1.503	2014
74.234	5.594	10.789	605	15.743	1.407	2015
74.468	5.851	10.876	638	15.467	1.136	2016
74.468	5.851	11.349	638	13.073	1.136	2016**
71.303	5.634	11.151	569	11.765	885	2017**
71.671	5.845	11.652	651	11.973	702	2018**

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen Männer

Jahr	Insgesamt	Skelett/ Muskeln/ Bindegewebe	Herz/ Kreislauf- erkrankungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	157.494	31.274	57.408	9.952	11.039
1985	142.729	31.509	46.814	8.609	11.349
1990	134.754	37.887	36.667	7.172	11.867
1995	148.449	46.306	32.104	7.441	13.617
2000	106.711	29.820	17.534	5.389	12.675
2005	72.008	13.073	10.343	3.286	9.394
2006	70.770	11.498	9.708	3.094	9.109
2007	70.400	11.103	9.285	2.948	9.229
2008	69.385	10.656	9.330	2.922	8.831
2009	71.857	10.650	9.197	3.076	8.949
2010	75.943	10.816	9.736	3.056	9.310
2011	74.897	10.335	9.504	3.091	8.701
2012	73.108	9.671	9.189	2.883	8.543
2013	71.267	9.409	8.800	2.779	8.108
2014	68.821	8.370	8.673	2.705	7.983
2015	69.556	7.985	8.656	2.647	8.299
2016	68.663	7.699	8.549	2.655	8.282
2016**	68.663	8.418	8.665	2.655	8.282
2017**	65.034	8.081	8.115	2.589	8.093
2018**	64.421	7.943	8.025	2.503	8.095
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	25.087	4.059	6.690	2.222	2.386
1995	35.912	5.960	8.120	2.765	3.905
2000	24.323	5.152	4.221	1.745	3.503
2005	19.264	3.710	3.100	1.344	2.955
2006	18.351	3.261	3.043	1.238	2.878
2007	19.013	3.291	3.192	1.218	2.985
2008	18.638	3.323	2.993	1.237	2.820
2009	20.469	3.364	3.323	1.290	3.165
2010	20.746	3.388	3.287	1.162	3.039
2011	19.696	3.204	3.020	1.095	2.857
2012	19.058	2.841	3.045	1.062	2.821
2013	18.799	2.749	2.937	997	2.772
2014	17.819	2.479	2.836	900	2.572
2015	17.862	2.341	2.761	1.016	2.768
2016	17.463	2.273	2.746	934	2.658
2016**	17.463	2.520	2.763	934	2.658
2017**	17.021	2.291	2.598	880	2.636
2018**	17.122	2.376	2.645	894	2.650
<b>Deutschland</b>					
1993	169.655	49.764	42.240	9.791	15.145
1995	184.361	52.266	40.224	10.206	17.522
2000	131.034	34.972	21.755	7.134	16.178
2005	91.272	16.783	13.443	4.630	12.349
2006	89.121	14.759	12.751	4.332	11.987
2007	89.413	14.394	12.477	4.166	12.214
2008	88.023	13.979	12.323	4.159	11.651
2009	92.326	14.014	12.520	4.366	12.114
2010	96.689	14.204	13.023	4.218	12.349
2011	94.593	13.539	12.524	4.186	11.558
2012	92.166	12.512	12.234	3.945	11.364
2013	90.066	12.158	11.737	3.776	10.880
2014	86.640	10.849	11.509	3.605	10.555
2015	87.418	10.326	11.417	3.663	11.067
2016	86.126	9.972	11.295	3.589	10.940
2016**	86.126	10.938	11.428	3.589	10.940
2017**	82.055	10.372	10.713	3.469	10.729
2018**	81.543	10.319	10.670	3.397	10.745

Ab 2017 mit Fällen mit nicht erfasster 1. Diagnose und 1993-1999 inkl. Renten nach Art. 2 RUG

\* insbesondere Renten für Bergleute wg. Vollendung des 50. Lebensjahres

ab 2000 Verschlüsselung der Diagnosen nach ICD 10 (vorher ICD 9).

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

\*\* Verschlüsselung nach ICD 10 mit neuer Zuordnung einiger S-, T-, Q- und Z-Diagnosen ab 2016

vgl. Glossar - Diagnosegrundgruppen.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Psychische Störungen	Atmung	Nerven/Sinne	Haut	Sonstige	keine Aussage möglich*	Jahr
<b>Alte Bundesländer</b>						
13.085	11.223	6.858	414	13.534	2.707	1983
12.937	9.481	6.576	421	11.807	3.226	1985
14.766	7.808	6.604	461	9.866	1.656	1990
20.811	6.260	7.807	439	13.383	281	1995
20.898	3.815	5.111	559	10.866	44	2000
20.524	2.199	4.231	284	8.643	31	2005
20.092	2.104	4.168	269	9.382	1.346	2006
20.595	2.140	4.132	203	9.277	1.488	2007
21.512	2.036	4.098	199	8.243	1.558	2008
23.394	2.223	4.149	214	8.125	1.880	2009
25.822	2.560	4.343	233	8.150	1.917	2010
26.847	2.570	4.003	240	7.876	1.730	2011
26.742	2.537	4.049	241	7.642	1.611	2012
26.489	2.604	3.904	220	7.417	1.537	2013
25.607	2.542	4.046	206	7.198	1.491	2014
25.984	2.715	4.168	212	7.487	1.403	2015
25.944	2.794	4.178	216	7.214	1.132	2016
25.944	2.794	4.447	216	6.110	1.132	2016**
24.611	2.653	4.325	191	5.492	884	2017**
24.104	2.783	4.499	204	5.563	702	2018**
<b>Neue Bundesländer</b>						
4.202	1.252	1.966	47	2.256	7	1993 <sup>1</sup>
7.376	1.369	2.603	107	3.687	20	1995
4.767	856	1.286	136	2.638	19	2000
4.609	493	1.115	75	1.839	24	2005
4.362	475	1.044	72	1.960	18	2006
4.661	448	1.103	67	2.026	22	2007
4.775	508	1.111	61	1.794	16	2008
5.612	623	1.146	80	1.847	19	2009
5.876	658	1.171	82	2.074	9	2010
5.795	658	1.173	77	1.806	11	2011
5.774	669	1.089	76	1.670	11	2012
5.779	660	1.179	72	1.644	10	2013
5.694	617	1.105	72	1.532	12	2014
5.573	662	1.096	56	1.585	4	2015
5.482	691	1.044	67	1.564	4	2016
5.482	691	1.115	67	1.229	4	2016**
5.506	688	1.187	54	1.181	0	2017**
5.460	711	1.155	72	1.159	0	2018**
<b>Deutschland</b>						
21.043	8.316	8.820	466	13.189	881	1993
28.187	7.629	10.410	546	17.070	301	1995
25.665	4.671	6.397	695	13.504	63	2000
25.133	2.692	5.346	359	10.482	55	2005
24.454	2.579	5.212	341	11.342	1.364	2006
25.256	2.588	5.235	270	11.303	1.510	2007
26.287	2.544	5.209	260	10.037	1.574	2008
29.006	2.846	5.295	294	9.972	1.899	2009
31.698	3.218	5.514	315	10.224	1.926	2010
32.642	3.228	5.176	317	9.682	1.741	2011
32.516	3.206	5.138	317	9.312	1.622	2012
32.268	3.264	5.083	292	9.061	1.547	2013
31.301	3.159	5.151	278	8.730	1.503	2014
31.557	3.377	5.264	268	9.072	1.407	2015
31.426	3.485	5.222	283	8.778	1.136	2016
31.426	3.485	5.562	283	7.339	1.136	2016**
30.117	3.341	5.512	245	6.673	884	2017**
29.564	3.494	5.654	276	6.722	702	2018**

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen Frauen

Jahr	Insgesamt	Skelett/ Muskeln/ Bindegewebe	Herz/ Kreislauf- erkrankungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	167.449	44.184	63.230	9.238	13.181
1985	85.923	24.905	22.400	4.648	9.240
1990	63.186	20.366	10.282	3.090	7.104
1995	76.022	23.120	8.212	3.273	8.934
2000	64.120	15.189	4.988	2.526	9.412
2005	57.562	10.112	3.491	1.841	8.502
2006	56.313	9.262	3.231	1.776	8.326
2007	57.005	8.923	3.235	1.768	8.367
2008	59.922	9.258	3.389	1.850	8.625
2009	63.891	9.363	3.488	1.929	8.638
2010	68.523	9.547	3.824	2.158	8.965
2011	68.766	9.384	3.684	2.111	8.611
2012	69.527	9.287	3.656	2.163	8.469
2013	69.296	9.185	3.641	1.987	8.274
2014	67.870	8.811	3.519	1.994	8.228
2015	70.090	8.843	3.625	1.985	8.824
2016	71.170	8.996	3.536	2.023	8.985
2016**	71.170	9.592	3.609	2.023	8.985
2017**	67.482	8.965	3.703	1.876	8.601
2018**	69.547	9.084	3.773	1.981	9.149
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	32.053	8.464	6.082	2.190	3.656
1995	33.950	9.514	4.962	1.990	4.200
2000	17.777	3.933	1.585	871	3.237
2005	15.015	2.805	1.084	624	2.830
2006	14.195	2.471	1.054	644	2.706
2007	15.064	2.644	1.139	629	2.635
2008	14.894	2.545	1.121	644	2.595
2009	16.811	2.859	1.246	685	2.716
2010	17.466	2.743	1.221	634	2.722
2011	16.879	2.509	1.111	619	2.568
2012	16.990	2.397	1.163	611	2.507
2013	17.320	2.460	1.180	585	2.472
2014	16.274	2.198	1.088	542	2.269
2015	16.820	2.120	1.104	535	2.447
2016	16.700	2.143	1.127	560	2.394
2016**	16.700	2.286	1.137	560	2.394
2017**	16.101	2.043	1.070	489	2.301
2018**	16.888	2.239	1.073	544	2.510
<b>Deutschland</b>					
1993	100.404	31.273	15.021	5.200	11.790
1995	109.972	32.634	13.174	5.263	13.134
2000	81.897	19.122	6.573	3.397	12.649
2005	72.577	12.917	4.575	2.465	11.332
2006	70.508	11.733	4.285	2.420	11.032
2007	72.069	11.567	4.374	2.397	11.002
2008	74.816	11.803	4.510	2.494	11.220
2009	80.702	12.222	4.734	2.614	11.354
2010	85.989	12.290	5.045	2.792	11.687
2011	85.645	11.893	4.795	2.730	11.179
2012	86.517	11.684	4.819	2.774	10.976
2013	86.616	11.645	4.821	2.572	10.746
2014	84.144	11.009	4.607	2.536	10.497
2015	86.910	10.963	4.729	2.520	11.271
2016	87.870	11.139	4.663	2.583	11.379
2016**	87.870	11.878	4.746	2.583	11.379
2017**	83.583	11.008	4.773	2.365	10.902
2018**	86.435	11.323	4.846	2.525	11.659

Ab 2017 mit Fällen mit nicht erfasster 1. Diagnose und 1993-1999 inkl. Renten nach Art. 2 RÜG

\* insbesondere Renten für Bergleute wg. Vollendung des 50. Lebensjahres

ab 2000 Verschlüsselung der Diagnosen nach ICD 10 (vorher ICD 9).

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

\*\* Verschlüsselung nach ICD 10 mit neuer Zuordnung einiger S-, T-, Q- und Z-Diagnosen ab 2016 vgl. Glossar - Diagnosegrundgruppen.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Psychische Störungen	Atmung	Nerven/ Sinne	Haut	Sonstige	keine Aussage möglich*	Jahr
<b>Alte Bundesländer</b>						
14.534	5.551	5.710	408	11.413	x	1983
11.561	2.952	4.509	290	5.418	x	1985
12.368	2.031	3.876	308	3.761	x	1990
19.063	2.059	5.060	351	5.950	x	1995
20.792	1.528	3.700	407	5.578	x	2000
22.814	1.163	4.039	288	5.312	x	2005
22.340	1.163	4.021	259	5.935	x	2006
23.368	1.183	3.918	293	5.950	x	2007
25.697	1.221	3.990	253	5.639	x	2008
29.017	1.456	4.176	267	5.557	x	2009
32.155	1.572	4.279	286	5.737	x	2010
33.268	1.626	4.178	306	5.598	x	2011
34.238	1.718	4.102	288	5.606	x	2012
34.529	1.747	4.107	268	5.558	x	2013
33.968	1.625	4.130	233	5.362	x	2014
34.669	1.824	4.493	275	5.552	x	2015
35.196	1.970	4.577	282	5.605	x	2016
35.196	1.970	4.680	282	4.833		2016**
33.396	1.902	4.568	248	4.222	1	2017**
34.049	1.925	4.901	305	4.380	x	2018**
<b>Neue Bundesländer</b>						
5.513	1.247	2.358	104	2.439	x	1993 <sup>1</sup>
7.392	973	2.278	114	2.527	x	1995
4.993	408	1.032	100	1.618	x	2000
5.030	300	979	83	1.280	x	2005
4.639	276	1.012	69	1.324	x	2006
5.264	275	975	69	1.434	x	2007
5.427	265	1.024	76	1.197	x	2008
6.446	324	1.147	67	1.321	x	2009
7.093	364	1.174	80	1.435	x	2010
7.363	336	1.091	65	1.217	x	2011
7.706	326	1.025	63	1.192	x	2012
7.948	341	1.034	77	1.223	x	2013
7.703	344	1.000	78	1.052	x	2014
8.008	393	1.032	62	1.119	x	2015
7.846	396	1.077	73	1.084	x	2016
7.846	396	1.107	73	901	x	2016**
7.790	391	1.071	76	870	x	2017**
8.058	426	1.097	70	871	x	2018**
<b>Deutschland</b>						
20.366	3.267	6.526	422	6.539	x	1993
26.455	3.032	7.338	465	8.477	x	1995
25.785	1.936	4.732	507	7.196	x	2000
27.844	1.463	5.018	371	6.592	x	2005
26.979	1.439	5.033	328	7.259	x	2006
28.632	1.458	4.893	362	7.384	x	2007
31.124	1.486	5.014	329	6.836	x	2008
35.463	1.780	5.323	334	6.878	x	2009
39.248	1.936	5.453	366	7.172	x	2010
40.631	1.962	5.269	371	6.815	x	2011
41.944	2.044	5.127	351	6.798	x	2012
42.477	2.088	5.141	345	6.781	x	2013
41.671	1.969	5.130	311	6.414	x	2014
42.677	2.217	5.525	337	6.671	x	2015
43.042	2.366	5.654	355	6.689	x	2016
43.042	2.366	5.787	355	5.734	x	2016**
41.186	2.293	5.639	324	5.092	1	2017**
42.107	2.351	5.998	375	5.251	x	2018**



## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen Männer und Frauen – Anteile in %

Jahr	Insgesamt	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz/ Kreislauf- erkrankun- gen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	100	23,2	37,1	5,9	7,5
1985	100	24,7	30,3	5,8	9,0
1990	100	29,4	23,7	5,2	9,6
1995	100	30,9	18,0	4,8	10,0
2000	100	26,3	13,2	4,6	12,9
2005	100	17,9	10,7	4,0	13,8
2006	100	16,3	10,2	3,8	13,7
2007	100	15,7	9,8	3,7	13,8
2008	100	15,4	9,8	3,7	13,5
2009	100	14,7	9,3	3,7	13,0
2010	100	14,1	9,4	3,6	12,7
2011	100	13,7	9,2	3,6	12,1
2012	100	13,3	9,0	3,5	11,9
2013	100	13,2	8,9	3,4	11,7
2014	100	12,6	8,9	3,4	11,9
2015	100	12,1	8,8	3,3	12,3
2016	100	11,9	8,6	3,3	12,3
2016**	100	12,9	8,8	3,3	12,3
2017**	100	12,9	8,9	3,4	12,6
2018**	100	12,7	8,8	3,3	12,9
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	100	21,9	22,4	7,7	10,6
1995	100	22,1	18,7	6,8	11,6
2000	100	21,6	13,8	6,2	16,0
2005	100	19,0	12,2	5,7	16,9
2006	100	17,6	12,6	5,8	17,2
2007	100	17,4	12,7	5,4	16,5
2008	100	17,5	12,3	5,6	16,1
2009	100	16,7	12,3	5,3	15,8
2010	100	16,0	11,8	4,7	15,1
2011	100	15,6	11,3	4,7	14,8
2012	100	14,5	11,7	4,6	14,8
2013	100	14,4	11,4	4,4	14,5
2014	100	13,7	11,5	4,2	14,2
2015	100	12,9	11,1	4,5	15,0
2016	100	12,9	11,3	4,4	14,8
2016**	100	14,1	11,4	4,4	14,8
2017**	100	13,1	11,1	4,1	14,9
2018**	100	13,6	10,9	4,2	15,2
<b>Deutschland</b>					
1993	100	30,0	21,2	5,6	10,0
1995	100	28,8	18,1	5,3	10,4
2000	100	25,4	13,3	4,9	13,5
2005	100	18,1	11,0	4,3	14,5
2006	100	16,6	10,7	4,2	14,4
2007	100	16,1	10,4	4,1	14,4
2008	100	15,8	10,3	4,1	14,0
2009	100	15,2	10,0	4,0	13,6
2010	100	14,5	9,9	3,8	13,2
2011	100	14,1	9,6	3,8	12,6
2012	100	13,5	9,5	3,8	12,5
2013	100	13,5	9,4	3,6	12,2
2014	100	12,8	9,4	3,6	12,3
2015	100	12,2	9,3	3,5	12,8
2016	100	12,1	9,2	3,5	12,8
2016**	100	13,1	9,3	3,5	12,8
2017**	100	12,9	9,3	3,5	13,1
2018**	100	12,9	9,2	3,5	13,3

Ab 2017 mit Fällen mit nicht erfasster 1. Diagnose und 1993-1999 inkl. Renten nach Art. 2 RUG

\* insbesondere Renten für Bergleute wg. Vollendung des 50. Lebensjahres

ab 2000 Verschlüsselung der Diagnosen nach ICD 10 (vorher ICD 9).

Hinweis: Im Jahr 1991 und 1992 Untererfassung auf Grund RRG '92 und Änderung des Datensatzaufbaus

\*\* Verschlüsselung nach ICD 10 mit neuer Zuordnung einiger S-, T-, Q- und Z-Diagnosen ab 2016

vgl. Glossar - Diagnosegrundgruppen.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Psychische Störungen	Atmung	Nerven/ Sinne	Haut	Sonstige	keine Aussage möglich*	Jahr
<b>Alte Bundesländer</b>						
8,5	5,2	3,9	0,3	7,7	0,8	1983
10,7	5,4	4,8	0,3	7,5	1,4	1985
13,7	5,0	5,3	0,4	6,9	0,8	1990
17,8	3,7	5,7	0,4	8,6	0,1	1995
24,4	3,1	5,2	0,6	9,6	0,0	2000
33,4	2,6	6,4	0,4	10,8	0,0	2005
33,4	2,6	6,4	0,4	12,1	1,1	2006
34,5	2,6	6,3	0,4	12,0	1,2	2007
36,5	2,5	6,3	0,3	10,7	1,2	2008
38,6	2,7	6,1	0,4	10,1	1,4	2009
40,1	2,9	6,0	0,4	9,6	1,3	2010
41,8	2,9	5,7	0,4	9,4	1,2	2011
42,8	3,0	5,7	0,4	9,3	1,1	2012
43,4	3,1	5,7	0,3	9,2	1,1	2013
43,6	3,0	6,0	0,3	9,2	1,1	2014
43,4	3,3	6,2	0,3	9,3	1,0	2015
43,7	3,4	6,3	0,4	9,2	0,8	2016
43,7	3,4	6,5	0,4	7,8	0,8	2016**
43,8	3,4	6,7	0,3	7,3	0,7	2017**
43,4	3,5	7,0	0,4	7,4	0,5	2018**
<b>Neue Bundesländer</b>						
17,0	4,4	7,6	0,3	8,2	0,0	1993 <sup>1</sup>
21,1	3,4	7,0	0,3	8,9	0,0	1995
23,2	3,0	5,5	0,6	10,1	0,0	2000
28,1	2,3	6,1	0,5	9,1	0,1	2005
27,7	2,3	6,3	0,4	10,1	0,1	2006
29,1	2,1	6,1	0,4	10,2	0,1	2007
30,4	2,3	6,4	0,4	8,9	0,0	2008
32,3	2,5	6,2	0,4	8,5	0,1	2009
33,9	2,7	6,1	0,4	9,2	0,0	2010
36,0	2,7	6,2	0,4	8,3	0,0	2011
37,4	2,8	5,9	0,4	7,9	0,0	2012
38,0	2,8	6,1	0,4	7,9	0,0	2013
39,3	2,8	6,2	0,4	7,6	0,0	2014
39,2	3,0	6,1	0,3	7,8	0,0	2015
39,0	3,2	6,2	0,4	7,8	0,0	2016
39,0	3,2	6,5	0,4	6,2	0,0	2016**
40,1	3,3	6,8	0,4	6,2	0,0	2017**
39,7	3,3	6,6	0,4	6,0	0,0	2018**
<b>Deutschland</b>						
15,3	4,3	5,7	0,3	7,3	0,3	1993
18,6	3,6	6,0	0,3	8,7	0,1	1995
24,2	3,1	5,2	0,6	9,7	0,0	2000
32,3	2,5	6,3	0,4	10,4	0,0	2005
32,2	2,5	6,4	0,4	11,7	0,9	2006
33,4	2,5	6,3	0,4	11,6	0,9	2007
35,3	2,5	6,3	0,4	10,4	1,0	2008
37,3	2,7	6,1	0,4	9,7	1,1	2009
38,8	2,8	6,0	0,4	9,5	1,1	2010
40,7	2,9	5,8	0,4	9,2	1,0	2011
41,7	2,9	5,7	0,4	9,0	0,9	2012
42,3	3,0	5,8	0,4	9,0	0,9	2013
42,7	3,0	6,0	0,3	8,9	0,9	2014
42,6	3,2	6,2	0,3	9,0	0,8	2015
42,8	3,4	6,3	0,4	8,9	0,7	2016
42,8	3,4	6,5	0,4	7,5	0,7	2016**
43,0	3,4	6,7	0,3	7,1	0,5	2017**
42,7	3,5	6,9	0,4	7,1	0,4	2018**

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen Männer – Anteile in %

Jahr	Insgesamt	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz/ Kreislauf- erkrankun- gen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	100	19,9	36,5	6,3	7,0
1985	100	22,1	32,8	6,0	8,0
1990	100	28,1	27,2	5,3	8,8
1995	100	31,2	21,6	5,0	9,2
2000	100	27,9	16,4	5,1	11,9
2005	100	18,2	14,4	4,6	13,0
2006	100	16,2	13,7	4,4	12,9
2007	100	15,8	13,2	4,2	13,1
2008	100	15,4	13,4	4,2	12,7
2009	100	14,8	12,8	4,3	12,5
2010	100	14,2	12,8	4,0	12,3
2011	100	13,8	12,7	4,1	11,6
2012	100	13,2	12,6	3,9	11,7
2013	100	13,2	12,3	3,9	11,4
2014	100	12,2	12,6	3,9	11,6
2015	100	11,5	12,4	3,8	11,9
2016	100	11,2	12,5	3,9	12,1
2016**	100	12,3	12,6	3,9	12,1
2017**	100	12,4	12,5	4,0	12,4
2018**	100	12,3	12,5	3,9	12,6
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	100	16,2	26,7	8,9	9,5
1995	100	16,6	22,6	7,7	10,9
2000	100	21,2	17,4	7,2	14,4
2005	100	19,3	16,1	7,0	15,3
2006	100	17,8	16,6	6,7	15,7
2007	100	17,3	16,8	6,4	15,7
2008	100	17,8	16,1	6,6	15,1
2009	100	16,4	16,2	6,3	15,5
2010	100	16,3	15,8	5,6	14,6
2011	100	16,3	15,3	5,6	14,5
2012	100	14,9	16,0	5,6	14,8
2013	100	14,6	15,6	5,3	14,7
2014	100	13,9	15,9	5,1	14,4
2015	100	13,1	15,5	5,7	15,5
2016	100	13,0	15,7	5,3	15,2
2016**	100	14,4	15,8	5,3	15,2
2017**	100	13,5	15,3	5,2	15,5
2018**	100	13,9	15,4	5,2	15,5
<b>Deutschland</b>					
1993	100	29,3	24,9	5,8	8,9
1995	100	28,3	21,8	5,5	9,5
2000	100	26,7	16,6	5,4	12,3
2005	100	18,4	14,7	5,1	13,5
2006	100	16,6	14,3	4,9	13,5
2007	100	16,1	14,0	4,7	13,7
2008	100	15,9	14,0	4,7	13,2
2009	100	15,2	13,6	4,7	13,1
2010	100	14,7	13,5	4,4	12,8
2011	100	14,3	13,2	4,4	12,2
2012	100	13,6	13,3	4,3	12,3
2013	100	13,5	13,0	4,2	12,1
2014	100	12,5	13,3	4,2	12,2
2015	100	11,8	13,1	4,2	12,7
2016	100	11,6	13,1	4,2	12,7
2016**	100	12,7	13,3	4,2	12,7
2017**	100	12,6	13,1	4,2	13,1
2018**	100	12,7	13,1	4,2	13,2

Ab 2017 mit Fällen mit nicht erfasster 1. Diagnose und 1993-1999 inkl. Renten nach Art. 2 RUG

\* insbesondere Renten für Bergleute wg. Vollendung des 50. Lebensjahres

ab 2000 Verschlüsselung der Diagnosen nach ICD 10 (vorher ICD 9).

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

\*\* Verschlüsselung nach ICD 10 mit neuer Zuordnung einiger S-, T-, Q- und Z-Diagnosen ab 2016

vgl. Glossar - Diagnosegrundgruppen.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Psychische Störungen	Atmung	Nerven/Sinne	Haut	Sonstige	keine Aussage möglich*	Jahr
<b>Alte Bundesländer</b>						
8,3	7,1	4,4	0,3	8,6	1,7	1983
9,1	6,6	4,6	0,3	8,3	2,3	1985
11,0	5,8	4,9	0,3	7,3	1,2	1990
14,0	4,2	5,3	0,3	9,0	0,2	1995
19,6	3,6	4,8	0,5	10,2	0,0	2000
28,5	3,1	5,9	0,4	12,0	0,0	2005
28,4	3,0	5,9	0,4	13,3	1,9	2006
29,3	3,0	5,9	0,3	13,2	2,1	2007
31,0	2,9	5,9	0,3	11,9	2,2	2008
32,6	3,1	5,8	0,3	11,3	2,6	2009
34,0	3,4	5,7	0,3	10,7	2,5	2010
35,8	3,4	5,3	0,3	10,5	2,3	2011
36,6	3,5	5,5	0,3	10,5	2,2	2012
37,2	3,7	5,5	0,3	10,4	2,2	2013
37,2	3,7	5,9	0,3	10,5	2,2	2014
37,4	3,9	6,0	0,3	10,8	2,0	2015
37,8	4,1	6,1	0,3	10,5	1,6	2016
37,8	4,1	6,5	0,3	8,9	1,6	2016**
37,8	4,1	6,7	0,3	8,4	1,4	2017**
37,4	4,3	7,0	0,3	8,6	1,1	2018**
<b>Neue Bundesländer</b>						
16,7	5,0	7,8	0,2	9,0	0,0	1993 <sup>1</sup>
20,5	3,8	7,2	0,3	10,3	0,1	1995
19,6	3,5	5,3	0,6	10,8	0,1	2000
23,9	2,6	5,8	0,4	9,5	0,1	2005
23,8	2,6	5,7	0,4	10,7	0,1	2006
24,5	2,4	5,8	0,4	10,7	0,1	2007
25,6	2,7	6,0	0,3	9,6	0,1	2008
27,4	3,0	5,6	0,4	9,0	0,1	2009
28,3	3,2	5,6	0,4	10,0	0,0	2010
29,4	3,3	6,0	0,4	9,2	0,1	2011
30,3	3,5	5,7	0,4	8,8	0,1	2012
30,7	3,5	6,3	0,4	8,7	0,1	2013
32,0	3,5	6,2	0,4	8,6	0,1	2014
31,2	3,7	6,1	0,3	8,9	0,0	2015
31,4	4,0	6,0	0,4	9,0	0,0	2016
31,4	4,0	6,4	0,4	7,0	0,0	2016**
32,3	4,0	7,0	0,3	6,9	0,0	2017**
31,9	4,2	6,7	0,4	6,8	0,0	2018**
<b>Deutschland</b>						
12,4	4,9	5,2	0,3	7,8	0,5	1993
15,3	4,1	5,6	0,3	9,3	0,2	1995
19,6	3,6	4,9	0,5	10,3	0,0	2000
27,5	2,9	5,9	0,4	11,5	0,1	2005
27,4	2,9	5,8	0,4	12,7	1,5	2006
28,2	2,9	5,9	0,3	12,6	1,7	2007
29,9	2,9	5,9	0,3	11,4	1,8	2008
31,4	3,1	5,7	0,3	10,8	2,1	2009
32,8	3,3	5,7	0,3	10,6	2,0	2010
34,5	3,4	5,5	0,3	10,2	1,8	2011
35,3	3,5	5,6	0,3	10,1	1,8	2012
35,8	3,6	5,6	0,3	10,1	1,7	2013
36,1	3,6	5,9	0,3	10,1	1,7	2014
36,1	3,9	6,0	0,3	10,4	1,6	2015
36,5	4,0	6,1	0,3	10,2	1,3	2016
36,5	4,0	6,5	0,3	8,5	1,3	2016**
36,7	4,1	6,7	0,3	8,1	1,1	2017**
36,3	4,3	6,9	0,3	8,2	0,9	2018**

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen Frauen – Anteile in %

Jahr	Insgesamt	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz/ Kreislauf- erkrankun- gen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	100	26,4	37,8	5,5	7,9
1985	100	29,0	26,1	5,4	10,8
1990	100	32,2	16,3	4,9	11,2
1995	100	30,4	10,8	4,3	11,8
2000	100	23,7	7,8	3,9	14,7
2005	100	17,6	6,1	3,2	14,8
2006	100	16,4	5,7	3,2	14,8
2007	100	15,7	5,7	3,1	14,7
2008	100	15,5	5,7	3,1	14,4
2009	100	14,7	5,5	3,0	13,5
2010	100	13,9	5,6	3,1	13,1
2011	100	13,6	5,4	3,1	12,5
2012	100	13,4	5,3	3,1	12,2
2013	100	13,3	5,3	2,9	11,9
2014	100	13,0	5,2	2,9	12,1
2015	100	12,6	5,2	2,8	12,6
2016	100	12,6	5,0	2,8	12,6
2016**	100	13,5	5,1	2,8	12,6
2017**	100	13,3	5,5	2,8	12,7
2018**	100	13,1	5,4	2,8	13,2
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	100	26,4	19,0	6,8	11,4
1995	100	28,0	14,6	5,9	12,4
2000	100	22,1	8,9	4,9	18,2
2005	100	18,7	7,2	4,2	18,8
2006	100	17,4	7,4	4,5	19,1
2007	100	17,6	7,6	4,2	17,5
2008	100	17,1	7,5	4,3	17,4
2009	100	17,0	7,4	4,1	16,2
2010	100	15,7	7,0	3,6	15,6
2011	100	14,9	6,6	3,7	15,2
2012	100	14,1	6,8	3,6	14,8
2013	100	14,2	6,8	3,4	14,3
2014	100	13,5	6,7	3,3	13,9
2015	100	12,6	6,6	3,2	14,5
2016	100	12,8	6,7	3,4	14,3
2016**	100	13,7	6,8	3,4	14,3
2017**	100	12,7	6,6	3,0	14,3
2018**	100	13,3	6,4	3,2	14,9
<b>Deutschland</b>					
1993	100	31,1	15,0	5,2	11,7
1995	100	29,7	12,0	4,8	11,9
2000	100	23,3	8,0	4,1	15,4
2005	100	17,8	6,3	3,4	15,6
2006	100	16,6	6,1	3,4	15,6
2007	100	16,0	6,1	3,3	15,3
2008	100	15,8	6,0	3,3	15,0
2009	100	15,1	5,9	3,2	14,1
2010	100	14,3	5,9	3,2	13,6
2011	100	13,9	5,6	3,2	13,1
2012	100	13,5	5,6	3,2	12,7
2013	100	13,4	5,6	3,0	12,4
2014	100	13,1	5,5	3,0	12,5
2015	100	12,6	5,4	2,9	13,0
2016	100	12,7	5,3	2,9	12,9
2016**	100	13,5	5,4	2,9	12,9
2017**	100	13,2	5,7	2,8	13,0
2018**	100	13,1	5,6	2,9	13,5

Ab 2017 mit Fällen mit nicht erfasster 1. Diagnose und 1993-1999 inkl. Renten nach Art. 2 RUG

\* insbesondere Renten für Bergleute wg. Vollendung des 50. Lebensjahres

ab 2000 Verschlüsselung der Diagnosen nach ICD 10 (vorher ICD 9).

Hinweis: Im Jahr 1991 und 1992 Untererfassung auf Grund RRG '92 und Änderung des Datensatzaufbaus

\*\* Verschlüsselung nach ICD 10 mit neuer Zuordnung einiger S-, T-, Q- und Z-Diagnosen ab 2016

vgl. Glossar - Diagnosegrundgruppen.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

Psychische Störungen	Atmung	Nerven/Sinne	Haut	Sonstige	keine Aussage möglich*	Jahr
<b>Alte Bundesländer</b>						
8,7	3,3	3,4	0,2	6,8	x	1983
13,5	3,4	5,2	0,3	6,3	x	1985
19,6	3,2	6,1	0,5	6,0	x	1990
25,1	2,7	6,7	0,5	7,8	x	1995
32,4	2,4	5,8	0,6	8,7	x	2000
39,6	2,0	7,0	0,5	9,2	x	2005
39,7	2,1	7,1	0,5	10,5	x	2006
41,0	2,1	6,9	0,5	10,4	x	2007
42,9	2,0	6,7	0,4	9,4	x	2008
45,4	2,3	6,5	0,4	8,7	x	2009
46,9	2,3	6,2	0,4	8,4	x	2010
48,4	2,4	6,1	0,4	8,1	x	2011
49,2	2,5	5,9	0,4	8,1	x	2012
49,8	2,5	5,9	0,4	8,0	x	2013
50,0	2,4	6,1	0,3	7,9	x	2014
49,5	2,6	6,4	0,4	7,9	x	2015
49,5	2,8	6,4	0,4	7,9	x	2016
49,5	2,8	6,6	0,4	6,8	x	2016**
49,5	2,8	6,8	0,4	6,3	0,0	2017**
49,0	2,8	7,0	0,4	6,3	x	2018**
<b>Neue Bundesländer</b>						
17,2	3,9	7,4	0,3	7,6	x	1993 <sup>1</sup>
21,8	2,9	6,7	0,3	7,4	x	1995
28,1	2,3	5,8	0,6	9,1	x	2000
33,5	2,0	6,5	0,6	8,5	x	2005
32,7	1,9	7,1	0,5	9,3	x	2006
34,9	1,8	6,5	0,5	9,5	x	2007
36,4	1,8	6,9	0,5	8,0	x	2008
38,3	1,9	6,8	0,4	7,9	x	2009
40,6	2,1	6,7	0,5	8,2	x	2010
43,6	2,0	6,5	0,4	7,2	x	2011
45,4	1,9	6,0	0,4	7,0	x	2012
45,9	2,0	6,0	0,4	7,1	x	2013
47,3	2,1	6,1	0,5	6,5	x	2014
47,6	2,3	6,1	0,4	6,7	x	2015
47,0	2,4	6,4	0,4	6,5	x	2016
47,0	2,4	6,6	0,4	5,4	x	2016**
48,4	2,4	6,7	0,5	5,4	x	2017**
47,7	2,5	6,5	0,4	5,2	x	2018**
<b>Deutschland</b>						
20,3	3,3	6,5	0,4	6,5	x	1993
24,1	2,8	6,7	0,4	7,7	x	1995
31,5	2,4	5,8	0,6	8,8	x	2000
38,4	2,0	6,9	0,5	9,1	x	2005
38,3	2,0	7,1	0,5	10,3	x	2006
39,7	2,0	6,8	0,5	10,2	x	2007
41,6	2,0	6,7	0,4	9,1	x	2008
43,9	2,2	6,6	0,4	8,5	x	2009
45,6	2,3	6,3	0,4	8,3	x	2010
47,4	2,3	6,2	0,4	8,0	x	2011
48,5	2,4	5,9	0,4	7,9	x	2012
49,0	2,4	5,9	0,4	7,8	x	2013
49,5	2,3	6,1	0,4	7,6	x	2014
49,1	2,6	6,4	0,4	7,7	x	2015
49,0	2,7	6,4	0,4	7,6	x	2016
49,0	2,7	6,6	0,4	6,5	x	2016**
49,3	2,7	6,7	0,4	6,1	0,0	2017**
48,7	2,7	6,9	0,4	6,1	x	2018**

## Rentenzugänge nach Zweigen Renten wegen Todes

Jahr	Insgesamt	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	233.892	205.822	28.070
1965	276.272	252.949	23.323
1970	298.431	275.210	23.221
1975	322.334	300.297	22.037
1980	297.241	277.711	19.530
1985	295.579	275.797	19.782
1990	290.560	271.889	18.671
1993	349.636	328.809	20.827
1995	329.697	309.946	19.751
2000	297.445	283.582	13.863
2005	300.707	279.309	21.398
2006	309.521	287.182	22.339
2007	302.271	280.821	21.450
2008	300.688	279.042	21.646
2009	303.269	281.868	21.401
2010	306.075	284.962	21.113
2011	304.101	283.822	20.279
2012	301.350	281.942	19.408
2013	308.371	289.004	19.367
2014	297.004	278.931	18.073
2015	324.670	305.522	19.148
2016	312.395	294.486	17.909
2017	308.633	291.390	17.243
2018	319.044	301.948	17.096
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	110.644	106.252	4.392
1995	117.525	108.432	9.093
2000	79.613	74.151	5.462
2005	74.190	67.099	7.091
2006	74.123	66.763	7.360
2007	73.400	65.969	7.431
2008	73.510	66.206	7.304
2009	74.110	66.753	7.357
2010	74.403	66.984	7.419
2011	72.786	66.077	6.709
2012	73.365	66.125	7.240
2013	75.929	68.841	7.088
2014	70.696	64.107	6.589
2015	79.320	72.162	7.158
2016	75.634	68.900	6.734
2017	75.889	69.167	6.722
2018	79.146	72.255	6.891
<b>Deutschland</b>			
1993	460.280	435.061	25.219
1995	447.222	418.378	28.844
2000	377.058	357.733	19.325
2005	374.897	346.408	28.489
2006	383.644	353.945	29.699
2007	375.671	346.790	28.881
2008	374.198	345.248	28.950
2009	377.379	348.621	28.758
2010	380.478	351.946	28.532
2011	376.887	349.899	26.988
2012	374.715	348.067	26.648
2013	384.300	357.845	26.455
2014	367.700	343.038	24.662
2015	403.990	377.684	26.306
2016	388.029	363.386	24.643
2017	384.522	360.557	23.965
2018	398.190	374.203	23.987

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Übernahmen von circa 20.000 Renten wegen Todes (2003) beziehungsweise circa 9.000 (2006) auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Renten wegen Todes nach Rentenarten

Jahr	Renten wegen Todes insgesamt	Witwen-/Witwenrenten	Witwenrenten	Witwenrenten	Halbwaisenrenten	Vollwaisenrenten	Erziehungsrenten
<b>Alte Bundesländer</b>							
1960	233.892	175.223	x	x	56.186	2.483	x
1965	276.272	196.574	x	x	77.096	2.602	x
1970	298.431	222.274	x	x	73.742	2.415	x
1975	322.334	236.003	x	x	83.493	2.838	x
1980	297.241	220.589	219.560	1.029	73.878	2.748	26
1985	295.579	229.520	228.240	1.280	63.369	2.394	296
1990	290.560	240.783	219.857	20.926	47.503	1.906	368
1993	349.636	288.310	258.269	30.041	59.251	1.251	824
1995	329.697	265.260	235.816	29.444	61.562	1.896	979
2000	297.445	240.658	208.169	32.489	54.640	1.019	1.128
2005	300.707	242.214	203.741	38.473	56.184	936	1.373
2006	309.521	251.908	211.517	40.391	55.246	991	1.376
2007	302.271	245.745	205.089	40.656	54.338	918	1.270
2008	300.688	245.083	203.406	41.677	53.631	860	1.114
2009	303.269	247.405	204.256	43.149	53.771	895	1.198
2010	306.075	249.572	205.907	43.845	54.117	906	1.300
2011	304.101	249.147	204.122	45.025	52.919	866	1.169
2012	301.350	247.993	202.508	45.485	51.265	918	1.174
2013	308.371	255.452	208.182	47.270	50.907	843	1.169
2014	297.004	246.444	199.386	47.058	48.754	679	1.127
2015	324.670	270.020	215.688	54.332	52.787	800	1.063
2016	312.395	261.019	207.756	53.263	49.541	754	1.081
2017	308.633	259.938	206.627	53.311	47.143	642	910
2018	319.044	269.969	213.432	56.537	47.500	630	945
<b>Neue Bundesländer</b>							
1993 <sup>1</sup>	110.644	101.003	70.366	30.637	8.434	26	1.181
1995	117.525	94.871	75.854	19.017	21.238	398	1.018
2000	79.613	62.530	48.303	14.227	16.089	313	681
2005	74.190	59.285	44.438	14.847	14.161	272	472
2006	74.123	60.016	45.091	14.925	13.450	270	387
2007	73.400	59.623	44.302	15.321	13.190	263	324
2008	73.510	60.191	44.419	15.772	12.785	255	279
2009	74.110	61.586	45.440	16.146	12.029	261	234
2010	74.403	62.163	45.677	16.486	11.781	227	232
2011	72.786	61.745	45.219	16.526	10.605	220	216
2012	73.365	62.941	46.111	16.830	10.005	210	209
2013	75.929	66.140	48.232	17.908	9.388	162	239
2014	70.696	61.867	45.094	16.773	8.505	138	186
2015	79.320	70.130	50.839	19.291	8.869	133	188
2016	75.634	67.200	48.642	18.558	8.119	136	179
2017	75.889	67.703	48.846	18.857	7.875	126	185
2018	79.146	70.724	50.828	19.896	8.120	94	208
<b>Deutschland</b>							
1993	460.280	389.313	328.635	60.678	67.685	1.277	2.005
1995	447.222	360.131	311.670	48.461	82.800	2.294	1.997
2000	377.058	303.188	256.472	46.716	70.729	1.332	1.809
2005	374.897	301.499	248.179	53.320	70.345	1.208	1.845
2006	383.644	311.924	256.608	55.316	68.696	1.261	1.763
2007	375.671	305.368	249.391	55.977	67.528	1.181	1.594
2008	374.198	305.274	247.825	57.449	66.416	1.115	1.393
2009	377.379	308.991	249.696	59.295	65.800	1.156	1.432
2010	380.478	311.915	251.584	60.331	65.898	1.133	1.532
2011	376.887	310.892	249.341	61.551	63.524	1.086	1.385
2012	374.715	310.934	248.619	62.315	61.270	1.128	1.383
2013	384.300	321.592	256.414	65.178	60.295	1.005	1.408
2014	367.700	308.311	244.480	63.831	57.259	817	1.313
2015	403.990	340.150	266.527	73.623	61.656	933	1.251
2016	388.029	328.219	256.398	71.821	57.660	890	1.260
2017	384.522	327.641	255.473	72.168	55.018	768	1.095
2018	398.190	340.693	264.260	76.433	55.620	724	1.153

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1978 (KnV vor 1980) keine Differenzierung nach Witwen- und Witwerrente möglich.

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Übernahmen von circa 20.000 Renten wegen Todes (2003) beziehungsweise circa 9.000 (2006) auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, sowie Angaben der Knappschaft



**Witwen-/Witwerrenten nach Rentenarten**

Jahr	Witwen-/Witwerrenten		Witwenrenten			Witwerrenten		
	Kleine	Große	Kleine	Große	Vollständig ruhende <sup>1</sup>	Kleine	Große	Vollständig ruhende <sup>1</sup>
<b>Alte Bundesländer</b>								
1960	3.508	171.715	x	x	x	x	x	x
1965	4.884	191.690	x	x	x	x	x	x
1970	4.328	217.946	x	x	x	x	x	x
1975	4.327	231.676	x	x	x	x	x	x
1980	4.513	216.076	x	x	x	x	x	x
1985	4.722	224.798	x	x	x	x	x	x
1990	4.242	236.541	4.019	215.838	265	223	20.703	15.309
1995	4.596	260.664	4.267	231.549	1.031	329	29.115	23.025
2000	3.049	237.609	2.724	205.445	3.670	325	32.164	24.910
2005	2.199	240.015	1.901	201.840	3.511	298	38.175	24.905
2006	2.109	249.799	1.809	209.708	3.536	300	40.091	25.431
2007	2.069	243.676	1.771	203.318	3.703	298	40.358	24.531
2008	1.821	243.262	1.577	201.829	3.725	244	41.433	25.105
2009	1.765	245.640	1.505	202.751	3.923	260	42.889	25.175
2010	1.606	248.146	1.371	204.536	4.180	235	43.610	25.533
2011	1.495	247.652	1.272	202.850	4.203	223	44.802	25.151
2012	1.379	246.614	1.160	201.348	4.367	219	45.266	25.621
2013	1.246	254.206	1.068	207.114	4.758	178	47.092	26.741
2014	1.166	245.278	1.010	198.376	4.553	156	46.902	24.565
2015	1.170	268.850	971	214.717	5.401	199	54.133	25.747
2016	1.082	259.937	922	206.834	5.192	160	53.103	24.549
2017	1.065	258.873	901	205.726	4.966	164	53.147	23.945
2018	982	268.987	856	212.576	5.058	126	56.411	25.269
<b>Neue Bundesländer</b>								
1993 <sup>2</sup>	1.622	99.381	1.375	68.991	842	247	30.390	8.416
1995	2.052	92.819	1.796	74.058	961	256	18.761	5.538
2000	876	61.654	696	47.607	704	180	14.047	2.978
2005	608	58.677	497	43.941	687	111	14.736	2.382
2006	551	59.465	439	44.652	739	112	14.813	2.263
2007	516	59.107	414	43.888	775	102	15.219	2.096
2008	479	59.712	392	44.027	850	87	15.685	2.030
2009	395	61.191	329	45.111	788	66	16.080	2.025
2010	342	61.821	271	45.406	864	71	16.415	1.944
2011	291	61.454	228	44.991	940	63	16.463	1.780
2012	235	62.706	198	45.913	1.033	37	16.793	1.979
2013	214	65.926	163	48.069	974	51	17.857	1.835
2014	220	61.647	169	44.925	939	51	16.722	1.469
2015	236	69.894	181	50.658	1.053	55	19.236	1.460
2016	215	66.985	167	48.475	993	48	18.510	1.354
2017	163	67.540	126	48.720	898	37	18.820	1.228
2018	169	70.555	129	50.699	943	40	19.856	1.244
<b>Deutschland</b>								
1993	7.069	382.244	6.514	322.121	1.672	555	60.123	32.337
1995	6.648	353.483	6.063	305.607	1.992	585	47.876	28.563
2000	3.925	299.263	3.420	253.052	4.374	505	46.211	27.888
2005	2.807	298.692	2.398	245.781	4.198	409	52.911	27.287
2006	2.660	309.264	2.248	254.360	4.275	412	54.904	27.694
2007	2.585	302.783	2.185	247.206	4.478	400	55.577	26.627
2008	2.300	302.974	1.969	245.856	4.575	331	57.118	27.135
2009	2.160	306.831	1.834	247.862	4.711	326	58.969	27.200
2010	1.948	309.967	1.642	249.942	5.044	306	60.025	27.477
2011	1.786	309.106	1.500	247.841	5.143	286	61.265	26.931
2012	1.614	309.320	1.358	247.261	5.400	256	62.059	27.600
2013	1.460	320.132	1.231	255.183	5.732	229	64.949	28.576
2014	1.386	306.925	1.179	243.301	5.492	207	63.624	26.034
2015	1.406	338.744	1.152	265.375	6.454	254	73.369	27.207
2016	1.297	326.922	1.089	255.309	6.185	208	71.613	25.903
2017	1.228	326.413	1.027	254.446	5.864	201	71.967	25.173
2018	1.151	339.542	985	263.275	6.001	166	76.267	26.513

Ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1987 keine Differenzierung nach kleiner und großer Witwen- oder Witwerrente möglich.

<sup>1</sup> Nur Fälle mit statistisch auswertbarem Anrechnungsbetrag.

<sup>2</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Übernahmen von circa 20.000 Renten wegen Todes (2003) beziehungsweise circa 9.000 (2006) auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Rentenzugänge mit Anwendung des Fremdrentenrechts

Jahr	Zugang insgesamt	darunter Rentenzugang mit Anwendung FRG					
		Insgesamt		darunter mit Absenkung der Entgeltpunkte			
		Anzahl	Anteil an Spalte 1	Insgesamt <sup>1</sup>		darunter mit Anwendung § 22b FRG <sup>2</sup>	
				Anzahl	Anteil an Spalte 2	Anzahl	Anteil an Spalte 2
<b>nur Altersrenten</b>							
1992 <sup>3</sup>	496.686	48.764	9,8%	x	x	x	x
1995	1.001.255	65.584	6,6%	29.077	44,3%	x	x
1996	851.956	51.581	6,1%	25.414	49,3%	6.432	12,5%
1997	836.625	43.600	5,2%	36.765	84,3%	8.155	18,7%
1998	811.902	50.194	6,2%	38.158	76,0%	7.632	15,2%
1999	878.102	45.638	5,2%	37.066	81,2%	8.380	18,4%
2000	878.521	39.537	4,5%	33.060	83,6%	7.965	20,1%
2001	818.642	36.083	4,4%	30.959	85,8%	7.416	20,6%
2002	771.792	29.405	3,8%	27.122	92,2%	6.508	22,1%
2003 <sup>4</sup>	796.209	25.652	3,2%	21.821	85,1%	5.511	21,5%
2004	808.401	25.448	3,1%	22.700	89,2%	4.117	16,2%
2005	773.267	21.340	2,8%	19.884	93,2%	2.913	13,7%
2006 <sup>4</sup>	709.373	17.489	2,5%	16.290	93,1%	1.413	8,1%
2007	704.461	19.399	2,8%	17.589	90,7%	912	4,7%
2008	710.410	16.080	2,3%	15.188	94,5%	502	3,1%
2009	696.957	16.360	2,3%	15.617	95,5%	503	3,1%
2010	673.546	17.871	2,7%	17.178	96,1%	570	3,2%
2011	698.753	20.673	3,0%	19.947	96,5%	607	2,9%
2012	650.767	22.324	3,4%	21.627	96,9%	745	3,3%
2013	648.259	24.777	3,8%	24.008	96,9%	766	3,1%
2014	823.631	32.655	4,0%	31.679	97,0%	918	2,8%
2015	888.521	38.703	4,4%	37.556	97,0%	857	2,2%
2016	783.718	37.862	4,8%	36.744	97,0%	704	1,9%
2017	758.819	37.137	4,9%	36.119	97,3%	599	1,6%
2018	784.359	39.816	5,1%	38.767	97,4%	561	1,4%
<b>Rentenzugänge insgesamt</b>							
1992 <sup>3</sup>	968.997	97.160	10,0%	x	x	x	x
1995	1.742.471	122.969	7,1%	49.039	39,9%	x	x
1996	1.562.617	103.014	6,6%	44.221	42,9%	8.012	7,8%
1997	1.498.902	81.429	5,4%	63.652	78,2%	11.155	13,7%
1998	1.438.395	94.747	6,6%	68.360	72,2%	10.619	11,2%
1999	1.470.170	87.086	5,9%	65.453	75,2%	11.933	13,7%
2000	1.469.661	78.604	5,3%	60.458	76,9%	10.822	13,8%
2001	1.384.441	74.334	5,4%	57.923	77,9%	10.138	13,6%
2002	1.323.886	58.857	4,4%	52.534	89,3%	8.778	14,9%
2003 <sup>4</sup>	1.358.737	56.539	4,2%	49.240	87,1%	7.132	12,6%
2004	1.363.233	52.808	3,9%	46.979	89,0%	5.523	10,5%
2005	1.312.124	47.245	3,6%	43.427	91,9%	4.164	8,8%
2006 <sup>4</sup>	1.241.596	43.371	3,5%	39.922	92,0%	2.552	5,9%
2007	1.241.647	52.833	4,3%	46.148	87,3%	1.975	3,7%
2008	1.247.447	41.700	3,3%	38.959	93,4%	1.403	3,4%
2009	1.247.364	42.421	3,4%	39.911	94,1%	1.405	3,3%
2010	1.236.702	44.089	3,6%	41.744	94,7%	1.420	3,2%
2011	1.255.878	46.127	3,7%	43.808	95,0%	1.393	3,0%
2012	1.204.165	47.352	3,9%	45.191	95,4%	1.534	3,2%
2013	1.209.241	49.695	4,1%	47.450	95,5%	1.547	3,1%
2014	1.362.115	56.345	4,1%	53.884	95,6%	1.757	3,1%
2015	1.466.839	64.036	4,4%	61.378	95,8%	1.764	2,8%
2016	1.345.743	61.670	4,6%	59.188	96,0%	1.609	2,6%
2017	1.308.979	59.749	4,6%	57.390	96,1%	1.552	2,6%
2018	1.350.527	62.357	4,6%	60.030	96,3%	1.531	2,5%

<sup>1</sup> 1993 geschätzt.<sup>2</sup> 1996 geschätzt.<sup>3</sup> Nur alte Länder.<sup>4</sup> Korrigiert um den Sondereffekt "organisatorische Änderungen im Vertragsbereich".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge; teilweise Schätzungen

## Rentenzugang nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten der Versicherten

Jahr	Ausländer insgesamt <sup>1</sup>	darunter				
		Italien	Jugoslawien und Nachfolgestaaten <sup>2</sup>	Türkei	Spanien	USA
<b>Deutschland</b>						
1994	146.633	23.638	19.932	18.447	12.613	9.543
1995	145.394	21.606	21.682	19.407	12.639	9.215
1996	145.927	24.779	21.960	20.279	13.520	7.794
1997	144.583	24.436	23.976	20.986	14.902	6.559
1998	146.379	27.789	23.849	21.683	14.715	5.722
1999	142.912	26.099	22.378	21.502	14.208	5.902
2000	144.873	26.861	23.952	21.077	14.629	5.295
2001	137.704	26.473	23.181	19.079	13.923	4.781
2002	135.921	26.264	23.109	18.436	13.005	4.168
2003	156.458	28.804	25.582	20.138	13.039	4.788
2004	160.958	30.509	26.353	21.223	12.635	4.898
2005	161.810	32.545	27.505	24.574	12.977	4.417
2006	159.055	32.172	27.781	23.767	10.542	3.793
2007	154.521	29.752	28.394	24.217	11.371	3.382
2008	156.931	29.876	29.124	24.845	12.687	3.384
2009	156.423	29.048	26.917	23.436	12.810	3.503
2010	178.226	28.822	27.487	25.419	14.851	6.029
2011	177.585	30.169	28.103	24.453	14.656	6.587
2012	163.869	27.948	26.226	23.870	12.529	4.325
2013	160.665	28.029	25.276	24.241	11.783	3.227
2014	163.658	29.299	25.148	24.903	11.291	2.727
2015	174.637	29.007	25.311	27.182	10.519	3.226
2016	165.805	27.013	24.385	25.303	9.438	2.739
2017	161.836	26.273	22.319	24.694	8.653	2.519
2018	169.428	25.881	22.682	25.358	8.964	2.512

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Ab 2010 in der Summe ohne Staatsangehörigkeit unbekannt.

<sup>2</sup> Nationalitäten: Serben, Slowenen, Kroaten, Bosnier, Herzegowiner, Montenegriner, Mazedonier, Kosovaren.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

darunter					Jahr
Österreich	Griechenland	Niederlande	Belgien	Kanada	
<b>Deutschland</b>					
5.537	8.837	4.127	5.116	7.556	1994
5.618	8.408	3.994	3.934	7.341	1995
5.813	8.853	4.404	3.150	6.892	1996
5.941	8.895	3.907	2.802	5.869	1997
5.826	9.481	3.800	2.595	4.593	1998
6.518	9.629	3.934	2.389	4.125	1999
7.039	9.533	4.008	2.463	3.909	2000
7.064	8.706	4.291	2.215	3.451	2001
6.948	8.571	6.316	1.910	2.709	2002
7.342	9.508	8.746	2.202	2.715	2003
8.401	9.752	8.817	2.276	2.525	2004
9.026	10.099	5.347	2.034	2.474	2005
8.993	9.967	5.040	1.568	2.484	2006
9.110	10.092	5.403	1.696	2.018	2007
9.027	9.620	5.393	1.736	1.799	2008
9.251	9.607	5.705	1.568	1.895	2009
8.603	9.639	5.823	1.772	2.520	2010
8.598	9.492	6.142	1.697	2.243	2011
8.388	8.994	6.185	1.655	1.635	2012
8.199	7.859	6.175	1.751	1.223	2013
8.407	7.584	6.059	1.603	1.001	2014
8.629	8.144	6.257	1.566	1.075	2015
7.621	8.161	5.702	1.469	1.079	2016
7.406	7.912	5.381	1.347	1.023	2017
7.378	8.400	5.022	1.376	1.164	2018

## Rentenzugang nach Nationalität, Zahlungsland und Abkommen

Jahr	Renten insgesamt <sup>1</sup>	Renten an Deutsche			Renten an Ausländer <sup>2</sup>		
		Insgesamt <sup>3</sup>	ins Inland	ins Ausland	Insgesamt <sup>3</sup>	ins Inland	ins Ausland
<b>Alle Renten</b>							
1994	1.776.855	1.630.203	1.620.309	9.894	146.652	67.533	79.119
1995	1.751.032	1.605.620	1.595.337	10.283	145.412	69.109	76.303
1996	1.570.609	1.424.671	1.414.409	10.262	145.938	69.385	76.553
1997	1.501.363	1.356.775	1.346.997	9.778	144.588	68.149	76.439
1998	1.438.682	1.292.302	1.282.154	10.148	146.380	68.081	78.299
1999	1.470.252	1.327.340	1.317.161	10.179	142.912	69.842	73.070
2000	1.469.708	1.324.835	1.314.379	10.456	144.873	71.269	73.604
2001	1.384.470	1.246.766	1.236.856	9.910	137.704	65.239	72.465
2002	1.323.886	1.187.965	1.178.337	9.628	135.921	64.079	71.842
2003	1.409.737	1.253.279	1.240.301	12.978	156.458	70.718	85.740
2004	1.363.233	1.202.275	1.187.963	14.312	160.958	73.606	87.352
2005	1.312.124	1.150.314	1.137.163	13.151	161.810	80.085	81.725
2006	1.300.352	1.141.297	1.128.252	13.045	159.055	82.128	76.927
2007	1.241.647	1.087.126	1.075.028	12.098	154.521	82.095	72.426
2008	1.247.447	1.090.516	1.078.174	12.342	156.931	83.226	73.705
2009	1.247.364	1.090.941	1.078.548	12.393	156.423	83.096	73.327
2010	1.236.702	1.056.479	1.044.259	10.976	178.226	87.140	90.984
2011	1.255.878	1.076.181	1.063.657	10.539	177.585	91.525	85.976
2012	1.204.165	1.038.391	1.028.309	9.951	163.869	90.308	73.540
2013	1.209.241	1.046.607	1.036.030	10.388	160.665	91.463	69.186
2014	1.362.115	1.196.145	1.186.044	9.787	163.658	97.692	65.942
2015	1.466.839	1.289.528	1.278.935	10.385	174.637	105.876	68.745
2016	1.345.743	1.177.982	1.168.250	9.526	165.805	101.070	64.701
2017	1.308.979	1.145.562	1.137.428	7.920	161.836	102.025	59.780
2018	1.350.527	1.179.815	1.172.692	6.969	169.428	110.281	59.138
<b>Vertragsrenten</b>							
1994	168.051	63.839	56.180	7.659	104.212	29.664	74.548
1995	170.695	67.622	59.373	8.249	103.073	29.305	73.768
1996	167.923	63.220	54.956	8.264	104.703	30.150	74.553
1997	167.893	62.055	54.130	7.925	105.838	31.047	74.791
1998	166.676	60.766	52.481	8.285	105.910	29.642	76.268
1999	161.264	60.455	52.207	8.248	100.809	29.638	71.171
2000	161.134	58.480	50.051	8.429	102.654	30.925	71.729
2001	157.658	58.468	50.339	8.129	99.190	28.464	70.726
2002	153.679	54.349	46.629	7.720	99.330	28.960	70.370
2003	214.993	96.924	85.996	10.928	118.069	34.121	83.948
2004	192.527	69.705	57.454	12.251	122.822	37.146	85.676
2005	185.630	63.671	52.503	11.168	121.959	41.586	80.373
2006	236.802	115.266	104.245	11.021	121.536	45.899	75.637
2007	189.420	73.897	63.704	10.193	115.523	44.294	71.229
2008	177.043	61.139	50.924	10.215	115.904	43.419	72.485
2009	177.542	62.220	51.899	10.321	115.322	43.262	72.060
2010	194.655	59.935	50.773	9.052	134.497	44.990	89.411
2011	190.461	58.652	49.718	8.739	131.595	46.996	84.544
2012	175.599	57.076	48.813	8.239	118.368	46.146	72.204
2013	169.910	56.346	47.586	8.726	113.427	45.610	67.807
2014	170.450	58.360	50.127	8.207	111.964	47.296	64.657
2015	180.528	63.742	54.997	8.721	116.660	49.718	66.933
2016	171.445	60.367	52.341	8.003	110.994	47.914	63.060
2017	165.620	59.274	52.704	6.552	106.250	48.016	58.215
2018	170.777	61.958	56.247	5.702	108.717	51.384	57.329

Ohne Nullrenten, 1994-2000 einschließlich Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Ab 2010 in der Summe einschl. Staatsangehörigkeit unbekannt.

<sup>2</sup> Ab 2010 ohne Staatsangehörigkeit unbekannt.

<sup>3</sup> Ab 2010 in der Summe einschl. Wohnort unbekannt.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten nach Rentenarten Männer und Frauen

Jahr	Ver-sicherten-renten insge-samt <sup>1</sup>	davon								
		Renten wegen vermind-erter Erwerbs-fähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insge-samt <sup>1</sup>	Altersrenten ...					wegen Arbeits-losigkeit/Altersteil-zeitarbeit	für Frauen
				Regel-alters-renten	für besonders lang-jährig Ver-sicherte	für lang-jährig Ver-sicherte	für schwer-behinderte Menschen			
<b>- in €/Monat -</b>										
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	96	80	125	131	x	x	x	130	94	
1965	134	108	161	169	x	x	x	225	114	
1970	189	157	218	231	x	x	x	342	151	
1975	302	220	360	270	x	544	528	472	252	
1980	400	321	478	315	x	710	718	653	367	
1985	505	462	530	282	x	850	849	838	447	
1990	571	619	553	273	x	999	986	938	517	
1993	626	690	603	301	x	972	966	1.006	567	
1995	653	705	634	314	x	970	991	1.035	624	
2000	673	713	664	302	x	1.021	1.010	1.056	637	
2005	608	631	603	355	x	976	971	1.001	595	
2010	644	603	655	461	x	933	960	1.072	603	
2011	652	599	665	480	x	972	959	1.096	617	
2012	677	610	695	426	1.412	925	1.008	1.148	677	
2013	694	615	714	437	1.420	911	1.011	1.159	717	
2014*	706	627	722	409	1.277	918	1.024	1.070	702	
2015*	767	671	785	452	1.232	864	973	1.006	671	
2014**	755	627	783	473	1.277	918	1.024	1.070	702	
2015**	797	671	823	497	1.232	864	973	1.006	671	
2016	790	695	812	509	1.250	865	984	1.011	678	
2017	823	712	847	544	1.281	881	1.020	888	590	
2018	849	730	874	566	1.316	929	1.049	846	482	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>2</sup>	611	525	637	776	x	778	722	726	487	
1995	739	597	766	883	x	915	844	827	581	
2000	778	678	802	769	x	1.016	884	904	697	
2005	754	613	792	803	x	926	848	858	682	
2010	721	589	766	851	x	851	811	812	661	
2011	717	586	760	812	x	868	809	809	668	
2012	770	597	832	765	1.104	887	860	913	777	
2013	793	607	858	764	1.128	896	865	931	830	
2014*	850	631	905	777	1.022	909	898	902	844	
2015*	876	679	917	805	1.024	812	883	982	929	
2014**	851	631	906	782	1.022	909	898	902	844	
2015**	877	679	917	809	1.024	812	883	982	929	
2016	895	706	936	832	1.072	826	907	1.090	1.013	
2017	936	731	981	863	1.123	872	957	1.161	1.068	
2018	970	753	1.019	870	1.167	934	986	1.284	953	
<b>Deutschland</b>										
1993	623	655	611	387	x	944	960	948	529	
1995	680	680	680	396	x	956	986	915	605	
2000	694	706	691	321	x	1.021	996	1.008	658	
2005	634	627	635	380	x	967	950	960	622	
2010	657	600	673	494	x	919	936	1.012	620	
2011	663	596	680	505	x	953	934	1.028	632	
2012	693	607	716	453	1.365	919	985	1.093	704	
2013	710	613	737	463	1.375	908	986	1.101	748	
2014*	731	628	752	436	1.208	916	1.002	1.022	740	
2015*	788	672	810	483	1.177	848	956	1.000	723	
2014**	772	628	805	501	1.208	916	1.002	1.022	740	
2015**	813	672	842	528	1.177	848	956	1.000	723	
2016	811	697	837	542	1.203	853	969	1.030	736	
2017	845	716	873	580	1.240	878	1.009	915	644	
2018	873	735	902	601	1.277	930	1.037	850	490	

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> In der Summe sind die Altersrenten für langjährig unter Tage Beschäftigte enthalten.

<sup>2</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten nach Rentenarten Männer

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für langjährig unter Tage Beschäftigte
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
- in €/Monat -										
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	121	102	151	152	x	x	x	138	x	
1965	176	143	207	207	x	x	x	216	x	
1970	262	222	300	299	x	x	x	324	x	
1975	424	331	478	381	x	554	530	492	x	
1980	562	467	655	464	x	730	727	731	954	
1985	669	562	753	465	x	877	865	869	1.003	
1990	793	698	847	478	x	1.029	1.009	994	1.312	
1993	831	766	864	469	x	1.050	1.040	1.051	1.706	
1995	850	778	885	474	x	1.075	1.080	1.084	1.406	
2000	883	780	916	444	x	1.111	1.109	1.101	1.738	
2005	793	673	820	511	x	1.053	1.090	1.033	1.396	
2010	808	639	857	623	x	1.033	1.108	1.117	1.527	
2011	818	635	868	644	x	1.072	1.108	1.138	1.484	
2012	845	647	898	575	1.465	1.020	1.155	1.198	1.399	
2013	860	652	913	587	1.475	1.010	1.167	1.205	1.401	
2014*	925	659	980	619	1.371	1.014	1.178	1.106	1.401	
2015*	961	702	1.014	629	1.378	1.047	1.132	1.029	1.671	
2014**	925	659	981	619	1.371	1.014	1.178	1.106	1.401	
2015**	961	702	1.014	629	1.378	1.047	1.132	1.029	1.671	
2016	960	728	1.013	655	1.417	1.070	1.148	1.028	1.975	
2017	996	748	1.052	688	1.457	1.114	1.190	901	1.917	
2018	1.030	766	1.087	709	1.500	1.185	1.226	861	2.049	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993 <sup>1</sup>	756	608	794	820	x	778	739	737	1.155	
1995	839	661	866	923	x	917	856	842	1.279	
2000	883	687	943	1.022	x	1.050	927	919	1.344	
2005	840	601	906	981	x	946	907	866	1.427	
2010	785	574	878	922	x	893	866	825	1.660	
2011	780	568	867	876	x	904	863	820	1.700	
2012	817	578	903	835	1.117	926	910	914	1.797	
2013	835	589	915	829	1.141	936	920	930	1.722	
2014*	888	603	952	841	1.052	938	948	898	1.889	
2015*	916	643	973	861	1.071	885	922	968	1.966	
2014**	888	603	952	841	1.052	938	948	898	1.889	
2015**	916	643	973	861	1.071	885	922	968	1.966	
2016	929	667	989	882	1.121	882	937	1.070	1.999	
2017	968	691	1.034	902	1.166	945	995	1.135	2.056	
2018	999	713	1.066	897	1.209	1.013	1.010	1.284	2.096	
<b>Deutschland</b>										
1993	815	742	846	601	x	1.006	1.032	982	1.599	
1995	846	756	877	611	x	1.030	1.070	941	1.319	
2000	883	763	921	482	x	1.104	1.089	1.042	1.688	
2005	801	658	836	549	x	1.032	1.061	983	1.417	
2010	804	625	860	655	x	1.007	1.073	1.048	1.586	
2011	812	621	868	667	x	1.039	1.071	1.060	1.588	
2012	840	633	899	603	1.411	1.002	1.118	1.129	1.586	
2013	855	639	913	613	1.423	995	1.127	1.131	1.540	
2014*	918	648	975	645	1.288	999	1.140	1.042	1.611	
2015*	951	690	1.006	659	1.303	1.006	1.095	1.012	1.844	
2014**	918	648	975	646	1.288	999	1.140	1.042	1.691	
2015**	952	690	1.006	660	1.303	1.006	1.095	1.012	1.844	
2016	953	716	1.008	686	1.344	1.018	1.110	1.038	1.988	
2017	990	736	1.048	718	1.386	1.070	1.156	924	1.990	
2018	1.023	755	1.083	737	1.429	1.143	1.189	865	2.076	

Ohne Knappschaftsausgleichleistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RUG; vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten nach Rentenarten

## Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	davon							
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt	Altersrenten ...					für Frauen
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen	wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	
- in €/Monat -									
<b>Alte Bundesländer</b>									
1960	53	42	76	62	x	x	x	71	93
1965	68	48	89	71	x	x	x	88	113
1970	96	67	119	90	x	x	x	107	151
1975	159	111	200	136	x	319	343	164	252
1980	251	188	314	187	x	424	553	283	367
1985	317	297	326	175	x	490	635	428	447
1990	343	449	321	190	x	521	683	498	517
1993	384	529	352	212	x	455	545	596	567
1995	438	563	410	226	x	463	604	653	624
2000	461	602	436	224	x	482	699	634	637
2005	423	578	396	245	x	446	715	587	595
2010	494	562	479	321	x	590	740	762	603
2011	500	561	487	335	x	593	737	796	617
2012	509	571	493	308	1.097	555	772	847	677
2013	520	576	505	318	1.111	520	777	878	717
2014*	502	594	485	290	1.014	662	813	861	702
2015*	592	640	583	333	1.008	688	801	882	671
2014**	568	594	562	356	1.014	662	813	861	702
2015**	636	640	635	386	1.008	688	801	882	671
2016	637	662	631	393	1.027	696	813	913	678
2017	667	677	665	433	1.058	718	845	767	590
2018	690	697	688	459	1.086	750	868	643	482
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993 <sup>1</sup>	468	460	471	111	x	464	498	485	487
1995	565	530	574	326	x	600	636	580	581
2000	679	666	682	434	x	554	756	680	697
2005	655	628	661	473	x	509	750	604	682
2010	666	607	683	740	x	645	747	693	661
2011	665	606	681	710	x	647	743	696	668
2012	718	619	753	652	1.017	650	789	907	777
2013	742	627	786	655	1.054	625	795	944	830
2014*	799	662	838	673	952	846	839	954	844
2015*	836	717	860	715	966	764	844	1.093	929
2014**	801	662	841	684	952	846	839	954	844
2015**	837	717	861	724	966	764	844	1.093	929
2016	862	746	887	754	1.018	790	878	1.229	1.013
2017	904	773	932	810	1.076	829	923	1.383	1.068
2018	942	794	974	834	1.122	890	962	-	953
<b>Deutschland</b>									
1993	405	507	379	210	x	455	544	584	529
1995	472	553	452	228	x	465	605	624	605
2000	505	616	485	230	x	486	706	644	658
2005	461	588	438	253	x	450	722	589	622
2010	525	571	514	348	x	597	741	750	620
2011	529	569	520	356	x	600	738	777	632
2012	542	580	532	327	1.085	568	775	856	704
2013	554	586	546	336	1.102	534	780	888	748
2014*	545	607	533	307	996	704	818	877	740
2015*	636	655	633	356	996	713	809	926	723
2014**	607	607	607	376	996	704	818	877	740
2015**	675	655	679	410	996	713	809	926	723
2016	681	678	681	420	1.024	727	826	980	736
2017	712	695	716	465	1.063	751	860	831	644
2018	738	716	742	493	1.096	790	886	643	490

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenbeiträge.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge



## Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer und Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>2</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>3</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
- in €/Monat -					
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	80	63	95	x	x
1965	108	83	122	x	x
1970	157	118	171	x	x
1975	220	165	225	x	x
1980	321	297	321	274	450
1985	462	369	478	205	511
1990	619	476	647	237	603
1993	690	555	718	227	632
1995	705	549	734	214	556
2000	713	562	743	221	512
2005	631	370	688	207	558
2010	603	363	641	229	692
2011	599	359	636	231	687
2012	610	362	647	200	703
2013	615	366	651	232	705
2014	627	370	662	231	707
2015	671	386	709	232	715
2016	695	398	734	235	730
2017	712	410	749	251	746
2018	730	435	772	296	767
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	525	373	532	196	440
1995	597	429	611	158	505
2000	678	473	717	155	344
2005	613	357	677	149	412
2010	589	344	635	157	525
2011	586	345	629	152	529
2012	597	342	642	166	527
2013	607	353	649	163	514
2014	631	362	673	164	622
2015	679	384	721	173	527
2016	706	401	747	170	561
2017	731	417	771	179	-
2018	753	455	794	200	-
<b>Deutschland</b>					
1993	655	542	675	227	630
1995	680	535	704	203	552
2000	706	547	738	198	461
2005	627	368	686	179	494
2010	600	359	640	191	691
2011	596	356	634	189	686
2012	607	358	646	182	702
2013	613	363	650	198	704
2014	628	368	664	197	706
2015	672	385	711	205	715
2016	697	398	736	205	729
2017	716	412	754	213	746
2018	735	439	776	245	767

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>2</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>3</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
- in €/Monat -					
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	102	82	118	x	x
1965	143	110	162	x	x
1970	222	165	242	x	x
1975	331	218	350	x	x
1980	467	333	492	275	450
1985	562	400	602	206	511
1990	698	500	752	238	603
1993	766	582	817	229	632
1995	778	572	831	216	556
2000	780	589	835	224	512
2005	673	411	739	209	558
2010	639	401	679	237	692
2011	635	397	673	240	687
2012	647	404	684	203	703
2013	652	412	686	238	705
2014	659	412	692	241	707
2015	702	423	737	244	715
2016	728	438	763	243	730
2017	748	450	782	260	746
2018	766	479	803	297	767
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	608	414	620	237	440
1995	661	459	682	176	505
2000	687	486	740	157	344
2005	601	368	674	149	412
2010	574	351	621	164	525
2011	568	351	612	157	529
2012	578	350	622	166	527
2013	589	360	629	167	514
2014	603	365	643	172	622
2015	643	377	682	173	527
2016	667	390	704	171	561
2017	691	409	727	185	-
2018	713	439	750	203	-
<b>Deutschland</b>					
1993	742	574	783	229	630
1995	756	561	800	211	552
2000	763	573	817	203	461
2005	658	402	726	183	494
2010	625	389	667	201	691
2011	621	387	660	199	686
2012	633	393	671	185	702
2013	639	400	674	205	704
2014	648	402	682	207	706
2015	690	413	726	213	715
2016	716	429	751	211	729
2017	736	442	771	221	746
2018	755	471	792	251	767

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG;

vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>2</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>3</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
- in €/Monat -					
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	42	36	48	x	x
1965	48	38	54	x	x
1970	67	55	72	x	x
1975	111	94	113	x	x
1980	188	152	189	115	x
1985	297	237	301	101	x
1990	449	329	457	176	x
1993	529	388	539	166	x
1995	563	407	573	153	x
2000	602	406	613	138	x
2005	578	307	627	139	x
2010	562	321	601	133	x
2011	561	317	597	117	x
2012	571	321	609	167	x
2013	576	324	614	176	x
2014	594	332	631	149	x
2015	640	355	681	141	x
2016	662	366	705	161	x
2017	677	379	717	171	x
2018	697	402	742	274	x
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993 <sup>1</sup>	460	321	465	103	x
1995	530	375	539	120	x
2000	666	437	689	145	x
2005	628	339	682	148	x
2010	607	334	652	128	x
2011	606	339	649	128	x
2012	619	333	663	167	x
2013	627	346	671	148	x
2014	662	360	706	131	x
2015	717	391	761	169	x
2016	746	410	792	166	x
2017	773	423	818	146	x
2018	794	470	839	190	x
<b>Deutschland</b>					
1993	507	374	515	161	x
1995	553	399	562	133	x
2000	616	415	629	143	x
2005	588	313	638	146	x
2010	571	323	611	129	x
2011	569	321	607	126	x
2012	580	323	620	167	x
2013	586	329	626	157	x
2014	607	337	646	138	x
2015	655	362	697	158	x
2016	678	374	721	164	x
2017	695	387	737	155	x
2018	716	414	761	208	x

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG;

vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen Todes nach Rentenarten

Jahr	Renten wegen Todes insgesamt	Witwen-/Witwerrenten	Witwenrenten	Witwerrenten	Halbwaisenrenten	Vollwaisenrenten	Erziehungsrenten
<b>Alte Bundesländer</b>							
1960	66	78	x	x	31	38	x
1965	91	111	x	x	42	53	x
1970	140	166	x	x	63	80	x
1975	214	256	x	x	98	131	x
1980	288	346	x	x	118	176	151
1985	356	420	421	278	128	214	221
1990	402	455	486	131	135	248	290
1993	408	464	500	151	142	261	521
1995	415	477	516	169	146	285	568
2000	423	484	529	193	150	287	662
2005	425	488	541	207	148	299	682
2010	438	500	559	223	149	298	665
2011	439	500	561	226	149	304	658
2012	450	512	574	235	151	302	659
2013	456	516	580	237	151	299	667
2014	459	519	584	244	154	314	681
2015	466	525	593	257	161	326	713
2016	481	540	610	266	166	333	742
2017	497	554	626	273	178	354	756
2018	512	570	645	283	185	365	775
<b>Neue Bundesländer</b>							
1993 <sup>1</sup>	278	287	355	132	143	248	446
1995	341	384	439	168	143	250	505
2000	407	471	543	226	148	298	734
2005	431	496	579	250	149	318	712
2010	451	508	592	276	148	318	704
2011	458	511	594	282	147	312	678
2012	469	520	604	291	148	314	687
2013	486	533	619	302	150	325	708
2014	496	542	626	318	154	326	730
2015	508	551	629	346	161	339	780
2016	528	571	650	364	165	368	797
2017	545	587	669	377	179	369	851
2018	561	604	686	392	187	388	866
<b>Deutschland</b>							
1993	377	418	469	141	142	260	477
1995	395	453	497	169	146	279	536
2000	419	481	532	203	150	290	689
2005	426	490	548	219	148	303	689
2010	440	501	565	237	149	302	671
2011	443	502	567	241	149	306	661
2012	454	514	580	250	151	304	663
2013	462	520	587	255	151	303	674
2014	466	524	592	263	154	316	688
2015	474	531	600	280	161	328	723
2016	490	546	618	291	166	338	750
2017	506	561	634	300	178	356	772
2018	522	577	653	312	185	368	791

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1984 keine Differenzierung nach Witwen- und Witwerrente möglich.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, sowie Angaben der Knappschaft

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Witwen-/Witwerrenten nach Rentenarten

Jahr	Witwen-/Witwerrenten		Witwenrenten		Witwerrenten	
	Kleine	Große	Kleine	Große	Kleine	Große
- in €/Monat -						
<b>Alte Bundesländer</b>						
1960	40	78	x	x	x	x
1965	50	113	x	x	x	x
1970	70	168	x	x	x	x
1975	98	259	x	x	x	x
1980	138	351	x	x	x	x
1985	171	426	x	x	x	x
1990	196	460	201	492	103	132
1993	181	469	185	506	120	151
1995	176	483	179	522	133	170
2000	164	488	166	534	144	194
2005	158	491	161	545	138	208
2010	167	502	167	561	169	223
2011	171	502	174	563	152	227
2012	171	514	169	576	177	235
2013	178	518	173	582	205	237
2014	177	521	178	586	175	244
2015	178	527	179	595	176	257
2016	181	541	180	612	191	266
2017	195	555	190	628	221	273
2018	185	571	188	647	170	284
<b>Neue Bundesländer</b>						
1993 <sup>1</sup>	106	290	111	360	74	132
1995	137	390	142	446	100	169
2000	148	476	152	549	129	227
2005	152	500	155	583	135	251
2010	145	510	144	595	148	276
2011	155	512	153	596	162	283
2012	140	521	145	606	117	291
2013	157	534	158	620	152	302
2014	168	544	168	628	168	318
2015	164	552	161	631	177	346
2016	175	573	177	652	168	365
2017	171	588	168	670	182	377
2018	172	605	167	688	185	392
<b>Deutschland</b>						
1993	164	423	169	475	99	142
1995	164	458	168	504	119	170
2000	160	485	163	537	139	204
2005	156	493	160	552	137	220
2010	163	503	163	567	164	238
2011	168	504	171	569	154	242
2012	166	515	166	582	168	250
2013	175	521	171	589	193	255
2014	176	525	176	594	173	264
2015	176	532	176	602	176	280
2016	180	548	179	619	185	292
2017	192	562	187	636	214	301
2018	183	578	185	655	173	312

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG; vor 1987 keine Differenzierung nach kleiner und großer Witwen- oder Witwerrente möglich.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe Tabelle "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, sowie Angaben der Knappschaft

## Durchschnittliche Versicherungsjahre der Versichertenrenten nach Rentenarten – Männer und Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt <sup>1</sup>	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt <sup>1</sup>	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeit	für Frauen
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	29,8	26,6	35,0	35,1	x	x	x	34,1	34,7	
1965	29,3	26,1	32,5	32,5	x	x	x	34,8	32,4	
1970	29,6	26,2	32,6	32,8	x	x	x	39,1	31,0	
1975	29,2	23,0	33,5	26,8	x	44,4	43,9	38,6	30,1	
1980	29,8	25,0	34,5	26,4	x	43,8	43,6	39,3	32,4	
1985	31,1	30,0	31,8	20,2	x	43,8	43,5	41,7	32,7	
1990	30,3	33,8	29,1	17,6	x	44,2	43,4	41,3	33,5	
1993	32,4	37,4	30,7	18,5	x	43,9	41,9	42,7	34,8	
1995	32,9	37,2	31,4	19,0	x	43,1	41,7	42,4	35,3	
2000	32,4	37,2	31,2	16,7	x	43,4	41,8	42,4	34,5	
2005	31,5	39,5	29,7	18,4	x	44,1	41,9	43,5	35,1	
2010	34,6	38,6	33,5	24,6	x	43,3	42,0	44,1	37,1	
2011	34,7	38,4	33,7	25,5	x	43,5	42,2	44,3	37,5	
2012	34,8	38,5	33,7	22,6	49,4	43,5	42,8	45,1	38,3	
2013	35,0	38,6	34,0	22,9	49,4	43,2	42,7	45,3	39,2	
2014*	34,0	39,0	33,0	20,9	47,9	42,0	42,9	44,6	38,9	
2015*	36,1	40,4	35,2	22,9	46,9	40,2	41,8	43,6	37,9	
2014**	36,3	39,0	35,7	24,4	47,9	42,0	42,9	44,6	38,9	
2015**	37,5	40,4	36,9	25,4	46,9	40,2	41,8	43,6	37,9	
2016	36,8	40,8	35,8	24,9	46,7	40,0	41,6	44,1	37,9	
2017	37,0	40,9	36,1	26,0	46,6	39,7	41,7	43,8	37,2	
2018	37,2	41,1	36,3	26,6	46,7	40,0	41,8	43,9	35,6	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993	42,2	38,7	43,2	46,6	x	47,7	44,4	44,6	39,6	
1995	43,3	39,9	43,9	47,2	x	47,8	44,4	44,6	40,6	
2000	42,1	39,7	42,7	37,4	x	45,5	43,4	44,5	41,6	
2005	43,1	42,1	43,3	38,2	x	45,7	43,7	45,5	42,7	
2010	42,6	41,5	43,0	41,0	x	45,1	43,6	44,7	42,8	
2011	42,6	41,4	43,0	40,0	x	45,3	43,9	44,8	43,0	
2012	42,9	41,6	43,4	36,7	48,7	45,5	44,5	46,2	44,5	
2013	43,1	41,7	43,6	35,9	48,7	45,3	44,5	46,5	45,4	
2014*	43,7	42,0	44,2	36,0	47,6	44,0	44,6	46,6	45,7	
2015*	43,9	43,3	44,1	36,0	47,1	44,0	44,1	46,5	45,7	
2014**	43,8	42,0	44,2	36,2	47,6	44,0	44,6	46,6	45,7	
2015**	44,0	43,3	44,1	36,2	47,1	44,0	44,1	46,5	45,7	
2016	43,6	43,5	43,6	35,6	47,1	44,1	44,0	46,9	46,0	
2017	43,4	43,6	43,3	35,7	47,1	44,0	44,0	46,9	45,5	
2018	43,3	43,7	43,2	35,5	47,1	44,1	44,1	46,2	44,7	
<b>Deutschland</b>										
1993	34,9	37,7	34,0	24,4	x	44,5	42,0	43,1	37,2	
1995	36,5	37,9	36,1	23,5	x	44,4	41,8	43,7	37,8	
2000	34,5	37,7	33,7	17,6	x	43,6	42,0	43,1	37,1	
2005	33,8	40,1	32,3	19,6	x	44,5	42,2	44,1	37,6	
2010	36,2	39,2	35,4	26,4	x	43,7	42,3	44,3	38,9	
2011	36,3	39,1	35,5	26,9	x	43,9	42,5	44,5	39,3	
2012	36,3	39,1	35,4	24,0	49,3	43,9	43,1	45,4	40,1	
2013	36,5	39,2	35,7	24,1	49,3	43,7	43,1	45,7	41,1	
2014*	35,9	39,6	35,1	22,2	47,8	42,5	43,2	45,2	40,9	
2015*	37,8	41,0	37,2	24,3	47,0	41,4	42,3	44,6	39,7	
2014**	37,8	39,6	37,4	25,6	47,8	42,5	43,2	45,2	40,9	
2015**	39,0	41,0	38,5	26,7	47,0	41,4	42,3	44,6	39,7	
2016	38,3	41,3	37,6	26,2	46,8	41,4	42,1	45,0	39,6	
2017	38,4	41,4	37,7	27,3	46,8	41,1	42,2	44,5	38,7	
2018	38,5	41,7	37,8	27,9	46,8	41,3	42,3	44,2	37,5	

Bis 1991 Versicherungsjahre, ab 1992 Summe aus Beitrags- und beitragsfreien Zeiten (ohne Berücksichtigungszeiten).

Diese Kenngrößen beruhen auf einer besonderen Fallauswahl; vollständig ruhende Renten, Vertragsrenten und statistisch nicht auswertbare Fälle sind nicht enthalten.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> In der Summe sind die Altersrenten für langjährig unter Tage Beschäftigte enthalten.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Versicherungsjahre der Versichertenrenten nach Rentenarten - Männer

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	davon							
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt	Altersrenten ...					
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen	wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für langjährig unter Tage Beschäftigte
<b>Alte Bundesländer</b>									
1960	34,0	31,7	37,6	37,7	x	x	x	35,5	x
1965	33,5	31,1	35,8	35,8	x	x	x	36,2	x
1970	35,3	32,8	37,7	37,5	x	x	x	40,0	x
1975	35,5	29,8	38,8	31,2	x	44,7	44,0	40,1	x
1980	35,7	31,2	40,0	31,2	x	44,2	43,7	41,8	33,9
1985	36,4	33,6	38,6	26,7	x	44,2	43,7	42,4	30,3
1990	37,3	35,7	38,1	25,6	x	44,8	43,8	42,3	36,4
1993	39,5	39,7	39,4	26,1	x	46,1	44,0	43,5	44,5
1995	39,6	39,5	39,7	27,3	x	46,0	44,0	43,4	44,8
2000	39,7	39,7	39,7	25,0	x	45,9	44,1	43,3	44,3
2005	39,0	41,5	38,4	27,6	x	46,3	44,6	44,1	44,8
2010	40,0	40,4	39,9	32,7	x	46,1	44,9	44,8	45,1
2011	39,9	40,1	39,9	33,3	x	46,1	45,1	44,9	44,4
2012	40,1	40,2	40,1	29,6	49,8	46,2	45,5	45,9	45,4
2013	40,2	40,1	40,2	29,7	49,8	46,1	45,5	46,0	45,1
2014*	41,1	40,4	41,3	30,8	48,6	44,9	45,5	45,2	45,4
2015*	41,4	41,7	41,4	31,0	48,1	44,1	44,6	44,1	44,1
2014**	41,1	40,4	41,3	30,8	48,6	44,9	45,5	45,2	45,4
2015**	41,4	41,7	41,4	31,0	48,1	44,1	44,6	44,1	44,1
2016	40,8	42,0	40,5	30,9	47,9	44,0	44,3	44,5	44,8
2017	40,8	42,0	40,6	31,3	47,9	43,9	44,3	44,2	44,2
2018	40,9	42,2	40,6	31,4	47,9	44,1	44,4	43,8	44,9
<b>Neue Bundesländer</b>									
1993	46,4	40,8	47,7	48,9	x	47,7	44,8	44,8	44,2
1995	45,3	41,3	45,9	48,6	x	47,8	44,7	44,9	44,8
2000	43,7	40,2	44,8	44,0	x	46,4	44,0	44,7	44,4
2005	44,5	42,2	45,2	43,3	x	46,2	44,5	45,6	44,1
2010	43,3	41,5	44,0	42,1	x	45,8	44,3	44,8	44,0
2011	43,2	41,4	44,0	41,1	x	45,9	44,6	45,0	44,1
2012	43,4	41,6	44,1	38,1	48,8	46,2	45,1	46,3	44,4
2013	43,5	41,8	44,1	37,1	48,8	45,9	45,2	46,6	44,5
2014*	44,3	42,0	44,7	37,4	47,8	44,7	45,2	46,6	44,2
2015*	44,2	43,3	44,4	37,3	47,4	44,7	44,6	46,6	44,3
2014**	44,3	42,0	44,7	37,4	47,8	44,7	45,2	46,6	44,2
2015**	44,2	43,3	44,4	37,3	47,4	44,7	44,6	46,6	44,3
2016	43,7	43,4	43,8	36,7	47,3	44,8	44,4	46,9	44,7
2017	43,5	43,4	43,5	36,3	47,3	44,7	44,5	46,7	44,2
2018	43,3	43,6	43,2	35,6	47,3	44,8	44,5	46,2	43,8
<b>Deutschland</b>									
1993	41,2	39,9	41,8	36,5	x	46,4	44,0	43,8	44,4
1995	41,9	39,9	42,6	35,4	x	46,6	44,1	44,3	44,8
2000	40,6	39,8	40,8	26,7	x	46,0	44,1	43,8	44,3
2005	40,3	41,7	39,9	29,3	x	46,3	44,6	44,6	44,2
2010	40,7	40,6	40,7	34,2	x	46,0	44,8	44,8	44,5
2011	40,6	40,4	40,6	34,3	x	46,1	45,0	44,9	44,3
2012	40,8	40,5	40,9	30,8	49,7	46,2	45,5	46,0	44,8
2013	40,9	40,5	41,0	30,7	49,6	46,0	45,5	46,2	44,7
2014*	41,8	40,8	42,0	31,8	48,4	44,9	45,5	45,7	44,6
2015*	42,1	42,0	42,1	32,0	47,9	44,2	44,6	44,9	44,2
2014**	41,8	40,8	42,1	31,8	48,4	44,9	45,5	45,7	44,6
2015**	42,1	42,0	42,1	32,1	47,9	44,2	44,6	44,9	44,2
2016	41,5	42,3	41,3	31,9	47,8	44,2	44,3	45,2	44,7
2017	41,4	42,3	41,2	32,2	47,8	44,2	44,4	44,9	44,2
2018	41,4	42,5	41,2	32,2	47,8	44,3	44,4	44,1	44,2

Bis 1991 Versicherungsjahre, ab 1992 Summe aus Beitrags- und beitragsfreien Zeiten (ohne Berücksichtigungszeiten).

Diese Kenngrößen beruhen auf einer besonderen Fallauswahl; vollständig ruhende Renten, Vertragsrenten und statistisch nicht auswertbare Fälle sind nicht enthalten.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Versicherungsjahre der Versichertenrenten nach Rentenarten – Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für Frauen
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	23,7	19,8	30,9	27,5	x	x	x	27,3	34,7	
1965	23,6	19,3	27,8	24,6	x	x	x	26,2	32,4	
1970	22,9	18,0	27,0	23,3	x	x	x	24,9	31,0	
1975	22,2	17,0	26,6	21,7	x	39,7	39,3	x	30,1	
1980	24,4	19,4	29,4	22,3	x	38,7	40,6	27,2	32,4	
1985	25,1	24,1	25,5	16,4	x	38,1	40,4	31,7	32,7	
1990	23,2	29,6	22,0	14,3	x	35,7	38,8	33,1	33,5	
1993	24,7	32,9	22,9	15,4	x	30,2	30,7	34,8	34,8	
1995	26,2	33,1	24,6	15,6	x	29,6	31,6	35,4	35,3	
2000	25,5	33,2	24,2	13,4	x	28,9	34,7	34,3	34,5	
2005	24,7	37,1	22,4	13,5	x	29,8	36,1	35,4	35,1	
2010	30,2	36,7	28,5	18,7	x	34,6	37,8	39,6	37,1	
2011	30,3	36,7	28,8	19,6	x	34,4	38,0	40,3	37,5	
2012	29,8	36,8	27,9	18,0	47,1	33,6	38,4	40,7	38,3	
2013	30,0	37,1	27,9	18,3	47,0	32,5	38,7	41,4	39,2	
2014*	27,7	37,6	25,7	15,9	46,0	35,1	39,4	41,0	38,9	
2015*	31,6	39,2	30,0	18,1	45,2	36,9	38,9	41,3	37,9	
2014**	31,3	37,6	29,8	19,9	46,0	35,1	39,4	41,0	38,9	
2015**	33,8	39,2	32,7	21,2	45,2	36,9	38,9	41,3	37,9	
2016	33,2	39,7	31,7	20,6	45,0	37,0	38,8	42,2	37,9	
2017	33,7	39,8	32,3	22,2	45,1	37,0	39,1	41,7	37,2	
2018	34,2	40,2	32,8	23,3	45,2	37,4	39,3	45,7	35,6	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993	38,0	37,0	38,3	10,2	x	34,1	39,1	38,7	39,6	
1995	39,8	38,3	40,2	20,2	x	37,8	39,1	40,1	40,6	
2000	40,6	38,9	40,9	27,1	x	33,4	41,4	40,9	41,6	
2005	41,2	41,9	41,1	28,2	x	34,7	42,3	41,4	42,7	
2010	42,1	41,5	42,2	39,2	x	41,6	42,8	43,4	42,8	
2011	42,1	41,4	42,3	38,4	x	41,5	43,0	43,6	43,0	
2012	42,3	41,5	42,6	34,5	47,9	41,9	43,6	45,4	44,5	
2013	42,5	41,5	42,8	33,9	48,0	40,8	43,7	45,6	45,4	
2014*	43,0	41,9	43,3	33,6	47,2	42,3	43,8	45,7	45,7	
2015*	43,7	43,3	43,8	34,0	46,9	43,6	43,6	46,4	45,7	
2014**	43,1	41,9	43,4	34,1	47,2	42,3	43,8	45,7	45,7	
2015**	43,7	43,3	43,8	34,3	46,9	43,6	43,6	46,4	45,7	
2016	43,5	43,6	43,5	33,8	46,8	43,7	43,6	47,3	46,0	
2017	43,3	43,7	43,2	34,8	46,9	43,6	43,6	47,9	45,5	
2018	43,3	43,8	43,2	35,3	46,9	43,8	43,8	-	44,7	
<b>Deutschland</b>										
1993	28,2	34,2	26,7	15,3	x	30,2	30,8	35,2	37,2	
1995	30,0	34,7	28,9	15,6	x	29,7	31,7	37,4	37,8	
2000	28,8	34,5	27,7	13,7	x	29,1	35,5	35,9	37,1	
2005	27,6	38,1	25,5	14,0	x	30,2	37,4	36,4	37,6	
2010	32,6	37,7	31,2	20,3	x	35,7	38,8	40,4	38,9	
2011	32,6	37,6	31,4	20,9	x	35,5	39,0	40,9	39,3	
2012	32,0	37,8	30,4	19,0	47,2	34,9	39,4	41,4	40,1	
2013	32,1	38,0	30,4	19,2	47,2	33,8	39,6	42,0	41,1	
2014*	30,2	38,4	28,4	16,8	46,4	36,9	40,3	41,8	40,9	
2015*	34,0	40,0	32,8	19,2	45,7	39,2	39,9	42,4	39,7	
2014**	34,3	37,8	32,2	20,8	47,2	34,9	39,4	41,4	40,1	
2015**	35,9	40,0	35,1	22,3	45,7	39,2	39,9	42,4	39,7	
2016	35,4	40,4	34,3	21,8	45,5	39,4	39,8	43,4	39,6	
2017	35,7	40,6	34,6	23,5	45,6	39,1	40,0	42,8	38,7	
2018	36,1	40,9	35,0	24,6	45,7	39,4	40,2	45,7	37,5	

Bis 1991 Versicherungsjahre, ab 1992 Summe aus Beitrags- und beitragsfreien Zeiten (ohne Berücksichtigungszeiten).

Diese Kenngrößen beruhen auf einer besonderen Fallauswahl; vollständig ruhende Renten, Vertragsrenten und statistisch nicht auswertbare Fälle sind nicht enthalten.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge



## Durchschnittliche Entgeltpunkte je Versicherungsjahr der Versichertenrenten nach Rentenarten – Männer und Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt <sup>1</sup>	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt <sup>1</sup>	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für Frauen
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	0,899	0,827	1,017	1,063	x	x	x	1,110	0,796	
1965	0,914	0,859	0,969	1,012	x	x	x	1,169	0,743	
1970	0,884	0,850	0,915	0,967	x	x	x	1,170	0,709	
1975	0,892	0,812	0,949	0,887	x	1,152	1,138	1,091	0,755	
1980	0,876	0,824	0,927	0,836	x	1,139	1,143	1,091	0,776	
1985	0,913	0,909	0,915	0,799	x	1,135	1,135	1,134	0,773	
1990	0,900	0,935	0,889	0,783	x	1,134	1,123	1,098	0,755	
1993	0,890	0,945	0,871	0,718	x	1,066	1,066	1,107	0,781	
1995	0,894	0,925	0,883	0,725	x	1,057	1,068	1,123	0,804	
2000	0,902	0,901	0,902	0,769	x	1,085	1,042	1,109	0,787	
2005	0,871	0,834	0,879	0,784	x	1,068	0,999	1,129	0,759	
2010	0,828	0,758	0,848	0,744	x	1,023	0,956	1,164	0,752	
2011	0,819	0,745	0,840	0,737	x	1,042	0,952	1,169	0,752	
2012	0,815	0,741	0,836	0,695	1,163	1,009	0,959	1,120	0,745	
2013	0,812	0,736	0,834	0,690	1,156	0,997	0,949	1,099	0,743	
2014*	0,833	0,729	0,855	0,733	1,056	1,017	0,947	1,012	0,713	
2015*	0,844	0,743	0,864	0,731	1,023	0,915	0,916	0,957	0,697	
2014**	0,832	0,729	0,857	0,708	1,056	1,017	0,947	1,012	0,713	
2015**	0,846	0,743	0,869	0,723	1,023	0,915	0,916	0,957	0,697	
2016	0,831	0,743	0,852	0,726	1,011	0,884	0,906	0,951	0,695	
2017	0,833	0,742	0,854	0,726	1,007	0,875	0,913	0,970	0,685	
2018	0,837	0,747	0,857	0,723	1,011	0,894	0,913	1,118	0,705	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993	0,926	0,865	0,944	1,083	x	1,077	1,081	1,035	0,790	
1995	0,979	0,878	0,998	1,069	x	1,117	1,103	1,073	0,822	
2000	0,927	0,895	0,936	0,982	x	1,109	1,019	1,021	0,836	
2005	0,902	0,843	0,919	0,928	x	0,991	0,942	0,991	0,827	
2010	0,841	0,766	0,866	0,912	x	0,899	0,876	0,935	0,801	
2011	0,872	0,784	0,897	0,957	x	0,955	0,906	0,957	0,816	
2012	0,843	0,751	0,876	0,856	1,011	0,896	0,882	0,937	0,836	
2013	0,834	0,740	0,866	0,846	1,004	0,883	0,859	0,912	0,830	
2014*	0,838	0,735	0,863	0,843	0,894	0,916	0,863	0,844	0,794	
2015*	0,847	0,745	0,867	0,877	0,897	0,813	0,853	0,887	0,837	
2014**	0,838	0,735	0,863	0,843	0,894	0,916	0,863	0,844	0,794	
2015**	0,847	0,745	0,867	0,878	0,897	0,813	0,853	0,887	0,837	
2016	0,839	0,745	0,859	0,880	0,900	0,791	0,842	0,924	0,859	
2017	0,846	0,745	0,868	0,876	0,905	0,801	0,857	0,975	0,897	
2018	0,855	0,751	0,878	0,864	0,915	0,835	0,858	1,172	0,916	
<b>Deutschland</b>										
1993	0,899	0,927	0,890	0,795	x	1,068	1,067	1,091	0,785	
1995	0,924	0,913	0,927	0,779	x	1,073	1,069	1,093	0,813	
2000	0,908	0,900	0,910	0,779	x	1,087	1,039	1,080	0,805	
2005	0,877	0,836	0,887	0,793	x	1,051	0,989	1,085	0,782	
2010	0,831	0,760	0,851	0,763	x	0,996	0,942	1,107	0,767	
2011	0,877	0,836	0,887	0,793	x	1,051	0,989	1,085	0,782	
2012	0,820	0,743	0,843	0,711	1,139	0,984	0,946	1,073	0,772	
2013	0,816	0,737	0,840	0,704	1,132	0,971	0,933	1,047	0,769	
2014*	0,820	0,743	0,843	0,711	1,139	0,984	0,946	1,073	0,772	
2015*	0,844	0,744	0,865	0,747	0,989	0,881	0,904	0,934	0,730	
2014**	0,819	0,743	0,858	0,722	1,139	0,984	0,946	1,073	0,772	
2015**	0,846	0,744	0,868	0,742	0,989	0,881	0,904	0,934	0,730	
2016	0,833	0,743	0,854	0,746	0,980	0,852	0,893	0,943	0,730	
2017	0,836	0,743	0,857	0,746	0,979	0,852	0,902	0,972	0,724	
2018	0,841	0,748	0,862	0,743	0,985	0,876	0,902	1,124	0,748	

Bis 1991 Versicherungsjahre, ab 1992 Summe aus Beitrags- und beitragsfreien Zeiten (ohne Berücksichtigungszeiten).

Diese Kenngrößen beruhen auf einer besonderen Fallauswahl; vollständig ruhende Renten, Vertragsrenten und statistisch nicht auswertbare Fälle sind nicht enthalten.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> In der Summe sind die Altersrenten für langjährig unter Tage Beschäftigte enthalten.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Entgeltpunkte je Versicherungsjahr der Versichertenrenten nach Rentenarten - Männer

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für langjährig unter Tage Beschäftigte
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	1,112	1,046	1,214	1,216	x	x	x	1,183	x	
1965	1,132	1,072	1,190	1,189	x	x	x	1,242	x	
1970	1,124	1,068	1,177	1,175	x	x	x	1,207	x	
1975	1,125	1,063	1,160	1,150	x	1,172	1,142	1,151	x	
1980	1,101	1,045	1,156	1,141	x	1,165	1,153	1,174	1,344	
1985	1,097	1,036	1,144	1,106	x	1,162	1,153	1,163	1,232	
1990	1,087	1,030	1,117	1,040	x	1,159	1,145	1,145	1,196	
1993	1,059	1,037	1,069	0,904	x	1,125	1,125	1,143	1,391	
1995	1,056	1,011	1,079	0,889	x	1,134	1,132	1,163	1,155	
2000	1,048	0,979	1,071	0,832	x	1,155	1,119	1,147	1,429	
2005	1,001	0,895	1,029	0,844	x	1,137	1,102	1,157	1,249	
2010	0,975	0,808	1,031	0,877	x	1,134	1,086	1,214	1,251	
2011	0,966	0,793	1,020	0,870	x	1,145	1,082	1,216	1,252	
2012	0,955	0,787	1,007	0,808	1,207	1,105	1,083	1,169	1,223	
2013	0,950	0,780	0,999	0,801	1,202	1,095	1,079	1,144	1,323	
2014*	0,962	0,772	1,005	0,803	1,138	1,132	1,076	1,050	1,243	
2015*	0,976	0,784	1,019	0,805	1,151	1,126	1,060	0,987	1,340	
2014**	0,962	0,772	1,005	0,803	1,138	1,132	1,076	1,050	1,243	
2015**	0,976	0,784	1,019	0,806	1,151	1,126	1,060	0,987	1,340	
2016	0,959	0,782	1,004	0,806	1,153	1,102	1,056	0,980	1,513	
2017	0,961	0,783	1,005	0,809	1,152	1,114	1,062	1,007	1,424	
2018	0,969	0,789	1,012	0,810	1,160	1,144	1,064	1,099	1,465	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993	1,066	0,965	1,092	1,112	x	1,077	1,101	1,045	1,360	
1995	1,075	0,954	1,093	1,092	x	1,118	1,115	1,089	1,338	
2000	1,020	0,906	1,056	1,142	x	1,131	1,059	1,034	1,235	
2005	0,968	0,838	1,005	1,038	x	1,005	0,989	0,997	1,207	
2010	0,892	0,754	0,950	0,972	x	0,934	0,922	0,950	1,333	
2011	0,935	0,776	0,987	1,014	x	0,981	0,957	0,972	1,368	
2012	0,878	0,734	0,930	0,915	1,022	0,928	0,920	0,939	1,402	
2013	0,867	0,721	0,913	0,900	1,013	0,916	0,900	0,912	1,302	
2014*	0,864	0,711	0,897	0,885	0,918	0,931	0,900	0,841	1,387	
2015*	0,883	0,715	0,916	0,918	0,938	0,882	0,890	0,877	1,423	
2014**	0,864	0,711	0,897	0,885	0,918	0,931	0,900	0,841	1,387	
2015**	0,883	0,715	0,916	0,918	0,938	0,882	0,890	0,877	1,423	
2016	0,871	0,708	0,907	0,916	0,941	0,846	0,875	0,911	1,400	
2017	0,875	0,707	0,914	0,910	0,940	0,866	0,892	0,958	1,435	
2018	0,879	0,710	0,917	0,892	0,946	0,899	0,877	1,172	1,369	
<b>Deutschland</b>										
1993	1,061	1,025	1,075	0,999	x	1,117	1,124	1,119	1,385	
1995	1,064	0,999	1,086	0,966	x	1,129	1,131	1,117	1,297	
2000	1,042	0,964	1,068	0,860	x	1,152	1,112	1,108	1,399	
2005	0,993	0,881	1,024	0,866	x	1,105	1,082	1,105	1,216	
2010	0,958	0,795	1,015	0,892	x	1,088	1,060	1,145	1,291	
2011	0,993	0,881	1,024	0,866	x	1,105	1,082	1,105	1,216	
2012	0,940	0,775	0,992	0,823	1,177	1,063	1,056	1,107	1,329	
2013	0,933	0,767	0,982	0,815	1,172	1,050	1,048	1,075	1,310	
2014*	0,940	0,759	0,981	0,815	1,078	1,084	1,044	0,979	1,346	
2015*	0,955	0,769	0,995	0,824	1,096	1,053	1,027	0,951	1,395	
2014**	0,940	0,759	0,981	0,815	1,078	1,084	1,044	0,979	1,346	
2015**	0,955	0,769	0,995	0,825	1,096	1,053	1,027	0,951	1,395	
2016	0,939	0,766	0,980	0,825	1,097	1,020	1,020	0,959	1,448	
2017	0,941	0,766	0,984	0,827	1,097	1,039	1,030	0,995	1,430	
2018	0,949	0,771	0,990	0,825	1,104	1,075	1,029	1,107	1,406	

Bis 1991 Versicherungsjahre, ab 1992 Summe aus Beitrags- und beitragsfreien Zeiten (ohne Berücksichtigungszeiten).

Diese Kenngrößen beruhen auf einer besonderen Fallauswahl; vollständig ruhende Renten, Vertragsrenten und statistisch nicht auswertbare Fälle sind nicht enthalten.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Entgeltpunkte je Versicherungsjahr der Versichertenrenten nach Rentenarten – Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeit	für Frauen
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	0,595	0,535	0,704	0,617	x	x	x	0,763	0,796	
1965	0,612	0,570	0,654	0,590	x	x	x	0,714	0,743	
1970	0,606	0,582	0,626	0,548	x	x	x	0,645	0,709	
1975	0,636	0,590	0,676	0,580	x	0,756	0,844	0,759	0,755	
1980	0,669	0,623	0,715	0,573	x	0,770	0,954	0,695	0,776	
1985	0,702	0,696	0,704	0,619	x	0,765	0,906	0,750	0,773	
1990	0,713	0,731	0,709	0,679	x	0,741	0,831	0,730	0,755	
1993	0,706	0,765	0,693	0,640	x	0,690	0,755	0,794	0,781	
1995	0,732	0,768	0,723	0,657	x	0,699	0,791	0,824	0,804	
2000	0,766	0,779	0,763	0,744	x	0,684	0,805	0,763	0,787	
2005	0,755	0,762	0,753	0,751	x	0,623	0,783	0,778	0,759	
2010	0,705	0,707	0,705	0,650	x	0,682	0,767	0,837	0,752	
2011	0,696	0,696	0,696	0,637	x	0,679	0,764	0,848	0,752	
2012	0,685	0,695	0,682	0,621	0,904	0,654	0,766	0,838	0,745	
2013	0,678	0,692	0,674	0,615	0,900	0,627	0,759	0,832	0,743	
2014*	0,717	0,688	0,723	0,698	0,830	0,748	0,773	0,804	0,713	
2015*	0,729	0,705	0,734	0,687	0,832	0,734	0,765	0,806	0,697	
2014**	0,697	0,688	0,699	0,641	0,830	0,748	0,773	0,804	0,713	
2015**	0,724	0,705	0,728	0,662	0,832	0,734	0,765	0,806	0,697	
2016	0,720	0,707	0,724	0,670	0,826	0,718	0,755	0,814	0,695	
2017	0,723	0,705	0,727	0,668	0,829	0,722	0,763	0,782	0,685	
2018	0,726	0,711	0,729	0,664	0,834	0,734	0,764	1,408	0,705	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1993	0,783	0,782	0,783	0,633	x	0,731	0,807	0,789	0,790	
1995	0,814	0,798	0,818	0,608	x	0,853	0,890	0,824	0,822	
2000	0,839	0,878	0,831	0,730	x	0,784	0,899	0,813	0,836	
2005	0,822	0,849	0,815	0,714	x	0,688	0,860	0,785	0,827	
2010	0,799	0,781	0,803	0,818	x	0,729	0,823	0,800	0,801	
2011	0,807	0,795	0,810	0,767	x	0,744	0,843	0,780	0,816	
2012	0,805	0,770	0,817	0,763	0,943	0,699	0,831	0,916	0,836	
2013	0,794	0,761	0,807	0,758	0,947	0,665	0,805	0,920	0,830	
2014*	0,802	0,761	0,813	0,774	0,838	0,883	0,817	0,883	0,794	
2015*	0,810	0,777	0,816	0,810	0,848	0,766	0,816	0,965	0,837	
2014**	0,802	0,761	0,813	0,774	0,838	0,883	0,817	0,883	0,794	
2015**	0,810	0,777	0,816	0,812	0,848	0,766	0,816	0,965	0,837	
2016	0,808	0,784	0,812	0,822	0,855	0,755	0,811	1,014	0,859	
2017	0,817	0,785	0,824	0,830	0,869	0,763	0,826	1,110	0,897	
2018	0,833	0,791	0,842	0,828	0,882	0,800	0,841	-	0,916	
<b>Deutschland</b>										
1993	0,726	0,770	0,715	0,640	x	0,690	0,756	0,793	0,785	
1995	0,755	0,778	0,750	0,657	x	0,700	0,793	0,824	0,813	
2000	0,781	0,801	0,778	0,744	x	0,689	0,817	0,775	0,805	
2005	0,766	0,781	0,763	0,750	x	0,628	0,799	0,779	0,782	
2010	0,724	0,723	0,724	0,663	x	0,690	0,778	0,829	0,767	
2011	0,766	0,781	0,763	0,750	x	0,628	0,799	0,779	0,782	
2012	0,706	0,710	0,705	0,630	0,910	0,661	0,778	0,850	0,772	
2013	0,698	0,706	0,696	0,624	0,907	0,633	0,768	0,846	0,769	
2014*	0,731	0,702	0,737	0,702	0,833	0,781	0,781	0,818	0,737	
2015*	0,745	0,719	0,750	0,696	0,836	0,745	0,775	0,842	0,730	
2014**	0,716	0,702	0,720	0,650	0,833	0,781	0,781	0,818	0,737	
2015**	0,742	0,719	0,747	0,674	0,836	0,745	0,775	0,842	0,730	
2016	0,739	0,722	0,743	0,683	0,835	0,731	0,767	0,861	0,730	
2017	0,743	0,721	0,748	0,684	0,841	0,735	0,776	0,843	0,724	
2018	0,748	0,728	0,753	0,682	0,848	0,755	0,779	1,408	0,748	

Bis 1991 Versicherungsjahre, ab 1992 Summe aus Beitrags- und beitragsfreien Zeiten (ohne Berücksichtigungszeiten).

Diese Kenngrößen beruhen auf einer besonderen Fallauswahl; vollständig ruhende Renten, Vertragsrenten und statistisch nicht auswertbare Fälle sind nicht enthalten.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Zugangsalter der Versichertenrenten nach Rentenarten - Männer und Frauen

Jahr	Versichertenrenten	davon Renten wegen	
		verminderter Erwerbsfähigkeit	Alters
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	59,2	56,0	64,7
1965	61,1	57,3	64,8
1970	61,5	58,3	64,3
1975	61,2	57,8	63,6
1980	59,2	56,1	62,2
1985	59,5	53,9	62,8
1990	60,6	53,4	63,2
1993	60,6	53,4	63,3
1995	60,3	52,8	63,0
2000	60,5	51,8	62,6
2005	61,2	50,0	63,4
2010	61,0	50,3	63,8
2011	61,1	50,4	63,7
2012	61,3	50,7	64,1
2013	61,5	50,9	64,2
2014*	62,8	51,1	65,2
2015*	62,5	51,5	64,6
2014**	61,9	51,1	64,2
2015**	62,0	51,5	64,1
2016	61,9	51,6	64,2
2017	62,0	51,8	64,2
2018	62,1	52,1	64,2
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993	59,2	49,4	62,2
1995	59,6	49,7	61,3
2000	58,7	49,9	60,8
2005	59,3	49,4	61,9
2010	59,2	50,5	62,2
2011	59,4	50,7	62,2
2012	60,0	51,1	63,2
2013	60,4	51,5	63,6
2014*	61,3	51,8	63,7
2015*	61,6	52,1	63,5
2014**	61,3	51,8	63,7
2015**	61,6	52,1	63,5
2016	61,5	52,1	63,5
2017	61,5	52,3	63,6
2018	61,6	52,5	63,6
<b>Deutschland</b>			
1993	60,3	52,5	63,0
1995	60,1	52,1	62,4
2000	60,2	51,4	62,3
2005	60,8	49,9	63,2
2010	60,7	50,4	63,5
2011	60,8	50,5	63,5
2012	61,1	50,7	64,0
2013	61,3	51,0	64,1
2014*	62,6	51,2	64,9
2015*	62,3	51,6	64,4
2014**	61,8	51,2	64,1
2015**	61,9	51,6	64,0
2016	61,8	51,7	64,1
2017	61,9	51,9	64,1
2018	62,0	52,2	64,1

Das durchschnittliche Zugangsalter ist für jedes Jahr als Querschnitt berechnet und durch Rechtsänderungen (zum Beispiel Einführung des flexiblen Altersruhegeldes 1973, Herabsetzung der Wartezeit für den Bezug einer Regelaltersrente im Jahr 1984 und Anhebung der Altersgrenzen seit 1997), Sondereffekte und durch sich im Zeitablauf ändernde Altersstrukturen beeinflusst.

Vor 1980 ohne Knappschaft.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Zugangsalter der Versichertenrenten nach Rentenarten und Geschlecht

Jahr	Versichertenrenten		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit		Renten wegen Alters	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
<b>Alte Bundesländer</b>						
1960	59,5	58,8	55,8	56,2	65,2	63,9
1965	61,4	60,7	57,1	57,6	65,4	63,9
1970	61,6	61,3	57,7	59,0	65,2	63,3
1975	61,2	61,2	56,3	59,2	64,1	63,0
1980	58,5	59,8	54,4	57,7	62,5	61,9
1985	58,7	60,4	53,7	54,3	62,7	62,9
1990	59,5	61,6	53,8	52,6	62,8	63,5
1993	59,9	61,5	53,9	52,2	62,9	63,7
1995	59,6	61,1	53,4	51,5	62,6	63,3
2000	60,1	61,0	52,6	50,5	62,4	62,8
2005	60,9	61,4	50,6	49,3	63,3	63,5
2010	61,0	61,1	50,9	49,8	63,9	63,6
2011	61,1	61,1	51,0	49,8	63,9	63,6
2012	61,4	61,3	51,3	50,0	64,1	64,1
2013	61,6	61,4	51,5	50,3	64,1	64,3
2014*	61,9	63,7	51,6	50,6	64,1	66,2
2015*	61,9	63,0	51,9	51,1	64,0	65,2
2014**	61,9	61,8	51,6	50,6	64,1	64,4
2015**	61,9	62,0	51,9	51,1	64,0	64,2
2016	61,7	62,0	52,0	51,1	64,0	64,4
2017	61,9	62,1	52,3	51,4	64,0	64,3
2018	62,0	62,1	52,6	51,6	64,1	64,3
<b>Neue Bundesländer</b>						
1993	60,7	57,6	49,5	49,3	63,8	60,6
1995	60,2	58,6	49,7	49,7	61,8	60,4
2000	58,6	58,7	50,3	49,3	61,2	60,5
2005	59,7	58,9	49,9	48,9	62,4	61,4
2010	59,3	59,1	51,0	49,9	62,9	61,6
2011	59,6	59,2	51,3	50,0	63,0	61,6
2012	60,4	59,6	51,7	50,4	63,6	62,8
2013	60,9	59,9	52,1	50,8	63,7	63,4
2014*	61,6	60,9	52,3	51,2	63,7	63,6
2015*	61,7	61,5	52,6	51,5	63,6	63,4
2014**	61,6	60,8	52,3	51,2	63,7	63,6
2015**	61,7	61,4	52,6	51,5	63,6	63,4
2016	61,6	61,4	52,7	51,6	63,6	63,4
2017	61,6	61,4	52,8	51,7	63,7	63,5
2018	61,7	61,5	53,1	51,8	63,7	63,5
<b>Deutschland</b>						
1993	60,1	60,6	53,3	51,3	63,1	63,0
1995	59,8	60,5	52,7	50,9	62,3	62,5
2000	59,8	60,5	52,2	50,3	62,2	62,3
2005	60,7	61,0	50,5	49,2	63,1	63,2
2010	60,7	60,7	50,9	49,8	63,8	63,3
2011	60,9	60,8	51,1	49,9	63,8	63,2
2012	61,2	61,0	51,4	50,1	64,0	63,9
2013	61,4	61,2	51,6	50,4	64,1	64,2
2014*	61,8	63,3	51,7	50,7	64,0	65,8
2015*	61,9	62,7	52,1	51,2	63,9	64,9
2014**	61,8	61,7	51,7	50,7	64,0	64,3
2015**	61,9	61,9	52,1	51,2	63,9	64,1
2016	61,7	61,9	52,1	51,2	63,9	64,2
2017	61,8	61,9	52,4	51,4	64,0	64,1
2018	61,9	62,0	52,7	51,6	64,0	64,1

Das durchschnittliche Zugangsalter ist für jedes Jahr als Querschnitt berechnet und durch Rechtsänderungen (zum Beispiel Einführung des flexiblen Altersruhegeldes 1973, Herabsetzung der Wartezeit für den Bezug einer Regelaltersrente im Jahr 1984 und Anhebung der Altersgrenzen seit 1997), Sondereffekte und durch sich im Zeitablauf ändernde Altersstrukturen beeinflusst.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Versichertenrenten nach Altersgruppen Relative Anteile (in %) der Zugangsalter an allen Zugängen eines Berichtsjahres - Männer und Frauen

Jahr	Zugangsalter in Jahren										Anzahl
	bis 49	50-54	55-59	60	61	62	63	64	65	66 und älter	
<b>Alte Bundesländer</b>											
1965	6,6	5,3	11,2	9,9	6,2	5,4	5,0	4,2	39,7	6,5	481.696
1970	6,2	3,3	9,6	11,4	7,2	5,7	5,6	5,2	37,0	8,7	588.705
1975	5,7	4,9	7,4	13,2	6,6	6,9	17,2	6,5	24,4	7,1	675.230
1980	7,6	7,6	16,9	27,0	7,9	3,9	7,7	2,5	15,1	3,7	635.280
1985	7,9	7,2	14,8	26,0	5,3	3,5	9,6	1,8	19,8	4,1	609.619
1990	5,7	6,1	11,0	24,4	3,5	2,6	10,8	1,2	31,5	3,3	740.639
1993	5,4	5,9	11,5	23,3	4,3	3,0	11,1	1,5	30,4	3,8	812.824
1995	6,2	5,1	11,2	29,2	3,9	2,7	8,1	1,4	28,0	4,0	877.636
2000	5,9	3,8	7,7	32,5	4,7	3,2	9,6	1,3	29,5	1,9	879.357
2005	6,6	4,0	4,9	16,5	5,2	6,8	10,4	3,6	40,0	2,1	772.175
2010	7,8	4,9	5,9	17,2	4,2	4,6	12,4	2,9	36,0	4,1	707.651
2011	7,4	4,6	5,6	14,9	3,9	5,1	13,2	3,6	38,7	2,8	730.220
2012	7,6	4,8	5,8	5,2	4,0	4,9	17,0	4,4	44,4	2,0	692.808
2013	7,3	4,7	5,7	3,4	2,7	4,8	18,0	4,8	46,7	1,8	685.968
2014*	5,8	3,8	4,6	2,6	1,6	4,4	19,4	6,5	42,0	9,3	823.266
2015*	5,4	3,7	4,7	2,3	1,6	3,6	28,4	6,3	38,2	5,8	858.664
2014**	6,3	4,2	5,0	2,8	1,7	4,7	21,1	7,1	45,2	1,9	759.074
2015**	5,6	3,9	4,9	2,4	1,7	3,8	29,7	6,6	41,9	1,8	819.799
2016	6,0	4,0	5,3	2,5	1,8	3,3	29,3	5,3	39,6	2,9	766.821
2017	5,6	3,9	5,2	2,3	2,0	1,9	30,9	5,5	39,9	2,8	743.645
2018	5,2	3,7	5,3	2,5	1,8	1,8	30,8	5,5	40,4	2,9	767.356
<b>Neue Bundesländer</b>											
1993 <sup>1</sup>	7,9	10,0	4,8	40,9	2,9	1,7	5,1	1,6	23,9	1,2	246.537
1995	5,2	5,3	5,3	49,6	8,2	6,3	6,0	2,7	10,5	1,0	417.613
2000	7,9	3,9	7,4	61,5	5,8	2,5	4,3	0,8	4,3	1,6	213.246
2005	8,5	5,9	5,6	29,0	10,8	13,0	11,9	4,0	10,7	0,7	165.052
2010	9,3	6,4	8,6	28,8	6,1	6,7	12,6	3,3	18,1	0,2	148.573
2011	8,5	6,2	8,1	27,2	6,7	7,3	14,5	4,4	17,0	0,2	148.771
2012	8,7	6,4	8,7	8,2	7,6	7,7	20,9	5,3	26,4	0,2	136.642
2013	8,1	6,2	8,4	4,0	4,2	7,9	27,2	6,4	27,5	0,2	138.973
2014*	6,0	4,8	6,3	2,9	2,0	6,3	34,1	10,6	26,9	0,3	171.149
2015*	4,9	3,9	5,5	2,4	1,7	4,0	48,4	7,6	21,4	0,3	204.185
2014**	6,0	4,8	6,3	2,9	2,0	6,3	34,1	10,6	26,9	0,2	170.934
2015**	4,9	3,9	5,5	2,4	1,7	4,0	48,4	7,6	21,4	0,2	204.005
2016	5,0	4,0	5,8	2,4	1,9	3,7	49,1	6,1	21,7	0,3	190.893
2017	5,1	3,9	6,1	2,4	2,1	1,8	48,7	5,9	23,6	0,4	180.812
2018	5,0	3,7	6,2	2,5	2,0	1,8	47,9	6,0	24,6	0,5	184.981
<b>Deutschland</b>											
1993	6,0	6,8	9,9	27,4	4,0	2,7	9,7	1,5	28,9	3,2	1.059.361
1995	5,9	5,2	9,3	35,8	5,3	3,9	7,4	1,8	22,4	3,0	1.295.249
2000	6,3	3,8	7,6	38,1	4,9	3,0	8,6	1,2	24,6	1,8	1.092.603
2005	6,9	4,3	5,0	18,7	6,2	7,9	10,7	3,7	34,8	1,8	937.227
2010	8,0	5,1	6,4	19,2	4,5	5,0	12,4	2,9	32,9	3,4	856.224
2011	7,6	4,9	6,0	17,0	4,4	5,4	13,5	3,7	35,0	2,4	878.991
2012	7,8	5,1	6,3	5,7	4,6	5,4	17,6	4,5	41,4	1,7	829.450
2013	7,4	5,0	6,2	3,5	3,0	5,4	19,5	5,1	43,4	1,5	824.941
2014*	5,8	4,0	4,9	2,6	1,6	4,7	21,9	7,2	39,4	7,7	994.415
2015*	5,3	3,8	4,8	2,3	1,6	3,7	32,2	6,6	35,0	4,8	1.062.849
2014**	6,3	4,3	5,2	2,8	1,8	5,0	23,5	7,7	41,9	1,6	930.008
2015**	5,5	3,9	5,0	2,4	1,7	3,8	33,4	6,8	35,7	1,7	1.023.804
2016	5,8	4,0	5,4	2,5	1,8	3,4	33,3	5,5	36,0	2,4	957.714
2017	5,5	3,9	5,4	2,3	2,0	1,9	34,4	5,6	36,7	2,3	924.457
2018	5,2	3,7	5,5	2,5	1,8	1,8	34,1	5,6	37,3	2,5	952.337

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenansprüche.

Das Zugangsalter ist für jedes Jahr als Querschnitt eines Berichtsjahres berechnet und durch Rechtsänderungen (zum Beispiel Einführung des flexiblen Altersruhegeldes 1973, Herabsetzung der Wartezeit für den Bezug einer Regelaltersrente im Jahr 1984 und Anhebung der Altersgrenzen seit 1997), Sondereffekte und durch sich im Zeitablauf ändernde Altersstrukturen zum Beispiel der Kohortenstärken beeinflusst. Vor 1980 ohne Knappschaft.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Versichertenrenten nach Altersgruppen

### Relative Anteile (in %) der Zugangsalter an allen Zugängen eines Berichtsjahres – Männer

Jahr	Zugangsalter in Jahren										Anzahl
	bis 49	50-54	55-59	60	61	62	63	64	65	66 und älter	
<b>Alte Bundesländer</b>											
1965	6,3	5,3	11,8	4,4	4,6	5,1	5,1	4,4	48,2	4,8	279.798
1970	6,8	3,4	10,6	4,5	5,0	5,5	5,8	5,8	45,0	7,7	316.231
1975	6,5	4,8	7,4	4,7	5,1	7,3	26,5	8,5	24,1	5,2	353.866
1980	10,1	9,9	16,8	18,2	9,2	4,6	12,4	2,9	13,5	2,3	304.315
1985	9,6	9,1	16,9	20,6	5,9	3,8	15,2	2,3	14,7	2,0	325.334
1990	7,1	8,2	14,7	21,6	4,8	3,0	19,1	1,5	18,1	1,8	373.969
1993	6,0	7,3	14,2	21,5	6,0	3,9	17,6	1,6	19,3	2,5	439.854
1995	7,0	6,3	14,3	27,3	5,4	3,5	12,7	1,7	18,9	3,0	457.508
2000	6,5	4,5	9,8	28,7	6,8	4,3	15,6	1,8	20,5	1,5	443.188
2005	6,8	4,3	5,7	14,9	5,5	6,3	15,6	5,9	33,3	1,7	385.786
2010	7,8	5,5	6,6	12,0	3,7	5,1	16,5	3,7	35,6	3,4	338.015
2011	7,4	5,1	6,3	9,5	3,0	5,5	17,7	4,6	38,4	2,5	348.590
2012	7,0	5,0	6,1	3,8	2,8	4,5	22,1	5,2	41,8	1,7	347.375
2013	6,6	4,8	5,8	3,2	2,3	4,3	22,5	5,5	43,5	1,6	350.753
2014*	5,6	4,1	4,9	2,6	1,7	4,9	25,9	8,2	40,7	1,4	397.191
2015*	5,2	4,0	5,1	2,4	1,7	4,5	31,2	7,7	36,6	1,7	406.883
2014**	5,6	4,1	4,9	2,6	1,7	4,9	25,9	8,2	40,7	1,4	397.125
2015**	5,2	4,0	5,1	2,4	1,7	4,5	31,2	7,7	36,6	1,7	406.766
2016	5,6	4,2	5,7	2,6	1,9	4,2	30,6	5,8	37,2	2,1	364.522
2017	5,3	4,1	5,6	2,5	2,1	2,2	32,4	5,8	37,6	2,4	352.218
2018	4,9	3,8	5,6	2,6	1,9	2,1	32,9	5,8	37,7	2,8	359.876
<b>Neue Bundesländer</b>											
1993 <sup>1</sup>	7,0	8,1	4,5	10,6	5,7	3,4	10,2	3,2	47,3	0,1	122.423
1995	4,3	4,0	4,2	39,1	9,8	8,3	9,3	4,1	16,2	0,7	264.778
2000	9,0	4,5	9,0	47,5	9,6	4,1	7,9	1,3	5,3	1,7	103.357
2005	8,4	6,2	5,9	19,8	10,0	10,6	18,6	6,7	13,3	0,5	88.972
2010	10,0	7,6	10,7	15,8	4,5	7,0	16,2	4,2	23,8	0,2	68.047
2011	9,2	7,2	10,0	13,8	4,6	7,1	19,7	5,7	22,6	0,2	67.454
2012	8,0	6,4	9,0	4,8	4,2	5,4	25,9	6,0	30,0	0,2	71.506
2013	6,9	5,8	8,1	3,4	2,8	5,1	31,1	6,8	29,8	0,2	76.465
2014*	4,9	4,3	6,0	2,4	1,8	4,0	37,8	11,4	27,4	0,2	98.328
2015*	4,4	4,0	5,9	2,2	1,7	3,1	45,4	8,5	24,6	0,2	103.452
2014**	4,9	4,3	6,0	2,4	1,8	4,0	37,8	11,4	27,4	0,2	98.328
2015**	4,4	4,0	5,9	2,2	1,7	3,1	45,4	8,5	24,6	0,2	103.452
2016	4,7	4,0	6,3	2,4	2,0	3,2	45,3	6,5	25,2	0,3	93.897
2017	4,8	4,0	6,6	2,4	2,1	1,9	44,6	5,9	27,1	0,5	88.936
2018	4,6	3,7	6,6	2,5	2,1	1,9	44,1	6,1	27,7	0,6	90.150
<b>Deutschland</b>											
1993	6,2	7,5	12,1	19,2	5,9	3,8	16,0	1,9	25,4	2,0	562.277
1995	6,0	5,5	10,6	31,6	7,0	5,2	11,4	2,6	17,9	2,1	722.286
2000	7,0	4,5	9,7	32,3	7,3	4,3	14,2	1,7	17,6	1,6	546.545
2005	7,1	4,6	5,7	15,8	6,3	7,1	16,1	6,1	29,6	1,4	474.758
2010	8,2	5,9	7,3	12,6	3,8	5,4	16,5	3,7	33,6	2,9	406.062
2011	7,7	5,5	6,9	10,2	3,2	5,8	18,1	4,8	35,8	2,1	416.044
2012	7,2	5,2	6,6	3,9	3,1	4,7	22,8	5,3	39,8	1,5	418.881
2013	6,6	5,0	6,2	3,3	2,4	4,5	24,0	5,7	41,1	1,3	427.218
2014*	5,4	4,1	5,1	2,6	1,7	4,7	28,3	8,8	38,1	1,2	495.519
2015*	5,0	4,0	5,2	2,3	1,7	4,3	34,1	7,8	34,2	1,4	510.335
2014**	5,4	4,2	5,1	2,6	1,7	4,7	28,3	8,8	38,1	1,2	495.453
2015**	5,0	4,0	5,2	2,3	1,7	4,3	34,1	7,8	34,1	1,4	510.218
2016	5,5	4,2	5,8	2,6	1,9	4,0	33,6	6,0	34,7	1,8	458.419
2017	5,2	4,1	5,8	2,5	2,1	2,1	34,9	5,8	35,5	2,0	441.154
2018	4,8	3,8	5,8	2,6	2,0	2,0	35,1	5,9	35,7	2,4	450.026

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Das Zugangsalter ist für jedes Jahr als Querschnitt eines Berichtsjahres berechnet und durch Rechtsänderungen

(zum Beispiel Einführung des flexiblen Altersruhegeldes 1973, Herabsetzung der Wartezeit für den Bezug einer Regelaltersrente im Jahr 1984 und Anhebung der Altersgrenzen seit 1997), Sondereffekte und durch sich im Zeitablauf ändernde Altersstrukturen zum Beispiel der Kohortenstärken beeinflusst.

Vor 1980 ohne Knappschaft.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

## Versichertenrenten nach Altersgruppen Relative Anteile (in %) der Zugangsalter an allen Zugängen eines Berichtsjahres – Frauen

Jahr	Zugangsalter in Jahren										Anzahl
	bis 49	50-54	55-59	60	61	62	63	64	65	66 und älter	
<b>Alte Bundesländer</b>											
1965	7,1	5,3	10,4	17,4	8,4	5,8	4,8	4,0	28,0	8,9	201.898
1970	5,6	3,2	8,5	19,5	9,8	5,9	5,3	4,6	27,7	9,9	272.474
1975	4,9	5,0	7,4	22,6	8,3	6,5	7,1	4,3	24,6	9,3	321.364
1980	5,4	5,5	17,0	35,0	6,8	3,2	3,4	2,2	16,6	4,9	330.965
1985	6,0	4,9	12,4	32,2	4,6	3,2	3,2	1,2	25,7	6,5	284.285
1990	4,2	3,9	7,3	27,2	2,3	2,1	2,3	0,9	45,1	4,8	366.670
1993	4,7	4,2	8,2	25,3	2,3	1,9	3,3	1,3	43,4	5,3	372.970
1995	5,5	3,8	7,9	31,3	2,3	1,9	3,1	1,2	38,0	5,1	420.128
2000	5,4	3,1	5,5	36,3	2,6	2,0	3,4	0,9	38,7	2,2	436.169
2005	6,4	3,6	4,1	18,0	5,0	7,3	5,2	1,3	46,6	2,5	386.389
2010	7,8	4,2	5,2	22,0	4,7	4,2	8,6	2,2	36,4	4,6	369.636
2011	7,4	4,2	5,0	19,9	4,8	4,6	9,1	2,7	39,0	3,2	381.630
2012	8,1	4,7	5,5	6,6	5,2	5,3	11,9	3,6	46,9	2,2	345.433
2013	8,1	4,7	5,6	3,6	3,2	5,4	13,2	4,1	50,0	2,0	335.215
2014*	6,1	3,6	4,3	2,6	1,5	3,9	13,4	4,9	43,2	16,6	426.075
2015*	5,5	3,5	4,3	2,3	1,5	2,7	25,8	5,1	39,6	9,5	451.781
2014**	7,2	4,2	5,0	3,0	1,8	4,6	15,8	5,8	50,2	2,5	361.949
2015**	6,1	3,8	4,7	2,5	1,6	3,0	28,2	5,6	42,0	2,4	413.033
2016	6,2	3,9	5,0	2,4	1,7	2,5	28,2	4,8	41,7	3,6	402.299
2017	5,9	3,8	4,9	2,2	1,9	1,6	29,5	5,2	42,0	3,1	391.427
2018	5,6	3,7	5,0	2,3	1,7	1,5	29,0	5,3	42,8	3,1	407.480
<b>Neue Bundesländer</b>											
1993 <sup>1</sup>	8,8	11,9	5,2	70,8	0,2	0,0	0,0	0,0	0,8	2,3	124.114
1995	6,8	7,5	7,1	67,8	5,4	2,9	0,3	0,1	0,6	1,5	152.835
2000	6,8	3,3	5,9	74,6	2,3	1,0	0,9	0,4	3,3	1,6	109.889
2005	8,6	5,5	5,2	39,8	11,6	15,8	4,1	0,8	7,7	0,9	76.080
2010	8,6	5,3	6,9	39,8	7,4	6,4	9,5	2,5	13,3	0,1	80.526
2011	7,9	5,3	6,6	38,3	8,5	7,5	10,1	3,3	12,4	0,1	81.317
2012	9,6	6,3	8,3	11,9	11,2	10,2	15,5	4,5	22,4	0,2	65.136
2013	9,5	6,7	8,7	4,6	6,0	11,4	22,5	5,9	24,6	0,2	62.508
2014*	7,4	5,3	6,8	3,6	2,2	9,3	29,1	9,5	26,2	0,5	72.821
2015*	5,3	3,9	5,2	2,5	1,7	4,9	51,4	6,7	18,2	0,4	100.733
2014**	7,5	5,3	6,8	3,6	2,2	9,4	29,2	9,6	26,3	0,2	72.606
2015**	5,3	3,9	5,2	2,5	1,7	4,9	51,5	6,7	18,2	0,2	100.553
2016	5,3	3,9	5,3	2,5	1,9	4,1	52,7	5,6	18,4	0,2	96.996
2017	5,3	3,8	5,6	2,3	2,1	1,7	52,6	5,9	20,2	0,3	91.876
2018	5,3	3,7	5,7	2,5	1,9	1,6	51,5	5,9	21,6	0,3	94.831
<b>Deutschland</b>											
1993	5,7	6,1	7,4	36,7	1,8	1,5	2,5	1,0	32,8	4,6	497.084
1995	5,8	4,8	7,7	41,0	3,1	2,1	2,4	0,9	28,0	4,2	572.963
2000	5,7	3,1	5,6	44,0	2,5	1,8	2,9	0,8	31,5	2,1	546.058
2005	6,8	3,9	4,3	21,6	6,1	8,7	5,0	1,2	40,2	2,2	462.469
2010	7,9	4,4	5,5	25,2	5,2	4,6	8,8	2,2	32,3	3,8	450.162
2011	7,5	4,4	5,3	23,2	5,4	5,1	9,3	2,8	34,3	2,6	462.947
2012	8,4	4,9	6,0	7,4	6,2	6,1	12,4	3,7	43,0	1,9	410.569
2013	8,3	5,0	6,1	3,8	3,7	6,3	14,7	4,4	46,0	1,7	397.723
2014*	6,3	3,8	4,7	2,7	1,6	4,7	15,7	5,6	40,7	14,2	498.896
2015*	5,5	3,5	4,5	2,3	1,5	3,1	30,5	5,4	35,7	7,9	552.514
2014**	7,2	4,4	5,3	3,1	1,8	5,4	18,0	6,4	46,2	2,1	434.555
2015**	5,9	3,8	4,8	2,5	1,6	3,4	32,8	5,8	37,3	2,0	513.586
2016	6,1	3,9	5,0	2,4	1,7	2,8	32,9	5,0	37,2	2,9	499.295
2017	5,8	3,8	5,0	2,2	2,0	1,6	33,9	5,3	37,8	2,5	483.303
2018	5,5	3,7	5,1	2,4	1,7	1,5	33,2	5,4	38,8	2,5	502.311

<sup>1</sup> Einschließlich der im Jahr 1992 auf Grund technischer Probleme nicht bewilligten Rentenanträge.

Das Zugangsalter ist für jedes Jahr als Querschnitt eines Berichtsjahres berechnet und durch Rechtsänderungen

(zum Beispiel Einführung des flexiblen Altersruhegeldes 1973, Herabsetzung der Wartezeit für den Bezug einer Regelaltersrente im Jahr 1984 und Anhebung der Altersgrenzen seit 1997), Sondereffekte und durch sich im Zeitablauf ändernde Altersstrukturen zum Beispiel der Kohortenstärken beeinflusst. Vor 1980 ohne Knappschaft.

\* Sondereffekt durch "neue Mütterrenten" im Jahr 2014 und 2015: Viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren haben durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von 5 Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

\*\* Unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge



## Durchschnittliche Zugangsalter Renten wegen Todes

Jahr	Witwen			Witwer			Waisen insgesamt
	Insgesamt	der Versicherte bezog		Insgesamt	der Versicherte bezog		
		keine Rente	Rente		keine Rente	Rente	
<b>Alte Bundesländer</b>							
1960	59,4	50,2	64,1	x	x	x	12,0
1965	60,6	51,8	64,5	x	x	x	11,7
1970	61,9	50,4	65,7	x	x	x	12,2
1975	62,4	48,2	66,4	x	x	x	13,0
1980	63,8	48,0	67,6	x	x	x	13,7
1985	64,6	49,5	67,6	x	x	x	14,6
1990	65,2	51,9	68,3	67,0	53,4	70,4	x
1993	65,7	56,5	68,3	67,7	57,1	70,8	16,1
1995	66,1	54,3	68,9	67,4	55,6	70,8	15,7
2000	67,4	52,2	69,8	68,4	55,0	71,4	15,8
2005	68,8	52,0	71,0	70,1	56,0	72,9	16,5
2010	70,6	53,3	72,5	72,5	57,8	74,9	17,1
2011	70,9	53,8	72,8	73,0	58,5	75,3	17,1
2012	71,3	53,3	73,2	73,4	58,3	75,6	17,2
2013	71,6	53,3	73,5	73,9	58,7	76,0	17,1
2014	71,7	53,1	73,6	74,1	59,3	76,2	17,2
2015	72,1	53,2	74,0	74,7	59,8	76,8	17,3
2016	72,2	53,3	74,0	74,7	59,4	76,8	17,2
2017	72,6	53,4	74,3	75,2	59,6	77,1	17,1
2018	72,8	53,5	74,5	75,3	59,5	77,2	17,0
<b>Neue Bundesländer</b>							
1993	59,5	54,6	67,3	64,7	61,3	69,2	12,8
1995	62,6	52,2	67,5	64,9	54,1	68,5	13,9
2000	66,3	51,3	68,7	67,5	52,3	69,7	16,4
2005	68,4	49,8	70,3	70,0	53,7	71,9	17,7
2010	70,4	51,4	72,2	72,7	55,7	74,4	17,9
2011	70,8	52,0	72,6	73,4	56,5	75,0	18,0
2012	71,3	52,4	73,1	73,8	56,6	75,4	17,6
2013	71,7	53,0	73,4	74,2	57,2	75,7	17,5
2014	70,7	53,1	72,3	72,1	57,9	73,4	17,0
2015	72,3	53,2	73,9	75,1	58,2	76,7	16,8
2016	72,5	53,6	74,1	75,4	58,1	77,0	16,5
2017	72,9	53,8	74,4	75,8	58,0	77,3	16,1
2018	73,1	53,6	74,6	76,3	58,6	77,7	15,9
<b>Deutschland</b>							
1993	64,4	55,7	68,2	66,2	60,1	70,3	15,7
1995	65,3	53,6	68,6	66,4	55,0	69,9	15,2
2000	67,2	52,1	69,6	68,1	54,4	70,9	16,0
2005	68,7	51,7	70,9	70,1	55,6	72,6	16,7
2010	70,6	53,0	72,5	72,6	57,4	74,7	17,2
2011	70,9	53,5	72,7	73,1	58,2	75,2	17,3
2012	71,3	53,2	73,2	73,5	58,0	75,5	17,2
2013	71,6	53,2	73,4	74,0	58,4	75,9	17,2
2014	71,5	53,1	73,3	73,5	59,0	75,4	17,1
2015	72,2	53,2	73,9	74,8	59,5	76,8	17,2
2016	72,3	53,3	74,0	74,9	59,1	76,9	17,1
2017	72,7	53,5	74,3	75,3	59,3	77,1	17,0
2018	72,9	53,6	74,6	75,6	59,3	77,4	16,8

Das durchschnittliche Zugangsalter ist für jedes Jahr als Querschnitt berechnet und durch Rechtsänderungen und durch sich im Zeitablauf ändernde Altersstrukturen beeinflusst.

Vor 1989 sind in den durchschnittlichen Zugangsaltern der Witwenrenten die (wenigen) Witwerrenten enthalten.

Vor 1980 ohne Knappschaft.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

**Faktorenreihe zur Berechnung der Bruttorente**  
**Anhand der Faktoren der Spalte 1 können für alle im Rentenzugang**  
**ausgewiesenen Zahlbeträge vereinfacht Bruttobeträge berechnet werden**

Jahr <sup>1</sup>	Brutto- renten- faktor <sup>2</sup>	Durchschnittliche Beträge in € bei Versichertenrenten im Rentenzugang			
		RV Männer		RV Frauen	
		Zahl- betrag <sup>3</sup>	mit Faktor berechnete Bruttorente	Zahl- betrag <sup>3</sup>	mit Faktor berechnete Bruttorente
	1	2	3=Sp.1*Sp.2	4	5=Sp.1*Sp.4
<b>Alte Bundesländer</b>		<b>Alte Bundesländer</b>			
1983	1,000	643	643	294	294
1985	1,000	669	669	317	317
1986	1,000	687	687	312	312
1987	1,000	714	714	309	309
1988	1,000	751	751	321	321
1989	1,000	770	770	330	330
1990	1,000	793	793	343	343
1991	1,000	823	823	360	360
1992	1,060	780	826	364	386
1993	1,060	831	881	384	407
1994	1,062	839	891	415	441
1995	1,064	850	904	438	466
1996	1,066	868	926	454	484
1997	1,066	870	928	447	476
1998	1,066	870	927	461	492
1999	1,066	877	935	466	497
2000	1,065	883	940	461	491
2001	1,063	875	930	456	485
2002	1,071	869	931	446	477
2003	1,080	845	913	441	477
2004	1,087	810	881	433	470
2005	1,091	793	865	423	462
2006	1,094	790	864	434	475
2007	1,097	823	903	455	500
2008	1,100	822	904	468	515
2009	1,101	816	898	480	528
2010	1,100	808	889	494	544
2011	1,102	818	901	500	551
2012	1,102	845	931	509	561
2013	1,103	860	948	520	573
2014*	1,103	925	1.020	568	626
2015*	1,108	961	1.065	636	705
2016	1,111	960	1.066	637	708
2017	1,113	996	1.108	667	743
2018	1,113	1.030	1.146	690	768
<b>Neue Bundesländer <sup>4</sup></b>		<b>Neue Bundesländer <sup>4</sup></b>			
1993	1,066	756	806	468	499
1995	1,073	839	900	565	606
1996	1,075	843	907	600	645
1997	1,077	869	936	608	655
1998	1,079	860	928	635	685
1999	1,079	868	937	668	721
2000	1,079	883	953	679	733
2001	1,077	869	936	672	723
2002	1,080	877	947	666	719
2003	1,084	878	952	670	726
2004	1,091	852	929	657	716
2005	1,096	840	920	655	717
2006	1,097	836	917	660	724
2007	1,101	824	907	645	711
2008	1,103	818	903	652	720
2009	1,106	798	882	656	725
2010	1,106	785	869	666	737
2011	1,108	780	864	665	737
2012	1,107	817	904	718	795
2013	1,108	835	925	742	822
2014*	1,108	888	984	801	887
2015*	1,112	916	1.018	837	931
2016	1,113	929	1.034	862	960
2017	1,116	968	1.081	904	1.009
2018	1,116	999	1.115	942	1.051

## Faktorenreihe zur Berechnung der Bruttorente (Fortsetzung)

Anhand der Faktoren der Spalte 1 können für alle im Rentenzugang ausgewiesenen Zahlbeträge vereinfacht Bruttobeträge berechnet werden

Jahr <sup>1</sup>	Brutto- renten- faktor <sup>2</sup>	Durchschnittliche Beträge in € bei Versichertenrenten im Rentenzugang			
		RV Männer		RV Frauen	
		Zahl- betrag <sup>3</sup>	mit Faktor berechnete Bruttorente	Zahl- betrag <sup>3</sup>	mit Faktor berechnete Bruttorente
	1	2	3=Sp.1*Sp.2	4	5=Sp.1*Sp.4
<b>Deutschland</b>					
1993	1,061	815	864	405	430
1995	1,067	846	903	472	503
1996	1,068	863	921	486	519
1997	1,069	870	930	483	517
1998	1,069	868	928	498	532
1999	1,069	875	936	508	543
2000	1,068	883	943	505	539
2001	1,066	874	932	497	529
2002	1,073	871	934	485	520
2003	1,081	851	920	481	520
2004	1,088	818	890	471	512
2005	1,092	801	875	461	504
2006	1,095	797	873	466	510
2007	1,098	823	904	487	535
2008	1,100	821	903	499	549
2009	1,102	813	896	509	561
2010	1,101	804	885	525	578
2011	1,103	812	895	529	584
2012	1,103	840	927	542	598
2013	1,104	855	944	554	612
2014*	1,104	918	1.013	607	670
2015*	1,109	952	1.055	675	749
2016	1,111	953	1.059	681	756
2017	1,113	990	1.102	712	793
2018	1,114	1.023	1.140	738	822

Zu den gesetzlichen Kenngrößen (Beitragsatz, Beitragszuschuss und Eigenanteil des Rentners zur KvDR und PvdR) vgl. Kapitel 11.

<sup>1</sup> Jahr des Rentenzugangs.

<sup>2</sup> Faktor zur Berechnung der Bruttorentenhöhe aus dem ausgewiesenen Wert (zum Beispiel Rentenzahlbetrag).

<sup>3</sup> Mit Einführung der Eigenbeteiligung der Rentner an der KV zum 1. Juli 1983 wurden unterschiedlich abgegrenzte Rentenhöhen ausgewiesen (zum Beispiel Rentenzahlbeträge, das heißt abzgl. der KV/PV-Beiträge).

<sup>4</sup> Die Zahlbeträge in den neuen Bundesländern enthalten gegebenenfalls Auffüllbeträge und Rententeile aus ehem. Zusatz- und Sonderversorgungssystemen.

\* Die Zahlbeträge unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten".

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzugang, verschiedene Jahrgänge

# 4 Rentenwegfall

## Rentenwegfälle nach Zweigen Insgesamt

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	578.974	536.704	42.270
1965	532.342	491.983	40.359
1970	600.403	556.077	44.326
1975	666.254	604.211	62.043
1980	774.420	728.432	45.988
1985	828.617	780.632	47.985
1990	848.336	798.613	49.723
1993	802.153	762.474	39.679
1995	868.603	827.215	41.388
2000	884.936	850.100	34.836
2005	939.304	898.415	40.889
2006	980.241	936.959	43.282
2007	1.017.299	973.581	43.718
2008	982.420	936.263	46.157
2009	992.781	946.088	46.693
2010	1.006.806	959.591	47.215
2011	1.029.445	983.532	45.913
2012	1.024.255	978.525	45.730
2013	1.056.047	1.009.563	46.484
2014	1.044.903	998.483	46.420
2015	1.118.504	1.066.946	51.558
2016	1.101.121	1.055.043	46.078
2017	1.122.774	1.075.832	46.942
2018	1.152.077	1.104.900	47.177
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993	158.111	148.098	10.013
1995	242.740	225.746	16.994
2000	259.327	244.716	14.611
2005	252.201	237.362	14.839
2006	259.708	243.985	15.723
2007	256.210	240.081	16.129
2008	256.405	240.083	16.322
2009	260.573	243.813	16.760
2010	263.541	246.774	16.767
2011	257.673	242.509	15.164
2012	252.420	236.030	16.390
2013	256.065	239.416	16.649
2014	247.990	231.183	16.807
2015	264.513	246.262	18.251
2016	256.641	240.137	16.504
2017	263.449	246.064	17.385
2018	271.032	253.285	17.747
<b>Deutschland</b>			
1993	960.264	910.572	49.692
1995	1.111.343	1.052.961	58.382
2000	1.144.263	1.094.816	49.447
2005	1.191.505	1.135.777	55.728
2006	1.239.949	1.180.944	59.005
2007	1.273.509	1.213.662	59.847
2008	1.238.825	1.176.346	62.479
2009	1.253.354	1.189.901	63.453
2010	1.270.347	1.206.365	63.982
2011	1.287.118	1.226.041	61.077
2012	1.276.675	1.214.555	62.120
2013	1.312.112	1.248.979	63.133
2014	1.292.893	1.229.666	63.227
2015	1.383.017	1.313.208	69.809
2016	1.357.762	1.295.180	62.582
2017	1.386.223	1.321.896	64.327
2018	1.423.109	1.358.185	64.924

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Abgaben auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenwegfall, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Rentenwegfälle nach Zweigen Versichertenrenten Männer und Frauen

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	289.889	267.636	22.253
1965	322.588	299.632	22.956
1970	386.208	361.274	24.934
1975	426.180	393.088	33.092
1980	483.724	461.030	22.694
1985	498.575	476.317	22.258
1990	505.599	482.518	23.081
1993	510.329	491.070	19.259
1995	544.325	524.646	19.679
2000	555.553	539.121	16.432
2005	593.151	572.846	20.305
2006	626.320	604.694	21.626
2007	646.725	625.094	21.631
2008	624.978	601.903	23.075
2009	633.171	610.187	22.984
2010	640.397	617.796	22.601
2011	664.876	643.430	21.446
2012	656.264	634.634	21.630
2013	679.365	657.516	21.849
2014	670.185	648.443	21.742
2015	719.253	695.783	23.470
2016	709.690	688.068	21.622
2017	718.794	696.978	21.816
2018	737.155	715.291	21.864
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993	114.712	108.319	6.393
1995	159.188	148.535	10.653
2000	159.840	151.189	8.651
2005	154.061	146.095	7.966
2006	161.828	153.388	8.440
2007	157.678	148.882	8.796
2008	159.587	150.753	8.834
2009	164.006	154.984	9.022
2010	164.656	155.679	8.977
2011	165.496	156.977	8.519
2012	161.554	152.735	8.819
2013	165.497	156.691	8.806
2014	160.709	151.697	9.012
2015	171.740	162.231	9.509
2016	168.420	159.599	8.821
2017	172.586	163.212	9.374
2018	178.090	168.336	9.754
<b>Deutschland</b>			
1993	625.041	599.389	25.652
1995	703.513	673.181	30.332
2000	715.393	690.310	25.083
2005	747.212	718.941	28.271
2006	788.148	758.082	30.066
2007	804.403	773.976	30.427
2008	784.565	752.656	31.909
2009	797.177	765.171	32.006
2010	805.053	773.475	31.578
2011	830.372	800.407	29.965
2012	817.818	787.369	30.449
2013	844.862	814.207	30.655
2014	830.894	800.140	30.754
2015	890.993	858.014	32.979
2016	878.110	847.667	30.443
2017	891.380	860.190	31.190
2018	915.245	883.627	31.618

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Abgaben auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenwegfall, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Rentenwegfälle nach Zweigen Versichertenrenten Männer

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	x	179.902	x
1965	x	194.634	x
1970	x	229.522	x
1975	x	237.735	x
1980	287.226	265.145	22.081
1985	290.243	268.740	21.503
1990	283.442	261.523	21.919
1993	275.566	257.432	18.134
1995	302.466	284.108	18.358
2000	293.766	278.667	15.099
2005	307.728	289.239	18.489
2006	318.806	299.135	19.671
2007	333.585	313.941	19.644
2008	319.300	298.314	20.986
2009	322.245	301.434	20.811
2010	324.196	303.730	20.466
2011	340.566	321.098	19.468
2012	329.721	310.190	19.531
2013	340.569	320.834	19.735
2014	335.911	316.394	19.517
2015	359.680	338.598	21.082
2016	354.795	335.320	19.475
2017	359.225	339.718	19.507
2018	366.939	347.414	19.525
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993	50.577	47.229	3.348
1995	70.822	64.455	6.367
2000	75.060	69.587	5.473
2005	71.583	65.285	6.298
2006	77.607	71.020	6.587
2007	73.588	66.724	6.864
2008	73.192	66.313	6.879
2009	75.724	68.802	6.922
2010	76.347	69.356	6.991
2011	77.568	70.962	6.606
2012	75.776	68.904	6.872
2013	77.862	71.044	6.818
2014	75.747	68.977	6.770
2015	82.085	74.718	7.367
2016	81.106	74.345	6.761
2017	83.187	76.061	7.126
2018	85.790	78.376	7.414
<b>Deutschland</b>			
1993	326.143	304.661	21.482
1995	373.288	348.563	24.725
2000	368.826	348.254	20.572
2005	379.311	354.524	24.787
2006	396.413	370.155	26.258
2007	407.173	380.665	26.508
2008	392.492	364.627	27.865
2009	397.969	370.236	27.733
2010	400.543	373.086	27.457
2011	418.134	392.060	26.074
2012	405.497	379.094	26.403
2013	418.431	391.878	26.553
2014	411.658	385.371	26.287
2015	441.765	413.316	28.449
2016	435.901	409.665	26.236
2017	442.412	415.779	26.633
2018	452.729	425.790	26.939

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Abgaben auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenwegfall, verschiedene Jahrgänge

## Rentenwegfälle nach Zweigen Versichertenrenten Frauen

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	x	87.734	x
1965	x	104.998	x
1970	x	131.752	x
1975	x	155.353	x
1980	196.498	195.885	613
1985	208.332	207.577	755
1990	222.157	220.995	1.162
1993	234.763	233.638	1.125
1995	241.859	240.538	1.321
2000	261.787	260.454	1.333
2005	285.423	283.607	1.816
2006	307.514	305.559	1.955
2007	313.140	311.153	1.987
2008	305.678	303.589	2.089
2009	310.926	308.753	2.173
2010	316.201	314.066	2.135
2011	324.310	322.332	1.978
2012	326.543	324.444	2.099
2013	338.796	336.682	2.114
2014	334.274	332.049	2.225
2015	359.573	357.185	2.388
2016	354.895	352.748	2.147
2017	359.569	357.260	2.309
2018	370.216	367.877	2.339
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993	64.135	61.090	3.045
1995	88.366	84.080	4.286
2000	84.780	81.602	3.178
2005	82.478	80.810	1.668
2006	84.221	82.368	1.853
2007	84.090	82.158	1.932
2008	86.395	84.440	1.955
2009	88.282	86.182	2.100
2010	88.309	86.323	1.986
2011	87.928	86.015	1.913
2012	85.778	83.831	1.947
2013	87.635	85.647	1.988
2014	84.962	82.720	2.242
2015	89.655	87.513	2.142
2016	87.314	85.254	2.060
2017	89.399	87.151	2.248
2018	92.300	89.960	2.340
<b>Deutschland</b>			
1993	298.898	294.728	4.170
1995	330.225	324.618	5.607
2000	346.567	342.056	4.511
2005	367.901	364.417	3.484
2006	391.735	387.927	3.808
2007	397.230	393.311	3.919
2008	392.073	388.029	4.044
2009	399.208	394.935	4.273
2010	404.510	400.389	4.121
2011	412.238	408.347	3.891
2012	412.321	408.275	4.046
2013	426.431	422.329	4.102
2014	419.236	414.769	4.467
2015	449.228	444.698	4.530
2016	442.209	438.002	4.207
2017	448.968	444.411	4.557
2018	462.516	457.837	4.679

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Abgaben auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenwegfall, verschiedene Jahrgänge



## Rentenwegfälle nach Zweigen Renten wegen Todes

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	289.085	269.068	20.017
1965	209.754	192.351	17.403
1970	214.195	194.803	19.392
1975	240.074	211.123	28.951
1980	290.696	267.402	23.294
1985	330.042	304.315	25.727
1990	342.737	316.095	26.642
1993	291.824	271.404	20.420
1995	324.278	302.569	21.709
2000	329.383	310.979	18.404
2005	346.153	325.569	20.584
2006	353.921	332.265	21.656
2007	370.574	348.487	22.087
2008	357.442	334.360	23.082
2009	359.610	335.901	23.709
2010	366.409	341.795	24.614
2011	364.569	340.102	24.467
2012	367.991	343.891	24.100
2013	376.682	352.047	24.635
2014	374.718	350.040	24.678
2015	399.251	371.163	28.088
2016	391.431	366.975	24.456
2017	403.980	378.854	25.126
2018	414.922	389.609	25.313
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993	43.399	39.779	3.620
1995	83.552	77.211	6.341
2000	99.487	93.527	5.960
2005	98.140	91.267	6.873
2006	97.880	90.597	7.283
2007	98.532	91.199	7.333
2008	96.818	89.330	7.488
2009	96.567	88.829	7.738
2010	98.885	91.095	7.790
2011	92.177	85.532	6.645
2012	90.866	83.295	7.571
2013	90.568	82.725	7.843
2014	87.281	79.486	7.795
2015	92.773	84.031	8.742
2016	88.221	80.538	7.683
2017	90.863	82.852	8.011
2018	92.942	84.949	7.993
<b>Deutschland</b>			
1993	335.223	311.183	24.040
1995	407.830	379.780	28.050
2000	428.870	404.506	24.364
2005	444.293	416.836	27.457
2006	451.801	422.862	28.939
2007	469.106	439.686	29.420
2008	454.260	423.690	30.570
2009	456.177	424.730	31.447
2010	465.294	432.890	32.404
2011	456.746	425.634	31.112
2012	458.857	427.186	31.671
2013	467.250	434.772	32.478
2014	461.999	429.526	32.473
2015	492.024	455.194	36.830
2016	479.652	447.513	32.139
2017	494.843	461.706	33.137
2018	507.864	474.558	33.306

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Sondereffekt im Jahr 2003 und 2006: Einschließlich zusätzlicher Abgaben auf Grund von organisatorischen Änderungen im Vertragsbereich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenwegfall, verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Durchschnittliches Wegfallsalter Versichertenrenten nach Geschlecht

Jahr	Insgesamt	Männer	Frauen
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	68,3	68,6	67,8
1965	69,8	69,9	69,8
1970	70,9	70,6	71,6
1975	72,1	71,6	72,9
1980	72,7	72,1	73,6
1985	73,5	72,3	75,3
1990	75,2	73,2	77,7
1993	75,4	73,1	78,1
1995	75,4	73,1	78,3
2000	75,9	73,2	78,9
2005	76,7	73,9	79,6
2006	76,7	74,1	79,4
2007	76,8	74,2	79,6
2008	77,4	74,8	80,2
2009	77,7	75,2	80,4
2010	78,3	75,7	80,9
2011	77,9	75,5	80,5
2012	78,9	76,3	81,4
2013	79,1	76,7	81,6
2014	79,3	76,9	81,7
2015	79,6	77,3	82,0
2016	79,6	77,4	81,8
2017	80,0	77,8	82,1
2018	79,9	77,9	82,0
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	x	x	x
1995	74,9	71,7	77,4
2000	74,2	70,3	77,7
2005	75,4	71,4	78,9
2006	75,3	71,4	79,0
2007	75,8	71,8	79,3
2008	76,1	72,3	79,4
2009	76,3	72,8	79,4
2010	76,9	73,5	79,9
2011	76,9	73,8	79,7
2012	77,8	74,5	80,7
2013	78,3	75,1	81,2
2014	78,6	75,5	81,4
2015	78,9	75,8	81,8
2016	79,0	76,1	81,8
2017	79,4	76,5	82,1
2018	79,6	76,8	82,2
<b>Deutschland</b>			
1993 <sup>1</sup>	x	x	x
1995	75,3	72,8	78,0
2000	75,5	72,6	78,5
2005	76,4	73,4	79,5
2006	76,4	73,5	79,3
2007	76,6	73,8	79,6
2008	77,2	74,3	80,0
2009	77,5	74,7	80,2
2010	78,0	75,3	80,7
2011	77,7	75,2	80,4
2012	78,6	76,0	81,3
2013	79,0	76,4	81,5
2014	79,2	76,7	81,6
2015	79,5	77,0	82,0
2016	79,5	77,1	81,8
2017	79,9	77,6	82,1
2018	79,9	77,7	82,0

Das durchschnittliche Wegfallsalter ist für jedes Jahr als Querschnitt berechnet und durch Rechtsänderungen, Sondereffekte und durch sich im Zeitablauf ändernde Altersstrukturen beeinflusst. Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenwegfall, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliches Wegfallsalter Renten wegen Todes nach Rentenarten

Jahr	Witwenrenten	Witwerrenten	Waisenrenten
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	72,4	x	18,9
1965	72,8	x	20,0
1970	74,4	x	19,4
1975	76,0	x	19,8
1980	77,6	x	20,1
1985	79,4	x	20,2
1990	80,8	73,2	x
1993	81,1	73,8	20,8
1995	81,7	74,2	21,4
2000	83,0	75,7	21,4
2005	83,8	76,7	21,3
2006	83,7	77,2	21,3
2007	83,5	77,5	21,4
2008	84,2	78,1	21,4
2009	84,4	78,6	21,4
2010	84,4	79,0	21,4
2011	84,5	79,3	21,5
2012	84,8	79,8	21,6
2013	84,9	80,1	21,7
2014	85,0	80,3	21,9
2015	85,3	81,1	21,8
2016	85,4	81,4	21,9
2017	85,6	81,8	21,8
2018	85,7	82,2	21,8
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993	80,2	72,8	20,1
1995	80,6	73,8	20,3
2000	82,5	75,4	20,4
2005	83,6	76,5	21,0
2006	83,6	76,8	21,1
2007	83,8	77,5	21,2
2008	84,1	77,8	21,3
2009	84,0	78,5	21,5
2010	83,5	78,8	21,7
2011	84,2	79,4	21,9
2012	84,7	79,9	22,1
2013	84,7	80,6	22,2
2014	85,0	81,0	22,3
2015	85,2	81,4	22,1
2016	85,3	81,9	21,9
2017	85,7	82,4	21,6
2018	85,9	82,7	21,3
<b>Deutschland</b>			
1993	81,0	73,6	20,8
1995	81,5	74,1	21,2
2000	82,9	75,6	21,1
2005	83,8	76,6	21,2
2006	83,7	77,1	21,3
2007	83,5	77,5	21,3
2008	84,2	78,0	21,4
2009	84,3	78,6	21,4
2010	84,3	78,9	21,5
2011	84,4	79,3	21,6
2012	84,8	79,8	21,7
2013	84,9	80,2	21,8
2014	85,0	80,5	22,0
2015	85,3	81,2	21,9
2016	85,4	81,5	21,9
2017	85,6	82,0	21,8
2018	85,8	82,3	21,7

Das durchschnittliche Wegfallsalter ist für jedes Jahr als Querschnitt berechnet und durch Rechtsänderungen, Sondereffekte und durch sich im Zeitablauf ändernde Altersstrukturen beeinflusst.  
Vor 1986 einschließlich der (wenigen) Witwerrenten.  
Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenwegfall, verschiedene Jahrgänge

## Durchschnittliche Rentenbezugsdauer Versichertenrenten

Jahr	Insgesamt	Männer	Frauen
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	9,9	9,6	10,6
1965	10,5	10,1	11,6
1970	11,1	10,3	12,7
1975	11,6	10,6	13,2
1980	12,1	11,0	13,8
1985	13,1	11,9	14,9
1990	15,4	13,9	17,2
1993	15,6	14,0	17,6
1995	15,7	14,0	17,7
2000 <sup>1</sup>	x	x	x
2005	17,2	15,2	19,3
2006	17,1	15,2	19,0
2007	17,3	15,3	19,4
2008	17,9	15,9	19,9
2009	18,1	16,2	20,1
2010	18,4	16,5	20,5
2011	18,1	16,2	20,2
2012	18,9	16,9	20,8
2013	19,1	17,2	21,0
2014	19,1	17,3	20,8
2015	19,4	17,7	21,1
2016	19,4	17,7	21,1
2017	19,7	18,1	21,3
2018	19,7	18,2	21,2
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	x	x	x
1995	16,0	11,6	19,6
2000 <sup>1</sup>	16,2	11,5	20,3
2005	17,5	12,9	21,6
2006	17,5	13,0	21,6
2007	18,1	13,6	22,0
2008	18,4	13,9	22,1
2009	18,5	14,4	22,1
2010	18,9	14,9	22,4
2011	18,8	15,0	22,2
2012	19,6	15,7	23,0
2013	20,0	16,3	23,4
2014	20,2	16,5	23,5
2015	20,5	16,8	23,9
2016	20,6	17,0	23,8
2017	20,9	17,4	24,1
2018	21,1	17,7	24,2
<b>Deutschland</b>			
1993 <sup>1</sup>	x	x	x
1995	15,8	13,6	18,2
2000 <sup>1</sup>	x	x	x
2005	17,2	14,7	19,8
2006	17,2	14,8	19,6
2007	17,4	15,0	19,9
2008	18,0	15,5	20,4
2009	18,2	15,8	20,6
2010	18,5	16,2	20,9
2011	18,3	16,0	20,6
2012	19,0	16,7	21,3
2013	19,3	17,0	21,5
2014	19,3	17,2	21,4
2015	19,6	17,5	21,7
2016	19,6	17,6	21,6
2017	19,9	17,9	21,8
2018	20,0	18,1	21,8

Die durchschnittliche Rentenbezugsdauer ist für jedes Jahr als Querschnitt berechnet und durch Rechtsänderungen, Sondereffekte und durch sich im Zeitablauf ändernde Altersstrukturen beeinflusst. Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Merkmal unzureichend beschriftet.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenwegfall, verschiedene Jahrgänge

## Fernere Lebenserwartung von Versichertenrentnern in Jahren Männer

Tafel	vollendetes Alter					
	65 Jahre	70 Jahre	75 Jahre	80 Jahre	85 Jahre	90 Jahre
<b>Alte Bundesländer</b>						
1982/84	13,53	10,51	7,96	5,94	4,44	3,25
1985/87	13,84	10,77	8,13	6,04	4,42	3,23
1994/96	14,80	11,65	8,86	6,53	4,65	3,30
1995/97	14,93	11,77	8,96	6,61	4,73	3,34
2000/02	15,91	12,56	9,61	7,06	5,02	3,49
2001/03	15,97	12,60	9,64	7,07	5,01	3,47
2002/04	16,09	12,68	9,70	7,12	5,04	3,48
2003/05	16,27	12,84	9,81	7,21	5,09	3,51
2004/06	16,54	13,06	9,99	7,35	5,21	3,59
2005/07	16,68	13,18	10,06	7,40	5,23	3,59
2006/08	16,81	13,30	10,14	7,46	5,25	3,58
2007/09	16,92	13,40	10,20	7,48	5,27	3,58
2008/10	17,03	13,51	10,28	7,53	5,30	3,60
2009/11	17,07	13,56	10,36	7,61	5,36	3,64
2010/12	17,20	13,70	10,48	7,69	5,41	3,67
2011/13	17,29	13,79	10,57	7,74	5,44	3,69
2012/14	17,53	14,00	10,72	7,81	5,49	3,72
2013/15	17,50	13,99	10,72	7,79	5,45	3,67
2014/16	17,59	14,08	10,82	7,87	5,48	3,69
2015/17	17,59	14,08	10,83	7,87	5,46	3,67
2016/18	17,70	14,19	10,94	7,98	5,52	3,71
<b>Neue Bundesländer</b>						
1994/96	13,80	10,93	8,25	6,03	4,33	3,07
1995/97	14,01	11,08	8,37	6,12	4,40	3,11
2000/02	15,08	11,84	9,01	6,59	4,75	3,41
2001/03	15,16	11,87	9,03	6,59	4,71	3,37
2002/04	15,45	12,13	9,27	6,79	4,79	3,37
2003/05	15,86	12,47	9,53	7,00	4,93	3,43
2004/06	16,18	12,74	9,74	7,19	5,05	3,50
2005/07	16,39	12,90	9,85	7,26	5,10	3,49
2006/08	16,57	13,05	9,95	7,33	5,13	3,48
2007/09	16,71	13,18	10,02	7,37	5,16	3,48
2008/10	16,78	13,24	10,05	7,39	5,18	3,50
2009/11	16,83	13,31	10,11	7,43	5,23	3,54
2010/12	17,00	13,47	10,25	7,51	5,30	3,63
2011/13	17,13	13,62	10,36	7,55	5,33	3,65
2012/14	17,36	13,86	10,54	7,65	5,40	3,69
2013/15	17,35	13,89	10,58	7,66	5,37	3,65
2014/16	17,45	14,03	10,73	7,78	5,43	3,68
2015/17	17,42	14,04	10,76	7,79	5,41	3,65
2016/18	17,49	14,11	10,86	7,88	5,45	3,67
<b>Deutschland</b>						
1994/96	14,63	11,53	8,75	6,43	4,59	3,25
1995/97	14,77	11,65	8,86	6,53	4,67	3,29
2000/02	15,76	12,44	9,53	6,99	4,98	3,47
2001/03	15,83	12,47	9,54	6,99	4,96	3,45
2002/04	15,97	12,59	9,63	7,07	5,00	3,46
2003/05	16,20	12,78	9,77	7,17	5,07	3,50
2004/06	16,47	13,01	9,95	7,33	5,19	3,58
2005/07	16,63	13,14	10,03	7,38	5,21	3,57
2006/08	16,77	13,26	10,11	7,44	5,23	3,56
2007/09	16,88	13,36	10,17	7,47	5,25	3,56
2008/10	16,99	13,46	10,24	7,50	5,28	3,58
2009/11	17,03	13,53	10,32	7,58	5,34	3,63
2010/12	17,16	13,66	10,44	7,66	5,40	3,66
2011/13	17,26	13,76	10,53	7,71	5,43	3,68
2012/14	17,49	13,98	10,69	7,78	5,48	3,71
2013/15	17,47	13,97	10,69	7,77	5,43	3,67
2014/16	17,57	14,07	10,80	7,85	5,47	3,69
2015/17	17,56	14,07	10,82	7,86	5,45	3,67
2016/18	17,66	14,18	10,93	7,96	5,51	3,70

Die in den achtziger Jahren publizierten "tatsächlichen Alter = Beobachtungsjahr - Geburtsjahr" wurden in vollendete Alter umgerechnet.

Vor 1986/88 ohne Knappschaft.

Hinweis: Auf Grund unzureichender Merkmalsbeschreibung kein Ausweis in den Jahren 1989-1993.

Quelle: Sterbetafelberechnungen der Deutschen Rentenversicherung Bund, vgl. auch DRV 3-4/2000, S. 127

## Fernere Lebenserwartung von Versichertenrentnern in Jahren Frauen

Tafel	vollendetes Alter					
	65 Jahre	70 Jahre	75 Jahre	80 Jahre	85 Jahre	90 Jahre
<b>Alte Bundesländer</b>						
1982/84	17,43	13,62	10,20	7,39	5,25	3,67
1985/87	17,82	13,98	10,51	7,60	5,36	3,74
1994/96	18,96	14,99	11,39	8,27	5,73	3,91
1995/97	19,14	15,16	11,53	8,39	5,83	3,95
2000/02	19,89	15,82	12,08	8,79	6,12	4,10
2001/03	19,91	15,82	12,07	8,76	6,09	4,07
2002/04	20,00	15,89	12,12	8,80	6,10	4,07
2003/05	20,15	16,02	12,22	8,86	6,13	4,10
2004/06	20,38	16,22	12,40	9,01	6,24	4,18
2005/07	20,47	16,30	12,44	9,03	6,24	4,16
2006/08	20,56	16,38	12,51	9,07	6,26	4,17
2007/09	20,62	16,46	12,56	9,10	6,26	4,15
2008/10	20,69	16,54	12,62	9,15	6,29	4,17
2009/11	20,76	16,64	12,71	9,22	6,34	4,20
2010/12	20,84	16,73	12,80	9,28	6,38	4,20
2011/13	20,88	16,79	12,85	9,31	6,39	4,19
2012/14	21,00	16,91	12,97	9,39	6,45	4,23
2013/15	20,96	16,89	12,97	9,38	6,43	4,20
2014/16	21,04	16,98	13,08	9,48	6,49	4,23
2015/17	21,01	16,95	13,09	9,48	6,48	4,21
2016/18	21,09	17,03	13,19	9,57	6,54	4,25
<b>Neue Bundesländer</b>						
1994/96	17,60	13,80	10,41	7,58	5,38	3,77
1995/97	17,88	14,05	10,63	7,75	5,49	3,84
2000/02	19,18	15,19	11,57	8,43	5,96	4,09
2001/03	19,25	15,23	11,58	8,41	5,90	4,04
2002/04	19,41	15,34	11,66	8,45	5,88	4,02
2003/05	19,65	15,55	11,83	8,57	5,95	4,05
2004/06	19,91	15,77	12,03	8,72	6,07	4,13
2005/07	20,06	15,90	12,11	8,78	6,09	4,14
2006/08	20,16	15,98	12,15	8,81	6,09	4,11
2007/09	20,25	16,06	12,20	8,84	6,09	4,09
2008/10	20,32	16,13	12,23	8,85	6,09	4,07
2009/11	20,42	16,24	12,35	8,94	6,16	4,11
2010/12	20,58	16,39	12,47	9,03	6,22	4,14
2011/13	20,68	16,49	12,57	9,09	6,25	4,14
2012/14	20,89	16,69	12,71	9,19	6,32	4,17
2013/15	20,91	16,74	12,76	9,20	6,31	4,15
2014/16	21,06	16,91	12,92	9,32	6,39	4,21
2015/17	21,07	16,92	12,94	9,33	6,38	4,18
2016/18	21,13	16,99	13,03	9,40	6,43	4,20
<b>Deutschland</b>						
1994/96	18,64	14,71	11,14	8,09	5,64	3,87
1995/97	18,85	14,90	11,31	8,23	5,74	3,92
2000/02	19,74	15,69	11,97	8,71	6,08	4,10
2001/03	19,77	15,70	11,96	8,68	6,05	4,06
2002/04	19,88	15,78	12,03	8,72	6,05	4,05
2003/05	20,05	15,92	12,14	8,80	6,09	4,09
2004/06	20,28	16,13	12,32	8,95	6,20	4,17
2005/07	20,38	16,21	12,38	8,98	6,21	4,16
2006/08	20,48	16,30	12,43	9,02	6,22	4,15
2007/09	20,55	16,38	12,48	9,05	6,23	4,14
2008/10	20,61	16,46	12,54	9,09	6,25	4,15
2009/11	20,69	16,56	12,64	9,17	6,31	4,18
2010/12	20,79	16,66	12,73	9,23	6,35	4,19
2011/13	20,84	16,73	12,79	9,27	6,36	4,18
2012/14	20,98	16,87	12,91	9,35	6,42	4,22
2013/15	20,95	16,86	12,93	9,35	6,40	4,19
2014/16	21,05	16,97	13,05	9,44	6,47	4,22
2015/17	21,02	16,95	13,06	9,45	6,46	4,21
2016/18	21,09	17,02	13,15	9,53	6,52	4,24

Die in den achtziger Jahren publizierten \*tatsächlichen Alter = Beobachtungsjahr - Geburtsjahr\* wurden in vollendete Alter umgerechnet.

Vor 1986/88 ohne Knappschaff.

Hinweis: Auf Grund unzureichender Merkmalsbeschreibung kein Ausweis in den Jahren 1989-1993.

Quelle: Sterbetafelberechnungen der Deutschen Rentenversicherung Bund, vgl. auch DRV 3-4/2000, S. 127



# 5 Rentenumwandlungen



## Rentenumwandlungen nach Zweigen Insgesamt

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	203.832	164.862	38.970
1965	202.627	170.041	32.586
1970	196.528	170.006	26.522
1975	155.007	139.955	15.052
1980	150.564	134.375	16.189
1985	261.685	244.970	16.715
1990	187.824	162.557	25.267
1993 <sup>1</sup>	149.709	141.310	8.399
1995	210.904	176.668	34.236
2000	170.144	156.567	13.577
2005	163.583	155.249	8.334
2006	151.670	143.799	7.871
2007	141.987	133.832	8.155
2008	134.211	126.685	7.526
2009	140.678	132.907	7.771
2010	128.927	121.357	7.570
2011	116.933	110.696	6.237
2012	106.874	101.076	5.798
2013	104.635	99.222	5.413
2014	94.158	88.856	5.302
2015	100.567	94.764	5.803
2016	111.743	105.522	6.221
2017	125.907	120.103	5.804
2018	123.902	119.649	4.253
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	551	450	101
1995	29.971	25.055	4.916
2000	38.625	34.826	3.799
2005	53.449	48.782	4.667
2006	47.328	42.669	4.659
2007	41.201	36.613	4.588
2008	38.157	33.752	4.405
2009	42.178	37.580	4.598
2010	37.888	33.379	4.509
2011	27.947	24.181	3.766
2012	27.198	23.575	3.623
2013	25.480	22.084	3.396
2014	24.418	21.329	3.089
2015	28.226	24.773	3.453
2016	32.533	29.106	3.427
2017	36.775	33.160	3.615
2018	34.666	32.630	2.036
<b>Deutschland</b>			
1993	150.260	141.760	8.500
1995	240.875	201.723	39.152
2000	208.769	191.393	17.376
2005	217.032	204.031	13.001
2006	198.998	186.468	12.530
2007	183.188	170.445	12.743
2008	172.368	160.437	11.931
2009	182.856	170.487	12.369
2010	166.815	154.736	12.079
2011	144.880	134.877	10.003
2012	134.072	124.651	9.421
2013	130.115	121.306	8.809
2014	118.576	110.185	8.391
2015	128.793	119.537	9.256
2016	144.276	134.628	9.648
2017	162.682	153.263	9.419
2018	158.568	152.279	6.289

Ohne Knappschaftsausgleichleistungen, reine KLG-Leistungen,  
Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

1960 und 1961 sind die Renten wegen Todes der KnV nicht enthalten.

<sup>1</sup> Untererfassung auf Grund RRG '92 und Änderung des Datensatzaufbaus.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenumwandlungen,  
verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Rentenumwandlungen nach Zweigen Versichertenrenten Männer und Frauen

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	200.548	161.578	38.970
1965	196.327	164.385	31.942
1970	189.541	163.723	25.818
1975	148.272	133.989	14.283
1980	139.890	124.266	15.624
1985	246.913	230.860	16.053
1990	177.724	152.891	24.833
1993 <sup>1</sup>	141.566	133.296	8.270
1995	201.387	167.410	33.977
2000	162.336	149.096	13.240
2005	156.255	148.265	7.990
2006	144.918	137.380	7.538
2007	135.832	127.965	7.867
2008	128.511	121.258	7.253
2009	135.666	128.142	7.524
2010	124.382	117.070	7.312
2011	112.984	106.944	6.040
2012	103.466	97.819	5.647
2013	101.615	96.344	5.271
2014	91.483	86.307	5.176
2015	98.016	92.299	5.717
2016	109.429	103.305	6.124
2017	123.879	118.143	5.736
2018	122.034	117.839	4.195
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	498	398	100
1995	28.505	23.662	4.843
2000	35.989	32.352	3.637
2005	50.571	46.074	4.497
2006	44.664	40.195	4.469
2007	38.849	34.440	4.409
2008	35.937	31.674	4.263
2009	40.405	35.920	4.485
2010	36.441	32.038	4.403
2011	26.823	23.113	3.710
2012	26.294	22.712	3.582
2013	24.764	21.407	3.357
2014	23.813	20.767	3.046
2015	27.739	24.318	3.421
2016	32.103	28.698	3.405
2017	36.453	32.851	3.602
2018	34.350	32.328	2.022
<b>Deutschland</b>			
1993	142.064	133.694	8.370
1995	229.892	191.072	38.820
2000	198.325	181.448	16.877
2005	206.826	194.339	12.487
2006	189.582	177.575	12.007
2007	174.681	162.405	12.276
2008	164.448	152.932	11.516
2009	176.071	164.062	12.009
2010	160.823	149.108	11.715
2011	139.807	130.057	9.750
2012	129.760	120.531	9.229
2013	126.379	117.751	8.628
2014	115.296	107.074	8.222
2015	125.755	116.617	9.138
2016	141.532	132.003	9.529
2017	160.332	150.994	9.338
2018	156.384	150.167	6.217

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen,  
Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Untererfassung auf Grund RRG '92 und Änderung des Datensatzaufbaus.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenumwandlungen,  
verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

## Rentenumwandlungen nach Zweigen Versichertenrenten Männer

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	x	74.018	x
1965	x	95.511	x
1970	x	104.407	x
1975	x	78.167	x
1980	85.874	70.489	15.385
1985	110.017	94.572	15.445
1990	103.712	79.687	24.025
1993 <sup>1</sup>	87.073	79.094	7.979
1995	138.201	105.308	32.893
2000	113.750	100.997	12.753
2005	98.524	90.865	7.659
2006	88.963	81.793	7.170
2007	81.974	74.502	7.472
2008	76.260	69.419	6.841
2009	78.002	70.912	7.090
2010	70.849	63.996	6.853
2011	64.368	58.769	5.599
2012	57.988	52.797	5.191
2013	56.506	51.643	4.863
2014	52.486	47.695	4.791
2015	55.138	49.867	5.271
2016	59.001	53.376	5.625
2017	63.965	58.758	5.207
2018	59.147	55.424	3.723
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	407	309	98
1995	26.724	22.011	4.713
2000	17.014	14.151	2.863
2005	25.599	21.812	3.787
2006	22.823	19.070	3.753
2007	20.471	16.744	3.727
2008	19.187	15.595	3.592
2009	20.926	17.241	3.685
2010	19.247	15.662	3.585
2011	14.970	11.859	3.111
2012	14.797	11.791	3.006
2013	14.092	11.273	2.819
2014	14.245	11.665	2.580
2015	16.318	13.538	2.780
2016	17.902	15.099	2.803
2017	19.702	16.711	2.991
2018	17.338	15.737	1.601
<b>Deutschland</b>			
1993	87.480	79.403	8.077
1995	164.925	127.319	37.606
2000	130.764	115.148	15.616
2005	124.123	112.677	11.446
2006	111.786	100.863	10.923
2007	102.445	91.246	11.199
2008	95.447	85.014	10.433
2009	98.928	88.153	10.775
2010	90.096	79.658	10.438
2011	79.338	70.628	8.710
2012	72.785	64.588	8.197
2013	70.598	62.916	7.682
2014	66.731	59.360	7.371
2015	71.456	63.405	8.051
2016	76.903	68.475	8.428
2017	83.667	75.469	8.198
2018	76.485	71.161	5.324

Ohne Knappschaftsausgleichleistungen, reine KLG-Leistungen,

Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Unterefassung auf Grund RRG '92 und Änderung des Datensatzaufbaus.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenumwandlungen, verschiedene Jahrgänge

## Rentenumwandlungen nach Zweigen Versichertenrenten Frauen

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	x	87.560	x
1965	x	68.874	x
1970	x	59.316	x
1975	x	55.822	x
1980	54.016	53.777	239
1985	136.896	136.288	608
1990	74.012	73.204	808
1993 <sup>1</sup>	54.493	54.202	291
1995	63.186	62.102	1.084
2000	48.586	48.099	487
2005	57.731	57.400	331
2006	55.955	55.587	368
2007	53.858	53.463	395
2008	52.251	51.839	412
2009	57.664	57.230	434
2010	53.533	53.074	459
2011	48.616	48.175	441
2012	45.478	45.022	456
2013	45.109	44.701	408
2014	38.997	38.612	385
2015	42.878	42.432	446
2016	50.428	49.929	499
2017	59.914	59.385	529
2018	62.887	62.415	472
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	91	89	2
1995	1.781	1.651	130
2000	18.975	18.201	774
2005	24.972	24.262	710
2006	21.841	21.125	716
2007	18.378	17.696	682
2008	16.750	16.079	671
2009	19.479	18.679	800
2010	17.194	16.376	818
2011	11.853	11.254	599
2012	11.497	10.921	576
2013	10.672	10.134	538
2014	9.568	9.102	466
2015	11.421	10.780	641
2016	14.201	13.599	602
2017	16.751	16.140	611
2018	17.012	16.591	421
<b>Deutschland</b>			
1993	54.584	54.291	293
1995	64.967	63.753	1.214
2000	67.561	66.300	1.261
2005	82.703	81.662	1.041
2006	77.796	76.712	1.084
2007	72.236	71.159	1.077
2008	69.001	67.918	1.083
2009	77.143	75.909	1.234
2010	70.727	69.450	1.277
2011	60.469	59.429	1.040
2012	56.975	55.943	1.032
2013	55.781	54.835	946
2014	48.565	47.714	851
2015	54.299	53.212	1.087
2016	64.629	63.528	1.101
2017	76.665	75.525	1.140
2018	79.899	79.006	893

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen,  
Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

Vor 1980 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Untererfassung auf Grund RRG '92 und Änderung des Datensatzaufbaus.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenumwandlungen, verschiedene Jahrgänge

## Rentenumwandlungen nach Zweigen Renten wegen Todes

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	x	3.284	x
1965	6.300	5.656	644
1970	6.987	6.283	704
1975	6.735	5.966	769
1980	10.674	10.109	565
1985	14.772	14.110	662
1990	10.100	9.666	434
1993 <sup>1</sup>	8.143	8.014	129
1995	9.517	9.258	259
2000	7.808	7.471	337
2005	7.328	6.984	344
2006	6.752	6.419	333
2007	6.155	5.867	288
2008	5.700	5.427	273
2009	5.012	4.765	247
2010	4.545	4.287	258
2011	3.949	3.752	197
2012	3.408	3.257	151
2013	3.020	2.878	142
2014	2.675	2.549	126
2015	2.551	2.465	86
2016	2.314	2.217	97
2017	2.028	1.960	68
2018	1.868	1.810	58
<b>Neue Bundesländer</b>			
1993 <sup>1</sup>	53	52	1
1995	1.466	1.393	73
2000	2.636	2.474	162
2005	2.878	2.708	170
2006	2.664	2.474	190
2007	2.352	2.173	179
2008	2.220	2.078	142
2009	1.773	1.660	113
2010	1.447	1.341	106
2011	1.124	1.068	56
2012	904	863	41
2013	716	677	39
2014	605	562	43
2015	487	455	32
2016	430	408	22
2017	322	309	13
2018	316	302	14
<b>Deutschland</b>			
1993	8.196	8.066	130
1995	10.983	10.651	332
2000	10.444	9.945	499
2005	10.206	9.692	514
2006	9.416	8.893	523
2007	8.507	8.040	467
2008	7.920	7.505	415
2009	6.785	6.425	360
2010	5.992	5.628	364
2011	5.073	4.820	253
2012	4.312	4.120	192
2013	3.736	3.555	181
2014	3.280	3.111	169
2015	3.038	2.920	118
2016	2.744	2.625	119
2017	2.350	2.269	81
2018	2.184	2.112	72

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen,  
Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

1960 und 1961 wurden die Renten wegen Todes bei der KnV nicht erfasst.

<sup>1</sup> Untererfassung auf Grund RRG '92 und Änderung des Datensatzaufbaus.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenumwandlungen,  
verschiedene Jahrgänge, sowie Angaben der Knappschaft

# 6 Rentenbestand

## Rentenbestand nach Zweigen Insgesamt

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	7.872.473	7.213.815	658.658
1965	8.605.163	7.890.860	714.303
1970	9.879.105	9.142.030	737.075
1975	11.480.297	10.748.450	731.847
1980	12.454.138	11.746.341	707.797
1985	14.014.838	13.320.392	694.446
1990	15.012.633	14.320.399	692.234
1992	15.455.432	14.784.443	670.989
1995	16.527.316	15.849.097	678.219
2000	18.184.863	17.496.611	688.252
2005	19.420.792	18.683.332	737.460
2006	19.542.560	18.799.229	743.331
2007	19.697.063	18.949.086	747.977
2008	19.782.637	19.035.478	747.159
2009	19.884.928	19.139.062	745.866
2010	19.995.376	19.236.148	759.228
2011	20.096.675	19.352.004	744.671
2012	20.129.972	19.391.859	738.113
2013	20.130.183	19.412.013	718.170
2014	20.286.785	19.580.585	706.200
2015	20.434.237	19.739.721	694.516
2016	20.523.117	19.837.526	685.591
2017	20.526.925	19.854.193	672.732
2018	20.550.135	19.890.183	659.952
<b>Neue Bundesländer</b>			
1992	3.817.484	3.545.522	271.962
1995	4.533.646	4.223.956	309.690
2000	4.959.604	4.647.388	312.216
2005	5.062.953	4.764.208	298.745
2006	5.061.074	4.753.965	307.109
2007	5.036.650	4.726.124	310.526
2008	5.021.072	4.707.916	313.156
2009	5.047.564	4.733.128	314.436
2010	5.017.611	4.713.439	304.172
2011	5.070.825	4.747.086	323.739
2012	5.050.458	4.726.226	324.232
2013	5.034.218	4.714.627	319.591
2014	5.045.643	4.726.936	318.707
2015	5.085.500	4.766.355	319.145
2016	5.122.562	4.803.012	319.550
2017	5.134.755	4.816.746	318.009
2018	5.145.087	4.828.852	316.235
<b>Deutschland</b>			
1992	19.272.916	18.329.965	942.951
1995	21.060.962	20.073.053	987.909
2000	23.144.467	22.143.999	1.000.468
2005	24.483.745	23.447.540	1.036.205
2006	24.603.634	23.553.194	1.050.440
2007	24.733.713	23.675.210	1.058.503
2008	24.803.709	23.743.394	1.060.315
2009	24.932.492	23.872.190	1.060.302
2010	25.012.987	23.949.587	1.063.400
2011	25.167.500	24.099.090	1.068.410
2012	25.180.430	24.118.085	1.062.345
2013	25.164.401	24.126.640	1.037.761
2014	25.332.428	24.307.521	1.024.907
2015	25.519.737	24.506.076	1.013.661
2016	25.645.679	24.640.538	1.005.141
2017	25.661.680	24.670.939	990.741
2018	25.695.222	24.719.035	976.187

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG. Bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft,  
ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember  
ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Rentenbestand nach Zweigen

### Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	4.437.415	4.067.244	370.171
1965	5.081.281	4.684.040	397.241
1970	6.017.311	5.626.308	391.003
1975	7.276.972	6.902.949	374.023
1980	8.038.353	7.685.582	352.771
1985	9.339.775	8.983.568	356.207
1990	10.368.875	9.992.450	376.425
1992	10.862.934	10.488.305	374.629
1995	11.815.162	11.431.377	383.785
2000	13.474.914	13.067.857	407.057
2005	14.680.927	14.246.132	434.795
2006	14.807.451	14.373.632	433.819
2007	14.968.393	14.534.265	434.128
2008	15.073.204	14.642.179	431.025
2009	15.195.036	14.767.476	427.560
2010	15.295.038	14.869.855	425.183
2011	15.433.909	15.011.028	422.881
2012	15.490.593	15.074.634	415.959
2013	15.519.471	15.113.363	406.108
2014	15.702.169	15.302.172	399.997
2015	15.868.900	15.475.081	393.819
2016	15.961.455	15.573.621	387.834
2017	16.006.104	15.625.613	380.491
2018	16.058.624	15.685.387	373.237
<b>Neue Bundesländer</b>			
1992	2.831.736	2.638.025	193.711
1995	3.334.580	3.127.081	207.499
2000	3.757.099	3.544.691	212.408
2005	3.899.558	3.701.642	197.916
2006	3.912.077	3.707.928	204.149
2007	3.901.777	3.695.386	206.391
2008	3.884.048	3.676.409	207.639
2009	3.914.537	3.706.571	207.966
2010	3.913.079	3.703.503	209.576
2011	3.919.055	3.707.718	211.337
2012	3.903.569	3.693.057	210.512
2013	3.887.620	3.678.670	208.950
2014	3.904.958	3.695.485	209.473
2015	3.946.374	3.735.902	210.472
2016	3.982.210	3.771.072	211.138
2017	3.999.060	3.788.431	210.629
2018	4.013.289	3.803.729	209.560
<b>Deutschland</b>			
1992	13.694.670	13.126.330	568.340
1995	15.149.742	14.558.458	591.284
2000	17.232.013	16.612.548	619.465
2005	18.580.485	17.947.774	632.711
2006	18.719.528	18.081.560	637.968
2007	18.870.170	18.229.651	640.519
2008	18.957.252	18.318.588	638.664
2009	19.109.573	18.474.047	635.526
2010	19.208.117	18.573.358	634.759
2011	19.352.964	18.718.746	634.218
2012	19.394.162	18.767.691	626.471
2013	19.407.091	18.792.033	615.058
2014	19.607.127	18.997.657	609.470
2015	19.815.274	19.210.983	604.291
2016	19.943.665	19.344.693	598.972
2017	20.005.164	19.414.044	591.120
2018	20.071.913	19.489.116	582.797

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG. Bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft,  
ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember  
ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.



## Rentenbestand der DDR

### Versichertenrenten der Sozialversicherung\*

Jahr	Insgesamt	Altersrenten	Invalidentrenten	Invalidentrenten
1960	1.877.800	1.181.000	396.500	300.300
1965	2.083.200	1.397.000	420.800	265.400
1970	2.325.700	1.584.000	527.800	213.900
1971	2.461.000	1.709.000	531.200	220.800
1972	2.516.000	1.762.000	546.200	207.800
1973	2.602.500	1.847.000	533.400	222.100
1974	2.656.000	1.914.000	523.300	218.700
1975	2.632.900	1.912.000	505.300	215.600
1976	2.606.300	1.901.000	490.600	214.700
1977	2.578.700	1.886.000	471.800	220.900
1978	2.545.100	1.867.000	452.500	225.600
1979	2.543.500	1.876.000	440.900	226.600
1980	2.538.700	1.885.000	426.400	227.300
1981	2.521.100	1.880.000	409.600	231.500
1982	2.491.500	1.863.000	391.000	237.500
1983	2.464.700	1.845.000	374.300	245.400
1984	2.458.200	1.845.000	363.300	249.900
1985	2.448.700	1.844.000	353.400	251.300
1986	2.440.800	1.841.000	344.300	255.500
1987	2.438.000	1.838.000	340.000	260.000
1988	2.434.100	1.833.000	332.800	268.300
1989	2.440.900	1.833.000	328.300	279.600

Aus der Sozialpflichtversicherung und aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung;  
jeweils Jahresende.

\* Ohne Sozialrenten der staatlichen Versicherung der DDR

Quelle: BMAS, Arbeits- und Sozialstatistik, Statistisches Taschenbuch 1996

## Rentenbestand nach Auffüllbeträgen bzw. Erstattungen nach dem AAÜG

### Renten mit Auffüllbeträgen/ Rentenzuschlägen bzw. überführter Zusatz- oder Sonderversorgung

Jahr	Auffüllbeträge/Rentenzuschläge		Zusatzversorgung		Sonderversorgung	
	Anzahl	durchschn. Auffüllbetrag, brutto in € / Monat	Anzahl	durchschn. Erstattungsbetrag, brutto in € / Monat	Anzahl	durchschn. Erstattungsbetrag, brutto in € / Monat
1992	2.351.048	121	158.470	131	62.586	447
1993	2.352.188	121	164.453	124	63.143	495
1994	2.253.103	120	229.987	151	51.820	519
1995	2.082.633	117	290.179	182	102.567	391
1996	1.868.750	103	342.493	191	145.871	352
1997	1.705.008	88	367.817	225	182.438	414
1998	1.548.210	81	387.111	228	208.197	402
1999	1.355.654	68	409.267	236	229.700	393
2000	1.185.256	68	448.952	247	250.946	388
2001	842.262	75	504.220	263	267.059	385
2002	577.311	86	563.370	272	280.655	383
2003	478.537	89	583.154	284	297.059	371
2004	437.780	89	622.671	281	306.166	361
2005	400.891	89	650.579	279	321.491	349
2006	365.562	89	673.051	277	333.191	342
2007	319.133	91	692.866	277	344.069	335
2008	258.101	87	689.379	277	351.264	332
2009	202.026	100	723.907	280	362.286	337
2010	181.174	100	737.945	276	369.441	329
2011	156.397	102	755.830	280	377.341	328
2012	127.400	105	769.480	282	385.224	330
2013	100.982	110	784.536	287	394.003	335
2014	80.446	112	796.701	288	406.224	334
2015	64.919	114	814.333	288	419.845	333
2016	49.026	117	832.251	297	432.482	343
2017	39.108	121	844.735	301	444.262	347
2018	31.502	124	854.776	302	455.251	349

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12., verschiedene Jahrgänge

## Rentenbestand nach Wohnort (Bundesland) des Rentempfängers Insgesamt

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992 <sup>1</sup>	19.272.916	959.366	18.313.550	600.549	416.313	1.698.992	172.649	4.029.334	1.268.411	845.456
1995	21.060.962	1.054.708	20.006.254	643.610	440.637	1.871.012	186.296	4.234.924	1.380.562	920.582
1996	21.547.596	1.083.339	20.464.257	657.601	442.707	1.913.714	188.145	4.337.264	1.406.022	941.290
1997	21.962.687	1.113.971	20.848.716	669.713	443.880	1.950.274	189.212	4.419.141	1.430.599	957.025
1998	22.337.316	1.157.533	21.179.783	684.451	445.815	1.987.484	190.206	4.487.749	1.453.779	974.582
1999	22.652.016	1.198.574	21.453.442	698.725	446.496	2.020.561	190.641	4.555.806	1.474.842	983.923
2000	23.144.467	1.263.093	21.881.374	717.760	447.952	2.066.786	192.218	4.639.202	1.503.395	1.007.682
2001	23.464.860	1.307.157	22.157.703	731.875	448.689	2.099.818	192.952	4.698.281	1.524.522	1.023.592
2002	23.679.032	1.325.604	22.353.428	744.446	448.052	2.127.552	193.005	4.730.226	1.539.848	1.036.619
2003	23.974.241	1.359.902	22.614.339	757.833	448.119	2.157.476	193.287	4.796.738	1.560.954	1.050.357
2004	24.253.612	1.410.003	22.843.609	771.948	448.478	2.181.303	193.850	4.839.158	1.576.844	1.063.364
2005	24.483.745	1.475.435	23.008.310	781.852	448.202	2.197.374	194.673	4.876.801	1.592.478	1.073.548
2006	24.603.634	1.541.382	23.062.252	790.607	447.265	2.212.665	194.225	4.880.394	1.602.981	1.079.294
2007	24.733.713	1.608.746	23.124.967	795.671	445.950	2.221.958	193.747	4.908.916	1.608.708	1.082.346
2008	24.803.709	1.610.154	23.193.555	804.925	444.511	2.233.208	193.701	4.917.172	1.616.935	1.088.669
2009	24.932.492	1.643.469	23.289.023	810.328	444.185	2.243.975	193.141	4.921.259	1.626.406	1.091.153
2010	25.012.987	1.756.052	23.256.935	813.047	442.921	2.243.635	192.225	4.923.934	1.612.449	1.092.067
2011	25.167.500	1.691.724	23.475.776	820.976	443.418	2.263.605	192.289	4.962.024	1.646.520	1.100.745
2012	25.180.430	1.714.805	23.465.625	824.300	441.797	2.264.280	191.304	4.960.327	1.650.608	1.101.293
2013	25.164.401	1.731.594	23.432.807	826.660	439.804	2.261.362	189.829	4.942.817	1.651.936	1.101.326
2014	25.332.428	1.744.179	23.588.249	834.477	439.758	2.280.202	190.054	4.982.470	1.665.732	1.115.385
2015	25.519.737	1.752.641	23.767.096	841.779	438.500	2.299.057	189.956	5.014.230	1.679.116	1.129.650
2016	25.645.679	1.760.718	23.884.961	850.907	435.164	2.312.435	188.994	5.023.701	1.685.113	1.138.545
2017	25.661.680	1.755.901	23.905.779	856.333	430.950	2.315.841	187.465	5.014.378	1.685.012	1.143.883
2018	25.695.222	1.755.811	23.939.411	858.210	428.196	2.320.953	186.147	5.008.478	1.689.456	1.150.672
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1992 <sup>1</sup>	529	277	542	548	622	544	591	610	574	534
1995	595	263	613	591	666	588	631	657	620	581
1996	605	257	623	597	670	594	636	662	624	588
1997	621	256	641	611	683	607	649	674	637	601
1998	628	256	648	619	690	615	653	679	645	608
1999	640	264	661	631	702	626	664	689	656	620
2000	646	268	668	639	707	634	668	694	663	626
2001	659	272	682	652	720	647	680	707	677	639
2002	673	275	697	665	735	660	691	719	690	651
2003	678	271	703	672	741	664	695	722	696	657
2004	671	268	696	666	734	658	687	714	690	651
2005	666	265	692	663	730	654	682	707	686	646
2006	664	267	691	661	729	653	679	704	684	644
2007	665	277	692	662	730	655	680	704	686	644
2008	669	270	697	668	734	660	683	707	691	649
2009	686	277	715	685	752	676	698	722	710	667
2010	684	286	714	685	750	675	695	720	712	668
2011	687	271	717	689	752	679	697	722	714	672
2012	701	277	732	704	766	693	710	736	729	687
2013	706	278	738	706	765	695	710	736	731	690
2014	738	288	771	740	792	729	740	766	763	723
2015	753	294	787	755	806	745	753	780	778	739
2016	785	306	820	786	834	775	781	809	808	770
2017	802	312	838	801	845	790	796	823	823	785
2018	829	324	866	829	870	817	822	851	851	813

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KVG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RUG.

<sup>1</sup> Im Jahr 1992 Probleme bei der Merkmalsbeschreibung bezügl. der Zuordnung Berlin (Ost) und Ausland.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12., verschiedene Jahrgänge

Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg- Vorpommern	Brandenburg	Sachsen- Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
2.090.861	2.527.504	228.556	617.433	155.982	410.171	582.941	722.212	1.287.808	658.378	1992 <sup>1</sup>
2.292.367	2.710.181	253.806	538.631	286.487	493.460	703.194	835.568	1.467.912	747.025	1995
2.347.966	2.771.245	260.166	545.316	298.290	511.166	731.853	849.939	1.494.865	766.708	1996
2.396.187	2.821.921	265.814	543.874	306.840	527.695	754.933	868.293	1.520.715	782.600	1997
2.443.116	2.875.319	269.601	544.541	311.849	536.811	772.024	878.122	1.533.138	791.196	1998
2.487.275	2.909.313	272.670	543.656	315.274	544.100	785.735	884.589	1.541.941	797.895	1999
2.542.193	2.979.211	278.233	547.138	323.100	556.274	807.316	903.305	1.562.067	807.542	2000
2.586.045	3.028.721	281.750	549.717	327.275	561.228	819.086	905.391	1.566.981	811.780	2001
2.619.643	3.067.810	285.442	549.800	329.789	566.503	826.885	906.011	1.567.767	814.030	2002
2.660.699	3.112.758	287.613	552.244	333.496	571.340	836.299	907.658	1.570.784	816.684	2003
2.696.743	3.154.384	289.990	555.340	337.550	576.090	847.479	910.898	1.579.402	820.788	2004
2.722.248	3.190.836	291.401	575.944	322.155	574.043	855.061	910.385	1.581.115	820.194	2005
2.736.539	3.211.252	290.997	574.959	345.241	575.280	843.588	905.076	1.573.151	818.738	2006
2.754.533	3.230.043	291.532	554.913	344.800	573.133	843.213	896.568	1.564.036	814.900	2007
2.767.754	3.257.945	291.935	555.728	342.720	571.714	844.263	892.689	1.557.817	811.869	2008
2.780.632	3.279.279	293.212	557.889	346.906	576.380	852.493	895.740	1.561.262	814.783	2009
2.779.998	3.286.673	294.683	557.692	346.898	577.426	846.442	882.571	1.552.770	811.504	2010
2.798.649	3.317.896	297.013	561.816	345.708	583.963	866.783	896.093	1.560.603	817.675	2011
2.799.492	3.323.126	297.371	561.269	346.229	584.094	865.967	889.682	1.551.064	813.422	2012
2.801.462	3.324.720	297.374	561.299	349.408	584.579	867.054	882.820	1.540.560	809.797	2013
2.818.434	3.348.942	303.573	563.579	352.639	589.139	872.833	881.156	1.538.905	810.971	2014
2.841.558	3.374.393	307.913	565.444	355.717	597.655	884.198	883.431	1.548.126	816.373	2015
2.856.578	3.397.152	309.788	564.022	358.041	605.517	897.381	884.585	1.555.195	821.843	2016
2.861.735	3.404.197	309.932	561.298	359.036	611.262	905.689	881.745	1.554.190	822.833	2017
2.868.427	3.414.879	310.628	558.278	360.203	616.390	911.735	880.475	1.552.081	824.203	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
564	529	647	576	456	414	434	433	439	432	1992 <sup>1</sup>
613	576	680	645	639	569	590	592	607	594	1995
620	582	684	652	672	592	615	617	634	620	1996
634	595	694	664	718	623	650	650	668	652	1997
643	603	698	672	730	633	660	656	676	660	1998
655	615	706	685	753	653	681	676	696	680	1999
663	623	709	692	762	659	689	681	704	686	2000
677	637	718	707	782	675	707	697	722	702	2001
691	650	726	723	807	694	728	717	743	723	2002
697	656	728	728	816	704	738	725	754	731	2003
691	651	716	723	811	701	734	720	748	726	2004
688	648	707	720	808	701	732	718	746	723	2005
687	647	701	715	807	702	737	718	746	724	2006
690	649	698	715	808	702	737	720	747	727	2007
696	656	700	719	814	709	744	725	751	733	2008
714	673	715	737	842	734	767	747	772	753	2009
715	674	712	733	839	733	769	748	770	751	2010
720	679	714	734	842	734	766	747	772	753	2011
736	694	727	746	857	750	782	762	787	768	2012
739	697	726	745	877	772	804	784	809	790	2013
775	731	751	770	911	812	842	823	847	829	2014
792	748	761	781	928	831	861	841	865	847	2015
824	779	790	808	971	875	905	884	909	891	2016
841	795	803	819	997	902	933	914	937	919	2017
871	824	831	841	1.025	930	962	943	966	948	2018

## Rentenbestand nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers

### Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit – Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992 <sup>1</sup>	1.852.134	100.961	1.751.173	48.712	38.599	167.040	17.644	366.832	115.941	79.883
1995	1.862.947	86.083	1.776.864	50.099	39.180	169.488	18.159	340.273	113.739	78.596
1996	1.918.195	83.427	1.834.768	51.559	39.164	173.856	18.094	342.635	116.947	79.413
1997	1.933.052	81.379	1.851.673	52.611	38.907	175.263	18.105	340.719	118.705	79.089
1998	1.936.060	79.032	1.857.028	53.304	38.393	176.343	17.925	339.204	119.800	79.263
1999	1.890.196	77.206	1.812.990	52.591	36.715	173.756	17.262	332.194	118.327	75.350
2000	1.894.033	76.642	1.817.391	53.096	35.971	173.979	16.841	330.139	118.794	75.436
2001	1.861.542	73.883	1.787.659	53.300	34.787	172.747	16.301	324.957	118.070	74.492
2002	1.809.136	65.477	1.743.659	52.757	33.630	169.612	15.737	315.401	116.163	73.182
2003	1.761.646	61.950	1.699.696	52.048	32.334	166.178	15.136	313.305	114.374	72.520
2004	1.694.728	58.278	1.636.450	51.309	30.698	161.375	14.488	305.249	110.818	71.289
2005	1.649.767	53.558	1.596.209	50.750	29.470	157.994	14.050	301.398	109.412	70.464
2006	1.602.431	51.039	1.551.392	49.964	28.027	154.081	13.376	296.716	107.712	69.629
2007	1.583.801	50.701	1.533.100	49.940	27.076	152.656	13.199	298.728	107.059	69.785
2008	1.563.807	44.805	1.519.002	50.636	26.626	152.515	13.087	301.963	107.368	70.952
2009	1.567.841	42.268	1.525.573	51.332	26.168	152.504	13.080	305.418	107.300	71.363
2010	1.589.329	40.186	1.549.143	53.002	26.341	155.156	13.216	315.930	109.714	73.149
2011	1.634.126	38.712	1.595.414	55.069	27.299	160.088	13.566	330.535	114.043	75.120
2012	1.677.538	36.749	1.640.789	57.410	28.235	164.764	13.782	344.860	118.526	77.482
2013	1.719.346	34.825	1.684.521	59.763	29.461	169.165	14.099	355.967	122.615	79.907
2014	1.755.101	33.445	1.721.656	61.604	30.775	173.160	14.405	365.905	126.234	82.052
2015	1.787.854	32.254	1.755.600	63.194	31.263	177.380	14.659	375.753	130.269	83.926
2016	1.813.534	30.607	1.782.927	65.134	31.468	180.989	14.774	382.812	134.111	85.966
2017	1.824.913	29.129	1.795.784	66.441	31.932	183.419	14.853	385.516	136.912	87.675
2018	1.824.819	28.074	1.796.745	67.465	32.193	185.648	14.703	384.020	138.976	88.583
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1992 <sup>1</sup>	600	342	615	636	645	635	631	676	650	652
1995	682	355	697	703	699	713	689	741	718	722
1996	682	360	696	708	704	720	695	747	725	728
1997	696	369	710	721	715	732	708	759	739	741
1998	703	376	717	728	720	740	712	767	747	746
1999	717	395	731	736	729	748	723	778	758	757
2000	718	404	731	740	730	752	724	780	762	759
2001	728	412	741	747	738	760	728	788	771	767
2002	738	412	750	755	746	769	734	794	780	774
2003	738	407	750	754	745	766	729	791	779	773
2004	725	405	737	739	732	750	714	775	767	761
2005	712	394	722	726	719	735	701	758	751	742
2006	703	392	714	716	713	726	692	747	740	735
2007	696	404	706	708	707	718	680	737	733	722
2008	697	380	707	705	704	716	675	732	729	718
2009	704	391	712	714	711	723	678	737	738	728
2010	695	391	703	704	699	713	664	724	727	719
2011	692	392	699	699	685	707	653	716	719	716
2012	699	400	706	703	684	712	652	721	722	725
2013	699	403	705	698	669	705	643	714	713	719
2014	719	415	725	716	677	724	657	729	729	738
2015	731	424	737	727	683	734	664	739	739	749
2016	759	444	765	753	702	760	686	763	764	775
2017	772	455	777	765	704	770	693	771	772	785
2018	795	474	800	788	721	793	714	794	794	808

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Im Jahr 1992 Probleme bei der Merkmalsbeschreibung bezüglich der Zuordnung Berlin (Ost) und Ausland.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12., verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
193.254	228.301	25.592	58.887	19.058	58.116	67.638	79.260	111.477	74.939	1992 <sup>1</sup>
186.376	237.629	25.744	53.362	33.089	64.868	75.887	82.398	129.955	78.022	1995
187.680	243.334	26.206	57.868	34.315	68.899	83.161	86.968	140.782	83.887	1996
187.302	244.216	26.503	59.110	34.318	70.812	84.946	89.067	146.279	85.721	1997
185.901	246.047	26.334	60.472	33.887	71.206	85.317	89.077	147.647	86.908	1998
182.082	239.234	25.918	60.031	32.659	69.515	82.698	85.950	144.121	84.587	1999
181.145	241.041	25.714	60.117	32.570	71.028	84.643	87.478	144.145	85.254	2000
176.994	237.214	24.877	59.997	32.069	69.697	83.437	84.905	140.238	83.577	2001
172.209	232.108	24.288	58.348	31.215	68.667	81.830	81.155	135.702	81.655	2002
169.590	226.987	23.397	56.590	30.041	65.869	78.707	76.392	128.373	77.855	2003
164.710	218.411	22.542	54.221	28.722	62.919	75.106	71.431	119.900	73.262	2004
160.864	212.752	21.889	52.974	26.644	60.822	72.905	68.977	114.311	70.533	2005
157.004	204.849	21.546	49.109	26.938	59.482	70.292	65.894	108.943	67.830	2006
155.282	201.301	21.779	47.281	26.162	58.749	68.206	64.301	105.512	66.084	2007
154.872	200.538	22.005	46.003	24.908	56.680	65.342	60.970	101.170	63.367	2008
153.852	198.831	22.277	44.994	25.480	58.907	67.489	62.903	99.918	63.757	2009
154.943	200.277	23.246	44.706	25.887	60.269	68.343	63.037	98.576	63.351	2010
157.651	203.485	24.177	45.920	26.743	62.530	70.541	64.260	100.087	64.300	2011
160.871	207.233	24.952	46.828	27.669	63.956	72.271	65.254	101.579	65.117	2012
164.151	211.965	25.393	47.982	28.724	65.590	74.101	66.276	103.145	66.217	2013
167.127	216.552	25.603	49.044	29.541	66.917	75.616	66.973	103.469	66.679	2014
170.451	220.555	26.038	49.715	30.087	68.161	76.823	66.933	103.481	66.912	2015
173.684	224.408	26.240	50.148	30.634	68.840	77.494	66.664	102.892	66.669	2016
175.336	226.420	26.127	50.575	31.025	68.915	77.721	65.370	101.568	65.979	2017
175.363	227.150	25.703	51.000	31.280	68.758	77.644	63.926	99.546	64.787	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
625	619	677	608	553	510	526	513	517	511	1992 <sup>1</sup>
696	691	741	692	692	643	659	650	646	648	1995
704	700	746	699	676	621	637	623	630	630	1996
720	715	755	712	690	634	651	640	649	646	1997
730	723	764	721	692	640	656	644	655	652	1998
740	735	770	732	710	662	680	667	674	674	1999
743	740	771	737	706	657	674	661	672	671	2000
753	750	777	749	716	671	685	672	683	682	2001
761	758	783	761	727	682	698	683	695	695	2002
758	759	779	759	726	685	701	684	697	697	2003
744	747	764	746	715	677	692	671	684	686	2004
731	732	744	731	699	667	679	656	670	673	2005
722	722	732	720	691	660	672	649	663	665	2006
715	715	721	708	682	652	664	644	657	660	2007
713	713	717	700	691	666	679	659	663	672	2008
724	723	724	703	690	667	677	657	666	672	2009
717	715	712	685	680	663	673	652	661	666	2010
714	712	709	673	673	663	674	652	661	665	2011
723	722	715	670	676	673	685	663	671	676	2012
719	719	710	656	682	689	700	679	687	692	2013
739	740	725	665	702	722	731	707	715	722	2014
752	755	733	666	712	736	747	723	730	739	2015
779	785	758	680	741	772	786	762	769	778	2016
791	797	767	681	755	794	808	787	793	802	2017
814	823	791	692	772	817	833	812	818	828	2018

## Rentenbestand nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit - Männer

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992 <sup>1</sup>	1.139.499	75.121	1.064.378	28.983	20.649	103.078	9.943	241.369	71.588	54.665
1995	1.105.075	66.611	1.038.464	29.710	20.852	105.272	10.333	222.697	69.770	52.793
1996	1.115.989	64.206	1.051.783	30.319	20.858	107.498	10.364	223.361	70.460	52.806
1997	1.115.000	62.522	1.052.478	30.668	20.632	107.570	10.373	220.032	70.922	51.950
1998	1.111.981	60.457	1.051.524	30.850	20.251	107.458	10.261	217.857	70.953	51.501
1999	1.083.609	58.904	1.024.705	30.245	19.354	105.055	9.914	212.405	69.505	48.169
2000	1.072.700	57.495	1.015.205	29.805	18.670	103.095	9.599	207.052	68.322	47.264
2001	1.043.848	54.597	989.251	29.389	17.799	100.599	9.086	199.999	66.732	45.711
2002	1.003.438	48.028	955.410	28.557	16.917	97.008	8.670	190.209	64.393	44.064
2003	969.736	45.055	924.681	27.598	16.045	93.425	8.202	186.056	62.233	42.934
2004	924.013	42.027	881.986	26.675	14.976	89.134	7.776	178.061	59.026	41.416
2005	891.749	38.077	853.672	25.969	14.192	85.877	7.440	173.162	57.331	40.222
2006	860.998	35.659	825.339	25.336	13.375	82.823	6.988	169.106	55.684	39.295
2007	844.425	34.088	810.337	25.024	12.784	81.056	6.813	168.560	54.871	38.900
2008	825.907	30.857	795.050	24.958	12.434	79.802	6.660	168.217	54.324	38.946
2009	821.749	28.437	793.312	25.027	12.087	78.819	6.579	168.016	53.744	38.552
2010	827.494	26.585	800.909	25.605	12.042	79.534	6.599	171.933	54.606	39.108
2011	844.321	25.138	819.183	26.334	12.374	81.434	6.763	177.925	56.262	39.765
2012	858.000	23.477	834.523	27.181	12.757	82.844	6.810	183.251	57.839	40.506
2013	867.911	21.790	846.121	27.900	13.177	83.746	6.853	186.154	59.259	41.253
2014	874.710	20.646	854.064	28.258	13.565	84.420	6.874	188.686	60.350	41.763
2015	879.612	19.722	859.890	28.430	13.634	85.162	6.917	191.058	61.716	42.118
2016	881.478	18.648	862.830	28.836	13.686	85.627	6.907	191.997	62.981	42.511
2017	879.193	17.637	861.556	29.112	13.847	85.909	6.803	191.570	63.999	43.010
2018	870.342	16.935	853.407	29.237	13.943	86.077	6.710	188.378	64.480	42.970
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1992 <sup>1</sup>	690	351	714	746	770	754	771	799	767	748
1995	770	363	796	809	809	821	807	854	821	818
1996	769	367	794	813	807	825	807	855	833	823
1997	782	375	807	824	815	836	818	865	847	835
1998	786	381	809	826	814	840	817	870	852	838
1999	797	401	820	831	818	847	822	879	861	848
2000	795	409	817	832	811	849	818	879	864	848
2001	803	417	824	837	814	857	821	888	873	856
2002	809	416	829	842	817	865	822	891	880	863
2003	804	410	824	836	809	857	811	884	877	859
2004	785	409	803	812	788	833	786	861	859	841
2005	763	396	780	791	766	810	766	837	835	814
2006	748	394	763	769	751	794	751	819	817	796
2007	736	399	750	754	739	780	731	803	805	782
2008	732	385	746	744	730	771	717	792	795	774
2009	733	397	746	748	731	773	714	791	799	780
2010	721	395	732	732	714	758	694	774	781	768
2011	715	395	724	722	692	747	678	763	768	761
2012	720	402	729	723	688	749	673	766	767	769
2013	717	401	725	713	666	739	661	756	754	761
2014	723	407	730	716	658	741	660	759	754	766
2015	733	415	741	724	660	750	666	767	761	775
2016	761	436	768	747	676	774	685	790	786	802
2017	772	449	779	758	675	783	690	797	793	810
2018	795	467	801	779	690	804	712	820	815	834

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Im Jahr 1992 Probleme bei der Merkmalsbeschreibung bezüglich der Zuordnung Berlin (Ost) und Ausland.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12., verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
112.967	139.724	18.283	29.104	9.826	32.072	38.476	45.647	63.734	44.270	1992 <sup>1</sup>
109.678	144.970	17.907	25.711	15.610	32.207	37.651	41.228	62.854	39.221	1995
110.218	147.893	18.136	27.974	15.259	32.385	39.142	40.914	64.277	39.919	1996
109.548	147.393	18.287	28.643	15.192	33.268	39.756	41.663	66.310	40.271	1997
108.164	147.463	18.025	29.187	15.248	33.738	40.213	42.034	67.345	40.976	1998
105.749	142.523	17.671	28.957	14.903	33.496	39.352	41.150	66.343	39.914	1999
103.377	141.662	17.254	28.782	14.998	34.637	40.549	42.456	66.989	40.694	2000
99.184	137.654	16.458	28.540	15.009	34.319	40.512	41.873	66.023	40.364	2001
94.818	132.400	15.904	27.538	14.795	34.265	40.194	40.666	64.932	40.080	2002
91.875	127.641	15.153	26.482	14.351	33.309	39.153	38.962	62.415	38.847	2003
87.734	120.860	14.392	25.184	13.869	32.249	37.703	36.795	59.169	36.967	2004
84.249	116.312	13.777	24.711	12.768	31.420	37.009	35.884	57.286	36.063	2005
81.230	110.599	13.466	22.571	13.217	30.934	35.912	34.438	55.281	35.084	2006
79.226	107.117	13.568	21.661	12.869	30.675	35.012	33.822	53.875	34.504	2007
77.857	105.002	13.640	20.928	12.216	29.624	33.424	32.098	51.798	33.122	2008
76.469	102.792	13.677	20.525	12.545	30.994	34.637	33.409	51.880	33.560	2009
76.371	102.586	14.153	20.328	12.780	31.824	35.106	33.601	51.328	33.405	2010
77.242	103.467	14.594	20.675	13.174	32.981	36.096	34.290	51.933	33.874	2011
78.168	104.296	14.847	20.966	13.514	33.522	36.752	34.717	52.510	34.043	2012
78.956	105.457	14.821	21.336	13.922	34.103	37.244	34.961	52.718	34.261	2013
79.729	106.427	14.678	21.737	14.191	34.378	37.551	35.017	52.264	34.176	2014
80.575	107.157	14.633	21.987	14.307	34.457	37.690	34.606	51.548	33.895	2015
81.445	107.678	14.448	22.073	14.482	34.370	37.560	34.101	50.743	33.385	2016
81.721	107.683	14.095	22.315	14.598	34.061	37.325	33.132	49.658	32.718	2017
81.374	106.941	13.570	22.507	14.596	33.622	36.999	32.067	48.209	31.727	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
740	712	765	696	609	560	576	559	554	544	1992 <sup>1</sup>
798	780	831	787	764	716	734	723	709	709	1995
803	786	835	790	742	689	708	692	690	689	1996
818	800	840	801	758	703	723	711	711	707	1997
824	805	850	803	751	702	722	707	712	708	1998
831	816	856	808	765	719	741	728	727	729	1999
832	819	856	807	753	705	726	714	717	719	2000
841	828	859	815	756	714	732	719	724	726	2001
847	836	863	822	761	719	740	724	731	733	2002
841	833	854	814	750	715	735	716	725	728	2003
819	816	833	794	730	698	716	693	703	707	2004
799	794	805	767	706	679	693	668	679	686	2005
783	779	786	748	691	665	678	653	665	671	2006
773	768	770	728	677	650	663	643	653	661	2007
766	763	761	711	681	659	673	653	655	669	2008
772	769	765	704	671	655	664	645	652	662	2009
761	756	751	680	657	647	658	637	643	654	2010
755	750	747	663	645	645	656	635	642	651	2011
761	758	755	654	644	652	663	643	648	659	2012
756	754	751	635	646	665	676	658	663	673	2013
762	762	756	626	646	677	689	669	674	686	2014
775	777	764	623	652	687	702	682	684	701	2015
803	807	789	634	676	718	735	716	721	736	2016
816	820	798	633	686	736	753	737	742	757	2017
839	846	822	643	697	756	774	758	764	779	2018



## Rentenbestand nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers

### Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit - Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992 <sup>1</sup>	712.635	25.840	686.795	19.729	17.950	63.962	7.701	125.463	44.353	25.218
1995	757.872	19.472	738.400	20.389	18.328	64.216	7.826	117.576	43.969	25.803
1996	802.206	19.221	782.985	21.240	18.306	66.358	7.730	119.274	46.487	26.607
1997	818.052	18.857	799.195	21.943	18.275	67.693	7.732	120.687	47.783	27.139
1998	824.079	18.575	805.504	22.454	18.142	68.885	7.664	121.347	48.847	27.762
1999	806.587	18.302	788.285	22.346	17.361	68.701	7.348	119.789	48.822	27.181
2000	821.333	19.147	802.186	23.291	17.301	70.884	7.242	123.087	50.472	28.172
2001	817.694	19.286	798.408	23.911	16.988	72.148	7.215	124.958	51.338	28.781
2002	805.698	17.449	788.249	24.200	16.713	72.604	7.067	125.192	51.770	29.118
2003	791.910	16.895	775.015	24.450	16.289	72.753	6.934	127.249	52.141	29.586
2004	770.715	16.251	754.464	24.634	15.722	72.241	6.712	127.188	51.792	29.873
2005	758.018	15.481	742.537	24.781	15.278	72.117	6.610	128.236	52.081	30.242
2006	741.433	15.380	726.053	24.628	14.652	71.258	6.388	127.610	52.028	30.334
2007	739.376	16.613	722.763	24.916	14.292	71.600	6.386	130.168	52.188	30.885
2008	737.900	13.948	723.952	25.678	14.192	72.713	6.427	133.746	53.044	32.006
2009	746.092	13.831	732.261	26.305	14.081	73.685	6.501	137.402	53.556	32.811
2010	761.835	13.601	748.234	27.397	14.299	75.622	6.617	143.997	55.108	34.041
2011	789.805	13.574	776.231	28.735	14.925	78.654	6.803	152.610	57.781	35.355
2012	819.538	13.272	806.266	30.229	15.478	81.920	6.972	161.609	60.687	36.976
2013	851.435	13.035	838.400	31.863	16.284	85.419	7.246	169.813	63.356	38.654
2014	880.391	12.799	867.592	33.346	17.210	88.740	7.531	177.219	65.884	40.289
2015	908.242	12.532	895.710	34.764	17.629	92.218	7.742	184.695	68.553	41.808
2016	932.056	11.959	920.097	36.298	17.782	95.362	7.867	190.815	71.130	43.455
2017	945.720	11.492	934.228	37.329	18.085	97.510	8.050	193.946	72.913	44.665
2018	954.477	11.139	943.338	38.228	18.250	99.571	7.993	195.642	74.496	45.613
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1992 <sup>1</sup>	456	318	461	473	503	445	450	441	462	442
1995	553	327	558	548	574	536	533	528	553	525
1996	560	337	565	560	585	550	545	545	562	541
1997	577	347	582	577	601	568	560	565	579	561
1998	591	359	596	593	616	583	573	582	595	576
1999	609	375	614	608	630	597	588	598	611	595
2000	618	389	623	622	641	610	599	613	624	608
2001	633	399	639	637	658	625	611	629	640	624
2002	649	401	655	652	674	641	627	647	655	640
2003	656	399	662	661	682	649	633	655	662	649
2004	654	394	660	660	679	648	631	653	662	649
2005	651	391	657	659	676	646	629	651	658	646
2006	651	388	657	660	677	647	628	652	657	646
2007	651	415	656	662	677	649	626	652	657	645
2008	658	370	664	666	682	655	632	657	662	650
2009	671	380	676	681	694	669	641	670	678	667
2010	667	383	672	677	686	665	633	665	672	664
2011	667	387	672	678	679	665	627	662	670	665
2012	678	397	682	686	682	675	632	670	678	677
2013	680	405	684	684	671	672	626	667	675	674
2014	715	428	719	716	692	707	654	698	707	709
2015	728	438	732	729	701	719	663	710	719	722
2016	758	457	762	758	722	747	687	735	744	749
2017	772	463	776	770	727	759	695	745	753	761
2018	796	485	800	794	745	783	716	768	776	784

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RUG.

<sup>1</sup> Im Jahr 1992 Probleme bei der Merkmalsbeschreibung bezüglich der Zuordnung Berlin (Ost) und Ausland.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12., verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
80.287	88.577	7.309	29.783	9.232	26.044	29.162	33.613	47.743	30.669	1992 <sup>1</sup>
76.698	92.659	7.837	27.651	17.479	32.661	38.236	41.170	67.101	38.801	1995
77.462	95.441	8.070	29.894	19.056	36.514	44.019	46.054	76.505	43.068	1996
77.754	96.823	8.216	30.467	19.126	37.544	45.190	47.404	79.969	45.450	1997
77.737	98.584	8.309	31.285	18.639	37.468	45.104	47.043	80.302	45.932	1998
76.333	96.711	8.247	31.074	17.756	36.019	43.346	44.800	77.778	44.673	1999
77.768	99.379	8.460	31.335	17.572	36.391	44.094	45.022	77.156	44.560	2000
77.810	99.560	8.419	31.457	17.060	35.378	42.925	43.032	74.215	43.213	2001
77.391	99.708	8.384	30.810	16.420	34.402	41.636	40.489	70.770	41.575	2002
77.715	99.346	8.244	30.108	15.690	32.560	39.554	37.430	65.958	39.008	2003
76.976	97.551	8.150	29.037	14.853	30.670	37.403	34.636	60.731	36.295	2004
76.615	96.440	8.112	28.263	13.876	29.402	35.896	33.093	57.025	34.470	2005
75.774	94.250	8.080	26.538	13.721	28.548	34.380	31.456	53.662	32.746	2006
76.056	94.184	8.211	25.620	13.293	28.074	33.194	30.479	51.637	31.580	2007
77.015	95.536	8.365	25.075	12.692	27.056	31.918	28.872	49.372	30.245	2008
77.383	96.039	8.600	24.469	12.935	27.913	32.852	29.494	48.038	30.197	2009
78.572	97.691	9.093	24.378	13.107	28.445	33.237	29.436	47.248	29.946	2010
80.409	100.018	9.583	25.245	13.569	29.549	34.445	29.970	48.154	30.426	2011
82.703	102.937	10.105	25.862	14.155	30.434	35.519	30.537	49.069	31.074	2012
85.195	106.508	10.572	26.646	14.802	31.487	36.857	31.315	50.427	31.956	2013
87.398	110.125	10.925	27.307	15.350	32.539	38.065	31.956	51.205	32.503	2014
89.876	113.398	11.405	27.728	15.780	33.704	39.133	32.327	51.933	33.017	2015
92.239	116.730	11.792	28.075	16.152	34.470	39.934	32.563	52.149	33.284	2016
93.615	118.737	12.032	28.260	16.427	34.854	40.396	32.238	51.910	33.261	2017
93.989	120.209	12.133	28.493	16.684	35.136	40.645	31.859	51.337	33.060	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
464	473	457	521	494	449	461	450	466	462	1992 <sup>1</sup>
549	553	535	604	628	571	586	577	586	587	1995
563	567	547	614	623	560	574	562	581	577	1996
582	585	564	629	636	573	588	577	598	592	1997
599	601	577	645	644	584	599	587	608	601	1998
613	616	587	660	664	609	624	611	629	624	1999
625	627	599	672	667	612	625	611	633	628	2000
641	642	615	690	680	629	641	626	646	641	2001
655	656	630	706	697	645	658	642	662	658	2002
661	663	642	710	703	655	668	650	670	666	2003
658	660	641	705	700	655	667	648	666	663	2004
655	656	641	700	693	654	665	643	661	659	2005
655	655	642	696	690	655	667	644	661	659	2006
655	654	641	691	687	653	666	645	661	660	2007
660	659	645	692	701	673	686	665	672	676	2008
676	674	659	703	709	681	691	670	682	683	2009
674	671	651	690	702	680	690	669	680	681	2010
675	673	650	681	700	683	694	672	682	682	2011
686	686	655	683	707	697	707	685	694	695	2012
685	686	652	673	717	716	724	703	712	713	2013
718	720	683	695	754	768	772	750	757	760	2014
731	734	694	700	766	785	791	768	774	778	2015
758	764	721	716	800	826	834	809	816	819	2016
769	777	731	718	817	851	860	838	843	846	2017
792	803	756	732	837	876	887	866	869	874	2018

## Rentenbestand nach Wohnort (Bundesland) des Rentempfängers Renten wegen Alters – Männer und Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992 <sup>1</sup>	11.842.536	557.517	11.285.019	370.432	257.396	1.032.028	103.454	2.424.271	784.506	504.214
1995	13.286.795	632.009	12.654.786	407.343	278.777	1.166.298	114.220	2.668.540	888.001	572.572
1996	13.697.251	658.526	13.038.725	419.637	282.605	1.203.541	116.649	2.764.220	902.567	591.482
1997	14.095.055	690.271	13.404.784	431.953	286.200	1.239.075	118.423	2.844.939	926.386	608.697
1998	14.460.140	725.063	13.735.077	446.000	290.462	1.274.401	120.154	2.918.720	949.301	625.799
1999	14.866.728	762.612	14.104.116	462.354	295.604	1.313.594	122.319	3.004.413	975.121	642.804
2000	15.337.980	810.690	14.527.290	480.608	299.478	1.358.293	124.863	3.093.916	1.003.457	665.464
2001	15.703.387	847.760	14.855.627	495.036	303.312	1.393.878	126.763	3.164.516	1.027.592	683.107
2002	15.975.684	873.148	15.102.536	508.277	305.525	1.424.413	127.916	3.202.816	1.046.008	697.144
2003	16.309.678	900.512	15.409.166	522.341	308.683	1.457.343	129.398	3.269.107	1.068.996	711.440
2004	16.647.948	942.779	15.705.169	536.759	311.926	1.485.915	131.026	3.322.459	1.088.892	725.368
2005	16.930.718	977.592	15.953.126	548.864	314.585	1.510.525	132.743	3.368.163	1.107.490	737.449
2006	17.117.097	1.017.026	16.100.071	558.987	316.773	1.530.931	133.502	3.389.251	1.120.615	745.275
2007	17.286.369	1.072.734	16.213.635	565.263	318.233	1.543.945	133.937	3.417.763	1.129.104	749.063
2008	17.393.445	1.080.106	16.313.339	574.303	318.799	1.556.767	134.504	3.430.376	1.138.182	754.829
2009	17.541.732	1.112.279	16.429.453	579.690	320.443	1.568.820	134.631	3.439.756	1.149.633	758.831
2010	17.618.788	1.156.124	16.462.664	582.095	320.221	1.571.240	134.268	3.441.825	1.155.435	761.362
2011	17.718.838	1.186.294	16.532.544	586.392	320.434	1.580.498	134.410	3.455.963	1.164.012	765.200
2012	17.716.624	1.207.904	16.508.720	588.205	319.180	1.579.472	133.860	3.447.127	1.166.123	765.216
2013	17.687.745	1.223.265	16.464.480	588.893	317.235	1.575.857	132.836	3.431.817	1.166.084	764.740
2014	17.852.026	1.234.138	16.617.888	595.513	317.266	1.593.876	133.391	3.471.983	1.178.436	778.302
2015	18.027.420	1.243.712	16.783.708	601.273	316.754	1.610.252	133.502	3.500.831	1.189.496	799.067
2016	18.130.131	1.248.601	16.881.530	607.285	314.082	1.620.708	132.943	3.508.292	1.192.550	799.762
2017	18.180.251	1.246.778	16.933.473	611.915	310.964	1.625.754	132.073	3.509.009	1.193.424	805.809
2018	18.247.094	1.247.149	16.999.945	613.444	309.007	1.631.283	131.382	3.515.234	1.198.780	812.982
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1992 <sup>1</sup>	568	300	581	576	657	572	621	646	609	566
1995	641	277	660	622	706	618	665	695	658	616
1996	652	271	671	630	712	625	671	700	664	623
1997	670	270	691	645	728	639	685	713	678	637
1998	678	270	699	655	737	649	692	719	687	646
1999	691	280	713	669	750	662	704	729	699	659
2000	698	285	721	678	757	671	709	735	707	666
2001	712	290	736	692	772	686	723	748	722	680
2002	727	296	752	707	788	700	735	762	736	694
2003	733	290	759	715	796	706	741	766	744	700
2004	725	287	752	709	790	700	734	757	737	693
2005	720	280	747	705	785	696	729	750	733	688
2006	718	280	745	703	784	695	726	746	731	686
2007	718	293	746	706	786	697	728	745	734	686
2008	723	284	752	712	791	704	733	750	741	692
2009	742	292	772	731	810	721	749	766	761	712
2010	740	291	772	732	809	722	747	765	762	713
2011	743	291	776	737	813	727	750	769	768	718
2012	759	296	793	755	829	743	766	786	786	735
2013	766	297	800	758	830	746	767	786	789	739
2014	805	308	842	800	865	788	805	823	828	779
2015	822	315	859	817	881	806	820	839	845	797
2016	857	328	896	851	913	839	852	871	878	830
2017	876	333	916	868	926	856	869	886	894	847
2018	906	345	947	899	955	887	898	917	926	877

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RUG.

<sup>1</sup> Im Jahr 1992 Probleme bei der Merkmalsbeschreibung bezügl. der Zuordnung Berlin (Ost) und Ausland.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12., verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
1.318.769	1.571.533	123.737	373.423	97.515	239.169	360.474	456.822	849.811	417.465	1992 <sup>1</sup>
1.491.077	1.726.377	144.686	326.534	180.383	294.725	438.225	529.378	954.116	473.534	1995
1.541.827	1.777.425	150.778	332.452	189.816	307.169	457.162	540.403	974.500	486.492	1996
1.589.284	1.826.151	156.068	333.523	197.877	319.977	476.289	555.690	994.622	499.630	1997
1.636.519	1.875.765	160.443	336.607	203.589	327.955	491.714	564.597	1.006.397	506.654	1998
1.687.574	1.924.701	165.246	341.076	209.351	337.336	507.924	575.373	1.022.590	516.736	1999
1.741.874	1.988.832	171.219	347.305	217.023	347.401	526.364	591.375	1.043.232	526.586	2000
1.790.308	2.042.956	176.080	353.261	221.744	353.677	538.987	597.337	1.054.388	532.685	2001
1.829.564	2.086.430	180.426	357.841	225.514	359.913	548.569	602.089	1.062.740	537.351	2002
1.871.126	2.133.979	183.907	364.134	230.642	367.790	561.196	609.507	1.075.172	544.405	2003
1.910.440	2.182.329	187.423	371.577	236.078	375.860	575.312	617.869	1.092.877	553.059	2004
1.941.495	2.226.018	190.175	390.253	228.545	380.804	586.636	624.518	1.106.055	558.808	2005
1.960.270	2.258.400	191.881	381.488	245.191	383.203	591.483	624.514	1.106.979	561.328	2006
1.982.363	2.283.033	192.577	385.591	246.984	383.031	592.940	623.483	1.105.196	561.129	2007
1.997.863	2.313.308	193.208	389.589	246.332	383.595	595.437	622.290	1.103.319	560.638	2008
2.013.354	2.339.083	194.659	394.470	250.211	386.626	600.611	624.039	1.110.297	564.299	2009
2.018.533	2.352.438	195.401	396.230	250.266	387.009	601.039	621.580	1.109.400	564.322	2010
2.028.476	2.371.805	195.682	399.078	248.601	387.313	600.852	619.721	1.108.763	565.344	2011
2.029.712	2.377.141	195.878	399.083	248.213	386.221	598.410	613.717	1.099.760	561.402	2012
2.029.950	2.378.023	196.453	399.025	248.730	384.825	596.778	606.697	1.089.230	557.307	2013
2.046.716	2.401.668	203.388	401.586	251.224	388.287	600.859	605.914	1.090.264	559.215	2014
2.067.295	2.426.135	208.321	403.805	253.443	395.291	610.216	609.491	1.100.577	564.959	2015
2.078.779	2.444.310	210.655	403.147	254.823	402.217	621.081	611.692	1.108.532	570.672	2016
2.086.850	2.455.665	212.010	401.518	255.692	407.740	628.644	611.850	1.110.950	573.606	2017
2.097.191	2.470.018	213.881	399.395	256.593	412.937	634.653	613.615	1.112.629	576.921	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
602	564	707	613	513	472	494	484	498	491	1992 <sup>1</sup>
656	612	735	684	723	651	672	668	688	675	1995
663	619	738	694	763	679	701	696	717	703	1996
679	633	747	709	816	714	740	731	753	737	1997
689	643	751	720	828	725	750	738	761	746	1998
702	657	758	735	852	743	771	758	781	766	1999
711	667	760	744	861	751	780	765	790	772	2000
727	681	768	762	883	767	799	782	810	790	2001
742	696	775	779	910	787	821	803	832	812	2002
749	703	776	787	919	797	831	812	843	821	2003
743	698	761	782	911	791	825	805	835	813	2004
739	695	750	782	905	789	820	801	831	809	2005
738	695	742	775	905	790	821	801	830	809	2006
742	697	738	775	904	789	821	800	830	811	2007
749	705	742	779	909	795	827	805	834	817	2008
769	724	757	799	941	824	856	831	857	839	2009
770	726	755	797	939	823	854	830	854	837	2010
776	731	757	800	943	827	858	833	857	840	2011
795	749	772	815	962	845	877	851	874	857	2012
799	752	772	815	987	871	902	876	900	883	2013
842	793	799	846	1.029	923	951	925	946	931	2014
862	812	810	859	1.048	943	971	945	965	951	2015
897	846	841	889	1.098	992	1.020	992	1.013	999	2016
916	864	856	902	1.128	1.022	1.050	1.025	1.044	1.030	2017
948	895	887	928	1.160	1.053	1.082	1.058	1.076	1.061	2018

## Rentenbestand nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen Alters - Männer

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992 <sup>1</sup>	4.607.592	336.472	4.271.120	145.466	91.997	423.405	40.209	1.048.382	329.150	225.745
1995	5.483.760	383.355	5.100.405	162.570	101.879	482.834	44.745	1.167.881	384.063	258.998
1996	5.716.548	404.161	5.312.387	168.197	103.810	500.215	45.889	1.212.487	387.832	268.248
1997	5.938.894	426.331	5.512.563	174.431	106.106	517.570	46.852	1.252.229	399.945	276.707
1998	6.126.093	449.740	5.676.353	181.247	108.649	534.532	47.754	1.287.429	410.716	284.927
1999	6.328.161	477.573	5.850.588	189.370	111.691	553.269	48.874	1.325.621	422.437	292.660
2000	6.564.673	505.282	6.059.391	198.006	114.257	575.072	50.134	1.368.157	436.668	303.159
2001	6.755.987	530.472	6.225.515	204.974	116.815	592.590	51.213	1.401.596	448.660	311.078
2002	6.906.440	548.274	6.358.166	211.856	118.874	608.129	51.882	1.420.832	458.514	317.293
2003	7.085.114	567.328	6.517.786	219.267	121.445	624.283	52.787	1.451.312	469.937	323.369
2004	7.255.530	595.591	6.659.939	226.263	123.855	637.243	53.689	1.472.785	478.725	328.735
2005	7.411.974	616.594	6.795.380	232.681	126.148	649.615	54.863	1.492.706	488.147	333.612
2006	7.514.866	642.425	6.872.441	237.836	128.384	659.256	55.481	1.499.766	494.367	336.203
2007	7.618.252	671.400	6.946.852	241.522	129.949	666.811	55.949	1.512.679	498.979	337.606
2008	7.683.804	680.581	7.003.223	246.072	131.139	673.365	56.401	1.517.313	503.645	339.556
2009	7.752.991	697.868	7.055.123	248.340	132.247	678.382	56.502	1.518.163	508.435	340.528
2010	7.782.010	720.148	7.061.862	249.014	132.489	678.773	56.298	1.515.565	510.192	340.710
2011	7.819.118	735.616	7.083.502	250.878	132.758	682.224	56.327	1.517.718	513.472	341.440
2012	7.835.056	746.229	7.088.827	252.560	132.682	682.689	56.235	1.513.542	515.014	341.377
2013	7.851.910	754.119	7.097.791	253.859	132.544	682.939	56.006	1.509.173	516.223	341.864
2014	7.946.996	758.218	7.188.778	257.482	133.133	692.136	56.437	1.522.458	522.244	347.239
2015	8.028.946	758.434	7.270.512	260.066	133.081	700.416	56.466	1.532.448	526.243	353.138
2016	8.072.376	755.886	7.316.490	262.417	132.009	705.933	56.397	1.534.252	526.857	356.028
2017	8.089.114	748.942	7.340.172	264.035	130.812	707.796	56.094	1.532.686	526.176	358.182
2018	8.109.643	742.422	7.367.221	264.311	129.960	710.018	55.711	1.533.744	527.656	360.321
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in € / Monat -</b>										
1992 <sup>1</sup>	860	323	902	918	1.033	906	997	1.031	935	871
1995	936	297	984	984	1.079	962	1.046	1.091	982	934
1996	946	290	996	976	1.077	966	1.045	1.093	994	941
1997	967	290	1.020	992	1.088	983	1.059	1.109	1.011	960
1998	969	290	1.023	997	1.088	989	1.058	1.108	1.015	965
1999	981	304	1.036	1.008	1.093	999	1.063	1.118	1.025	980
2000	982	308	1.039	1.011	1.090	1.005	1.061	1.120	1.030	985
2001	998	314	1.056	1.026	1.102	1.022	1.073	1.136	1.048	1.004
2002	1.015	321	1.075	1.042	1.115	1.040	1.086	1.153	1.065	1.022
2003	1.018	314	1.079	1.047	1.117	1.044	1.087	1.156	1.071	1.030
2004	1.003	313	1.065	1.033	1.099	1.032	1.071	1.140	1.059	1.020
2005	991	304	1.054	1.023	1.085	1.023	1.056	1.126	1.050	1.011
2006	984	305	1.048	1.015	1.075	1.019	1.046	1.119	1.045	1.007
2007	981	318	1.045	1.013	1.070	1.019	1.042	1.115	1.045	1.007
2008	984	311	1.049	1.018	1.070	1.024	1.044	1.118	1.052	1.014
2009	1.005	320	1.072	1.041	1.089	1.046	1.062	1.139	1.076	1.039
2010	999	320	1.068	1.038	1.081	1.044	1.055	1.134	1.074	1.038
2011	1.000	322	1.071	1.042	1.081	1.047	1.054	1.136	1.079	1.043
2012	1.017	329	1.090	1.061	1.096	1.067	1.070	1.155	1.099	1.064
2013	1.020	330	1.094	1.061	1.091	1.067	1.065	1.152	1.099	1.065
2014	1.037	337	1.111	1.078	1.102	1.085	1.078	1.168	1.116	1.085
2015	1.056	345	1.130	1.098	1.118	1.105	1.093	1.187	1.136	1.107
2016	1.096	359	1.172	1.138	1.153	1.144	1.128	1.227	1.177	1.148
2017	1.115	366	1.191	1.155	1.164	1.163	1.143	1.242	1.194	1.165
2018	1.148	380	1.226	1.190	1.193	1.198	1.176	1.279	1.230	1.202

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Im Jahr 1992 Probleme bei der Merkmalsbeschreibung bezüglich der Zuordnung Berlin (Ost) und Ausland.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12., verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
512.653	620.022	66.118	112.352	23.336	60.312	95.170	125.994	232.773	118.036	1992 <sup>1</sup>
600.773	696.785	76.070	104.593	61.788	104.687	158.749	191.173	332.822	169.995	1995
625.080	721.691	78.992	109.489	68.441	114.418	171.943	201.688	352.997	180.970	1996
648.996	746.236	81.575	112.595	73.466	122.158	183.829	211.779	368.354	189.735	1997
671.844	770.303	83.554	116.275	76.174	125.917	191.148	216.486	375.807	193.591	1998
695.602	792.751	85.616	120.634	78.892	129.914	198.761	221.809	384.231	198.456	1999
723.479	824.329	88.282	125.554	82.432	134.421	207.395	228.708	395.680	203.658	2000
749.026	851.633	89.881	130.497	84.988	137.304	213.879	231.904	402.528	206.949	2001
770.683	874.734	91.348	134.698	87.166	140.496	219.052	234.765	408.253	209.591	2002
793.817	899.074	92.186	139.674	90.228	144.840	225.954	239.118	416.781	213.714	2003
812.925	921.662	92.954	144.757	93.322	149.378	233.689	244.132	427.131	218.694	2004
830.007	943.713	93.487	156.284	89.876	153.059	240.645	249.534	437.332	223.671	2005
837.600	959.459	93.486	153.163	99.172	155.039	244.391	251.298	441.335	226.205	2006
852.795	974.156	93.298	156.472	100.506	155.908	246.521	252.283	443.895	227.523	2007
861.229	990.165	93.093	159.626	100.789	156.724	248.585	252.197	444.907	228.417	2008
868.182	1.001.687	93.233	162.647	103.019	158.258	251.818	253.228	449.791	230.663	2009
869.150	1.007.149	93.044	163.941	103.059	158.289	251.758	251.948	449.856	230.627	2010
873.104	1.014.419	92.581	165.677	102.173	158.146	251.459	250.641	449.320	231.165	2011
875.892	1.018.904	92.363	166.344	102.401	158.595	251.445	249.435	448.104	231.155	2012
879.397	1.022.613	92.359	167.003	103.343	159.420	252.737	248.668	447.830	231.813	2013
890.049	1.035.097	93.736	168.824	105.314	163.208	257.716	252.175	455.205	236.325	2014
900.440	1.046.029	95.135	169.967	106.588	167.367	263.356	255.857	463.270	240.645	2015
905.195	1.052.988	95.994	169.800	107.202	171.263	268.778	258.107	468.852	244.418	2016
908.833	1.057.683	96.427	168.993	107.640	174.451	272.849	259.306	471.378	246.831	2017
912.810	1.062.946	96.885	167.830	108.128	177.372	276.216	260.802	473.444	249.067	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
927	849	1.055	944	709	637	659	678	680	662	1992 <sup>1</sup>
984	905	1.100	1.025	983	869	895	919	936	905	1995
988	910	1.104	1.020	1.027	907	935	960	976	946	1996
1.006	927	1.118	1.027	1.108	962	994	1.012	1.030	998	1997
1.011	932	1.119	1.024	1.112	969	999	1.012	1.032	1.002	1998
1.022	945	1.128	1.027	1.132	989	1.021	1.033	1.054	1.023	1999
1.027	952	1.128	1.023	1.136	991	1.025	1.034	1.057	1.024	2000
1.046	970	1.143	1.033	1.156	1.009	1.045	1.053	1.080	1.043	2001
1.063	987	1.157	1.045	1.183	1.033	1.071	1.077	1.105	1.069	2002
1.069	995	1.161	1.043	1.183	1.037	1.076	1.081	1.111	1.073	2003
1.057	986	1.144	1.026	1.161	1.022	1.059	1.063	1.091	1.055	2004
1.050	978	1.130	1.014	1.143	1.010	1.045	1.047	1.075	1.040	2005
1.047	975	1.119	997	1.133	1.004	1.040	1.039	1.067	1.033	2006
1.048	976	1.115	989	1.123	998	1.034	1.031	1.059	1.028	2007
1.055	983	1.119	986	1.123	1.001	1.036	1.032	1.059	1.030	2008
1.081	1.007	1.142	1.003	1.152	1.030	1.064	1.058	1.080	1.052	2009
1.080	1.007	1.136	994	1.141	1.023	1.057	1.050	1.070	1.043	2010
1.087	1.012	1.139	991	1.139	1.022	1.057	1.048	1.068	1.041	2011
1.110	1.033	1.158	1.004	1.153	1.038	1.073	1.063	1.082	1.055	2012
1.112	1.035	1.155	998	1.173	1.060	1.096	1.086	1.105	1.078	2013
1.132	1.055	1.171	1.007	1.185	1.076	1.111	1.102	1.120	1.093	2014
1.155	1.078	1.188	1.017	1.197	1.090	1.126	1.115	1.132	1.107	2015
1.199	1.120	1.228	1.048	1.244	1.136	1.174	1.161	1.180	1.155	2016
1.220	1.141	1.245	1.058	1.268	1.160	1.200	1.190	1.207	1.182	2017
1.259	1.179	1.284	1.083	1.294	1.186	1.228	1.219	1.235	1.210	2018

## Rentenbestand nach Wohnort (Bundesland) des Rentempfängers Renten wegen Alters – Frauen

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992 <sup>1</sup>	7.234.944	221.045	7.013.899	224.966	165.399	608.623	63.245	1.375.889	455.356	278.469
1995	7.803.035	248.654	7.554.381	244.773	176.898	683.464	69.475	1.500.659	503.938	313.574
1996	7.980.703	254.365	7.726.338	251.440	178.795	703.326	70.760	1.551.733	514.735	323.234
1997	8.156.161	263.940	7.892.221	257.522	180.094	721.505	71.571	1.592.710	526.441	331.990
1998	8.334.047	275.323	8.058.724	264.753	181.813	739.869	72.400	1.631.291	538.585	340.872
1999	8.538.567	285.039	8.253.528	272.984	183.913	760.325	73.445	1.678.792	552.684	350.144
2000	8.773.307	305.408	8.467.899	282.602	185.221	783.221	74.729	1.725.759	566.789	362.305
2001	8.947.400	317.288	8.630.112	290.062	186.497	801.288	75.550	1.762.920	578.932	372.029
2002	9.069.244	324.874	8.744.370	296.421	186.651	816.284	76.034	1.781.984	587.494	379.851
2003	9.224.564	333.184	8.891.380	303.074	187.238	833.060	76.611	1.817.795	599.059	388.071
2004	9.392.418	347.188	9.045.230	310.496	188.071	848.672	77.337	1.849.674	610.167	396.633
2005	9.518.744	360.998	9.157.746	316.183	188.437	860.910	77.880	1.875.457	619.343	403.837
2006	9.602.231	374.601	9.227.630	321.151	188.389	871.675	78.021	1.889.485	626.248	409.072
2007	9.668.117	401.334	9.266.783	323.741	188.284	877.134	77.988	1.905.084	630.125	411.457
2008	9.709.641	399.525	9.310.116	328.231	187.660	883.402	78.103	1.913.063	634.537	415.273
2009	9.788.741	414.411	9.374.330	331.350	188.196	890.438	78.129	1.921.593	641.198	418.303
2010	9.836.778	435.976	9.400.802	333.081	187.732	892.467	77.970	1.926.260	645.243	420.652
2011	9.899.720	450.678	9.449.042	335.514	187.676	898.274	78.083	1.938.245	650.540	423.760
2012	9.881.568	461.675	9.419.893	335.555	186.498	896.783	77.625	1.933.585	651.109	423.839
2013	9.835.835	469.146	9.366.689	335.034	184.691	892.918	76.830	1.922.644	649.861	422.876
2014	9.905.030	475.920	9.429.110	338.031	184.133	901.740	76.954	1.949.525	656.192	431.063
2015	9.998.474	485.278	9.513.196	341.207	183.673	909.836	77.036	1.968.383	663.253	438.929
2016	10.057.755	492.715	9.565.040	344.868	182.073	914.775	76.546	1.974.400	665.693	443.734
2017	10.091.137	497.836	9.593.301	347.880	180.152	917.958	75.979	1.976.323	667.248	447.627
2018	10.137.451	504.727	9.632.724	349.133	179.047	921.265	75.671	1.981.490	671.124	452.661
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1992 <sup>1</sup>	381	266	385	355	449	339	383	353	374	319
1995	434	246	440	390	492	374	419	386	412	352
1996	442	240	448	398	501	382	428	392	415	358
1997	454	239	461	409	515	392	440	402	425	368
1998	464	239	472	422	527	405	451	412	437	379
1999	476	240	485	435	542	416	464	422	449	391
2000	485	247	494	445	552	427	474	430	459	400
2001	496	249	505	457	565	437	485	440	470	410
2002	508	253	517	468	580	448	496	450	480	419
2003	514	249	524	474	588	452	502	455	487	424
2004	511	243	521	473	586	450	500	452	485	423
2005	509	239	519	472	584	449	498	450	483	421
2006	509	238	520	473	586	450	499	450	484	422
2007	511	251	522	476	590	453	502	452	488	423
2008	516	238	528	483	596	459	508	458	494	430
2009	533	244	546	499	615	474	522	472	511	445
2010	535	242	549	503	617	477	524	475	515	449
2011	541	240	555	510	624	483	530	481	523	456
2012	554	243	570	524	640	496	545	495	538	470
2013	562	244	578	529	643	501	550	499	542	475
2014	618	263	636	588	694	560	604	553	598	533
2015	634	268	653	603	710	575	620	567	613	548
2016	665	279	685	633	739	603	649	595	642	575
2017	684	284	705	651	754	620	666	611	658	592
2018	711	294	733	679	782	646	694	637	686	619

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, reine KLG-Leistungen und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Im Jahr 1992 Probleme bei der Merkmalsbeschreibung bezüglich der Zuordnung Berlin (Ost) und Ausland.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12., verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
806.116	951.511	57.619	261.071	74.179	178.857	265.304	330.828	617.038	299.429	1992 <sup>1</sup>
890.304	1.029.592	68.616	221.941	118.595	190.038	279.476	338.205	621.294	303.539	1995
916.747	1.055.734	71.786	222.963	121.375	192.751	285.219	338.715	621.503	305.522	1996
940.288	1.079.915	74.493	220.928	124.411	197.819	292.460	343.911	626.268	309.895	1997
964.675	1.105.462	76.889	220.332	127.415	202.038	300.566	348.111	630.590	313.063	1998
991.972	1.131.950	79.630	220.442	130.459	207.422	309.163	353.564	638.359	318.280	1999
1.018.395	1.164.503	82.937	221.751	134.591	212.980	318.969	362.667	647.552	322.928	2000
1.041.282	1.191.323	86.199	222.764	136.756	216.373	325.108	365.433	651.860	325.736	2001
1.058.881	1.211.696	89.078	223.143	138.348	219.417	329.517	367.324	654.487	327.760	2002
1.077.309	1.234.905	91.721	224.460	140.414	222.950	335.242	370.389	658.391	330.691	2003
1.097.515	1.260.667	94.469	226.820	142.756	226.482	341.623	373.737	665.746	334.365	2004
1.111.488	1.282.305	96.688	233.969	138.669	227.745	345.991	374.984	668.723	335.137	2005
1.122.670	1.298.941	98.395	228.325	146.019	228.164	347.092	373.216	665.644	335.123	2006
1.129.568	1.308.877	99.279	229.119	146.478	227.123	346.419	371.200	661.301	333.606	2007
1.136.634	1.323.143	100.115	229.963	145.543	226.871	346.852	370.093	658.412	332.221	2008
1.145.172	1.337.396	101.426	231.823	147.192	228.368	348.793	370.811	660.506	333.636	2009
1.149.383	1.345.289	102.357	232.289	147.207	228.720	349.281	369.632	659.544	333.695	2010
1.155.372	1.357.386	103.101	233.401	146.428	229.167	349.393	369.080	659.443	334.179	2011
1.153.820	1.358.237	103.515	232.739	145.812	227.626	346.965	364.282	651.656	330.247	2012
1.150.553	1.355.410	104.094	232.022	145.387	225.405	344.041	358.029	641.400	325.494	2013
1.156.667	1.366.571	109.652	232.762	145.910	225.079	343.143	353.739	635.059	322.890	2014
1.166.855	1.380.106	113.186	233.838	146.855	227.924	346.860	353.634	637.307	324.314	2015
1.173.584	1.391.322	114.661	233.347	147.621	230.954	352.303	353.585	639.680	326.254	2016
1.178.017	1.397.982	115.583	232.525	148.052	233.289	355.795	352.544	639.572	326.775	2017
1.184.381	1.407.072	116.996	231.565	148.465	235.565	358.437	352.813	639.185	327.854	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
395	378	308	470	452	416	435	410	430	423	1992 <sup>1</sup>
434	414	329	524	588	531	545	526	556	546	1995
441	421	334	534	614	544	560	539	570	559	1996
453	431	341	547	643	561	580	559	590	578	1997
465	443	350	560	659	573	592	568	600	588	1998
478	455	360	576	682	589	610	585	617	605	1999
487	465	368	586	693	599	620	595	627	614	2000
498	475	376	603	714	614	636	610	644	629	2001
508	485	384	619	738	630	656	628	662	647	2002
513	491	388	627	749	641	666	638	674	658	2003
510	489	385	625	748	640	665	637	671	655	2004
508	487	383	626	750	640	664	638	671	655	2005
508	487	383	626	750	644	667	641	674	658	2006
510	490	385	629	754	645	670	643	677	663	2007
516	496	390	635	761	653	677	650	683	670	2008
532	512	404	656	794	682	705	676	705	693	2009
535	515	408	658	797	685	708	680	707	695	2010
541	521	415	664	806	692	715	686	713	701	2011
556	535	427	680	827	711	734	705	731	719	2012
560	539	432	683	854	737	760	730	756	744	2013
620	595	481	729	917	812	830	799	822	813	2014
636	610	491	744	940	836	854	822	844	835	2015
665	638	516	774	992	885	902	869	891	882	2016
681	654	532	789	1.026	918	935	904	924	915	2017
708	680	558	815	1.062	953	970	939	958	948	2018



## Rentenbestand nach Wohnort (Bundesland) des Rentenempfängers Renten wegen Todes

Jahr	Insgesamt	Ausland und unbekannt	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>Anzahl</b>										
1992 <sup>1</sup>	5.578.246	300.888	5.277.358	181.405	120.318	499.924	51.551	1.238.231	367.964	261.359
1995	5.911.220	336.616	5.574.604	186.168	122.680	535.226	53.917	1.226.111	378.822	269.414
1996	5.932.150	341.386	5.590.764	186.405	120.938	536.317	53.402	1.230.409	386.508	270.395
1997	5.934.580	342.321	5.592.259	185.149	118.773	535.936	52.684	1.233.483	385.508	269.239
1998	5.941.116	353.438	5.587.678	185.147	116.960	536.740	52.127	1.229.825	384.678	269.520
1999	5.895.092	358.756	5.536.336	183.780	114.177	533.211	51.060	1.219.199	381.394	265.769
2000	5.912.454	375.761	5.536.693	184.056	112.503	534.514	50.514	1.215.147	381.144	266.782
2001	5.899.931	385.514	5.514.417	183.539	110.590	533.193	49.888	1.208.808	378.860	265.993
2002	5.894.212	386.979	5.507.233	183.412	108.897	533.527	49.352	1.212.009	377.677	266.293
2003	5.902.917	397.440	5.505.477	183.444	107.102	533.955	48.753	1.214.326	377.584	266.397
2004	5.910.936	408.946	5.501.990	183.880	105.854	534.013	48.336	1.211.450	377.134	266.707
2005	5.903.260	444.285	5.458.975	182.238	104.147	528.855	47.880	1.207.240	375.576	265.635
2006	5.884.106	473.317	5.410.789	181.656	102.465	527.653	47.347	1.194.427	374.654	264.390
2007	5.863.543	485.311	5.378.232	180.468	100.641	525.357	46.611	1.192.425	372.545	263.498
2008	5.846.457	485.243	5.361.214	179.986	99.086	523.926	46.110	1.184.833	371.385	262.888
2009	5.822.919	488.922	5.333.997	179.306	97.574	522.651	45.430	1.176.085	369.473	260.959
2010	5.804.870	559.742	5.245.128	177.950	96.359	517.239	44.741	1.166.179	347.300	257.556
2011	5.814.536	466.718	5.347.818	179.515	95.685	523.019	44.313	1.175.526	368.465	260.425
2012	5.786.268	470.152	5.316.116	178.685	94.382	520.044	43.662	1.168.340	365.959	258.595
2013	5.757.310	473.504	5.283.806	178.004	93.108	516.340	42.894	1.155.033	363.237	256.679
2014	5.725.301	476.596	5.248.705	177.360	91.717	513.166	42.258	1.144.582	361.062	255.031
2015	5.704.463	476.675	5.227.788	177.312	90.483	511.425	41.795	1.137.646	359.351	253.657
2016	5.702.014	481.510	5.220.504	178.488	89.614	510.738	41.277	1.132.597	358.452	252.817
2017	5.656.516	479.994	5.176.522	177.977	88.054	506.668	40.539	1.119.853	354.676	250.399
2018	5.623.309	480.588	5.142.721	177.301	86.996	504.022	40.062	1.109.224	351.700	249.107
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
1992 <sup>1</sup>	424	211	436	467	538	458	517	519	475	438
1995	465	213	480	493	563	484	541	553	501	468
1996	471	206	487	494	562	485	540	553	502	470
1997	481	199	498	500	567	491	546	560	508	478
1998	481	199	499	501	565	492	544	560	509	479
1999	488	201	507	506	569	498	549	566	514	487
2000	489	206	508	508	568	500	549	567	516	488
2001	497	207	517	516	574	508	555	577	524	497
2002	507	205	528	525	582	518	562	585	533	507
2003	509	206	531	526	581	520	562	587	536	511
2004	503	204	526	520	572	514	553	581	531	507
2005	500	215	523	517	566	511	546	576	527	504
2006	498	225	522	514	561	509	542	575	525	503
2007	499	230	523	514	560	510	541	575	526	503
2008	501	228	526	516	559	513	542	577	529	507
2009	513	232	539	529	572	525	552	588	542	520
2010	512	269	538	527	567	523	550	586	540	519
2011	513	211	540	528	566	525	550	587	542	523
2012	523	217	550	537	574	536	557	597	552	534
2013	526	219	553	537	571	536	556	596	552	535
2014	535	225	563	546	578	547	563	605	562	546
2015	544	231	572	555	584	555	570	613	571	556
2016	565	243	595	575	601	576	587	634	592	577
2017	575	249	605	584	607	586	595	642	601	586
2018	592	259	623	602	623	603	610	660	619	605

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Im Jahr 1992 Probleme bei der Merkmalsbeschreibung bezüglich der Zuordnung Berlin (Ost) und Ausland.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12., verschiedene Jahrgänge

Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Berlin (Ost)	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Thüringen	Jahr
<b>Anzahl</b>										
578.838	727.670	79.227	185.123	39.409	112.886	154.829	186.130	326.520	165.974	1992 <sup>1</sup>
614.914	746.175	83.376	158.735	73.015	133.867	189.082	223.792	383.841	195.469	1995
618.459	750.486	83.182	154.996	74.159	135.098	191.530	222.568	379.583	196.329	1996
619.601	751.554	83.243	151.241	74.645	136.906	193.698	223.536	379.814	197.249	1997
620.696	753.507	82.824	147.462	74.373	137.650	194.993	224.448	379.094	197.634	1998
617.619	745.378	81.506	142.549	73.264	137.249	195.113	223.266	375.230	196.572	1999
619.174	749.338	81.300	139.716	73.507	137.845	196.309	224.452	374.690	195.702	2000
618.743	748.551	80.793	136.459	73.462	137.854	196.662	223.149	372.355	195.518	2001
617.870	749.272	80.728	133.611	73.060	137.923	196.486	222.767	369.325	195.024	2002
619.983	751.792	80.309	131.520	72.813	137.681	196.396	221.759	367.239	194.424	2003
621.593	753.644	80.025	129.542	72.750	137.311	197.061	221.598	366.625	194.467	2004
619.889	752.066	79.337	132.717	66.966	132.417	195.520	216.890	360.749	190.853	2005
619.265	748.003	77.570	124.362	73.112	132.595	181.813	214.668	357.229	189.580	2006
616.888	745.709	77.176	122.041	71.654	131.353	182.067	208.784	353.328	187.687	2007
615.019	744.099	76.722	120.136	71.480	131.439	183.484	209.429	353.328	187.864	2008
613.426	741.365	76.276	118.425	71.215	130.847	184.393	208.798	351.047	186.727	2009
606.522	733.958	76.036	116.756	70.745	130.148	177.060	197.954	344.794	183.831	2010
612.522	742.606	77.154	116.818	70.364	134.120	195.390	212.112	351.753	188.031	2011
608.909	738.752	76.541	115.358	70.347	133.917	195.286	210.711	349.725	186.903	2012
607.361	734.732	75.528	114.292	71.954	134.164	196.175	209.847	348.185	186.273	2013
604.591	730.722	74.582	112.949	71.874	133.935	196.358	208.269	345.172	185.077	2014
603.812	727.703	73.554	111.924	72.187	134.203	197.159	207.007	344.068	184.502	2015
604.115	728.434	72.893	110.727	72.584	134.460	198.806	206.229	343.771	184.502	2016
599.549	722.112	71.795	109.205	72.319	134.607	199.324	204.525	341.672	183.248	2017
595.873	717.711	71.044	107.883	72.330	134.695	199.438	202.934	339.906	182.495	2018
<b>- Durchschnittlicher Zahlbetrag in €/Monat -</b>										
459	427	543	492	266	243	255	275	259	249	1992 <sup>1</sup>
486	456	567	549	409	352	372	393	393	377	1995
487	457	569	545	440	379	398	423	423	408	1996
495	463	575	545	473	406	428	451	453	437	1997
496	463	575	542	478	412	434	454	458	442	1998
502	469	581	544	492	427	448	468	473	457	1999
503	471	582	542	495	431	452	470	476	460	2000
511	478	591	547	506	442	463	481	489	472	2001
521	488	601	554	522	457	480	497	504	489	2002
523	491	604	553	526	464	487	502	511	495	2003
518	487	597	544	522	463	484	499	508	493	2004
515	484	593	536	520	464	485	499	509	492	2005
514	483	590	532	521	466	487	499	509	493	2006
516	484	589	530	524	470	492	502	513	499	2007
519	488	592	530	527	476	496	506	517	503	2008
532	500	605	541	546	497	514	523	533	518	2009
531	499	603	536	544	497	514	520	531	518	2010
534	501	604	534	547	500	516	526	535	521	2011
544	512	615	540	557	511	527	537	547	532	2012
545	512	615	538	576	528	544	553	563	548	2013
555	523	629	544	585	537	554	563	573	558	2014
565	532	634	550	595	548	565	573	583	568	2015
587	553	654	568	625	576	594	602	613	597	2016
597	563	661	575	640	593	612	621	631	614	2017
616	580	680	589	657	609	628	636	648	631	2018

## Rentenbestand nach Zweigen

### Renten wegen Todes

Jahr	RV	allg. RV	KnV
<b>Alte Bundesländer</b>			
1960	3.435.058	3.146.571	288.487
1965	3.523.882	3.206.820	317.062
1970	3.861.794	3.515.722	346.072
1975	4.203.325	3.845.501	357.824
1980	4.415.785	4.060.759	355.026
1985	4.675.063	4.336.824	338.239
1990	4.643.758	4.327.949	315.809
1992	4.592.498	4.296.138	296.360
1995	4.712.154	4.417.720	294.434
2000	4.709.949	4.428.754	281.195
2005	4.739.865	4.437.200	302.665
2006	4.735.109	4.425.597	309.512
2007	4.728.670	4.414.821	313.849
2008	4.709.433	4.393.299	316.134
2009	4.689.892	4.371.586	318.306
2010	4.700.338	4.366.293	334.045
2011	4.662.766	4.340.976	321.790
2012	4.639.379	4.317.225	322.154
2013	4.610.712	4.298.650	312.062
2014	4.584.616	4.278.413	306.203
2015	4.565.337	4.264.640	300.697
2016	4.561.662	4.263.905	297.757
2017	4.520.821	4.228.580	292.241
2018	4.491.511	4.204.796	286.715
<b>Neue Bundesländer</b>			
1992	985.748	907.497	78.251
1995	1.199.066	1.096.875	102.191
2000	1.202.505	1.102.697	99.808
2005	1.163.395	1.062.566	100.829
2006	1.148.997	1.046.037	102.960
2007	1.134.873	1.030.738	104.135
2008	1.137.024	1.031.507	105.517
2009	1.133.027	1.026.557	106.470
2010	1.104.532	1.009.936	94.596
2011	1.151.770	1.039.368	112.402
2012	1.146.889	1.033.169	113.720
2013	1.146.598	1.035.957	110.641
2014	1.140.685	1.031.451	109.234
2015	1.139.126	1.030.453	108.673
2016	1.140.352	1.031.940	108.412
2017	1.135.695	1.028.315	107.380
2018	1.131.798	1.025.123	106.675
<b>Deutschland</b>			
1992	5.578.246	5.203.635	374.611
1995	5.911.220	5.514.595	396.625
2000	5.912.454	5.531.451	381.003
2005	5.903.260	5.499.766	403.494
2006	5.884.106	5.471.634	412.472
2007	5.863.543	5.445.559	417.984
2008	5.846.457	5.424.806	421.651
2009	5.822.919	5.398.143	424.776
2010	5.804.870	5.376.229	428.641
2011	5.814.536	5.380.344	434.192
2012	5.786.268	5.350.394	435.874
2013	5.757.310	5.334.607	422.703
2014	5.725.301	5.309.864	415.437
2015	5.704.463	5.295.093	409.370
2016	5.702.014	5.295.845	406.169
2017	5.656.516	5.256.895	399.621
2018	5.623.309	5.229.919	393.390

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft,  
ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember  
ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.







## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer und Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>1</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>2</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	1.617.020	299.832	1.208.398	83.326	25.464
1965	1.602.583	506.266	1.031.507	40.007	24.803
1970	1.627.385	476.437	1.110.446	33.594	6.908
1975	1.760.705	319.760	1.399.526	29.872	11.547
1980	1.975.789	213.972	1.717.803	26.789	17.225
1985	2.387.205	127.419	2.223.738	20.015	16.033
1990	1.846.347	101.277	1.722.190	13.621	9.259
1992 <sup>3</sup>	1.441.654	107.731	1.314.193	12.380	7.350
1995	1.398.728	105.721	1.281.717	8.893	2.397
2000	1.388.915	100.362	1.280.192	7.757	604
2005	1.235.575	87.090	1.142.125	6.164	196
2006	1.203.052	85.287	1.110.429	5.835	1.501
2007	1.194.787	84.220	1.102.127	5.518	2.922
2008	1.191.370	81.523	1.100.163	5.289	4.395
2009	1.189.387	77.381	1.100.684	5.139	6.183
2010	1.209.866	75.089	1.122.014	5.055	7.708
2011	1.245.665	76.275	1.155.936	5.015	8.439
2012	1.281.692	78.186	1.189.991	4.917	8.598
2013	1.315.293	78.689	1.224.177	3.881	8.546
2014	1.345.906	77.271	1.256.926	3.584	8.125
2015	1.375.457	75.989	1.288.580	3.268	7.620
2016	1.400.341	73.833	1.316.546	2.953	7.009
2017	1.414.335	75.509	1.329.886	2.687	6.253
2018	1.418.878	75.685	1.335.365	2.386	5.442
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	410.480	2.879	386.403	5.144	16.054
1995	464.219	11.893	440.081	4.124	8.121
2000	505.118	20.540	477.632	5.554	1.392
2005	414.192	24.794	384.311	4.859	228
2006	399.379	25.560	368.922	4.709	188
2007	389.014	26.126	358.235	4.472	181
2008	372.437	26.446	341.563	4.267	161
2009	378.454	25.924	348.244	4.139	147
2010	379.463	25.439	349.794	4.097	133
2011	388.461	26.034	358.251	4.051	125
2012	395.846	26.661	365.092	3.965	128
2013	404.053	26.986	373.627	3.334	106
2014	409.195	26.418	379.565	3.118	94
2015	412.397	25.065	384.460	2.797	75
2016	413.193	23.349	387.323	2.462	59
2017	410.578	22.654	385.572	2.305	47
2018	405.941	21.397	382.439	2.069	36
<b>Deutschland</b>					
1992 <sup>3</sup>	1.852.134	110.610	1.700.596	17.524	23.404
1993	1.865.889	111.470	1.717.891	16.090	20.438
1994	1.877.510	115.320	1.731.191	14.649	16.350
1995	1.862.947	117.614	1.721.798	13.017	10.518
2000	1.894.033	120.902	1.757.824	13.311	1.996
2005	1.649.767	111.884	1.526.436	11.023	424
2006	1.602.431	110.847	1.479.351	10.544	1.689
2007	1.583.801	110.346	1.460.362	9.990	3.103
2008	1.563.807	107.969	1.441.726	9.556	4.556
2009	1.567.841	103.305	1.448.928	9.278	6.330
2010	1.589.329	100.528	1.471.808	9.152	7.841
2011	1.634.126	102.309	1.514.187	9.066	8.564
2012	1.677.538	104.847	1.555.083	8.882	8.726
2013	1.719.346	105.675	1.597.804	7.215	8.652
2014	1.755.101	103.689	1.636.491	6.702	8.219
2015	1.787.854	101.054	1.673.040	6.065	7.695
2016	1.813.534	97.182	1.703.869	5.415	7.068
2017	1.824.913	98.163	1.715.458	4.992	6.300
2018	1.824.819	97.082	1.717.804	4.455	5.478

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland;

<sup>1</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Ab 1992 werden alle Erwerbsminderungsrenten nur noch bis zur Regelaltersgrenze unter dieser Rentenart statistisch ausgewiesen.

<sup>4</sup> Ab 1992 werden diese von Amts wegen in Regelaltersrenten umgewandelt und dort statistisch ausgewiesen.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft,  
ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember  
ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>1</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>2</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	677.528	140.430	537.098	x	x
1965	700.464	210.620	489.844	x	x
1970	713.838	190.851	522.987	x	x
1975	655.760	98.236	557.524	x	x
1980	694.476	68.989	625.487	x	x
1985	1.004.356	91.513	876.885	19.925	16.033
1990	936.538	84.529	829.217	13.533	9.259
1992 <sup>3</sup>	905.474	91.566	794.294	12.264	7.350
1995	876.304	89.958	775.218	8.731	2.397
2000	832.377	85.140	739.047	7.586	604
2005	681.319	65.580	609.548	5.995	196
2006	656.132	62.995	585.955	5.681	1.501
2007	643.668	60.112	575.275	5.359	2.922
2008	633.625	56.483	567.615	5.132	4.395
2009	624.724	52.030	561.525	4.986	6.183
2010	629.450	49.343	567.496	4.903	7.708
2011	641.973	49.114	579.558	4.862	8.439
2012	652.942	48.937	590.633	4.774	8.598
2013	660.702	47.575	600.848	3.733	8.546
2014	667.133	44.975	610.605	3.428	8.125
2015	673.109	42.308	620.065	3.116	7.620
2016	676.837	39.410	627.609	2.809	7.009
2017	677.701	39.090	629.797	2.561	6.253
2018	673.122	37.382	628.014	2.284	5.442
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	234.025	1.494	211.417	5.060	16.054
1995	228.771	6.558	210.199	3.893	8.121
2000	240.323	13.229	220.902	4.800	1.392
2005	210.430	16.992	189.109	4.101	228
2006	204.866	17.633	183.084	3.961	188
2007	200.757	17.857	179.000	3.719	181
2008	192.282	18.023	170.540	3.558	161
2009	197.025	17.537	175.890	3.451	147
2010	198.044	17.054	177.435	3.422	133
2011	202.348	17.298	181.527	3.398	125
2012	205.058	17.564	184.060	3.306	128
2013	207.209	17.379	187.014	2.710	106
2014	207.577	16.557	188.406	2.520	94
2015	206.503	15.303	188.863	2.262	75
2016	204.641	13.763	188.808	2.011	59
2017	201.492	12.963	186.582	1.900	47
2018	197.220	11.720	183.778	1.686	36
<b>Deutschland</b>					
1992 <sup>3</sup>	1.139.499	93.060	1.005.711	17.324	23.404
1995	1.105.075	96.516	985.417	12.624	10.518
2000	1.072.700	98.369	959.949	12.386	1.996
2005	891.749	82.572	798.657	10.096	424
2006	860.998	80.628	769.039	9.642	1.689
2007	844.425	77.969	754.275	9.078	3.103
2008	825.907	74.506	738.155	8.690	4.556
2009	821.749	69.567	737.415	8.437	6.330
2010	827.494	66.397	744.931	8.325	7.841
2011	844.321	66.412	761.085	8.260	8.564
2012	858.000	66.501	774.693	8.080	8.726
2013	867.911	64.954	787.862	6.443	8.652
2014	874.710	61.532	799.011	5.948	8.219
2015	879.612	57.611	808.928	5.378	7.695
2016	881.478	53.173	816.417	4.820	7.068
2017	879.193	52.053	816.379	4.461	6.300
2018	870.342	49.102	811.792	3.970	5.478

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland; vor 1984 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Ab 1992 werden alle Erwerbsminderungsrenten nur noch bis zur Regelaltersgrenze unter dieser Rentenart statistisch ausgewiesen.

Ab der Regelaltersgrenze werden diese von Amts wegen in Regelaltersrenten umgewandelt und dort statistisch ausgewiesen.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.



## Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>1</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>2</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	727.289	151.363	575.926	x	x
1965	726.771	260.223	466.548	x	x
1970	782.303	255.171	527.132	x	x
1975	993.673	199.349	794.324	x	x
1980	1.165.767	123.485	1.042.282	x	x
1985	1.382.849	35.906	1.346.853	90	x
1990	909.809	16.748	892.973	88	x
1992 <sup>3</sup>	536.180	16.165	519.899	116	x
1995	522.424	15.763	506.499	162	x
2000	556.538	15.222	541.145	171	x
2005	554.256	21.510	532.577	169	x
2006	546.920	22.292	524.474	154	x
2007	551.119	24.108	526.852	159	x
2008	557.745	25.040	532.548	157	x
2009	564.663	25.351	539.159	153	x
2010	580.416	25.746	554.518	152	x
2011	603.692	27.161	576.378	153	x
2012	628.750	29.249	599.358	143	x
2013	654.591	31.114	623.329	148	x
2014	678.773	32.296	646.321	156	x
2015	702.348	33.681	668.515	152	x
2016	723.504	34.423	688.937	144	x
2017	736.634	36.419	700.089	126	x
2018	745.756	38.303	707.351	102	x
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	176.455	1.385	174.986	84	x
1995	235.448	5.335	229.882	231	x
2000	264.795	7.311	256.730	754	x
2005	203.762	7.802	195.202	758	x
2006	194.513	7.927	185.838	748	x
2007	188.257	8.269	179.235	753	x
2008	180.155	8.423	171.023	709	x
2009	181.429	8.387	172.354	688	x
2010	181.419	8.385	172.359	675	x
2011	186.113	8.736	176.724	653	x
2012	190.788	9.097	181.032	659	x
2013	196.844	9.607	186.613	624	x
2014	201.618	9.861	191.159	598	x
2015	205.894	9.762	195.597	535	x
2016	208.552	9.586	198.515	451	x
2017	209.086	9.691	198.990	405	x
2018	208.721	9.677	198.661	383	x
<b>Deutschland</b>					
1992 <sup>3</sup>	712.635	17.550	694.885	200	x
1995	757.872	21.098	736.381	393	x
2000	821.333	22.533	797.875	925	x
2005	758.018	29.312	727.779	927	x
2006	741.433	30.219	710.312	902	x
2007	739.376	32.377	706.087	912	x
2008	737.900	33.463	703.571	866	x
2009	746.092	33.738	711.513	841	x
2010	761.835	34.131	726.877	827	x
2011	789.805	35.897	753.102	806	x
2012	819.538	38.346	780.390	802	x
2013	851.435	40.721	809.942	772	x
2014	880.391	42.157	837.480	754	x
2015	908.242	43.443	864.112	687	x
2016	932.056	44.009	887.452	595	x
2017	945.720	46.110	899.079	531	x
2018	954.477	47.980	906.012	485	x

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland; vor 1984 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Ab 1992 werden alle Erwerbsminderungsrenten nur noch bis zur Regelaltersgrenze unter dieser Rentenart statistisch ausgewiesen. Ab der Regelaltersgrenze werden diese von Amts wegen in Regelaltersrenten umgewandelt und dort statistisch ausgewiesen.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Renten wegen Todes nach Rentenarten

Jahr	Renten wegen Todes insgesamt	Witwenrenten	Witwenrenten	Halb-waisenrenten	Voll-waisenrenten	Erziehungsrenten
<b>Alte Bundesländer</b>						
1960	3.435.058	2.725.273	5.897	676.075	27.813	x
1965	3.523.882	3.051.331	6.055	449.717	16.779	x
1970	3.861.794	3.388.412	7.433	451.700	14.249	x
1975	4.203.325	3.693.333	7.560	487.435	14.997	x
1980	4.415.785	3.907.313	7.813	484.860	15.787	12
1985	4.675.063	4.196.931	9.349	452.729	15.217	837
1990	4.643.758	4.222.335	75.887	334.019	10.208	1.309
1992	4.592.498	4.170.526	103.441	307.878	8.497	2.156
1995	4.712.154	4.235.553	157.049	307.903	8.046	3.603
2000	4.709.949	4.163.466	235.781	297.875	7.160	5.667
2005	4.739.865	4.092.702	321.771	310.610	7.269	7.513
2006	4.735.109	4.076.093	335.059	309.055	7.227	7.675
2007	4.728.670	4.059.423	349.318	305.311	6.971	7.647
2008	4.709.433	4.029.951	361.679	303.452	6.830	7.521
2009	4.689.892	4.001.294	375.366	299.017	6.733	7.482
2010	4.700.338	3.998.386	390.697	297.042	6.680	7.533
2011	4.662.766	3.948.538	401.763	298.336	6.654	7.475
2012	4.639.379	3.918.001	412.966	294.466	6.524	7.422
2013	4.610.712	3.886.498	424.868	285.680	6.278	7.388
2014	4.584.616	3.856.678	437.341	277.396	5.929	7.272
2015	4.565.337	3.823.997	453.288	275.069	5.930	7.053
2016	4.561.662	3.807.962	470.549	270.364	5.889	6.898
2017	4.520.821	3.769.787	478.331	260.517	5.546	6.640
2018	4.491.511	3.737.493	488.727	253.562	5.322	6.407
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	985.748	874.784	41.220	67.703	1.455	586
1995	1.199.066	1.009.027	91.659	93.671	1.508	3.201
2000	1.202.505	976.535	121.969	97.650	2.207	4.144
2005	1.163.395	928.969	148.136	80.863	2.032	3.395
2006	1.148.997	915.665	151.742	76.481	1.998	3.111
2007	1.134.873	903.002	155.753	71.500	1.902	2.716
2008	1.137.024	903.379	161.906	67.434	1.812	2.493
2009	1.133.027	899.820	166.384	62.864	1.653	2.306
2010	1.104.532	873.703	168.934	58.146	1.521	2.228
2011	1.151.770	912.492	177.367	58.180	1.599	2.132
2012	1.146.889	907.653	180.683	54.941	1.537	2.075
2013	1.146.598	907.267	184.777	51.116	1.396	2.042
2014	1.140.685	901.290	187.738	48.461	1.252	1.944
2015	1.139.126	897.660	191.444	47.017	1.144	1.861
2016	1.140.352	896.377	195.364	45.788	1.090	1.733
2017	1.135.695	891.225	197.321	44.501	997	1.651
2018	1.131.798	886.109	199.044	44.071	965	1.609
<b>Deutschland</b>						
1992	5.578.246	5.045.310	144.661	375.581	9.952	2.742
1995	5.911.220	5.244.580	248.708	401.574	9.554	6.804
2000	5.912.454	5.140.001	357.750	395.525	9.367	9.811
2005	5.903.260	5.021.671	469.907	391.473	9.301	10.908
2006	5.884.106	4.991.758	486.801	385.536	9.225	10.786
2007	5.863.543	4.962.425	505.071	376.811	8.873	10.363
2008	5.846.457	4.933.330	523.585	370.886	8.642	10.014
2009	5.822.919	4.901.114	541.750	361.881	8.386	9.788
2010	5.804.870	4.872.089	559.631	355.188	8.201	9.761
2011	5.814.536	4.861.030	579.130	356.516	8.253	9.607
2012	5.786.268	4.825.654	593.649	349.407	8.061	9.497
2013	5.757.310	4.793.765	609.645	336.796	7.674	9.430
2014	5.725.301	4.757.968	625.079	325.857	7.181	9.216
2015	5.704.463	4.721.657	644.732	322.086	7.074	8.914
2016	5.702.014	4.704.339	665.913	316.152	6.979	8.631
2017	5.656.516	4.661.012	675.652	305.018	6.543	8.291
2018	5.623.309	4.623.602	687.771	297.633	6.287	8.016

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft,  
ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember  
ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

**Witwen-/Witwerrenten nach Rentenarten**

Jahr	Witwenrenten			Witwerrenten		
	Kleine	Große	Vollständig ruhende <sup>1</sup>	Kleine	Große	Vollständig ruhende <sup>1</sup>
<b>Alte Bundesländer</b>						
1960	7.767	2.474.378	x	21	5.876	x
1965	16.593	2.754.735	x	x	6.055	x
1970	18.301	3.059.480	x	x	7.433	x
1975	17.491	3.349.834	x	x	7.560	x
1980	23.841	3.554.574	x	x	7.813	x
1985	29.779	4.167.152	x	266	9.083	x
1990	29.129	4.193.206	4.264	614	75.273	70.043
1992	26.069	4.144.457	4.205	687	102.754	63.913
1995	23.954	4.211.599	12.601	1.022	156.027	124.547
2000	16.468	4.146.998	29.583	1.307	234.474	208.352
2005	12.103	4.080.599	37.824	1.458	320.313	286.497
2006	10.714	4.065.379	42.918	1.236	333.823	295.926
2007	9.449	4.049.974	45.514	1.139	348.179	310.164
2008	8.374	4.021.577	47.500	976	360.703	316.444
2009	7.320	3.993.974	50.344	914	374.452	334.169
2010	6.513	3.991.873	53.875	792	389.905	346.656
2011	5.821	3.942.717	56.479	709	401.054	357.114
2012	5.026	3.912.975	59.548	578	412.388	369.026
2013	4.200	3.882.298	63.575	466	424.402	388.975
2014	3.601	3.853.077	67.320	361	436.980	394.265
2015	3.057	3.820.940	71.085	341	452.947	396.744
2016	2.687	3.805.275	72.313	310	470.239	395.571
2017	2.350	3.767.437	74.771	251	478.080	396.290
2018	2.034	3.735.459	77.565	228	488.499	400.802
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	724	874.060	359	143	41.077	4.196
1995	4.012	1.005.015	3.559	624	91.035	24.168
2000	4.167	972.368	6.356	891	121.078	30.567
2005	3.586	925.383	7.161	790	147.346	33.235
2006	3.320	912.345	7.573	703	151.039	33.146
2007	2.899	900.103	7.937	589	155.164	32.804
2008	2.504	900.875	8.440	480	161.426	32.993
2009	1.950	897.870	8.813	340	166.044	33.194
2010	1.441	872.262	9.474	283	168.651	32.974
2011	1.192	911.300	10.662	226	177.141	34.509
2012	903	906.750	11.130	172	180.511	34.402
2013	638	906.629	11.344	129	184.648	34.370
2014	530	900.760	11.832	108	187.630	33.847
2015	457	897.203	12.132	103	191.341	32.411
2016	359	896.018	12.010	83	195.281	31.592
2017	284	890.941	11.932	62	197.259	30.712
2018	263	885.846	11.992	56	198.988	30.212
<b>Deutschland</b>						
1992	26.793	5.018.517	4.564	830	143.831	68.109
1995	27.966	5.216.614	16.160	1.646	247.062	148.715
2000	20.635	5.119.366	35.939	2.198	355.552	238.919
2005	15.689	5.005.982	44.985	2.248	467.659	319.732
2006	14.034	4.977.724	50.491	1.939	484.862	329.072
2007	12.348	4.950.077	53.451	1.728	503.343	342.968
2008	10.878	4.922.452	55.940	1.456	522.129	349.437
2009	9.270	4.891.844	59.157	1.254	540.496	367.363
2010	7.954	4.864.135	63.349	1.075	558.556	379.630
2011	7.013	4.854.017	67.141	935	578.195	391.623
2012	5.929	4.819.725	70.678	750	592.899	403.428
2013	4.838	4.788.927	74.919	595	609.050	423.345
2014	4.131	4.753.837	79.152	469	624.610	428.112
2015	3.514	4.718.143	83.217	444	644.288	429.155
2016	3.046	4.701.293	84.323	393	665.520	427.163
2017	2.634	4.658.378	86.703	313	675.339	427.002
2018	2.297	4.621.305	89.557	284	687.487	431.014

Ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland.

<sup>1</sup> Nur Fälle mit statistisch auswertbarem Anrechnungsbetrag.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft,  
ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember  
ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Rentenbestand nach Nationalität, Zahlungsland und Abkommen

Jahr	Renten insgesamt <sup>1</sup>	Renten an Deutsche			Renten an Ausländer <sup>2</sup>		
		Insgesamt <sup>3</sup>	ins Inland	ins Ausland	Insgesamt <sup>3</sup>	ins Inland	ins Ausland
<b>Alle Renten</b>							
1984	13.859.414	13.298.718	13.208.805	89.912	560.696	56.069	504.627
1985	14.014.001	13.416.016	13.325.703	90.313	597.985	62.347	535.638
1990	15.011.324	14.221.169	14.129.121	92.048	790.155	101.545	688.610
1995	21.086.627	19.790.794	19.661.599	129.195	1.295.833	435.340	860.493
1996	21.580.078	20.207.468	20.076.989	130.479	1.372.610	467.208	905.402
1997	21.993.236	20.542.925	20.409.424	133.501	1.450.311	502.471	947.840
1998	22.363.375	20.837.949	20.700.439	137.510	1.525.426	538.218	987.208
1999	22.673.522	21.080.132	20.933.033	147.099	1.593.390	578.832	1.014.558
2000	23.160.077	21.481.685	21.329.309	152.376	1.678.392	617.309	1.061.083
2001	23.454.853	21.705.895	21.546.331	159.564	1.748.958	650.242	1.098.716
2002	23.668.717	21.864.224	21.707.626	156.598	1.804.493	675.114	1.129.379
2003	23.963.569	22.082.793	21.922.108	160.685	1.880.776	712.229	1.168.547
2004	24.242.663	22.287.634	22.116.327	171.307	1.955.029	741.136	1.213.893
2005	24.472.837	22.441.595	22.271.997	169.598	2.031.242	773.399	1.257.843
2006	24.592.848	22.496.416	22.318.371	178.045	2.096.432	800.914	1.295.518
2007	24.723.350	22.562.722	22.376.876	185.846	2.160.628	833.782	1.326.846
2008	24.793.695	22.573.907	22.382.204	191.703	2.219.788	874.625	1.345.163
2009	24.922.704	22.638.842	22.437.952	200.890	2.283.862	907.258	1.376.604
2010	25.012.987	22.645.609	22.324.822	206.035	2.302.510	874.142	1.417.032
2011	25.167.500	22.715.078	22.495.692	213.899	2.388.089	922.255	1.465.064
2012	25.180.430	22.670.684	22.446.868	217.670	2.446.207	961.525	1.483.883
2013	25.164.401	22.602.362	22.375.099	221.114	2.499.204	1.000.969	1.497.409
2014	25.332.428	22.715.470	22.483.779	225.240	2.554.466	1.046.872	1.506.740
2015	25.519.737	22.844.915	22.609.706	228.919	2.612.441	1.099.490	1.512.223
2016	25.645.679	22.916.962	22.679.696	233.760	2.667.179	1.147.273	1.518.998
2017	25.661.680	22.893.830	22.655.713	236.854	2.707.567	1.193.043	1.514.105
2018	25.695.222	22.880.354	22.638.761	240.467	2.755.775	1.244.464	1.511.060
<b>Vertragsrenten</b>							
1984	939.027	398.698	330.561	68.137	540.329	56.069	484.260
1985	999.794	422.394	354.031	68.363	577.400	62.347	515.053
1990	1.320.971	553.063	482.245	70.818	767.908	101.545	666.363
1995	1.753.436	730.880	637.091	93.789	1.022.556	191.162	831.394
1996	1.851.489	767.195	671.156	96.039	1.084.294	208.512	875.782
1997	1.934.608	796.079	697.352	98.727	1.138.529	224.569	913.960
1998	2.021.460	828.114	726.260	101.854	1.193.346	239.623	953.723
1999	2.080.988	845.353	746.859	98.494	1.235.635	253.001	982.634
2000	2.166.374	871.093	767.360	103.733	1.295.281	268.145	1.027.136
2001	2.238.234	893.664	785.563	108.101	1.344.570	280.735	1.063.835
2002	2.296.505	910.533	803.120	107.413	1.385.972	290.138	1.095.834
2003	2.414.771	972.481	858.350	114.131	1.442.290	307.302	1.134.988
2004	2.513.333	1.009.623	886.201	123.422	1.503.710	322.154	1.181.556
2005	2.598.850	1.034.504	903.348	131.156	1.564.346	338.304	1.226.042
2006	2.673.549	1.056.323	918.617	137.706	1.617.226	353.259	1.263.967
2007	2.811.910	1.140.343	995.083	145.260	1.671.567	376.223	1.295.344
2008	2.862.422	1.149.008	998.789	150.219	1.713.414	399.051	1.314.363
2009	2.943.109	1.182.250	1.025.172	157.078	1.760.859	415.149	1.345.710
2010	3.011.648	1.190.513	1.022.382	160.746	1.811.503	415.570	1.386.622
2011	3.078.742	1.200.155	1.032.367	166.410	1.869.448	434.750	1.434.120
2012	3.115.149	1.202.636	1.031.971	169.115	1.903.876	450.391	1.452.892
2013	3.140.534	1.200.441	1.026.486	172.291	1.932.019	464.506	1.466.909
2014	3.171.811	1.206.242	1.026.097	178.360	1.957.886	480.748	1.476.518
2015	3.199.159	1.210.999	1.027.796	181.427	1.980.925	498.758	1.481.564
2016	3.238.777	1.226.298	1.038.468	186.915	2.005.709	515.819	1.489.221
2017	3.254.456	1.231.222	1.041.633	189.475	2.016.891	531.669	1.484.950
2018	3.261.230	1.226.461	1.034.183	192.170	2.028.757	547.137	1.481.447

Ab 2010 mit Erziehungsrenten, frühere Jahre teilweise mit Renten nach Art. 2 RÜG, ab 1992 inkl. Neue Bundesländer.

Hinweis: Nichtvertragsrenten an Ausländer ins Inland wurden erst ab 1992 erfasst.

<sup>1</sup> Ab 2010 in der Summe einschl. Staatsangehörigkeit unbekannt.

<sup>2</sup> Ab 2010 ohne Staatsangehörigkeit unbekannt.

<sup>3</sup> Ab 2010 in der Summe einschl. Wohnort unbekannt.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am Jahresende, verschiedene Jahrgänge, auf Grund von Problemen mit der Merkmalsbescheidung teilweise Schätzungen.

## Rentenbestand nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten der Versicherten

Jahr	Ausländer insgesamt <sup>1</sup>	darunter				
		Italien	Jugoslawien und Nachfolgestaaten <sup>2</sup>	Türkei	Spanien	USA
<b>Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)</b>						
1984	565.183	122.396	45.149	34.847	21.083	59.946
1985	597.985	128.635	51.403	36.708	24.094	62.801
1986	631.189	132.150	57.303	39.766	26.725	65.795
1987	666.481	137.406	63.109	41.734	30.076	69.012
1988	702.640	140.921	69.404	43.541	33.948	72.138
1989	745.493	145.785	76.948	45.220	38.732	75.363
1990	790.155	151.528	84.166	47.140	44.273	78.442
1991	837.975	157.520	92.354	49.176	50.816	81.513
1992	1.083.729	173.637	118.940	87.842	62.810	86.109
1993	1.151.130	184.925	129.629	97.868	71.529	87.401
1994	1.233.620	201.525	142.923	109.463	80.921	92.714
1995	1.296.010	212.703	157.012	119.676	90.041	97.462
1996	1.372.805	228.558	172.015	133.180	100.330	101.434
1997	1.450.514	241.906	185.706	147.035	112.189	103.514
1998	1.525.654	257.951	200.028	161.764	123.023	104.674
1999	1.593.661	272.638	210.440	175.462	133.071	104.478
2000	1.678.698	288.819	226.057	190.170	143.222	106.331
2001	1.749.354	304.360	240.762	203.158	152.802	106.217
2002	1.804.923	316.856	253.540	214.690	160.357	104.989
2003	1.881.246	332.825	268.795	228.749	168.427	105.634
2004	1.955.557	350.056	283.080	241.406	175.320	105.711
2005	2.031.818	368.527	297.798	257.424	182.683	104.793
2006	2.097.055	386.194	312.385	271.051	186.906	103.172
2007	2.161.308	399.693	325.511	285.357	192.374	100.989
2008	2.220.524	413.819	339.230	300.001	198.226	98.529
2009	2.284.664	425.779	350.016	313.670	203.859	96.833
2010	2.302.510	437.119	363.946	328.478	211.860	97.179
2011	2.388.089	450.392	376.454	343.493	219.493	97.863
2012	2.446.207	459.540	386.428	354.706	223.517	95.342
2013	2.499.204	469.033	396.023	365.367	226.181	91.910
2014	2.554.466	479.342	405.229	376.763	228.363	88.062
2015	2.612.441	487.698	413.237	390.214	228.579	84.419
2016	2.667.179	495.503	435.093	400.947	228.318	80.892
2017	2.707.567	499.543	438.109	410.042	226.272	76.801
2018	2.755.775	503.605	441.746	419.825	224.425	73.247

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG.

<sup>1</sup> Ab 2010 in der Summe ohne Staatsangehörigkeit unbekannt.

<sup>2</sup> Nationalitäten: Serben, Slowenen, Kroaten, Bosnier, Herzegowiner, Montenegriner, Mazedonier, Kosovaren.

Hinweis: Nichtvertragsrenten an im Inland lebende Ausländer wurden erst ab 1992 statistisch erfasst.

Quelle: ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember

ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

Österreich	darunter				Jahr
	Griechenland	Niederlande	Belgien	Kanada	
<b>Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)</b>					
94.637	13.596	26.807	42.045	9.712	1984
96.948	15.526	28.852	42.948	11.027	1985
97.884	17.635	31.477	45.572	12.435	1986
98.478	20.096	34.326	48.423	13.984	1987
99.185	22.966	37.733	51.222	15.776	1988
99.359	25.981	40.613	56.002	19.760	1989
98.898	29.401	43.888	60.011	24.295	1990
99.224	33.319	46.283	60.504	29.138	1991
94.613	42.183	61.759	62.446	37.404	1992
95.473	48.890	62.081	63.359	39.546	1993
95.587	55.492	62.451	64.842	45.152	1994
95.080	61.756	61.292	63.513	50.251	1995
96.212	68.374	61.930	63.106	55.201	1996
96.920	74.730	62.986	63.247	58.738	1997
96.901	81.229	63.016	61.969	61.156	1998
96.470	88.991	62.338	60.139	62.784	1999
101.246	96.020	62.591	58.637	64.512	2000
102.913	102.279	62.896	57.036	65.674	2001
103.275	107.461	63.681	54.862	66.200	2002
106.320	113.812	64.438	53.373	66.574	2003
109.933	119.696	65.189	51.551	66.715	2004
113.673	126.080	66.409	49.850	66.521	2005
117.450	131.782	67.344	47.305	66.304	2006
120.704	137.348	69.298	45.552	65.289	2007
123.512	142.113	70.319	43.422	64.128	2008
128.171	146.380	72.705	41.118	63.156	2009
131.364	151.114	74.904	39.305	62.243	2010
134.767	156.061	77.636	37.653	61.071	2011
137.285	159.757	79.898	35.563	58.976	2012
139.680	162.125	82.171	33.649	56.374	2013
142.543	163.930	84.541	31.768	53.565	2014
145.273	165.881	86.757	29.513	50.687	2015
147.498	167.905	88.610	28.263	48.173	2016
149.020	168.860	89.879	26.899	45.531	2017
150.444	169.703	90.601	25.820	42.986	2018

## Durchschnittliche Zahlbeträge in der DDR Versichertenrenten der Sozialversicherung \*

Jahr	Insgesamt	Altersrenten	Invalidenaltersrenten	Invalidenrenten
	- in M/Monat -			
1960	148	152	136	146
1965	165	173	141	163
1970	193	199	166	210
1971	205	211	179	220
1972	245	251	223	258
1973	247	253	224	257
1974	251	256	225	262
1975	253	258	226	264
1976	294	300	267	304
1977	296	302	268	306
1978	298	304	269	307
1979	337	343	312	340
1980	337	343	313	341
1981	338	343	314	343
1982	338	343	314	345
1983	339	343	315	347
1984	362	366	343	368
1985	374	377	359	370
1986	378	378	361	399
1987	380	379	364	402
1988	382	381	367	404
1989	449	447	434	482

Aus der Sozialpflichtversicherung und aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung, jeweils Jahresende.

\* Ohne Sozialrenten der staatlichen Versicherung der DDR

Quelle: BMAS, Arbeits- und Sozialstatistik, Statistisches Taschenbuch 1996

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten nach Rentenarten Männer und Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt <sup>1</sup>	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt <sup>1</sup>	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für Frauen
				Regelaltersrenten	für besonders lang-jährig Versicherte	für lang-jährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
- in € / Monat -										
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	99	79	111	110	x	x	x	121	90	
1965	127	94	142	141	x	x	x	189	113	
1970	198	138	220	220	x	x	x	320	164	
1975	329	206	368	362	x	562	520	519	278	
1980	426	272	476	440	x	734	704	680	363	
1985	502	351	555	451	x	886	861	848	446	
1990	581	485	602	422	x	1.024	998	1.003	527	
1992 <sup>2</sup>	592	623	587	540	x	1.025	994	1.013	561	
1995	638	691	631	553	x	1.033	1.022	1.055	605	
2000	682	736	675	538	x	1.045	1.038	1.075	651	
2005	697	725	694	514	x	1.052	1.041	1.107	659	
2006	693	716	691	506	x	1.046	1.034	1.103	656	
2007	693	709	692	503	x	1.043	1.028	1.101	655	
2008	698	706	697	503	x	1.047	1.029	1.108	658	
2009	714	715	714	512	x	1.068	1.044	1.134	672	
2010	712	705	713	507	x	1.061	1.034	1.133	670	
2011	715	700	716	507	x	1.062	1.033	1.141	672	
2012	730	707	732	512	1.420	1.072	1.050	1.166	686	
2013	731	702	734	508	1.420	1.061	1.048	1.169	689	
2014	766	719	771	539	1.306	1.079	1.075	1.192	741	
2015	782	730	787	543	1.279	1.082	1.089	1.214	754	
2016	813	756	819	560	1.309	1.103	1.124	1.260	783	
2017	828	766	835	568	1.321	1.102	1.136	1.281	795	
2018	857	789	864	586	1.358	1.121	1.166	1.324	821	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1992	495	517	492	492	x	658	656	594	413	
1995	674	652	678	664	x	924	858	841	577	
2000	767	670	781	739	x	1.073	902	960	692	
2005	805	671	820	775	x	1.074	876	990	717	
2006	805	664	821	777	x	1.060	871	986	717	
2007	805	658	821	779	x	1.046	865	983	716	
2008	811	669	826	787	x	1.045	863	987	719	
2009	834	669	852	814	x	1.067	881	1.015	743	
2010	832	664	850	816	x	1.054	870	1.011	741	
2011	834	664	853	822	x	1.047	870	1.014	743	
2012	851	674	871	839	1.113	1.052	886	1.035	761	
2013	875	689	896	863	1.142	1.066	909	1.064	786	
2014	921	718	944	910	1.036	1.082	949	1.089	852	
2015	940	733	964	927	1.047	1.061	967	1.113	873	
2016	987	771	1.012	970	1.100	1.075	1.014	1.172	921	
2017	1.017	794	1.043	995	1.138	1.081	1.044	1.212	953	
2018	1.049	818	1.075	1.020	1.178	1.097	1.075	1.252	985	
<b>Deutschland</b>										
1992 <sup>2</sup>	572	600	567	529	x	1.012	993	1.004	553	
1995	646	681	641	577	x	1.022	1.019	988	598	
2000	700	718	698	578	x	1.048	1.031	1.037	663	
2005	719	712	720	558	x	1.054	1.022	1.070	677	
2006	716	703	718	551	x	1.048	1.014	1.067	675	
2007	716	696	718	548	x	1.043	1.007	1.065	673	
2008	721	697	723	548	x	1.047	1.007	1.071	676	
2009	738	704	742	558	x	1.068	1.021	1.098	693	
2010	736	695	740	553	x	1.060	1.010	1.097	691	
2011	739	692	743	553	x	1.060	1.008	1.103	693	
2012	754	699	759	558	1.373	1.070	1.025	1.127	709	
2013	760	699	766	556	1.377	1.062	1.026	1.138	718	
2014	797	719	805	588	1.238	1.079	1.054	1.162	775	
2015	814	731	822	592	1.219	1.078	1.069	1.185	790	
2016	848	759	857	612	1.255	1.097	1.105	1.234	824	
2017	866	772	876	620	1.273	1.098	1.120	1.261	843	
2018	896	795	906	638	1.311	1.116	1.150	1.303	871	

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland;

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> In der Summe sind die Altersrenten für langjährig unter Tage Beschäftigte enthalten.

<sup>2</sup> Vergleichbarkeit der Rentenarten ab 1992 mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich; neue Zuordnung durch RRG '92.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.



## Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten nach Rentenarten Männer

Jahr	Versichertenrenten insgesamt	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für langjährig unter Tage Beschäftigte
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
- in C/Monat -										
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	121	94	133	133	x	x	x	132	x	
1965	159	118	175	174	x	x	x	184	x	
1970	260	192	282	281	x	x	x	304	x	
1975	456	324	488	476	x	569	516	518	x	
1980	601	433	641	605	x	744	699	679	x	
1985	731	547	786	677	x	911	877	919	1.307	
1990	851	676	895	699	x	1.058	1.023	1.073	1.528	
1992 <sup>1</sup>	860	723	892	848	x	1.073	1.035	1.069	1.493	
1995	915	783	941	867	x	1.114	1.087	1.108	1.778	
2000	948	817	969	833	x	1.138	1.115	1.125	1.820	
2005	957	788	976	781	x	1.147	1.137	1.150	1.749	
2006	950	773	969	765	x	1.142	1.133	1.147	1.739	
2007	947	761	967	757	x	1.139	1.131	1.146	1.727	
2008	950	753	970	753	x	1.145	1.136	1.153	1.737	
2009	969	758	990	762	x	1.169	1.159	1.180	1.766	
2010	963	744	985	751	x	1.163	1.153	1.180	1.764	
2011	964	736	987	746	x	1.166	1.156	1.188	1.777	
2012	980	741	1.005	751	1.473	1.180	1.180	1.215	1.817	
2013	978	733	1.003	741	1.475	1.170	1.181	1.219	1.825	
2014	994	737	1.020	745	1.394	1.182	1.199	1.238	1.861	
2015	1.013	747	1.040	750	1.405	1.197	1.220	1.262	1.903	
2016	1.050	773	1.078	770	1.453	1.235	1.263	1.310	1.980	
2017	1.066	782	1.095	776	1.475	1.249	1.280	1.333	2.017	
2018	1.100	804	1.130	794	1.524	1.285	1.319	1.378	2.094	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1992	641	560	670	671	x	658	669	601	x	
1995	881	720	917	939	x	925	890	854	1.290	
2000	989	719	1.040	1.092	x	1.087	963	978	1.449	
2005	1.007	682	1.056	1.127	x	1.095	957	1.005	1.502	
2006	1.001	668	1.050	1.120	x	1.082	953	1.002	1.498	
2007	995	656	1.043	1.112	x	1.070	946	998	1.495	
2008	999	662	1.044	1.111	x	1.071	945	1.003	1.507	
2009	1.019	656	1.069	1.134	x	1.095	963	1.031	1.544	
2010	1.010	648	1.060	1.123	x	1.085	950	1.028	1.546	
2011	1.008	645	1.058	1.118	x	1.079	948	1.031	1.561	
2012	1.021	652	1.073	1.127	1.127	1.088	964	1.052	1.598	
2013	1.042	665	1.096	1.144	1.156	1.105	988	1.082	1.654	
2014	1.057	676	1.111	1.151	1.067	1.120	1.007	1.104	1.700	
2015	1.071	689	1.124	1.152	1.089	1.125	1.026	1.129	1.746	
2016	1.118	722	1.171	1.186	1.146	1.161	1.075	1.189	1.841	
2017	1.145	740	1.198	1.194	1.184	1.182	1.106	1.230	1.902	
2018	1.173	761	1.226	1.202	1.225	1.208	1.137	1.271	1.975	
<b>Deutschland</b>										
1992 <sup>1</sup>	826	690	860	818	x	1.057	1.034	1.059	1.493	
1995	908	770	936	880	x	1.091	1.085	1.025	1.670	
2000	956	795	982	877	x	1.132	1.108	1.074	1.735	
2005	967	763	991	832	x	1.141	1.120	1.104	1.691	
2006	960	748	984	817	x	1.134	1.115	1.101	1.684	
2007	957	736	981	808	x	1.129	1.112	1.100	1.676	
2008	959	732	984	804	x	1.134	1.116	1.106	1.688	
2009	979	733	1.005	815	x	1.158	1.137	1.134	1.719	
2010	972	721	999	803	x	1.151	1.129	1.133	1.720	
2011	972	715	1.000	797	x	1.153	1.129	1.140	1.735	
2012	988	720	1.017	801	1.420	1.165	1.152	1.166	1.775	
2013	990	717	1.020	794	1.426	1.159	1.155	1.178	1.793	
2014	1.006	723	1.037	798	1.315	1.172	1.173	1.198	1.831	
2015	1.024	733	1.056	802	1.329	1.185	1.193	1.222	1.876	
2016	1.063	761	1.096	824	1.378	1.222	1.236	1.274	1.957	
2017	1.081	772	1.115	831	1.404	1.237	1.255	1.302	1.998	
2018	1.114	795	1.148	848	1.450	1.270	1.292	1.346	2.076	

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland; vor 1984 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> Vergleichbarkeit der Rentenarten ab 1992 mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich; siehe Zuordnung durch RRG '92.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten nach Rentenarten Frauen

Jahr	Versichertenrenten insgesamt <sup>1</sup>	davon								
		Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	Renten wegen Alters insgesamt <sup>1</sup>	Altersrenten ...					wegen Arbeitslosigkeit/Altersteilzeitarbeit	für Frauen
				Regelaltersrenten	für besonders langjährig Versicherte	für langjährig Versicherte	für schwerbehinderte Menschen			
- in € / Monat -										
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	61	52	66	65	x	x	x	79	90	
1965	73	53	83	78	x	x	x	97	113	
1970	110	71	126	114	x	x	x	144	164	
1975	187	110	217	185	x	328	313	222	277	
1980	241	151	278	224	x	429	428	260	362	
1985	303	209	339	241	x	520	630	347	446	
1990	360	289	373	254	x	596	716	447	527	
1992 <sup>2</sup>	375	454	367	336	x	509	668	549	561	
1995	410	538	399	352	x	494	646	618	605	
2000	458	614	445	358	x	522	690	661	651	
2005	478	648	465	352	x	517	723	667	659	
2006	478	648	465	349	x	514	723	664	656	
2007	480	648	468	347	x	512	724	664	655	
2008	485	652	473	347	x	516	730	670	658	
2009	500	667	487	354	x	531	748	692	672	
2010	502	663	490	352	x	534	748	695	670	
2011	507	662	495	353	x	541	752	703	672	
2012	520	672	508	358	1.101	554	769	724	686	
2013	524	669	512	356	1.106	553	772	732	689	
2014	576	702	566	406	1.031	620	828	790	741	
2015	591	714	580	410	1.028	643	843	807	754	
2016	618	741	606	424	1.060	675	873	839	783	
2017	633	751	622	432	1.075	693	887	854	795	
2018	658	775	647	448	1.108	722	915	882	821	
<b>Neue Bundesländer</b>										
1992	428	460	425	426	x	594	499	412	413	
1995	551	585	547	541	x	609	687	585	577	
2000	620	626	619	577	x	671	730	688	692	
2005	663	660	663	608	x	602	753	710	717	
2006	666	660	666	611	x	597	752	708	717	
2007	669	659	669	613	x	593	751	705	716	
2008	676	676	676	621	x	597	752	708	719	
2009	700	684	702	642	x	621	777	731	743	
2010	703	682	705	646	x	625	775	730	741	
2011	709	684	711	653	x	633	777	735	743	
2012	727	697	730	670	1.025	651	795	756	761	
2013	752	714	755	691	1.061	666	819	784	786	
2014	818	761	824	756	960	760	882	855	852	
2015	840	778	846	775	981	776	900	880	873	
2016	887	819	894	817	1.037	816	947	929	921	
2017	920	845	928	847	1.077	844	978	962	953	
2018	954	872	962	877	1.120	880	1.010	995	985	
<b>Deutschland</b>										
1992 <sup>2</sup>	388	456	381	360	x	509	668	547	553	
1995	445	553	434	398	x	494	647	613	598	
2000	496	618	485	405	x	526	693	667	663	
2005	519	651	509	399	x	520	729	676	677	
2006	519	651	509	396	x	517	728	673	675	
2007	521	651	511	393	x	516	729	672	673	
2008	526	658	516	393	x	520	734	677	676	
2009	543	671	533	400	x	536	754	700	693	
2010	545	667	535	398	x	540	754	702	691	
2011	550	667	541	398	x	547	757	709	693	
2012	564	678	554	403	1.090	561	775	731	709	
2013	572	680	562	403	1.100	562	782	743	718	
2014	626	715	618	452	1.011	633	839	802	775	
2015	642	728	634	455	1.014	662	855	821	790	
2016	673	758	665	472	1.053	701	889	857	824	
2017	692	772	684	481	1.076	724	906	875	843	
2018	719	796	711	497	1.112	757	935	905	871	

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland; vor 1984 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

<sup>1</sup> In der Summe sind die Altersrenten für langjährig unter Tage Beschäftigte enthalten

<sup>2</sup> Vergleichbarkeit der Rentenarten ab 1992 mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich; neue Zuordnung durch RRG '92.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer und Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>1</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>2</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
- in €/Monat -					
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	79	62	83	77	92
1965	94	75	104	74	111
1970	138	108	152	109	160
1975	206	163	216	189	291
1980	272	237	275	252	423
1985	351	392	348	260	523
1990	485	530	484	248	615
1992 <sup>3</sup>	623	548	633	240	618
1995	691	571	705	226	617
2000	736	598	750	221	565
2005	725	533	743	219	516
2006	716	520	734	222	634
2007	709	508	727	225	646
2008	706	501	724	228	657
2009	715	503	732	233	676
2010	705	493	722	234	680
2011	700	488	716	233	686
2012	707	492	723	237	703
2013	702	487	717	238	708
2014	719	493	735	241	717
2015	730	497	745	245	728
2016	756	512	771	250	749
2017	766	521	781	267	757
2018	789	533	804	280	781
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	517	360	525	111	483
1995	652	517	662	192	559
2000	670	515	683	203	535
2005	671	450	692	155	395
2006	664	440	686	150	389
2007	658	431	681	145	392
2008	669	425	695	143	373
2009	669	429	694	141	393
2010	664	422	688	138	421
2011	664	419	688	135	432
2012	674	423	698	136	427
2013	689	430	713	143	446
2014	718	443	742	146	479
2015	733	451	756	145	464
2016	771	472	793	149	497
2017	794	493	815	165	623
2018	818	510	839	171	666
<b>Deutschland</b>					
1992 <sup>3</sup>	600	543	608	202	525
1995	681	566	694	215	572
2000	718	584	731	213	544
2005	712	515	730	191	451
2006	703	502	722	190	607
2007	696	490	715	189	631
2008	697	482	717	190	647
2009	704	484	723	192	670
2010	695	475	714	191	676
2011	692	471	710	189	682
2012	699	474	717	192	699
2013	699	472	716	194	705
2014	719	480	736	197	714
2015	731	486	748	199	725
2016	759	503	776	204	747
2017	772	514	789	220	756
2018	795	528	812	230	780

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland;

<sup>1</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Ab 1992 werden alle Erwerbsminderungsrenten nur noch bis zur Regelaltersgrenze unter dieser Rentenart statistisch ausgewiesen.

Ab der Regelaltersgrenze werden diese von Amts wegen in Regelaltersrenten umgewandelt und dort statistisch ausgewiesen.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Männer

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>1</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>2</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
- in €/Monat -					
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	94	80	98	x	x
1965	118	95	128	x	x
1970	192	150	207	x	x
1975	324	237	339	x	x
1980	433	305	447	x	x
1985	547	462	562	261	523
1990	676	577	693	248	615
1992 <sup>3</sup>	723	586	748	241	618
1995	783	604	810	227	617
2000	817	627	845	222	565
2005	788	576	817	221	516
2006	773	565	801	224	634
2007	761	555	788	228	646
2008	753	550	779	231	657
2009	758	555	782	236	676
2010	744	545	767	237	680
2011	736	541	758	236	686
2012	741	547	762	239	703
2013	733	543	752	242	708
2014	737	548	754	244	717
2015	747	555	763	249	728
2016	773	574	788	254	749
2017	782	582	797	272	757
2018	804	595	819	284	781
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	560	404	578	111	483
1995	720	544	742	195	559
2000	719	529	742	212	535
2005	682	453	715	157	395
2006	668	441	702	151	389
2007	656	432	689	145	392
2008	662	425	699	142	373
2009	656	428	689	141	393
2010	648	420	680	137	421
2011	645	417	677	134	432
2012	652	421	684	135	427
2013	665	428	695	142	446
2014	676	433	705	143	479
2015	689	439	715	140	464
2016	722	458	747	144	497
2017	740	474	765	163	623
2018	761	487	784	168	666
<b>Deutschland</b>					
1992 <sup>3</sup>	690	583	712	203	525
1995	770	600	796	217	572
2000	795	614	821	218	544
2005	763	550	793	195	451
2006	748	537	777	194	607
2007	736	527	764	194	631
2008	732	520	761	194	647
2009	733	523	760	197	670
2010	721	513	746	196	676
2011	715	508	739	194	682
2012	720	514	743	196	699
2013	717	512	738	200	705
2014	723	517	743	201	714
2015	733	524	752	203	725
2016	761	544	778	208	747
2017	772	555	789	225	756
2018	795	570	811	235	780

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland; vor 1984 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Ab 1992 werden alle Erwerbsminderungsrenten nur noch bis zur Regelaltersgrenze unter dieser Rentenart statistisch ausgewiesen.

Ab der Regelaltersgrenze werden diese von Amts wegen in Regelaltersrenten umgewandelt und dort statistisch ausgewiesen.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Rentenarten Frauen

Jahr	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit insgesamt	davon:			
		wegen		an Bergleute wegen	
		teilweiser Erwerbsminderung <sup>1</sup>	voller Erwerbsminderung <sup>2</sup>	verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit	Vollendung des 50. Lebensjahres
- in €/Monat -					
<b>Alte Bundesländer</b>					
1960	52	41	55	x	x
1965	53	41	60	x	x
1970	71	56	78	x	x
1975	110	91	115	x	x
1980	151	119	154	x	x
1985	209	212	209	126	x
1990	289	292	289	166	x
1992 <sup>3</sup>	454	331	458	171	x
1995	538	386	543	167	x
2000	614	433	619	157	x
2005	648	402	658	142	x
2006	648	396	659	150	x
2007	648	391	660	147	x
2008	652	390	665	136	x
2009	667	396	680	150	x
2010	663	394	675	149	x
2011	662	394	675	142	x
2012	672	400	685	144	x
2013	669	400	683	156	x
2014	702	418	716	165	x
2015	714	425	729	161	x
2016	741	441	756	165	x
2017	751	456	767	181	x
2018	775	472	791	194	x
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	460	313	462	94	x
1995	585	483	588	132	x
2000	626	491	631	152	x
2005	660	445	670	148	x
2006	660	437	672	145	x
2007	659	429	672	145	x
2008	676	424	691	146	x
2009	684	431	698	145	x
2010	682	425	696	140	x
2011	684	422	699	139	x
2012	697	427	712	145	x
2013	714	434	730	149	x
2014	761	459	778	161	x
2015	778	469	795	164	x
2016	819	493	836	171	x
2017	845	518	862	177	x
2018	872	537	889	185	x
<b>Deutschland</b>					
1992 <sup>3</sup>	456	330	459	139	x
1995	553	410	557	146	x
2000	618	452	623	153	x
2005	651	413	661	147	x
2006	651	407	662	146	x
2007	651	401	663	145	x
2008	658	398	671	144	x
2009	671	405	684	146	x
2010	667	402	680	142	x
2011	667	401	681	139	x
2012	678	406	692	145	x
2013	680	408	694	150	x
2014	715	427	730	162	x
2015	728	435	744	163	x
2016	758	452	774	169	x
2017	772	469	788	178	x
2018	796	485	813	187	x

Ohne reine KLG-Leistungen, Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland; vor 1984 ohne Knappschaft, da eine Geschlechtertrennung nicht möglich ist.

<sup>1</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Berufsunfähigkeit.

<sup>2</sup> Bei Renten mit Rentenbeginn bis zum 31.12.2000: Renten wegen Erwerbsunfähigkeit.

<sup>3</sup> Ab 1992 werden alle Erwerbsminderungsrenten nur noch bis zur Regelaltersgrenze unter dieser Rentenart statistisch ausgewiesen.

Ab der Regelaltersgrenze werden diese von Amts wegen in Regelaltersrenten umgewandelt und dort statistisch ausgewiesen.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Renten wegen Todes nach Rentenarten

Jahr	Renten wegen Todes insgesamt	Witwenrenten	Witwerrenten	Halbwaisenrenten	Vollwaisenrenten	Erziehungsrenten
- in €/Monat -						
<b>Alte Bundesländer</b>						
1960	62	67	65	30	41	x
1965	85	87	79	38	51	x
1970	139	144	114	60	79	x
1975	238	251	185	101	134	x
1980	320	334	234	122	182	211
1985	389	417	286	138	238	223
1990	453	484	155	137	263	279
1992	460	491	164	137	275	484
1995	485	522	178	148	291	572
2000	495	536	198	155	310	643
2005	501	549	219	156	318	707
2006	499	547	220	155	317	705
2007	499	548	228	154	316	706
2008	501	551	230	154	317	711
2009	511	564	236	157	322	727
2010	510	563	237	155	320	722
2011	511	565	240	155	322	720
2012	520	576	245	157	327	729
2013	519	576	246	156	325	725
2014	528	584	273	158	333	742
2015	536	594	278	163	343	756
2016	556	616	290	168	355	790
2017	564	625	294	184	383	806
2018	581	644	303	189	397	832
<b>Neue Bundesländer</b>						
1992	258	269	134	195	247	384
1995	383	422	168	177	278	502
2000	465	524	222	165	299	658
2005	496	563	258	157	319	747
2006	497	564	260	156	318	749
2007	501	568	271	154	319	750
2008	505	572	275	153	319	758
2009	522	591	287	155	328	781
2010	521	590	289	153	328	775
2011	524	593	294	152	328	775
2012	536	605	302	154	333	788
2013	552	623	313	154	339	811
2014	562	628	347	157	350	847
2015	572	639	358	161	357	863
2016	602	671	382	167	369	906
2017	619	690	397	184	402	940
2018	636	708	412	189	414	963
<b>Deutschland</b>						
1992	424	453	156	148	271	462
1995	465	502	175	155	289	539
2000	489	534	206	158	307	649
2005	500	552	231	156	318	719
2006	498	551	233	155	317	718
2007	499	551	242	154	316	718
2008	501	555	244	154	317	723
2009	513	569	252	156	323	740
2010	512	567	253	155	322	734
2011	513	570	256	155	323	732
2012	523	581	262	157	328	742
2013	526	585	266	156	328	744
2014	535	592	295	158	336	764
2015	544	603	301	162	345	779
2016	565	626	317	168	357	814
2017	575	637	324	184	386	832
2018	592	656	335	189	400	858

Ohne Nullrenten und ohne Renten nach Art. 2 RÜG, bis 1980 Inland, ab 1981 Inland und Ausland.

Rentenhöhe in Euro/Monat (zur Vergleichbarkeit siehe "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: bis 1983: BMAS, Rentenbestandsstatistik sowie Angaben der Knappschaft, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.

## Durchschnittliche Zahlbeträge der Versichertenrenten am jeweiligen Anpassungstermin

Stichtag	Männer	Frauen	Männer und Frauen
	- in € / Monat -		
<b>Alte Bundesländer</b>			
01.07.1990	797	336	544
01.07.1995	918	407	638
01.07.2000	952	456	682
01.07.2005	962	477	699
01.07.2006	956	477	696
01.07.2007	951	478	694
01.07.2008	955	484	699
01.07.2009	973	498	715
01.07.2010	968	500	714
01.07.2011	969	505	717
01.07.2012	985	519	731
01.07.2013	982	522	731
01.07.2014	993	532	743
01.07.2015	1.012	586	780
01.07.2016	1.051	613	812
01.07.2017	1.067	628	827
01.07.2018	1.100	653	856
<b>Neue Bundesländer</b>			
01.07.1990	378	268	302
01.07.1995	861	542	658
01.07.2000	982	614	759
01.07.2005	1.006	660	801
01.07.2006	999	663	801
01.07.2007	994	666	802
01.07.2008	995	674	808
01.07.2009	1.023	699	834
01.07.2010	1.015	702	832
01.07.2011	1.010	707	833
01.07.2012	1.024	724	849
01.07.2013	1.046	749	873
01.07.2014	1.061	770	894
01.07.2015	1.076	838	939
01.07.2016	1.126	888	989
01.07.2017	1.151	918	1.018
01.07.2018	1.180	952	1.050
<b>Verhältnis der neuen Bundesländer zu den alten Bundesländern</b>			
01.07.1990	47,4%	79,6%	55,5%
01.07.1995	93,7%	133,0%	103,1%
01.07.2000	103,2%	134,6%	111,3%
01.07.2005	104,5%	138,3%	114,7%
01.07.2006	104,6%	139,0%	115,2%
01.07.2007	104,5%	139,3%	115,5%
01.07.2008	104,2%	139,3%	115,5%
01.07.2009	105,1%	140,4%	116,7%
01.07.2010	104,8%	140,4%	116,7%
01.07.2011	104,3%	139,9%	116,3%
01.07.2012	104,0%	139,6%	116,2%
01.07.2013	106,5%	143,6%	119,4%
01.07.2014	106,8%	144,7%	120,3%
01.07.2015	106,3%	142,9%	120,3%
01.07.2016	107,2%	144,7%	121,8%
01.07.2017	107,9%	146,3%	123,1%
01.07.2018	107,2%	145,7%	122,7%

Ohne Knappschaftsausgleichsleistungen, ohne reine KLG-Leistungen und ohne Nullrenten, einschließlich Renten nach Art. 2 RÜG.

Rentenhöhe in Euro/Monat nach Anpassung (zur Vergleichbarkeit siehe "Faktorenreihe zu den Zahlbeträgen").

Bis 7/91 nur Vollrenten nach altem Recht, gegebenenfalls einschließlich FZR.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: BMAS, Rentenversicherungsbericht

## Rentenbestand nach Rentnergruppen Männer und Frauen am 1. Juli

Jahr	Rentner insgesamt	Einzelrentner			Mehrfach- rentner
		insgesamt	Versicherten- rentner	Witwen-/ Witwer- rentner <sup>1</sup>	
<b>Alte Bundesländer</b>					
1993	12.476.999	10.367.090	8.474.462	1.892.628	2.109.909
1995 <sup>2</sup>	13.041.302	10.805.254	8.991.842	1.813.412	2.236.048
2000	15.035.986	12.397.881	10.678.538	1.719.343	2.638.105
2001	15.258.638	12.559.394	10.911.041	1.648.353	2.699.244
2002	15.471.504	12.760.672	11.142.115	1.618.557	2.710.832
2003	15.563.029	12.719.714	11.243.338	1.476.376	2.843.315
2004	15.782.832	12.871.284	11.436.772	1.434.512	2.911.548
2005	15.954.941	13.009.935	11.618.923	1.391.012	2.945.006
2006	16.057.231	13.056.239	11.719.915	1.336.324	3.000.992
2007	16.190.915	13.165.130	11.860.951	1.304.179	3.025.785
2008	16.264.922	13.214.958	11.942.875	1.272.083	3.049.964
2009	16.355.593	13.287.513	12.045.208	1.242.305	3.068.080
2010	16.437.824	13.353.280	12.135.356	1.217.924	3.084.544
2011	16.488.627	13.391.462	12.194.210	1.197.252	3.097.165
2012	16.568.708	13.463.790	12.288.550	1.175.240	3.104.918
2013	16.559.397	13.451.955	12.304.058	1.147.897	3.107.442
2014	16.605.947	13.489.884	12.357.138	1.132.746	3.116.063
2015	16.774.075	13.624.787	12.550.883	1.073.904	3.149.288
2016	16.857.773	13.690.315	12.646.132	1.044.183	3.167.458
2017	16.871.560	13.703.829	12.685.233	1.018.596	3.167.731
2018	16.909.641	13.741.734	12.747.801	993.933	3.167.907
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993	2.904.626	2.138.645	2.003.441	135.204	765.981
1995 <sup>2</sup>	3.311.079	2.510.279	2.323.115	187.164	800.800
2000	3.971.223	3.082.259	2.880.284	201.975	888.964
2001	3.973.700	3.052.031	2.884.059	167.972	921.669
2002	3.992.732	3.073.796	2.908.564	165.232	918.936
2003	3.994.910	3.060.274	2.914.068	146.206	934.636
2004	4.029.540	3.084.952	2.941.836	143.116	944.588
2005	4.056.715	3.112.166	2.972.368	139.798	944.549
2006	4.058.944	3.111.638	2.972.515	139.123	947.306
2007	4.051.908	3.110.606	2.970.468	140.138	941.302
2008	4.051.908	3.108.904	2.970.350	138.554	943.004
2009	4.056.624	3.109.763	2.974.138	135.625	946.861
2010	4.054.397	3.106.986	2.972.332	134.654	947.411
2011	4.045.770	3.098.971	2.965.759	133.212	946.799
2012	4.040.400	3.094.181	2.962.296	131.885	946.219
2013	4.016.537	3.073.563	2.941.008	132.555	942.974
2014	4.011.096	3.067.466	2.933.170	134.296	943.630
2015	4.048.009	3.104.798	2.974.302	130.496	943.211
2016	4.104.905	3.155.309	3.024.189	131.120	949.596
2017	4.119.641	3.169.863	3.042.242	127.621	949.778
2018	4.132.874	3.182.620	3.058.601	124.019	950.254
<b>Deutschland</b>					
1993	15.381.625	12.505.735	10.477.903	2.027.832	2.875.890
1995 <sup>2</sup>	16.352.381	13.315.533	11.314.957	2.000.576	3.036.848
2000	19.007.209	15.480.140	13.558.822	1.921.318	3.527.069
2001	19.232.338	15.611.425	13.795.100	1.816.325	3.620.913
2002	19.464.236	15.834.468	14.050.679	1.783.789	3.629.768
2003	19.557.939	15.779.988	14.157.406	1.622.582	3.777.951
2004	19.812.372	15.956.236	14.378.608	1.577.628	3.856.136
2005	20.011.656	16.122.101	14.591.291	1.530.810	3.889.555
2006	20.116.175	16.167.877	14.692.430	1.475.447	3.948.298
2007	20.242.823	16.275.736	14.831.419	1.444.317	3.967.087
2008	20.316.830	16.323.862	14.913.225	1.410.637	3.992.968
2009	20.412.217	16.397.276	15.019.346	1.377.930	4.014.941
2010	20.492.221	16.460.266	15.107.688	1.352.578	4.031.955
2011	20.534.397	16.490.433	15.159.969	1.330.464	4.043.964
2012	20.609.108	16.557.971	15.250.846	1.307.125	4.051.137
2013	20.575.934	16.525.518	15.245.066	1.280.452	4.050.416
2014	20.617.043	16.557.350	15.290.308	1.267.042	4.059.693
2015	20.822.084	16.729.585	15.525.185	1.204.400	4.092.499
2016	20.962.678	16.845.624	15.670.321	1.175.303	4.117.054
2017	20.991.201	16.873.692	15.727.475	1.146.217	4.117.509
2018	21.042.515	16.924.354	15.806.402	1.117.952	4.118.161

Ohne Waisenrenten, Nullrenten, Knappschaftsausgleichsleistungen und ohne reine KLG.

<sup>1</sup> Einschl. Erziehungsrentner.

<sup>2</sup> Bis 1995 ohne Knappschaft.

Quelle: Rentenzahlbestand, bis 1996 Rentenbestandsaufnahme des BMAS,

ab 1997 Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand, verschiedene Jahrgänge  
bis 2015: Buchtabelle 1.00/10/20 P, ab 2016: Statistikportal



## Rentenbestand nach Rentnergruppen Männer am 1. Juli

Jahr	Rentner insgesamt	Einzelrentner			Mehrfach- rentner
		insgesamt	Versicherten- rentner	Witwen-/ Witwer- rentner <sup>1</sup>	
<b>Alte Bundesländer</b>					
1993	4.613.040	4.542.734	4.506.262	36.472	70.306
1995 <sup>2</sup>	4.942.011	4.846.855	4.800.655	46.200	95.156
2000	6.129.423	5.969.932	5.907.256	62.676	159.491
2001	6.261.697	6.078.678	6.025.178	53.500	183.019
2002	6.375.042	6.180.106	6.125.479	54.627	194.936
2003	6.486.824	6.278.083	6.222.213	55.870	208.741
2004	6.609.629	6.382.813	6.322.187	60.626	226.816
2005	6.705.833	6.467.309	6.405.021	62.288	238.524
2006	6.778.012	6.525.337	6.461.317	64.020	252.675
2007	6.860.275	6.596.101	6.530.413	65.688	264.174
2008	6.912.954	6.636.544	6.569.947	66.597	276.410
2009	6.966.896	6.677.997	6.610.346	67.651	288.899
2010	7.003.186	6.701.571	6.632.190	69.381	301.615
2011	7.023.735	6.710.237	6.639.394	70.843	313.498
2012	7.067.153	6.742.227	6.670.166	72.061	324.926
2013	7.083.230	6.747.885	6.675.590	72.295	335.345
2014	7.119.092	6.772.751	6.699.828	72.923	346.341
2015	7.204.913	6.844.955	6.772.679	72.276	359.958
2016	7.240.878	6.866.748	6.793.555	73.193	374.130
2017	7.241.253	6.856.550	6.783.260	73.290	384.703
2018	7.251.579	6.857.516	6.783.867	73.649	394.063
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993	845.488	824.324	810.911	13.413	21.164
1995 <sup>2</sup>	1.124.572	1.076.390	1.045.396	30.994	48.182
2000	1.524.747	1.437.527	1.405.160	32.367	87.220
2001	1.543.117	1.444.161	1.417.307	26.854	98.956
2002	1.560.574	1.456.756	1.430.291	26.465	103.818
2003	1.578.433	1.467.705	1.443.231	24.474	110.728
2004	1.606.018	1.487.640	1.462.903	24.737	118.378
2005	1.633.176	1.510.070	1.485.960	24.110	123.106
2006	1.645.835	1.517.096	1.493.001	24.095	128.739
2007	1.653.724	1.521.919	1.497.445	24.474	131.805
2008	1.662.969	1.525.932	1.501.799	24.133	137.037
2009	1.672.013	1.529.819	1.506.018	23.801	142.194
2010	1.672.784	1.526.359	1.502.333	24.026	146.425
2011	1.667.972	1.518.333	1.493.902	24.431	149.639
2012	1.669.475	1.516.158	1.491.833	24.325	153.317
2013	1.668.436	1.511.730	1.487.547	24.183	156.706
2014	1.676.462	1.515.931	1.491.582	24.349	160.531
2015	1.712.320	1.548.135	1.524.851	23.284	164.185
2016	1.743.487	1.575.080	1.552.196	22.884	168.407
2017	1.754.200	1.583.211	1.560.927	22.284	170.989
2018	1.763.680	1.590.107	1.568.399	21.708	173.573
<b>Deutschland</b>					
1993	5.458.528	5.367.058	5.317.173	49.885	91.470
1995 <sup>2</sup>	6.066.583	5.923.245	5.846.051	77.194	143.338
2000	7.654.170	7.407.459	7.312.416	95.043	246.711
2001	7.804.814	7.522.839	7.442.485	80.354	281.975
2002	7.935.616	7.636.862	7.555.770	81.092	298.754
2003	8.065.257	7.745.788	7.665.444	80.344	319.469
2004	8.215.647	7.870.453	7.785.090	85.363	345.194
2005	8.339.009	7.977.379	7.890.981	86.398	361.630
2006	8.423.847	8.042.433	7.954.318	88.115	381.414
2007	8.513.999	8.118.020	8.027.858	90.162	395.979
2008	8.575.923	8.162.476	8.071.746	90.730	413.447
2009	8.638.909	8.207.816	8.116.364	91.452	431.093
2010	8.675.970	8.227.930	8.134.523	93.407	448.040
2011	8.691.707	8.228.570	8.133.296	95.274	463.137
2012	8.736.628	8.258.385	8.161.999	96.386	478.243
2013	8.751.666	8.259.615	8.163.137	96.478	492.051
2014	8.795.554	8.288.682	8.191.410	97.272	506.872
2015	8.917.233	8.393.090	8.297.530	95.560	524.143
2016	8.984.365	8.441.828	8.345.751	96.077	542.537
2017	8.995.453	8.439.761	8.344.187	95.574	555.692
2018	9.015.259	8.447.623	8.352.266	95.357	567.636

Ohne Waisenrenten, Nullrenten, Knappschaftsausgleichsleistungen und ohne reine KLG.

<sup>1</sup> Einschl. Erziehungsrentner

<sup>2</sup> Bis 1995 ohne Knappschaft.

Quelle: Rentenzahlbestand, bis 1996 Rentenbestandsaufnahme des BMAS,  
ab 1997 Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand, verschiedene Jahrgänge  
bis 2015: Buchtabelle 1.00/10/20 P, ab 2016: Statistikportal

## Rentenbestand nach Rentnergruppen Frauen am 1. Juli

Jahr	Rentner insgesamt	Einzelrentner			Mehrfach- rentner
		insgesamt	Versicherten- rentner	Witwen-/ Witwer- rentner <sup>1</sup>	
<b>Alte Bundesländer</b>					
1993	7.863.959	5.824.356	3.968.200	1.856.156	2.039.603
1995 <sup>2</sup>	8.099.291	5.958.399	4.191.187	1.767.212	2.140.892
2000	8.906.563	6.427.949	4.771.282	1.656.667	2.478.614
2001	8.996.941	6.480.716	4.885.863	1.594.853	2.516.225
2002	9.096.462	6.580.566	5.016.636	1.563.930	2.515.896
2003	9.076.205	6.441.631	5.021.125	1.420.506	2.634.574
2004	9.173.203	6.488.471	5.114.585	1.373.886	2.684.732
2005	9.249.108	6.542.626	5.213.902	1.328.724	2.706.482
2006	9.279.219	6.530.902	5.258.598	1.272.304	2.748.317
2007	9.330.640	6.569.029	5.330.538	1.238.491	2.761.611
2008	9.351.968	6.578.414	5.372.928	1.205.486	2.773.554
2009	9.388.697	6.609.516	5.434.862	1.174.654	2.779.181
2010	9.434.638	6.651.709	5.503.166	1.148.543	2.782.929
2011	9.464.892	6.681.225	5.554.816	1.126.409	2.783.667
2012	9.501.555	6.721.563	5.618.384	1.103.179	2.779.992
2013	9.476.167	6.704.070	5.628.468	1.075.602	2.772.097
2014	9.486.855	6.717.133	5.657.310	1.059.823	2.769.722
2015	9.569.162	6.779.832	5.778.204	1.001.628	2.789.330
2016	9.616.895	6.823.567	5.852.577	970.990	2.793.328
2017	9.630.307	6.847.279	5.901.973	945.306	2.783.028
2018	9.658.062	6.884.218	5.963.934	920.284	2.773.844
<b>Neue Bundesländer</b>					
1993	2.059.138	1.314.321	1.192.530	121.791	744.817
1995 <sup>2</sup>	2.186.507	1.433.889	1.277.719	156.170	752.618
2000	2.446.476	1.644.732	1.475.124	169.608	801.744
2001	2.430.583	1.607.870	1.466.752	141.118	822.713
2002	2.432.158	1.617.040	1.478.273	138.767	815.118
2003	2.416.477	1.592.569	1.470.837	121.732	823.908
2004	2.423.522	1.597.312	1.478.933	118.379	826.210
2005	2.423.539	1.602.096	1.486.408	115.688	821.443
2006	2.413.109	1.594.542	1.479.514	115.028	818.567
2007	2.398.184	1.588.687	1.473.023	115.664	809.947
2008	2.388.939	1.582.972	1.468.551	114.421	805.967
2009	2.384.611	1.579.944	1.468.120	111.824	804.667
2010	2.381.613	1.580.627	1.469.999	110.628	800.986
2011	2.377.798	1.580.638	1.471.857	108.781	797.160
2012	2.370.925	1.578.023	1.470.463	107.560	792.902
2013	2.348.101	1.561.833	1.453.461	108.372	786.268
2014	2.334.634	1.551.535	1.441.588	109.947	783.099
2015	2.335.689	1.556.663	1.449.451	107.212	779.026
2016	2.361.418	1.580.229	1.471.993	108.236	781.189
2017	2.365.441	1.586.652	1.481.315	105.337	778.789
2018	2.369.194	1.592.513	1.490.202	102.311	776.681
<b>Deutschland</b>					
1993	9.923.097	7.138.677	5.160.730	1.977.947	2.784.420
1995 <sup>2</sup>	10.285.798	7.392.288	5.468.906	1.923.382	2.893.510
2000	11.353.039	8.072.681	6.246.406	1.826.275	3.280.358
2001	11.427.524	8.088.586	6.352.615	1.735.971	3.338.938
2002	11.528.620	8.197.606	6.494.909	1.702.697	3.331.014
2003	11.492.682	8.034.200	6.491.962	1.542.238	3.458.482
2004	11.596.725	8.085.783	6.593.518	1.492.265	3.510.942
2005	11.672.647	8.144.722	6.700.310	1.444.412	3.527.925
2006	11.692.328	8.125.444	6.738.112	1.387.332	3.566.884
2007	11.728.824	8.157.716	6.803.561	1.354.155	3.571.108
2008	11.740.907	8.161.386	6.841.479	1.319.907	3.579.521
2009	11.773.308	8.189.460	6.902.982	1.286.478	3.583.848
2010	11.816.251	8.232.336	6.973.165	1.259.171	3.583.915
2011	11.842.690	8.261.863	7.026.673	1.235.190	3.580.827
2012	11.872.480	8.299.586	7.088.847	1.210.739	3.572.894
2013	11.824.268	8.265.903	7.081.929	1.183.974	3.558.365
2014	11.821.489	8.268.668	7.098.898	1.169.770	3.552.821
2015	11.904.851	8.336.495	7.227.655	1.108.840	3.568.356
2016	11.978.313	8.403.796	7.324.570	1.079.226	3.574.517
2017	11.995.748	8.433.931	7.383.288	1.050.643	3.561.817
2018	12.027.256	8.476.731	7.454.136	1.022.595	3.550.525

Ohne Waisenrenten, Nullrenten, Knappschaftsausgleichsleistungen und ohne reine KLG.

<sup>1</sup> Einschl. Erziehungsrentner.

<sup>2</sup> Bis 1995 ohne Knappschaft.

Quelle: Rentenzahlbestand, bis 1996 Rentenbestandsaufnahme des BMAS,

ab 1997 Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand, verschiedene Jahrgänge  
bis 2015: Buchtabelle 1.00/10/20 P, ab 2016: Statistikportal

**Faktorenreihe zur Berechnung der Bruttorente**  
**Anhand der Faktoren der Spalte 1 können für alle im Rentenbestand**  
**ausgewiesenen Zahlbeträge vereinfacht Bruttobeträge berechnet werden**

Jahr <sup>1</sup>	Brutto- renten- faktor <sup>2</sup>	Durchschnittliche Beträge in C bei Versichertenrenten im Rentenbestand			
		RV Männer		RV Frauen	
		Zahl- betrag <sup>3</sup>	mit Faktor berechnete Bruttorente	Zahl- betrag <sup>3</sup>	mit Faktor berechnete Bruttorente
	1	2	3=Sp.1*Sp.2	4	5=Sp.1*Sp.4
<b>Alte Bundesländer</b>					
1983	1,000	666	666	282	282
1984	1,000	711	711	293	293
1985	1,000	731	731	303	303
1986	1,000	751	751	314	314
1987	1,000	778	778	327	327
1988	1,000	802	802	337	337
1989	1,000	826	826	348	348
1990	1,000	851	851	360	360
1991	1,000	891	891	378	378
1992	1,059	860	911	375	397
1993	1,063	895	952	391	416
1994	1,069	917	980	406	434
1995	1,074	915	982	410	441
1996	1,079	918	991	417	450
1997	1,078	932	1.005	427	461
1998	1,079	935	1.009	438	473
1999	1,080	945	1.021	449	485
2000	1,080	948	1.024	458	495
2001	1,080	963	1.040	469	506
2002	1,082	978	1.059	479	518
2003	1,084	982	1.064	483	524
2004	1,092	968	1.058	480	524
2005	1,097	957	1.050	478	524
2006	1,097	950	1.042	478	524
2007	1,101	947	1.043	480	528
2008	1,104	950	1.049	485	535
2009	1,103	969	1.069	500	551
2010	1,103	963	1.063	502	553
2011	1,106	964	1.066	507	561
2012	1,106	980	1.084	520	575
2013	1,107	978	1.083	524	580
2014	1,106	994	1.099	576	638
2015	1,108	1.013	1.122	591	654
2016	1,113	1.050	1.168	618	687
2017	1,115	1.066	1.189	633	705
2018	1,115	1.100	1.227	658	734
<b>Neue Bundesländer <sup>4</sup></b>					
1992	1,067	641	684	428	457
1993	1,067	761	812	491	524
1994	1,069	819	876	522	559
1995	1,074	881	946	551	592
1996	1,081	912	986	563	608
1997	1,084	962	1.043	582	631
1998	1,086	965	1.048	593	644
1999	1,086	988	1.073	611	664
2000	1,085	989	1.073	620	673
2001	1,084	1.008	1.093	636	689
2002	1,085	1.031	1.119	655	710
2003	1,086	1.037	1.126	665	722
2004	1,094	1.022	1.118	663	726
2005	1,100	1.007	1.108	663	729
2006	1,100	1.001	1.102	666	732
2007	1,105	995	1.099	669	739
2008	1,107	999	1.105	676	748
2009	1,108	1.019	1.129	700	776
2010	1,108	1.010	1.119	703	779
2011	1,112	1.008	1.120	709	788
2012	1,112	1.021	1.135	727	808
2013	1,112	1.042	1.158	752	836
2014	1,112	1.057	1.175	818	909
2015	1,114	1.071	1.193	840	936
2016	1,118	1.118	1.250	887	992
2017	1,119	1.145	1.281	920	1.029
2018	1,119	1.173	1.312	954	1.067

Jahr <sup>1</sup>	Brutto- renten- faktor <sup>2</sup>	Durchschnittliche Beträge in € bei Versichertenrenten im Rentenbestand			
		RV Männer		RV Frauen	
		Zahl- betrag <sup>3</sup>	mit Faktor berechnete Bruttorente	Zahl- betrag <sup>3</sup>	mit Faktor berechnete Bruttorente
	1	2	3=Sp.1*Sp.2	4	5=Sp.1*Sp.4
<b>Deutschland (einschl. Ausland)</b>					
1992	1,060	826	876	388	411
1993	1,063	874	929	416	442
1994	1,069	900	962	434	464
1995	1,074	908	976	445	478
1996	1,079	917	989	452	488
1997	1,080	938	1.013	465	502
1998	1,081	941	1.017	476	514
1999	1,081	954	1.031	488	527
2000	1,081	956	1.034	496	537
2001	1,081	972	1.050	508	549
2002	1,083	989	1.071	520	563
2003	1,085	992	1.077	525	570
2004	1,092	979	1.069	522	570
2005	1,097	967	1.061	519	570
2006	1,098	960	1.054	519	570
2007	1,102	957	1.054	521	574
2008	1,105	959	1.060	526	582
2009	1,104	979	1.080	543	599
2010	1,104	972	1.073	545	601
2011	1,107	972	1.076	550	609
2012	1,107	988	1.094	564	624
2013	1,108	990	1.097	572	633
2014	1,108	1.006	1.115	626	694
2015	1,109	1.024	1.136	642	712
2016	1,114	1.063	1.184	673	750
2017	1,116	1.081	1.207	692	772
2018	1,116	1.114	1.243	719	802

Zu den gesetzlichen Kenngrößen (Beitragssatz, Beitragszuschuss und Eigenanteil des Rentners zur KvDR und PvdR) vgl. Kapitel 11.

<sup>1</sup> 1983 zum Anpassungstermin 1.7.; ab 1984 mit Rechtsstand 1.1. des Folgejahres, das heißt einschließlich der Anpassungen Ost (nachrichtlich: Die in diesem Kapitel ausgewiesenen Zahlbeträge vor 1983 beziehen sich auf den Zeitpunkt (nach Anpassung): 1960-1962 Juli, 1963-1973 Januar, 1974-1977 Juli, 1978 keine Rentenanpassung, 1979-1982 Januar).

<sup>2</sup> Faktor zur Berechnung der Bruttorentenhöhe aus dem ausgewiesenen Wert (zum Beispiel Rentenzahlbetrag).

<sup>3</sup> Mit Einführung der Eigenbeteiligung der Rentner an der KV zum 1. Juli 1983 wurden unterschiedlich abgegrenzte Rentenhöhen ausgewiesen (zum Beispiel Rentenzahlbeträge, das heißt abzgl. der KV/PV-Beiträge).

<sup>4</sup> Die Zahlbeträge in den neuen Bundesländern enthalten gegebenenfalls Auffüllbeträge und Rententeile aus ehem. Zusatz- und Sonderversorgungssystemen.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: bis 1983 BMAS, ab 1984: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenzahlbestand Dezember ab 1992: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand am 31.12.



# **7 Anträge auf Leistungen zur Rehabilitation**

## Anträge auf Leistungen zur Rehabilitation Insgesamt

Jahr	Leistungen zur Rehabilitation insgesamt	davon	
		Medizinische Rehabilitation <sup>1</sup>	Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)
<b>Alte Bundesländer</b>			
1970	936.515	880.800	55.715
1975	1.017.323	911.341	105.982
1980	1.170.764	1.062.199	108.565
1985	981.907	890.029	91.878
1990	1.196.646	1.077.004	119.642
1991	1.300.026	1.174.304	125.722
1995	1.379.866	1.177.016	202.850
2000	1.273.436	1.039.778	233.658
2005	1.295.634	1.041.521	254.113
2006	1.388.717	1.116.722	271.995
2007	1.511.308	1.219.491	291.817
2008	1.577.350	1.289.141	288.209
2009	1.645.636	1.344.528	301.108
2010	1.660.682	1.356.370	304.312
2011	1.668.899	1.375.114	293.785
2012	1.676.343	1.373.784	302.559
2013	1.655.199	1.353.548	301.651
2014	1.708.838	1.400.195	308.643
2015	1.672.364	1.351.700	320.664
2016	1.672.075	1.337.852	334.223
2017	1.646.361	1.307.925	338.436
2018	1.644.909	1.313.780	331.129
<b>Neue Bundesländer</b>			
1991	127.372	107.984	19.388
1995	298.725	237.376	61.349
2000	332.288	258.174	74.114
2005	339.973	254.470	85.503
2006	352.195	265.847	86.348
2007	380.485	285.149	95.336
2008	397.118	299.963	97.155
2009	392.346	293.766	98.580
2010	421.426	312.772	108.654
2011	419.307	315.704	103.603
2012	420.396	319.017	101.379
2013	422.205	316.591	105.614
2014	432.970	324.082	108.888
2015	421.684	308.040	113.644
2016	418.262	303.347	114.915
2017	409.227	297.062	112.165
2018	399.679	296.274	103.405
<b>Deutschland</b>			
1991	1.427.398	1.282.288	145.110
1995	1.678.591	1.414.392	264.199
2000	1.605.724	1.297.952	307.772
2005	1.635.607	1.295.991	339.616
2006	1.740.912	1.382.569	358.343
2007	1.891.793	1.504.640	387.153
2008	1.974.468	1.589.104	385.364
2009	2.037.982	1.638.294	399.688
2010	2.082.108	1.669.142	412.966
2011	2.088.206	1.690.818	397.388
2012	2.096.739	1.692.801	403.938
2013	2.077.404	1.670.139	407.265
2014	2.141.808	1.724.277	417.531
2015	2.094.048	1.659.740	434.308
2016	2.090.337	1.641.199	449.138
2017	2.055.588	1.604.987	450.601
2018	2.044.588	1.610.054	434.534

<sup>1</sup> Ab 1994 ohne Auftragsheilbehandlungen, bis 1985 einschließlich Tbc.

<sup>2</sup> Ohne von der KBS nachgemeldete Fälle der ArGe Krebs NW (insg. 5.710).

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Reha-Antrags-/Erlidigungsstatistik, verschiedene Jahrgänge

## Anträge auf Leistungen zur Rehabilitation Besondere Fallgruppen

Jahr	CA-Leistungen <sup>1</sup>	Kinder- rehabilitation	Kfz-Hilfen
<b>Alte Bundesländer</b>			
1981	36.831	21.250	x
1985	34.505	21.559	7.056
1990	47.066	20.430	6.973
1991	51.943	21.922	7.172
1995	103.082	26.494	8.556
2000	102.836	36.136	6.987
2005	136.586	56.131	6.350
2006	143.475	59.685	6.534
2007	149.967	64.336	5.548
2008	162.718	63.509	5.190
2009	173.724	61.880	5.795
2010	166.837	59.362	5.810
2011	165.648	54.112	5.740
2012	158.083	49.797	5.390
2013	151.757	45.234	5.393
2014	153.104	45.909	5.206
2015	151.226	42.735	5.660
2016	152.094	39.126	5.679
2017	151.540	39.260	5.594
2018	152.487	40.708	5.710
<b>Neue Bundesländer</b>			
1991	2.647	21.876	5.075
1995	27.308	19.164	1.467
2000	41.716	20.244	1.347
2005	50.219	19.505	1.358
2006	51.563	20.458	1.300
2007	54.215	20.830	1.108
2008	56.129	20.702	1.042
2009	49.329	19.168	1.061
2010	55.364	19.176	1.111
2011	55.965	18.071	1.095
2012	52.188	17.410	1.095
2013	49.936	15.933	1.100
2014	49.591	17.141	1.121
2015	48.579	16.110	1.118
2016	48.749	14.653	1.160
2017	47.468	15.192	1.173
2018	47.233	15.422	1.153
<b>Deutschland</b>			
1994	116.769	44.323	9.360
1999	135.891	50.829	8.540
2004	187.599	70.799	7.616
2005	186.805	75.636	7.708
2006	195.038	80.143	7.834
2007	204.182	85.166	6.656
2008	218.847	84.211	6.232
2009	223.053	81.048	6.856
2010	222.201	78.538	6.921
2011	221.613	72.183	6.835
2012	210.271	67.207	6.485
2013	201.693	61.167	6.493
2014	202.695	63.050	6.327
2015	199.805	58.845	6.778
2016	200.843	53.779	6.839
2017	199.008	54.452	6.767
2018	199.720	56.130	6.863

<sup>1</sup> Ab 1994 einschließlich Anträge auf CA-Leistungen an Versicherte gem. § 15 SGB VI.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Reha-Antrags-/Erledigungsstatistik  
verschiedene Jahrgänge





# **8 Bewilligte Anträge auf Leistungen zur Rehabilitation**

## Bewilligte Anträge auf Leistungen zur Rehabilitation Insgesamt

Jahr	Leistungen zur Rehabilitation insgesamt	davon	
		Medizinische Rehabilitation <sup>1</sup>	Teilhabe am Arbeitsleben <sup>2</sup> (LTA)
<b>Alte Bundesländer</b>			
1955	317.862	317.862	x
1960	621.078	621.078	x
1965	782.305	763.037	19.268
1970	794.211	764.700	29.511
1980	962.043	919.793	48.853
1985	759.632	738.449	29.595
1990	884.744	837.152	47.592
1991	965.457	915.839	49.618
1995	964.907	875.084	89.823
2005	859.543	700.757	158.786
2006	907.401	738.986	168.415
2007	988.029	800.167	187.862
2008	1.053.637	853.973	199.664
2009	1.111.384	894.990	216.394
2010	1.058.812	853.878	204.934
2011	1.074.295	877.773	196.522
2012	1.082.312	883.409	198.903
2013	1.075.483	873.982	201.501
2014	1.122.676	917.104	205.572
2015	1.106.848	890.577	216.271
2016	1.130.201	903.342	226.859
2017	1.132.863	901.598	231.265
2018	1.135.693	921.357	214.336
<b>Neue Bundesländer</b>			
1991	87.124	79.039	8.085
1995	195.792	167.357	28.435
2005	239.803	179.039	60.764
2006	246.143	187.260	58.883
2007	265.191	199.018	66.173
2008	279.608	210.032	69.576
2009	281.813	207.681	74.132
2010	288.536	208.622	79.914
2011	285.204	210.012	75.192
2012	284.710	214.129	70.581
2013	284.679	211.595	73.084
2014	292.471	217.983	74.488
2015	282.530	205.550	76.980
2016	284.770	206.106	78.664
2017	285.166	207.416	77.750
2018	279.305	209.913	69.392
<b>Deutschland</b>			
1991	1.052.581	994.878	57.703
1995	1.160.699	1.042.441	118.258
2000	1.066.338	925.195	141.143
2005	1.099.346	879.796	219.550
2006	1.153.544	926.246	227.298
2007	1.253.220	999.185 <sup>3</sup>	254.035
2008	1.333.245	1.064.005	269.240
2009	1.393.197	1.102.671	290.526
2010	1.347.348	1.062.500	284.848
2011	1.359.499	1.087.785	271.714
2012	1.367.022	1.097.538	269.484
2013	1.360.162	1.085.577	274.585
2014	1.415.147	1.135.087	280.060
2015	1.389.378	1.096.127	293.251
2016	1.414.971	1.109.448	305.523
2017	1.418.029	1.109.014	309.015
2018	1.414.998	1.131.270	283.728

<sup>1</sup> Ab 1994 ohne Auftragsheilbehandlungen, bis 1985 einschließlich Tbc.

<sup>2</sup> Ab 1982 mit durchgeführten Arbeitsplatzwechseln.

<sup>3</sup> Ohne von der KBS nachgemeldete Fälle der ArGe Krebs NW (insg. 5.434).

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Reha-Antrags-/Erledigungsstatistik, verschiedene Jahrgänge

## Bewilligte Anträge auf Leistungen zur Rehabilitation Besondere Fallgruppen

Jahr	CA-Leistungen <sup>1</sup>	Stationäre Entwöhnungs- behandlungen	Kinder- rehabilitation	Kfz-Hilfen
<b>Alte Bundesländer</b>				
1983	34.366	31.481	15.190	3.729
1985	28.941	27.766	17.978	2.373
1990	38.004	28.651	16.565	2.883
1991	42.534	31.674	17.274	2.886
1995	92.174	35.454	18.863	4.043
2000	86.321	42.317	23.406	2.977
2005	114.276	42.972	29.721	4.240
2006	119.445	44.823	29.797	3.788
2007	123.502	48.070	31.191	3.209
2008	134.841	48.645	31.607	3.026
2009	144.518	50.360	31.319	3.394
2010	135.823	46.859	27.212	3.355
2011	132.668	45.511	26.738	3.439
2012	130.052	44.427	26.061	3.266
2013	125.419	42.170	24.729	3.144
2014	127.414	41.076	26.789	3.174
2015	125.433	35.870	25.905	3.419
2016	127.066	34.855	25.006	3.440
2017	127.758	35.085	26.701	3.513
2018	129.723	34.752	28.273	3.609
<b>Neue Bundesländer</b>				
1991	1.724	1.987	15.988	309
1995	23.365	6.088	13.303	421
2000	34.525	9.360	13.593	455
2005	42.194	10.037	11.565	737
2006	43.245	10.927	11.687	637
2007	45.280	11.870	11.754	519
2008	46.544	12.019	11.817	466
2009	40.524	12.088	11.175	473
2010	44.490	11.416	9.891	459
2011	44.188	11.221	9.520	501
2012	42.500	11.063	10.789	520
2013	40.650	11.171	9.933	514
2014	40.392	10.778	10.668	560
2015	39.818	9.596	10.191	581
2016	39.975	9.448	9.820	614
2017	39.365	9.390	10.734	633
2018	39.662	8.997	11.329	618
<b>Deutschland</b>				
1991	44.258	33.661	33.262	3.195
1995	115.539	41.542	32.166	4.464
2000	120.846	51.677	36.999	3.432
2005	156.470	53.009	41.286	4.977
2006	162.690	55.750	41.484	4.425
2007	168.782	59.940	42.945	3.728
2008	181.385	60.664	43.424	3.492
2009	185.042	62.448	42.494	3.867
2010	180.313	58.275	37.103	3.814
2011	176.856	56.732	36.258	3.940
2012	172.552	55.490	36.850	3.786
2013	166.069	53.341	34.662	3.658
2014	167.806	51.854	37.457	3.734
2015	165.251	45.466	36.096	4.000
2016	167.041	44.303	34.826	4.054
2017	167.123	44.475	37.435	4.146
2018	169.385	43.749	39.602	4.227

<sup>1</sup> Ab 1994 einschließlich Anträge auf Ca-Leistungen an Versicherte gem. § 15 SGB VI.

<sup>2</sup> Ab 2015 neues Konzept: Suchtnachsorgen werden nur nachrichtlich gemeldet.

Daher ist der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Reha-Antrags-/Erledigungsstatistik  
verschiedene Jahrgänge



# **9 Abgeschlossene Leistungen zur Rehabilitation**

## Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

Jahr	Insgesamt	darunter und zwar <sup>1</sup>				
		stationäre Leistungen an Erwachsene	Entwöhnungen (einschl. ambulant)	Anschlussrehabilitation (AHB)	Kinderrehabilitation	ambulante Leistungen an Erwachsene
<b>Alte Bundesländer</b>						
1960	548.916	481.591	x	x	x	x
1965	693.105	598.068	x	x	15.308	x
1970	700.806	619.353	x	x	23.541	x
1975	840.856	785.399	x	x	19.620	x
1980	798.848	752.932	x	x	17.307	x
1985	696.743	666.591	23.114	60.360	15.725	x
1990	728.319	682.419	24.743	77.102	12.757	x
1991	791.168	741.587	25.658	82.854	13.532	x
1995	839.015	775.411	29.823	107.523	14.105	x
2000	665.052	623.702	37.913	133.375	18.309	21.350
2005	638.684	553.570	40.902	172.697	25.957	56.784
2006	652.065	558.907	39.981	186.156	26.145	65.033
2007	721.926	614.548	45.495	207.295	27.032	78.583
2008	755.925	642.216	45.513	213.722	27.159	85.431
2009	782.632	660.684	46.618	227.312	26.206	94.555
2010	797.441	668.168	46.505	249.534	24.788	103.327
2011	778.386	650.973	44.157	257.621	22.611	102.872
2012	809.275	677.545	44.298	258.451	23.672	106.571
2013	796.679	665.454	41.910	259.686	21.841	108.032
2014	818.467	677.036	40.993	267.575	22.304	117.596
2015	833.744	685.174	38.278	274.874	22.340	123.740
2016	819.972	672.213	35.306	280.239	21.255	122.664
2017	823.352	668.991	34.821	288.531	21.964	127.419
2018	838.712	676.015	34.716	290.180	23.423	132.272
<b>Neue Bundesländer</b>						
1991	48.621	37.851	1.303	2.903	9.598	x
1995	146.400	125.562	4.206	21.606	10.263	x
2000	170.826	155.087	8.595	44.306	11.599	3.907
2005	165.380	143.161	9.933	54.650	10.802	11.191
2006	166.368	145.097	9.545	55.989	10.298	10.817
2007	181.331	157.234	10.898	61.084	10.466	13.455
2008	186.697	161.790	10.450	62.034	10.409	14.389
2009	195.703	169.138	10.838	65.861	10.048	16.467
2010	198.713	169.696	10.492	68.584	9.435	19.508
2011	187.937	159.691	9.808	69.736	8.308	19.854
2012	195.342	165.774	9.844	70.489	8.431	21.071
2013	191.701	161.626	9.301	69.017	8.971	21.041
2014	196.296	163.603	9.492	70.043	9.080	23.551
2015	194.089	160.651	8.708	71.705	9.014	24.043
2016	189.235	156.494	8.438	73.456	8.560	23.576
2017	190.236	156.049	8.244	75.538	8.855	24.447
2018	192.582	156.921	8.489	74.566	9.334	25.224
<b>Deutschland</b>						
1991	839.789	779.438	26.961	85.757	23.130	x
1995	985.415	900.973	34.029	129.129	24.368	x
2000	835.878	778.789	46.508	177.681	29.908	25.257
2005	804.064	696.731	50.835	227.347	36.759	67.975
2006	818.433	704.004	49.526	242.145	36.443	75.850
2007	903.257	771.782	56.393	268.379	37.498	92.038
2008	942.622	804.006	55.963	275.756	37.568	99.820
2009	978.335	829.822	57.456	293.173	36.254	111.022
2010	996.154	837.864	56.997	318.118	34.223	122.835
2011	966.323	810.664	53.965	327.357	30.919	122.726
2012	1.004.617	843.319	54.142	328.940	32.103	127.642
2013	988.380	827.080	51.211	328.703	30.812	129.073
2014	1.014.763	840.639	50.485	337.618	31.384	141.147
2015	1.027.833	845.825	46.986	346.579	31.354	147.783
2016	1.009.207	828.707	43.744	353.695	29.815	146.240
2017	1.013.588	825.040	43.065	364.069	30.819	151.866
2018	1.031.294	832.936	43.205	364.746	32.757	157.496

<sup>1</sup> Mehrfachnennungen möglich.

Einschl. Tbc und Auftragsheilbehandlungen für die GKV. Ab 1.1.1986 ist die Zuständigkeit für Tbc-Heilbehandlungen an die GKV übergegangen.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen an Erwachsene Männer

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz-/ Kreislauf- erkran- kungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen		Psychische Störungen
					Insgesamt: (inkl. Fälle n. § 31 Abs. 1 SGB VI)	darunter: nur Fälle nach § 15 SGB VI	
<b>Alte Bundesländer</b>							
1978	355.566	111.544	73.822	47.126	5.339	x	47.087
1980	423.910	147.884	84.190	51.655	7.295	x	50.708
1985	383.421	154.538	83.197	35.059	15.231	x	48.763
1990	400.403	188.206	72.238	28.979	20.978	x	46.174
1991	433.175	207.669	74.702	30.144	26.089	x	47.749
1995	437.671	207.885	64.113	23.269	30.143	x	50.516
2000	358.022	156.172	49.623	15.432	34.182	x	50.656
2005	326.384	121.595	40.843	11.997	47.632	x	52.902
2006	330.278	122.417	41.176	12.432	46.151	14.934	51.485
2007	367.312	136.578	44.149	13.746	47.691	16.014	58.482
2008	380.024	142.112	44.589	14.308	47.006	16.061	61.908
2009	394.503	146.613	47.422	14.798	47.972	17.212	66.445
2010	402.206	146.108	47.874	14.477	49.695	18.169	70.307
2011	392.264	138.397	48.383	13.434	49.571	18.585	70.877
2012	403.332	141.181	52.280	13.346	48.592	17.941	75.730
2013	400.012	141.408	52.014	13.587	46.763	18.424	73.045
2014	409.953	145.131	54.154	14.348	47.029	19.485	73.065
2015	413.366	143.061	54.293	14.619	49.296	21.444	71.980
2016	408.552	158.971	60.498	14.394	48.195	20.637	72.900
2017	408.916	163.319	60.583	13.771	50.240	21.853	74.973
2018	412.345	163.015	62.498	13.802	50.422	23.171	75.745
<b>Neue Bundesländer</b>							
1991	17.711	5.659	5.596	1.545	511	x	1.412
1995	53.422	19.175	10.826	3.143	4.832	x	5.248
2000	76.001	26.135	11.625	4.035	12.496	x	9.696
2005	77.665	23.166	9.911	3.095	18.190	x	10.034
2006	76.492	22.644	9.944	3.181	18.566	4.845	9.697
2007	86.111	25.306	10.769	3.421	20.300	5.590	11.207
2008	86.692	26.444	10.516	3.301	20.277	5.650	11.187
2009	91.676	29.292	11.559	3.525	20.687	6.045	12.494
2010	92.552	30.212	11.741	3.365	20.345	6.404	12.855
2011	87.351	27.833	11.628	3.015	19.559	6.193	12.268
2012	90.534	29.036	12.439	3.139	19.106	6.494	13.003
2013	88.804	28.704	12.681	3.137	17.492	6.252	12.406
2014	90.797	30.255	12.667	3.407	17.293	6.320	12.714
2015	88.397	28.009	12.565	3.348	17.173	6.400	12.236
2016	86.893	32.956	13.271	3.174	16.756	6.079	12.073
2017	87.489	34.068	13.268	2.974	16.930	6.252	12.076
2018	87.615	33.632	13.174	2.964	17.034	6.179	12.428
<b>Deutschland</b>							
1991	450.886	213.328	80.298	31.689	26.600	x	49.161
1995	491.093	227.060	74.939	26.412	34.975	x	55.764
2000	434.023	182.307	61.248	19.467	46.678	x	60.352
2005	404.049	144.761	50.754	15.092	65.822	x	62.936
2006	406.770	145.061	51.120	15.613	64.717	19.779	61.182
2007	453.423	161.884	54.918	17.167	67.991	21.604	69.689
2008	466.716	168.556	55.105	17.609	67.283	21.711	73.095
2009	486.179	175.905	58.981	18.323	68.659	23.257	78.939
2010	494.758	176.320	59.615	17.842	70.040	24.573	83.162
2011	479.615	166.230	60.011	16.449	69.130	24.778	83.145
2012	493.866	170.217	64.719	16.485	67.698	24.435	88.733
2013	488.816	170.112	64.695	16.724	64.255	24.676	85.451
2014	500.750	175.386	66.821	17.755	64.322	25.805	85.779
2015	501.763	171.070	66.858	17.967	66.469	27.844	84.216
2016	495.445	191.927	73.769	17.568	64.951	26.716	84.973
2017	496.405	197.387	73.851	16.745	67.170	28.105	87.049
2018	499.960	196.647	75.672	16.766	67.456	29.350	88.173

Ohne Tbc, bis 1986 einschließlich Auftragsheilbehandlungen. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschließlich Mischfälle.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge



## Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen an Erwachsene Männer - Anteile in %

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz-/ Kreislauf- erkran- kungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen		Psychische Störungen
					Insgesamt: (inkl. Fälle n. § 31 Abs. 1 SGB VI)	darunter: nur Fälle nach § 15 SGB VI	
<b>Alte Bundesländer</b>							
1978	100	31,4	20,8	13,3	1,5	x	13,2
1980	100	34,9	19,9	12,2	1,7	x	12,0
1985	100	40,3	21,7	9,1	4,0	x	12,7
1990	100	47,0	18,0	7,2	5,2	x	11,5
1991	100	47,9	17,2	7,0	6,0	x	11,0
1995	100	47,5	14,6	5,3	6,9	x	11,5
2000	100	43,6	13,9	4,3	9,5	x	14,1
2005	100	37,3	12,5	3,7	14,6	x	16,2
2006	100	37,1	12,5	3,8	14,0	4,5	15,6
2007	100	37,2	12,0	3,7	13,0	4,4	15,9
2008	100	37,4	11,7	3,8	12,4	4,2	16,3
2009	100	37,2	12,0	3,8	12,2	4,4	16,8
2010	100	36,3	11,9	3,6	12,4	4,5	17,5
2011	100	35,3	12,3	3,4	12,6	4,7	18,1
2012	100	35,0	13,0	3,3	12,0	4,4	18,8
2013	100	35,4	13,0	3,4	11,7	4,6	18,3
2014	100	35,4	13,2	3,5	11,5	4,8	17,8
2015	100	34,6	13,1	3,5	11,9	5,2	17,4
2016	100	38,9	14,8	3,5	11,8	5,1	17,8
2017	100	39,9	14,8	3,4	12,3	5,3	18,3
2018	100	39,5	15,2	3,3	12,2	5,6	18,4
<b>Neue Bundesländer</b>							
1991	100	32,0	31,6	8,7	2,9	x	8,0
1995	100	35,9	20,3	5,9	9,0	x	9,8
2000	100	34,4	15,3	5,3	16,4	x	12,8
2005	100	29,8	12,8	4,0	23,4	x	12,9
2006	100	29,6	13,0	4,2	24,3	6,3	12,7
2007	100	29,4	12,5	4,0	23,6	6,5	13,0
2008	100	30,5	12,1	3,8	23,4	6,5	12,9
2009	100	32,0	12,6	3,8	22,6	6,6	13,6
2010	100	32,6	12,7	3,6	22,0	6,9	13,9
2011	100	31,9	13,3	3,5	22,4	7,1	14,0
2012	100	32,1	13,7	3,5	21,1	7,2	14,4
2013	100	32,3	14,3	3,5	19,7	7,0	14,0
2014	100	33,3	14,0	3,8	19,0	7,0	14,0
2015	100	31,7	14,2	3,8	19,4	7,2	13,8
2016	100	37,9	15,3	3,7	19,3	7,0	13,9
2017	100	38,9	15,2	3,4	19,4	7,1	13,8
2018	100	38,4	15,0	3,4	19,4	7,1	14,2
<b>Deutschland</b>							
1991	100	47,3	17,8	7,0	5,9	x	10,9
1995	100	46,2	15,3	5,4	7,1	x	11,4
2000	100	42,0	14,1	4,5	10,8	x	13,9
2005	100	35,8	12,6	3,7	16,3	x	15,6
2006	100	35,7	12,6	3,8	15,9	4,9	15,0
2007	100	35,7	12,1	3,8	15,0	4,8	15,4
2008	100	36,1	11,8	3,8	14,4	4,7	15,7
2009	100	36,2	12,1	3,8	14,1	4,8	16,2
2010	100	35,6	12,0	3,6	14,2	5,0	16,8
2011	100	34,7	12,5	3,4	14,4	5,2	17,3
2012	100	34,5	13,1	3,3	13,7	4,9	18,0
2013	100	34,8	13,2	3,4	13,1	5,0	17,5
2014	100	35,0	13,3	3,5	12,8	5,2	17,1
2015	100	34,1	13,3	3,6	13,2	5,5	16,8
2016	100	38,7	14,9	3,5	13,1	5,4	17,2
2017	100	39,8	14,9	3,4	13,5	5,7	17,5
2018	100	39,3	15,1	3,4	13,5	5,9	17,6

Ohne Tbc, bis 1986 einschließlich Auftragsheilbehandlungen. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschließlich Mischfälle.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen an Erwachsene Frauen

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz-/ Kreislauf- erkran- kungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen		Psychische Störungen
					Insgesamt: (inkl. Fälle n. § 31 Abs. 1 SGB VI)	darunter: nur Fälle nach § 15 SGB VI	
<b>Alte Bundesländer</b>							
1978	258.230	96.254	32.913	22.019	17.233	x	44.137
1980	305.999	124.035	35.715	24.434	20.625	x	48.895
1985	283.170	122.893	28.220	17.932	34.566	x	46.311
1990	282.016	131.601	20.837	14.133	38.714	x	45.561
1991	308.412	143.073	21.623	15.312	45.320	x	49.009
1995	337.740	147.674	18.942	13.346	49.710	x	52.513
2000	287.030	121.480	15.109	9.816	47.218	x	51.497
2005	283.970	105.120	13.629	8.442	60.039	x	55.963
2006	293.662	109.410	13.549	8.597	58.665	25.825	54.527
2007	325.819	120.508	14.519	9.623	61.356	27.474	61.049
2008	347.623	129.191	15.432	10.113	63.835	28.973	66.667
2009	360.736	132.482	16.067	10.137	67.728	31.742	70.934
2010	369.289	134.435	16.224	9.476	68.896	32.801	76.132
2011	361.581	127.997	16.389	8.701	63.317	30.127	79.263
2012	380.784	135.732	17.996	8.862	63.446	30.722	86.851
2013	373.474	133.771	18.429	8.807	62.333	30.842	82.287
2014	384.679	140.712	18.762	9.289	63.375	32.026	81.653
2015	395.548	141.348	19.144	8.890	66.031	34.804	83.192
2016	390.165	158.788	20.519	8.821	64.296	34.254	83.777
2017	392.472	164.102	21.171	9.552	66.473	35.832	86.491
2018	402.944	169.522	21.615	9.857	67.027	37.434	91.101
<b>Neue Bundesländer</b>							
1991	20.140	9.185	3.100	1.436	965	x	1.255
1995	72.140	29.804	6.574	3.152	9.915	x	6.265
2000	82.993	32.561	5.287	3.202	18.278	x	10.915
2005	76.687	26.952	3.825	2.424	21.315	x	11.573
2006	79.422	27.966	4.003	2.459	21.355	7.712	11.990
2007	84.578	29.943	3.973	2.589	21.433	7.942	12.978
2008	89.487	32.315	4.304	2.613	22.469	8.336	13.913
2009	93.929	34.080	4.557	2.598	24.053	9.405	15.540
2010	96.652	34.959	4.613	2.457	24.307	9.977	17.206
2011	92.194	32.551	4.455	2.280	22.139	9.432	17.966
2012	96.311	33.803	4.905	2.433	22.021	9.747	19.453
2013	93.863	32.590	4.906	2.378	21.433	9.665	18.764
2014	96.357	34.557	4.982	2.450	21.183	9.686	18.480
2015	96.297	33.509	4.982	2.386	20.823	9.890	18.804
2016	93.782	37.418	5.164	2.239	20.534	9.657	17.847
2017	93.892	38.112	5.208	2.415	20.097	9.615	18.222
2018	95.633	38.884	5.282	2.523	20.000	9.706	19.222
<b>Deutschland</b>							
1991	328.552	152.258	24.723	16.748	46.285	x	50.264
1995	409.880	177.478	25.516	16.498	59.625	x	58.778
2000	370.023	154.041	20.396	13.018	65.496	x	62.412
2005	360.657	132.072	17.454	10.866	81.354	x	67.536
2006	373.084	137.376	17.552	11.056	80.020	33.537	66.517
2007	410.397	150.451	18.492	12.212	82.789	35.416	74.027
2008	437.110	161.506	19.736	12.726	86.304	37.309	80.580
2009	454.665	166.562	20.624	12.735	91.781	41.147	86.474
2010	465.941	169.394	20.837	11.933	93.203	42.778	93.338
2011	453.775	160.548	20.844	10.981	85.456	39.559	97.229
2012	477.095	169.535	22.901	11.295	85.467	40.469	106.304
2013	467.337	166.361	23.335	11.185	83.766	40.507	101.051
2014	481.036	175.269	23.744	11.739	84.558	41.712	100.133
2015	491.845	174.857	24.126	11.276	86.854	44.694	101.996
2016	483.947	196.206	25.683	11.060	84.830	43.911	101.624
2017	486.364	202.214	26.379	11.967	86.570	45.447	104.713
2018	498.577	208.406	26.897	12.380	87.027	47.140	110.323

Ohne Tbc, bis 1986 einschließlich Auftragsheilbehandlungen. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschließlich Mischfälle.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen an Erwachsene Frauen - Anteile in %

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindegewebe	Herz-/ Kreislauf- erkrankungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen		Psychische Störungen
					Insgesamt: (inkl. Fälle n. § 31 Abs. 1 SGB VI)	darunter: nur Fälle nach § 15 SGB VI	
<b>Alte Bundesländer</b>							
1978	100	37,3	12,7	8,5	6,7	x	17,1
1980	100	40,5	11,7	8,0	6,7	x	16,0
1985	100	43,4	10,0	6,3	12,2	x	16,4
1990	100	46,7	7,4	5,0	13,7	x	16,2
1991	100	46,4	7,0	5,0	14,7	x	15,9
1995	100	43,7	5,6	4,0	14,7	x	15,5
2000	100	42,3	5,3	3,4	16,5	x	17,9
2005	100	37,0	4,8	3,0	21,1	x	19,7
2006	100	37,3	4,6	2,9	20,0	8,8	18,6
2007	100	37,0	4,5	3,0	18,8	8,4	18,7
2008	100	37,2	4,4	2,9	18,4	8,3	19,2
2009	100	36,7	4,5	2,8	18,8	8,8	19,7
2010	100	36,4	4,4	2,6	18,7	8,9	20,6
2011	100	35,4	4,5	2,4	17,5	8,3	21,9
2012	100	35,6	4,7	2,3	16,7	8,1	22,8
2013	100	35,8	4,9	2,4	16,7	8,3	22,0
2014	100	36,6	4,9	2,4	16,5	8,3	21,2
2015	100	35,7	4,8	2,2	16,7	8,8	21,0
2016	100	40,7	5,3	2,3	16,5	8,8	21,5
2017	100	41,8	5,4	2,4	16,9	9,1	22,0
2018	100	42,1	5,4	2,4	16,6	9,3	22,6
<b>Neue Bundesländer</b>							
1991	100	45,6	15,4	7,1	4,8	x	6,2
1995	100	41,3	9,1	4,4	13,7	x	8,7
2000	100	39,2	6,4	3,9	22,0	x	13,2
2005	100	35,1	5,0	3,2	27,8	x	15,1
2006	100	35,2	5,0	3,1	26,9	9,7	15,1
2007	100	35,4	4,7	3,1	25,3	9,4	15,3
2008	100	36,1	4,8	2,9	25,1	9,3	15,5
2009	100	36,3	4,9	2,8	25,6	10,0	16,5
2010	100	36,2	4,8	2,5	25,1	10,3	17,8
2011	100	35,3	4,8	2,5	24,0	10,2	19,5
2012	100	35,1	5,1	2,5	22,9	10,1	20,2
2013	100	34,7	5,2	2,5	22,8	10,3	20,0
2014	100	35,9	5,2	2,5	22,0	10,1	19,2
2015	100	34,8	5,2	2,5	21,6	10,3	19,5
2016	100	39,9	5,5	2,4	21,9	10,3	19,0
2017	100	40,6	5,5	2,6	21,4	10,2	19,4
2018	100	40,7	5,5	2,6	20,9	10,1	20,1
<b>Deutschland</b>							
1991	100	46,3	7,5	5,1	14,1	x	15,3
1995	100	43,3	6,2	4,0	14,5	x	14,3
2000	100	41,6	5,5	3,5	17,7	x	16,9
2005	100	36,6	4,8	3,0	22,6	x	18,7
2006	100	36,8	4,7	3,0	21,4	9,0	17,8
2007	100	36,7	4,5	3,0	20,2	8,6	18,0
2008	100	36,9	4,5	2,9	19,7	8,5	18,4
2009	100	36,6	4,5	2,8	20,2	9,0	19,0
2010	100	36,4	4,5	2,6	20,0	9,2	20,0
2011	100	35,4	4,6	2,4	18,8	8,7	21,4
2012	100	35,5	4,8	2,4	17,9	8,5	22,3
2013	100	35,6	5,0	2,4	17,9	8,7	21,6
2014	100	36,4	4,9	2,4	17,6	8,7	20,8
2015	100	35,6	4,9	2,3	17,7	9,1	20,7
2016	100	40,5	5,3	2,3	17,5	9,1	21,0
2017	100	41,6	5,4	2,5	17,8	9,3	21,5
2018	100	41,8	5,4	2,5	17,5	9,5	22,1

Ohne Tbc, bis 1986 einschließlich Auftragsheilbehandlungen. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschließlich Mischfälle.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Stationäre medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen an Erwachsene Männer

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz-/ Kreislauf- erkran- kungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen	Psychische Störungen
<b>Alte Bundesländer</b>						
1978	355.566	111.544	73.822	47.126	5.339	47.087
1980	423.910	147.884	84.190	51.655	7.295	50.708
1985	383.421	154.538	83.197	35.059	15.231	48.763
1990	400.403	188.206	72.238	28.979	20.978	46.174
1991	433.175	207.669	74.702	30.144	26.089	47.749
1995	437.671	207.885	64.113	23.269	30.143	50.516
2000	343.232	149.451	48.715	15.399	34.126	48.813
2005	291.244	103.404	38.027	11.942	47.216	50.907
2006	290.552	101.383	37.818	12.359	45.642	49.437
2007	319.623	111.163	40.395	13.670	46.847	56.013
2008	328.302	113.425	40.246	14.211	46.098	59.077
2009	337.285	113.883	42.370	14.711	47.041	63.559
2010	340.223	110.499	41.993	14.388	48.671	66.979
2011	331.563	103.663	42.419	13.347	48.483	67.565
2012	340.670	106.191	45.527	13.267	47.702	72.195
2013	336.261	105.752	45.127	13.514	45.772	69.469
2014	340.477	106.506	46.438	14.244	45.945	69.160
2015	341.044	103.978	46.352	14.528	47.805	67.570
2016	334.101	114.968	52.010	14.281	46.890	65.236
2017	332.114	116.738	51.690	13.665	48.552	64.479
2018	332.372	115.789	52.822	13.692	48.526	63.896
<b>Neue Bundesländer</b>						
1991	17.711	5.659	5.596	1.545	511	1.412
1995	53.422	19.175	10.826	3.143	4.832	5.248
2000	73.430	25.638	11.527	4.032	12.486	9.626
2005	70.758	21.038	9.551	3.086	18.082	9.841
2006	70.206	20.429	9.605	3.170	18.433	9.477
2007	78.103	22.648	10.329	3.415	20.129	10.954
2008	78.267	22.756	10.044	3.295	20.078	10.948
2009	82.024	24.289	11.003	3.514	20.468	12.157
2010	81.086	23.640	11.112	3.340	20.105	12.493
2011	75.875	20.911	10.929	2.998	19.297	11.914
2012	78.165	21.597	11.637	3.126	18.822	12.581
2013	76.485	21.384	11.853	3.120	17.241	12.018
2014	77.107	21.855	11.799	3.388	17.036	12.275
2015	74.704	19.900	11.622	3.335	16.891	11.683
2016	72.902	23.090	12.301	3.163	16.516	11.031
2017	73.081	23.927	12.280	2.949	16.587	10.761
2018	72.821	23.342	12.158	2.937	16.655	11.005
<b>Deutschland</b>						
1991	450.886	213.328	80.298	31.689	26.600	49.161
1995	491.093	227.060	74.939	26.412	34.975	55.764
2000	416.662	175.089	60.242	19.431	46.612	58.439
2005	362.002	124.442	47.578	15.028	65.298	60.748
2006	360.758	121.812	47.423	15.529	64.075	58.914
2007	397.726	133.811	50.724	17.085	66.976	66.967
2008	406.569	136.181	50.290	17.506	66.176	70.025
2009	419.309	138.172	53.373	18.225	67.509	75.716
2010	421.309	134.139	53.105	17.728	68.776	79.472
2011	407.438	124.574	53.348	16.345	67.780	79.479
2012	418.835	127.788	57.164	16.393	66.524	84.776
2013	412.746	127.136	56.980	16.634	63.013	81.487
2014	417.584	128.361	58.237	17.632	62.981	81.435
2015	415.748	123.878	57.974	17.863	64.696	79.253
2016	407.003	138.058	64.311	17.444	63.406	76.267
2017	405.195	140.665	63.970	16.614	65.139	75.240
2018	405.193	139.131	64.980	16.629	65.181	74.901

Ohne Tbc, bis 1986 einschließlich Auftragsheilbehandlungen.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Stationäre medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen an Erwachsene Männer - Anteile in %

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz-/ Kreislauf- erkrankun- gen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen	Psychische Störungen
<b>Alte Bundesländer</b>						
1978	100	31,4	20,8	13,3	1,5	13,2
1980	100	34,9	19,9	12,2	1,7	12,0
1985	100	40,3	21,7	9,1	4,0	12,7
1990	100	47,0	18,0	7,2	5,2	11,5
1991	100	47,9	17,2	7,0	6,0	11,0
1995	100	47,5	14,6	5,3	6,9	11,5
2000	100	43,5	14,2	4,5	9,9	14,2
2005	100	35,5	13,1	4,1	16,2	17,5
2006	100	34,9	13,0	4,3	15,7	17,0
2007	100	34,8	12,6	4,3	14,7	17,5
2008	100	34,5	12,3	4,3	14,0	18,0
2009	100	33,8	12,6	4,4	13,9	18,8
2010	100	32,5	12,3	4,2	14,3	19,7
2011	100	31,3	12,8	4,0	14,6	20,4
2012	100	31,2	13,4	3,9	14,0	21,2
2013	100	31,4	13,4	4,0	13,6	20,7
2014	100	31,3	13,6	4,2	13,5	20,3
2015	100	30,5	13,6	4,3	14,0	19,8
2016	100	34,4	15,6	4,3	14,0	19,5
2017	100	35,1	15,6	4,1	14,6	19,4
2018	100	34,8	15,9	4,1	14,6	19,2
<b>Neue Bundesländer</b>						
1991	100	32,0	31,6	8,7	2,9	8,0
1995	100	35,9	20,3	5,9	9,0	9,8
2000	100	34,9	15,7	5,5	17,0	13,1
2005	100	29,7	13,5	4,4	25,6	13,9
2006	100	29,1	13,7	4,5	26,3	13,5
2007	100	29,0	13,2	4,4	25,8	14,0
2008	100	29,1	12,8	4,2	25,7	14,0
2009	100	29,6	13,4	4,3	25,0	14,8
2010	100	29,2	13,7	4,1	24,8	15,4
2011	100	27,6	14,4	4,0	25,4	15,7
2012	100	27,6	14,9	4,0	24,1	16,1
2013	100	28,0	15,5	4,1	22,5	15,7
2014	100	28,3	15,3	4,4	22,1	15,9
2015	100	26,6	15,6	4,5	22,6	15,6
2016	100	31,7	16,9	4,3	22,7	15,1
2017	100	32,7	16,8	4,0	22,7	14,7
2018	100	32,1	16,7	4,0	22,9	15,1
<b>Deutschland</b>						
1991	100	47,3	17,8	7,0	5,9	10,9
1995	100	46,2	15,3	5,4	7,1	11,4
2000	100	42,0	14,5	4,7	11,2	14,0
2005	100	34,4	13,1	4,2	18,0	16,8
2006	100	33,8	13,1	4,3	17,8	16,3
2007	100	33,6	12,8	4,3	16,8	16,8
2008	100	33,5	12,4	4,3	16,3	17,2
2009	100	33,0	12,7	4,3	16,1	18,1
2010	100	31,8	12,6	4,2	16,3	18,9
2011	100	30,6	13,1	4,0	16,6	19,5
2012	100	30,5	13,6	3,9	15,9	20,2
2013	100	30,8	13,8	4,0	15,3	19,7
2014	100	30,7	13,9	4,2	15,1	19,5
2015	100	29,8	13,9	4,3	15,6	19,1
2016	100	33,9	15,8	4,3	15,6	18,7
2017	100	34,7	15,8	4,1	16,1	18,6
2018	100	34,3	16,0	4,1	16,1	18,5

Ohne Tbc, bis 1986 einschließlich Auftragsheilbehandlungen.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Stationäre medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen an Erwachsene Frauen

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz-/ Kreislauf- erkran- kungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen	Psychische Störungen
<b>Alte Bundesländer</b>						
1978	258.230	96.254	32.913	22.019	17.233	44.137
1980	305.999	124.035	35.715	24.434	20.625	48.895
1985	283.170	122.893	28.220	17.932	34.566	46.311
1990	282.016	131.601	20.837	14.133	38.714	45.561
1991	308.412	143.073	21.623	15.312	45.320	49.009
1995	337.740	147.674	18.942	13.346	49.710	52.513
2000	280.470	118.080	14.907	9.802	47.170	50.655
2005	262.326	91.868	12.935	8.411	59.655	54.389
2006	268.355	93.770	12.716	8.556	58.206	52.732
2007	294.925	101.739	13.587	9.580	60.790	59.021
2008	313.914	107.643	14.293	10.040	63.219	64.448
2009	323.399	108.500	14.745	10.093	67.037	68.729
2010	327.945	107.381	14.661	9.427	68.181	73.535
2011	319.410	101.322	14.663	8.641	62.550	76.412
2012	336.875	108.082	16.215	8.817	62.743	83.687
2013	329.193	106.540	16.496	8.766	61.536	79.007
2014	336.559	111.371	16.680	9.230	62.550	77.969
2015	344.130	111.547	17.001	8.833	64.978	79.126
2016	338.112	125.158	18.294	8.765	63.252	78.777
2017	336.877	126.065	18.623	9.499	65.123	79.637
2018	343.643	129.012	18.848	9.798	65.552	82.981
<b>Neue Bundesländer</b>						
1991	20.140	9.185	3.100	1.436	965	1.255
1995	72.140	29.804	6.574	3.152	9.915	6.265
2000	81.657	31.855	5.261	3.202	18.265	10.855
2005	72.403	24.622	3.734	2.421	21.225	11.402
2006	74.891	25.450	3.892	2.452	21.239	11.782
2007	79.131	27.153	3.852	2.584	21.328	12.784
2008	83.523	28.860	4.139	2.606	22.350	13.657
2009	87.114	29.822	4.379	2.595	23.876	15.233
2010	88.610	29.697	4.419	2.445	24.142	16.815
2011	83.816	26.894	4.231	2.270	21.951	17.533
2012	87.609	28.002	4.699	2.421	21.824	18.950
2013	85.141	26.913	4.629	2.370	21.239	18.223
2014	86.496	28.089	4.700	2.442	20.990	17.924
2015	85.947	27.018	4.699	2.376	20.619	18.215
2016	83.592	30.162	4.863	2.226	20.287	17.200
2017	82.968	29.954	4.894	2.393	19.864	17.288
2018	84.100	30.248	4.963	2.505	19.676	18.174
<b>Deutschland</b>						
1991	328.552	152.258	24.723	16.748	46.285	50.264
1995	409.880	177.478	25.516	16.498	59.625	58.778
2000	362.127	149.935	20.168	13.004	65.435	61.510
2005	334.729	116.490	16.669	10.832	80.880	65.791
2006	343.246	119.220	16.608	11.008	79.445	64.514
2007	374.056	128.892	17.439	12.164	82.118	71.805
2008	397.437	136.503	18.432	12.646	85.569	78.105
2009	410.513	138.322	19.124	12.688	90.913	83.962
2010	416.555	137.078	19.080	11.872	92.323	90.350
2011	403.226	128.216	18.894	10.911	84.501	93.945
2012	424.484	136.084	20.914	11.238	84.567	102.637
2013	414.334	133.453	21.125	11.136	82.775	97.230
2014	423.055	139.460	21.380	11.672	83.540	95.893
2015	430.077	138.565	21.700	11.209	85.597	97.341
2016	421.704	155.320	23.157	10.991	83.539	95.977
2017	419.845	156.019	23.517	11.892	84.987	96.925
2018	427.743	159.260	23.811	12.303	85.228	101.155

Ohne Tbc, bis 1986 einschließlich Auftragsheilbehandlungen.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Stationäre medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen an Erwachsene Frauen - Anteile in %

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz-/ Kreislauf- erkrankun- gen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen	Psychische Störungen
<b>Alte Bundesländer</b>						
1978	100	37,3	12,7	8,5	6,7	17,1
1980	100	40,5	11,7	8,0	6,7	16,0
1985	100	43,4	10,0	6,3	12,2	16,4
1990	100	46,7	7,4	5,0	13,7	16,2
1991	100	46,4	7,0	5,0	14,7	15,9
1995	100	43,7	5,6	4,0	14,7	15,5
2000	100	42,1	5,3	3,5	16,8	18,1
2005	100	35,0	4,9	3,2	22,7	20,7
2006	100	34,9	4,7	3,2	21,7	19,7
2007	100	34,5	4,6	3,2	20,6	20,0
2008	100	34,3	4,6	3,2	20,1	20,5
2009	100	33,5	4,6	3,1	20,7	21,3
2010	100	32,7	4,5	2,9	20,8	22,4
2011	100	31,7	4,6	2,7	19,6	23,9
2012	100	32,1	4,8	2,6	18,6	24,8
2013	100	32,4	5,0	2,7	18,7	24,0
2014	100	33,1	5,0	2,7	18,6	23,2
2015	100	32,4	4,9	2,6	18,9	23,0
2016	100	37,0	5,4	2,6	18,7	23,3
2017	100	37,4	5,5	2,8	19,3	23,6
2018	100	37,5	5,5	2,9	19,1	24,1
<b>Neue Bundesländer</b>						
1991	100	45,6	15,4	7,1	4,8	6,2
1995	100	41,3	9,1	4,4	13,7	8,7
2000	100	39,0	6,4	3,9	22,4	13,3
2005	100	34,0	5,2	3,3	29,3	15,7
2006	100	34,0	5,2	3,3	28,4	15,7
2007	100	34,3	4,9	3,3	27,0	16,2
2008	100	34,6	5,0	3,1	26,8	16,4
2009	100	34,2	5,0	3,0	27,4	17,5
2010	100	33,5	5,0	2,8	27,2	19,0
2011	100	32,1	5,0	2,7	26,2	20,9
2012	100	32,0	5,4	2,8	24,9	21,6
2013	100	31,6	5,4	2,8	24,9	21,4
2014	100	32,5	5,4	2,8	24,3	20,7
2015	100	31,4	5,5	2,8	24,0	21,2
2016	100	36,1	5,8	2,7	24,3	20,6
2017	100	36,1	5,9	2,9	23,9	20,8
2018	100	36,0	5,9	3,0	23,4	21,6
<b>Deutschland</b>						
1991	100	46,3	7,5	5,1	14,1	15,3
1995	100	43,3	6,2	4,0	14,5	14,3
2000	100	41,4	5,6	3,6	18,1	17,0
2005	100	34,8	5,0	3,2	24,2	19,7
2006	100	34,7	4,8	3,2	23,1	18,8
2007	100	34,5	4,7	3,3	22,0	19,2
2008	100	34,3	4,6	3,2	21,5	19,7
2009	100	33,7	4,7	3,1	22,1	20,5
2010	100	32,9	4,6	2,9	22,2	21,7
2011	100	31,8	4,7	2,7	21,0	23,3
2012	100	32,1	4,9	2,6	19,9	24,2
2013	100	32,2	5,1	2,7	20,0	23,5
2014	100	33,0	5,1	2,8	19,7	22,7
2015	100	32,2	5,0	2,6	19,9	22,6
2016	100	36,8	5,5	2,6	19,8	22,8
2017	100	37,2	5,6	2,8	20,2	23,1
2018	100	37,2	5,6	2,9	19,9	23,6

Ohne Tbc, bis 1986 einschließlich Auftragsheilbehandlungen.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen pro 10.000 Versicherte <sup>1</sup> Männer

Jahr	Insgesamt (einschl. Neubildungen)	Skelett/ Muskeln/ Bindegewebe	Herz-/ Kreislauf- erkrankungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen (nur Fälle nach § 15 SGB VI)	Psychische Störungen
<b>Alte Bundesländer</b>						
1993	x	154,2	49,7	19,1	x	34,5
1995	x	143,6	44,3	16,1	x	34,9
2000	x	111,7	35,5	11,0	x	36,2
2005	x	87,8	29,5	8,7	x	38,2
2006	211,6	86,6	29,1	8,8	10,6	36,4
2007	236,9	96,4	31,2	9,7	11,3	41,3
2008	246,5	100,3	31,5	10,1	11,3	43,7
2009	257,0	103,6	33,5	10,5	12,2	46,9
2010	261,8	103,2	33,8	10,2	12,8	49,7
2011	253,1	97,0	33,9	9,4	13,0	49,7
2012	259,8	98,4	36,4	9,3	12,5	52,8
2013	256,9	97,7	36,0	9,4	12,7	50,5
2014	257,8	97,8	36,5	9,7	13,1	49,3
2015	256,5	95,2	36,1	9,7	14,3	47,9
2016	247,7	103,4	39,3	9,4	13,4	47,4
2017	241,6	103,7	38,5	8,7	13,9	47,6
2018	239,2	101,3	38,8	8,6	14,4	47,1
<b>Neue Bundesländer</b>						
1993	x	25,6	22,0	4,2	x	7,5
1995	x	49,4	27,9	8,1	x	13,5
2000	x	73,8	32,8	11,4	x	27,4
2005	x	70,1	30,0	9,4	x	30,4
2006	188,7	68,1	29,9	9,6	14,6	29,2
2007	215,1	76,2	32,4	10,3	16,8	33,8
2008	219,7	80,6	32,1	10,1	17,2	34,1
2009	236,9	90,1	35,5	10,8	18,6	38,4
2010	242,9	93,4	36,3	10,4	19,8	39,7
2011	230,8	86,8	36,3	9,4	19,3	38,3
2012	245,5	91,5	39,2	9,9	20,5	41,0
2013	247,0	91,4	40,4	10,0	19,9	39,5
2014	252,8	95,8	40,1	10,8	20,0	40,3
2015	247,5	89,3	40,1	10,7	20,4	39,0
2016	243,0	105,1	42,3	10,1	19,4	38,5
2017	243,0	107,8	42,0	9,4	19,8	38,2
2018	242,5	106,2	41,6	9,4	19,5	39,3
<b>Deutschland</b>						
1993	x	127,3	43,9	16,0	x	28,9
1995	x	123,7	40,8	14,4	x	30,4
2000	x	104,0	35,0	11,1	x	34,4
2005	x	84,4	29,6	8,8	x	36,7
2006	207,3	83,1	29,3	8,9	11,3	35,0
2007	232,8	92,6	31,4	9,8	12,4	39,9
2008	241,4	96,6	31,6	10,1	12,4	41,9
2009	253,2	101,1	33,9	10,5	13,4	45,3
2010	258,3	101,4	34,3	10,3	14,1	47,8
2011	249,0	95,1	34,3	9,4	14,2	47,6
2012	257,2	97,2	36,9	9,4	13,9	50,6
2013	255,1	96,6	36,7	9,5	14,0	48,5
2014	256,9	97,5	37,1	9,9	14,3	47,7
2015	254,9	94,2	36,8	9,9	15,3	46,4
2016	246,9	103,7	39,8	9,5	14,4	45,9
2017	241,8	104,4	39,0	8,9	14,9	46,0
2018	239,8	102,1	39,3	8,7	15,2	45,8

An Erwachsene. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschl. Mischfälle.

<sup>1</sup> Aktiv Versicherte am 31.12. des Berichtsvorjahres, ohne geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation und Versicherte, verschiedene Jahrgänge



## Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen pro 10.000 Versicherte <sup>1</sup> Frauen

Jahr	Insgesamt (einschl. Neubildungen)	Skelett/ Muskeln/ Bindegewebe	Herz-/ Kreislauf- erkrankungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen (nur Fälle nach § 15 SGB VI)	Psychische Störungen
<b>Alte Bundesländer</b>						
1993	x	159,4	21,7	15,4	x	54,2
1995	x	147,4	18,9	13,3	x	52,4
2000	x	118,6	14,8	9,6	x	50,3
2005	x	100,6	13,0	8,1	x	53,6
2006	232,8	97,6	12,1	7,7	23,0	48,7
2007	255,8	105,6	12,7	8,4	24,1	53,5
2008	272,4	112,5	13,4	8,8	25,2	58,1
2009	281,1	114,7	13,9	8,8	27,5	61,4
2010	285,1	115,0	13,9	8,1	28,1	65,1
2011	276,2	107,7	13,8	7,3	25,3	66,7
2012	290,2	113,2	15,0	7,4	25,6	72,4
2013	280,9	109,9	15,1	7,2	25,3	67,6
2014	272,4	108,5	14,5	7,2	24,7	62,9
2015	275,4	106,9	14,5	6,7	26,3	62,9
2016	265,3	117,0	15,1	6,5	25,2	61,7
2017	261,8	118,7	15,3	6,9	25,9	62,6
2018	264,2	120,0	15,3	7,0	26,5	64,5
<b>Neue Bundesländer</b>						
1993	x	47,7	12,7	5,0	x	8,0
1995	x	85,1	18,8	9,0	x	17,9
2000	x	102,3	16,6	10,1	x	34,3
2005	x	90,9	12,9	8,2	x	39,0
2006	217,1	92,3	13,2	8,1	25,5	39,6
2007	233,0	98,1	13,0	8,5	26,0	42,5
2008	249,8	107,1	14,3	8,7	27,6	46,1
2009	264,7	113,8	15,2	8,7	31,4	51,9
2010	275,6	117,0	15,4	8,2	33,4	57,6
2011	267,7	109,6	15,0	7,7	31,8	60,5
2012	286,2	115,1	16,7	8,3	33,2	66,3
2013	281,4	111,7	16,8	8,2	33,1	64,3
2014	285,5	116,3	16,8	8,2	32,6	62,2
2015	286,7	112,5	16,7	8,0	33,2	63,1
2016	278,2	125,5	17,3	7,5	32,4	59,9
2017	279,3	127,6	17,4	8,1	32,2	61,0
2018	286,0	130,3	17,7	8,5	32,5	64,4
<b>Deutschland</b>						
1993	x	131,2	19,4	12,8	x	42,6
1995	x	131,3	18,9	12,2	x	43,5
2000	x	114,8	15,2	9,7	x	46,5
2005	x	98,5	13,0	8,1	x	50,3
2006	229,4	96,5	12,3	7,8	23,6	46,7
2007	251,0	104,0	12,8	8,4	24,5	51,2
2008	267,7	111,4	13,6	8,8	25,7	55,6
2009	277,7	114,5	14,2	8,8	28,3	59,4
2010	283,2	115,4	14,2	8,1	29,2	63,6
2011	274,5	108,1	14,0	7,4	26,6	65,4
2012	289,4	113,6	15,3	7,6	27,1	71,2
2013	281,0	110,2	15,5	7,4	26,8	67,0
2014	274,8	109,9	14,9	7,4	26,2	62,8
2015	277,5	107,9	14,9	7,0	27,6	62,9
2016	267,6	118,5	15,5	6,7	26,5	61,4
2017	264,9	120,3	15,7	7,1	27,0	62,3
2018	268,0	121,8	15,7	7,2	27,5	64,5

An Erwachsene. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschl. Mischfälle.

<sup>1</sup> Aktiv Versicherte am 31.12. des Berichtsvorjahres, ohne geringfügig Beschäftigte.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation und Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen pro 10.000 Versicherte<sup>1</sup> Männer – altersstandardisiert

Jahr	Insgesamt (einschl. Neubildungen)	Skelett/ Muskeln/ Bindegewebe	Herz-/ Kreislauf- erkrankungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen (nur Fälle nach § 15 SGB VI)	Psychische Störungen
<b>Alte Bundesländer</b>						
1993	x	197,5	68,6	23,4	x	38,5
1995	x	178,8	61,0	19,4	x	36,8
2000	x	138,0	49,2	13,6	x	38,1
2005	x	102,2	37,9	10,1	x	39,1
2006	253,6	99,9	36,8	10,2	14,8	37,5
2007	280,0	109,5	38,4	11,0	15,4	42,3
2008	284,7	113,3	38,3	11,3	14,8	44,8
2009	292,9	115,9	39,9	11,5	15,6	48,0
2010	298,6	113,3	39,2	11,0	16,7	50,7
2011	292,7	106,1	38,9	10,2	18,2	50,8
2012	282,3	105,3	40,3	9,9	14,5	53,7
2013	272,7	103,2	38,9	9,8	14,3	51,3
2014	270,0	102,4	38,9	10,0	14,4	50,0
2015	266,4	99,0	38,1	10,0	15,2	48,6
2016	257,4	107,6	41,4	9,6	14,3	48,3
2017	249,5	107,3	40,1	9,0	14,5	48,6
2018	244,5	103,7	39,8	8,8	14,5	48,0
<b>Neue Bundesländer</b>						
1993	x	28,8	25,7	4,6	x	7,6
1995	x	55,0	32,7	8,8	x	13,3
2000	x	91,4	47,7	14,2	x	27,3
2005	x	79,9	37,4	10,8	x	30,1
2006	230,0	78,3	36,9	11,3	19,7	28,8
2007	252,9	85,4	38,4	11,4	22,0	33,6
2008	253,5	90,5	37,6	11,4	22,1	34,0
2009	264,5	99,2	41,3	11,9	22,8	38,4
2010	269,0	100,4	40,5	11,6	23,6	39,9
2011	261,6	93,1	41,5	10,7	24,3	38,4
2012	253,4	92,5	40,7	10,5	21,6	40,5
2013	246,4	90,0	39,9	10,1	19,9	39,0
2014	246,1	92,4	38,7	10,6	19,3	39,6
2015	237,7	85,2	38,0	10,3	19,2	38,2
2016	234,6	100,5	40,1	9,9	18,3	37,7
2017	232,3	102,3	39,6	9,1	18,5	37,2
2018	229,0	99,5	38,7	9,0	17,9	38,2
<b>Deutschland</b>						
1993	x	157,0	57,6	18,9	x	31,5
1995	x	149,8	53,5	16,9	x	31,7
2000	x	128,2	48,6	13,6	x	35,9
2005	x	97,4	37,4	10,1	x	37,3
2006	248,4	95,3	36,5	10,2	15,7	35,8
2007	274,4	104,4	38,1	11,0	16,7	40,6
2008	278,1	108,4	37,8	11,1	16,2	42,6
2009	287,0	112,5	40,1	11,6	16,9	46,1
2010	292,7	110,6	39,4	11,1	18,0	48,6
2011	286,3	103,3	39,2	10,2	19,3	48,3
2012	276,5	102,8	40,3	9,9	15,8	51,1
2013	267,6	100,6	39,1	9,8	15,4	49,0
2014	265,3	100,5	38,8	10,1	15,3	48,1
2015	260,9	96,4	38,1	10,1	16,0	46,6
2016	252,8	106,2	41,1	9,7	15,0	46,3
2017	246,2	106,4	39,9	9,0	15,2	46,5
2018	241,4	102,9	39,6	8,8	15,1	46,2

An Erwachsene. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschl. Mischfälle.

<sup>1</sup> Aktiv Versicherte am 31.12. des Berichtsvorjahres, ohne geringfügig Beschäftigte.

Standardisierungspopulation: Summe Männer und Frauen 2016 bis einschließlich 67 (vor 2016: 65) Jahre.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation und Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Medizinische Leistungen nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen pro 10.000 Versicherte<sup>1</sup> Frauen – altersstandardisiert

Jahr	Insgesamt (einschl. Neubildungen)	Skelett/ Muskeln/ Bindegewebe	Herz-/ Kreislauf- erkrankungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen (nur Fälle nach § 15 SGB VI)	Psychische Störungen
<b>Alte Bundesländer</b>						
1993	x	233,9	35,3	20,7	x	67,9
1995	x	202,8	29,5	17,1	x	61,6
2000	x	151,1	20,7	11,4	x	55,1
2005	x	119,2	16,4	9,1	x	55,5
2006	271,9	115,0	15,1	8,5	29,0	50,9
2007	295,8	121,9	15,5	9,3	29,6	55,9
2008	313,5	128,9	16,2	9,7	30,5	60,7
2009	318,9	129,6	16,4	9,6	32,7	63,9
2010	319,5	128,2	16,0	8,7	32,6	67,7
2011	312,3	119,1	15,8	7,9	29,3	69,0
2012	316,7	122,8	16,6	7,9	28,3	74,4
2013	299,8	117,3	16,4	7,6	27,4	69,1
2014	283,2	113,2	15,3	7,4	25,9	63,8
2015	281,6	109,4	14,9	6,8	27,0	63,3
2016	267,9	118,7	15,4	6,5	25,5	61,9
2017	261,1	118,5	15,3	6,9	25,8	62,4
2018	259,2	117,3	14,9	6,9	25,8	63,7
<b>Neue Bundesländer</b>						
1993	x	93,7	28,1	11,7	x	9,1
1995	x	111,8	37,7	17,2	x	20,2
2000	x	132,5	33,0	16,5	x	36,6
2005	x	102,4	21,4	12,7	x	38,2
2006	276,9	104,5	20,1	11,4	32,4	39,3
2007	298,6	106,3	17,1	10,7	31,5	41,9
2008	323,4	114,4	22,5	11,5	34,3	45,4
2009	309,6	121,7	21,9	11,3	36,7	50,8
2010	291,5	120,7	18,2	8,7	36,1	56,5
2011	294,8	112,8	18,6	9,9	34,3	59,4
2012	287,3	113,8	17,7	8,8	33,6	64,0
2013	274,5	107,8	16,5	8,1	32,4	61,5
2014	271,7	109,7	16,0	8,0	30,7	59,1
2015	267,1	103,5	15,6	7,6	30,7	59,4
2016	259,4	114,9	16,0	7,3	29,9	56,1
2017	258,4	115,9	15,9	7,6	29,7	56,8
2018	259,4	115,9	15,7	8,0	29,5	59,6
<b>Deutschland</b>						
1993	x	187,3	30,7	16,8	x	52,1
1995	x	174,0	28,0	15,2	x	49,8
2000	x	144,0	21,2	11,5	x	50,2
2005	x	114,5	16,1	9,0	x	51,4
2006	265,5	112,0	15,1	8,5	29,3	48,2
2007	287,0	117,8	15,2	9,2	29,6	52,7
2008	304,3	125,0	16,0	9,5	30,6	57,2
2009	310,9	127,0	16,5	9,5	33,1	61,0
2010	312,6	126,2	16,2	8,6	33,2	65,2
2011	306,4	117,3	15,9	8,0	30,2	66,8
2012	310,3	120,7	16,7	8,0	29,4	72,1
2013	294,3	115,2	16,4	7,6	28,3	67,5
2014	280,5	112,3	15,4	7,5	26,8	62,8
2015	278,3	108,0	15,0	7,0	27,6	62,4
2016	265,5	117,7	15,4	6,6	26,3	60,7
2017	259,8	117,8	15,4	7,0	26,4	61,3
2018	258,7	116,9	15,0	7,1	26,4	62,9

An Erwachsene. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschl. Mischfälle.

<sup>1</sup> Aktiv Versicherte am 31.12. des Berichtsvorjahres, ohne geringfügig Beschäftigte.

Standardisierungspopulation: Summe Männer und Frauen 2016 bis einschließlich 67 (vor 2016: 65) Jahre.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation und Versicherte, verschiedene Jahrgänge

## Anschlussrehabilitationen (AHB) nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen Männer

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindege- webe	Herz-/ Kreislauf- erkrankun- gen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubil- dungen
<b>Alte Bundesländer</b>					
1988	48.448	12.678	27.134	2.481	2.093
1990	53.095	14.932	28.000	2.543	2.901
1991	56.228	16.006	28.806	2.546	3.757
1995	68.282	19.090	28.092	2.185	7.941
2000	80.149	25.687	26.171	2.195	15.066
2005	99.590	29.595	24.993	1.974	27.147
2006	106.127	30.507	25.390	1.972	28.922
2007	118.405	34.379	27.483	2.075	30.331
2008	119.945	34.769	27.599	2.100	29.649
2009	127.681	38.439	30.019	2.154	30.087
2010	140.868	43.054	32.662	2.367	32.663
2011	145.394	42.956	34.431	2.398	34.246
2012	145.981	43.198	36.961	2.367	33.303
2013	145.746	43.648	37.393	2.326	31.908
2014	149.667	45.052	39.139	2.308	31.258
2015	152.784	44.453	38.788	2.294	33.128
2016	155.471	59.015	44.865	2.310	33.347
2017	159.034	63.562	45.468	2.375	34.494
2018	161.160	63.900	46.760	2.479	34.423
<b>Neue Bundesländer</b>					
1991	2.218	205	1.847	27	27
1995	12.909	3.194	5.065	352	1.562
2000	25.627	6.379	6.402	963	8.000
2005	32.138	8.101	6.569	915	12.303
2006	32.563	8.007	6.558	931	12.764
2007	36.452	9.022	7.094	983	14.203
2008	36.127	8.816	6.968	994	13.841
2009	38.590	10.399	7.793	1.060	14.096
2010	39.840	11.353	8.253	948	13.976
2011	40.463	11.296	8.642	969	14.246
2012	41.192	11.659	9.301	946	13.723
2013	39.758	10.965	9.399	891	12.519
2014	40.364	11.551	9.374	871	12.224
2015	40.963	10.942	9.515	867	12.485
2016	41.608	14.880	10.226	890	12.442
2017	42.981	16.301	10.271	845	12.517
2018	42.107	15.671	10.129	836	12.498
<b>Deutschland</b>					
1991	58.446	16.211	30.653	2.573	3.784
1995	81.191	22.284	33.157	2.537	9.503
2000	105.776	32.066	32.573	3.158	23.066
2005	131.728	37.696	31.562	2.889	39.450
2006	138.690	38.514	31.948	2.903	41.686
2007	154.857	43.401	34.577	3.058	44.534
2008	156.072	43.585	34.567	3.094	43.490
2009	166.271	48.838	37.812	3.214	44.183
2010	180.708	54.407	40.915	3.315	46.639
2011	185.857	54.252	43.073	3.367	48.492
2012	187.173	54.857	46.262	3.313	47.026
2013	185.504	54.613	46.792	3.217	44.427
2014	190.031	56.603	48.513	3.179	43.482
2015	193.747	55.395	48.303	3.161	45.613
2016	197.079	73.895	55.091	3.200	45.789
2017	202.015	79.863	55.739	3.220	47.011
2018	203.267	79.571	56.889	3.315	46.921

An Erwachsene. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschl. Mischfälle.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Anschlussrehabilitationen (AHB) nach ausgewählten Diagnosegrundgruppen Frauen

Jahr	Insgesamt (einschl. Sonstige)	Skelett/ Muskeln/ Bindegewebe	Herz-/ Kreislauf- erkrankungen	Stoff- wechsel/ Verdauung	Neubildungen
<b>Alte Bundesländer</b>					
1988	19.578	8.651	4.493	1.091	2.349
1990	24.007	10.634	4.948	1.143	3.449
1991	26.626	11.433	5.323	1.398	4.241
1995	39.272	14.053	5.852	1.317	9.190
2000	53.226	21.251	6.419	1.579	15.296
2005	73.107	27.248	7.296	1.514	24.809
2006	80.029	28.152	7.231	1.421	27.614
2007	88.890	30.387	7.800	1.507	29.226
2008	93.777	31.981	8.107	1.532	30.404
2009	99.631	34.707	8.727	1.535	32.371
2010	108.666	39.488	9.520	1.600	33.721
2011	112.227	39.751	10.121	1.684	34.368
2012	112.470	40.296	11.037	1.591	33.901
2013	113.940	40.929	11.401	1.667	33.848
2014	117.908	42.870	11.712	1.640	34.348
2015	122.090	42.914	12.044	1.577	35.876
2016	124.768	58.692	13.537	1.602	36.195
2017	129.497	63.944	14.479	1.786	37.656
2018	129.020	64.648	14.494	1.764	37.270
<b>Neue Bundesländer</b>					
1991	685	246	282	26	38
1995	8.712	2.742	1.158	223	2.040
2000	18.679	4.880	1.688	479	8.606
2005	22.512	6.927	1.845	474	10.745
2006	23.426	7.020	2.029	430	11.004
2007	24.632	7.566	1.997	471	11.052
2008	25.907	7.825	2.187	455	11.819
2009	27.271	8.639	2.357	521	12.353
2010	28.744	9.725	2.635	484	12.363
2011	29.273	9.899	2.633	549	12.446
2012	29.297	9.681	2.890	534	12.418
2013	29.259	9.496	2.927	494	12.269
2014	29.679	9.782	3.014	466	11.709
2015	30.742	9.712	3.084	457	11.863
2016	31.848	13.281	3.336	502	12.074
2017	32.557	14.369	3.463	531	11.629
2018	32.459	14.416	3.437	510	11.687
<b>Deutschland</b>					
1991	27.311	11.679	5.605	1.424	4.279
1995	47.984	16.795	7.010	1.540	11.230
2000	71.905	26.131	8.107	2.058	23.902
2005	95.619	34.175	9.141	1.988	35.554
2006	103.455	35.172	9.260	1.851	38.618
2007	113.522	37.953	9.797	1.978	40.278
2008	119.684	39.806	10.294	1.987	42.223
2009	126.902	43.346	11.084	2.056	44.724
2010	137.410	49.213	12.155	2.084	46.084
2011	141.500	49.650	12.754	2.233	46.814
2012	141.767	49.977	13.927	2.125	46.319
2013	143.199	50.425	14.328	2.161	46.117
2014	147.587	52.652	14.726	2.106	46.057
2015	152.832	52.626	15.128	2.034	47.739
2016	156.616	71.973	16.873	2.104	48.269
2017	162.054	78.313	17.942	2.317	49.285
2018	161.479	79.064	17.931	2.274	48.957

An Erwachsene. Bis einschließlich 1996 nur stationäre Leistungen. Ab 2016 einschl. Mischfälle.

Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 1,5 %).

Ab 2016 neue ICD-10 Zuordnung für einzelne Q-, S-, T- und Z-Diagnosen (vgl. Glossar: "Diagnosegrundgruppen").

2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Jahr	Insgesamt <sup>1</sup>	darunter:				nachrichtlich: Vermittlungs- bescheide <sup>1</sup>
		Kfz.- Hilfen <sup>2</sup>	Leistung im Eingangsverf. oder Berufs- bildungsber.	Weiter- bildung <sup>3</sup> und Ausbildung	Leistungen an Arbeitgeber	
<b>Alte Bundesländer</b>						
1965	22.785	x	x	x	x	x
1970	37.340	x	x	x	x	x
1975	60.044	x	x	x	x	x
1980	48.323	5.113	x	11.033	2.568	x
1985	26.156	2.646	385	4.396	2.426	x
1990	44.068	2.767	839	3.976	2.815	x
1991	43.447	3.032	857	4.333	2.436	x
1995	64.307	3.859	1.503	6.146	2.782	x
2000	54.854	2.753	2.289	10.414	5.916	35.217
2005	79.356	3.106	6.663	12.400	6.220	72.898
2006	76.805	3.159	7.363	10.973	6.107	78.767
2007	82.355	2.744	7.627	9.848	6.380	89.933
2008	91.294	2.712	8.118	9.636	6.530	93.138
2009	101.129	2.968	8.266	10.629	6.118	98.090
2010	103.697	2.977	8.469	11.811	6.331	92.568
2011	100.018	3.153	8.119	11.791	6.703	84.432
2012	98.835	2.999	8.261	11.185	6.486	89.807
2013	100.301	2.929	7.865	9.775	5.802	90.592
2014	112.326	2.825	8.155	10.435	5.858	90.813
2015	121.365	3.074	7.806	10.769	6.325	89.602
2016	120.390	3.003	7.422	10.224	6.115	87.285
2017	133.103	2.745	7.097	10.454	6.090	90.781
2018	115.683	2.554	6.694	9.821	5.995	90.397
<b>Neue Bundesländer</b>						
1991	3.392	364	2.656	10	5	x
1995	22.024	373	2.928	714	594	x
2000	31.498	466	2.520	2.759	2.211	1.311
2005	30.973	511	2.412	4.806	4.718	26.392
2006	27.354	522	2.651	4.210	4.328	27.208
2007	28.454	419	2.529	3.463	4.165	32.349
2008	29.775	408	2.613	2.994	4.136	34.357
2009	31.130	419	2.540	2.812	4.168	39.925
2010	31.514	378	2.364	2.866	4.181	44.981
2011	30.870	417	2.391	3.017	4.521	40.321
2012	28.082	428	2.299	2.990	3.864	39.500
2013	28.217	409	2.197	2.753	3.446	41.118
2014	29.997	385	2.192	2.819	3.387	42.649
2015	31.573	423	2.090	3.043	3.740	43.151
2016	30.897	448	1.870	2.920	3.594	42.467
2017	32.877	406	1.853	2.879	3.581	43.131
2018	27.234	377	1.653	2.635	3.439	40.296
<b>Deutschland</b>						
1991	46.839	3.396	3.513	4.343	2.441	x
1995	86.331	4.232	4.431	6.860	3.376	x
2000	86.352	3.219	4.809	13.173	8.127	36.528
2005	110.329	3.617	9.075	17.206	10.938	99.290
2006	104.159	3.681	10.014	15.183	10.435	105.975
2007	110.809	3.163	10.156	13.311	10.545	122.282
2008	121.069	3.120	10.731	12.630	10.666	127.495
2009	132.259	3.387	10.806	13.441	10.286	138.015
2010	135.211	3.355	10.833	14.677	10.512	137.549
2011	130.888	3.570	10.510	14.808	11.224	124.753
2012	126.917	3.427	10.560	14.175	10.350	129.307
2013	128.518	3.338	10.062	12.528	9.248	131.710
2014	142.323	3.210	10.347	13.254	9.245	133.462
2015	152.938	3.497	9.896	13.812	10.065	132.753
2016	151.287	3.451	9.292	13.144	9.709	129.752
2017	165.980	3.151	8.950	13.333	9.671	133.912
2018	142.917	2.931	8.347	12.456	9.434	130.693

<sup>1</sup> Vermittlungsbescheide (bedingte Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und bedingte Kfz-Hilfen);

Bei diesen "bedingten Leistungen" handelt es sich um eine Bereitschaftserklärung in Form eines Bescheides, eine konkrete Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben (zum Beispiel Weiterbildung, Kfz-Hilfe) zu erbringen, sobald bestimmte Voraussetzungen (zum Beispiel Vorhandensein eines Arbeitsplatzes) erfüllt sind. Vgl. Statistikband Rehabilitation.

<sup>2</sup> Ab 2000 ohne statistisch gesondert erfasster Vermittlungsbescheide.

<sup>3</sup> Vor 2000 Umschulung.

Seit 01.01.1993 Erweiterung der Zuständigkeit der Rentenversicherung durch die 10. AFG-Novelle  
Sondereffekt im Jahr 2007: Einschließlich zusätzlich nachgemeldeter Fälle der Vorjahre (rd. 0,6 %).  
2016 und 2017: Korrigierte Zahlen aufgrund einer Übererfassung im Statistikband.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rehabilitation, verschiedene Jahrgänge

## Brutto - Aufwendungen für Leistungen zur Rehabilitation

Jahr	Aufwendungen insgesamt <sup>1</sup>	davon						SV-Beiträge
		medizinische u. ergänzende Leistungen (ohne ÜG)	Übergangsgelder (ÜG) bei med. Leistungen	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA, ohne ÜG)	Übergangsgelder bei LTA	sonstige Leistungen nach § 31 SGB VI, Prävention, Kinder-Reha und Nachsorge nach § 17 SGB VI (ohne ÜG)	Übergangsgelder der sonst. Leist. nach § 31 SGB VI, Prävention, Kinder-Reha und Nachsorge nach § 17 SGB VI <sup>2</sup>	
- Mio. € -								
<b>Alte Bundesländer</b>								
1975	1.829,0	995,6	241,5	167,1	164,2	193,3	x	67,3
1980	2.053,6	1.383,4	381,4	52,7	39,4	88,8	x	107,9
1985	2.227,1	1.587,8	346,3	81,4	45,5	98,5	x	67,6
1990	2.884,9	2.018,6	409,3	109,6	79,7	135,3	x	132,4
1991	3.194,8	2.239,1	451,5	118,9	91,2	146,5	x	147,6
1992	3.483,2	2.464,7	453,5	139,6	104,0	161,0	1,4	159,0
1993	3.903,0	2.653,0	553,0	160,9	130,1	187,4	3,6	214,9
1994	4.105,8	2.684,9	590,0	205,2	173,8	205,6	6,4	240,0
1995	4.301,6	2.713,3	561,5	290,1	243,7	221,9	7,2	263,9
1996	4.447,1	2.637,2	558,8	406,8	322,2	231,2	7,0	283,9
1997	3.340,8	1.738,3	432,9	385,3	321,3	176,5	5,1	281,4
1998	3.198,9	1.696,4	426,6	365,1	277,5	190,6	5,0	237,7
1999	3.278,6	1.862,4	399,6	342,4	251,1	202,2	3,9	217,1
2000	3.640,5	2.122,1	428,1	376,6	258,3	220,3	3,9	231,2
2001	3.822,3	2.169,7	437,2	401,3	317,7	242,5	3,4	250,5
2002	3.973,7	2.168,1	420,7	478,1	355,8	277,2	2,9	270,8
2003	4.037,7	2.158,9	376,2	535,6	392,4	298,7	2,3	273,7
<b>Neue Bundesländer</b>								
1991	113,4	65,1	1,2	25,9	0,1	19,9	0,0	1,2
1992	212,4	111,4	14,0	48,2	2,2	33,5	0,1	3,0
1993	303,6	173,3	28,9	48,9	8,2	33,4	0,3	10,7
1994	485,3	276,4	58,9	57,5	18,9	50,6	0,9	22,1
1995	710,4	390,1	96,1	79,6	34,2	70,8	2,0	37,7
1996	885,2	437,4	137,1	110,4	52,9	86,9	2,5	58,2
1997	747,6	293,1	124,2	128,4	62,4	75,6	2,0	61,8
1998	888,9	422,8	131,3	126,0	60,2	87,5	2,1	58,9
1999	819,8	377,8	107,7	120,2	63,5	95,3	1,8	53,6
2000	912,6	448,0	102,2	132,4	68,7	104,3	1,9	55,0
2001	960,4	461,3	97,1	146,7	88,5	110,5	1,4	54,9
2002	1.045,6	480,5	101,9	177,1	102,2	121,1	1,2	61,6
2003	1.052,8	463,9	89,4	200,0	111,9	124,3	0,9	62,4
<b>Deutschland</b>								
1991	3.308,2	2.304,2	452,7	144,9	91,3	166,4	0,0	148,8
1992	3.695,6	2.576,1	467,5	187,8	106,2	194,5	1,4	162,0
1993	4.206,6	2.826,3	581,9	209,8	138,3	220,8	3,9	225,6
1994	4.591,1	2.961,2	648,9	262,7	192,7	256,3	7,2	262,1
1995	5.012,0	3.103,4	657,6	369,7	277,9	292,7	9,1	301,6
1996	5.332,3	3.074,6	695,8	517,2	375,1	318,1	9,5	342,0
1997	4.088,5	2.031,3	557,2	513,7	383,8	252,1	7,1	343,2
1998	4.087,9	2.119,2	558,0	491,1	337,7	278,1	7,1	296,6
1999	4.098,4	2.240,1	507,3	462,6	314,6	297,5	5,6	270,8
2000	4.553,1	2.570,2	530,4	509,0	327,0	324,6	5,8	286,1
2001	4.782,7	2.630,9	534,3	548,0	406,2	353,0	4,8	305,4
2002	5.019,2	2.648,6	522,5	655,2	458,1	398,3	4,1	332,4
2003	5.090,6	2.622,9	465,6	735,6	504,2	423,0	3,2	336,1
2004	4.932,8	2.483,9	403,4	769,8	517,9	443,3	2,9	311,6
2005	4.782,1	2.462,4	377,4	745,9	487,1	425,6	2,4	281,4
2006	4.726,1	2.509,4	386,8	689,3	412,9	455,9	2,5	269,4
2007	4.860,3	2.657,7	406,7	682,6	381,6	472,4	2,1	257,2
2008	5.115,9	2.821,8	424,9	724,1	382,8	497,6	2,2	262,6
2009	5.434,3	2.965,9	459,9	769,5	424,7	504,5	2,1	307,7
2010	5.559,3	3.010,8	501,8	811,0	450,7	499,2	2,3	283,6
2011	5.657,8	3.105,9	523,4	804,3	423,9	490,7	2,2	307,3
2012	5.861,5	3.240,4	618,2	759,6	411,9	501,4	2,3	327,4
2013	5.841,0	3.242,2	588,0	766,6	427,5	480,0	1,7	334,5
2014	6.030,8	3.330,1	617,3	800,9	445,1	485,3	1,6	350,0
2015	6.208,3	3.416,5	633,9	838,0	457,7	492,9	1,6	366,9
2016	6.364,0	3.500,7	650,4	865,1	465,7	513,4	1,5	366,5
2017	6.550,3	3.605,4	665,8	874,4	464,3	546,7	1,5	391,8
2018	6.756,6	3.775,4	685,9	878,3	449,7	563,8	13,1	390,1

<sup>1</sup> Brutto-Aufwendungen sind Reha-Ausgaben zuzügl. Erstattungen; ab 2011 ist "Persönliches Budget" in der Summe enthalten.

<sup>2</sup> Im Jahr 2018 Vereinbarung nach § 20 Abs. 4 SGB VI.

Hinweis: Ab 2004 ist eine Trennung in alte und neue Bundesländer nicht mehr möglich.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

darunter spezielle Fallgruppen						
stationäre Leistungen (ohne ÜG, Kinder-Reha, Prävention und stationäre LTA)	ambulante Leistungen (ohne Kinder-Reha, Nachsorge und Prävention)	Kinder-rehabilitationen	Prävention* (inkl. ÜG, ab 2009 einschl. ambulante)	Onkologische Reha für CA-Fälle nach § 31 Abs. 1 SGB VI bzw. § 1236 RVO (ab 1991 inkl. ÜG)	Nachsorge** n. § 17 SGB VI (ab 2018 inkl. ÜG)	Persönliches Budget
- Mio. € -						
<b>Alte Bundesländer</b>						
1.209,0	x	36,7	x	27,9	x	x
1.516,4	0,4	35,0	x	35,4	x	x
1.533,0	0,2	37,7	x	46,7	x	x
1.937,3	0,4	39,7	x	81,6	x	x
2.153,4	0,5	44,9	x	87,2	x	x
2.400,6	1,6	50,1	x	99,9	0,1	x
2.575,0	3,6	55,8	x	119,9	0,1	x
2.602,5	4,8	58,1	x	137,4	0,2	x
2.624,8	6,0	62,5	x	150,1	0,6	x
2.545,9	9,0	61,4	x	160,0	0,8	x
1.676,0	11,4	54,4	0,42	115,7	0,7	x
1.625,4	18,0	60,1	0,41	122,4	0,8	x
1.784,5	21,9	66,4	0,45	123,9	0,8	x
2.028,6	28,0	76,1	0,65	133,9	0,9	x
2.066,7	32,6	87,6	1,09	144,6	0,9	x
2.047,2	50,0	103,0	0,62	162,4	1,0	x
2.015,5	72,0	119,8	0,59	165,6	1,5	x
<b>Neue Bundesländer</b>						
63,1	0,0	17,7	x	1,0	x	x
105,4	0,1	24,6	x	3,5	0,0	x
169,8	0,2	24,6	0,01	7,3	0,0	x
270,8	0,3	33,1	0,01	16,7	0,0	x
380,9	0,3	38,4	0,05	32,0	0,0	x
425,6	0,5	41,7	0,04	45,5	0,0	x
284,0	1,5	36,4	0,02	39,1	0,1	x
412,5	1,7	40,9	0,01	45,8	0,5	x
366,1	2,6	42,8	0,01	50,6	0,5	x
433,9	3,8	45,4	0,03	57,0	0,5	x
445,3	4,8	48,2	0,00	60,1	0,6	x
460,3	8,4	53,1	0,01	65,1	0,6	x
439,7	12,2	52,8	0,01	68,4	0,7	x
2.216,4	0,5	62,6	x	88,2	x	x
2.506,0	1,7	74,7	x	103,4	0,1	x
2.744,8	3,8	80,5	0,01	127,2	0,1	x
2.873,3	5,2	91,2	0,01	154,2	0,2	x
3.005,7	6,3	100,9	0,05	182,1	0,6	x
2.971,5	9,6	103,1	0,04	205,5	0,9	x
1.960,0	12,9	90,8	0,44	154,8	0,8	x
2.037,9	19,8	101,0	0,41	168,1	1,3	x
2.150,6	24,5	109,2	0,45	174,5	1,3	x
2.462,4	31,8	121,5	0,68	190,9	1,4	x
2.512,0	37,4	135,8	1,09	204,8	1,4	x
2.507,5	58,4	156,1	0,63	227,5	1,6	x
2.455,2	84,2	172,5	0,61	234,0	2,2	x
2.291,0	104,1	172,9	0,74	243,6	11,5	x
2.251,9	121,6	167,7	0,63	231,7	12,9	x
2.287,2	131,1	171,8	0,57	250,7	21,0	x
2.406,0	153,9	173,6	0,67	259,6	25,4	x
2.540,2	175,9	181,9	0,65	269,3	32,8	x
2.660,7	196,7	182,7	0,47	267,6	40,5	x
2.675,3	223,9	177,3	1,14	258,5	49,4	x
2.753,1	240,6	167,4	0,93	257,9	50,4	0,06
2.861,0	257,5	175,1	0,98	249,2	61,6	0,33
2.866,8	258,7	163,1	1,48	232,9	68,6	0,49
2.931,3	280,0	168,2	1,75	227,6	73,7	0,52
2.992,3	303,8	170,2	1,89	224,7	82,2	0,83
3.076,4	302,4	174,4	2,67	227,0	95,0	0,56
3.167,1	314,9	189,1	3,95	231,8	107,4	0,24
3.314,9	333,4	205,0	5,82	234,2	114,6	0,50

Ambulante Leistungen immer auch einschließlich ganztägig ambulanter Rehabilitation.

\*) Prävention: Ursprünglich "Leistungen zur Sicherung der Erwerbsfähigkeit" gem. § 31 Abs. 1 Nr. 2 SGB VI.

\*\*\*) Nachsorge: Ursprünglich "Nichtstationäre Leistungen zur Eingliederung in das Erwerbsleben" gem. § 31 Abs. 1 Nr. 1 SGB VI bzw. § 17 SGB VI.





# 10 Finanzdaten

## Einnahmen RV

Jahr	Ins- gesamt	davon						Ein- nahme- über- schuss <sup>1</sup>
		Bei- träge	Bundes- zuschuss (allgemeiner und zur KnV)	Zusätz- liche Bundes- zuschüsse	Vermö- gens- erträge	Erstat- tungen	Sons- tige Ein- nahmen	
- in Mio. € -								
<b>Alte Bundesländer</b>								
1960	10.734	7.418	2.728	x	393	186	9	718
1965	17.105	12.118	4.127	x	684	163	14	966
1970	28.560	22.302	5.402	x	778	60	18	1.857
1975	51.417	39.889	9.596	x	1.768	114	50	- 253
1980	74.321	58.036	15.010	x	691	551	34	1.483
1985	90.169	71.787	17.155	x	411	790	27	721
1990	114.998	90.758	20.371	x	1.140	2.693	35	4.904
1991	122.193	95.005	22.279	x	1.741	3.132	36	5.454
1995	148.206	116.404	30.254	x	796	640	111	3.051
1996	155.467	121.867	31.457	x	414	646	1.083 <sup>2</sup>	6.059
1997	162.896	128.202	33.640	x	313	635	106	10.084
1998	168.941	128.959	35.170	3.824	322	545	121	11.503
1999	175.755	135.038	33.432	6.272	315	601	97	13.470
2000	179.527	138.676	32.454	7.134	576	587	100	11.847
2001	185.223	140.757	32.845	9.581	674	648	718	12.349
2002	188.068	141.857	33.605	11.397	421	663	125	9.370
2003	195.049	145.457	34.925	13.598	238	706	125	11.555
<b>Neue Bundesländer</b>								
1991	17.259	13.683	3.529	x	43	-	4	264
1995	31.097	23.517	7.216	x	33	268	63	- 8.127
1996	32.546	24.293	7.997	x	20	192	44	- 9.674
1997	34.343	25.456	8.589	x	24	233	42	- 9.113
1998	35.345	24.804	9.136	1.084	24	250	47	- 9.767
1999	36.093	25.468	8.414	1.704	16	438	53	- 8.591
2000	35.039	24.691	8.263	1.944	26	71	43	- 11.267
2001	35.094	23.937	8.320	2.596	33	176	32	- 12.314
2002	35.525	23.624	8.573	3.082	24	185	37	- 13.495
2003	36.833	23.968	8.969	3.682	19	169	26	- 13.546
<b>Deutschland</b>								
1991	139.452	108.688	25.808	x	1.784	3.132	40	5.718
1995	179.303	139.921	37.470	x	829	909	174	- 5.077
1996	188.014	146.160	39.454	x	434	838	1.127	- 3.615
1997	197.240	153.658	42.229	x	337	868	148	970
1998	204.286	153.763	44.306	4.908	346	795	168	1.735
1999	211.848	160.506	41.846	7.976	332	1.038	149	4.879
2000	214.566	163.367	40.717	9.078	602	658	143	579
2001	220.317	164.694	41.165	12.177	707	824	750	35
2002	223.593	165.481	42.178	14.479	445	848	162	- 4.125
2003	231.882	169.425	43.894	17.280	257	875	151	- 1.991
2004	232.468	169.399	44.131	17.264	179	839	656	- 2.965
2005	231.687	168.954	44.319	17.324	142	776	172	- 3.929
2006	243.099	180.545	43.895	17.463	234	737	225	7.563
2007	238.289	174.726	44.353	17.864	398	755	194	1.183
2008	244.205	180.028	44.329	18.190	770	738	150	3.775
2009	246.044	181.572	44.686	18.680	194	759	153	211
2010	251.254	185.288	45.791	19.095	99	769	212	2.057
2011	255.771	189.850	45.334	19.241	268	762	316	4.726
2012	260.467	193.687	45.446	20.123	202	775	235	5.097
2013	260.669	194.334	44.286	20.990	102	764	194	1.898
2014	269.359	201.647	45.117	21.522	105	770	197	3.166
2015	276.161	207.317	45.498	22.203	69	753	322	- 1.588
2016	286.188	215.422	46.602	23.107	42	834	182	- 2.242
2017	299.461	225.244	49.046	24.001	- 48	1.019	200	530
2018	312.282	236.404	49.849	24.915	- 49	998	165	4.432

Ohne Transferzahlungen zwischen den RV-Zweigen eines Gebietes und ohne Finanzausgleich.

Ab 2004 nur noch Ausweisung für Deutschland insgesamt.

<sup>1</sup> Einnahmeüberschuss = Einnahmen - Ausgaben.

<sup>2</sup> Davon 979 Mio. Euro aus der Neubewertung von Beteiligungen.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

## Ausgaben RV

Jahr	Ins- gesamt	davon								Ein- nahme- über- schuss <sup>3</sup>
		Renten- aus- gaben <sup>1</sup>	Leis- tungen zur Teil- habe	Kinder- erzie- hungs- leis- tungen	Bei- trags- er- stat- tungen	Verwal- tungs- und Verfah- rens- kosten	KVdR	PVdR	Sons- tige Aus- gaben <sup>2</sup>	
- in Mio. € -										
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	10.024	8.506	461	x	86	225	727	x	19	718
1965	16.139	13.319	941	x	219	365	1.274	x	21	966
1970	26.710	22.245	1.079	x	55	581	2.685	x	65	1.857
1975	51.670	41.158	2.117	x	86	1.165	7.067	x	77	- 253
1980	72.839	61.122	2.248	x	213	1.415	7.621	x	220	1.483
1985	89.449	78.333	2.184	x	753	1.575	6.318	x	287	721
1990	110.093	97.420	2.834	1.302	104	1.954	6.220	x	259	4.904
1991	116.739	103.203	3.135	1.543	120	2.126	6.351	x	262	5.454
1995	145.155	127.486	4.324	1.314	216	2.607	8.311	597	301	3.051
1996	149.409	131.230	4.463	1.210	211	2.629	8.543	842	282	6.059
1997	152.812	135.557	3.337	1.118	87	2.467	8.869	1.104	271	10.084
1998	157.438	139.951	3.127	1.093	123	2.504	9.251	1.140	251	11.503
1999	162.285	144.207	3.202	1.087	144	2.598	9.605	1.174	269	13.470
2000	167.680	148.848	3.563	1.068	190	2.729	9.893	1.211	178	11.847
2001	172.874	153.435	3.744	1.015	218	2.838	10.203	1.247	174	12.349
2002	178.700	158.641	3.894	916	112	2.918	10.758	1.290	171	9.370
2003	183.491	162.832	3.960	812	94	2.953	11.336	1.322	182	11.555
<b>Neue Bundesländer</b>										
1991	16.995	14.709	114	-	-	257	1.898	x	17	264
1995	39.225	35.139	698	37	2	810	2.284	163	92	- 8.127
1996	42.220	37.725	867	30	2	776	2.471	245	105	- 9.674
1997	43.457	38.922	727	22	1	726	2.659	327	73	- 9.113
1998	45.112	40.286	833	25	1	748	2.842	341	37	- 9.767
1999	44.684	39.932	762	25	2	744	2.858	338	23	- 8.591
2000	46.306	41.349	841	24	3	780	2.938	351	20	- 11.267
2001	47.408	42.341	876	26	2	797	2.981	359	26	- 12.314
2002	49.019	43.714	944	25	3	798	3.083	371	81	- 13.495
2003	50.380	44.917	943	23	3	853	3.199	381	61	- 13.546
<b>Deutschland</b>										
1991	133.735	117.912	3.248	1.543	120	2.384	8.250	x	279	5.718
1995	184.380	162.625	5.022	1.351	217	3.417	10.595	760	392	- 5.077
1996	191.629	168.955	5.329	1.240	212	3.405	11.013	1.087	387	- 3.615
1997	196.269	174.479	4.064	1.141	88	3.193	11.529	1.432	344	970
1998	202.550	180.238	3.960	1.117	124	3.251	12.093	1.481	287	1.735
1999	206.969	184.139	3.964	1.112	146	3.342	12.462	1.512	292	4.879
2000	213.986	190.198	4.404	1.092	193	3.509	12.831	1.561	198	579
2001	220.282	195.776	4.620	1.041	220	3.635	13.184	1.606	200	35
2002	227.719	202.355	4.838	941	115	3.716	13.841	1.661	252	- 4.125
2003	233.871	207.749	4.903	835	97	3.806	14.535	1.703	243	- 1.991
2004	235.433	210.522	4.765	729	97	3.819	14.807	435	259	- 2.965
2005	235.616	211.861	4.621	628	109	3.821	14.320	x	256	- 3.929
2006	235.537	212.421	4.574	536	117	3.693	13.878	x	319	7.563
2007	237.106	213.649	4.691	454	115	3.573	14.501	x	122	1.183
2008	240.430	216.182	4.948	380	126	3.575	14.858	x	361	3.775
2009	245.833	220.841	5.260	315	132	3.608	15.344	x	334	211
2010	249.197	224.352	5.379	258	110	3.521	15.251	x	327	2.057
2011	251.045	225.411	5.475	208	104	3.577	15.977	x	293	4.726
2012	255.370	229.231	5.679	165	102	3.645	16.247	x	301	5.097
2013	258.770	232.297	5.658	127	97	3.737	16.488	x	367	1.898
2014	266.193	238.991	5.848	142	90	3.819	16.943	x	359	3.166
2015	277.749	249.568	6.022	146	87	3.820	17.686	x	421	- 1.588
2016	288.430	259.345	6.193	109	88	3.878	18.393	x	423	- 2.242
2017	298.932	268.860	6.383	79	89	4.039	19.072	x	412	530
2018	307.851	277.102	6.589	55	86	3.981	19.645	x	393	4.432

Ohne Transferzahlungen zwischen den RV-Zweigen eines Gebietes und ohne Finanzausgleich.

Ab 2004 nur noch Ausweisung für Deutschland insgesamt.

<sup>1</sup> Von 1999 bis 2010 ohne gem. § 291c SGB VI vom Bund erstattete einigungsbedingte Leistungen.

<sup>2</sup> Ab 2005 inkl. PVdR.

<sup>3</sup> Einnahmeüberschuss = Einnahmen - Ausgaben.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

## Anteil der KVdR- und PVdR-Ausgaben an den Rentenausgaben der RV

Jahr	KVdR- ausgaben*	PVdR- ausgaben* <sup>1</sup>	Renten- ausgaben <sup>2</sup>	Anteil KVdR an Renten- ausgaben	Anteil PVdR an Renten- ausgaben <sup>1</sup>	Anteil KVdR und PVdR an Renten- ausgaben <sup>1</sup>	Ausgaben für Renten, KVdR und PVdR <sup>1</sup>
	- in Mio. € -			- in % -			- in Mio. € -
<b>Alte Bundesländer</b>							
1960	727	x	8.506	8,5	x	8,5	9.233
1965	1.274	x	13.319	9,6	x	9,6	14.593
1970	2.685	x	22.245	12,1	x	12,1	24.930
1975	7.067	x	41.158	17,2	x	17,2	48.225
1980	7.621	x	61.122	12,5	x	12,5	68.743
1985	6.318	x	78.333	8,1	x	8,1	84.651
1990	6.220	x	97.420	6,4	x	6,4	103.640
1991	6.351	x	103.203	6,2	x	6,2	109.554
1995	8.311	597	127.486	6,5	0,5	7,0	136.393
1996	8.543	842	131.230	6,5	0,6	7,2	140.614
1997	8.869	1.104	135.557	6,5	0,8	7,4	145.531
1998	9.251	1.140	139.951	6,6	0,8	7,4	150.342
1999	9.605	1.174	144.207	6,7	0,8	7,5	154.985
2000	9.893	1.211	148.848	6,6	0,8	7,5	159.952
2001	10.203	1.247	153.435	6,6	0,8	7,5	164.885
2002	10.758	1.290	158.640	6,8	0,8	7,6	170.688
2003	11.335	1.323	162.832	7,0	0,8	7,8	175.490
<b>Neue Bundesländer</b>							
1991	1.898	x	14.709	12,9	x	12,9	16.607
1995	2.284	163	35.139	6,5	0,5	7,0	37.587
1996	2.471	245	37.725	6,5	0,7	7,2	40.441
1997	2.659	327	38.922	6,8	0,8	7,7	41.908
1998	2.842	341	40.286	7,1	0,8	7,9	43.469
1999	2.858	338	39.932	7,2	0,8	8,0	43.128
2000	2.938	351	41.349	7,1	0,8	8,0	44.638
2001	2.981	359	42.341	7,0	0,8	7,9	45.681
2002	3.083	371	43.714	7,1	0,8	7,9	47.168
2003	3.199	381	44.917	7,1	0,8	8,0	48.497
<b>Deutschland</b>							
1991	8.250	x	117.912	7,0	x	7,0	126.161
1995	10.595	760	162.625	6,5	0,5	7,0	173.980
1996	11.013	1.087	168.955	6,5	0,6	7,2	181.056
1997	11.529	1.432	174.479	6,6	0,8	7,4	187.439
1998	12.093	1.481	180.238	6,7	0,8	7,5	193.811
1999	12.462	1.512	184.139	6,8	0,8	7,6	198.114
2000	12.831	1.561	190.198	6,7	0,8	7,6	204.590
2001	13.184	1.606	195.776	6,7	0,8	7,6	210.566
2002	13.841	1.661	202.354	6,8	0,8	7,7	217.856
2003	14.534	1.704	207.749	7,0	0,8	7,8	223.987
2004	14.807	435	210.522	7,0	0,2	7,2	225.764
2005	14.320	x	211.861	6,8	x	6,8	226.181
2006	13.878	x	212.421	6,5	x	6,5	226.299
2007	14.501	x	213.649	6,8	x	6,8	228.150
2008	14.858	x	216.182	6,9	x	6,9	231.039
2009	15.344	x	220.841	6,9	x	6,9	236.185
2010	15.251	x	224.352	6,8	x	6,8	239.603
2011	15.977	x	225.411	7,1	x	7,1	241.388
2012	16.247	x	229.231	7,1	x	7,1	245.478
2013	16.488	x	232.297	7,1	x	7,1	248.785
2014	16.943	x	238.991	7,1	x	7,1	255.935
2015	17.686	x	249.568	7,1	x	7,1	267.254
2016	18.393	x	259.345	7,1	x	7,1	277.738
2017	19.072	x	268.860	7,1	x	7,1	287.932
2018	19.645	x	277.102	7,1	x	7,1	296.747

Ab 2004 nur noch Ausweisung für Deutschland insgesamt.

\* Beitragszuschuss der Rentenversicherung zur Krankenversicherung - beziehungsweise bis 31. März 2004 zur Pflegeversicherung - der Rentner.

<sup>1</sup> Ab 2005 ohne PVdR

<sup>2</sup> von 1999 bis 2010 ohne gem. § 291c SGB VI vom Bund erstattete einigungsbedingte Leistungen.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

## Rentenausgaben nach Rentenartengruppen RV insgesamt

Jahr	Renten- ausgaben *1	davon				
		Renten wegen			darunter:	
		verminderter Erwerbs- fähigkeit	Alters	Todes	Witwen/ Witwer- renten	Waisen- renten
- in Mio. € <sup>3</sup> -						
<b>Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)</b>						
1960	8.506	1.669	4.072	2.766	2.487	279
1961	9.213	1.755	4.494	2.964	2.707	256
1962	9.964	1.831	4.955	3.177	2.944	234
1963	10.732	1.913	5.412	3.408	3.171	236
1964	11.899	2.016	6.107	3.776	3.538	237
1965	13.319	2.130	6.976	4.213	3.959	255
1966	14.872	2.254	7.909	4.708	4.433	275
1967	16.737	2.418	9.020	5.299	5.000	299
1968	18.486	2.562	10.119	5.806	5.485	321
1969	20.550	2.768	11.375	6.408	6.063	345
1970	22.245	2.898	12.446	6.901	6.537	365
1971	23.976	3.039	13.503	7.434	7.042	392
1972	27.111	3.373	15.354	8.384	7.945	440
1973	31.502	3.767	18.127	9.607	9.097	510
1974	36.442	3.994	21.588	10.860	10.306	554
1975	41.158	4.402	24.623	12.134	11.509	625
1976	46.845	4.956	28.154	13.735	13.024	711
1977	52.440	5.528	31.628	15.284	14.531	753
1978	55.586	5.954	33.430	16.201	15.432	769
1979	58.076	6.313	34.836	16.928	16.152	776
1980	61.122	6.798	36.460	17.864	17.080	784
1981	64.226	7.418	38.200	18.609	17.811	798
1982	68.434	8.250	40.451	19.732	18.932	800
1983	71.174	9.050	41.834	20.291	19.473	817
1984	75.271	9.961	44.103	21.207	20.384	821
1985	78.333	10.075	46.382	21.877	21.077	797
1986	81.157	9.979	48.730	22.447	21.689	756
1987	84.870	10.065	51.621	23.184	22.462	719
1988	88.899	10.275	54.747	23.878	23.235	639
1989	93.052	10.504	58.000	24.548	23.937	606
1990	97.420	10.736	61.468	25.216	24.631	581
1991	103.203	11.273	65.755	26.175	25.609	561
1992 <sup>2</sup>	130.901	14.259	86.280	30.363	29.600	747
1993	141.180	15.168	93.685	32.328	31.516	788
1994	152.798	16.060	102.289	34.449	33.581	830
1995	162.625	16.466	110.533	35.626	34.737	841
1996	168.955	16.959	115.801	36.196	35.289	851
1997	174.479	17.196	120.803	36.480	35.572	846
1998	180.238	17.496	125.994	36.747	35.830	849
1999	184.139	17.201	130.414	36.525	35.632	819
2000	190.198	17.297	136.136	36.765	35.853	830
2001	195.776	17.156	141.514	37.106	36.192	829
2002	202.355	16.953	147.484	37.918	36.985	841
2003	207.749	16.611	152.738	38.400	37.446	855
2004	210.522	15.896	156.151	38.475	37.525	848
2005	211.861	15.249	158.300	38.312	37.376	833
2006	212.421	14.644	159.673	38.103	37.188	815
2007	213.649	14.326	161.299	38.024	37.137	790
2008	216.182	14.205	163.784	38.193	37.320	778
2009	220.841	14.248	167.985	38.608	37.749	765
2010	224.352	14.488	170.921	38.942	38.093	756
2011	225.411	14.738	171.758	38.915	38.069	754
2012	229.231	15.235	174.695	39.301	38.464	746
2013	232.297	15.701	177.021	39.575	38.765	718
2014	238.991	16.136	183.684	39.171	38.393	688
2015	249.568	16.964	192.344	40.260	39.459	710
2016	259.345	17.742	200.117	41.486	40.679	717
2017	268.860	18.409	207.953	42.498	41.644	764
2018	277.102	18.876	214.938	43.288	42.432	766

\* Ohne Beitragszuschuss der Rentenversicherung zur Krankenversicherung - beziehungsweise bis 31. März 2004 zur Pflegeversicherung - der Rentner.

<sup>1</sup> Von 1999 bis 2010 ohne gem. § 291c SGB VI vom Bund erstattete einigungsbedingte Leistungen.

<sup>2</sup> Ab 1992 werden alle Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit an Berechtigte im Alter ab der Regelaltersgrenze als Altersrenten ausgewiesen.

<sup>3</sup> Abweichungen von der Summe sind rundungsbedingt.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Rentenausgaben - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

Anteile der Rentenarten: geschätzt auf Basis der Rentenbestandsstatistiken zum jeweiligen Stichtag

## Rentenausgaben nach Rentenartengruppen RV insgesamt - Anteile

Jahr	Renten- ausgaben <sup>*1</sup>	davon						
		Renten wegen					darunter:	
		verminderter Erwerbs- fähigkeit	Alters	Todes	Witwen/ Witwer- renten		Waisen- renten	
- Anteil der Rentenart an den Rentenausgaben in % <sup>3</sup> -								
Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)								
1960	100	19,62	47,87	32,52	29,23	3,29		
1961	100	19,05	48,78	32,17	29,38	2,78		
1962	100	18,38	49,73	31,89	29,55	2,34		
1963	100	17,82	50,43	31,75	29,55	2,20		
1964	100	16,94	51,33	31,73	29,74	1,99		
1965	100	15,99	52,37	31,63	29,72	1,91		
1966	100	15,16	53,18	31,66	29,81	1,85		
1967	100	14,45	53,89	31,66	29,87	1,79		
1968	100	13,86	54,74	31,41	29,67	1,74		
1969	100	13,47	55,35	31,18	29,50	1,68		
1970	100	13,03	55,95	31,02	29,38	1,64		
1971	100	12,68	56,32	31,01	29,37	1,64		
1972	100	12,44	56,63	30,92	29,30	1,62		
1973	100	11,96	57,54	30,50	28,88	1,62		
1974	100	10,96	59,24	29,80	28,28	1,52		
1975	100	10,70	59,82	29,48	27,96	1,52		
1976	100	10,58	60,10	29,32	27,80	1,52		
1977	100	10,54	60,31	29,15	27,71	1,44		
1978	100	10,71	60,14	29,15	27,76	1,38		
1979	100	10,87	59,98	29,15	27,81	1,34		
1980	100	11,12	59,65	29,23	27,94	1,28		
1985	100	12,86	59,21	27,93	26,91	1,02		
1986	100	12,30	60,04	27,66	26,72	0,93		
1987	100	11,86	60,82	27,32	26,47	0,85		
1988	100	11,56	61,58	26,86	26,14	0,72		
1989	100	11,29	62,33	26,38	25,72	0,65		
1990	100	11,02	63,10	25,88	25,28	0,60		
1991	100	10,92	63,71	25,36	24,81	0,54		
1992 <sup>2</sup>	100	10,89	65,91	23,20	22,61	0,57		
1993	100	10,74	66,36	22,90	22,32	0,56		
1994	100	10,51	66,94	22,55	21,98	0,54		
1995	100	10,13	67,97	21,91	21,36	0,52		
1996	100	10,04	68,54	21,42	20,89	0,50		
1997	100	9,86	69,24	20,91	20,39	0,49		
1998	100	9,71	69,90	20,39	19,88	0,47		
1999	100	9,34	70,82	19,84	19,35	0,44		
2000	100	9,09	71,58	19,33	18,85	0,44		
2001	100	8,76	72,28	18,95	18,49	0,42		
2002	100	8,38	72,88	18,74	18,28	0,42		
2003	100	8,00	73,52	18,48	18,02	0,41		
2004	100	7,55	74,17	18,28	17,82	0,40		
2005	100	7,20	74,72	18,08	17,64	0,39		
2006	100	6,89	75,17	17,94	17,51	0,38		
2007	100	6,71	75,50	17,80	17,38	0,37		
2008	100	6,57	75,76	17,67	17,26	0,36		
2009	100	6,45	76,07	17,48	17,09	0,35		
2010	100	6,46	76,18	17,36	16,98	0,34		
2011	100	6,54	76,20	17,26	16,89	0,33		
2012	100	6,65	76,21	17,14	16,78	0,33		
2013	100	6,76	76,20	17,04	16,69	0,31		
2014	100	6,75	76,86	16,39	16,06	0,29		
2015	100	6,80	77,07	16,13	15,81	0,28		
2016	100	6,84	77,16	16,00	15,69	0,28		
2017	100	6,85	77,35	15,81	15,49	0,28		
2018	100	6,81	77,57	15,62	15,31	0,28		

<sup>\*</sup> Ohne Beitragszuschuss der Rentenversicherung zur Krankenversicherung - beziehungsweise bis 31. März 2004 zur Pflegeversicherung - der Rentner.

<sup>1</sup> Von 1999 bis 2010 ohne gem. § 291c SGB VI vom Bund erstattete einigungsbedingte Leistungen.

<sup>2</sup> Ab 1992 werden alle Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit an Berechtigte im Alter ab der Regelaltersgrenze als Altersrenten ausgewiesen

<sup>3</sup> Abweichungen von der Summe 100% sind rundungsbedingt.

Quelle: Rentenausgaben - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

Anteile der Rentenarten: geschätzt auf Basis der Rentenbestandsstatistiken zum jeweiligen Stichtag

## Ausgewählte Bundesmittel an die gesetzliche Rentenversicherung

Jahr	Bundeszuschüsse zur allg. RV				Weitere Bundesmittel <sup>1</sup>					Bundesmittel insgesamt <sup>1</sup>
	Insgesamt	davon			Beiträge für Kindererziehungszeiten	Erstattung einigungsbedingter Leistungen	Erstattung für AAÜG <sup>2</sup>	Erstattung für Invalidenten und Aufwendungen für Nachversicherung	Bundeszuschuss an die KnV	
		Allgemeiner Bundeszuschuss	Zusätzlicher Bundeszuschuss	Erhöhungsbetrag zum zusätzlichen Bundeszuschuss						
- in Mio. € -										
Alte Bundesländer (bis 1990) bzw. Deutschland (ab 1991)										
1950	341	341	x	x	x	x	x	x	58	399
1955	1.267	1.267	x	x	x	x	x	x	243	1.510
1960	2.096	2.096	x	x	x	x	x	x	631	2.728
1965	3.008	3.008	x	x	x	x	x	x	1.118	4.127
1970	3.660	3.660	x	x	x	x	x	x	1.741	5.402
1975	6.831	6.831	x	x	x	x	x	x	2.765	9.596
1976	7.582	7.582	x	x	x	x	x	x	3.237	10.819
1977	8.337	8.337	x	x	x	x	x	x	3.575	11.912
1978	9.041	9.041	x	x	x	x	x	x	3.898	12.938
1979	9.603	9.603	x	x	x	x	x	x	3.992	13.595
1980	10.802	10.802	x	x	x	x	x	x	4.208	15.010
1981	9.594	9.594	x	x	x	x	x	x	4.339	13.933
1982	11.352	11.352	x	x	x	x	x	x	4.384	15.737
1983	11.446	11.446	x	x	x	x	x	x	4.443	15.888
1984	12.396	12.396	x	x	x	x	x	x	4.380	16.776
1985	12.853	12.853	x	x	x	x	x	x	4.301	17.155
1986	13.251	13.251	x	x	x	x	x	x	4.340	17.591
1987	13.671	13.671	x	x	x	x	x	x	4.531	18.203
1988	14.118	14.118	x	x	x	x	x	x	4.748	18.866
1989	14.573	14.573	x	x	x	x	x	x	4.959	19.532
1990	15.184	15.184	x	x	x	x	x	x	5.188	20.371
1991	19.624	19.624	x	x	x	x	x	x	6.184	25.808
1992	23.747	23.747	x	x	x	858	193	193	6.072	30.871
1993	25.365	25.365	x	x	x	983	216	216	6.613	33.177
1994	29.868	29.868	x	x	x	1.166	248	248	6.784	38.066
1995	30.445	30.445	x	x	x	1.828	263	263	7.025	39.561
1996	32.331	32.331	x	x	x	1.922	280	280	7.124	41.656
1997	35.223	35.223	x	x	x	2.246	302	302	7.006	44.777
1998	42.083	37.175	4.908	x	x	2.481	302	302	7.131	51.997
1999	42.533	34.557	7.976	x	6.954	1.489	2.594	272	7.289	61.132
2000	42.419	33.341	7.749	1.329	11.453	1.199	3.089	270	7.376	65.806
2001	46.007	33.830	8.015	4.162	11.532	982	3.700	260	7.335	69.816
2002	49.264	34.785	7.669	6.810	11.615	803	4.402	258	7.393	73.735
2003	53.869	36.589	8.179	9.101	11.875	706	4.047	246	7.305	78.047
2004	54.365	37.101	8.095	9.169	11.843	619	3.932	235	7.030	78.024
2005	54.812	37.488	8.173	9.151	11.715	564	3.937	226	6.831	78.085
2006	54.909	37.446	8.269	9.194	11.393	515	4.161	217	6.449	77.644
2007	55.944	38.080	8.700	9.164	11.548	479	4.094	201	6.273	78.539
2008	56.431	38.240	8.883	9.308	11.478	427	4.190	193	6.088	78.806
2009	57.333	38.653	9.045	9.635	11.466	361	4.271	182	6.032	79.647
2010	58.980	39.885	9.068	10.028	11.637	317	4.338	175	5.906	81.352
2011	58.882	39.641	9.229	10.012	11.574	x	4.811	162	5.693	81.123
2012	60.018	39.895	9.839	10.284	11.628	x	4.613	157	5.551	81.966
2013	59.852	38.863	10.189	10.801	11.585	x	4.691	148	5.423	81.698
2014	61.335	39.813	10.252	11.270	11.858	x	4.797	143	5.304	83.437
2015	62.433	40.230	10.582	11.621	12.149	x	4.913	134	5.268	84.897
2016	64.469	41.362	11.018	12.089	12.530	x	5.082	128	5.240	87.449
2017	67.793	43.791	11.424	12.577	13.211	x	5.276	124	5.254	91.657
2018	69.505	44.590	11.817	13.098	14.297	x	5.395	117	5.259	94.573

<sup>1</sup> Nicht erfasst sind weitere Bundeszahlungen, die heute nicht mehr existieren.

<sup>2</sup> Leistungen aufgrund des AAÜG für Zusatzversorgung, Sonderversorgung (überführte und nicht überführte), Verwaltungskosten <sup>3</sup> und Zinsen <sup>4</sup>.

<sup>3</sup> Bis 1998 pauschale Berechnung, 1999 - 2015 Spitzabrechnung, ab 2016 wieder pauschale Berechnung.

<sup>4</sup> Bis 1998 Bestandteil der pauschalen Berechnung, 1999 - 2015 gesonderte Abrechnung, ab 2016 wieder Bestandteil der pauschalen Berechnung Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge; BVA



## Einnahmen allg. RV

Jahr	Ins- gesamt	davon							Ein- nahme- über- schuss <sup>1</sup>
		Bei- träge	Bundes- zuschuss (allge- meiner)	Zusätz- liche Bundes- zuschüsse	Vermö- gens- erträge	Erstat- tungen	Aus- gleichs- zahlungen zwischen allg. RV und KnV	Sons- tige Ein- nah- men	
- in Mio. € -									
<b>Alte Bundesländer</b>									
1960	9.857	6.894	2.096	x	380	185	292	9	718
1965	15.931	11.502	3.008	x	667	162	578	14	966
1970	26.249	21.673	3.660	x	762	59	81	13	1.857
1975	47.862	38.992	6.831	x	1.756	109	125	49	- 253
1980	69.053	56.858	10.802	x	684	505	170	34	1.483
1985	84.629	70.385	12.853	x	406	748	210	27	721
1990	108.621	89.433	15.184	x	1.138	2.596	236	34	4.904
1991	115.525	93.734	16.740	x	1.739	3.028	249	36	5.454
1995	140.926	115.206	23.914	x	793	606	304	102	3.051
1996	148.266	120.683	25.179	x	412	611	307	1.075	6.059
1997	155.805	127.037	27.447	x	312	596	311	103	10.084
1998	161.907	127.855	28.961	3.824	320	515	314	117	11.503
1999	168.763	134.023	27.173	6.272	313	568	319	95	13.470
2000	172.639	137.753	26.200	7.134	573	559	322	99	11.847
2001	178.424	139.894	26.618	9.581	670	622	322	717	12.349
2002	181.312	141.035	27.381	11.397	417	639	319	124	9.370
2003	188.391	144.652	28.793	13.598	235	683	306	124	11.555
<b>Neue Bundesländer</b>									
1991	16.017	13.088	2.884	x	40	-	-	4	264
1995	29.930	22.993	6.531	x	32	261	52	62	- 8.127
1996	31.281	23.816	7.151	x	20	184	66	43	- 9.674
1997	33.151	25.022	7.776	x	24	224	64	40	- 9.113
1998	34.097	24.421	8.214	1.084	24	240	67	46	- 9.767
1999	34.782	25.137	7.384	1.704	16	430	71	40	- 8.591
2000	33.704	24.412	7.141	1.944	26	63	75	42	- 11.267
2001	33.807	23.686	7.212	2.596	33	169	79	32	- 12.314
2002	34.193	23.391	7.404	3.082	23	177	80	36	- 13.495
2003	35.495	23.734	7.796	3.682	18	161	78	26	- 13.546
<b>Deutschland</b>									
1991	131.542	106.822	19.624	x	1.779	3.028	249	40	5.718
1995	170.856	138.199	30.445	x	825	867	356	164	- 5.077
1996	179.547	144.499	32.331	x	432	795	373	1.118	- 3.615
1997	188.956	152.059	35.223	x	335	820	375	143	970
1998	196.004	152.277	37.175	4.908	343	756	382	163	1.735
1999	203.545	159.160	34.557	7.976	330	998	389	135	4.879
2000	206.343	162.165	33.341	9.078	599	622	397	141	579
2001	212.231	163.580	33.830	12.177	703	791	401	749	35
2002	215.505	164.426	34.785	14.479	440	816	399	160	- 4.125
2003	223.886	168.386	36.589	17.280	253	844	384	150	- 1.991
2004	224.746	168.378	37.101	17.264	175	811	362	655	- 2.965
2005	224.182	167.980	37.488	17.324	137	749	335	169	- 3.929
2006	235.867	179.476	37.446	17.463	227	715	317	223	7.563
2007	231.331	173.772	38.080	17.864	390	732	301	192	1.183
2008	237.425	179.089	38.240	18.190	759	715	283	149	3.775
2009	239.330	180.649	38.653	18.680	189	740	266	153	211
2010	244.692	184.404	39.885	19.095	94	751	250	212	2.057
2011	249.436	188.999	39.641	19.241	261	746	234	315	4.726
2012	254.322	192.889	39.895	20.123	197	760	224	234	5.097
2013	254.683	193.576	38.863	20.990	99	750	213	193	1.898
2014	263.529	200.938	39.813	21.522	102	757	200	197	3.166
2015	270.377	206.636	40.230	22.203	65	741	192	309	- 1.588
2016	280.473	214.779	41.362	23.107	38	823	183	181	- 2.242
2017	293.761	224.635	43.791	24.001	- 49	1.009	175	200	530
2018	306.642	235.869	44.590	24.915	- 49	988	164	165	4.432

Ohne internen Finanzausgleich.

Ab 2004 nur noch Ausweisung für Deutschland insgesamt.

<sup>1</sup> Einnahmeüberschuss = Einnahmen - Ausgaben.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

## Ausgaben allg. RV

Jahr	Ins-gesamt	davon									Ein-nahme-über-schuss <sup>3</sup>
		Renten-aus-gaben <sup>1</sup>	Leis-tun-gen zur Teil-habe	Kinder-erzie-hungs-leis-tun-gen	Bei-trags-er-stat-tun-gen	Ver-wal-tungs-und Ver-fah-renskosten	KVdR	PVdR	Aus-gleichs-zahlun-gen zwi-schen allg. RV und KnV	Son-s-tige Aus-gaben <sup>2</sup>	
<b>- in Mio. € -</b>											
<b>Alte Bundesländer</b>											
1960	9.139	7.286	440	x	85	202	646	x	469	9	718
1965	14.965	11.525	913	x	218	335	1.125	x	848	1	966
1970	24.392	19.630	1.049	x	54	541	2.379	x	736	3	1.857
1975	48.115	37.238	2.057	x	85	1.101	6.323	x	1.306	4	- 253
1980	67.570	55.921	2.186	x	205	1.331	6.545	x	1.361	20	1.483
1985	83.908	72.096	2.140	x	742	1.482	5.670	x	1.768	11	721
1990	103.717	89.923	2.789	1.243	103	1.847	5.609	x	2.193	9	4.904
1991	110.071	95.308	3.084	1.478	117	2.014	5.777	x	2.281	13	5.454
1995	137.875	118.368	4.222	1.263	214	2.471	7.602	552	3.148	35	3.051
1996	142.208	122.042	4.369	1.164	210	2.491	7.830	780	3.289	34	6.059
1997	145.722	126.332	3.272	1.077	87	2.338	8.139	1.026	3.408	44	10.084
1998	150.404	130.672	3.076	1.053	122	2.391	8.479	1.060	3.510	40	11.503
1999	155.293	134.870	3.156	1.048	144	2.479	8.827	1.094	3.577	98	13.470
2000	160.793	139.491	3.517	1.031	190	2.603	9.130	1.131	3.671	29	11.847
2001	166.075	144.072	3.693	981	217	2.709	9.451	1.167	3.750	35	12.349
2002	171.942	149.194	3.823	886	111	2.781	10.002	1.210	3.904	31	9.370
2003	176.836	153.199	3.874	786	94	2.825	10.577	1.241	4.195	45	11.555
<b>Neue Bundesländer</b>											
1991	15.753	13.634	112	-	-	246	1.747	x	-	13	264
1995	38.057	32.636	676	37	2	768	2.100	151	1.606	80	- 8.127
1996	40.955	34.963	841	30	2	735	2.268	228	1.806	83	- 9.674
1997	42.264	36.065	701	22	1	687	2.456	303	1.985	43	- 9.113
1998	43.864	37.329	808	24	1	707	2.625	316	2.033	21	- 9.767
1999	43.373	36.905	738	24	2	704	2.618	313	2.058	12	- 8.591
2000	44.971	38.260	813	24	3	737	2.698	325	2.098	14	- 11.267
2001	46.121	39.272	848	25	2	752	2.747	333	2.122	20	- 12.314
2002	47.688	40.553	905	25	3	751	2.845	344	2.191	71	- 13.495
2003	49.041	41.665	892	22	3	808	2.950	353	2.323	25	- 13.546
<b>Deutschland</b>											
1991	125.824	108.942	3.197	1.478	117	2.260	7.524	x	2.281	26	5.718
1995	175.932	151.004	4.898	1.300	215	3.239	9.703	704	4.755	116	- 5.077
1996	183.163	157.005	5.210	1.193	211	3.226	10.098	1.007	5.095	117	- 3.615
1997	187.986	162.397	3.973	1.099	88	3.024	10.595	1.329	5.393	88	970
1998	194.268	168.001	3.884	1.077	123	3.098	11.105	1.376	5.543	61	1.735
1999	198.667	171.775	3.894	1.072	145	3.183	11.445	1.407	5.635	110	4.879
2000	205.764	177.751	4.331	1.055	192	3.340	11.828	1.456	5.769	42	5.79
2001	212.196	183.344	4.541	1.006	219	3.461	12.198	1.500	5.872	55	35
2002	219.630	189.747	4.728	911	114	3.532	12.847	1.554	6.095	102	- 4.125
2003	225.877	194.864	4.766	808	97	3.633	13.527	1.594	6.518	70	- 1.991
2004	227.711	197.450	4.651	706	96	3.656	13.810	407	6.807	128	- 2.965
2005	228.111	198.812	4.498	609	109	3.659	13.400	x	6.943	81	- 3.929
2006	228.304	199.423	4.460	520	117	3.548	13.018	x	7.079	139	7.563
2007	230.148	200.658	4.573	441	115	3.452	13.629	x	7.328	- 48	1.183
2008	233.650	203.162	4.826	369	125	3.461	14.013	x	7.531	162	3.775
2009	239.118	207.642	5.131	306	131	3.490	14.400	x	7.893	125	211
2010	242.635	211.042	5.244	251	109	3.412	14.320	x	8.143	114	2.057
2011	244.710	212.200	5.350	203	103	3.464	15.014	x	8.302	73	4.726
2012	249.226	215.999	5.555	161	102	3.530	15.281	x	8.523	74	5.097
2013	252.784	219.084	5.533	124	97	3.627	15.522	x	8.682	115	1.898
2014	260.363	225.752	5.728	139	90	3.708	15.975	x	8.880	92	3.166
2015	271.965	236.187	5.899	142	87	3.707	16.705	x	9.105	132	- 1.588
2016	282.715	245.671	6.070	106	88	3.769	17.390	x	9.497	124	- 2.242
2017	293.232	254.925	6.252	77	88	3.927	18.049	x	9.826	87	530
2018	302.210	263.008	6.464	54	85	3.869	18.611	x	10.055	65	4.432

Ohne internen Finanzausgleich.

Ab 2004 nur noch Ausweisung für Deutschland insgesamt.

<sup>1</sup> Von 1999 bis 2010 ohne gem. § 291c SGB VI vom Bund erstattete einigungsbedingte Leistungen.<sup>2</sup> Ab 2005 inkl. PVdR.<sup>3</sup> Einnahmeüberschuss = Einnahmen - Ausgaben.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

## Anteil der KVdR- und PVdR-Ausgaben an den Rentenausgaben allg. RV

Jahr	KVdR- ausgaben*	PVdR- ausgaben* <sup>1</sup>	Renten- ausgaben <sup>2</sup>	Anteil KVdR an Renten- ausgaben	Anteil PVdR an Renten- ausgaben <sup>1</sup>	Anteil KVdR und PVdR <sup>1</sup> an Renten- ausgaben	Ausgaben für Renten, KVdR und PVdR <sup>1</sup>
	- in Mio. € -			- in % -		- in Mio. € -	
<b>Alte Bundesländer</b>							
1960	646	x	7.286	8,9	x	8,9	7.933
1965	1.125	x	11.525	9,8	x	9,8	12.649
1970	2.379	x	19.630	12,1	x	12,1	22.009
1975	6.323	x	37.238	17,0	x	17,0	43.562
1980	6.545	x	55.921	11,7	x	11,7	62.466
1985	5.670	x	72.096	7,9	x	7,9	77.765
1990	5.609	x	89.923	6,2	x	6,2	95.532
1991	5.777	x	95.308	6,1	x	6,1	101.085
1995	7.602	552	118.368	6,4	0,5	6,9	126.522
1996	7.830	780	122.042	6,4	0,6	7,1	130.652
1997	8.139	1.026	126.332	6,4	0,8	7,3	135.496
1998	8.479	1.060	130.672	6,5	0,8	7,3	140.212
1999	8.827	1.094	134.870	6,5	0,8	7,4	144.791
2000	9.130	1.131	139.491	6,5	0,8	7,4	149.752
2001	9.451	1.167	144.072	6,6	0,8	7,4	154.690
2002	10.002	1.210	149.194	6,7	0,8	7,5	160.406
2003	10.577	1.241	153.199	6,9	0,8	7,7	165.017
<b>Neue Bundesländer</b>							
1991	1.747	x	13.634	12,8	x	12,8	15.381
1995	2.100	151	32.636	6,4	0,5	6,9	34.888
1996	2.268	228	34.963	6,5	0,7	7,1	37.458
1997	2.456	303	36.065	6,8	0,8	7,7	38.824
1998	2.625	316	37.329	7,0	0,8	7,9	40.270
1999	2.618	313	36.905	7,1	0,8	7,9	39.835
2000	2.698	325	38.260	7,1	0,8	7,9	41.283
2001	2.747	333	39.272	7,0	0,8	7,8	42.352
2002	2.845	344	40.553	7,0	0,8	7,9	43.742
2003	2.950	353	41.665	7,1	0,8	7,9	44.968
<b>Deutschland</b>							
1991	7.524	x	108.942	6,9	x	6,9	116.466
1995	9.703	704	151.004	6,4	0,5	6,9	161.410
1996	10.098	1.007	157.005	6,4	0,6	7,1	168.110
1997	10.595	1.329	162.397	6,5	0,8	7,3	174.321
1998	11.105	1.376	168.001	6,6	0,8	7,4	180.482
1999	11.445	1.407	171.775	6,7	0,8	7,5	184.626
2000	11.828	1.456	177.751	6,7	0,8	7,5	191.035
2001	12.198	1.500	183.344	6,7	0,8	7,5	197.042
2002	12.847	1.554	189.747	6,8	0,8	7,6	204.148
2003	13.527	1.594	194.864	6,9	0,8	7,8	209.985
2004	13.810	407	197.450	7,0	0,2	7,2	211.667
2005	13.400	x	198.812	6,7	x	6,7	212.212
2006	13.018	x	199.423	6,5	x	6,5	212.441
2007	13.629	x	200.658	6,8	x	6,8	214.287
2008	14.013	x	203.162	6,9	x	6,9	217.175
2009	14.400	x	207.642	6,9	x	6,9	222.043
2010	14.320	x	211.042	6,8	x	6,8	225.362
2011	15.014	x	212.200	7,1	x	7,1	227.214
2012	15.281	x	215.999	7,1	x	7,1	231.281
2013	15.522	x	219.084	7,1	x	7,1	234.606
2014	15.975	x	225.572	7,1	x	7,1	241.726
2015	16.705	x	236.187	7,1	x	7,1	252.892
2016	17.390	x	245.671	7,1	x	7,1	263.061
2017	18.049	x	254.925	7,1	x	7,1	272.974
2018	18.611	x	263.008	7,1	x	7,1	281.619

Ab 2004 nur noch Ausweisung für Deutschland insgesamt.

\* Beitragszuschuss der Rentenversicherung zur Krankenversicherung - beziehungsweise bis 31 März 2004 zur Pflegeversicherung - der Rentner.

<sup>1</sup> Ab 2005 ohne PVdR

<sup>2</sup> Von 1999 bis 2010 ohne gem. § 291c SGB VI vom Bund erstattete einigungsbedingte Leistungen.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

## Rentenausgaben nach Rentenartengruppen allg. RV

Jahr	Renten- ausgaben <sup>*1</sup>	davon				
		Renten wegen			darunter:	
		verminderter Erwerbs- fähigkeit	Alters	Todes	Witwen/ Witwer- renten	Waisen- renten
- in Mio. € <sup>3</sup> -						
Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)						
1960	7.286	1.304	3.598	2.384	2.128	256
1961	7.919	1.377	3.978	2.564	2.329	235
1962	8.582	1.443	4.381	2.758	2.543	214
1963	9.249	1.516	4.775	2.959	2.741	218
1964	10.275	1.605	5.389	3.281	3.063	218
1965	11.525	1.717	6.144	3.664	3.430	234
1966	12.914	1.830	6.980	4.104	3.852	252
1967	14.583	1.983	7.981	4.619	4.348	271
1968	16.151	2.131	8.957	5.063	4.769	294
1969	18.037	2.338	10.098	5.601	5.284	317
1970	19.630	2.479	11.097	6.053	5.717	336
1971	21.222	2.619	12.073	6.530	6.170	361
1972	24.144	2.950	13.814	7.380	6.972	408
1973	28.249	3.307	16.445	8.497	8.027	470
1974	32.853	3.515	19.710	9.627	9.112	515
1975	37.238	3.881	22.581	10.776	10.193	583
1976	42.432	4.381	25.864	12.187	11.524	663
1977	47.632	4.896	29.174	13.562	12.862	701
1978	50.616	5.274	30.957	14.385	13.666	719
1979	53.070	5.600	32.413	15.057	14.327	730
1980	55.921	6.033	33.970	15.918	15.178	740
1981	58.828	6.607	35.618	16.603	15.850	753
1982	62.749	7.376	37.745	17.628	16.872	756
1983	65.327	8.148	39.014	18.165	17.391	773
1984	69.187	8.995	41.198	18.994	18.207	779
1985	72.096	9.097	43.373	19.626	18.860	758
1986	74.770	9.005	45.608	20.157	19.434	720
1987	78.256	9.067	48.341	20.849	20.160	685
1988	81.983	9.267	51.223	21.494	20.879	611
1989	85.848	9.556	54.173	22.118	21.534	581
1990	89.923	9.858	57.325	22.740	22.179	557
1991	95.308	10.418	61.271	23.620	23.076	539
1992 <sup>2</sup>	121.102	13.181	80.478	27.443	26.705	728
1993	130.731	14.052	87.421	29.258	28.468	718
1994	141.644	15.032	95.405	31.207	30.367	725
1995	151.004	15.592	103.198	32.214	31.352	736
1996	157.005	16.108	108.115	32.782	31.903	736
1997	162.397	16.418	112.904	33.075	32.195	726
1998	168.001	16.705	117.954	33.342	32.452	730
1999	171.775	16.406	122.225	33.144	32.278	720
2000	177.751	16.522	127.845	33.384	32.500	722
2001	183.343	16.418	133.209	33.715	32.829	719
2002	189.747	16.236	139.048	34.463	33.558	722
2003	194.864	15.908	144.100	34.856	33.934	726
2004	197.450	15.216	147.371	34.864	33.948	735
2005	198.812	14.590	149.565	34.657	33.754	802
2006	199.423	13.994	151.019	34.410	33.529	781
2007	200.658	13.683	152.682	34.293	33.441	756
2008	203.162	13.567	155.185	34.410	33.573	744
2009	207.642	13.606	159.285	34.752	33.930	731
2010	211.042	13.829	162.201	35.012	34.199	721
2011	212.200	14.069	163.168	34.962	34.155	716
2012	215.999	14.558	166.155	35.287	34.487	709
2013	219.084	15.021	168.474	35.589	34.806	693
2014	225.752	15.453	175.076	35.224	34.471	664
2015	236.187	16.279	183.631	36.277	35.502	686
2016	245.671	17.052	191.196	37.424	36.641	694
2017	254.925	17.717	198.830	38.378	37.548	741
2018	263.008	18.194	205.679	39.134	38.302	743

<sup>1</sup> ohne Beitragszuschuss der Rentenversicherung zur Krankenversicherung - beziehungsweise bis 31. März 2004 zur Pflegeversicherung - der Rentner.

<sup>2</sup> Von 1999 bis 2010 ohne gem. § 291c SGB VI vom Bund erstattete einigungsbedingte Leistungen.

<sup>3</sup> Ab 1992 werden alle Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit an Berechtigte im Alter ab der Regelaltersgrenze als Altersrenten ausgewiesen.

<sup>4</sup> Abweichungen von der Summe sind rundungsbedingt.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Rentenausgaben: Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

Anteile der Rentenarten: geschätzt auf Basis der Rentenbestandsstatistiken zum jeweiligen Stichtag

## Rentenausgaben nach Rentenartengruppen allg. RV - Anteile

Jahr	Renten- ausgaben <sup>*1</sup>	davon				
		Renten wegen				
		verminderter Erwerbs- fähigkeit	Alters	Todes	darunter:	
					Witwen/ Witwer- renten	Waisen- renten
- Anteil der Rentenart an den Rentenausgaben in % <sup>*3</sup> -						
<b>Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)</b>						
1960	100	17,90	49,37	32,72	29,21	3,51
1961	100	17,39	50,23	32,38	29,41	2,97
1962	100	16,82	51,05	32,13	29,64	2,49
1963	100	16,39	51,62	31,99	29,63	2,36
1964	100	15,62	52,45	31,93	29,81	2,12
1965	100	14,90	53,31	31,79	29,76	2,03
1966	100	14,17	54,05	31,78	29,83	1,95
1967	100	13,60	54,73	31,67	29,81	1,86
1968	100	13,20	55,46	31,35	29,53	1,82
1969	100	12,96	55,99	31,05	29,29	1,76
1970	100	12,63	56,53	30,84	29,13	1,71
1971	100	12,34	56,89	30,77	29,07	1,70
1972	100	12,22	57,22	30,57	28,88	1,69
1973	100	11,71	58,21	30,08	28,42	1,66
1974	100	10,70	60,00	29,30	27,74	1,57
1975	100	10,42	60,64	28,94	27,37	1,56
1976	100	10,33	60,95	28,72	27,16	1,56
1977	100	10,28	61,25	28,47	27,00	1,47
1978	100	10,42	61,16	28,42	27,00	1,42
1979	100	10,55	61,08	28,37	27,00	1,38
1980	100	10,79	60,75	28,46	27,14	1,32
1981	100	11,23	60,55	28,22	26,94	1,28
1982	100	11,75	60,15	28,09	26,89	1,20
1983	100	12,47	59,72	27,81	26,62	1,18
1984	100	13,00	59,55	27,45	26,32	1,13
1985	100	12,62	60,16	27,22	26,16	1,05
1986	100	12,04	61,00	26,96	25,99	0,96
1987	100	11,59	61,77	26,64	25,76	0,88
1988	100	11,30	62,48	26,22	25,47	0,75
1989	100	11,13	63,10	25,76	25,08	0,68
1990	100	10,96	63,75	25,29	24,66	0,62
1991	100	10,93	64,29	24,78	24,21	0,57
1992 <sup>*2</sup>	100	10,88	66,45	22,66	22,05	0,60
1993	100	10,75	66,87	22,38	21,78	0,55
1994	100	10,61	67,36	22,03	21,44	0,51
1995	100	10,33	68,34	21,33	20,76	0,49
1996	100	10,26	68,86	20,88	20,32	0,47
1997	100	10,11	69,52	20,37	19,82	0,45
1998	100	9,94	70,21	19,85	19,32	0,43
1999	100	9,55	71,15	19,29	18,79	0,42
2000	100	9,30	71,92	18,78	18,28	0,41
2001	100	8,96	72,66	18,39	17,91	0,39
2002	100	8,56	73,28	18,16	17,69	0,38
2003	100	8,16	73,95	17,89	17,41	0,37
2004	100	7,71	74,64	17,66	17,19	0,37
2005	100	7,34	75,23	17,43	16,98	0,40
2006	100	7,02	75,73	17,25	16,81	0,39
2007	100	6,82	76,09	17,09	16,67	0,38
2008	100	6,68	76,38	16,94	16,52	0,37
2009	100	6,55	76,71	16,74	16,34	0,35
2010	100	6,55	76,86	16,59	16,20	0,34
2011	100	6,63	76,89	16,48	16,10	0,34
2012	100	6,74	76,92	16,34	15,97	0,33
2013	100	6,86	76,90	16,24	15,89	0,32
2014	100	6,84	77,55	15,60	15,27	0,29
2015	100	6,89	77,75	15,36	15,03	0,29
2016	100	6,94	77,83	15,23	14,91	0,28
2017	100	6,95	78,00	15,05	14,73	0,29
2018	100	6,92	78,20	14,88	14,56	0,28

\* ohne Beitragszuschuss der Rentenversicherung zur Krankenversicherung - beziehungsweise bis 31. März 2004 zur Pflegeversicherung - der Rentner.

<sup>1</sup> Von 1999 bis 2010 ohne gem. § 291c SGB VI vom Bund erstattete einigungsbedingte Leistungen.

<sup>2</sup> Ab 1992 werden alle Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit an Berechtigte im Alter ab der Regelaltersgrenze als Altersrenten ausgewiesen.

<sup>3</sup> Abweichungen von der Summe 100% sind rundungsbedingt.

Quelle: Rentenausgaben: Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

Anteile der Rentenarten: geschätzt auf Basis der Rentenbestandsstatistiken zum jeweiligen Stichtag

## Nachhaltigkeitsrücklage und Bar- und Anlagevermögen allg. RV

Jahr	Nachhaltigkeitsrücklage <sup>1</sup> am Jahresende		Bar- und Anlagevermögen <sup>2</sup> am Jahresende		
	insgesamt	in Monats- ausgaben zu eigenen	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	
	in Mio. €	Lasten	in Mio. €	in %	
<b>Alte Bundesländer (bis 1991) bzw. Deutschland (ab 1992)</b>					
1965	x	x	13.349	964	+ 7,7
1970	x	x	13.299	1.753	+ 15,2
1971	x	x	16.117	2.819	+ 21,2
1972	17.698	x	18.929	2.812	+ 17,4
1973	20.480	x	21.725	2.796	+ 14,8
1974	22.672	8,60	23.863	2.138	+ 9,8
1975	21.975	7,40	22.076	- 1.787	- 7,5
1976	18.297	5,40	18.535	- 3.541	- 16,0
1977	12.951	3,30	13.287	- 5.248	- 28,3
1978	9.285	2,20	10.384	- 2.904	- 21,9
1979	8.370	1,90	10.259	- 125	- 1,2
1980	9.581	2,10	11.590	1.331	+ 13,0
1981	11.115	2,40	13.167	1.577	+ 13,6
1982	10.504	2,10	12.614	- 553	- 4,2
1983	7.684	1,50	9.864	- 2.749	- 21,8
1984	4.997	0,90	7.225	- 2.640	- 26,8
1985	5.725	1,00	8.003	779	+ 10,8
1986	9.091	1,60	11.411	3.407	+ 42,6
1987	10.750	1,80	13.132	1.721	+ 15,1
1988	11.933	1,90	14.374	1.243	+ 9,5
1989	13.207	2,00	15.709	1.334	+ 9,3
1990	17.869	2,60	20.442	4.734	+ 30,1
1991	21.878	2,60	24.276	3.834	+ 18,8
1992	25.082	2,62	28.054	3.777	+ 15,6
1993	19.785	1,90	22.944	- 5.110	- 18,2
1994	17.105	1,54	20.628	- 2.316	- 10,1
1995	11.229	0,93	15.217	- 5.410	- 26,2
1996	7.263	0,58	11.794	- 3.423	- 22,5
1997	7.295	0,58	12.010	215	+ 1,8
1998	9.171	0,71	14.065	2.055	+ 17,1
1999	13.578	1,00	18.482	4.417	+ 31,4
2000	14.196	0,99	19.086	603	+ 3,3
2001	13.781	0,93	18.698	- 388	- 2,0
2002	9.715	0,63	14.593	- 4.105	- 22,0
2003	7.477	0,48	12.339	- 2.254	- 15,4
2004	5.036	0,32	9.870	- 2.469	- 20,0
2005	1.706	0,11	6.594	- 3.276	- 33,2
2006	9.718	0,61	14.630	8.036	+ 121,9
2007	11.499	0,72	16.318	1.688	+ 11,5
2008	15.694	0,97	20.340	4.022	+ 24,6
2009	16.160	0,97	20.685	345	+ 1,7
2010	18.604	1,11	23.067	2.382	+ 11,5
2011	24.073	1,42	28.453	5.385	+ 23,3
2012	29.468	1,70	33.783	5.330	+ 18,7
2013	31.963	1,80	36.213	2.431	+ 7,2
2014	35.027	1,91	39.289	3.076	+ 8,5
2015	34.036	1,77	38.264	- 1.025	- 2,6
2016	32.376	1,62	36.523	- 1.741	- 4,6
2017	33.433	1,62	37.466	943	+ 2,6
2018	38.219	1,79	42.227	4.762	+ 12,7

<sup>1</sup> Eine Nachhaltigkeitsrücklage wird erst ab 1972 ausgewiesen, da durch das 3. RVÄndGesetz (s. Chronik) das Finanzierungsverfahren in der Rentenversicherung von einem Abschnittsdeckungsverfahren auf ein Umlageverfahren umgestellt wurde. Erst in diesem Zusammenhang wurde eine Rücklage zur kurzfristigen Überbrückung von konjunkturell bedingten Rückgängen der Einnahmen und der dadurch entstehenden Defizite gebildet. Name von 1972 bis 1976 nur "Rücklage", 1977 umbenannt in "Schwankungsreserve", ab 1.8.2004 umbenannt in Nachhaltigkeitsrücklage.

<sup>2</sup> Bar- und Anlagevermögen = Nachhaltigkeitsrücklage zzgl. Verwaltungsvermögen.  
Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

## Einnahmen KnV

Jahr	Ins- gesamt	davon					
		Bei- träge	Bundes- zuschuss	Vermö- gens- erträge	Erstat- tungen	Aus- gleichs- zahlungen zwischen allg. RV und KnV	Sons- tige Ein- nahmen
- in Mio. € -							
<b>Alte Bundesländer</b>							
1960	1.391	524	631	13	1	222	1
1965	2.068	616	1.118	17	1	315	-
1970	3.126	629	1.741	15	2	734	5
1975	4.986	897	2.765	12	5	1.306	2
1980	6.800	1.178	4.208	7	46	1.361	1
1985	7.518	1.402	4.301	4	42	1.768	1
1990	8.806	1.325	5.188	3	97	2.193	1
1991	9.198	1.271	5.539	3	104	2.281	-
1995	10.732	1.198	6.341	3	34	3.148	9
1996	10.796	1.184	6.278	3	35	3.289	8
1997	10.810	1.165	6.194	1	39	3.408	4
1998	10.858	1.104	6.209	3	30	3.510	4
1999	10.887	1.015	6.259	2	33	3.577	2
2000	10.881	923	6.254	4	28	3.671	1
2001	10.871	863	6.227	4	26	3.750	1
2002	10.979	822	6.224	4	24	3.904	1
2003	11.159	805	6.132	3	23	4.195	1
<b>Neue Bundesländer</b>							
1991	1.242	595	645	3	-	-	-
1995	2.825	524	685	2	8	1.606	1
1996	3.138	477	846	-	8	1.806	1
1997	3.242	434	812	1	9	1.985	2
1998	3.348	383	922	-	9	2.033	1
1999	3.440	331	1.030	-	8	2.058	12
2000	3.508	279	1.123	-	8	2.098	1
2001	3.488	251	1.108	-	7	2.122	-
2002	3.602	234	1.169	1	7	2.190	1
2003	3.739	235	1.173	1	7	2.323	-
<b>Deutschland</b>							
1991	10.440	1.866	6.184	5	104	2.281	-
1995	13.557	1.722	7.025	4	41	4.755	10
1996	13.934	1.661	7.124	3	43	5.095	9
1997	14.051	1.598	7.006	2	48	5.393	5
1998	14.207	1.487	7.131	3	39	5.543	5
1999	14.327	1.346	7.289	2	40	5.635	14
2000	14.389	1.202	7.376	4	36	5.769	2
2001	14.359	1.114	7.335	4	33	5.872	1
2002	14.581	1.056	7.393	5	31	6.094	2
2003	14.898	1.040	7.305	4	30	6.518	1
2004	14.891	1.021	7.030	4	28	6.807	1
2005	14.783	974	6.831	5	27	6.943	3
2006	14.628	1.069	6.449	7	22	7.079	2
2007	14.587	953	6.273	8	23	7.328	2
2008	14.594	939	6.088	11	23	7.531	1
2009	14.873	923	6.032	6	19	7.893	1
2010	14.955	883	5.906	4	18	8.143	1
2011	14.871	851	5.693	8	17	8.302	1
2012	14.892	797	5.551	5	15	8.523	1
2013	14.881	758	5.423	3	13	8.682	1
2014	14.909	709	5.304	3	13	8.880	0
2015	15.081	681	5.268	4	11	9.105	13
2016	15.395	643	5.240	3	11	9.497	0
2017	15.701	609	5.254	1	10	9.826	0
2018	15.859	535	5.259	0	10	10.055	1

Ab 2004 nur noch Ausweisung für Deutschland insgesamt.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge

## Ausgaben KnV

Jahr	Ins- gesamt	davon								
		Renten- aus- gaben	Leis- tungen zur Teil- habe	Kinder- erzie- hungs- leis- tungen	Bei- trags- er- stat- tungen	Verwal- tungs- und Verfah- rens- kosten	KVdR	PVdR	Aus- gleichs- zahlungen zwischen allg. RV und KnV	Sons- tige Aus- gaben <sup>1, 2</sup>
- in Mio. € -										
<b>Alte Bundesländer</b>										
1960	1.372	1.220	20	x	1	22	80	x	18	10
1965	2.068	1.795	28	x	2	30	149	x	46	20
1970	3.135	2.615	30	x	1	40	306	x	81	62
1975	4.986	3.920	59	x	1	64	743	x	125	73
1980	6.800	5.201	61	x	8	84	1.076	x	170	199
1985	7.518	6.237	44	x	10	93	648	x	210	276
1990	8.806	7.497	45	59	2	107	610	x	236	250
1991	9.198	7.894	51	65	3	112	575	x	249	249
1995	10.732	9.118	102	51	2	137	708	44	304	265
1996	10.796	9.188	94	47	1	138	713	62	307	248
1997	10.810	9.225	65	41	1	130	731	79	311	227
1998	10.858	9.279	51	40	1	112	772	79	314	211
1999	10.887	9.337	46	39	1	119	778	80	319	171
2000	10.881	9.358	46	37	1	126	763	80	322	149
2001	10.871	9.363	51	34	1	129	752	80	322	139
2002	10.980	9.446	71	30	1	137	756	80	319	140
2003	11.159	9.633	86	26	1	128	758	82	306	139
<b>Neue Bundesländer</b>										
1991	1.242	1.075	1	-	-	11	151	x	-	4
1995	2.825	2.503	21	1	-	42	184	12	52	11
1996	3.138	2.763	26	1	-	41	202	18	66	22
1997	3.242	2.857	25	1	-	39	203	24	64	30
1998	3.348	2.957	25	1	-	41	216	25	67	16
1999	3.440	3.028	24	1	-	41	240	26	71	11
2000	3.508	3.089	27	1	-	43	240	26	75	7
2001	3.488	3.069	28	1	-	45	234	26	79	6
2002	3.603	3.161	39	1	-	47	238	27	80	10
2003	3.741	3.252	52	1	-	45	249	28	78	36
<b>Deutschland</b>										
1991	10.440	8.970	52	65	3	123	726	x	249	253
1995	13.557	11.621	124	51	2	178	892	56	356	277
1996	13.934	11.950	119	47	1	179	915	80	373	270
1997	14.051	12.082	90	42	1	169	934	103	375	256
1998	14.207	12.236	76	40	1	153	988	104	382	227
1999	14.327	12.365	70	39	1	160	1.017	105	389	182
2000	14.389	12.446	73	37	1	169	1.003	106	397	156
2001	14.359	12.432	79	35	1	174	986	106	401	145
2002	14.583	12.607	110	31	1	184	994	107	399	150
2003	14.900	12.885	138	27	1	173	1.007	110	384	175
2004	14.891	13.072	114	23	1	163	997	28	362	131
2005	14.783	13.049	123	19	-	162	920	x	335	175
2006	14.628	12.998	113	16	1	145	859	x	317	180
2007	14.587	12.991	118	13	-	121	873	x	301	170
2008	14.594	13.019	122	10	1	114	845	x	283	199
2009	14.873	13.199	129	8	1	117	943	x	266	209
2010	14.955	13.310	135	7	1	110	931	x	250	213
2011	14.871	13.211	125	5	1	112	963	x	234	220
2012	14.892	13.232	124	4	0	115	966	x	224	227
2013	14.881	13.212	125	3	0	109	967	x	213	252
2014	14.909	13.239	120	3	0	111	969	x	200	267
2015	15.081	13.380	122	3	0	113	981	x	192	289
2016	15.395	13.674	123	2	0	109	1.003	x	183	300
2017	15.701	13.935	131	2	0	112	1.022	x	175	325
2018	15.859	14.095	125	1	0	112	1.033	x	164	329

Ab 2004 nur noch Ausweisung für Deutschland insgesamt.

<sup>1</sup> Einschließlich Knappschaftsausgleichsleistungen.<sup>2</sup> Ab 2005 inkl. PVdR.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rechnungsergebnisse, verschiedene Jahrgänge





# **11 Kenngrößen und Bemessungswerte**

## Entwicklung des Standardrentenniveaus allg. RV

Jahr	Durchschnittliches Jahresarbeitsentgelt		Standardrente mit 45 Vers.-Jahren		Rentenniveau <sup>1</sup> (nominal)	
	- in € -					
	brutto	netto vor Steuern <sup>2</sup>	brutto	netto vor Steuern <sup>2</sup>	brutto	netto vor Steuern <sup>2</sup>
<b>Alte Bundesländer</b>						
1957	2.578		1.478	1.478	57,3	
1960	3.119		1.661	1.661	53,2	
1965	4.719		2.319	2.319	49,1	
1966	5.058		2.511	2.511	49,6	
1967	5.225		2.712	2.712	51,9	
1968	5.543		2.930	2.871	52,9	
1969	6.053		3.174	3.111	52,4	
1970	6.822	6.118	3.376	3.376	49,5	55,2
1971	7.634	6.817	3.561	3.561	46,6	52,2
1972	8.352	7.437	3.965	4.091	47,5	55,0
1973	9.354	8.280	4.380	4.380	46,8	52,9
1974	10.421	9.229	4.874	4.874	46,8	52,8
1975	11.150	9.808	5.417	5.417	48,6	55,2
1976	11.931	10.402	6.015	6.015	50,4	57,8
1977	12.754	11.112	6.644	6.644	52,1	59,8
1978	13.417	11.685	6.958	6.958	51,9	59,5
1979	14.155	12.329	7.271	7.271	51,4	59,0
1980	15.075	13.124	7.562	7.562	50,2	57,6
1981	15.799	13.711	7.865	7.865	49,8	57,4
1982	16.463	14.236	8.317	8.317	50,5	58,4
1983	17.022	14.680	8.549	8.506	50,2	57,9
1984	17.533	15.067	8.931	8.751	50,9	58,1
1985	18.041	15.454	9.217	8.870	51,1	57,4
1986	18.727	16.017	9.489	9.028	50,7	56,4
1987	19.289	16.482	9.807	9.262	50,8	56,2
1988	19.887	16.960	10.140	9.542	51,0	56,3
1989	20.484	17.456	10.444	9.799	51,0	56,1
1990	21.447	18.306	10.763	10.071	50,2	55,0
1991	22.712	19.465	11.184	10.486	49,2	53,9
1992	23.939	20.503	11.605	10.889	48,5	53,1
1993	24.633	21.050	12.027	11.248	48,8	53,4
1994	25.126	21.275	12.492	11.655	49,7	54,8
1995	25.905	21.918	12.732	11.822	49,2	53,9
1996	26.423	22.255	12.825	11.885	48,5	53,4
1997	26.660	22.248	12.992	12.011	48,7	54,0
1998	27.060	22.619	13.127	12.129	48,5	53,6
1999	27.358	22.948	13.244	12.235	48,4	53,3
2000	27.741	23.341	13.373	12.356	48,2	52,9
2001	28.231	23.785	13.541	12.512	48,0	52,6
2002	28.626	24.083	13.817	12.746	48,3	52,9
2003	28.938	24.244	14.037	12.925	48,5	53,3
2004	29.060	24.341	14.110	12.891	48,6	53,0
2005	29.202	24.389	14.110	12.821	48,3	52,6
2006	29.494	24.501	14.110	12.796	47,8	52,2
2007	29.951	24.907	14.148	12.781	47,2	51,3
2008	30.625	25.425	14.264	12.840	46,6	50,5
2009	30.506	25.101	14.515	13.055	47,6	52,0
2010	31.144	25.632	14.688	13.232	47,2	51,6
2011	32.100	26.441	14.761	13.253	46,0	50,1
2012	33.002	27.249	14.996	13.465	45,4	49,4
2013	33.659	27.847	15.177	13.612	45,1	48,9
2014	34.514	28.553	15.323	13.743	44,4	48,1
2015	35.363	29.253	15.611	13.955	44,1	47,7
2016	36.187	29.880	16.108	14.367	44,5	48,1
2017	37.077	30.611	16.600	14.772	44,8	48,3
2018 <sup>3</sup>	38.212	31.548	17.026	15.168	44,6	48,1
2018 <sup>4</sup>	x	32.064	17.296	15.420	x	48,1
2019 <sup>4</sup>	x	33.057	17.847	15.920	x	48,2

<sup>1</sup> Quotient aus Standardrente und Jahresentgelt x 100.

<sup>2</sup> Verfügbare Größen vor Steuern, vgl. § 154 Abs. 3 SGB VI.

<sup>3</sup> Datenstand Oktober 2019 mit Entwurf SV-Rechengrößenverordnung 2020.

<sup>4</sup> ab 2019: Neudefinition der Nettogrößen (Nettoentgelt 2018 per Gesetz festgelegt) und des Nettoentgelt vor Steuern, vgl. § 154 Abs. 3a SGB VI. Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten eingeschränkt.

Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMAS, Deutsche Rentenversicherung Bund

## Standardrente und verfügbare Eckrente am jeweiligen Anpassungstermin

Stichtag	Standardrente, brutto <sup>1</sup>	Verfügbare Eckrente <sup>2</sup>
	- in € / Monat -	
<b>Alte Bundesländer</b>		
01.07.1990	911	852
01.07.1995	1.064	988
01.07.1996	1.074	993
01.07.1997	1.092	1.009
01.07.1998	1.096	1.012
01.07.1999	1.111	1.027
01.07.2000	1.118	1.033
01.07.2005	1.176	1.063
01.07.2006	1.176	1.066
01.07.2007	1.182	1.068
01.07.2008	1.195	1.077
01.07.2009	1.224	1.101
01.07.2010	1.224	1.103
01.07.2011	1.236	1.110
01.07.2012	1.263	1.134
01.07.2013	1.266	1.136
01.07.2014	1.287	1.155
01.07.2015	1.314	1.175
01.07.2016	1.370	1.222
01.07.2017	1.396	1.243
01.07.2018	1.441	1.284
01.07.2019	1.487	1.327
<b>Neue Bundesländer</b>		
01.07.1990	x	344
01.07.1995	836	778
01.07.1996	883	817
01.07.1997	932	859
01.07.1998	940	866
01.07.1999	967	890
01.07.2000	972	896
01.07.2005	1.034	937
01.07.2006	1.034	939
01.07.2007	1.039	940
01.07.2008	1.050	949
01.07.2009	1.086	977
01.07.2010	1.086	978
01.07.2011	1.097	985
01.07.2012	1.121	1.007
01.07.2013	1.158	1.039
01.07.2014	1.188	1.065
01.07.2015	1.217	1.088
01.07.2016	1.290	1.150
01.07.2017	1.336	1.189
01.07.2018	1.381	1.230
01.07.2019	1.435	1.280
<b>Verhältnis der neuen Bundesländer zu den alten Bundesländern</b>		
01.07.1990	x	40,3%
01.07.1995	78,6%	78,8%
01.07.1996	82,2%	82,3%
01.07.1997	85,4%	85,2%
01.07.1998	85,8%	85,5%
01.07.1999	87,0%	86,7%
01.07.2000	87,0%	86,8%
01.07.2005	87,9%	88,1%
01.07.2006	87,9%	88,1%
01.07.2007	87,9%	88,1%
01.07.2008	87,9%	88,1%
01.07.2009	88,7%	88,7%
01.07.2010	88,7%	88,7%
01.07.2011	88,7%	88,7%
01.07.2012	88,8%	88,8%
01.07.2013	91,5%	91,5%
01.07.2014	92,2%	92,2%
01.07.2015	92,6%	92,6%
01.07.2016	94,1%	94,1%
01.07.2017	95,7%	95,7%
01.07.2018	95,8%	95,8%
01.07.2019	96,5%	96,5%

<sup>1</sup> Eines Durchschnittsverdieners mit 45 Versicherungsjahren nach Anpassung, brutto  
Synonym: Eckrente, brutto.

<sup>2</sup> Eines Durchschnittsverdieners mit 45 Versicherungsjahren nach Anpassung,  
nach Abzug KVdR und PvdR; Synonym: Standardrente netto vor Steuern.  
Zur Euro-Umrechnung vgl. Glossar.

Quelle: BMAS, Rentenversicherungsbericht

## Bemessungswerte der RV

### Durchschnittliche Bruttojahresarbeitsentgelte

Jahr <sup>2</sup>	Gesamt/West		Ost <sup>1</sup>	Jahr <sup>2</sup>	Gesamt/West		Ost <sup>1</sup>
	allg. RV	KnV	Umrechnungswerte		allg. RV	KnV	Umrechnungswerte
	- in RM/DM/€ -				- in RM/DM/€ -		
1930	2.074	2.110	x	1976	23.335	23.582	2,7344
1931	1.924	1.949	x	1977	24.945	25.209	2,8343
1932	1.651	1.673	x	1978	26.242	26.520	2,8923
1933	1.583	1.604	x	1979	27.685	27.979	2,9734
1934	1.605	1.627	x	1980	29.485	29.798	3,1208
1935	1.692	1.719	x	1981	30.900	31.228	3,1634
1936	1.783	1.811	x	1982	32.198	32.540	3,2147
1937	1.856	1.884	x	1983	33.293	33.646	3,2627
1938	1.947	1.972	x	1984	34.292	34.655	3,2885
1939	2.092	2.114	x	1985	35.286	35.660	3,3129
1940	2.156	2.179	x	1986	36.627	37.015	3,2968
1941	2.297	2.321	x	1987	37.726	38.125	3,2548
1942	2.310	2.335	x	1988	38.896	39.307	3,2381
1943	2.324	2.349	x	1989	40.063	40.486	3,2330
1944	2.292	2.316	x	1990 1. Hj.	41.946		3,0707
1945	1.778	1.797	1,0000	1990 2. Hj.	41.946		2,3473
1946	1.778	1.797	1,0000	1991	44.421		1,7235
1947	1.833	1.852	1,0000	1992	46.820		1,4393
1948	2.219	2.243	1,0000	1993	48.178		1,3197
1949	2.838	2.868	1,0000	1994	49.142		1,2687
1950	3.161	3.194	0,9931	1995	50.665		1,2317
1951	3.579	3.617	1,0502	1996	51.678		1,2209
1952	3.852	3.893	1,0617	1997	52.143		1,2089
1953	4.061	4.104	1,0458	1998	52.925		1,2113
1954	4.234	4.279	1,0185	1999	53.507		1,2054
1955	4.548	4.596	1,0656	2000	54.256		1,2030
1956	4.844	4.895	1,1029	2001	55.216		1,2003
1957	5.043	5.096	1,1081	2002	28.626		1,1972
1958	5.330	5.386	1,0992	2003	28.938		1,1943
1959	5.602	5.661	1,0838	2004	29.060		1,1932
1960	6.101	6.165	1,1451	2005	29.202		1,1827
1961	6.723	6.794	1,2374	2006	29.494		1,1827
1962	7.328	7.405	1,3156	2007	29.951		1,1841
1963	7.775	7.857	1,3667	2008	30.625		1,1857
1964	8.467	8.556	1,4568	2009	30.506		1,1712
1965	9.229	9.326	1,5462	2010	31.144		1,1726
1966	9.893	9.997	1,6018	2011	32.100		1,1740
1967	10.219	10.327	1,5927	2012	33.002		1,1785
1968	10.842	10.957	1,6405	2013	33.659		1,1762
1969	11.839	11.965	1,7321	2014	34.514		1,1665
1970	13.343	13.485	1,8875	2015	35.363		1,1502
1971	14.931	15.090	2,0490	2016	36.187		1,1415
1972	16.335	16.508	2,1705	2017	37.077		1,1374
1973	18.295	18.489	2,3637	2018 <sup>3</sup>	37.873		1,1248
1974	20.381	20.597	2,5451	2019 <sup>3</sup>	38.901		1,0840
1975	21.808	22.039	2,6272				

<sup>1</sup> Für Beitragszeiten im Beitragsgebiet nach dem 8. Mai 1945 werden Entgeltpunkte ermittelt, indem der mit den Umrechnungswerten vervielfältigte Verdienst (Beitragsbemessungsgrundlage) durch das Durchschnittsentgelt für dasselbe Kalenderjahr geteilt wird. Für das Kalenderjahr des Rentenbeginns und für das davor liegende Kalenderjahr ist der Verdienst mit dem Umrechnungswert zu vervielfältigen, der für diese Kalenderjahre vorläufig bestimmt ist. Ab dem Jahr 2019 bis zum Jahr 2024 wird zum Zwecke der Ost-West-Angleichung der Umrechnungsfaktor vorab endgültig festgelegt, damit er in 2025 dann den Wert 1,0000 erreicht (vgl. Anlage 10 SGB V).

<sup>2</sup> Bis 1947 Angaben in RM, von 1948 bis 2001 in DM, ab 2002 in Euro.

<sup>3</sup> Vorläufig i.S. von maßgeblich für die Ermittlung von Entgeltpunkten.

Hinweis: Nach dem Entwurf der SV-Rechnegrößenverordnung 2020 (Stand 09.2019) ergeben sich folgende Werte:

2020: vorläufiges Durchschnittsentgelt: 40.551 Euro; endgültiger Umrechnungswert: 1,0700

2018: endgültiges Durchschnittsentgelt: 38.212 Euro; endgültiger Umrechnungswert: 1,1339

Quelle: § 70 Abs. 1 SGB VI sowie Anlage 1 zum SGB VI und § 256a Abs. 1 SGB VI sowie Anlage 10 SGB VI

## Bemessungswerte der RV

### Rentenadjustierungen, aktueller Rentenwert und allg. Bemessungsgrundlage

Jahr	Rentenadjustierungen			Aktueller Rentenwert			Allgemeine Bemessungsgrundlage *	
	zum	- in v.H. -		ab	- in DM/€ -		- in DM -	
		West	Ost		West	Ost	allg. RV	KnV
1957 <sup>1</sup>	x	x	x		5,35	x	4.281	4.326
1960	1.1.	5,94	x		6,34	x	5.072	5.126
1965	1.1.	9,40	x		9,09	x	7.275	7.352
1970	1.1.	6,35	x		12,90	x	10.318	10.427
1971	1.1.	5,50	x		13,71	x	10.967	11.083
1972	1.1.	6,30	x		15,01	x	12.008	12.136
1973	1.7.	11,35	x		16,71	x	13.371	13.513
1974	1.7.	11,20	x		18,59	x	14.870	15.028
1975	1.7.	11,10	x		20,65	x	16.520	16.696
1976	1.7.	11,00	x		22,92	x	18.337	18.531
1977	1.7.	9,90	x		25,20	x	20.161	20.375
1978	1.1.	x	x		x	x	21.608	21.838
1979	1.1.	4,50	x		26,34	x	21.068	21.292
1980	1.1.	4,00	x		27,39	x	21.911	22.144
1981	1.1.	4,00	x		28,48	x	22.787	23.030
1982	1.1.	5,76	x		30,12	x	24.099	24.356
1983	1.7.	5,59	x		31,81	x	25.445	25.716
1984	1.7.	3,40	x		32,89	x	26.310	26.590
1985	1.7.	3,00	x		33,87	x	27.099	27.387
1986	1.7.	2,90	x		34,86	x	27.885	28.181
1987	1.7.	3,80	x		36,18	x	28.945	29.252
1988	1.7.	3,00	x		37,27	x	29.814	30.129
1989	1.7.	3,00	x		38,39	x	30.709	31.033
1990	1.7.	3,10	x		39,58	x	31.661	31.995
1991	1.1.	x	15,00	1.1.	x	x	33.149	33.499
	1.7.	4,70	15,00	1.7.	41,44	x	x	x
1992	1.1.	x	11,65	1.1.	x	23,57	x	x
	1.7.	2,87	12,73	1.7.	42,63	26,57	x	x
1993	1.1.	x	6,10	1.1.	x	28,19	x	x
	1.7.	4,36	14,12	1.7.	44,49	32,17	x	x
1994	1.1.	x	3,64	1.1.	x	33,34	x	x
	1.7.	3,39	3,45	1.7.	46,00	34,49	x	x
1995	1.1.	x	2,78	1.1.	x	35,45	x	x
	1.7.	0,50	2,48	1.7.	46,23	36,33	x	x
1996	1.1.	x	4,38	1.1.	x	37,92	x	x
	1.7.	0,95	1,21	1.7.	46,67	38,38	x	x
1997	1.7.	1,65	5,55	1.7.	47,44	40,51	x	x
1998	1.7.	0,44	0,89	1.7.	47,65	40,87	x	x
1999	1.7.	1,34	2,79	1.7.	48,29	42,01	x	x
2000	1.7.	0,60	0,60	1.7.	48,58	42,26	x	x
2001	1.7.	1,91	2,11	1.7.	49,51	43,15	x	x
2002 <sup>2</sup>	1.7.	2,16	2,89	1.7.	25,86	22,70	x	x
2003	1.7.	1,04	1,19	1.7.	26,13	22,97	x	x
2004	1.7.	x	x	1.7.	x	x	x	x
2005	1.7.	x	x	1.7.	x	x	x	x
2006	1.7.	x	x	1.7.	x	x	x	x
2007	1.7.	0,54	0,54	1.7.	26,27	23,09	x	x
2008	1.7.	1,10	1,10	1.7.	26,56	23,34	x	x
2009	1.7.	2,41	3,38	1.7.	27,20	24,13	x	x
2010	1.7.	x	x	1.7.	x	x	x	x
2011	1.7.	0,99	0,99	1.7.	27,47	24,37	x	x
2012	1.7.	2,18	2,26	1.7.	28,07	24,92	x	x
2013	1.7.	0,25	3,29	1.7.	28,14	25,74	x	x
2014	1.7.	1,67	2,53	1.7.	28,61	26,39	x	x
2015	1.7.	2,10	2,50	1.7.	29,21	27,05	x	x
2016	1.7.	4,25	5,95	1.7.	30,45	28,66	x	x
2017	1.7.	1,90	3,59	1.7.	31,03	29,69	x	x
2018	1.7.	3,22	3,37	1.7.	32,03	30,69	x	x
2019	1.7.	3,18	3,91	1.7.	33,05	31,89	x	x

<sup>1</sup> In diesen Jahren gab es keine Rentenadjustierung, die anderen Bemessungswerte gelten nur für Zugangsrenten.

<sup>2</sup> Ab 2002 aktueller Rentenwert in Euro; bis 2001 in DM.

x = Keine Rentenadjustierung, der aktuelle Rentenwert gilt weiter.

\* Die Allgemeine Bemessungsgrundlage war ein Faktor in der Rentenformel von 1957 bis 1991.

Bis 1977 wurden die Zugangsrenten und die Bestandsrenten unterschiedlich angepasst.

Die Werte bis 1977 gelten ausschließlich für Zugangsrenten.

Quelle: Rentenadjustierungsverordnungen

## Bemessungswerte der RV Beitragsätze zur Sozialversicherung

Jahr	Beitragsätze zur Sozialversicherung					
	Rentenversicherung		Krankenversicherung <sup>1</sup>	Arbeitslosenversicherung	Pflegerversicherung <sup>2</sup>	Insgesamt <sup>3</sup>
	allg. RV	KnV				
- in v.H. -						
Alte Bundesländer (bis 1990) bzw. Deutschland (ab 1991)						
1957	14,00	23,50	7,80	2,00	x	23,80
1960	14,00	23,50	8,40	2,00	x	24,40
1965	14,00	23,50	9,80	1,30	x	25,10
1970	17,00	23,50	8,20	1,30	x	26,50
1975	18,00	23,50	10,50	2,00	x	30,50
1980	18,00	23,50	11,40	3,00	x	32,40
1985 bis 31.5. ab 1.6.	18,70	24,45	11,80	4,40	x	34,90
	19,20	24,95	11,80	4,10	x	35,10
1986	19,20	24,95	12,20	4,00	x	35,40
1987	18,70	24,45	12,60	4,30	x	35,60
1988	18,70	24,45	12,90	4,30	x	35,90
1989	18,70	24,45	12,90	4,30	x	35,90
1990	18,70	24,45	12,78	4,30	x	35,78
1991 bis 31.3. ab 1.4.	18,70	24,45	12,36	4,30	x	35,36
	17,70	23,45	12,36	6,80	x	36,86
1992	17,70	23,45	12,71	6,30	x	36,71
1993	17,50	23,25	13,22	6,50	x	37,22
1994	19,20	25,50	13,17	6,50	x	38,87
1995	18,60	24,70	13,15	6,50	1,00	39,25
1996 bis 30.6. ab 1.7.	19,20	25,50	13,48	6,50	1,00	40,18
	19,20	25,50	13,48	6,50	1,70	40,88
1997	20,30	26,90	13,58	6,50	1,70	42,08
1998	20,30	26,90	13,62	6,50	1,70	42,12
1999 bis 31.3. ab 1.4.	20,30	26,90	13,60	6,50	1,70	42,10
	19,50	25,90	13,60	6,50	1,70	41,30
2000	19,30	25,60	13,57	6,50	1,70	41,07
2001	19,10	25,40	13,58	6,50	1,70	40,88
2002	19,10	25,40	13,98	6,50	1,70	41,28
2003	19,50	25,90	14,31	6,50	1,70	42,01
2004	19,50	25,90	14,22	6,50	1,70	41,92
2005	19,50	25,90	13,73	6,50	1,70	41,43
2006	19,50	25,90	14,21	6,50	1,70	41,91
2007	19,90	26,40	14,80	4,20	1,70	40,60
2008 bis 30.6. ab 1.7.	19,90	26,40	14,86	3,30	1,70	39,76
	19,90	26,40	14,86	3,30	1,95	40,01
2009 bis 30.6. ab 1.7.	19,90	26,40	15,50	2,80	1,95	40,15
	19,90	26,40	14,90	2,80	1,95	39,55
2010	19,90	26,40	14,90	2,80	1,95	39,55
2011	19,90	26,40	15,50	3,00	1,95	40,35
2012	19,60	26,00	15,50	3,00	1,95	40,05
2013	18,90	25,10	15,50	3,00	2,05	39,45
2014	18,90	25,10	15,50	3,00	2,05	39,45
2015	18,70	24,80	15,43	3,00	2,35	39,48
2016	18,70	24,80	15,68	3,00	2,35	39,73
2017	18,70	24,80	15,69	3,00	2,55	39,94
2018	18,60	24,70	15,67	3,00	2,55	39,82
2019	18,60	24,70	15,60	2,50	3,05	39,75

In der allg. RV tragen Arbeitnehmer und Arbeitgeber je die Hälfte, bei der KnV tragen sie unterschiedlich hohe Anteile vom Beitragsatz.

<sup>1</sup> Bis 1989 Jahresdurchschnitt; ab 1990 jeweils durchschnittlicher ("Allgemeiner") Beitragsatz am 1. Januar,

Ab dem 01. Juli 2005 ist ein Zusatzbeitrag in Höhe von 0,9 % - allein vom Arbeitnehmer - zu zahlen,

der im ausgewiesenen Beitragsatz zur gesetzlichen Krankenversicherung (KV) enthalten ist.

Ab dem 01. Januar 2009 gilt ein einheitlicher Beitragsatz in der KV, der den allein vom Arbeitnehmer zu tragenden Anteil von 0,9 % enthält.

Ab dem 01. Januar 2015 einheitlicher KV-Satz von 14,6 % zuzüglich vom Arbeitnehmer allein zu tragender krankenkassenindividueller Zusatzbeitrag:

Der rechnerisch erhobene Durchschnittswert des Zusatzbeitragsatzes beträgt im Januar 2015: 0,83 %

im Januar 2016: 1,08 %, im Januar 2017: 1,09 %, im Januar 2018: 1,07 % und im Januar 2019: 1,00 % (jeweils ohne Rentner).

Die Ermittlung erfolgte aus den krankenkassenindividuellen Zusatzbeitragsätzen gewichtet mit den jeweiligen Mitgliederzahlen

(ohne Rentner) aus der GKV-Statistik KM 1.

Ab dem 01. Januar 2019 wird der krankenkassenindividuelle Zusatzbeitrag paritätisch finanziert.

<sup>2</sup> Ab 2005 erhöht sich der hier dargestellte Beitragsatz für Kinderlose um 0,25 %.

<sup>3</sup> Unter Berücksichtigung des Beitragsatzes der allg. RV, ohne Zusatzbeitrag zur PV für Kinderlose in Höhe von 0,25 %.

Quelle: BMAS, BMG, Deutsche Rentenversicherung Bund

## Bemessungswerte der RV Beitragsätze zur KVdR und PVdR

Jahr	ab/am	Eigenanteil des Rentners zu KVdR <sup>1</sup> und PVdR <sup>2,3</sup>		Beitragszuschuss der RV zu KVdR <sup>1</sup> und PVdR <sup>2,3</sup>		Beitragsatz KVdR <sup>1</sup> und PVdR <sup>2</sup>	
		- in v.H. -					
		West	Ost	West	Ost	West	Ost
1983	1.7.	1,00	x	10,80	x	11,80	x
1985	1.7.	4,50	x	7,30	x	11,80	x
1990	1.7.	6,40	x	6,40	x	12,80	x
1995	1.1.	7,20	7,00	7,20	7,00	14,40	14,00
	1.7.	7,10	6,90	7,10	6,90	14,20	13,80
1996	1.7.	7,55	7,50	7,55	7,50	15,10	15,00
1997	1.7.	7,50	7,70	7,50	7,70	15,00	15,40
1998	1.7.	7,65	7,85	7,65	7,85	15,30	15,70
1999	1.7.	7,60	7,80	7,60	7,80	15,20	15,60
2000	1.7.	7,60	7,75	7,60	7,75	15,20	15,50
2001	1.7.	7,60	7,60	7,60	7,60	15,20	15,20
2002	1.7.	7,85	7,85	7,85	7,85	15,70	15,70
2003	1.7.	8,00	8,00	8,00	8,00	16,00	16,00
2004 <sup>3</sup>	1.4.	8,85	8,85	7,15	7,15	16,00	16,00
	1.7.	8,85	8,85	7,15	7,15	16,00	16,00
2005 <sup>3</sup>	1.1.	8,85	8,85	7,15	7,15	16,00	16,00
	<sup>3,4</sup> 1.7.	9,25	9,25	6,65	6,65	15,90	15,90
2006 <sup>3,4</sup>	1.1.	9,25	9,25	6,65	6,65	15,90	15,90
	<sup>3,4</sup> 1.7.	9,25	9,25	6,65	6,65	15,90	15,90
2007 <sup>3,4</sup>	1.1.	9,25	9,25	6,65	6,65	15,90	15,90
	<sup>3,4</sup> 1.7.	9,55	9,55	6,95	6,95	16,50	16,50
2008 <sup>3,4</sup>	1.7.	9,85	9,85	7,00	7,00	16,85	16,85
2009 <sup>3,5</sup>	1.1.	10,15	10,15	7,30	7,30	17,45	17,45
	<sup>3,5</sup> 1.7.	9,85	9,85	7,00	7,00	16,85	16,85
2010 <sup>3,5</sup>	1.1.	9,85	9,85	7,00	7,00	16,85	16,85
2011 <sup>3,5</sup>	1.1.	10,15	10,15	7,30	7,30	17,45	17,45
2012 <sup>3,5</sup>	1.1.	10,15	10,15	7,30	7,30	17,45	17,45
2013 <sup>3,5</sup>	1.1.	10,25	10,25	7,30	7,30	17,55	17,55
2014 <sup>3,5</sup>	1.1.	10,25	10,25	7,30	7,30	17,55	17,55
2015 <sup>3,6</sup>	1.1.	10,25	10,25	7,30	7,30	17,55	17,55
2016 <sup>3,6</sup>	1.1.	10,55	10,55	7,30	7,30	17,85	17,85
2017 <sup>3,6</sup>	1.1.	10,95	10,95	7,30	7,30	18,25	18,25
2018 <sup>3,6</sup>	1.1.	10,95	10,95	7,30	7,30	18,25	18,25
2019 <sup>3,6,7</sup>	1.1.	10,85	10,85	7,80	7,80	18,65	18,65
2019 <sup>3,6,7</sup>	1.3.	10,80	10,80	7,75	7,75	18,55	18,55

<sup>1</sup> Ab 01.07.1997 durchschnittlicher allgemeiner Beitragsatz der KV; pflichtversicherte Rentner zahlen ab 01.07.97 Beiträge auf Basis eines krankenkassenindividuellen Beitragsatzes, hier: Beitragsatz für Berechnungen des Beitragszuschusses für privat Versicherte nach § 106 Abs. 3 SGB VI i.d.F. bis 31.12.2008; ab 2009 vgl. Fußnote 5

<sup>2</sup> Beitragsatz zur PVdR 01.01.1995-30.06.1996: 1,0 %; ab 01.07.1996: 1,7 %; ab 01.07.2008: 1,95 %; ab 01.01.2013: 2,05 %, ab 01.01.2015: 2,35 %, ab 01.01.2017: 2,55 %. Ab 01.01.2005 für Kinderlose: 1,95 %; ab 01.07.2008 für Kinderlose: 2,20 %, ab 01.01.2013 für Kinderlose: 2,30 %, ab 01.01.2015 für Kinderlose: 2,60 %, ab 01.01.2017 für Kinderlose: 2,80 %.

<sup>3</sup> Ab dem 01.04.2004 entfällt der Zuschuss der Rentenversicherung zur Pflegeversicherung der Rentner (PVdR); Vom 01.04.2004-31.12.2008 gilt für KVdR-pflichtige für die Bemessung der Beiträge aus Renten der gRV die Beitragsatzveränderung vor 3 Monaten: "Beitragsatzveränderungen gelten jeweils vom ersten Tag des dritten auf die Veränderung folgenden Kalendermonats.

<sup>4</sup> Ab dem 01.07.2005 ist von allen Mitgliedern der gesetzlichen Krankenversicherung ein Zusatzbeitrag in Höhe von 0,9 % zu zahlen, der hier ausgewiesen wird. Im Gegenzug waren die Krankenkassen verpflichtet, vom gleichen Zeitpunkt an die krankenkassenindividuellen Beitragsätze um 0,9 % abzusenken.

<sup>5</sup> Ab dem 01.01.2009 gibt es einen allgemeinen (einheitlichen) KV-Beitragsatz. Dieser enthält den Anteil von 0,9 %, den das KV-Mitglied allein zu tragen hat. Dieser Beitragsatz ist auch für die KVdR maßgeblich.

<sup>6</sup> Ab dem 01.01.2015 Neuregelung, siehe hierzu auch S. 254, die sich für Rentner aber erst ab dem 01.03.2015 auswirken kann. Der Zusatzbeitrag wird krankenkassenindividuell festgelegt. Als Orientierung wird hier der gesetzliche Zusatzbeitrag dargestellt, der für Rentner mit einem time-lag von 2 Monaten, d.h. ab 01.03.2015 0,9 % und ab 01.03.2016 1,1 % beträgt.

Die Erhöhung des Beitrages zur PVdR um weitere 0,2 Prozentpunkte wirkt sich ab dem 1.1.2017 aus und ist hier auch dargestellt.

<sup>7</sup> Ab dem 01.01.2019 Anhebung des PVdR-Beitrages um 0,5 Prozentpunkte, hälftige Finanzierung des Zusatzbeitrages wieder durch Rentenversicherung, ab 01.03.2019 Rückgang des hier dargestellten gesetzlichen Zusatzbeitrages für Rentner (von 1,0 % auf 0,9 %)

Quelle: Bundesanzeiger, Deutsche Rentenversicherung Bund



## Bemessungswerte der RV Beitragsbemessungsgrenzen

Jahr	monatliche Beitragsbemessungsgrenzen					Entgeltgrenze für geringfügige Beschäftigung
	Rentenversicherung		Krankenversicherung	Arbeitslosenversicherung	Pflegeversicherung	
	allg. RV	KnV				
- in DM/€ -						
<b>Alte Bundesländer</b>						
1957	750	1.000	660,0	750	x	93,75
1960	850	1.000	660,0	750	x	106,25
1965	1.200	1.500	900,0	750	x	150,00
1970	1.800	2.100	1.200,0	1.800	x	225,00
1975	2.800	3.400	2.100,0	2.800	x	350,00
1980	4.200	5.100	3.150,0	4.200	x	390,00
1985	5.400	6.700	4.050,0	5.400	x	400,00
1990	6.300	7.800	4.725,0	6.300	x	470,00
1995	7.800	9.600	5.850,0	7.800	5.850,0	580,00
2000	8.600	10.600	6.450,0	8.600	6.450,0	630,00
2001	8.700	10.700	6.525,0	8.700	6.525,0	630,00
2002 <sup>1</sup>	4.500	5.550	3.375,0	4.500	3.375,0	325,00
2003 bis 31.3. ab 1.4.	5.100	6.250	3.450,0	5.100	3.450,0	325,00
	5.100	6.250	3.450,0	5.100	3.450,0	400,00
2004	5.150	6.350	3.487,5	5.150	3.487,5	400,00
2005	5.200	6.400	3.525,0	5.200	3.525,0	400,00
2006	5.250	6.450	3.562,5	5.250	3.562,5	400,00
2007	5.250	6.450	3.562,5	5.250	3.562,5	400,00
2008	5.300	6.550	3.600,0	5.300	3.600,0	400,00
2009	5.400	6.650	3.675,0	5.400	3.675,0	400,00
2010	5.500	6.800	3.750,0	5.500	3.750,0	400,00
2011	5.500	6.750	3.712,5	5.500	3.712,5	400,00
2012	5.600	6.900	3.825,0	5.600	3.825,0	400,00
2013	5.800	7.100	3.937,5	5.800	3.937,5	450,00
2014	5.950	7.300	4.050,0	5.950	4.050,0	450,00
2015	6.050	7.450	4.125,0	6.050	4.125,0	450,00
2016	6.200	7.650	4.237,5	6.200	4.237,5	450,00
2017	6.350	7.850	4.350,0	6.350	4.350,0	450,00
2018	6.500	8.000	4.425,0	6.500	4.425,0	450,00
2019	6.700	8.200	4.537,5	6.700	4.537,5	450,00
<b>Neue Bundesländer</b>						
1990 <sup>2</sup> ab 1.7.	2.700	2.700	2.025,0	2.700	x	x
1995	6.400	7.800	4.800,0	6.400	4.800,0	470,00
2000	7.100	8.700	5.325,0	7.100	5.325,0	630,00
2001	7.300	9.000	6.525,0	7.300	6.525,0	630,00
2002 <sup>1</sup>	3.750	4.650	3.375,0	3.750	3.375,0	325,00
2003 bis 31.3. ab 1.4.	4.250	5.250	3.450,0	4.250	3.450,0	325,00
	4.250	5.250	3.450,0	4.250	3.450,0	400,00
2004	4.350	5.350	3.487,5	4.350	3.487,5	400,00
2005	4.400	5.400	3.525,0	4.400	3.525,0	400,00
2006	4.400	5.400	3.562,5	4.400	3.562,5	400,00
2007	4.550	5.550	3.562,5	4.550	3.562,5	400,00
2008	4.500	5.550	3.600,0	4.500	3.600,0	400,00
2009	4.550	5.600	3.675,0	4.550	3.675,0	400,00
2010	4.650	5.700	3.750,0	4.650	3.750,0	400,00
2011	4.800	5.900	3.712,5	4.800	3.712,5	400,00
2012	4.800	5.900	3.825,0	4.800	3.825,0	400,00
2013	4.900	6.050	3.937,5	4.900	3.937,5	450,00
2014	5.000	6.150	4.050,0	5.000	4.050,0	450,00
2015	5.200	6.350	4.125,0	5.200	4.125,0	450,00
2016	5.400	6.650	4.237,5	5.400	4.237,5	450,00
2017	5.700	7.000	4.350,0	5.700	4.350,0	450,00
2018	5.800	7.150	4.425,0	5.800	4.425,0	450,00
2019	6.150	7.600	4.537,5	6.150	4.537,5	450,00

<sup>1</sup> Ab 2002 in Euro, bis 2001 in DM.

<sup>2</sup> Werte laut Gesetz über die Sozialversicherung - SVG - v. 28.6.1990 (GBl. I S. 486) der DDR.

Hinweis: Nach dem Entwurf der SV-Rechengrößenverordnung 2020 (Stand 09.2019) ergeben sich folgende Werte:

2020 KV/PV: 4687,5 Euro, AloV wie allg.RV, allg. RV: 6.900 Euro, KnV: 8.450 Euro,

allg. RV Ost: 6.450 Euro, KnV Ost: 7.900 Euro.

Quelle: BMAS

## Bemessungswerte der RV

### Jährliche Höchstwerte an Entgeltpunkten

Zeitraum		Allgemeine Rentenversicherung		Knappschaftliche Rentenversicherung	
von	bis	Arbeiter	Angestellten		
01.01.1935	31.12.1935	1,2482	4,2553		
01.01.1940	31.12.1940	1,4360	3,3395		
01.01.1945	31.12.1945	2,0247	4,0495		2,6997
01.01.1950	31.12.1950		2,2778		2,6574
01.01.1955	31.12.1955		1,9789		2,6385
01.01.1960	31.12.1960		1,6719		1,9669
01.01.1965	31.12.1965		1,5603		1,9504
01.01.1970	31.12.1970		1,6188		1,8886
01.01.1975	31.12.1975		1,5407		1,8709
01.01.1976	31.12.1976		1,5942		1,9541
01.01.1977	31.12.1977		1,6356		2,0204
01.01.1978	31.12.1978		1,6919		2,1035
01.01.1979	31.12.1979		1,7338		2,0805
01.01.1980	31.12.1980		1,7093		2,0756
01.01.1981	31.12.1981		1,7087		2,0971
01.01.1982	31.12.1982		1,7517		2,1616
01.01.1983	31.12.1983		1,8022		2,1987
01.01.1984	31.12.1984		1,8197		2,2396
01.01.1985	31.12.1985		1,8364		2,2785
01.01.1986	31.12.1986		1,8347		2,2606
01.01.1987	31.12.1987		1,8131		2,2584
01.01.1988	31.12.1988		1,8511		2,2522
01.01.1989	31.12.1989		1,8271		2,2465
01.01.1990	31.12.1990		1,8023		2,2314
		<b>endgültige</b>	<b>vorläufige</b>	<b>endgültige</b>	<b>vorläufige</b>
01.01.1991	31.12.1991	1,7559	1,7761	2,1611	2,1859
01.01.1992	31.12.1992	1,7428	1,7782	2,1529	2,1966
01.01.1993	31.12.1993	1,7933	1,7397	2,2168	2,1505
01.01.1994	31.12.1994	1,8558	1,7580	2,2954	2,1744
01.01.1995	31.12.1995	1,8474	1,8363	2,2738	2,2601
01.01.1996	31.12.1996	1,8577	1,8784	2,2756	2,3010
01.01.1997	31.12.1997	1,8871	1,8288	2,3244	2,2525
01.01.1998	31.12.1998	1,9046	1,8755	2,3354	2,2997
01.01.1999	31.12.1999	1,9063	1,9216	2,3324	2,3511
01.01.2000	31.12.2000	1,9021	1,8931	2,3444	2,3334
01.01.2001	31.12.2001	1,8908	1,9092	2,3254	2,3480
01.01.2002	31.12.2002	1,8864	1,8935	2,3266	2,3354
01.01.2003	31.12.2003	2,1149	2,0937	2,5917	2,5659
01.01.2004	31.12.2004	2,1266	2,1000	2,6222	2,5894
01.01.2005	31.12.2005	2,1368	2,1103	2,6300	2,5973
01.01.2006	31.12.2006	2,1360	2,1499	2,6243	2,6413
01.01.2007	31.12.2007	2,1034	2,1365	2,5842	2,6248
01.01.2008	31.12.2008	2,0767	2,1141	2,5665	2,6127
01.01.2009	31.12.2009	2,1242	2,0985	2,6159	2,5843
01.01.2010	31.12.2010	2,1192	2,0623	2,6201	2,5498
01.01.2011	31.12.2011	2,0561	2,1805	2,5234	2,6761
01.01.2012	31.12.2012	2,0362	2,0711	2,5089	2,5519
01.01.2013	31.12.2013	2,0678	2,0428	2,5313	2,5007
01.01.2014	31.12.2014	2,0687	2,0484	2,5381	2,5131
01.01.2015	31.12.2015	2,0530	2,0743	2,5281	2,5544
01.01.2016	31.12.2016	2,0560	2,0515	2,5368	2,5312
01.01.2017	31.12.2017	2,0552	2,0537	2,5407	2,5389
01.01.2018	31.12.2018		2,0595		2,5348
01.01.2019	31.12.2019		2,0668		2,5295

Hinweis: Mit den Werten des Entwurfs der SV-Rechengrößenverordnung 2020 (Stand 09.2019)

ergeben sich: 2020 vorläufig: allg. RV: 2,0419, KnV: 2,5006

2018 endgültig: allg. RV: 2,0412, KnV: 2,5123.

Quelle: Anlage 2b des SGB VI

## Bemessungswerte der RV

### Weitere Bemessungswerte

Jahr	Kinderzuschuss monatlich <sup>1</sup> allg. RV	Mindestbeitrag	Höchstbeitrag				Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige <sup>2</sup> DM/€
			Pflichtversicherte		freiwillig Versicherte		
			bis 1967 Klasse, ab 1968 Bemessungsgrenze	Monatsbeitrag	bis 1967 Klasse, ab 1968 Bemessungsgrenze	Monatsbeitrag	
in DM/€	in DM/€	in DM/€	in DM/€	in DM/€	in DM/€	in DM/€	
<b>Alte Bundesländer</b>							
1957	35,70	14,00	XVI	105,00	H	105,00	x
1960	42,30	14,00	XVIII	119,00	K	119,00	x
1965	60,70	14,00	XXV	168,00	R	168,00	91,00
1970	86,00	17,00	1.800	306,00	1.800	306,00	153,00
1975	137,70	18,00	2.800	504,00	2.800	504,00	288,00
1980	152,90	72,00	4.200	756,00	4.200	756,00	394,00
1985	152,90	87,00	5.400	1.010,00	5.400	1.010,00	519,00
1990	152,90	103,00	6.300	1.178,00	6.300	1.178,00	606,00
1992	152,90	88,50	6.800	1.204,00	6.800	1.204,00	620,00
1995	152,90	107,88	7.800	1.450,80	7.800	1.450,80	755,16
2000	152,90	121,59	8.600	1.659,80	8.600	1.659,80	864,64
2001	152,90	120,33	8.700	1.661,70	8.700	1.661,70	855,68
2002 <sup>4</sup>	78,18	62,08	4.500	859,50	4.500	859,50	447,90
2003 bis 31.3. ab 1.4.	78,18	63,38	5.100	994,50	5.100	994,50	464,10
	78,18	78,00	5.100	994,50	5.100	994,50	464,10
2004	78,18	78,00	5.150	1.004,26	5.150	1.004,26	470,93
2005	78,18	78,00	5.200	1.014,00	5.200	1.014,00	470,93
2006	78,18	78,00	5.250	1.023,76	5.250	1.023,76	477,75
2007	78,18	79,60	5.250	1.044,76	5.250	1.044,76	487,55
2008	78,18	79,60	5.300	1.054,70	5.300	1.054,70	494,52
2009	78,18	79,60	5.400	1.074,60	5.400	1.074,60	501,48
2010	78,18	79,60	5.500	1.094,50	5.500	1.094,50	508,45
2011	78,18	79,60	5.500	1.094,50	5.500	1.094,50	508,45
2012	78,18	78,40	5.600	1.097,60	5.600	1.097,60	514,50
2013	78,18	85,05	5.800	1.096,20	5.800	1.096,20	509,36
2014	78,18	85,05	5.950	1.124,56	5.950	1.124,56	522,59
2015	78,18	84,15	6.050	1.131,36	6.050	1.131,36	530,15
2016	78,18	84,15	6.200	1.159,40	6.200	1.159,40	543,24
2017	78,18	84,15	6.350	1.187,46	6.350	1.187,46	556,33
2018	78,18	83,70	6.500	1.209,00	6.500	1.209,00	566,37
2019	78,18	83,70	6.700	1.246,20	6.700	1.246,20	579,39
2020 <sup>5</sup>	79,18	83,70	6.900	1.283,40	6.900	1.283,40	592,41
<b>Neue Bundesländer</b>							
1992	x	88,50/53,10 <sup>3</sup>	4.800	850,00	6.800	1.204,00	371,70
1995	x	107,88/87,42 <sup>3</sup>	6.400	1.190,40	7.800	1.450,80	611,94
2000	x	121,59	7.100	1.370,30	8.600	1.659,80	702,52
2001	x	120,33	7.300	1.394,30	8.700	1.661,70	721,98
2002 <sup>4</sup>	x	62,08	3.750	716,26	4.500	859,50	374,36
2003 bis 31.3. ab 1.4.	x	63,38	4.250	828,76	5.100	994,50	389,03
	x	78,00	4.250	828,76	5.100	994,50	389,03
2004	x	78,00	4.350	848,26	5.150	1.004,26	395,85
2005	x	78,00	4.400	858,00	5.200	1.014,00	395,85
2006	x	78,00	4.400	858,00	5.250	1.023,76	402,68
2007	x	79,60	4.550	905,46	5.250	1.044,76	417,90
2008	x	79,60	4.500	895,50	5.300	1.054,70	417,90
2009	x	79,60	4.550	905,46	5.400	1.074,60	424,87
2010	x	79,60	4.650	925,36	4.650	1.094,50	431,83
2011	x	79,60	4.800	955,20	4.800	1.094,50	445,76
2012	x	78,40	4.800	955,20	4.800	1.097,60	439,04
2013	x	85,05	4.900	926,10	4.900	1.096,20	429,98
2014	x	85,05	5.000	945,00	5.000	1.124,56	443,21
2015	x	84,15	5.200	972,40	5.200	1.131,36	451,61
2016	x	84,15	5.400	1.009,80	5.400	1.159,40	471,24
2017	x	85,15	5.700	1.065,90	5.700	1.187,46	497,42
2018	x	83,70	5.800	1.078,80	5.800	1.209,00	501,27
2019	x	83,70	6.150	1.143,90	6.150	1.246,20	533,82
2020 <sup>5</sup>	x	83,70	6.450	1.199,70	6.450	1.283,40	559,86

<sup>1</sup> Bis 1983; ab 1984 nur, wenn 1983 Anspruch bestand.<sup>2</sup> Bis 1991 Einheitspflichtbeitrag für selbstständige Handwerker.<sup>3</sup> Besonderer Mindestbeitrag.<sup>4</sup> Ab 2002 in Euro; bis 2001 in DM.<sup>5</sup> Hinweis: Mit den Werten des Entwurfs der SV-Rechengrößenverordnung 2020 (Stand 09.2019) und einem konstanten Beitragssatz

Quelle: BMAS, Deutsche Rentenversicherung Bund

## Bemessungswerte der RV Historische Beitragssätze zur Sozialversicherung

Jahr	Beitragssätze zur Sozialversicherung			
	Rentenversicherung			
	allg. RV		KnV <sup>2</sup>	
	ArV	AnV	Arb.	Ang.
- in v.H. -				
Alte Bundesländer				
1891	1,7	x	x	x
1895	1,7	x	x	x
1900	1,7	x	x	x
1905	1,7	x	x	x
1910	1,7	x	x	x
1911	1,7	x	x	x
1912	2,1	x	x	x
1913	2,1	5,3	x	x
1914	2,1	5,3	x	x
1915	2,1	5,3	x	x
1916	2,1	5,3	x	x
1917	2,6	5,3	x	x
1918	2,6	5,3	x	x
1919	2,6	5,3	x	x
1920	2,6	5,3	x	x
1921	2,6	5,3	x	x
1922	2,6	5,3	x	x
1923	2,6	5,3	x	x
1924	2,7	3,0	11,6	10,0
1925	4,1	4,0	10,7	6,5
1926	4,1	4,0	11,0	9,3
1927	5,0	4,0	10,6	12,3
1928	5,0	4,0	10,6	12,3
1929	5,0	4,0	8,5	10,3
1930	5,0	4,0	8,5	10,3
1931	5,0	4,0	9,8	10,9
1932	5,0	4,0	9,8	10,9
1933	5,0	4,0	9,8	10,9
1934	5,0	4,0	9,8	10,9
1935	5,0	4,0	9,8	10,9
1936	5,0	4,0	9,8	10,9
1937	5,0	4,0	9,8	10,9
1938	5,0	4,0	9,0	16,0
1939	5,0	4,0	9,0	16,0
1940	5,0	4,0	9,0	16,0
1941	5,0	4,0	9,0	16,0
1942 bis 30.6.	5,0	4,0	18,5	21,5
1942 ab 1.7.	5,6		18,5	21,5
1943	5,6		18,5	21,5
1944	5,6		18,5	21,5
1945	5,6		18,5	21,5
1946	5,6		18,5	21,5
1947	5,6		18,5	21,5
1948	5,6		18,5	21,5
1949 bis 31.5.	5,6		18,5	21,5
1949 ab 1.6.	10,0		22,50	
1950	10,0		22,50	
1951	10,0		22,50	
1952	10,0		22,50	
1953	10,0		22,50	
1954	10,0		22,50	
1955	10,0		22,50	
1956	11,0		22,50	

<sup>1</sup> Ab 1 Juli 1942 wurde für Pflichtversicherte das Lohnabzugsverfahren eingeführt, so dass ab diesem Zeitpunkt nur noch freiwillig Versicherte und pflichtversicherte Selbstständige ihre Beiträge im Markenverfahren entrichteten.

<sup>2</sup> In der Knappschaft wird der Beitrag in der Regel zu zwei Dritteln vom Arbeitgeber und zu einem Drittel vom Arbeitnehmer getragen.

Erst ab 1924 wurde mit dem RKG eine einheitliche Regelung für die Knappschaftsversicherung eingeführt.

Für die Zeiten vorher erfolgen deshalb hier keine Angaben. Es gab vorher den AGB

(allgem. Knappschaftsverband und das preuß. Knappschaftsgesetz).

Die Beitragssätze in der ArV vor 1927, in der AnV vor 1942 und in der KnV vor 1938 stellen

Durchschnittswerte aus den Beitragssätzen für die einzelnen Lohn- und Gehaltsklassen dar.

Zu diesen Klassen vgl. Anlagen 3 bis 7 SGB VI.

Quelle: BMAS

## Rentenanpassungen durch Gesetz und Verordnungen (RAV und RWBestV) seit 2005

Jahr / Gebiet	Faktor 1 (Löhne)	davon Faktor 1 zerlegt: Sp.(3) * Veränd. der un- korrig. BE	Sp.(4): Faktor Entgelt- korrektur (1/"Beta") <sup>1</sup>	Faktor 2 (Beiträge und Altersvor- sorge)	Faktor 3 (Nach- haltig- keit)	aRW alt	neu (rein rechn.)
<b>2005</b>	(RWBestV 2005 <sup>2</sup> )						
West	1,0012 0,12	---	---	0,9938 -0,62	0,9939 -0,61	26,13	25,84
Ost	1,0021 0,21	---	---	0,9938 -0,62	0,9939 -0,61	22,97	22,74
<b>2010</b>	RWBestV 2010 (BR-Drs. 236/10 v. 23.04.10) <sup>3</sup>						
West	0,9904 -0,96	0,9937 -0,63	0,99666 -0,33	0,9936 -0,64	0,9949 -0,51	27,20	26,63
Ost	1,0061 0,61	1,0119 1,19	0,99434 -0,57	0,9936 -0,64	0,9949 -0,51	24,13	24,00
<b>2012</b>	RWBestV 2012 (BR-Drs. 221/12 v. 19.04.12)						
West	1,0295 2,95	1,0366 3,66	0,99308 -0,69	0,9935 -0,65	1,0209 2,09	27,47	28,68
Ost	1,0228 2,28	1,0198 1,98	1,00298 0,30	0,9935 -0,65	1,0209 2,09	24,37	25,28
<b>2013</b>	RWBestV 2013 (BR-Drs. 287/13 v. 17.04.13)						
West	1,0150 1,50	1,0317 3,17	0,98378 -1,62	0,9974 -0,26	0,9928 -0,72	28,07	28,21
Ost	1,0432 4,32	1,0319 3,19	1,01097 1,10	0,9974 -0,26	0,9928 -0,72	24,92	25,74
<b>2014</b>	RWBestV 2014 (BR-Drs. 187/14 v. 30.04.14)						
West	1,0138 1,38	1,0218 2,18	0,99215 -0,78	1,0092 0,92	0,9981 -0,19	28,14	28,74
Ost	1,0178 1,78	1,0236 2,36	0,99427 -0,57	1,0092 0,92	0,9981 -0,19	25,74	26,39
<b>2015</b>	RWBestV 2015 (BR-Drs. 206/15 v. 30.04.15)						
West	1,0208 2,08	1,0171 1,71	1,00364 0,36	1,0000 0,00	1,0001 0,01	28,61	29,21
Ost	1,0250 2,50	1,0199 1,99	1,00502 0,50	1,0000 0,00	1,0001 0,01	26,39	27,05
<b>2016</b>	RWBestV 2016 (BR-Drs. 199/16 v. 20.04.16)						
West	1,0378 3,78	1,0280 2,80	1,00958 0,96	1,0026 0,26	1,0018 0,18	29,21	30,45
Ost	1,0548 5,48	1,0406 4,06	1,01362 1,36	1,0026 0,26	1,0018 0,18	27,05	28,66
<b>2017</b>	RWBestV 2017 (BR-Drs. 349/17 v. 27.04.17)						
West	1,0206 2,06	1,0218 2,18	0,99878 -0,12	1,0000 0,00	0,9986 -0,14	30,45	31,03
Ost	1,0374 3,74	1,0328 3,28	1,00444 0,44	1,0000 0,00	0,9986 -0,14	28,66	29,69
<b>2018</b>	RWBestV 2018 (BR-Drs. 140/18 v. 25.04.18) <sup>4</sup>						
West	1,0293 2,93	1,0273 2,73	1,00198 0,20	1,0000 0,00	1,0029 0,29	31,03	32,03
Ost	1,0306 3,06	1,0328 3,28	0,99786 -0,21	1,0000 0,00	1,0029 0,29	29,69	30,69
<b>2019</b>	RWBestV 2019 (BR-Drs. 202/19 v. 30.04.19) <sup>4</sup>						
West	1,0239 2,39	1,0287 2,87	0,99539 -0,46	1,0013 0,13	1,0064 0,64	32,03	33,05
Ost	1,0299 2,99	1,0339 3,39	0,99618 -0,38	1,0013 0,13	1,0064 0,64	30,69	31,85

Die Jahre 2006, 2007, 2008, 2009 und 2011 werden aus Platzgründen nur im Internet dargestellt.  
Die Darstellung der Erläuterungen und Fußnoten folgt auf der Folgeseite.

Höhe der aktuellen Rentenwerte (aRW), der Anpassung (Anp.) der Faktoren, der rechnerischen (rechn.) aRW, Anwendung der Schutzklauseln (Schutzkl.), der Angleichungstreppe (Angl.-treppe), Ausgleichsbedarf und seine Veränderung, Anpassungsfaktor

Schutzkl. "Faktoren" (ab 2005) oder ab 2010 "Garantie- klausel"?	Rechn.Anp. vor Berücksichtigung von Ausgleichs- bedarf	Hälftiger Anpas- sungs- faktor (ab 2011 eingeführt)	Rechn. Anp. vor der Prüfung der Schutzkl. Ost	Schutzkl. Ost (Anzu- wenden?)	Angl.- treppe <sup>4</sup> anzu- wenden? Ab 2018 - 2024 (in Klam-mern der Wert)	aRW end- gültig (An- passungs- satz in %)	Lau- fende Verän- derung des Ausgl.- bedarfs	Ausgl. Bedarf (ab der Anpas- sung, kumu- liert)
ja	0,9889 -1,11	---	26,13 0,00	X	X	26,13 0,00	0,9889 -1,11	0,9889 -1,11
ja	0,9900 -1,00	---	22,97 0,00	entfällt	X	22,97 0,00	0,9900 -1,00	0,9900 -1,00
ja	0,9790 -2,10	---	26,63 -2,10	X	X	27,20 0,00	0,9790 -2,10	0,9619 -3,81
ja	0,9946 -0,54	---	24,13 0,00	nein	X	24,13 0,00	0,9946 -0,54	0,9817 -1,83
nein	1,0440 4,40	1,0220 2,20	28,07 2,18	X	X	28,07 2,18	1,0220 2,20	0,9929 -0,71
nein	1,0373 3,73	1,0187 1,87	24,82 1,87	nein	X	24,92 2,26	1,0143 1,43	1,0000 0,00
nein	1,0050 0,50	1,0025 0,25	28,14 0,25	X	X	28,14 0,25	1,0025 0,25	0,9954 -0,46
nein	1,0329 3,29	---	25,74 3,29	nein	X	25,74 3,29	1,0000 0,00	1,0000 0,00
nein	1,0213 2,13	1,0107 1,07	28,44 1,07	X	X	28,61 1,67	1,0046 0,46	1,0000 0,00
nein	1,0253 2,53	---	26,39 2,53	nein	X	26,39 2,53	1,0000 0,00	1,0000 0,00
nein	1,0210 2,10	---	29,21 2,10	X	X	29,21 2,10	1,0000 0,00	1,0000 0,00
nein	1,0250 2,50	---	27,05 2,50	nein	X	27,05 2,50	1,0000 0,00	1,0000 0,00
nein	1,0425 4,25	---	30,45 4,25	X	X	30,45 4,25	1,0000 0,00	1,0000 0,00
nein	1,0595 5,95	---	28,66 5,95	nein	X	28,66 5,95	1,0000 0,00	1,0000 0,00
nein	1,0190 1,90	---	31,03 1,90	X	X	31,03 1,90	1,00 0,00	1,00 0,00
nein	1,0359 3,59	---	29,69 3,59	nein	X	29,69 3,59	1,0000 0,00	1,0000 0,00
nein	1,0322 3,22	---	32,03 3,22	X	X	32,03 3,22	X	X
nein	1,0337 3,37	---	30,69 3,37	nein	nein (30,68) 3,33	30,69 3,37	X	X
nein	1,0318 3,18	---	33,05 3,18	X	X	33,05 3,18	X	X
nein	1,0378 3,78	---	31,85 3,78	nein	ja (31,89) 3,91	31,89 3,91	X	X

## Erläuterungen und Fußnoten zur Tabelle Rentenanpassungen

### Erläuterungen zur vorstehenden Tabelle:

In dieser Form ist die Rentenanpassung erst ab 2005 darstellbar. Zu früheren Verfahren vgl. beispielweise Steffen, Rentenanpassung in der Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten 1957 bis 1994, Bremen: 1994 sowie ders., Die Rentenanpassungsformel 1992 bis 2005. Von der Nettoquote über Demographiefaktor bis zum Nachhaltigkeitsfaktor, in: Mitt. der bay. LVAen 6/2005, 263ff.

Bei den Faktorwerten steht jeweils eine Zeile tiefer der entsprechende Prozentwert. Welche Werte den Faktoren zugrundeliegen, kann der folgenden Tabelle "Basiswerte zur Bestimmung der Faktoren für die Rentenanpassung" entnommen werden.

Ein Strich "---" bedeutet, dass entweder diese Komponenten in dem Jahr noch nicht vorgesehen waren oder dass für die Felder in dem betreffenden Jahr keine Berechnung erforderlich war.

Ein "X" bedeutet, dass die jeweilige Größe in dem betreffenden Jahr noch nicht eingeführt war beziehungsweise dass sie generell nicht anzuwenden ist.

Eingerahmte Spalten wurden bei den Werten für die Ausgleichsfaktoren und den Ausgleichsbedarf gesetzt, um die besondere Verfahrensweise zu kennzeichnen. Ab dem Jahr 2011 wurde der seit der Rentenanpassung des Jahres 2005 entstandene Ausgleichsbedarf abgebaut. Mit der Anpassung 2014 wurde der Ausgleichsbedarf ("West") vollständig abgebaut. Der Ausgleichsbedarf Ost wurde bereits mit der Rentenanpassung 2012 vollständig abgebaut. Seit dem 1.1.2018 wird nach § 255g SGB VI die Berechnung des Ausgleichsbedarfs für die Zeit bis zum 30.6.2026 ausgesetzt; er beträgt damit bis zu diesem Zeitpunkt weiterhin 1,0000.

### Fußnoten zur vorstehenden Tabelle:

- <sup>1</sup> Als Faktor Entgeltkorrektur, der ab 2005 im Gesetz vorgesehen war und 2006 erstmals angewendet wurde, wird hier ein Faktor bezeichnet, mit dem die unkorrigierte Veränderung der Bruttolohn- und -gehaltssumme (je Arbeitnehmer) des Vorjahres gegenüber dem Vorvorjahr zu multiplizieren ist. Im Gesetz wird dieser Begriff nicht verwendet; er ergibt sich als Zwischenergebnis. Der Faktor wird ungerundet gerechnet. "Beta" wird im Beispiel der Tabelle "Basiswerte zur Bestimmung der Faktoren für die Rentenanpassung seit 2005" beschrieben.
- <sup>2</sup> Die Rentenanpassung 2005 wurde zwar nicht ausgesetzt, wegen der Anwendung der Schutzklausel "Faktoren" gab es jedoch im Ergebnis eine Nullanpassung. Die hier genannten Werte wurden auch zur Ermittlung des Ausgleichsfaktors und damit zugleich des Ausgleichsbedarfs für 2005 verwendet.
- <sup>3</sup> Ab 2010 wurde eine umfassende Schutzklausel eingeführt (§§ 68a Abs. 1 i.V.m. § 255e Abs. 5 und §255a Abs. 1 SGB VI), die Garantieklausel genannt wird. Diese neue Schutzklausel verhindert jetzt auch, dass ein Rückgang der Löhne zu einer Minderung des aktuellen Rentenwertes führt. Nach der bisherigen Schutzklausel wäre dies möglich gewesen.
- <sup>4</sup> Ab der Anpassung 2018 wird die Ost-West-Angleichung in 7 Schritten bis 2024 festgelegt (Angleichungstreppe nach § 255a Abs. 1 SGB VI). Falls die formelmäßige Anpassung einen höheren Wert ergibt, ist dieser Vergleichswert zu verwenden (§ 255a Abs. 2 SGB VI). Dies war bei der Rentenanpassung 2018 der Fall, da die formelmäßige Anpassung mit 30,69 Euro zu einem um 1 Cent höheren aktuellen Rentenwert (Ost) führte, als der sich ergebende Wert aus der Angleichungstreppe (95,8 % des Westwertes bzw. 30,68 Euro). Bei der Rentenanpassung 2019 ist der Wert aus der Angleichungstreppe mit 31,89 Euro (96,5 % des Westwertes) höher als die formelmäßige Anpassung mit 31,85 Euro.

## Basiswerte zur Bestimmung der Faktoren für die Rentenanpassung seit 2005

(Diese Tabelle nimmt Bezug auf die voranstehende Tabelle "Rentenanpassungen durch Gesetze und Verordnungen")

RwertBV	Jahr	für Faktor 1 ("Löhne")				für Faktor 2 ("Beiträge+ Altersvorsorge (AVA)"): hier nur AVA*	für Faktor 3 ("Nachhaltigkeit")		
		Bruttolohn- und -gehaltssumme je Arbeitnehmer (BE <sup>VGR</sup> )		Beitragspflichtige Bruttolöhne u. -gehälter je Arbeitnehmer (Vers.-Entgelte, BE <sup>RV</sup> )			Rentnerquotient	Äquivalenzrentner (ÄQR)	Äquivalenzbeitragszahler (ÄQBZ)
		West	Ost	West	Ost				
2005	2002					0,5	0,5320	14.292 Tsd.	26.867 Tsd.
	2003					1,0	0,5450	14.405 Tsd.	26.431 Tsd.
	2004								
2010	2007	28.166	22.104	26.414	20.659	2,0	0,5329	14.651 Tsd.	27.495 Tsd.
	2008	28.822	22.799	26.939	21.188	2,5	0,5438	14.700 Tsd.	27.032 Tsd.
	2009	28.639	23.070						
2013	2010	29.294	23.603	27.406	22.051	3,5	0,5075	14.755 Tsd.	29.076 Tsd.
	2011	30.367	24.070	27.949	22.734	4,0	0,5221	14.782 Tsd.	28.312 Tsd.
	2012	31.330	24.837	28.609	23.324	4,0	0,5261	14.764 Tsd.	28.063 Tsd.
2014	2011	30.367	24.070	27.949	22.734	4,0	0,5221	14.782 Tsd.	28.312 Tsd.
	2012	31.330	24.837	28.609	23.324	4,0	0,5261	14.764 Tsd.	28.063 Tsd.
	2013	32.014	25.424	29.340	23.995	4,0	0,5258	15.007 Tsd.	28.540 Tsd.
2015	2012	31.330	24.837	28.609	23.324	4,0	0,5261	14.764 Tsd.	28.063 Tsd.
	2013	32.014	25.424	29.340	23.995	4,0	0,5258	15.007 Tsd.	28.540 Tsd.
	2014	32.563	25.929	30.129	24.805	4,0	0,5220	15.389 Tsd.	29.480 Tsd.
2016	2013	32.014	25.424	29.340	23.995	4,0	0,5258	15.007 Tsd.	28.540 Tsd.
	2014	32.563	25.929	30.129	24.805	4,0	0,5220	15.389 Tsd.	29.480 Tsd.
	2015	33.474	26.983	30.934	25.928	4,0	0,5250	15.479 Tsd.	29.485 Tsd.
2017	2014	32.563	25.929	30.129	24.805	4,0	0,5220	15.389 Tsd.	29.480 Tsd.
	2015	33.474	26.983	30.934	25.928	4,0	0,5250	15.479 Tsd.	29.485 Tsd.
	2016	34.205	27.868	31.672	26.721	4,0	0,5250	15.479 Tsd.	29.485 Tsd.
2018	2015	33.474	26.983	30.934	25.928	4,0	0,5189	15.533 Tsd.	29.937 Tsd.
	2016	34.205	27.868	31.672	26.721	4,0	0,5189	15.533 Tsd.	29.937 Tsd.
	2017	35.139	28.782	32.387	27.492	4,0	0,5057	15.593 Tsd.	30.837 Tsd.
2019	2016	34.205	27.868	31.672	26.721	4,0	0,5057	15.593 Tsd.	30.837 Tsd.
	2017	35.139	28.782	32.387	27.492				
	2018	36.146	29.757						

Diese Tabelle "Basiswerte" vertieft die Informationen zur Rentenanpassung, indem sie die den Faktoren (s. hierzu bereits die Tabelle "Rentenanpassungen durch Gesetze und Verordnungen (RAV und RWBestV) seit 2005") ihrerseits zugrundeliegenden Werte dokumentiert. Zur Erklärung wie diese Basiswerte zur Ermittlung der Faktoren führen, ist hier unterhalb dieser Tabelle eingerahmt, ein Berechnungs-Beispiel für ein einzelnes Jahr dargestellt.

Bruttolöhne jeweils in Euro.

Gesamt bedeutet, dass die Werte gleichermaßen für West und Ost gelten, wobei beim Faktor 3 im Vorfeld eine West-/Ostbetrachtung stattfindet (s. hierzu die jeweilige Rentenwertbestimmungsverordnung).

\* Zu den Beitragssätzen der allg. RV (siehe RVB) vgl. Tabelle "Bemessungswerte der RV - Beitragssätze zur Sozialversicherung".

Quelle: Rentenwertbestimmungsverordnungen bzw. Gesetze von 2005-2019; im Einzelnen vgl. Tabelle Rentenanpassungen

**Beispiel zur Verwendung der vorstehenden Werte für die Berechnung der drei Faktoren für die Rentenanpassung anhand des Jahres (t) 2019 (WEST)**

**Faktor 1 ("Löhne")**  
Zwei Schritte:  
1) Veränderung der für 2017 zugrunde gelegten VGR-Löhne durch die Entwicklung der beitragspflichtigen Entgelte (sog. "Beta-Faktor" = hier der "Doppelbruch")

$$BE^x_{t-2} = BE^{VGR}_{t-2} \times \frac{\frac{BE^{VGR}_{t-2}}{BE^{VGR}_{t-3}}}{\frac{BE^{RV}_{t-2}}{BE^{RV}_{t-3}}}$$

35.302 € =	35.139 € X	$\frac{35.139 \text{ €}}{34.205 \text{ €}}$ $\frac{32.387 \text{ €}}{31.672 \text{ €}}$
		1,0239 =
		$\frac{36.146 \text{ €}}{35.302 \text{ €}}$

2) dann Faktor 1

$$\text{Faktor 1} = \frac{BE^{VGR}_{t-1}}{BE^x_{t-2}}$$

**Faktor 2 ("Beiträge und Altersvorsorge")**

$$\text{Faktor 2} = \frac{100 - AVA_{t-1} - RVB_{t-1}}{100 - AVA_{t-2} - RVB_{t-2}}$$

1,0013 =	$\frac{100 - 4,0 - 18,6}{100 - 4,0 - 18,7}$
----------	---

**Faktor 3 ("Nachhaltigkeit")**

$$\text{Faktor 3} = \left( 1 - \frac{\frac{\frac{\dot{AQR}_{t-1}}{\dot{AQBZ}_{t-1}}}{\frac{\dot{AQR}_{t-2}}{\dot{AQBZ}_{t-2}}}}{\alpha} \right) \times \alpha + 1$$

1,0064 =	$\left( 1 - \frac{\frac{15.593}{30.837}}{15.533} \right) \times 0,25 + 1$
----------	---



## Preisniveau

Jahr	Verbraucherpreisindex für Deutschland	Veränderung in v.H.	Früheres Bundesgebiet <sup>1</sup>		Neue Länder und Berlin-Ost <sup>1</sup>
			Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte
	2015 = 100		1995 = 100	1995 = 100	1995 = 100
1950	x	x	x	26,4	x
1955	x	x	x	29,0	x
1956	x	x	x	29,8	x
1957	x	x	x	30,4	x
1958	x	x	x	31,1	x
1959	x	x	x	31,3	x
1960	x	x	x	31,8	x
1961	x	x	x	32,6	x
1962	x	x	33,0	33,5	x
1963	x	x	34,0	34,5	x
1964	x	x	34,8	35,3	x
1965	x	x	35,9	36,5	x
1966	x	x	37,1	37,8	x
1967	x	x	37,8	38,4	x
1968	x	x	38,4	38,8	x
1969	x	x	39,1	39,6	x
1970	x	x	40,5	40,9	x
1971	x	x	42,6	43,0	x
1972	x	x	44,9	45,3	x
1973	x	x	48,1	48,4	x
1974	x	x	51,4	51,7	x
1975	x	x	54,5	54,8	x
1976	x	x	56,8	57,2	x
1977	x	x	58,9	59,2	x
1978	x	x	60,5	60,7	x
1979	x	x	63,0	63,0	x
1980	x	x	66,4	66,3	x
1981	x	x	70,6	70,5	x
1982	x	x	74,3	74,3	x
1983	x	x	76,7	76,7	x
1984	x	x	78,6	78,5	x
1985	x	x	80,2	80,1	x
1986	x	x	80,1	79,9	x
1987	x	x	80,3	80,0	x
1988	x	x	81,3	80,9	x
1989	x	x	83,6	83,2	x
1990	x	x	85,8	85,5	x
1991	65,5	x	89,0	88,7	75,5
1992	68,8	+ 5,0	92,5	92,3	85,6
1993	71,9	+ 4,5	95,8	95,7	94,7
1994	73,8	+ 2,6	98,4	98,4	98,1
1995	75,1	+ 1,8	100,0	100,0	100,0
1996	76,1	+ 1,3	101,3	101,3	101,9
1997	77,6	+ 2,0	103,2	103,1	104,2
1998	78,3	+ 0,9	104,1	104,0	105,3
1999	78,8	+ 0,6	104,8	104,7	105,7
2000	79,9	+ 1,4	x	x	x
2001	81,5	+ 2,0	x	x	x
2002	82,6	+ 1,3	x	x	x
2003	83,5	+ 1,1	x	x	x
2004	84,9	+ 1,7	x	x	x
2005	86,2	+ 1,5	x	x	x
2006	87,6	+ 1,6	x	x	x
2007	89,6	+ 2,3	x	x	x
2008	91,9	+ 2,6	x	x	x
2009	92,2	+ 0,3	x	x	x
2010	93,2	+ 1,1	x	x	x
2011	95,2	+ 2,1	x	x	x
2012	97,1	+ 2,0	x	x	x
2013	98,5	+ 1,4	x	x	x
2014	99,5	+ 1,0	x	x	x
2015	100,0	+ 0,5	x	x	x
2016	100,5	+ 0,5	x	x	x
2017	102,0	+ 1,5	x	x	x
2018	103,8	+ 1,8	x	x	x

<sup>1</sup> Die Berechnung wurde mit Einführung der Basis 2000 = 100 eingestellt.

Quelle: Statistisches Bundesamt; www.destatis.de

# 12 Alterssicherung

## Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12. Fälle mit und ohne Rentenbezug

Jahr	Grundsicherungsfälle im Alter ab der Regelaltersgrenze <sup>1</sup>			Grundsicherungsfälle bei Erwerbsminderung <sup>2</sup>		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
2003	257.734	74.748	182.986	181.097	99.309	81.788
2004	293.137	88.810	204.327	232.897	128.374	104.523
2005	342.855	110.166	232.689	287.439	158.581	128.858
2006	364.535	119.821	244.714	307.703	170.254	137.449
2007	392.368	129.695	262.673	340.234	189.222	151.012
2008	409.958	138.651	271.307	357.724	199.721	158.003
2009	399.837	140.324	259.513	364.027	204.163	159.864
2010	412.081	147.076	265.005	384.565	215.904	168.661
2011	436.210	158.437	277.773	407.820	229.356	178.464
2012	464.066	170.653	293.413	435.780	244.915	190.865
2013	497.433	185.307	312.126	464.754	261.875	202.879
2014	512.198	199.810	312.388	490.349	277.610	212.739
2015	536.121	214.089	322.032	501.887	283.557	218.330
2016	525.595	216.869	308.726	500.308	283.194	217.114
2017	544.090	227.665	316.425	514.737	291.611	223.126
2018	559.419	236.236	323.183	519.102	294.248	224.854

<sup>1</sup> Regelaltersgrenze bis zum Jahr 2011: 65 Jahre, im Jahr 2012: 65 Jahre und einen Monat, 2013: 65 Jahre und 2 Monate, 2014: 65 Jahre und 3 Monate, 2015: 65 Jahre und 4 Monate, 2016: 65 Jahre und 5 Monate, 2017: 65 Jahre und 6 Monate, 2018: 65 Jahre und 7 Monate.

<sup>2</sup> Dauerhaft voll erwerbsgeminderte Empfänger/innen im Alter von 18 Jahren bis unter Regelaltersgrenze<sup>1</sup>.

Quelle: Statistisches Bundesamt, 2006 ohne Bremen, ab 2015: Dezember

## Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung mit Rentenbezug sowie Inlandsrenten der gRV am 31.12. Männer und Frauen

Jahr	Altersrentner, nur Inlandsrenten	Grundsicherungsfälle im Alter <sup>1</sup> mit Rentenbezug		Rentenempfänger der gRV wegen Erwerbsminderung, nur Inlandsrenten	Grundsicherungsfälle bei Erwerbsminderung <sup>2</sup> mit Rentenbezug	
		Fallzahl	Anteil		Fallzahl	Anteil
2003	13.207.454	158.269	1,2%	1.362.080	55.559	4,1%
2004	13.707.129	180.773	1,3%	1.273.586	62.471	4,9%
2005	14.209.596	218.105	1,5%	1.202.540	77.989	6,5%
2006	14.615.855	237.989	1,6%	1.132.971	83.827	7,4%
2007	14.844.201	260.372	1,8%	1.097.229	91.075	8,3%
2008	15.040.947	270.909	1,8%	1.065.792	94.233	8,8%
2009	15.222.539	271.749	1,8%	1.064.148	95.305	9,0%
2010	15.194.578	283.327	1,9%	1.075.242	102.578	9,5%
2011	15.228.471	308.421	2,0%	1.100.520	118.622	10,8%
2012	15.256.721	338.371	2,2%	1.131.329	136.680	12,1%
2013	15.351.530	371.335	2,4%	1.166.388	158.099	13,6%
2014	15.473.951	388.093	2,5%	1.199.897	176.028	14,7%
2015	15.612.187	414.698	2,7%	1.235.845	190.523	15,4%
2016	15.741.615	404.836	2,6%	1.276.161	187.485	14,7%
2017	15.834.398	421.593	2,7%	1.289.067	196.466	15,2%
2018	15.925.843	411.033	2,6%	1.297.859	194.618	15,0%

<sup>1</sup> Empfänger/innen von Grundsicherung im Alter ab der Regelaltersgrenze<sup>3</sup> mit Altersrente an der Anzahl an Altersrenten der gRV im Alter ab der Regelaltersgrenze<sup>3</sup> mit Wohnort im Inland.

<sup>2</sup> Dauerhaft voll erwerbsgeminderte Empfänger/innen von Grundsicherung mit Erwerbsminderungsrente an der Anzahl an vollen Erwerbsminderungsrenten (ohne Zeitrenten) der gRV mit Wohnort im Inland.

<sup>3</sup> Regelaltersgrenze bis zum Jahr 2011: 65 Jahre, im Jahr 2012: 65 Jahre und einen Monat, 2013: 65 Jahre und 2 Monate 2014: 65 Jahre und 3 Monate, 2015: 65 Jahre und 4 Monate, 2016: 65 Jahre und 5 Monate, 2017: 65 Jahre und 6 Monate, 2018: 65 Jahre und 7 Monate.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand, eigene Berechnungen

## Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung mit Rentenbezug sowie Inlandsrenten der gRV am 31.12. Männer

Jahr	Altersrentner, nur Inlandsrenten	Grundsicherungsfälle im Alter <sup>1</sup> mit Rentenbezug		Rentenempfänger der gRV wegen Erwerbsminderung, nur Inlandsrenten	Grundsicherungsfälle bei Erwerbsminderung <sup>2</sup> mit Rentenbezug	
		Fallzahl	Anteil		Fallzahl	Anteil
2003	5.457.881	43.659	0,8%	734.109	30.487	4,2%
2004	5.713.285	52.436	0,9%	681.235	34.850	5,1%
2005	5.975.168	68.115	1,1%	639.458	43.775	6,8%
2006	6.184.440	76.743	1,2%	600.401	47.369	7,9%
2007	6.308.765	84.982	1,3%	578.238	51.886	9,0%
2008	6.414.583	91.091	1,4%	557.568	54.038	9,7%
2009	6.516.227	95.869	1,5%	554.097	55.124	9,9%
2010	6.513.578	102.127	1,6%	556.608	59.272	10,6%
2011	6.540.494	113.664	1,7%	566.477	68.342	12,1%
2012	6.562.942	126.725	1,9%	575.618	78.029	13,6%
2013	6.618.265	141.153	2,1%	586.355	89.956	15,3%
2014	6.649.578	155.679	2,3%	596.057	100.494	16,9%
2015	6.701.443	170.349	2,5%	606.621	109.189	18,0%
2016	6.758.683	172.476	2,6%	619.566	107.475	17,3%
2017	6.803.354	182.099	2,7%	620.931	112.422	18,1%
2018	6.844.118	177.603	2,6%	621.678	110.427	17,8%

<sup>1</sup> Empfänger/innen von Grundsicherung im Alter ab der Regelaltersgrenze<sup>3</sup> mit Altersrente an der Anzahl an Altersrenten der gRV im Alter ab der Regelaltersgrenze<sup>3</sup> mit Wohnort im Inland.

<sup>2</sup> Dauerhaft voll erwerbsgeminderte Empfänger/innen von Grundsicherung mit Erwerbsminderungsrente an der Anzahl an vollen Erwerbsminderungsrenten (ohne Zeitrenten) der gRV mit Wohnort im Inland.

<sup>3</sup> Regelaltersgrenze bis zum Jahr 2011: 65 Jahre, im Jahr 2012: 65 Jahre und einen Monat, 2013: 65 Jahre und 2 Monate  
2014: 65 Jahre und 3 Monate, 2015: 65 Jahre und 4 Monate, 2016: 65 Jahre und 5 Monate, 2017: 65 Jahre und 6 Monate,  
2018: 65 Jahre und 7 Monate.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand, eigene Berechnungen

## Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung mit Rentenbezug sowie Inlandsrenten der gRV am 31.12. Frauen

Jahr	Altersrentner, nur Inlandsrenten	Grundsicherungsfälle im Alter <sup>1</sup> mit Rentenbezug		Rentenempfänger der gRV wegen Erwerbsminderung, nur Inlandsrenten	Grundsicherungsfälle bei Erwerbsminderung <sup>2</sup> mit Rentenbezug	
		Fallzahl	Anteil		Fallzahl	Anteil
2003	7.749.573	114.610	1,5%	627.971	25.072	4,0%
2004	7.993.844	128.337	1,6%	592.351	27.621	4,7%
2005	8.234.428	149.990	1,8%	563.082	34.214	6,1%
2006	8.431.415	161.246	1,9%	532.570	36.458	6,8%
2007	8.535.436	175.390	2,1%	518.991	39.189	7,6%
2008	8.626.364	179.818	2,1%	508.224	40.195	7,9%
2009	8.706.312	175.880	2,0%	510.051	40.181	7,9%
2010	8.681.000	181.200	2,1%	518.634	43.306	8,4%
2011	8.687.977	194.757	2,2%	534.043	50.280	9,4%
2012	8.693.779	211.646	2,4%	555.711	58.651	10,6%
2013	8.733.265	230.182	2,6%	580.033	68.143	11,7%
2014	8.824.373	232.414	2,6%	603.840	75.534	12,5%
2015	8.910.744	244.349	2,7%	629.224	81.334	12,9%
2016	8.982.932	232.360	2,6%	656.595	80.010	12,2%
2017	9.031.044	239.494	2,7%	668.136	84.044	12,6%
2018	9.081.725	233.430	2,6%	676.181	84.191	12,5%

<sup>1</sup> Empfänger/innen von Grundsicherung im Alter ab der Regelaltersgrenze<sup>3</sup> mit Altersrente an der Anzahl an Altersrenten der gRV im Alter ab der Regelaltersgrenze<sup>3</sup> mit Wohnort im Inland.

<sup>2</sup> Dauerhaft voll erwerbsgeminderte Empfänger/innen von Grundsicherung mit Erwerbsminderungsrente an der Anzahl an vollen Erwerbsminderungsrenten (ohne Zeitrenten) der gRV mit Wohnort im Inland.

<sup>3</sup> Regelaltersgrenze bis zum Jahr 2011: 65 Jahre, im Jahr 2012: 65 Jahre und einen Monat, 2013: 65 Jahre und 2 Monate, 2014: 65 Jahre und 3 Monate, 2015: 65 Jahre und 4 Monate, 2016: 65 Jahre und 5 Monate, 2017: 65 Jahre und 6 Monate, 2018: 65 Jahre und 7 Monate.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistik der Deutschen Rentenversicherung - Rentenbestand, eigene Berechnungen

## Zusätzliche kapitalgedeckte Altersvorsorge (Riester - Rente) Zahl der Zulagekonten und gezahlte Zulagen am 31.12. des Kalenderjahres

Jahr	ausgezahlte Zulagen <sup>1</sup> in Tausend Euro	neue Zulagekonten in Tausend	Anzahl Zulagekonten <sup>2)</sup> in Tausend
2003	72.491	1.411	1.411
2004	145.530	958	2.369
2005	333.476	633	3.002
2006	562.037	1.415	4.417
2007	1.070.819	1.969	6.386
2008	1.404.885	2.249	8.635
2009	2.488.664	1.800	10.435
2010	2.794.872	1.424	11.859
2011	2.867.474	1.378	13.237
2012	3.022.888	1.170	14.407
2013	3.072.942	677	15.084
2014	3.094.120	586	15.670
2015	3.118.088	569	16.239
2016	3.160.595	502	16.741
2017	3.121.876	398	17.139
2018 <sup>2)</sup>	3.031.120	X	14.688

<sup>1</sup> Ohne Berücksichtigung von Rückforderungen

<sup>2</sup> Bis zum Jahr 2017 waren in der Summe der Zulagekonten die stillgelegten Konten mit enthalten. Mit der Umstellung der Statistik ab dem Jahr 2018 werden künftig nur noch die aktiven Konten gezählt.

Quelle: Daten der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) zur Förderung der zusätzlichen kapitalgedeckten Altersvorsorge

## Zulageempfänger nach Beitragsjahren zum Auswertungstichtag 15.05.2018

Beitragsjahr	Zulageempfänger <sup>2</sup>	davon Anteil der Zulageempfänger in Prozent			
		weiblich	männlich	Ost <sup>1</sup>	West <sup>1</sup>
2002	2.027.696	54,9	45,1	29,8	69,9
2003	2.381.597	55,9	44,1	28,6	71,1
2004	2.771.893	56,9	43,1	32,4	67,3
2005	3.940.132	55,0	45,0	29,7	70,0
2006	5.843.383	56,1	43,9	27,0	72,7
2007	7.752.263	56,4	43,6	26,0	73,8
2008	8.960.652	56,5	43,5	24,6	75,2
2009	9.750.183	56,3	43,7	23,7	76,1
2010	10.319.227	56,3	43,7	23,0	76,8
2011	10.724.839	56,0	44,0	21,4	78,4
2012	10.638.517	55,9	44,1	20,4	79,4
2013	10.736.440	56,1	43,9	19,9	79,9
2014	10.887.120	56,3	43,7	19,6	80,3
2015	10.986.035	56,6	43,4	19,2	80,6

<sup>1</sup> Ostdeutschland umfasst die neuen Bundesländer und Berlin, Westdeutschland umfasst die alten Bundesländer ohne Berlin, Rest zu 100 % Ausland/unbekannt.

<sup>2</sup> Zusätzlich werden aktuell noch rd. 120.000 Personen (Beitragsjahr 2015) allein durch einen Sonderausgabenabzug steuerlich gefördert.

Quelle: Daten der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) zur Förderung der zusätzlichen kapitalgedeckten Altersvorsorge.

## Zusätzliche kapitalgedeckte Altersvorsorge (Riester - Rente) Durchschnittliche Förderung nach Beitragsjahren zum Auswertungstichtag 15.05.2018

Beitragsjahr	Förderung / geförderte Person in Euro		
	Männer	Frauen	Insgesamt
<b>Grundzulage <sup>1</sup></b>			
2002	34,04	35,04	34,59
2003	34,51	35,30	34,95
2004	63,21	64,82	64,13
2005	58,51	63,04	61,00
2006	87,31	93,06	90,53
2007	89,26	95,72	92,90
2008	121,36	131,74	127,22
2009	117,93	128,92	124,12
2010	119,31	129,04	124,79
2011	119,34	128,71	124,59
2012	117,79	128,25	123,64
2013	116,75	127,24	122,64
2014	116,21	125,97	121,71
2015	116,13	125,44	121,41
<b>Kinderzulage <sup>2</sup></b>			
2002	81,32	80,61	80,78
2003	82,68	81,90	82,08
2004	152,62	154,84	154,34
2005	143,07	150,17	148,55
2006	212,12	221,64	219,67
2007	216,28	223,08	221,81
2008	291,53	305,28	302,73
2009	293,99	307,56	305,04
2010	305,78	313,59	312,14
2011	314,72	319,21	318,38
2012	321,41	325,08	324,40
2013	328,11	330,07	329,71
2014	334,33	333,63	333,76
2015	341,98	341,46	341,56
<b>Zulagen insgesamt</b>			
2002	53,01	84,43	70,26
2003	53,82	86,61	72,14
2004	99,29	160,59	134,18
2005	90,59	156,77	126,99
2006	129,93	226,51	184,13
2007	126,10	223,48	181,00
2008	194,73	322,30	266,75
2009	172,43	302,57	245,73
2010	173,37	301,53	245,50
2011	173,08	301,59	245,03
2012	171,01	303,07	244,81
2013	170,13	304,85	245,77
2014	170,32	303,20	245,15
2015	171,16	307,54	248,42

<sup>1</sup> Ohne Grundzulageerhöhungsbetrag (Berufseinsteiger-Bonus).

<sup>2</sup> Bezogen auf die Zulageempfänger mit Kinderzulagen.

Quelle: Daten der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) zur Förderung der zusätzlichen kapitalgedeckten Altersvorsorge



## Zusätzliche kapitalgedeckte Altersvorsorge (Riester - Rente) Zulagequoten nach Beitragsjahren zum Auswertungsstichtag 15.05.2018

Beitragsjahr	Zulagequote <sup>1</sup> in Prozent		
	Männer	Frauen	Insgesamt
<b>Westdeutschland <sup>2</sup></b>			
2002	23,3	45,9	37,7
2003	22,3	44,0	37,0
2004	23,2	40,9	38,7
2005	23,4	41,7	38,2
2006	25,0	44,2	40,0
2007	25,1	42,8	39,3
2008	28,7	45,1	42,3
2009	26,0	42,9	39,4
2010	25,4	41,7	38,3
2011	24,8	42,5	37,2
2012	21,9	42,2	34,5
2013	21,0	41,6	33,7
2014	20,4	42,6	32,8
2015	19,7	41,8	32,1
<b>Ostdeutschland <sup>2</sup></b>			
2002	29,1	50,0	38,7
2003	27,9	49,0	37,3
2004	27,2	51,4	35,6
2005	27,9	51,2	36,1
2006	30,0	52,4	38,4
2007	29,6	50,7	37,4
2008	32,6	53,2	40,0
2009	30,0	50,2	37,6
2010	29,0	48,6	36,5
2011	28,7	47,2	36,7
2012	25,8	44,5	35,3
2013	24,8	43,7	34,5
2014	23,9	40,7	33,7
2015	23,1	40,0	33,0
<b>Deutschland insgesamt</b>			
2002	24,9	48,7	37,9
2003	23,8	47,5	37,0
2004	24,4	47,7	37,6
2005	24,6	48,1	37,5
2006	26,2	50,0	39,5
2007	26,1	48,4	38,6
2008	29,6	51,0	41,6
2009	26,9	48,2	38,8
2010	26,2	46,8	37,7
2011	25,6	46,1	37,0
2012	22,7	44,1	34,6
2013	21,7	43,3	33,8
2014	21,1	42,2	33,0
2015	20,3	41,4	32,3

<sup>1</sup> Zulagequote wird berechnet als arithmetisches Mittel der individuellen Zulagequoten.  
Zulagequote (pro Person):= Zulagen / (Eigenbeiträge bzw. Tilgungen + Zulagen).

Zur Methodik: Vgl. zuletzt die Ergebnisse in RVaktuell Heft 4/2018.

<sup>2</sup> Ostdeutschland umfasst die neuen Bundesländer und Berlin, Westdeutschland umfasst die alten Bundesländer ohne Berlin.

Quelle: Daten der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) zur Förderung der zusätzlichen kapitalgedeckten Altersvorsorge

# 13 Volkswirtschaftliche Daten

## Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Jahr	Bevölkerung (Einwohner) <sup>1</sup>	Erwerbs- personen	Erwerbstätige Inländer			Erwerbs- lose <sup>3</sup>
			Insgesamt	davon		
				Arbeit- nehmer	Selbst- ständige <sup>2</sup>	
- in 1000 Personen -						
<b>Alte Bundesländer - Revision 2005</b>						
1970	60.651	26.798	26.695	22.354	4.341	103
1971	61.302	26.943	26.811	22.718	4.093	132
1972	61.672	27.131	26.954	22.986	3.968	177
1973	61.976	27.479	27.271	23.393	3.878	208
1974	62.054	27.358	27.012	23.271	3.741	346
1975	61.829	26.947	26.334	22.738	3.596	613
1976	61.531	26.861	26.227	22.802	3.425	634
1977	61.400	26.884	26.284	22.988	3.296	600
1978	61.327	27.109	26.543	23.302	3.241	566
1979	61.359	27.533	27.049	23.881	3.168	484
1980	61.566	27.978	27.495	24.341	3.154	483
1981	61.682	28.329	27.531	24.407	3.124	798
1982	61.638	28.634	27.332	24.241	3.091	1.302
1983	61.423	28.934	27.084	24.027	3.057	1.850
1984	61.175	29.251	27.321	24.262	3.059	1.930
1985	61.024	29.683	27.707	24.646	3.061	1.976
1986	61.066	30.044	28.237	25.153	3.084	1.807
1987	61.077	30.391	28.632	25.571	3.061	1.759
1988	61.450	30.795	29.035	25.979	3.056	1.760
1989	62.063	31.170	29.575	26.494	3.081	1.595
1990	63.254	31.829	30.406	27.301	3.105	1.423
1991	64.074	32.279	31.013	27.866	3.147	1.266
<b>Deutschland - Revision 2019</b>						
1991	79.973	41.104	38.932	35.369	3.563	2.172
1992	80.500	40.956	38.383	34.775	3.608	2.573
1993	80.946	40.913	37.863	34.194	3.669	3.050
1994	81.147	41.167	37.861	34.114	3.747	3.306
1995	81.308	41.174	37.969	34.172	3.797	3.205
1996	81.466	41.449	37.978	34.122	3.856	3.471
1997	81.510	41.718	37.954	34.039	3.915	3.764
1998	81.446	42.085	38.403	34.440	3.963	3.682
1999	81.422	42.382	39.016	35.025	3.991	3.366
2000	81.457	42.960	39.846	35.833	4.013	3.114
2001	81.517	42.776	39.717	35.690	4.027	3.059
2002	81.578	42.910	39.534	35.472	4.062	3.376
2003	81.549	42.922	39.112	34.978	4.134	3.810
2004	81.456	43.370	39.243	34.982	4.261	4.127
2005	81.337	43.711	39.205	34.824	4.381	4.506
2006	81.173	43.623	39.519	35.083	4.436	4.104
2007	80.992	43.679	40.206	35.737	4.469	3.473
2008	80.764	43.814	40.796	36.317	4.479	3.018
2009	80.483	43.957	40.859	36.367	4.492	3.098
2010	80.284	43.831	41.010	36.495	4.515	2.821
2011	80.275	43.899	41.500	36.973	4.527	2.399
2012	80.426	44.186	41.962	37.440	4.522	2.224
2013	80.646	44.467	42.285	37.790	4.495	2.182
2014	80.983	44.741	42.651	38.192	4.459	2.090
2015	81.687	44.987	43.037	38.632	4.405	1.950
2016	82.349	45.328	43.554	39.212	4.342	1.774
2017	82.657	45.748	44.127	39.855	4.272	1.621
2018	82.906	46.177	44.709	40.486	4.223	1.468

<sup>1</sup> Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011 und der Ergebnisse der Bevölkerungsforschreibung.

<sup>2</sup> Einschließlich mithelfende Familienangehörige.

<sup>3</sup> Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung; Personen in Privathaushalten im Alter von 15 bis 74 Jahren.

Quelle: Statistisches Bundesamt - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Inlandsproduktsberechnung  
Fachserie 18 / Reihe 1.5 Stand: September 2019

## Erwerbstätige und geleistete Arbeitsstunden im Inland

### Durchschnittliche Arbeitszeit und Arbeitsvolumen - Wirtschaft insgesamt

Jahr	Erwerbstätige insgesamt		Geleistete Arbeitsstunden * je Erwerbstätigen		Arbeitsvolumen insgesamt	
	in 1000 Personen	Veränderung in v.H.	in Stunden	Veränderung in v.H.	in Mio. Stunden	Veränderung in v.H.
<b>Alte Bundesländer - Revision 2005</b>						
1970	26.589	x	1.966	x	52.285	x
1971	26.710	+ 0,5	1.934	- 1,6	51.668	- 1,2
1972	26.857	+ 0,6	1.911	- 1,2	51.332	- 0,7
1973	27.181	+ 1,2	1.883	- 1,5	51.174	- 0,3
1974	26.924	- 0,9	1.843	- 2,1	49.626	- 3,0
1975	26.248	- 2,5	1.806	- 2,0	47.412	- 4,5
1976	26.139	- 0,4	1.819	+ 0,7	47.542	+ 0,3
1977	26.198	+ 0,2	1.801	- 1,0	47.190	- 0,7
1978	26.457	+ 1,0	1.782	- 1,1	47.154	- 0,1
1979	26.968	+ 1,9	1.770	- 0,7	47.744	+ 1,3
1980	27.420	+ 1,7	1.751	- 1,1	48.012	+ 0,6
1981	27.453	+ 0,1	1.729	- 1,2	47.477	- 1,1
1982	27.241	- 0,8	1.718	- 0,6	46.805	- 1,4
1983	26.993	- 0,9	1.705	- 0,8	46.031	- 1,7
1984	27.226	+ 0,9	1.694	- 0,7	46.113	+ 0,2
1985	27.608	+ 1,4	1.671	- 1,4	46.122	+ 0,0
1986	28.138	+ 1,9	1.652	- 1,1	46.473	+ 0,8
1987	28.531	+ 1,4	1.629	- 1,3	46.488	+ 0,0
1988	28.937	+ 1,4	1.624	- 0,3	46.999	+ 1,1
1989	29.480	+ 1,9	1.601	- 1,4	47.189	+ 0,4
1990	30.409	+ 3,2	1.578	- 1,4	47.973	+ 1,7
1991	31.261	+ 2,8	1.559	- 1,2	48.730	+ 1,6
<b>Deutschland - Revision 2019</b>						
1991	38.871	x	1.554	x	60.408	x
1992	38.360	- 1,3	1.565	+ 0,7	60.037	- 0,6
1993	37.863	- 1,3	1.540	- 1,6	58.316	- 2,9
1994	37.879	+ 0,0	1.537	- 0,2	58.204	- 0,2
1995	38.042	+ 0,4	1.531	- 0,4	58.226	+ 0,0
1996	38.057	+ 0,0	1.517	- 0,9	57.723	- 0,9
1997	38.040	- 0,0	1.508	- 0,6	57.352	- 0,6
1998	38.495	+ 1,2	1.505	- 0,2	57.918	+ 1,0
1999	39.120	+ 1,6	1.492	- 0,9	58.348	+ 0,7
2000	39.971	+ 2,2	1.466	- 1,7	58.595	+ 0,4
2001	39.859	- 0,3	1.458	- 0,5	58.121	- 0,8
2002	39.666	- 0,5	1.449	- 0,6	57.473	- 1,1
2003	39.237	- 1,1	1.443	- 0,4	56.635	- 1,5
2004	39.362	+ 0,3	1.443	- 0,1	56.783	+ 0,3
2005	39.311	- 0,1	1.432	- 0,7	56.310	- 0,8
2006	39.595	+ 0,7	1.453	+ 1,5	57.539	+ 2,2
2007	40.272	+ 1,7	1.454	+ 0,1	58.559	+ 1,8
2008	40.838	+ 1,4	1.447	- 0,5	59.106	+ 0,9
2009	40.903	+ 0,2	1.405	- 2,9	57.471	- 2,8
2010	41.048	+ 0,4	1.426	+ 1,5	58.524	+ 1,8
2011	41.544	+ 1,2	1.427	+ 0,1	59.279	+ 1,3
2012	42.019	+ 1,1	1.408	- 1,3	59.162	- 0,2
2013	42.350	+ 0,8	1.397	- 0,8	59.140	- 0,0
2014	42.721	+ 0,9	1.400	+ 0,3	59.827	+ 1,2
2015	43.122	+ 0,9	1.401	+ 0,0	60.405	+ 1,0
2016	43.655	+ 1,2	1.395	- 0,4	60.888	+ 0,8
2017	44.248	+ 1,4	1.391	- 0,3	61.564	+ 1,1
2018	44.854	+ 1,4	1.390	- 0,1	62.344	+ 1,3

\* Quelle für Arbeitsstunden: Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit (BA), Nürnberg.

Quelle: Statistisches Bundesamt - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Inlandsproduktsberechnung  
Fachserie 18 / Reihe 1.5 Stand: September 2019

**Abhängig Erwerbstätige nach Art der ausgeübten Tätigkeit**

Jahr	Abhängig Erwerbstätige insgesamt			Art der ausgeübten Tätigkeit					
				Vollzeit			Teilzeit		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
<b>- in 1000 Personen, gerundete Werte -</b>									
<b>Deutschland<sup>1</sup></b>									
1985	14 429	9.062	23.491	14.232	6.440	20.672	198	2.621	2.819
1986	14 597	9.222	23.819	14.391	6.511	20.902	206	2.711	2.917
1987 <sup>2</sup>	14 588	9.396	23.985	14.372	6.673	21.045	216	2.724	2.940
1988	14 812	9.493	24.305	14.565	6.634	21.199	247	2.859	3.106
1989	14 995	9.724	24.718	14.736	6.791	21.527	258	2.933	3.191
1990	15 543	10.632	26.176	15.205	7.036	22.241	338	3.596	3.934
1991	19 534	14.352	33.887	19.133	10.018	29.151	402	4.334	4.736
1992	19 233	14.087	33.320	18.810	9.747	28.556	423	4.340	4.763
1993	18 870	13.852	32.722	18.428	9.394	27.822	443	4.458	4.900
1994	18 473	13.827	32.300	17.952	9.226	27.178	520	4.601	5.122
1995	18 395	13.835	32.230	17.821	9.147	26.968	574	4.688	5.261
1996	18 134	14.054	32.188	17.522	9.326	26.848	612	4.728	5.340
1997	17 900	14.016	31.917	17.199	9.058	26.258	701	4.958	5.659
1998	17 811	14.067	31.878	17.046	8.948	25.994	765	5.119	5.884
1999	17 980	14.517	32.497	17.149	9.024	26.173	831	5.492	6.323
2000	17 969	14.669	32.638	17.104	9.056	26.160	865	5.613	6.478
2001	17 910	14.834	32.743	16.985	8.961	25.946	925	5.873	6.798
2002	17 615	14.853	32.469	16.651	8.884	25.534	964	5.970	6.934
2003	17 225	14.818	32.043	16.188	8.687	24.875	1.037	6.131	7.168
2004	16 846	14.559	31.405	15.803	8.434	24.237	1.043	6.125	7.168
2005 <sup>3</sup>	17 181	14.885	32.066	15.917	8.298	24.215	1.264	6.587	7.851
2006	17 520	15.310	32.830	15.970	8.266	24.236	1.550	7.044	8.594
2007	17 927	15.680	33.606	16.324	8.441	24.765	1.603	7.239	8.841
2008	18 245	15.997	34.241	16.599	8.634	25.233	1.645	7.363	9.008
2009	18 004	16.199	34.203	16.340	8.786	25.126	1.664	7.412	9.076
2010	18 070	16.389	34.459	16.390	8.873	25.263	1.680	7.516	9.196
2011 <sup>4</sup>	17 896	16.493	34.389	16.183	8.861	25.044	1.713	7.632	9.345
2012	18 053	16.626	34.679	16.288	8.954	25.242	1.764	7.672	9.437
2013	18 257	16.931	35.188	16.379	8.822	25.201	1.877	8.109	9.986
2014	18 459	17.114	35.573	16.543	8.975	25.517	1.916	8.139	10.055
2015	18 624	17.333	35.958	16.649	9.006	25.655	1.975	8.327	10.302
2016 <sup>5</sup>	19 276	17.764	37.040	17.191	9.264	26.456	2.084	8.499	10.584
2017 <sup>6</sup>	19 488	17.907	37.395	17.318	9.324	26.641	2.170	8.583	10.754
2018	19 656	18.091	37.747	17.457	9.434	26.891	2.198	8.657	10.855

Selbsteinstufung der Befragten des Mikrozensus.

<sup>1</sup> Bis 1990 früheres Bundesgebiet.<sup>2</sup> Ab 1987 revidierte Hochrechnung auf Basis der Volkszählung 1987.<sup>3</sup> Ab 2005 gleitende Jahresdurchschnitte, zuvor fester Berichtsmonat.<sup>4</sup> Hochrechnung anhand der Bevölkerungfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.<sup>5</sup> Ab 2016 Aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.<sup>6</sup> Ab 2017 Ohne Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus

## Bruttolöhne und -gehälter, Bruttoinlandsprodukt und Bruttonationaleinkommen

Jahr	Bruttolöhne und -gehälter	Bruttoinlandsprodukt				Bruttonationaleinkommen	Volks-einkommen	Bruttoinlandsprodukt				
		in jeweiligen Preisen		preisbereinigt					in jeweiligen Preisen			
		je Arbeitnehmer	je Erwerbstätigen	je Einwohner <sup>1</sup>	je Erwerbstätigen				je Einwohner <sup>1</sup>	je Einwohner <sup>1</sup>	je Einwohner <sup>1</sup>	Mrd. EUR
		- in € -		Index (1991 = 100)					- in € -			
<b>Alte Bundesländer - Revision 2005</b>												
1970	7.086	13.562	5.945	66,81	60,03	5.963	4.652	361				
1971	7.880	14.985	6.529	68,59	61,25	6.539	5.080	400				
1972	8.583	16.248	7.076	71,14	63,50	7.080	5.507	436				
1973	9.527	17.881	7.842	73,65	66,20	7.845	6.136	486				
1974	10.540	19.537	8.477	75,01	66,71	8.481	6.630	526				
1975	11.186	20.992	8.912	76,29	66,37	8.928	6.962	551				
1976	11.969	22.855	9.709	80,39	70,00	9.735	7.602	597				
1977	12.764	24.297	10.367	82,90	72,49	10.378	8.097	637				
1978	13.416	25.662	11.071	84,56	74,77	11.122	8.667	679				
1979	14.148	27.342	12.017	86,39	77,83	12.038	9.343	737				
1980	15.065	28.757	12.808	86,17	78,66	12.831	9.897	789				
1981	15.762	30.080	13.388	86,52	78,92	13.390	10.302	826				
1982	16.327	31.578	13.956	86,85	78,67	13.945	10.701	860				
1983	16.776	33.278	14.624	89,02	80,19	14.659	11.226	898				
1984	17.201	34.599	15.398	90,76	82,78	15.495	11.876	942				
1985	17.618	35.657	16.132	91,59	84,92	16.234	12.493	984				
1986	18.175	36.859	16.984	91,91	86,80	17.050	13.194	1.037				
1987	18.692	37.332	17.439	91,91	88,01	17.482	13.514	1.065				
1988	19.175	38.818	18.280	93,98	90,72	18.416	14.290	1.123				
1989	19.693	40.728	19.346	95,85	93,32	19.514	15.125	1.201				
1990	20.603	42.970	20.658	97,81	96,37	20.836	16.092	1.307				
1991	21.861	45.290	22.096	100,00	100,00	22.128	16.996	1.416				
<b>Deutschland - Revision 2019</b>												
		- in € -		Index (2015 = 100)		- in € -		Mrd. EUR				
1991	19.885	40.796	19.829	81,13	74,70	20.024	15.404	1.586				
1992	21.918	44.371	21.144	83,79	75,64	21.331	16.301	1.702				
1993	22.859	46.243	21.630	84,07	74,49	21.771	16.405	1.751				
1994	23.300	48.300	22.546	86,04	76,08	22.560	16.926	1.830				
1995	23.984	49.803	23.302	86,99	77,09	23.270	17.510	1.895				
1996	24.265	50.487	23.585	87,67	77,58	23.588	17.719	1.921				
1997	24.270	51.555	24.060	89,28	78,92	24.014	17.978	1.961				
1998	24.485	52.329	24.733	90,00	80,58	24.592	18.377	2.014				
1999	24.802	52.645	25.294	90,23	82,12	25.119	18.611	2.059				
2000	25.118	52.766	25.892	90,87	84,47	25.746	18.995	2.109				
2001	25.715	54.506	26.651	92,68	85,84	26.464	19.511	2.173				
2002	26.095	55.416	26.945	92,93	85,60	26.659	19.574	2.198				
2003	26.447	56.364	27.120	93,28	85,02	26.844	19.621	2.212				
2004	26.617	57.480	27.776	94,10	86,13	27.944	20.635	2.263				
2005	26.734	58.210	28.134	94,90	86,88	28.366	20.923	2.288				
2006	26.966	60.237	29.383	97,81	90,38	29.880	22.191	2.385				
2007	27.387	62.067	30.862	99,04	93,28	31.310	23.054	2.500				
2008	28.059	62.356	31.530	98,61	94,45	31.829	23.271	2.546				
2009	28.087	59.793	30.388	92,84	89,37	31.073	22.431	2.446				
2010	28.835	62.473	31.942	96,38	93,35	32.582	23.729	2.564				
2011	29.847	64.836	33.554	98,96	97,02	34.413	25.115	2.694				
2012	30.715	65.335	34.135	98,26	97,24	34.954	25.362	2.745				
2013	31.393	66.384	34.860	97,90	97,39	35.668	25.876	2.811				
2014	32.315	68.524	36.149	99,21	99,14	36.873	26.836	2.927				
2015	33.275	70.267	37.094	100,00	100,00	37.938	27.659	3.030				
2016	34.108	71.792	38.059	100,98	101,41	38.996	28.490	3.134				
2017	34.978	73.336	39.259	102,09	103,52	40.263	29.405	3.245				
2018	36.085	74.561	40.339	102,24	104,79	41.468	30.192	3.344				

<sup>1</sup> Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011 und der Ergebnisse der Bevölkerungsforschung.

Quelle: Statistisches Bundesamt - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Inlandsproduktberechnung  
Fachserie 18 / Reihe 1.5 Stand: September 2019

## Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte\* und seine Verwendung

Jahr	Ausgabenkonzept		Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	Bezugsgröße für die Sparquote (Sp.1+Sp.3)	Sparen (Sp.4-Sp.2)	Sparquote (Sp.5 in % von Sp.4)	Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept) je Einwohner <sup>1</sup>
	verfügbares Einkommen	Private Konsumausgaben					
	1	2					
- in Mrd. € -						- in v.H. -	- in € -
<b>Alte Bundesländer - Revision 2005</b>							
1980	512,88	452,10	7,67	520,55	68,45	13,1	8.331
1981	546,30	478,07	6,61	552,91	74,84	13,5	8.857
1982	563,91	497,15	6,73	570,64	73,49	12,9	9.149
1983	578,86	520,05	7,50	586,36	66,31	11,3	9.424
1984	607,56	543,48	8,36	615,92	72,44	11,8	9.932
1985	629,32	561,99	7,23	636,55	74,56	11,7	10.313
1986	653,00	577,32	6,93	659,93	82,61	12,5	10.693
1987	676,61	597,26	7,78	684,39	87,13	12,7	11.078
1988	710,91	624,50	7,44	718,35	93,85	13,1	11.569
1989	756,74	668,31	7,23	763,97	95,66	12,5	12.193
1990	821,78	717,21	9,17	830,95	113,74	13,7	12.992
1991	881,23	770,50	9,55	890,78	120,28	13,5	13.753
<b>Deutschland - Revision 2019</b>							
1991	1.004,94	888,66	15,58	1.020,51	131,86	12,9	12.566
1992	1.076,49	953,50	17,82	1.094,30	140,80	12,9	13.372
1993	1.117,09	992,05	14,75	1.131,84	139,79	12,4	13.800
1994	1.148,36	1.028,06	16,36	1.164,72	136,66	11,7	14.152
1995	1.175,03	1.057,99	18,86	1.193,88	135,89	11,4	14.452
1996	1.198,96	1.081,94	15,91	1.214,87	132,93	10,9	14.717
1997	1.214,99	1.102,00	17,00	1.231,99	129,98	10,6	14.906
1998	1.231,45	1.121,08	19,81	1.251,26	130,19	10,4	15.120
1999	1.263,50	1.157,37	19,93	1.283,43	126,06	9,8	15.518
2000	1.278,77	1.187,40	30,84	1.309,61	122,21	9,3	15.699
2001	1.338,27	1.226,70	24,63	1.362,89	136,19	10,0	16.417
2002	1.337,77	1.225,27	24,91	1.362,68	137,41	10,1	16.399
2003	1.369,35	1.248,73	26,68	1.396,03	147,30	10,6	16.792
2004	1.395,08	1.270,25	26,16	1.421,24	150,99	10,6	17.127
2005	1.416,69	1.293,78	29,88	1.446,57	152,80	10,6	17.418
2006	1.449,16	1.328,14	37,06	1.486,22	158,08	10,6	17.853
2007	1.471,50	1.349,61	39,74	1.511,24	161,63	10,7	18.168
2008	1.504,59	1.380,83	45,37	1.549,95	169,13	10,9	18.629
2009	1.490,92	1.380,39	49,25	1.540,17	159,78	10,4	18.525
2010	1.525,56	1.413,21	50,04	1.575,60	162,39	10,3	19.002
2011	1.577,63	1.464,94	50,45	1.628,08	163,14	10,0	19.653
2012	1.613,95	1.507,37	54,45	1.668,39	161,03	9,7	20.067
2013	1.636,96	1.533,78	53,88	1.690,84	157,06	9,3	20.298
2014	1.678,03	1.563,90	56,47	1.734,51	170,61	9,8	20.721
2015	1.723,69	1.602,25	57,81	1.781,50	179,25	10,1	21.101
2016	1.779,64	1.649,80	56,60	1.836,24	186,44	10,2	21.611
2017	1.834,07	1.696,96	60,34	1.894,41	197,44	10,4	22.189
2018	1.898,50	1.743,69	59,67	1.958,17	214,49	11,0	22.899

\* Hinweis: Private Haushalte einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

<sup>1</sup> Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011 und der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

Quelle: Statistisches Bundesamt - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Inlandsproduktsberechnung

Fachserie 18 / Reihe 1.5 Stand: September 2019

**Arbeitnehmerentgelt, Löhne und Gehälter (Inländer)\***

Jahr	Arbeitnehmerentgelt	Sozialbeiträge der Arbeitgeber	Bruttolöhne und -gehälter (Sp.1-2)	Abzüge der Arbeitnehmer		Nettolöhne und -gehälter (Sp.3-4-5)
				Sozialbeiträge	Lohnsteuer	
	1	2	3	4	5	6
- in Mrd. € -						
<b>Alte Bundesländer - Revision 2005</b>						
1970	185,05	26,64	158,41	16,88	19,28	122,25
1971	209,92	30,91	179,01	18,98	23,48	136,55
1972	232,63	35,35	197,28	21,39	24,69	151,20
1973	264,60	41,74	222,86	25,17	32,05	165,64
1974	292,69	47,42	245,27	27,58	37,52	180,17
1975	305,96	51,62	254,34	30,07	36,74	187,53
1976	330,72	57,81	272,91	34,20	41,78	196,93
1977	354,99	61,56	293,43	37,06	46,70	209,67
1978	378,98	66,37	312,61	39,59	47,42	225,60
1979	410,29	72,41	337,88	42,71	50,00	245,17
1980	445,90	79,20	366,70	46,53	57,49	262,68
1981	467,76	83,06	384,70	49,78	59,72	275,20
1982	482,76	86,97	395,79	52,30	62,55	280,94
1983	493,53	90,46	403,07	53,95	65,15	283,97
1984	512,84	95,50	417,34	56,83	69,32	291,19
1985	533,48	99,27	434,21	60,00	74,45	299,76
1986	561,74	104,58	457,16	63,53	76,74	316,89
1987	587,27	109,30	477,97	66,13	83,05	328,79
1988	611,81	113,66	498,15	69,42	84,68	344,05
1989	639,87	118,12	521,75	72,68	91,67	357,40
1990	689,96	127,49	562,47	77,98	89,18	395,31
1991	747,41	138,23	609,18	86,28	105,86	417,04
<b>Deutschland - Revision 2019</b>						
1991	855,81	152,49	703,32	97,75	112,80	492,78
1992	927,74	165,55	762,19	107,34	128,69	526,16
1993	949,36	167,71	781,65	111,34	129,07	541,24
1994	974,60	179,73	794,87	118,82	134,62	541,43
1995	1.009,43	189,85	819,58	123,86	150,14	545,59
1996	1.018,60	190,63	827,97	128,18	147,32	552,46
1997	1.022,43	196,29	826,14	133,22	148,03	544,90
1998	1.044,35	201,11	843,25	135,10	151,00	557,15
1999	1.074,37	205,68	868,69	137,27	154,84	576,58
2000	1.117,41	217,35	900,06	139,52	155,44	605,10
2001	1.135,05	217,27	917,78	141,58	152,15	624,06
2002	1.142,20	216,55	925,65	143,84	153,36	628,45
2003	1.145,92	220,85	925,06	148,32	154,38	622,37
2004	1.150,01	218,89	931,12	148,64	145,93	636,55
2005	1.148,96	217,97	930,98	151,08	143,22	636,68
2006	1.169,88	223,84	946,03	156,99	148,08	640,97
2007	1.204,44	225,72	978,72	161,22	157,67	659,83
2008	1.251,22	232,20	1.019,02	167,91	167,73	683,37
2009	1.258,03	236,58	1.021,45	172,81	162,63	686,01
2010	1.295,41	243,08	1.052,34	177,97	156,91	717,46
2011	1.352,19	248,65	1.103,55	188,81	168,29	746,44
2012	1.405,89	255,93	1.149,96	195,12	178,71	776,14
2013	1.446,61	260,27	1.186,34	199,52	187,47	799,35
2014	1.503,95	269,78	1.234,17	207,07	196,61	830,48
2015	1.564,84	279,36	1.285,48	214,94	207,22	863,32
2016	1.625,10	287,66	1.337,44	225,83	214,75	896,86
2017	1.694,69	300,65	1.394,04	237,00	225,09	931,95
2018	1.771,28	310,35	1.460,93	247,20	238,22	975,51

\* Ab 2009 besteht Krankenversicherungspflicht für alle Arbeitnehmer und Selbstständigen. Die Privaten Krankenversicherungen werden ab 2009 den Sozialschutzsystemen zugeordnet. Die Beiträge an die Privaten Krankenversicherungsunternehmen werden ab diesem Zeitpunkt als Sozialbeiträge gebucht und führen somit zu niedrigeren Brutto- sowie Nettolöhnen und -gehältern.

Quelle: Statistisches Bundesamt - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Inlandsproduktsberechnung  
Fachserie 18 / Reihe 1.5 Stand: September 2019



## Volkswirtschaftliche Kennziffern

Jahr	Gesamtwirtschaftliche Sparquote <sup>1</sup>	Sparquote der privaten Haushalte <sup>2</sup>	Staatsquote <sup>3</sup>	Abgabenquote <sup>4</sup>	Sozialleistungsquote <sup>5</sup>		Nettoquote <sup>6</sup>	Lohnquote <sup>7</sup>	Arbeitslosenquote <sup>8</sup>	Erwerbsquote <sup>9</sup>
					insgesamt	Alter und Hinterbliebene				
- in v.H. -										
<b>Alte Bundesländer bzw. Deutschland<sup>10</sup></b>										
1970	20,9	13,8	38,5	35,6	20,2	9,6	77,2	65,6	0,7	44,2
1975	11,4	15,1	48,8	39,5	26,3	11,1	73,7	71,1	4,7	43,6
1980	10,1	13,1	46,9	39,1	25,7	11,0	71,6	73,2	3,8	45,4
1981	8,2	13,5	47,5	39,1	26,2	11,0	71,5	73,6	5,5	45,9
1982	8,2	12,9	47,5	38,7	25,9	11,0	71,0	73,2	7,5	46,5
1983	8,7	11,3	46,5	38,9	25,5	10,9	70,5	71,6	9,1	47,1
1984	9,3	11,8	45,8	39,1	25,3	10,8	69,8	70,6	9,1	47,8
1985	10,2	11,7	45,2	38,6	25,2	10,8	69,0	70,0	9,3	48,6
1986	12,1	12,5	44,5	39,0	25,1	10,6	69,3	69,7	9,0	49,2
1987	11,1	12,7	45,0	38,6	25,7	10,8	68,8	71,2	8,9	49,8
1988	12,5	13,1	44,6	38,8	25,7	10,8	69,1	69,7	8,7	50,1
1989	13,7	12,5	43,1	37,3	24,6	10,5	68,5	68,2	7,9	50,2
1990	13,6	13,7	46,4	38,2	24,1	10,2	70,3	67,8	7,2	50,3
1991	10,6	12,9	47,2	38,4	25,0	9,8	70,1	69,5	7,3	51,4
1992	10,0	12,9	48,0	39,2	26,5	10,2	69,0	70,7	8,5	50,9
1993	8,1	12,4	47,9	39,7	27,1	10,5	69,2	71,5	9,8	50,5
1994	8,0	11,7	48,2	40,3	27,1	10,7	68,1	71,0	10,6	50,7
1995	8,3	11,4	54,7	40,5	27,6	11,0	66,6	70,9	10,4	50,6
1996	7,4	10,9	48,9	40,9	28,7	11,2	66,7	70,6	11,5	50,9
1997	7,7	10,6	48,1	40,9	28,3	11,3	66,0	69,8	12,7	51,2
1998	8,3	10,4	47,7	41,0	28,3	11,4	66,1	69,8	12,3	51,7
1999	7,4	9,8	47,7	41,8	28,6	11,4	66,4	70,9	11,7	52,1
2000 <sup>11</sup>	7,2	9,3	44,7	41,7	28,8	11,5	67,2	72,2	10,7	52,7
2001	7,0	10,0	46,9	39,7	28,7	11,7	68,0	71,4	10,3	52,5
2002	7,0	10,1	47,3	39,3	29,4	11,8	67,9	71,5	10,8	52,6
2003	5,8	10,6	47,8	39,7	29,8	12,0	67,3	71,6	11,6	52,6
2004	8,9	10,6	46,3	38,7	29,1	11,9	68,4	68,4	11,7	53,2
2005	8,5	10,6	46,2	38,8	28,9	11,9	68,4	67,5	13,0	53,7
2006	11,4	10,6	44,7	38,9	27,8	11,5	67,8	64,9	12,0	53,7
2007	13,7	10,7	42,8	39,0	26,8	11,1	67,4	64,5	10,1	53,9
2008	11,9	10,9	43,6	39,3	27,2	11,1	67,1	66,6	8,7	54,2
2009	7,3	10,4	47,6	39,8	30,6	11,8	67,2	69,7	9,1	54,6
2010	9,6	10,3	47,3	38,4	29,9	11,5	68,2	68,0	8,6	54,6
2011	12,1	10,0	44,7	38,8	28,7	11,0	67,6	67,1	7,9	54,7
2012	10,7	9,7	44,3	39,4	28,8	11,0	67,5	68,9	7,6	54,9
2013	10,3	9,3	44,7	39,5	29,1	11,0	67,4	69,3	7,7	55,1
2014	11,9	9,8	44,0	39,3	29,0	10,9	67,3	69,2	7,5	55,2
2015	12,9	10,1	43,7	39,6	29,2	10,9	67,2	69,3	7,1	55,1
2016	13,3	10,2	43,9	40,1	29,4	10,9	67,1	69,3	6,8	55,0
2017	13,4	10,4	43,9	40,6	29,5 p	10,9 p	66,9	69,7	6,3	55,3
2018	13,5	11,0	43,9	41,1	29,4 s	10,9 s	66,8	70,8	5,8	55,7

Datenstand: zumeist September 2019, revidierte Zahlen von 1980-1990 durch Revision 2005 und revidierte Zahlen 1991-2018 durch Revision 2019.

<sup>1</sup> In % des verfügbaren Einkommens der Volkswirtschaft.

<sup>2</sup> Ersparnis der privaten Haushalte in % des verfügbaren Einkommens einschl. Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche (Ausgabenkonzept);

<sup>3</sup> Ausgaben des Staates in % des BIP; in der Abgrenzung des ESGV 2010; 2015 bis 2018: Vorläufiges Ergebnis; Stand: Mai 2019.

<sup>4</sup> Steuern und Sozialbeiträge (Einnahmen des Staates) in % des BIP.

<sup>5</sup> Sozialleistungen in der Abgrenzung des Sozialbudgets in % des BIP, ab 2009 eingeschränkte Vergleichbarkeit, Quelle: Sozialbudget 2018, Stand Mai 2019.

<sup>6</sup> Anteil an den Bruttoöhnen- und -gehältern in %. Ab 2009 besteht Krankenversicherungspflicht für alle Arbeitnehmer u. Selbstständigen.

<sup>7</sup> Unbereinigte Lohnquote, Arbeitnehmerentgelt in % des Volkseinkommens.

<sup>8</sup> Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (ohne Soldaten); ab 2005 nur eingeschränkt mit Vorjahren vergleichbar; Stand: August 2019.

<sup>9</sup> Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung (Einwohner) in %.

<sup>10</sup> Bis 1990 Alte Bundesländer, ab 1991 Deutschland insgesamt.

<sup>11</sup> Einmaliger Effekt durch den Verkauf der UMTS-Lizenzen, Staatsquote sonst 47,1 v.H.

p: vorläufig; s: geschätzt

**Gesamtwirtschaftliche Sparquote:** Volksw. Ersparnis/Verfügbares Einkommen der Volkswirtschaft; **Sparquote der privaten Haushalte:**

Ersparnis/Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte; **Staatsquote:** Staatsausgaben/Bruttoinlandsprodukt; **Abgabenquote:**

Steuern und Sozialbeiträge/Bruttoinlandsprodukt; **Sozialleistungsquote, insgesamt:** Sozialbudget/Bruttoinlandsprodukt;

**Sozialleistungsquote:** Sozialbudget nach Funktionen, hier Alter und Hinterbliebene/Bruttoinlandsprodukt; **Nettoquote:** Nettolöhne

und -gehälter/Bruttoinlandsprodukt; **Lohnquote:** Arbeitnehmerentgelte/Volkseinkommen; **Arbeitslosenquote:** Arbeitslose/Arbeitslose

und abhängige (zivile) Erwerbstätige; **Erwerbsquote:** Erwerbspersonen in Abgrenzung nach ILO/Bevölkerung (Einwohner).

Quelle: Statistisches Bundesamt: FS 18, R. 1.5 - Lange Reihen, BMAS: Sozialbudget; BMF, BA

# 14 Demographie

## Bevölkerungsstruktur

Jahr	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren			Anteil der Älteren an der Bevölkerung insgesamt	Altersquotient (ab 65-Jährige an 20-64-J.)
		0-20	20-65	65 und älter		
		- in 1000 -			- in v. H. -	
<b>Alte Bundesländer bzw. Deutschland<sup>1</sup></b>						
1950	50.958	15.544	30.609	4.806	9,4	15,7
1955	53.518	15.982	32.100	5.436	10,2	16,9
1960	55.958	15.918	33.940	6.100	10,9	18,0
1961	56.589	15.911	34.347	6.331	11,2	18,4
1962	57.247	16.163	34.587	6.497	11,3	18,8
1963	57.865	16.421	34.753	6.690	11,6	19,3
1964	58.587	16.720	34.948	6.920	11,8	19,8
1965	59.297	17.216	34.946	7.135	12,0	20,4
1966	59.793	17.590	34.847	7.356	12,3	21,1
1967	59.948	17.828	34.537	7.584	12,7	22,0
1968	60.463	18.058	34.654	7.751	12,8	22,4
1969	61.195	18.227	35.028	7.939	13,0	22,7
1970	61.001	18.125	34.757	8.119	13,3	23,4
1971	61.503	18.220	34.971	8.311	13,5	23,8
1972	61.809	18.196	35.112	8.501	13,8	24,2
1973	62.101	18.119	35.297	8.686	14,0	24,6
1974	61.991	17.944	35.181	8.866	14,3	25,2
1975	61.645	17.662	34.978	9.005	14,6	25,7
1976	61.442	17.380	34.929	9.133	14,9	26,1
1977	61.353	17.079	34.967	9.307	15,2	26,6
1978	61.322	16.794	35.086	9.442	15,4	26,9
1979	61.439	16.521	35.355	9.563	15,6	27,0
1980	61.658	16.278	35.845	9.535	15,5	26,6
1981	61.713	15.933	36.409	9.370	15,2	25,7
1982	61.546	15.485	36.888	9.173	14,9	24,9
1983	61.307	14.943	37.383	8.981	14,6	24,0
1984	61.049	14.366	37.703	8.981	14,7	23,8
1985	61.020	13.908	37.986	9.127	15,0	24,0
1986	61.140	13.537	38.331	9.273	15,2	24,2
1987	61.238	13.147	38.675	9.416	15,4	24,3
1988	61.715	13.001	39.199	9.515	15,4	24,3
1989	62.679	13.071	39.994	9.614	15,3	24,0
1990	63.726	13.260	40.721	9.744	15,3	23,9
1991	80.275	17.294	50.948	12.033	15,0	23,6
1992	80.975	17.403	51.396	12.176	15,0	23,7
1993	81.338	17.508	51.470	12.360	15,2	24,0
1994	81.539	17.552	51.445	12.542	15,4	24,4
1995	81.817	17.629	51.456	12.732	15,6	24,7
1996	82.012	17.674	51.481	12.857	15,7	25,0
1997	82.057	17.661	51.430	12.966	15,8	25,2
1998	82.037	17.584	51.386	13.067	15,9	25,4
1999	82.163	17.530	51.282	13.351	16,2	26,0
2000	82.260	17.390	51.176	13.694	16,6	26,8
2001	82.440	17.259	51.115	14.066	17,1	27,5
2002	82.537	17.089	51.009	14.439	17,5	28,3
2003	82.532	16.904	50.767	14.860	18,0	29,3
2004	82.501	16.713	50.421	15.367	18,6	30,5
2005	82.438	16.486	50.082	15.870	19,3	31,7
2006	82.315	16.204	49.812	16.299	19,8	32,7
2007	82.218	15.925	49.774	16.519	20,1	33,2
2008	82.002	15.619	49.655	16.729	20,4	33,7
2009	81.802	15.340	49.561	16.902	20,7	34,1
2010	81.752	15.082	49.826	16.844	20,6	33,8
2011	80.328	14.801	48.924	16.603	20,7	33,9
2012	80.524	14.721	49.088	16.715	20,8	34,1
2013	80.767	14.683	49.232	16.853	20,9	34,2
2014	81.198	14.754	49.355	17.089	21,0	34,6
2015	82.176	15.071	49.804	17.300	21,1	34,7
2016	82.522	15.221	49.791	17.510	21,2	35,2
2017	82.792	15.252	49.830	17.710	21,4	35,5
2018	83.019	15.294	49.841	17.884	21,5	35,9

Stand: jeweils Jahresende.

<sup>1</sup> Bis 1990 Alte Bundesländer, ab 1991 Deutschland insgesamt.

Ab 2011: Ergebnisse auf Grundlage des Zensus 2011.

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Geburten und Netto-reproduktionsraten

Jahr	Einwohner in 1000, Jahres-durchschnitt <sup>1</sup>	Lebend Geborene abzgl. der im 1. Lebensjahr Gestorbenen	Lebend Geborene abzgl. der im 1. Lebensjahr Gestorbenen je 1000 Einwohner	Zusammengefasste Geburtenziffer je Frau von 15 bis unter 50 Jahren	Netto-reproduktionsrate insgesamt von 15 bis unter 50 Jahren
<b>Alte Bundesländer bzw. Deutschland <sup>2</sup></b>					
1950	49.989	767.383	15,4	2,09	0,933
1955	52.382	785.844	15,0	2,10	0,941
1960	55.433	935.905	16,9	2,36	1,098
1961	56.185	980.579	17,5	2,45	1,141
1962	56.837	988.745	17,4	2,44	1,134
1963	57.389	1.025.650	17,9	2,51	1,170
1964	57.971	1.038.489	17,9	2,54	1,181
1965	58.619	1.019.381	17,4	2,50	1,177
1966	59.148	1.025.542	17,3	2,53	1,190
1967	59.286	996.156	16,8	2,48	1,169
1968	59.500	947.715	15,9	2,38	1,119
1969	60.067	882.294	14,7	2,21	1,039
1970	60.651	791.643	13,1	2,01	0,948
1971	61.302	760.385	12,4	1,92	0,901
1972	61.672	685.307	11,1	1,73	0,804
1973	61.976	621.064	10,0	1,56	0,726
1974	62.054	613.141	9,9	1,53	0,711
1975	61.829	588.637	9,5	1,48	0,680
1976	61.531	592.345	9,6	1,50	0,684
1977	61.400	573.322	9,3	1,51	0,658
1978	61.327	567.986	9,3	1,50	0,648
1979	61.359	574.129	9,4	1,50	0,650
1980	61.566	612.836	10,0	1,56	0,679
1981	61.682	617.300	10,0	1,53	0,675
1982	61.638	614.391	10,0	1,51	0,661
1983	61.423	588.078	9,6	1,43	0,625
1984	61.175	578.524	9,5	1,38	0,606
1985	61.024	580.911	9,5	1,37	0,604
1986	61.066	620.608	10,2	1,42	0,645
1987	61.077	636.692	10,4	1,44	0,653
1988	61.449	672.179	10,9	1,46	0,676
1989	62.063	676.463	10,9	1,42	0,670
1990	63.254	722.123	11,4	1,45	0,694
1991	79.973	824.308	10,3	1,33	0,638
1992	80.500	804.122	10,0	1,29	0,620
1993	80.946	793.782	9,8	1,28	0,612
1994	81.147	765.294	9,4	1,24	0,594
1995	81.308	761.168	9,4	1,25	0,598
1996	81.466	792.051	9,7	1,32	0,629
1997	81.510	808.222	9,9	1,37	0,656
1998	81.446	781.368	9,6	1,36	0,649
1999	81.422	767.248	9,4	1,36	0,651
2000	81.457	763.915	9,4	1,38	0,665
2001	81.517	731.594	9,0	1,35	0,649
2002	81.578	716.550	8,8	1,34	0,646
2003	81.549	703.731	8,6	1,34	0,646
2004	81.456	702.704	8,5	1,36	0,654
2005	81.337	683.099	8,3	1,34	0,647
2006	81.173	670.145	8,1	1,33	0,641
2007	80.992	682.206	8,3	1,37	0,660
2008	80.764	680.101	8,3	1,38	0,665
2009	80.483	662.792	8,2	1,36	0,656
2010	80.284	675.625	8,4	1,39	0,674
2011	80.275	660.277	8,2	1,39	0,672
2012	80.426	671.342	8,3	1,41	0,679
2013	80.646	679.819	8,4	1,42	0,685
2014	80.983	712.643	8,8	1,48	0,712
2015	81.687	735.170	9,0	1,50	0,726
2016	82.349	789.443	9,6	1,59	0,771
2017	82.659	782.335	9,5	1,57	0,758
2018	82.902	785.018	9,5	1,57	0,756

<sup>1</sup> Ab dem Berichtsjahr 2011 Ergebnis des Zensus 2011 berücksichtigt.

<sup>2</sup> Bis 1990 Alte Bundesländer, ab 1991 Deutschland insgesamt

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Entwicklung der (ferneren) Lebenserwartung und der Überlebenden in Deutschland

Sterbetafel	Fernere Lebenserwartung in Jahren				Von 100.000 lebend Geborenen erreich(t)en das Alter 65	
	Zeitpunkt der Geburt	Vollendetes 65. Altersjahr	Zeitpunkt der Geburt	Vollendetes 65. Altersjahr	Männer	Frauen
	Männer		Frauen		Männer	Frauen
<b>Deutschland<sup>1</sup></b>						
1871/1881	35,58	9,55	38,45	9,96	24.802	29.703
1891/1900	40,56	10,12	43,97	10,62	31.294	37.828
1901/1910	44,82	10,40	48,33	11,09	36.079	43.540
1910/1911	47,41	10,38	50,68	11,03	39.527	46.484
1924/1926	55,97	11,46	58,82	12,17	52.715	57.671
1932/1934	59,86	11,87	62,81	12,60	58.106	63.712
1949/1951	64,56	12,84	68,48	13,72	64.999	73.875
1960/1962	66,86	12,36	72,39	14,60	66.941	79.839
1970/1972	67,41	12,06	73,83	15,18	68.242	81.647
1986/1988	71,70	13,77	78,03	17,30	75.121	86.943
1995/1997	73,62	14,91	79,98	18,66	78.234	88.954
1996/1998	74,04	15,13	80,27	18,85	79.025	89.297
1997/1999	74,44	15,36	80,57	19,06	79.784	89.620
1998/2000	74,78	15,56	80,82	19,25	80.372	89.865
1999/2001	75,11	15,79	81,07	19,44	80.855	90.069
2000/2002	75,38	15,93	81,22	19,55	81.282	90.226
2001/2003	75,59	16,07	81,34	19,61	81.623	90.395
2002/2004	75,89	16,26	81,55	19,77	82.042	90.571
2003/2005	76,21	16,47	81,78	19,94	82.460	90.736
2004/2006	76,64	16,77	82,08	20,18	82.970	90.923
2005/2007	76,89	16,93	82,25	20,31	83.316	91.046
2006/2008	77,17	17,11	82,40	20,41	83.631	91.154
2007/2009	77,33	17,22	82,53	20,52	83.838	91.221
2008/2010	77,51	17,33	82,59	20,56	84.042	91.278
2009/2011	77,72	17,48	82,73	20,68	84.297	91.333
2010/2012	77,72	17,46	82,80	20,74	84.292	91.364
2011/2013	77,90	17,55	82,88	20,79	84.572	91.439
2012/2014	78,13	17,69	83,05	20,90	84.853	91.627
2013/2015	78,18	17,71	83,06	20,90	84.920	91.640
2014/2016	78,31	17,81	83,20	21,03	85.073	91.717
2015/2017	78,36	17,80	83,18	21,00	85.243	91.738

<sup>1</sup> Bis 1932/34 Reichgebiet, jeweiliger Gebietsstand, 1949/51 früheres Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin, 1960/62 und 1970/72 früheres Bundesgebiet, ab 1986/88 Deutschland  
 Ergebnisse der allgemeinen (Querschnitts-)Sterbetafeln in abgekürzter Form, 1995/1997 bis 2015/2017 jeweils abgekürzte Sterbetafel

Quelle: Statistisches Bundesamt

# 15 Personalbestand

**Personalbestand insgesamt**

<b>Jahr</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>Beamte und DO-Angestellte</b>	<b>Arbeitnehmer</b>	<b>Anwärter, Auszubildende<sup>1</sup>, Ärzte im Praktikum</b>	<b>Sonstige u. ruhende Beschäftigungsverhältnisse</b>
<b>Alte Bundesländer</b>					
1981	65.545	x	x	x	x
1985	65.278	10.567	49.762	x	4.949
1990	65.525	10.827	48.917	x	5.781
1992	69.060	10.809	51.006	x	7.246
1995	68.062	11.574	46.835	5.987	3.666
2000	63.601	13.492	43.315	2.265	4.529
2005	60.826	13.136	40.581	3.710	3.399
2010	50.556	11.842	34.598	1.796	2.320
2011	50.252	11.767	34.506	1.906	2.074
2012	50.609	11.685	35.001	1.997	1.926
2013	50.621	11.585	35.103	2.133	1.800
2014	50.543	11.523	35.075	2.254	1.690
2015	50.351	11.436	34.989	2.179	1.747
2016	50.150	11.303	34.673	2.296	1.878
2017	50.143	11.104	35.109	2.373	1.556
2018	49.821	10.891	35.054	2.441	1.434
2019	49.174	10.674	34.470	2.601	1.430
<b>Neue Bundesländer</b>					
1992	9.536	258	7.936	x	1.342
1995	13.190	705	11.743	546	196
2000	10.685	1.048	8.889	453	296
2005	12.259	1.318	10.020	614	307
2010	11.048	1.418	8.828	506	297
2011	10.910	1.416	8.726	495	274
2012	11.012	1.422	8.827	504	259
2013	11.071	1.458	8.863	499	251
2014	10.966	1.415	8.830	479	242
2015	10.919	1.410	8.686	479	344
2016	10.837	1.425	8.591	481	340
2017	10.724	1.402	8.629	489	204
2018	10.647	1.404	8.558	497	188
2019	10.371	1.349	8.381	470	171
<b>Deutschland</b>					
1992	78.596	11.067	58.941	x	8.587
1995	81.252	12.279	58.578	6.533	3.863
2000	74.285	14.540	52.203	2.717	4.824
2005	73.085	14.454	50.601	4.325	3.706
2010	61.603	13.259	43.426	2.302	2.616
2011	61.162	13.183	43.232	2.401	2.347
2012	61.621	13.107	43.828	2.501	2.185
2013	61.692	13.044	43.966	2.632	2.051
2014	61.508	12.939	43.905	2.732	1.932
2015	61.270	12.845	43.675	2.658	2.092
2016	60.987	12.728	43.264	2.777	2.218
2017	60.866	12.506	43.737	2.862	1.761
2018	60.468	12.295	43.613	2.938	1.622
2019	59.545	12.023	42.851	3.071	1.600

Personal in Hauptverwaltung und Eigenbetrieben sowie in Sonderbereichen;

Teilzeitkräfte sind entsprechend ihrem Beschäftigungsanteil in Vollzeitbeschäftigte umgerechnet

<sup>1</sup> Bis 1994 in Vorspalten enthalten

Quelle: Bis 1994 zum 01.01. VDR-Geschäftsberichte, ab 1995 zum 30.06. Personalstatistik

# 16 Glossar



Das Glossar enthält in Kurzform Erläuterungen zu Untergliederungen, Personen- und Fallgruppen. Ausführliche Beschreibungen und rechtliche Grundlagen sind in den Anhängen der jährlich erscheinenden „Fachstatistiken der Deutschen Rentenversicherung“ für die einzelnen betrachteten Jahre zu finden. Hier ist der Rechtsstand aus Vereinfachungsgründen auf das letzte Berichtsjahr beschränkt, sofern nichts anderes erwähnt wird. Durch das Kapitel „Chronik“, das ab der Ausgabe 2012 nur noch elektronisch im Internet verfügbar ist, werden zusätzlich Hinweise auf wichtige Rechtsänderungen gegeben.

### **Aktiv Versicherte**

Aktiv Versicherte sind alle nach Kenntnis der gesetzlichen Rentenversicherung lebenden Versicherten der gesetzlichen Rentenversicherung, für die rentenrechtliche Zeiten - wie Pflichtbeitragszeiten, freiwillige Beitragszeiten, geringfügige Beschäftigungszeiten oder Anrechnungszeiten - im Versicherungskonto innerhalb des Berichtsjahres (bei Zeitraumbeurteilung) oder für den 31. Dezember des Berichtsjahres (bei Stichtagsbetrachtung) gespeichert sind. Ebenso zählen dazu Versicherte mit Bonus aus Versorgungsausgleich, Beitragsersatzungen, Nachzahlungen für Ausbildungszeiten oder der Zahlungen von Beiträgen bei vorzeitiger Inanspruchnahme einer Rente wegen Alters.

### **Aktueller Rentenwert**

Der aktuelle Rentenwert ist der Betrag, der einer monatlichen Rente aus Beiträgen eines Durchschnittsverdieners für ein Jahr entspricht. Er ist der dynamische Teil der Rentenformel. Mit ihm wird die Rente regelmäßig (Rentenanpassung) an die wirtschaftliche Entwicklung angepasst (bis 2024 unterschiedlich in den alten und neuen Bundesländern).

### **Allgemeine Rentenversicherung**

Seit dem 01.01.2005 sind die Rentenversicherung der Arbeiter und die Rentenversicherung der Angestellten zur allgemeinen Rentenversicherung zusammengefasst. Seit diesem Zeitpunkt wird in der →gesetzlichen Rentenversicherung nicht mehr zwischen Arbeitern und Angestellten unterschieden. Für die Erfüllung der Aufgaben der →gesetzlichen Rentenversicherung sind in der allgemeinen Rentenversicherung die Regionalträger, die Deutsche Rentenversicherung Bund und die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See zuständig.

### **Alter**

Das Alter wird nach der Geburtsjahresmethode durch Differenzbildung aus Berichtsjahr (Vorjahr) und Geburtsjahr bestimmt.

### **Altersrenten**

Als Regelaltersrente ist die Altersrente mit der Regelaltersgrenze vorgesehen, die ab 2012 vom 65. auf das 67. Lebensjahr bis 2029 angehoben wird. Bei den anderen Altersrenten vor Vollendung des 65. Lebensjahres wird eine schrittweise Anhebung der Altersgrenzen vorgenommen. Bei vorzeitiger Inanspruchnahme (in bestimmten Fällen frühestens mit 60 Jahren) kommt es unter Umständen zu Rentenabschlägen, die aber durch Beitragszahlungen ausgeglichen werden können. Es gibt folgende Altersrenten:

- Regelaltersrente: Sie erhält, wer das Alter der Regelaltersgrenze vollendet und die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren (60 Monate) erfüllt hat (§35 SGB VI).
- Altersrente für besonders langjährig Versicherte: Sie er-

hält, wer das 65. Lebensjahr vollendet und die → Wartezeit von 45 Jahren erfüllt hat (§38 SGB VI). Rente für besonders langjährig Versicherte ist aufgrund des RV-Leistungsverbesserungsgesetzes ab 01.07.2014 in einem Übergangszeitraum abschlagsfrei ab 63 Jahren statt mit 65 Jahren möglich; gilt für Versicherte, die vor dem 01.10.1953 geboren sind; stufenweise Anhebung für nach dem 31.12.1952 geborene Versicherte in 2-Monatsschritten je Jahrgang; für alle nach 1963 geborenen Versicherten gilt wieder die Altersgrenze von 65 Jahren. Zu den geforderten 45 Beitragsjahren für die neue abschlagsfreie Altersrente zählen neben Pflichtbeitragszeiten für eine versicherte Beschäftigung unter anderem auch Pflichtbeiträge aus Kindererziehung, nicht erwerbsmäßiger Pflege, Krankengeldbezug sowie Wehr- und Zivildienst. Zeiten des Bezugs von Arbeitslosenhilfe und Arbeitslosengeld II (ALG II) bleiben - wie bisher - unberücksichtigt.

- Altersrente für langjährig Versicherte: Sie erhält vorzeitig, wer das 63. Lebensjahr vollendet, die Berufstätigkeit aufgegeben oder eingeschränkt und die Wartezeit von 35 Jahren (420 Monate) erfüllt hat. Versicherte, die nach 1947 geboren sind, können die Rente frühestens mit 62 Jahren in Anspruch nehmen (§§ 36, 236 SGB VI).
- Altersrente für schwerbehinderte Menschen: Sie ist vorzeitig an mindestens 60-jährige schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung mindestens 50 %) zu leisten, wenn die Berufstätigkeit aufgegeben oder eingeschränkt und die Wartezeit von 35 Jahren erfüllt ist (§§ 37, 236 a SGB VI): Vor 1951 Geborene können diese Altersrente auch beanspruchen, wenn an Stelle der Schwerbehinderung „nur“ Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit (nach dem bis 31.12.2000 geltenden Recht) vorliegt. Ab 2012 stufenweise Anhebung der Altersgrenze von 60 auf 62 Jahre.
- Altersrente wegen Arbeitslosigkeit: Sie erhält – derzeit – vorzeitig frühestens mit 60 Jahren, wer vor 1952 geboren und im Zeitpunkt des Rentenbeginns arbeitslos ist, außerdem nach Vollendung des Lebensalters von 58 Jahren und sechs Monaten insgesamt 52 Wochen arbeitslos war, in den letzten zehn Jahren für acht Jahre (96 Monate) Pflichtbeiträge gezahlt und die Wartezeit von 15 Jahren (180 Monate) erfüllt hat (§ 237 SGB VI). Ab 2006 wird die Möglichkeit der vorzeitigen Inanspruchnahme der Rente schrittweise vom 60. Lebensjahr auf das 63. Lebensjahr angehoben (Anlage 19 zum SGB VI). Sofern die Berufstätigkeit nicht völlig aufgegeben ist, müssen bestimmte Hinzuverdienstgrenzen eingehalten werden.
- Altersrente nach Altersteilzeitarbeit: Sie erhält vorzeitig frühestens mit 60 Jahren (ab 2006 schrittweise Anhebung auf frühestens 63 Jahre), wer vor 1952 geboren ist, 24 Kalendermonate Altersteilzeitarbeit im Sinne des Altersteilzeitgesetzes (AtG) zurückgelegt hat, sofern er in den letzten zehn Jahren für acht Jahre (96 Monate) Pflichtbeiträge gezahlt und die Wartezeit von 15 Jahren

(180 Monate) erfüllt hat (§ 237 SGB VI). Sofern die Berufstätigkeit nicht völlig aufgegeben ist, müssen bestimmte Hinzuverdienstgrenzen eingehalten werden.

- Altersrente für Frauen: Sie ist vorzeitig frühestens mit 60 Jahren zu zahlen, wenn die Versicherte vor 1952 geboren ist, nach Vollendung des 40. Lebensjahres über zehn Jahre (also mindestens 121 Monate) Pflichtbeiträge gezahlt, die Berufstätigkeit aufgegeben oder eingeschränkt und die Wartezeit von 15 Jahren (180 Monate) erfüllt hat (§ 237 a SGB VI).

Die Altersrenten können als Vollrenten oder Teilrenten beantragt werden. Dabei gelten bis zur Vollendung des Alters der Regelaltersgrenze unterschiedliche Hinzuverdienstgrenzen (§ 34 SGB VI), die mit dem Flexi-Rentengesetz ab 01.07.2017 verändert wurden. Beziehern einer Altersrente können Leistungen zur Teilhabe bewilligt werden, sofern ihre Rente weniger als zwei Drittel der Vollrente beträgt (§ 12 SGB VI). Für die onkologische Rehabilitationsnachsorge gilt diese Einschränkung nicht. Die Altersgrenze für die Regelaltersrente wird schrittweise bis zum Jahr 2029 auf 67 Jahre angehoben.

### **Anfangsbestand (an Rentenanträgen)**

Der Anfangsbestand (an Rentenanträgen) ist gleich der Anzahl sämtlicher unerledigter Anträge zu Beginn des Berichtszeitraums. Er entspricht üblicherweise dem Endbestand des vorhergehenden Betrachtungszeitraums, kann sich von diesem jedoch in Ausnahmefällen durch Bestandsberichtigungen unterscheiden.

### **Angestelltenversicherung (AnV) (bis 31.12.2004)**

Die Angestelltenversicherung war bis 31.12.2004 eine von drei Versicherungszweigen der →gesetzlichen Rentenversicherung. Seit dem 01.01.2005 wird in der gesetzlichen Rentenversicherung nicht mehr zwischen Arbeitern und Angestellten unterschieden.

### **Anhebung der Altersgrenzen**

Mit Ausnahme der Regelaltersrente wurden seinerzeit für alle anderen Altersrenten die Altersgrenzen angehoben (Anlage 19 bis 22 SGB VI).

Bei Versicherten, die nach dem 31.12.1936 geboren sind, wird die Altersgrenze von 63 Jahren für die **Altersrente an langjährige Versicherte** schrittweise auf das 65. Lebensjahr angehoben (Anlage 21 SGB VI).

Die Altersgrenze für die **Altersrente für schwerbehinderte Menschen** wird für Geburtsjahrgänge ab 1941 von 60 Jahren schrittweise auf das 63. Lebensjahr angehoben (Anlage 22 SGB VI).

Bei Versicherten, die nach dem 31.12.1936 geboren sind, wird die **Altersgrenze für die Altersrente wegen Arbeitslosigkeit oder nach Altersteilzeitarbeit** von ursprünglich 60 Jahren schrittweise auf das 65. Lebensjahr angehoben (Anlage 19 SGB VI).

Bei weiblichen Versicherten, die nach dem 31.12.1939 geboren sind, wird die Altersgrenze von 60 Jahren bei der **Altersrente für Frauen** schrittweise auf das 65. Lebensjahr angehoben (Anlage 20 SGB VI).

Für alle vorzeitigen Altersrenten bestehen spezielle **Vertrau-**

**enenschutzregelungen**, die gegebenenfalls eine Anhebung der Altersgrenze ganz oder teilweise ausschließen. Eine vorzeitige Inanspruchnahme der genannten Rentenarten ist grundsätzlich nur mit einem Rentenabschlag möglich. Dieser kann durch Beitragszahlungen ausgeglichen werden (§ 187a SGB VI).

**Nach Ende der schrittweisen Anhebung** der Altersgrenzen wird es **nur noch zwei Altersgrenzen** geben: das 65. Lebensjahr für die Regelaltersrente und die Altersrente für langjährig Versicherte sowie das 63. Lebensjahr für die Altersrente für schwerbehinderte Menschen. Die speziellen Altersrenten für Frauen und wegen Arbeitslosigkeit oder nach Altersteilzeitarbeit sind für Geburtsjahrgänge ab 1952 nicht mehr vorgesehen. Die Altersrente für langjährig Versicherte wird vorzeitig weiterhin mit 63 Jahren (später sogar mit 62 Jahren) und die Altersrente für schwerbehinderte Menschen weiterhin mit dem 60. Lebensjahr in Anspruch genommen werden können, allerdings grundsätzlich mit den genannten Rentenabschlägen. Die Altersgrenze für die Regelaltersrente wird schrittweise ab 2012 vom 65. auf das 67. Lebensjahr bis 2029 angehoben.

### **Anrechnungszeiten**

Anrechnungszeiten sind Zeiten, in denen der Versicherte aus hauptsächlich persönlichen schutzwürdigen Gründen keine Beiträge gezahlt hat (beitragsfreie Zeiten), die aber dennoch für die Wartezeit von 35 Jahren und für die Rentenberechnung berücksichtigt werden. Anrechnungszeiten sind unter bestimmten Voraussetzungen beispielsweise Zeiten, in denen eine versicherte Berufstätigkeit wegen Arbeitsunfähigkeit, Schwangerschaft, Mutterschaft, Arbeitslosigkeit oder einer Ausbildungssuche unterbrochen ist bzw. unterbleibt, ferner Krankheitszeiten zwischen dem 17. und 25. Lebensjahr oder schulische Ausbildungszeiten nach dem 17. Lebensjahr (§ 58 SGB VI). Auch Arbeitsausfalltage in der DDR gehören zu den Anrechnungszeiten (§ 252 a SGB VI).

### **Anschlussrehabilitation (AHB)**

Die Anschlussrehabilitation (AHB) ist eine in der Regel stationäre medizinische Rehabilitationsleistung, die sich unmittelbar an eine Behandlung im Krankenhaus anschließt und der möglichst raschen Wiedereingliederung des Versicherten ins Erwerbsleben dient.

### **Antragszugänge, effektive**

Effektive Antragszugänge sind berechtigte Rentenanzugänge. Hierbei dienen Berichtigungen des Antragszuges dazu, solche Fälle auszuschließen, die als Antragszugänge bereits gezählt wurden, aber wegen einer zunächst unzutreffenden Kennzeichnung (z.B. bezüglich Vorgangs- oder Leistungsart) nicht der richtigen Fallgruppe zugewiesen waren.

### **Arbeiterrentenversicherung (ArV) (bis 31.12.2004)**

Die Arbeiterrentenversicherung war bis 31.12.2004 eine von drei Versicherungszweigen der →gesetzlichen Rentenversicherung. Seit dem 01.01.2005 wird in der gesetzlichen Rentenversicherung nicht mehr zwischen Arbeitern und Angestellten unterschieden.

- Arbeitnehmerentgelte** Neue Begrifflichkeit nach dem → ESVG 1995; früher: Einkommen aus unselbstständiger Arbeit. Die Arbeitnehmerentgelte sind die Summe aus den → Bruttolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer und den (tatsächlichen wie unterstellten) Arbeitgeberbeiträgen zur Sozialversicherung.
- Arbeitslosigkeit** Arbeitslos ist, wer keine Arbeit hat, der Arbeitsvermittlung zur Verfügung steht und sich in der Regel bei der Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet hat. Personen, die während dieser Zeit Arbeitslosengeld beziehen, sind versicherungspflichtig. Für sie werden Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung von der Bundesagentur für Arbeit gezahlt. Zeiten der Arbeitslosigkeit können auch für Anrechnungs- und Ersatzzeiten Bedeutung haben und außerdem zum Anspruch auf die Altersrente wegen Arbeitslosigkeit führen. Geregelt sind die Vorschriften im SGB III. Davon abzugrenzen ist die Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II, auch unter „Hartz IV“-Leistung in der Öffentlichkeit bekannt. Als arbeitslos gelten Personen in der amtlichen Statistik, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur kurzfristig beschäftigt sind, aber arbeitsfähig sind und eine Tätigkeit als Arbeitnehmer ausüben wollen; als amtlich registrierte Arbeitslose gelten nur die beim Arbeitsamt gemeldeten.
- Arbeitslosenquote** Die amtliche Arbeitslosenquote wird berechnet als Anzahl der registrierten Arbeitslosen in v.H. aller abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einsch. Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Beamte, ohne Soldaten und Arbeitslose).
- Arbeitslosenversicherung** Die Arbeitslosenversicherung ist ein eigenständiger Zweig der Sozialversicherung. Ihr obliegt insbesondere die Sicherung von Arbeitsplätzen und die finanziellen Leistungen an Arbeitslose. Träger der Arbeitslosenversicherung ist die Bundesagentur für Arbeit.
- Ausländer (ausländische Arbeitnehmer)** Personen mit nichtdeutscher Staatsbürgerschaft. Ausländische Arbeitnehmer, die in der BRD einer entgeltlichen Beschäftigung nachgehen, besitzen die gleichen Rechte und Pflichten wie inländische Arbeitnehmer.
- Beitragsbemessungsgrenze** Die Beitragsbemessungsgrenze ist die jährlich festgesetzte Einkommensgrenze, bis zu der Pflichtbeiträge vom (Brutto-) Arbeitsentgelt bzw. -einkommen zu zahlen sind. Darüber liegende Einkommensteile sind nicht beitragspflichtig.

- Beitragsfreie Zeiten** Beitragsfreie Zeiten sind Kalendermonate, die mit Anrechnungszeiten, Zurechnungszeiten oder Ersatzzeiten belegt sind. Bei der Rentenberechnung werden die Entgeltpunkte für beitragsfreie Zeiten seit 1992 nach der Gesamtleistungsbeurteilung ermittelt.
- Beitragssatz** Der Beitragssatz ist der Prozentsatz des Arbeitsentgelts oder Arbeitseinkommens, der als Beitrag zur Rentenversicherung zu zahlen ist. Er ist für das gesamte Bundesgebiet gleich hoch.
- Beitragszeiten** Beitragszeiten sind Zeiten, für die Pflichtbeiträge oder freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt worden sind. Dazu gehören auch die Beiträge, die zur früheren reichsgesetzlichen Rentenversicherung oder zur Sozialversicherung der ehemaligen DDR gezahlt worden sind. Pflichtbeitragszeiten sind auch Zeiten, für die Pflichtbeiträge nach besonderen Vorschriften als gezahlt gelten (z.B. Zeiten der Kindererziehung).
- Beitragszuschuss (zur KVdR)** Der Beitragszuschuss zur → Krankenversicherung (KVdR) bzw. → Pflegeversicherung (PVdR) der Rentner ist eine zusätzliche Leistung der Rentenversicherung. Er dient zum teilweisen Ausgleich der Belastung, die dem Rentner durch seine Kranken-/Pflegeversicherung entsteht. Beiträge zur Pflegeversicherung der Rentner sind vom Rentenempfänger allein zu tragen.
- Bemessungsgrundlage** Allgemeine Bemessungsgrundlage: Bis 1992 Faktor in der Rentenformel, durch den die Rente an das Verdienstniveau aller Versicherten angepasst wird. Ihre Höhe wurde jährlich durch ein Rentenanpassungsgesetz festgesetzt. Persönliche Bemessungsgrundlage: Bis 1992 wurde das Verhältnis ermittelt, in dem das beitragspflichtige Entgelt des Versicherten durchschnittlich während seiner Versicherungszeiten jährlich zum jeweiligen durchschnittlichen Entgelt aller Versicherten gestanden hat, wobei freiwillige Beiträge und andere Zeiten gesondert berücksichtigt wurden und den Wert entsprechend beeinflusst haben.

<b>Berücksichtigungszeiten</b>	<p>Berücksichtigungszeiten bei der Rentenberechnung sind Zeiten</p> <ul style="list-style-type: none"><li>➤ der Erziehung eines Kindes bis zu dessen vollendetem 10. Lebensjahr sowie</li><li>➤ der nicht erwerbsmäßigen Pflege eines Pflegebedürftigen in der Zeit vom 01.01.1992 bis 31.03.1995 (Einführung der Pflegeversicherung), soweit die Pflegeperson wegen der Pflege berechtigt war, Beiträge zu zahlen oder die Umwandlung von freiwilligen Beiträgen in Pflichtbeiträge zu beantragen.</li></ul>
<b>Berufsunfähigkeitsrente (BU-Rente)</b>	<p>Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Reform der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit zum 01.01.2001 erfolgte eine Neuordnung der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit. Die bisherige Rente wegen Berufsunfähigkeit ist mit der Neuregelung weggefallen. Bestand jedoch am 31.12.2000 Anspruch auf eine Rente wegen Berufsunfähigkeit, besteht der jeweilige Anspruch bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres weiter, solange die Voraussetzungen vorliegen, die für die Bewilligung der Leistung maßgebend waren (§ 302b SGB VI). Rente wegen Berufsunfähigkeit erhält der Versicherte, der berufsunfähig ist, in den letzten fünf Jahren vor Beginn der BU für drei Jahre Pflichtbeiträge gezahlt hat und die allgemeine Wartezeit vor der BU erfüllt hat. Anschließend besteht Anspruch auf Regelaltersrente. Im Rahmen dieser Statistik werden die Renten wegen Berufsunfähigkeit bei den Renten wegen teilweiser Erwerbsminderung ausgewiesen.</p>
<b>Beschäftigte, versicherungspflichtig</b>	<p>Versicherungspflichtig Beschäftigte leisten nichtselbstständige Arbeit, insbesondere in einem Arbeitsverhältnis.</p>
<b>Bruttoinlandsprodukt (BIP)</b>	<p>Das Bruttoinlandsprodukt ist der Ausdruck der im Inland entstandenen wirtschaftlichen Leistung. Es unterscheidet sich vom → Bruttosozialprodukt (BSP) durch den Saldo der von Ausländern im Inland bezogenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (im BIP enthalten, im BSP nicht) und der von Inländern im Ausland verdienten Einkommen (im BIP nicht enthalten, aber im BSP).</p>
<b>Bruttolöhne und -gehälter</b>	<p>Neue Begrifflichkeit nach dem → ESVG 1995; früher: Bruttolohn- und -gehaltssumme. Die Bruttolöhne und -gehälter ergeben sich als Differenz aus den → Arbeitnehmerentgelten und den (tatsächlichen und unterstellten) Arbeitgeberbeiträgen zur Sozialversicherung.</p>

<b>Bruttonationaleinkommen</b>	Neue Begrifflichkeit nach dem → ESGV 1995; früher: → Bruttosozialprodukt. Das Bruttonationaleinkommen unterscheidet sich vom Bruttosozialprodukt im Wesentlichen im Hinblick auf die Investitionen. So werden beispielsweise nunmehr auch immaterielle Anlagegüter (z. B. gekaufte bzw. selbst erstellte Computerprogramme, Urheberrechte und Suchbohrungen) dazugezählt.
<b>Bruttorente</b>	→ Faktorreihen zu Zahlbeträgen
<b>Bruttosozialprodukt (BSP)</b>	Unter Bruttosozialprodukt versteht man das güterwirtschaftliche Ergebnis der Gesamtleistung einer Volkswirtschaft, das aus Konsumgütern, Dienstleistungen, Sachgüternutzungen und Produktivgütern besteht. Es ist die Gesamtheit derjenigen Güter und Leistungen, die in einem Jahr von den Mitgliedern einer Volkswirtschaft bereitgestellt werden. Heutiger Begriff → Bruttonationaleinkommen.
<b>Bundesknappschaft</b>	→ Knappschaftliche Rentenversicherung
<b>Bundeszuschuss</b>	Der Bund leistet zu den Ausgaben der gesetzlichen Rentenversicherung einen Zuschuss. Der Bundeszuschuss wird aus Steuergeldern aufgebracht.
<b>Bundeszuschuss, zusätzlicher</b>	Neben dem regulären Bundeszuschuss wird seit 1999 ein zusätzlicher Bundeszuschuss an die allgemeine Rentenversicherung gezahlt, um u.a. die nicht beitragsgedeckten Leistungen abzugelten. Der zusätzliche Bundeszuschuss wird ergänzt um Einnahmen des Bundes aus dem Gesetz zur Fortführung der ökologischen Steuerreform.
<b>DDR-/SBZ-Renten</b>	Für Zeiten vor der Herstellung der Einheit Deutschlands wurden in dieser Publikation keine Werte aus den Statistiken der SBZ/DDR aufgenommen. Wir verweisen jedoch für Interessierte auf das vom BMAS veröffentlichte Zahlenmaterial hierzu: Statistische Übersichten, Bonn 2006, dort insbesondere Kapitel 4, S. 158-201.
<b>Diagnosegrundgruppen</b>	Die Diagnosegrundgruppen der Rentenversicherung orientieren sich an den von der WHO vorgegebenen ICD-Kapiteln. Durch interne Gremienbeschlüsse wurden ab 2016 Änderungen in drei Grundgruppen beschlossen: <ol style="list-style-type: none"><li>1. Krankheiten von Skelett/Muskeln/Bindegewebe [M00-M99,S02,S12,S22,S32,S42,S52,S62,S72,S82,S83,S92,T02,T12,T84,Z966,Q65-Q79],</li><li>2. Krankheiten des Kreislaufsystems [I00-I99,Z951,Z95,Z950,Z952-Z959,Q20-Q28],</li><li>3. Krankheiten des Nervensystems [G00-G99,S06].</li></ol>



<b>Eckrentner</b>	Bezieher einer → Standardrente
<b>Eckrentnerquotient</b>	Der globale Indikator wird für Jahre berechnet aus der Anzahl der → Eckrentner (Rentenausgaben dividiert durch Standardrente) bezogen auf 100 Beitragszahler einschließlich Arbeitslose.
<b>Ein-Euro-Jobs</b>	Sind Arbeitsgelegenheiten für erwerbsfähige Hilfebedürftige, die keine Arbeit finden können (§ 16 Abs. 3 SGB II). Den Namen „Ein-Euro-Jobs“ haben die Arbeitsgelegenheiten deshalb erhalten, weil den erwerbstätigen Hilfebedürftigen eine Aufwandsentschädigung in Höhe von ca. 1 bis 2 Euro pro Arbeitsstunde gezahlt wird. Die Zahlungen erhalten die Betroffenen zusätzlich zum Arbeitslosengeld II. Die Zahlungen werden nicht auf das Arbeitslosengeld II angerechnet. Es handelt sich nicht um sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse.
<b>Einkommensanrechnung</b>	Das Einkommen des hinterbliebenen Ehegatten bei Todesfällen wird seit dem 01.01.1986 bei den Witwen-/Witwerrenten, seit dem 01.01.1992 bei Erziehungsrenten auf die Rente angerechnet, bei Waisenrenten vom 01.01.1992 bis 30.06.2015 auf das eigene Einkommen. Angerechnet werden 40 % des Betrages, um den das monatliche Einkommen den jährlich neu festgesetzten → Freibetrag übersteigt.
<b>Entgeltpunkte</b>	Das in den einzelnen Kalenderjahren durch Beiträge versicherte Arbeitsentgelt bzw. Arbeitseinkommen wird in Entgeltpunkte umgerechnet. Die Versicherung eines Arbeitsentgeltes/Arbeitseinkommens in Höhe des Durchschnittsentgeltes eines Kalenderjahres ergibt einen vollen Entgeltpunkt.
<b>Entgeltpunkte (Ost)</b>	An die Stelle der ermittelten Entgeltpunkte treten nach § 254 d SGB VI für bestimmte Zeiten im Beitrittsgebiet und im jeweiligen Geltungsbereich der Reichsversicherungsgesetze außerhalb der Bundesrepublik Deutschland (Reichsgebiet-Beitragszeiten) die Entgeltpunkte (Ost).
<b>Ergänzende Leistungen zur Rehabilitation</b>	Als ergänzende Leistungen zur Rehabilitation können außer dem Übergangsgeld <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Haushaltshilfe,</li> <li>➤ Reisekosten,</li> <li>➤ ärztlich verordneter Rehabilitationssport in Gruppen unter ärztlicher Betreuung und</li> <li>➤ Übernahme der Kosten, die mit den Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in unmittelbarem Zusammenhang stehen, insbesondere für Lehrgangskosten, Prüfungsgebühren, Lernmittel, Arbeitskleidung und Arbeitsgeräte erbracht werden.</li> </ul>
<b>Ersatzzeiten</b>	Ersatzzeiten knüpfen an in der Vergangenheit: Hauptsächlich ergeben sie sich aus Zeiten des Wehrdienstes, des Kriegsdienstes oder der Kriegsgefangenschaft im Ersten und Zweiten Weltkrieg, Zeiten der Verfolgung in der Zeit des Nationalsozialismus, Zeiten der Vertreibung oder Flucht infolge des

---

	Zweiten Weltkrieges sowie Zeiten der Haft und Verfolgung wegen Verstoßes gegen die Rechtsstaatlichkeit in der ehemaligen DDR (Haftzeiten). Ersatzzeiten zählen bei den Wartezeiten und bei der Rentenberechnung mit. Sie können heute nicht mehr erworben werden.
<b>Erwerbslose</b>	Differenz aus der Anzahl der → Erwerbspersonen und der Anzahl der → Erwerbstätigen.
<b>Erwerbspersonen</b>	Erwerbspersonen sind alle Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet, die eine unmittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen.
<b>Erwerbstätige</b>	Personen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben.
<b>Erwerbsminderungsrente (EM-Rente)</b>	Das Recht der Renten wegen verminderter Erwerbsunfähigkeit wurde neu geordnet. Renten mit Rentenbeginn ab dem 01.01.2001 werden als → Renten wegen teilweiser Erwerbsminderung oder als → Renten wegen voller Erwerbsminderung geleistet.
<b>Erwerbsunfähigkeitsrente (EU-Rente)</b>	Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Reform der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit zum 01.01.2001 erfolgte eine Neuordnung der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit. Die bisherige Rente wegen Erwerbsunfähigkeit ist mit der Neuregelung weggefallen. Bestand jedoch am 31.12.2000 Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsunfähigkeit, besteht der jeweilige Anspruch bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres weiter, solange die Voraussetzungen vorliegen, die für die Bewilligung der Leistung maßgebend waren (§ 302b SGB VI). Rente wegen Erwerbsunfähigkeit (EU) erhält der Versicherte, der erwerbsunfähig ist, in den letzten fünf Jahren vor Eintritt der EU für drei Jahre Pflichtbeiträge gezahlt und vor Eintritt der EU die allgemeine Wartezeit erfüllt hat. Im Rahmen dieser Statistik werden die Renten wegen Erwerbsunfähigkeit bei den Renten wegen voller Erwerbsminderung ausgewiesen.
<b>Erziehungsrente</b>	Anspruch auf Erziehungsrente haben Versicherte, wenn ihr geschiedener Ehegatte verstorben ist, sie ein eigenes oder ein Kind des geschiedenen Ehegatten erziehen, nicht wieder geheiratet haben und bis zum Tod des geschiedenen Ehegatten die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren erfüllt haben. Für die Erziehungsrente bestehen im Beitrittsgebiet und im übrigen Bundesgebiet unterschiedliche Regelungen. Im Beitrittsgebiet ist es unerheblich, wann die Ehe geschieden wurde. Im übrigen Bundesgebiet muss die Ehe nach dem 30.06.1977 geschieden worden sein. Eigenes Einkommen wird angerechnet, sofern ein Freibetrag überschritten wird.
<b>Erziehungszeiten (Kindererziehungszeiten)</b>	Die Zeit der Erziehung eines Kindes wurde bis 30.06.2014 in den ersten zwölf Monaten nach dessen Geburt in der Rentenversicherung als Kindererziehungszeit anerkannt. Seit dem 01.07.2015 werden mit dem RV-Leistungsverbesserungsgesetz 24 Monate und seit dem 01.01.2019 werden mit dem RV-Leistungsverbesserungs- und Stabilisierungsgesetz 30 Monate anerkannt. Für Geburten ab dem 01.01.1992 werden

der oder dem Erziehenden drei Jahre nach der Geburt des Kindes als Erziehungszeit angerechnet. Erziehungszeiten sind Beitragszeiten, für welche Beiträge als gezahlt gelten. Zeiten der Erziehung eines Kindes bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres, die nicht als Beitragszeit anzurechnen sind, sind Berücksichtigungszeiten. Für die Geburtsjahrgänge der Mütter vor 1921 in den alten Bundesländern und Geburtsjahrgänge der Mütter vor 1927 in den neuen Bundesländern werden keine Erziehungszeiten, sondern eine → Kindererziehungsleistung gewährt.

### **ESVG 1995**

Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 1995. Dieses System markierte für Deutschland den Übergang des 1960 entwickelten deutschen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf europäische Regelungen im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Die Ergebnisse beider Rechenwerke unterscheiden sich durch die Verwendung neuer statistischer Berechnungsgrundlagen, neuer Berechnungsmethoden, einer neuen Preisbasis (neues Basisjahr: 1995) sowie neuer Definitionen, Klassifikationen u. ä. im ESVG.

### **Euro-Umrechnung**

Für die Zeit vor dem 01.01.2002 ermittelte DM-Beträge werden zum amtlich festgelegten Umrechnungskurs 1 Euro = 1,95583 DM in Euro ohne kaufmännische Rundung umgerechnet.

### **Fachstatistiken der Deutschen Rentenversicherung**

Zu insgesamt drei Themenbereichen (Rehabilitation, Rente und Versicherte) gibt es jeweils jährlich erscheinende Fachstatistiken, die sich ausführlich mit allen Aspekten des betreffenden Themas beschäftigen, vgl. dazu das Kapitel „Überblick über unsere Statistikpublikationen“ in diesem Buch.

### **Faktorenreihen zu Zahlbeträgen**

In den Statistiken zum Rentenzugang und Rentenbestand wird seit 1992 regelmäßig der Rentenzahlbetrag ausgewiesen.

Der Rentenzahlbetrag berücksichtigt, dass der Rentner regelmäßig noch Aufwendungen für die KVdR bzw. PVdR zu tragen hat. Beim Rentenzahlbetrag handelt es sich in gewisser Weise um ein Nettokonzept vor Steuern.

Multipliziert man den ausgewiesenen Rentenzahlbetrag mit dem jeweiligen Bruttorentenfaktor, erhält man näherungsweise die Bruttorente. Die jeweils gültigen Bruttorentenfaktoren sind am Ende der Kapitel zum Rentenzugang und Rentenbestand (unterschiedliche Werte) ausgewiesen. Der jeweils für ein Berichtsjahr gültige Faktor kann auf beliebige Tabellen in den Fachstatistiken zum Rentenzugang und Rentenbestand angewendet werden, wobei zu beachten ist, dass für Rentenzugang und Rentenbestand unterschiedliche Faktoren gelten. Eine genaue Beschreibung des Rentenzahlbetragsschemas (Unterscheidung Brutto- Nettokonzept) findet sich im Vorwort der jeweiligen Statistikbände.

### **Finanzdaten**

Die in Kapitel 10 ausgewiesenen Einnahme- und Ausgabepositionen sind aus der Rechnungslegung gem. dem gesetzlich vorgeschriebenen Kontenrahmen zusammengestellt.

- Freiwillig Versicherte** Freiwillig Versicherte sind alle Personen, die freiwillige Beiträge entrichten. Sie erwerben damit - bezogen auf Alter und Tod - den gleichen Versicherungsschutz wie Pflichtversicherte.
- Freiwillige Versicherung** Personen, die nicht pflichtversichert sind, haben das Recht, freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung zu entrichten. Sie können jeden Betrag als Monatsbeitrag wählen, der zwischen Mindest- und Höchstbeitrag liegt. Beamte und Mitglieder berufsständischer Versorgungswerke können sich freiwillig nur versichern, wenn sie bereits die allgemeine Wartezeit zurückgelegt haben. Mit freiwilligen Beiträgen kann kein Schutz auf Berufsunfähigkeits- oder Erwerbsunfähigkeitsrente erworben werden, es sei denn, der Versicherte hatte am 31.12.1983 die Wartezeit von 60 Monaten erfüllt und ab 01.01.1984 für jeden Monat einen freiwilligen Beitrag in beliebiger Höhe gezahlt.
- Geburtenziffer** Als zusammengefasste Geburtenziffer wird die Zahl der lebend Geborenen in Relation zur Anzahl der Frauen im fertilen Alter (15 bis 50 Jahre) bezeichnet.
- Gesetzliche Rentenversicherung** Hauptsäule der Alterssicherung. Die gesetzliche Rentenversicherung ist als Pflichtversicherung für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer angelegt. Aber auch für bestimmte Gruppen von Selbstständigen und andere Personengruppen. Und den meisten nicht versicherungspflichtigen Personen bietet sie die Möglichkeit der freiwilligen Versicherung oder für nicht versicherungspflichtige Selbstständige die Versicherungspflicht auf Antrag. Das besondere Recht der gesetzlichen Rentenversicherung wird im Wesentlichen im Sechsten Buch des Sozialgesetzbuchs geregelt. Spezielle für die Rentenversicherung maßgebende Regelungen über Leistungen zur Teilhabe finden sich seit dem 01.07.2001 (Inkrafttreten) auch im Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch -. Die gesetzliche Rentenversicherung (allgemeine Rentenversicherung und knappschaftliche Rentenversicherung) gliedert sich seit 01.10.2005 organisatorisch in:
- die →Regionalträger und
  - die →Bundesträger.

**Grundsicherung für  
Arbeitsuchende**

Seit dem 01.01.2005 gibt es als weiteren Sozialleistungsbe-  
reich die Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB  
II. Sie ist in der Öffentlichkeit überwiegend unter der Be-  
zeichnung „Hartz IV“ bekannt geworden. Gefördert werden  
im Rahmen dieser Grundsicherung erwerbsfähige Hilfebedürf-  
tige durch Leistungen zur Eingliederung in Arbeit und zur Si-  
cherung des Lebensunterhalts durch Zahlung des Arbeitslo-  
sengelds II. Auch hilfebedürftige Angehörige, die mit dem Be-  
treffenden in einer Bedarfsgemeinschaft leben, können Lei-  
stungen erhalten.

**Grundsicherung  
im Alter und bei  
Erwerbsminderung**

Außerdem gibt es die bedarfsorientierte Grundsicherung im  
Alter und bei Erwerbsminderung. Sie ist eine eigenständige,  
bedürftigkeitsabhängige Leistung und gehört zur Sozialhilfe  
(SGB XII). Anspruchsberechtigt sind ältere Menschen ab dem  
Alter der Regelaltersgrenze sowie volljährige, aus medizini-  
schen Gründen dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen.  
Durch die Grundsicherung wird es für den betroffenen Perso-  
nenkreis leichter, seine bestehenden Ansprüche auf Siche-  
rung des Lebensunterhalts zu verwirklichen. Im Rahmen die-  
ser Grundsicherung wird auf den Unterhaltsrückgriff gegen-  
über den Kindern und Eltern der Leistungsberechtigten ver-  
zichtet. Dadurch soll insbesondere eine der Hauptursachen  
verschämter Altersarmut beseitigt werden. Die Grundsiche-  
rungsleistung erhalten die Anspruchsberechtigten zusätzlich  
zu ihrer Rente. Zuständig sind die jeweiligen Grundsiche-  
rungsämter, die sich bei den Kreis-, Stadt- und Gemeinde-  
verwaltungen befinden. Die Rentenversicherungsträger treten  
lediglich in informierender und beratender Funktion auf.

**Hinterbliebenenrente**

Nach dem Tod des Versicherten erhalten seine Hinterbliebe-  
nen eine Rente, wenn die Wartezeit erfüllt ist. Diese Renten  
werden heute als → Renten wegen Todes bezeichnet.  
Grundsätzlich sind rentenberechtigt: Witwen, Witwer und  
Waisen bis zum 18. Lebensjahr. Waisen, die älter als 18 Jah-  
re sind, erhalten eine Hinterbliebenenrente nur unter be-  
sonderen Voraussetzungen (z.B. bei Schul- oder Berufsaus-  
bildung), längstens bis zum 27. Lebensjahr.  
Auf die Rente an Witwen oder Witwer bzw. an über 18 Jahre  
alte Waisen ist ein evtl. eigenes Einkommen der Rentenbe-  
rechtigten anzurechnen (→ Einkommensanrechnung). Ab  
01.07.2015 entfällt die Einkommensanrechnung für Waisen.

**Inländerkonzept  
(Wohnortprinzip)**

Konzept zur Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähig-  
keit der im Inland lebenden Personen – unabhängig davon,  
ob deren Wertschöpfung im In- oder im Ausland erbracht  
wird.

<b>Inlandskonzept (Arbeitsortprinzip)</b>	Konzept zur Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit eines Landes, zu der die Wertschöpfung der im Inland aktiven Wirtschaftseinheiten – unabhängig vom Wohnort der Personen – herangezogen wird.
<b>Jahresarbeitsentgelt (der amtlichen Statistik)</b>	Das Arbeitsentgelt ist die Summe aller aus nichtselbstständiger Arbeit erzielten Einkünfte in einem bestimmten Zeitraum. Das Jahresarbeitsentgelt wird in der amtlichen Statistik als Durchschnitt der (Brutto- bzw. Netto-) Jahresarbeitsentgelte aller Arbeitnehmer errechnet und vom Statistischen Bundesamt bekanntgegeben.
<b>Jahresentgelt, beitragspflichtiges (der Statistik der Deutschen Rentenversicherung)</b>	Als beitragspflichtiges Jahresentgelt wird die Summe der während der Beschäftigungsdauer im jeweiligen Jahr insgesamt erzielten beitragspflichtigen Arbeitsentgelte (bis zur Beitragsbemessungsgrenze) ausgewiesen. Beitragspflichtig ist bei versicherungspflichtigen Arbeitnehmern das Bruttoarbeitsentgelt aus der die Versicherungspflicht begründenden Beschäftigung, sofern es die Beitragsbemessungsgrenze nicht übersteigt.
<b>Kindererziehungsleistung</b>	Mütter in den alten Bundesländern, die vor 1921 geboren sind, erhalten für im Inland geborene Kinder eine Kindererziehungsleistung. Hatte eine Mutter am 18.05.1990 ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Beitrittsgebiet, wird die Kindererziehungsleistung gezahlt, wenn die Mutter vor dem 01.01.1927 geboren wurde und ein Anspruch auf Alters- oder Invalidenrente auf Grund des im Beitrittsgebiet geltenden Rechts am 31.12.1991 nicht bestand. Die monatliche Höhe der Kindererziehungsleistung beträgt für jedes Kind 75 %, ab 01.07.1998 85 %, ab 01.07.1999 90 % und ab 01.07.2000 100% des jeweils für die Berechnung der Renten maßgebenden aktuellen Rentenwerts und wird in der Regel mit der Rente ausgezahlt. Durch das RV-Leistungsverbesserungsgesetz wird ab 01.07.2014 eine bessere Berücksichtigung der Erziehungsleistung von Müttern und Vätern, deren Kinder vor 1992 geboren sind, erreicht. Bei Bestandsrentnern geschieht dies durch einen Zuschlag in Höhe eines persönlichen Entgeltpunktes beziehungsweise eines persönlichen Entgeltpunktes (Ost), so dass in der Wirkung sowohl im Rentenzugang als auch im Rentenbestand 24 statt bisher 12 Monate für Kinder vor 1992 berücksichtigt werden. Mit dem RV-Leistungsverbesserungs- und Stabilisierungsgesetz wird die Kindererziehungsleistung für Geburten vor 1992 ab dem 01.01.2019 nochmals erhöht. Für Bestandsrentner um einen halben persönlichen Entgeltpunkt; für Zugangsfälle um weitere 6 Monate auf insgesamt 30 Monate.

<b>Kindererziehungszeiten</b>	→ Erziehungszeiten.
<b>Kinderrehabilitation</b>	Sonstige Leistung zur Rehabilitation aus der Versicherung der Eltern, wenn dadurch eine erhebliche Gefährdung der Gesundheit des Kindes beseitigt oder die schon beeinträchtigte Gesundheit wesentlich gebessert oder wiederhergestellt werden und dies Einfluss auf die spätere Erwerbsfähigkeit haben kann.
<b>Knappschaftliche Rentenversicherung (KnV) (bis 31.12.2004)</b>	Die knappschaftliche Rentenversicherung ist ein Bereich der →gesetzlichen Rentenversicherung. Träger der knappschaftlichen Rentenversicherung ist die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (bis 30.09.2005: Bundesknappschaft). Von der originären knappschaftlichen Rentenversicherung werden Beschäftigte in einem knappschaftlichen Betrieb und andere in § 133 SGB VI genannte Beschäftigte erfasst. Seit der Reform betreut die Knappschaft aber auch zusätzlich Versicherte, die keinen Bezug zu Bergbautätigkeiten haben.
<b>Knappschaftsausgleichsleistungen</b>	Knappschaftsausgleichsleistungen sind besondere Leistungen an Versicherte, deren Beschäftigung im knappschaftlichen Betrieb nach Vollendung des 55. Lebensjahrs endete.
<b>Knappschaftsrenten wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit bzw. Erwerbsminderung</b>	Knappschaftsrente erhält der Versicherte unter den Bedingungen, die auch für entsprechende Renten der allgemeinen RV typisch sind.
<b>Knappschaftsruhegelder</b>	Das Knappschaftsruhegeld wird im Allgemeinen nach den Kriterien der Altersruhegelder der allgemeinen RV vergeben; zusätzlich kann der in der KnV Versicherte ein Ruhegeld bei Vollendung des 60. Lebensjahres und Erfüllung der besonderen Wartezeit nach Beendigung der Beschäftigung im knappschaftlichen Betrieb erhalten (sog. Altersrente für langjährig unter Tage Beschäftigte).
<b>Krankenversicherung der Rentner (KVdR)</b>	Die Krankenversicherung der Rentner (KVdR) ist der gesetzliche Krankenversicherungsschutz für die Rentenempfänger. Pflichtversichert sind die Rentner, die während ihres Arbeitslebens überwiegend in der gesetzlichen Krankenversicherung versichert waren; der Rentner (oder der Verstorbene) muss mindestens neun Zehntel der zweiten Hälfte der Zeit seit der erstmaligen Aufnahme einer Erwerbstätigkeit Pflichtmitglied gewesen sein. Für Rentenantragsteller bis zum 31.12.1993 galten Übergangsregelungen. Danach war es ausreichend, wenn die Pflichtmitgliedschaft seit der erstmaligen Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, jedoch frühestens seit dem 01.01.1950, bis zur Rentenantragstellung mindestens die Hälfte der Zeit umfasste. Rentenbezieher, die freiwillig oder privat krankenversichert sind, erhalten auf Antrag zu ihrer Rente einen Zuschuss zu den Aufwendungen für die Krankenversicherung (→ Beitragszuschuss).

<b>Leistungen zur medizinischen Rehabilitation</b>	<p>Die Leistungen zur medizinischen Rehabilitation umfassen alle medizinischen Hilfen, die bei Krankheit erforderlich sind, um einer drohenden Behinderung vorzubeugen oder eine bereits eingetretene Behinderung zu beseitigen, zu bessern und Erwerbsminderung zu verhindern. Als Leistungen können insbesondere erbracht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>➤ stationäre medizinische Leistungen,</li><li>➤ Leistungen wegen psychischer Störungen,</li><li>➤ Entwöhnungsbehandlungen,</li><li>➤ Leistungen wegen bösartiger Erkrankungen,</li><li>➤ ambulante/teilstationäre Leistungen.</li></ul>
<b>Leistungen zur Rehabilitation</b>	<p>Leistungen zur Rehabilitation ist der umgangssprachliche Begriff für Leistungen zur Teilhabe. Der Teilhabebegriff ist in Anlehnung an den internationalen Sprachgebrauch der Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Jahr 2001 durch das SGB IX in das deutsche Sozialrecht eingeführt worden und hat überwiegend den Begriff „Rehabilitation“ abgelöst. Diese sind die von den Rehabilitationsträgern zu erbringenden Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben. Sie haben Vorrang vor den Rentenleistungen. Darüber hinaus können sonstige Leistungen zur Rehabilitation erbracht werden.</p>
<b>Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben</b>	<p>Die Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben umfassen alle Hilfen, die erforderlich sind, um die Erwerbsfähigkeit des Rehabilitanden zu bessern oder wiederherzustellen und ihm eine berufliche Wiedereingliederung auf Dauer zu ermöglichen.</p>
<b>Mikrozensus</b>	<p>Der Mikrozensus ist eine amtliche Repräsentativstatistik auf der Grundlage einer jährlichen Ein-Prozent-Stichprobenerhebung zur Erfassung bevölkerungs- und erwerbsstatistischer Daten. Als rentenversicherungsrelevanter Tatbestand wird bei der Erhebung auch der jeweilige Versicherungsstatus in der Berichtswoche oder innerhalb der letzten 12 Monate vor der Berichtswoche der Befragung erfasst.</p>
<b>Nettolöhne und -gehälter</b>	<p>Neue Begrifflichkeit nach dem → ESVG 1995; früher: Nettolohn- und -gehaltssumme. Die Nettolöhne und -gehälter erhält man aus der Differenz aus → Bruttolöhnen und -gehältern sowie Arbeitnehmerbeiträgen zur Sozialversicherung und Lohnsteuer.</p>
<b>Nettonationaleinkommen</b>	<p>Neue Begrifflichkeit nach dem → ESVG 1995; früher: → Nettosozialprodukt. Wegen der konzeptionellen Veränderungen beim → Bruttonationaleinkommen gegenüber dem → Bruttosozialprodukt ergibt sich auch beim Nettonationaleinkommen ein höherer Wertansatz im Vergleich zum Nettosozialprodukt. In den Zeitreihen ist unter dem Begriff Nettonationaleinkommen das Nettonationaleinkommen zu Marktpreisen ausgewiesen. Das Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten wird hingegen unter dem Begriff des → Volkseinkommens geführt.</p>



<b>Nettorente</b>	→ Faktorenreihen zu Zahlbeträgen
<b>Nettoreproduktionsrate</b>	Die Nettoreproduktionsrate gibt die durchschnittliche Zahl der lebend geborenen Mädchen einer Frau an, für die während ihres ganzen Lebens die altersspezifischen Geburtenziffern eines bestimmten Jahres und eine bestimmte Sterbetafel gelten. Liegt der Wert über 1, ist die Kindergeneration entsprechend stärker, liegt der Wert unter 1, ist die Kindergeneration entsprechend schwächer besetzt als die vorangegangene Generation.
<b>Nettosozialprodukt</b>	Die Differenz aus → Bruttosozialprodukt und gesamtwirtschaftlichen Abschreibungen ergibt das Nettosozialprodukt zu Marktpreisen. Hierbei geben die Abschreibungen die in Geld-einheiten ausgedrückte Wertminderung der dauerhaften Produktionsmittel durch Verschleiß im Produktionsprozess bzw. durch wirtschaftliches Veralten an. Subtrahiert man vom Nettosozialprodukt zu Marktpreisen die indirekten Steuern und addiert die Subventionen, so erhält man das Nettosozialprodukt zu Faktorkosten, welches auch als → Volkseinkommen bezeichnet wird. Heutiger Begriff: → Nettonationaleinkommen.
<b>Nichtvertragsrenten</b>	Alle Renten, die keine → Vertragsrenten sind, werden als Nichtvertragsrenten bezeichnet. Soweit sich die Berechtigten im Ausland aufhalten, sind die Besonderheiten des zweiten Kapitels, fünfter Abschnitt des SGB VI (§§ 110 bis 114) einschließlich der Sonderregelungen im fünften Kapitel des SGB VI für Leistungen an Berechtigte im Ausland (§§ 271, 272, 317, 318, 319) zu berücksichtigen.
<b>Nullrenten</b>	In Folge der → Einkommensanrechnung bei Witwen-/Witwer- und Waisenrenten bzw. der Regelungen zum Hinzuverdienst bei Erwerbsminderungsrenten kann nach Anwendung der Regeln über das Zusammentreffen von Renten bzw. Rente und Einkommen eine Rentenleistung nicht mehr mit einem positiven Auszahlungsbetrag zur Verfügung stehen. Diese Fälle werden als Nullrenten bezeichnet.
<b>Passiv Versicherte</b>	Die Versicherten der gesetzlichen Rentenversicherung, die innerhalb des Berichtsjahres (bei Zeitraumbetrachtung) oder am 31.12. des Berichtsjahres (bei Stichtagsbetrachtung) als nicht aktiv versichert gelten, jedoch in der Zeit davor, werden passiv Versicherte genannt. Sie teilen sich in latent Versicherte und Übergangsfälle. Dabei handelt es sich bei den latent Versicherten um solche Versicherte, die im ganzen Berichtsjahr einschließlich des 31.12. des Berichtsjahres keinen Tatbestand aktiver Versicherung erfüllt haben. Bei den Übergangsfällen sind innerhalb der Berichtsjahres Zeiten der aktiven Versicherung vorhanden, jedoch reichen sie nicht bis zum 31.12. des Berichtsjahres.
<b>Pflichtversicherte</b>	Pflichtversicherte sind insbesondere Personen, die in einem versicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis stehen. Pflichtversichert sind auch Auszubildende, nicht erwerbsmä-

	<p>big tätige Pflegepersonen, Personen, für die Kindererziehungszeiten anzurechnen sind, Personen, die in Einrichtungen der Jugendhilfe für eine Erwerbstätigkeit befähigt werden sollen, Behinderte in anerkannten Werkstätten, Wehr- und Zivildienstleistende, Bezieher von Kranken-, Verletzten- und Übergangsgeld, Bezieher von Arbeitslosengeld bzw. Arbeitslosenhilfe, Unterhaltsgeld und Altersübergangsgeld sowie Empfänger von Vorruhestandsgeld. Auch → Selbstständige können kraft Gesetzes oder auf Antrag pflichtversichert sein.</p>
<b>Private Konsumausgaben</b>	<p>Neue Begrifflichkeit nach dem → ESGV 1995; früher: privater Verbrauch. Die privaten Konsumausgaben umfassen die Käufe der privaten Haushalte von Sachgütern und Dienstleistungen zuzüglich der Summe des Eigenverbrauchs der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter ebenso wie unterstellte Transaktionen und den Eigenverbrauch der Unternehmer sowie die Wohnungsnutzung durch die Eigentümer.</p>
<b>Rente für Bergleute (aus Beiträgen zur knappschaftlichen Rentenversicherung)</b>	<p>Dem Versicherten der knappschaftlichen Rentenversicherung wird in zwei Fällen eine Rente für Bergleute gewährt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Wegen verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit, bei einer Versicherungszeit von mindestens 60 Monaten.</li> <li>➤ Wegen Vollendung des 50. Lebensjahres, wenn der Versicherte im Vergleich zur bisher verrichteten knappschaftlichen keine wirtschaftlich gleichwertige Arbeit ausübt und eine Versicherungszeit von 300 Monaten mit Arbeit unter Tage oder gleichgestellten Arbeiten zurückgelegt hat.</li> </ul>
<b>Renten nach Art. 2 RÜG</b>	<p>Renten nach den Vorschriften des Beitrittsgebiets; mit dem Artikel 2 des Renten-Überleitungsgesetzes (RÜG) - Übergangsrecht für Renten nach den Vorschriften des Beitrittsgebiets - löst das RÜG die Garantien aus dem Einigungsvertrag vom 31.08.1990 ein. Rentenansprüche sollten dem Grunde und der Höhe nach bei einem Rentenbeginn in der Zeit vom 01.01.1992 bis 30.06.1995 nach dem Recht der ehemaligen DDR beschützt bleiben. Art. 2 RÜG geht über diese Vorgabe insoweit hinaus, als zum einen der Endzeitpunkt des Übergangszeitraums anstatt auf den 30.06.1995 mit dem 31.12.1996 festgeschrieben worden ist und zum anderen der meist gegebene Besitzschutzbetrag nicht zum 30.06.1990, sondern zum 31.12.1991 - also einschließlich der bis dahin erfolgten Erhöhungen - zu ermitteln ist.</p>
<b>Renten wegen Alters</b>	<p>Renten wegen Alters (→ Altersrenten) werden geleistet als</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Regelaltersrente,</li> <li>➤ Altersrente für besonders langjährig Versicherte</li> <li>➤ Altersrente für langjährig Versicherte,</li> <li>➤ Altersrente für schwerbehinderte Menschen,</li> <li>➤ Altersrente wegen Arbeitslosigkeit oder nach Altersteilzeitarbeit,</li> <li>➤ Altersrente für Frauen und</li> <li>➤ Altersrente für langjährig unter Tage beschäftigte Bergleute.</li> </ul>

**Renten wegen teilweiser Erwerbsminderung**

Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung erhält bei Beginn der Rente nach dem 31.12.2000 nach § 43 Abs. 1 SGB VI der Versicherte bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, der teilweise erwerbsgemindert ist (§ 43 Abs. 1 Satz 2 SGB VI), in den letzten fünf Jahren vor Eintritt der Erwerbsminderung drei Jahre Pflichtbeiträge gezahlt hat und die allgemeine → Wartezeit vor Eintritt der Erwerbsminderung erfüllt hat. Der Zeitraum von fünf Jahren verlängert sich nach § 43 Abs. 4 SGB VI um

- → Anrechnungszeiten und Zeiten des Bezugs einer → Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit,
- → Berücksichtigungszeiten,
- Zeiten, die nur deshalb keine → Anrechnungszeiten sind, weil durch sie eine versicherte Beschäftigung oder selbstständige Tätigkeit nicht unterbrochen ist, wenn in den letzten sechs Kalendermonaten vor Beginn dieser Zeiten wenigstens ein → Pflichtbeitrag oder eine der vorher genannten Zeiten liegt, und
- Zeiten einer schulischen Ausbildung nach Vollendung des 17. Lebensjahres bis zu sieben Jahren, gemindert um Anrechnungszeiten wegen schulischer Ausbildung.

Versicherte, die in den letzten fünf Jahren vor Eintritt der Erwerbsminderung nicht ausreichend Pflichtbeiträge gezahlt haben, erhalten auch dann eine Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung, wenn bereits vor dem 01.01.1984 die allgemeine → Wartezeit erfüllt war und jeder Monat ab dem 01.01.1984 mit einem Pflicht- oder freiwilligen Beitrag oder einer anderen rentenrechtlichen Zeit belegt ist. Für das Beitrittsgebiet gilt diese Anwartschaftsregelung erst ab 01.01.1992, da bis zu diesem Zeitpunkt der gewöhnliche Aufenthalt im Beitrittsgebiet als Anwartschaftserhaltungszeit ausreicht (§ 241 SGB VI).

Eine Pflichtbeitragszeit von drei Jahren ist nicht erforderlich, wenn die Erwerbsminderung aufgrund eines Tatbestandes eingetreten ist, durch den die allgemeine → Wartezeit vorzeitig erfüllt ist (§ 43 Abs. 5 SGB VI).

Eine Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung wird abhängig vom erzielten Hinzuverdienst in voller Höhe oder in Höhe der Hälfte bzw. überhaupt nicht geleistet (§ 96a Abs. 1a SGB VI). Die bisherige Rente wegen Berufsunfähigkeit ist mit der Neuregelung der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit weggefallen. Aus Vertrauensschutzgründen erhalten jedoch Versicherte nach § 240 SGB VI eine Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung bei Berufsunfähigkeit, und zwar längstens bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, wenn sie vor dem 02.01.1961 geboren, berufsunfähig (i. S. d. § 240 Abs. 2 SGB VI) sind und die sonstigen versicherungsrechtlichen und wartezeitrechtlichen Voraussetzungen erfüllen. Damit wird der Berufsschutz in das neue System der zweistufigen Erwerbsminderungsrente eingebunden.

**Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit**

Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit werden geleistet als

- Rente wegen Berufsunfähigkeit (→ Berufsunfähigkeitsrente),

	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Rente wegen Erwerbsunfähigkeit (→ Erwerbsunfähigkeitsrente)</li> <li>➤ Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung</li> <li>➤ Rente wegen voller Erwerbsminderung</li> <li>➤ Rente für Bergleute.</li> </ul>
<b>Renten wegen voller Erwerbsminderung</b>	<p>Rente wegen voller Erwerbsminderung erhält bei Beginn der Rente nach dem 31.12.2000 nach § 43 Abs. 2 SGB VI der Versicherte bis zur Vollendung des Alters der Regelaltersgrenze, der voll erwerbsgemindert ist (§ 43 Abs. 2 Satz 2 SGB VI), in den letzten fünf Jahren vor Eintritt der Erwerbsminderung drei Jahre Pflichtbeiträge gezahlt hat und die allgemeine → Wartezeit vor der Erwerbsminderung erfüllt hat. Im Übrigen gelten die Ausführungen zur → Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung. Versicherte, die bereits vor Erfüllung der allgemeinen → Wartezeit voll erwerbsgemindert waren und seitdem ununterbrochen voll erwerbsgemindert sind, haben Anspruch auf Rente wegen voller Erwerbsminderung, wenn sie die → Wartezeit von 20 Jahren erfüllt haben (§ 43 Abs. 6 SGB VI).</p> <p>Eine Rente wegen voller Erwerbsminderung wird bis zum 30.06.2017 in voller Höhe, in Höhe von drei Vierteln, in Höhe der Hälfte oder in Höhe eines Viertels bzw. überhaupt nicht geleistet, wenn die Hinzuverdienstgrenze überschritten wird (§ 96a Abs. 1a SGB VI). Durch das RV-Leistungsverbesserungsgesetz wurden die Leistungen verbessert: Speziell für „jüngere“ Versicherte durch einen veränderten Modus bei der Rentenberechnung und durch die Zurechnungszeit (-&gt; Zurechnungszeit). Mit dem Flexi-Rentengesetz wird für EM-Renten ab 01.07.2017 das „gestufte“ Hinzuverdienstrecht durch ein neues System abgelöst.</p>
<b>Renten wegen Todes</b>	<p>Renten wegen Todes sind die → Witwen- und → Witwerrente, die → Erziehungsrente und die → Waisenrente (→ Hinterbliebenenrenten).</p>
<b>Rentenänderung (früher Umwandlung)</b>	<p>Unter Rentenänderung versteht man den Übergang von einer Rentenart zu einer anderen, sofern die entsprechenden Voraussetzungen dafür vorliegen, z.B. von Renten wegen Erwerbsminderung bei Erreichen der Altersgrenze in Regelaltersrenten.</p>
<b>Rentenantrag</b>	<p>Alle Leistungen der Rentenversicherung müssen beantragt werden. Die Erfüllung der Leistungsvoraussetzungen allein reicht zur Leistungsgewährung nicht aus.</p>
<b>Rentenarten</b>	<p>Renten werden geleistet als</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Renten wegen Alters (Regelaltersrenten, für langjährig Versicherte usw.),</li> <li>➤ Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und</li> <li>➤ Renten wegen Todes (Witwen-, Witwer-, Waisen- und Erziehungsrenten).</li> </ul>
<b>Rentenbeginn</b>	<p>Der Rentenbeginn ist bei Versichertenrenten der Monat des Beginns der Versichertenrenten. Bei Hinterbliebenenrenten ist der Rentenbeginn, sofern der Versicherte keine Rente bezog,</p>

der Zeitpunkt des Todes des Versicherten; wenn der Versicherte eine Rente bezog, ist der Rentenbeginn der Monat nach Beendigung des Sterbemonats.

### **Rentenbetrag**

Als Rentenbetrag wird der nach der Rentenformel ermittelte Monatsbetrag der Rente, vermindert um die Auswirkungen der Vorschrift über das Zusammentreffen von Renten und von Einkommen (→ Einkommensanrechnung) bzw. Hinzuverdienst, bezeichnet (→ Rentenzahlbetrag sowie ausführliche Erläuterungen in den Vorworten der Fachstatistiken der Deutschen Rentenversicherung Bund, vgl. „Überblick über unsere Statistikpublikationen“ am Ende dieses Heftes).

### **Rentenbezugsdauer**

Die Bezugsdauer der Rente ist der Zeitraum (in Jahren), in dem der Versicherte eine Rente bezieht, d.h. die Differenz zwischen dem Jahr des Rentenwegfalls und dem des → Rentenbeginns.

### **Rentenformel**

Die Rentenformel bestimmt die Höhe der Monatsrente. Der Monatsbetrag der Rente ergibt sich, wenn

- die unter Berücksichtigung des Zugangsfaktors ermittelten persönlichen Entgeltpunkte,
  - der Rentenartfaktor und
  - der aktuelle Rentenwert
- mit ihrem Wert bei Rentenbeginn miteinander multipliziert werden.

### **Rentenversicherung**

Die →gesetzliche Rentenversicherung wird von eigenständigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, den Rentenversicherungsträgern, durchgeführt. Zum 01.10.2005 erfolgte aufgrund der Organisationsreform der gesetzlichen Rentenversicherung eine Neuorganisation der Versicherungsträger. Die Aufgaben der gesetzlichen Rentenversicherung werden von 16 Regionalträgern und zwei Bundesträgern wahrgenommen.

Der Name der Regionalträger der gesetzlichen Rentenversicherung besteht aus der Bezeichnung „Deutsche Rentenversicherung“ und einem Zusatz für ihre jeweilige regionale Zuständigkeit. Welcher örtlich zuständige Regionalträger hierbei das Versicherungskonto führt, richtet sich nach speziellen Zuständigkeitsregelungen (§ 128 SGB VI). Ferner erfolgt ein Wechsel der Zuständigkeit des Regionalträgers aufgrund eines Wohnortwechsels nur in Verbindung mit einem Geschäftsvorfall (z.B. Kontoklärung, Rentenantrag).

Bundesträger sind die Deutsche Rentenversicherung Bund und die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See.

### **Rentenzahlbetrag**

Der ggf. um Höherversicherungsbeiträge, Rentenzuschläge und Auffüllbeträge erhöhte und um die Eigenbeteiligung des Rentners zur → Kranken- und Pflegeversicherung verminderte → Rentenbetrag wird als Rentenzahlbetrag bezeichnet (→ Rentenbetrag sowie Erläuterungen in den Vorworten der „Fachstatistiken der Deutschen Rentenversicherung Bund“, vgl. dazu „Überblick über unsere Statistikpublikationen“ am Ende dieses Heftes).

<b>Schwankungsreserve</b>	Besteht aus Betriebsmitteln (kurzfristig verfügbare Mittel) und der Rücklage. Das Verwaltungsvermögen gehört nicht zur Schwankungsreserve.
<b>Selbstständige</b>	Als Selbstständige gelten alle Personen, die eine Tätigkeit in eigener Verantwortung auf eigene Rechnung ausüben. Nur einige Personengruppen der Selbstständigen sind in der RV abgesichert. Dies sind Selbstständige kraft Gesetzes (bestimmte Berufsgruppen z.B. Lehrer und Erzieher, Hebammen und Hausgewerbetreibende), Handwerker die in der Handwerksrolle eingetragen sind, Künstler und Publizisten sowie Existenzgründer. Darüber hinaus können einige Selbstständigengruppen auf Antrag eine Versicherungspflicht herbeiführen.
<b>Sonstige Leistungen zur Rehabilitation</b>	Hierzu zählen durch die RV erbrachte <ul style="list-style-type: none"><li>➤ Leistungen zur Eingliederung in das Erwerbsleben, insbesondere nachgehende Leistungen zur Sicherung des Rehabilitationserfolges,</li><li>➤ stationäre medizinische Leistungen für Versicherte, die eine besonders gesundheitsgefährdende Beschäftigung ausüben,</li><li>➤ Krebsnachbehandlung,</li><li>➤ stationäre Kinderheilbehandlungen.</li></ul>
<b>Standardrente</b>	Die Standardrente ist eine fiktive Rente, die einem Versicherten gewährt würde, wenn er über 45 Versicherungsjahre hinweg stets ein Entgelt in Höhe des Durchschnittsentgeltes aller Versicherten erzielt und dementsprechende Beiträge geleistet hätte.
<b>Standardrentenniveau</b>	Das (Brutto- bzw. Netto-) Standardrentenniveau kennzeichnet als statistische Maßzahl die relative Einkommensposition der Rentner im Vergleich zu den Arbeitnehmern. Es ist definiert als Jahresrente eines Standardrentners in v.H. des durchschnittlichen (Brutto- oder Netto-) Jahresarbeitsentgeltes aller abhängig Erwerbstätigen.
<b>Teilhabe und Rehabilitation</b>	Teilhabe umfasst medizinische, sonstige und ergänzende → Leistungen zur Rehabilitation sowie → Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, welche darauf gerichtet sind, die Erwerbsfähigkeit Kranker oder Behinderter günstig zu beeinflussen. Ein Rentenversicherungsträger erbringt solche Leistungen, wenn bei erheblicher Gefährdung der Erwerbsfähigkeit deren Minderung abgewendet bzw. bei schon geminderter Erwerbsfähigkeit diese wesentlich gebessert oder wiederhergestellt oder der Eintritt einer Erwerbsminderung abgewendet werden kann.

<b>Übergangsgelder</b>	Übergangsgelder sind Lohnersatzleistungen und können im Zusammenhang mit einer medizinischen oder beruflichen Rehabilitationsleistung als → ergänzende Leistung erbracht werden.
<b>Umrechnung von Zahlbeträgen (Nettorenten) in Bruttorenten</b>	→ Faktorreihen zu Zahlbeträgen
<b>Unternehmens- und Vermögenseinkommen</b>	Neue Begrifflichkeit nach dem → ESVG 1995; früher: Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Unter den Unternehmens- und Vermögenseinkommen werden folgende Einkommen der privaten bzw. öffentlichen Haushalte, der Unternehmen und des Auslandes verstanden: Zinsen, Dividenden, andere Ausschüttungen von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit sowie Unternehmensgewinne.
<b>Versicherte</b>	Die Versicherten (ohne Rentenbezug) der gesetzlichen Rentenversicherung gliedern sich in „aktiv Versicherte“ und „passiv Versicherte“.
<b>Versichertenrente</b>	Versichertenrenten sind Renten, die auf Basis eigener Versicherungsleistungen gezahlt werden. Zu den Versichertenrenten gehören die → Renten wegen Alters und die → Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit. Die → Erziehungsrente ist eine Rente aus Anlass des Todes des (früheren) Ehegatten oder Eingetragenen Lebenspartners. Dieser Aspekt steht hier im Vordergrund. Sie wird daher in dieser Publikation ausnahmsweise nicht zur Fallgruppe der Versichertenrenten gezählt, obwohl sie auf der Grundlage des Versicherungskontos der den Antrag stellenden Person zu berechnen ist und dort einzuordnen wäre. Zu den Versichertenrenten nach dieser Definition zählen daher nur die Altersrenten und die Renten wegen Erwerbsminderung.
<b>Versicherungsbeginn</b>	Zeitpunkt (Jahr) der ersten versicherungsrechtlichen Zeit.
<b>Versicherungsjahre</b>	Seit der Rentenreform 1992 gibt es die bis dahin verwendete Bezeichnung Versicherungsjahre für die bei der Berechnung der Rente berücksichtigten Zeiten nicht mehr; seitdem werden unter diesem Begriff die → Beitragszeiten und → beitragsfreien Zeiten nach neuem Recht verstanden. Das neue Recht sieht nunmehr die Bezeichnung rentenrechtliche Zeiten vor. In diesen sind zusätzlich zum alten Begriff → Berücksichtigungszeiten enthalten, die es vor 1992 noch nicht gab.
<b>Versicherungszweig</b>	Die gesetzliche Rentenversicherung gliederte sich bis 31.12.2004 in die drei Versicherungszweige: → Arbeiterrentenversicherung → Angestelltenversicherung → Knappschaftliche Rentenversicherung.
<b>Vertragsrenten</b>	Vertragsrenten sind Renten, bei denen die Feststellung des Anspruchs dem Grunde und/oder der Höhe nach oder der

→ Rentenbetrag oder die Zahlbarkeit der Rente durch Vorschriften des über- oder zwischenstaatlichen Sozialversicherungsrechts (z. B. EU-Verordnungen, Sozialversicherungsabkommen) ermöglicht oder beeinflusst wird.

**Volkseinkommen**

Das Volkseinkommen wird berechnet durch Abzug der Abschreibungen und indirekten Steuern (abzüglich Subventionen) vom → Bruttozialprodukt (BSP); es umfasst die Summe aller Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die Inländern letztlich aus dem In- und Ausland zugeflossen sind.

**Vorruhestand,  
Vorruhestandsgeld-  
bezieher**

Das Vorruhestandsgeld in den alten Bundesländern ist keine Leistung der gesetzlichen Rentenversicherung; es wird vielmehr vom Arbeitgeber auf Grund tarifvertraglicher Abmachung gezahlt. Der Empfänger des Vorruhestandsgeldes bleibt in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert wie ein Arbeitnehmer.

**Waisenrenten**

Waisenrente erhalten nach dem Tod des/der Versicherten seine/ihre Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, wenn die allgemeine Wartezeit erfüllt ist. Bei Schul- und Berufsausbildung oder bei Gebrechlichkeit ist die Zahlung bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres möglich. Es werden in unterschiedlicher Höhe Halb- und Vollwaisenrenten gezahlt. Eigenes Einkommen eines über 18 Jahre alten Kindes wurde nur bis zum 30.06.2015 angerechnet. Ab dem 01.07.2015 entfällt hier die Einkommensanrechnung.

**Wartezeit**

Leistungen aus der Rentenversicherung können nur bean-sprucht werden, wenn der Versicherte mindestens für die Dauer der Wartezeit der Versicherung angehört hat, wobei diese Mindestversicherungszeiten für bestimmte Leistungen unterschiedlich sind. Es werden unterschieden:

Die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren und die Wartezeiten von 15 bzw. von 20 Jahren, für welche jeweils Beitragszeiten, Zeiten aus dem Versorgungsausgleich und Ersatzzeiten zu berücksichtigen sind. Für die Wartezeit von 35 Jahren zählen neben diesen Zeiten auch die Anrechnungs-, Zurechnungs- und Berücksichtigungszeiten mit, d.h. sämtliche rentenrechtlichen Zeiten. Ab 01.07.2014 spielt aufgrund des RV-Leistungsverbesserungsgesetzes auch eine „erweiterte“ Wartezeit mit 45 Versicherungsjahren eine Rolle (-> Altersrente, für besonders langjährig Versicherte). Die allgemeine Wartezeit kann auch vorzeitig erfüllt werden, z.B. bei einem Arbeitsunfall.



<b>Witwenrente</b>	Anspruch auf Witwenrente hat die Witwe nach dem Tod des versicherten Ehemannes, wenn die allgemeine → Wartezeit von fünf Jahren erfüllt ist. Eigenes Einkommen der Witwe kann auf die Witwenrente angerechnet werden (→ Einkommensanrechnung). Bei unterschiedlichen Voraussetzungen und mit unterschiedlicher Höhe werden kleine und große Witwenrenten gewährt.
<b>Witwerrente bei Tod der Ehefrau bis Dezember 1985</b>	Der Witwer erhält Witwerrente, wenn die Verstorbene den Unterhalt ihrer Familie vor ihrem Tod überwiegend bestritten hat und die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren erfüllt ist. Eigenes Einkommen des Witwers ist auf die Witwerrente nicht anzurechnen.
<b>Witwerrente bei Tod der Ehefrau ab Januar 1986</b>	Der Witwer erhält eine Witwerrente unter den gleichen Bedingungen wie eine Witwe ihre Witwenrente; d. h. bei Tod der Ehefrau. Ab Januar 1986 muss nur die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren erfüllt sein. Eigenes Einkommen des Witwers ist - soweit es den Freibetrag übersteigt - auf die Witwerrente anzurechnen (→ Einkommensanrechnung). Bei gemeinsamer Erklärung der Ehegatten bis zum 31.12.1988 konnte das frühere Recht gewählt werden.
<b>Zeitrente</b>	Renten wegen Erwerbsminderung werden grundsätzlich seit dem Jahr 2001 auf Zeit geleistet. Die Befristung erfolgt zunächst auf längstens drei Jahre ab Rentenbeginn; sie kann verlängert werden. Sollte der Anspruch allein aufgrund des Gesundheitszustands (also unabhängig von der Arbeitsmarktlage) bestehen, wird die Rente unbefristet geleistet, wenn unwahrscheinlich ist, dass die Erwerbsminderung behoben werden kann (§ 102 SGB VI).
<b>Zurechnungszeit</b>	Um Versicherten, die in jungen Jahren vermindert erwerbsfähig werden, eine ausreichende Rente zu sichern, wird ihnen eine Zurechnungszeit angerechnet. Zurechnungszeit ist dabei die Zeit vom Eintritt der Erwerbsminderung bis zur Vollendung des 60. Lebensjahres. Bei einer → Rente wegen Todes wird die Zurechnungszeit ebenfalls berücksichtigt, wobei sie hier mit dem Tode des Versicherten, bei → Erziehungsrenten mit Beginn dieser Rente beginnt. Bei Beginn einer Rente vor dem 01.01.2004 endet die Zurechnungszeit mit dem vollendeten 55. Lebensjahr. Die darüber hinausgehende Zeit bis zum vollendeten 60. Lebensjahr wird in Abhängigkeit vom Beginn der Rente zusätzlich als Zurechnungszeit berücksichtigt (§ 253a SGB VI). Durch das RV-Leistungsverbesserungsgesetz wurde ab Rentenbeginn 01.07.2014 die Zurechnungszeit (ZZ) vom 60. auf das 62. Lebensjahr verlängert. Durch zwei weitere Gesetze wird die Zurechnungszeit erneut verlängert. Bei einem Rentenbeginn in 2018 auf 62 Jahre und 3 Monate, in 2019 auf 65 Jahre und 8 Monate und anschließend bis 2031 ansteigend auf 67 Jahre entsprechend der Anhebung der Regelaltersgrenze.

# **17 Überblick über unsere Statistikpublikationen**

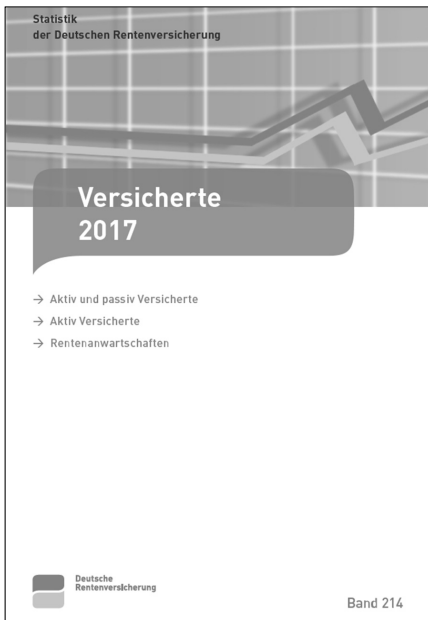
## Fachstatistiken der Deutschen Rentenversicherung

Im Jahr 2016 wurde das neue Statistikportal der Deutschen Rentenversicherung als interaktive Online-Datenbank unter <http://statistik-rente.de> veröffentlicht.

Gleichzeitig wurden die Fachstatistikbände in der Reihe „Statistik der Deutschen Rentenversicherung“ überarbeitet und erscheinen in komprimierter Form. Es gibt ab 2016 folgende drei Fachstatistikbände, die in der Regel einmal jährlich aktualisiert werden:

- Versicherte
- Rente
- Rehabilitation

Sie lösen die fünf vor 2016 erschienenen Fachstatistikbände (Rehabilitation, Rentenzugang/-wegfall, Rentenbestand, Rentenanwartschaften und Versicherte) ab.



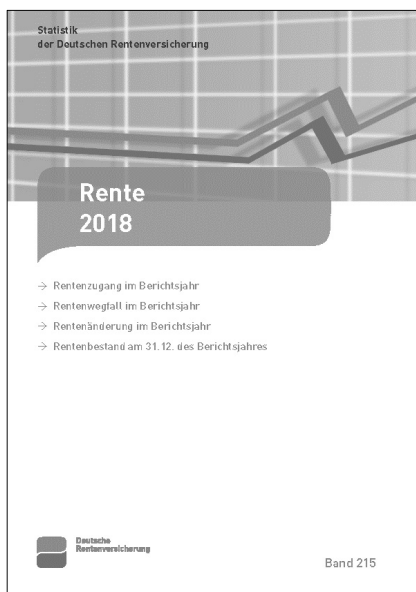
### Fachstatistik „Versicherte 2017“

Mit dem Band Versicherte wird die Reihe „Statistik der Deutschen Rentenversicherung“ für das Berichtsjahr 2017 fortgesetzt. Der vorliegende Band enthält Auswertungen zu den Versicherten in der gesetzlichen Rentenversicherung für das Berichtsjahr 2017.

Dieser Tabellenband enthält auch Auswertungen zu durchschnittlichen versicherungsrechtlichen Zeiten sowie erworbenen Entgeltpunkten und Rentenanwartschaften.

Der Zuschnitt des Tabellenbandes wird begleitet durch einen verbesserten Zugriff auf Detailergebnisse.

Hierfür steht ein Statistik-Online-Portal zur Verfügung, das es den Nutzern ermöglicht, gezielt Tabellen selbst zusammenzustellen, die ihrem besonderen Informationsbedürfnis nachkommen. Sie finden das neue Statistikportal unter <http://statistik-rente.de>.

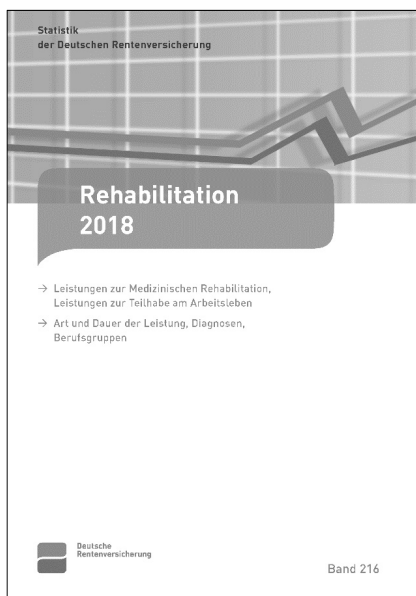


## Fachstatistik „Rente 2018“

Mit dem Band Rente wird die Reihe "Statistik der Deutschen Rentenversicherung" für das Berichtsjahr 2018 fortgesetzt. Der vorliegende Band enthält Auswertungen im Hinblick auf die: Rentenzugänge, -wegfälle und -änderungen des Jahres 2018 sowie den Rentenbestand am 31.12.2018.

Der neue Zuschnitt des Tabellenbandes wird begleitet durch einen verbesserten Zugriff auf Detailergebnisse.

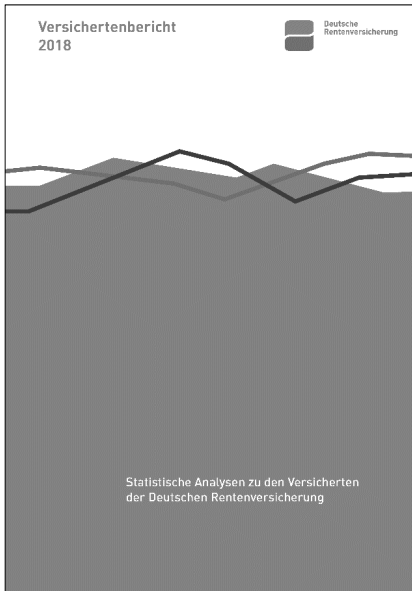
Hierfür steht ein Statistik-Online-Portal zur Verfügung, das es den Nutzern ermöglicht, gezielt Tabellen selbst zusammenzustellen, die ihrem besonderen Informationsbedürfnis nachkommen. Sie finden das neue Statistikportal unter <http://statistik-rente.de>.



## Statistikergebnisse „Rehabilitation 2018“

Mit dem Band Rehabilitation wird die Reihe "Statistik der Deutschen Rentenversicherung" für das Berichtsjahr 2018 fortgesetzt. Der vorliegende Band enthält eine Auswertung der abgeschlossenen Leistungen zur medizinischen Rehabilitation, der sonstigen Leistungen zur Teilhabe und der sonstigen Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.

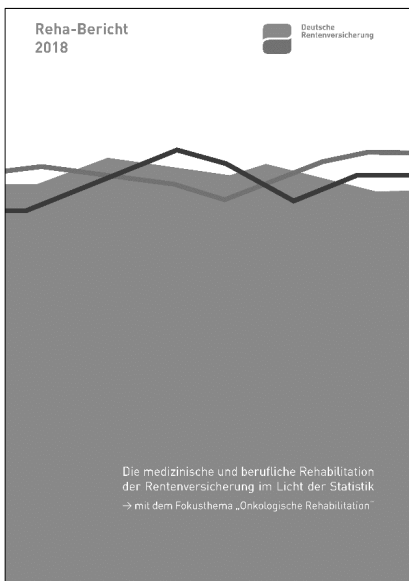
Hierfür steht ein Statistik-Online-Portal zur Verfügung, das es den Nutzern ermöglicht, gezielt Tabellen selbst zusammenzustellen, die ihrem besonderen Informationsbedürfnis nachkommen. Sie finden das neue Statistikportal unter <http://statistik-rente.de>.



## „Versichertenbericht 2018“

Der Versichertenbericht berichtet über aktuelle Zahlen und die Entwicklung zu den Versicherten der Deutschen Rentenversicherung. Besonderes Augenmerk gilt im Bericht den älteren Versicherten.

Die Publikation ist elektronisch als PDF-Datei erhältlich: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) (Fakten und Zahlen).

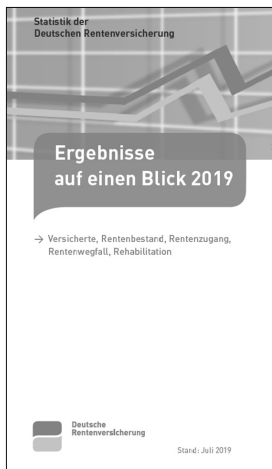


## „Reha-Bericht 2018“

Mit dem Reha-Bericht 2018 werden die wichtigsten aktuellen Daten und Fakten zur medizinischen und beruflichen Rehabilitation der Rentenversicherung zur Verfügung gestellt.

Der Bericht beschreibt Umfang und Struktur der medizinischen und beruflichen Rehabilitation sowie die Aufwendungen der Rentenversicherung für Rehabilitationsleistungen. Grundlage sind die routinemäßig erhobenen Statistikdaten im Wesentlichen aus dem Jahr 2016 sowie Ergebnisse aus der Reha-Qualitätssicherung der Rentenversicherung.

Die Publikation ist elektronisch als PDF-Datei erhältlich: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) (Fakten und Zahlen).



### „Ergebnisse auf einen Blick 2019“

Hier finden Sie in Form eines Übersichtsblattes wichtige Daten zum Rentenzugang, Rentenbestand, zur Rehabilitation und zu den Versicherten.

Die Publikation ist nur elektronisch als PDF-Datei erhältlich: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) (Statistiken, Statistikpublikationen).

Sie wird in unregelmäßigen Abständen aktualisiert.



### „Rentenversicherung in Zahlen 2019“

Hier finden Sie auf über 90 Seiten eine Zusammenstellung vieler wichtiger Werte der Rentenversicherung. Themen sind Finanzen, Versicherte, Rehabilitation, Renten.

Die Broschüre hat ein kleineres Format als DIN-A5 und eignet sich daher besonders zum Mitnehmen. Sie erscheint einmal jährlich und kann auch auf der Internetseite:

[www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) (Statistiken, Statistikpublikationen) heruntergeladen werden.



## „Aktuelle Daten 2019“

Der Flyer "Aktuelle Daten 2019" informiert auf insgesamt fünf Seiten über Berechnungswerte und Auszüge aus den Fachstatistiken der Rentenversicherung.

Die Publikation ist nur elektronisch als PDF-Datei erhältlich: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) (Statistiken, Statistikpublikationen).

Sie wird einmal jährlich aktualisiert.

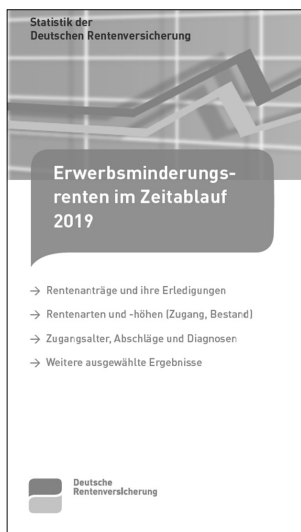


## „Eckzahlen 2019“ in 4 Sprachen

Der Flyer „Eckzahlen“ zeigt auf insgesamt 5 Seiten die aktuellen Werte zu den Bereichen: Bemessungswerte, Versicherte, Rehabilitation, Rentenbestand, Rentenzugang, Indikatoren und Finanzen. Besonderheit: Er ist auch in Englisch, Französisch und Russisch erhältlich.

Die Publikation ist nur elektronisch als PDF-Datei erhältlich und erscheint einmal jährlich.

Der Flyer kann auch auf der Internetseite: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) (Statistiken, Statistikpublikationen) als PDF-Datei heruntergeladen werden.

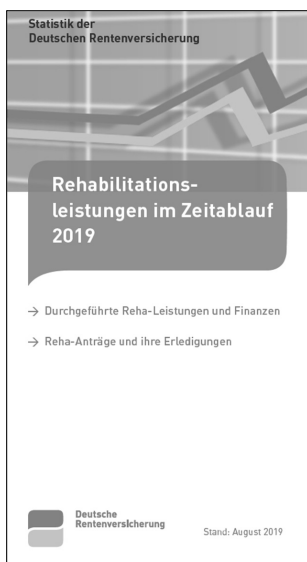


## „Erwerbsminderungsrenten im Zeitablauf 2019“

Der Flyer zeigt Ihnen zu den Erwerbsminderungsrenten häufig gefragte Ergebnisse. Unterthemen sind dabei die Anzahlen und durchschnittlichen Zahlbeträge, z. B. durchschnittliches Zugangsalter, Abschläge, Zeitrenten und die Diagnosen.

Die Publikation ist nur elektronisch als PDF-Datei erhältlich und erscheint einmal jährlich.

Der Flyer kann auch auf der Internetseite: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) (Statistiken, Statistikpublikationen) als PDF-Datei heruntergeladen werden.



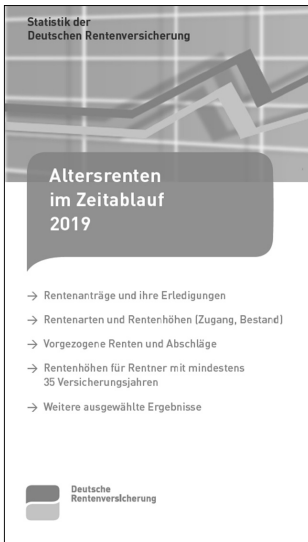
## „Rehabilitationsleistungen im Zeitablauf 2019“

Der Flyer enthält häufig gefragte Ergebnisse zu den durchgeführten Reha-Leistungen, Reha-Anträgen und ihren Erledigungen sowie Finanzen.

Die Publikation ist nur elektronisch als PDF-Datei erhältlich und erscheint einmal jährlich.

Der Flyer kann auch auf der Internetseite: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) (Statistiken, Statistikpublikationen) als PDF-Datei heruntergeladen werden.





## „Altersrenten im Zeitablauf 2019“

Die Veröffentlichung enthält häufig gefragte Ergebnisse zu Altersrenten für ausgewählte Jahre.

Die Publikation ist nur elektronisch als PDF-Datei erhältlich:

[www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)  
(Statistiken, Statistikpublikationen).

Sie wird in unregelmäßigen Abständen aktualisiert.



## „Wo finde ich Zahlen zur Rentenversicherung?“

Dieses Übersichtsblatt informiert über einige wichtige Quellen zur Statistik der Deutschen Rentenversicherung.

Sie hat das Format eines Übersichtsblattes und kann nur elektronisch auf der Internetseite:

[www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)  
(Statistiken, Statistikpublikationen) als PDF-Datei heruntergeladen werden.

# 18 Stichwortverzeichnis

**A**

Abgabenquote 280  
 Aktiv Versicherte 14–27  
   nach Altersgruppen 24–26  
   nach Wohnort (Bundesland) 18–23  
 Aktueller Rentenwert 253  
 Allgemeine Bemessungsgrundlage 253  
 Alter der Rentenempfänger  
   bei Rentenbeginn 131–36  
 Altersquotient 282  
 Alterssicherung 265–72  
 Ambulante Leistungen 214  
 Anschlussrehabilitationen  
   Abgeschlossene nach ausgewählten  
   Diagnosegrundgruppen 227–28  
 Arbeitnehmer 274  
 Arbeitslosenquote 280  
 Arbeitsvolumen(-zeit) 275  
 Aufwendungen für Leistungen zur Teilhabe 230  
 Ausgaben 235, 241, 247  
 Ausgabenkonzept 278  
 Ausländer  
   Aktiv Versicherte 27  
   Pflichtversicherte 31  
   Rentenbestand 187, 189  
   Rentenzugang 114, 116  
 Auslandsrenten 116, 189

**B**

Bar- und Anlagevermögen allg. RV 245  
 Beitragsbemessungsgrenzen 32–34, 256  
 Beitragseinnahmen 234, 240, 246  
 Beitragssätze zur Sozialversicherung 254  
 Beitragssätze zur Sozialversicherung ab 1891  
   259  
 Bemessungsgrundlage, allgemeine 253  
 Bemessungswerte 252–59  
 Beschäftigung, versicherungspflichtige *Siehe*  
   Versicherte  
 Bevölkerung 274, 282  
 Bezugsdauer der Rente 147  
 Bruttoinlandsprodukt 277  
 Bruttojahresarbeitsentgelte 252  
 Bruttolöhne und -gehälter 277  
 Bruttonationaleinkommen 277  
 Bundesmittel 239  
 Bundeszuschuss 234, 240, 246

**C**

Ca-Leistungen  
 Abgeschlossene (Neubildungen) 215–18  
 Anträge 207

Bewilligte Anträge 211

**D**

Demographische Daten 274, 282–84  
 Diagnosegrundgruppen  
   Abgeschlossene Reha-Leistungen 215–18  
   pro 10.000 Versicherte 223–26  
   Anschlussrehabilitationen, abgeschlossene  
   227–28  
   Rentenzugang 98–108  
 Durchschnittsbeitrag  
   Freiwillig Versicherte 35

**E**

Eckrente *Siehe* Standardrente  
 Einnahmen 234, 240, 246  
 Einwohner 274, 282, 283  
 Entgeltpunkte 257  
 Entgeltpunkte, durchschnittliche 128–30  
 Entwicklung der Verbraucherpreise 264  
 Entwöhnungsbehandlungen  
   Abgeschlossene Leistungen 214  
   Bewilligte Anträge 211  
 Erwerbsquote 280  
 Erwerbstätige 274–75, 276  
 Erwerbsunfähigkeit *Siehe* Renten wegen  
   verminderter Erwerbsfähigkeit  
 Erziehungsrenten  
   Bestand  
     nach Zahlbeträgen 194–97  
   Rentenbestand 185  
   Zugang 111  
     nach Zahlbeträgen 123  
 Existenzgründer 36–39

**F**

Faktoren der Rentenwertbestimmung 260  
 Freiwillig Versicherte *Siehe* Versicherte  
 Fremdretenrechts 113  
 Frührenten *Siehe* Renten wegen verminderter  
   Erwerbsfähigkeit

**G**

Geburten 283  
 Grundsicherung 266–69

**H**

Handwerker 36–39  
 Hinterbliebenenrenten *Siehe* Renten wegen Todes  
 Höchstbeitrag 35, 258

- I**
- Inlandsrenten 116, 189
- J**
- Jahresarbeitsentgelt 32–34, 250  
brutto, durchschnittliches 252
- K**
- Kfz-Hilfen  
Abgeschlossene Leistungen 229  
Anträge 207  
Bewilligte Anträge 211
- Kinderrehabilitationen  
Abgeschlossene Leistungen 214  
Anträge 207  
Bewilligte Anträge 211
- Kinderzuschuss 258
- Krankenversicherung der Rentner (KVdR)  
Aufwendungen 235–36, 241, 242  
Beitragssatz 255  
Beitragszuschuss 255  
Eigenanteil des Rentners 255
- Krebs-Nachsorge *Siehe* Ca-Leistungen
- L**
- Lebenserwartung  
der Bevölkerung 284  
der Rentner 148–49
- Leistungen  
medizinische 214–28
- Leistungen zur Teilhabe  
Ausgaben 235, 241
- Lohnquote 280
- M**
- Mindestbeitrag 35, 258
- N**
- Nachhaltigkeitsrücklage allg. RV 245
- Nettoquote 280
- Nettoreproduktionsrate 283
- Nullrenten  
Zugang 112
- P**
- Passiv Versicherte 14–17
- Personalbestand 286
- Pflegepersonen 28–30
- Pflegeversicherung der Rentner (PVdR)  
Aufwendungen 235–36, 241–42  
Beitragssatz 255  
Beitragszuschuss 255  
Eigenanteil des Rentners 255
- Pflichtversicherte 14–17, 28–31
- am Jahresende 122  
nach Versichertenverhältnis 122  
Selbstständige 122
- Preisindex für die Lebenshaltung 264
- R**
- Rehabilitationsleistungen  
abgeschlossene  
medizinische nach Diagnosegrundgruppen  
215–18
- Abgeschlossene  
Anschlussrehabilitationen (AHB) 227–28  
medizinische 214–28  
medizinische nach Diagnosegrundgruppen  
pro 10.000 Versicherte 223–26  
Teilhabe am Arbeitsleben  
Einzelleistungen 229
- Anträge auf 206–7  
Ca-Leistungen 207  
Kfz-Hilfen 207  
Kinderrehabilitationen 207  
medizinische Rehabilitation 206  
Teilhabe am Arbeitsleben 206
- Bewilligte Anträge auf 210–11  
Ca-Leistungen 211  
Entwöhnungsbehandlungen 211  
Kfz-Hilfen 211  
Kinderrehabilitationen 211  
medizinische Rehabilitation 210  
Teilhabe am Arbeitsleben 210
- Renten wegen Alters  
Anträge 42  
Bestand  
nach Rentenarten 179–81  
nach Wohnort (Bundesland) 170–75  
nach Zahlbeträgen 191–93
- Zugang  
nach Abschlägen 86–88  
nach Entgeltpunkten 128–30  
nach Rentenarten 62–67  
nach Versicherungsjahren 125–27  
nach Versicherungsstatus 74–79  
nach Wohnort (Bundesland) 54–58  
nach Zahlbeträgen 117–19  
nach Zugangsalter 131–32
- Renten wegen Todes  
Anträge 42  
Bestand  
nach Rentenarten 185, 186  
nach Wohnort 176  
nach Zahlbeträgen 197  
nach Zweigen 178
- Umwandlungen 156
- Wegfall  
nach Rentenarten 146  
nach Zweigen 144
- Zugang  
nach Alter 136  
nach Rentenarten 111–12  
nach Wohnort (Bundesland) 60  
nach Zahlbeträgen 123–24  
nach Zweigen 110
- Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit  
Anträge 42  
Bestand

- nach Wohnort (Bundesland) 164–69
- Zugang  
 arbeitsmarktbedingte 95–97  
 nach Diagnosegrundgruppen 98–108  
 nach Rentenarten 89–94  
 nach Wohnort (Bundesland) 48–52  
 nach Zahlbeträgen 120–22  
 nach Zugangsalter 131–32
- Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters (Versichertenrenten)  
 Bestand  
 nach Rentenarten 179–81  
 nach Zahlbeträgen 191–93  
 nach Zahlbeträgen Anpassungstermin 198  
 nach Zweigen 159
- Umwandlungen 153–55
- Wegfall 141–43  
 nach Bezugsdauer 147  
 nach Wegfallsalter 145
- Zugang  
 nach Abschlägen 80–82  
 nach Entgeltpunkten 128–30  
 nach Rentenarten 62–67  
 nach Versicherungsjahren 125–27  
 nach Versicherungsstatus 68–73  
 nach Zahlbeträgen 117–19  
 nach Zugangsalter 131–35  
 nach Zweigen 45
- Renten Anpassungen 253, 260
- Rentenanträge 42  
 Erledigungen 42  
 Renten wegen Alters 42  
 Renten wegen Todes 42  
 Unerledigter Anfangsbestand 42  
 wegen verminderter Erwerbsfähigkeit 42
- Rentenausgaben 235–38, 241–44, 247
- Rentenbestand 158–202  
 DDR  
 nach Zahlbeträgen 190  
 nach Zweigen 160  
 Faktorenreihen zu den Zahlbeträgen 202  
 insgesamt 158  
 nach Auffüllbeträgen bzw. Erstattungen 161  
 nach Nationalität 189  
 nach Staatsangehörigkeit (Ausländer) 187  
 nach Wohnort (Bundesland) 162–76
- Renten wegen Alters  
 nach Wohnort (Bundesland) 170–75  
 nach Zahlbeträge 191–93
- Renten wegen Todes  
 nach Rentenarten 185, 186  
 nach Wohnort (Bundesland) 176  
 nach Zahlbeträgen 197  
 nach Zweigen 178
- Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit  
 nach Wohnort (Bundesland) 164–69
- Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters (Versichertenrenten) 159, 179–81  
 nach Zahlbeträgen 191–93  
 nach Zahlbeträgen Anpassungstermin 198  
 nach Zweigen 159
- Rentenbezugsdauer 147
- Rentenniveau 250
- Rentenumwandlungen 152–56
- insgesamt 152  
 Renten wegen Todes 156  
 wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters (Versichertenrenten) 153–55
- Rentenwegfall 140–49  
 insgesamt 140  
 Lebenserwartung 148–49  
 nach Alter 145–46  
 nach Bezugsdauer 147  
 nach Zweigen 140–44  
 Renten wegen Todes 146  
 Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters (Versichertenrenten) 141–43, 145, 147
- Rentenwert  
 -bestimmung 263
- Rentenwert  
 -aktueller 253  
 -bestimmung 260
- Rentenzugang 44–137  
 Abschlägen 80–88  
 Anwendung des Fremdretenrechts 113  
 Arbeitsmarktbedingte  
 Erwerbsminderungsrenten 95–97  
 Diagnosegrundgruppen 98–108  
 Entgeltpunkte 128–30  
 Faktorenreihen zur Berechnung der Bruttorente 137  
 insgesamt 44  
 nach Nationalität 116  
 nach Rentenarten 62–67  
 nach Staatsangehörigkeit (Ausländer) 114  
 nach Wohnort (Bundesland) 46–61  
 nach Zugangsalter 131–36  
 Renten wegen Alters 62–67, 74–79  
 Renten wegen Todes  
 nach Alter 136  
 nach Rentenarten 111–12  
 nach Wohnort (Bundesland) 60  
 nach Zahlbeträgen 123–24  
 nach Zweigen 110  
 Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit 89–94  
 nach Diagnosegrundgruppen 98–108  
 nach Zahlbeträgen 120–22
- Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters (Versichertenrenten)  
 nach Entgeltpunkten 128–30  
 nach Versicherungsjahren 125–27  
 nach Zahlbeträgen 117–19  
 nach Zugangsalter 131–35  
 Versicherungsstatus 68–79
- Rentner 199–201
- Riester - Rente *Siehe* Zusätzliche kapitalgedeckte Altersvorsorge

## S

- Selbstständige 37–39
- Selbstständige, pflichtversicherte  
 Regelbeitrag 258
- Sozialleistungsquote 280
- Sparquote 278, 280
- Staatsquote 280

Standardrente 250

Standardrente und Verfügbare Rente am Stichtag  
251

## T

Teilhabe am Arbeitsleben

Anträge 206

Bewilligte Anträge 210

Bewilligte Anträge auf  
auf Kfz-Hilfen 211

Einzelleistungen 229

Teilhabe, Leistungen zur

Aufwendungen 230

## U

Umwandlungen *Siehe* Renten

## V

Versicherte 14–39

Aktiv 14–27

Altersteilzeitbeschäftigte 122

Anrechnungszeit- 15–17

Ausländer 27, 31

Beschäftigte, versicherungspflichtig 122, 32–34

Existenzgründer 36–39

Freiwillig 15–17, 35

Handwerker 36–39

Jahresentgelt, erzielt, hochgerechnetes und je  
Beschäftigungsjahr 32–34

Künstler und Publizisten 36–39

Leistungsempfänger 122

nach Altersgruppen 24–26

nach Versicherungsverhältnis 28–30

nach Wohnort (Bundesland) 18–23

Passiv 14–17

Pflegepersonen 122

Pflicht- *Siehe* Pflichtversicherte

Selbstständige 36, 37–39

Selbstständige, pflichtversicherte 122

Wehr- und Zivildienstleistende 122

Versichertenrenten *Siehe* Renten

Versicherungsjahre, durchschnittliche 125–27

Vertragsrenten 116, 189

Verwaltungskosten 235, 241

Volkseinkommen 277

Vollständig ruhende Renten *Siehe* Nullrenten

## W

Waisenrenten

Rentenbestand 185

nach Zahlbeträgen 197

Wegfall nach Alter 146

Zugang 111

Wehr- und Zivildienstleistende 28–31

Witwen-/Witwerrenten

Rentenbestand 185, 186

nach Zahlbeträge 197

Wegfall nach Alter 146

Zugang 111–12

nach Zahlbeträgen 123–24

## Z

Zeitrenten 89–91

Zugangsalter

durchschnittliches 131–36

Zusätzliche kapitalgedeckte Altersvorsorge 270–  
72

Herausgeber: Deutsche Rentenversicherung Bund, Geschäftsbereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hauptschriftleiter: Dr. Stephan Fasshauer, Schriftleiter: Dr. Dirk von der Heide, Telefon: 030 86589178, Telefax: 030 86589425.

Die Zeitschrift DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG erscheint 4-mal jährlich und ist über die Deutsche Rentenversicherung Bund, Geschäftsbereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation, – Vertrieb –, Postanschrift: 10704 Berlin, E-Mail: Abo-Service@drv-bund.de, Telefon: 030 86524536, für 21,00 Euro (Ausland 28,00 Euro) inkl. Versandkosten, jährlich zu beziehen, das Einzelheft 5,50 Euro (Ausland 7,00 Euro) inkl. Versandkosten. Das Abonnement kann nur bis zum 30. September für das folgende Jahr gekündigt werden.

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Deutschen Rentenversicherung Bund wieder. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr. Nachdruck ist unter Quellenangabe nur mit Genehmigung der Schriftleitung zulässig. Satz und Druck: H. Heenemann GmbH & Co. KG, Berlin.

Die DRV-Schriften sind kostenfreie Sonderausgaben der Zeitschrift „Deutsche Rentenversicherung“.  
ISBN 978-3-947949-09-0